Landkreis Holzminden

Doppelhaushalt 2026/2027

Haushaltssatzung und Haushaltsplan

des

Landkreises Holzminden

für das

Haushaltsjahr 2026/2027

Inhaltsverzeichnis — Seite

Haushaltssatzung **4 – 5**

Vorbericht **6 – 67**

Haushaltssicherungskonzept **68 – 90**

Budget- und Haushaltsvermerke **91 – 95**

Gesamtergebnis und Gesamtfinanzhaushalt **96 – 99**

Teilhaushalte **100 – 338**

Übersicht der Teilhaushalte und Produktgruppen **101 - 102**
TH 90 - Landrat und Stäbe 103 - 116
TH 10 - Dezernat 1 - Zentrale Dienste 117 - 148
TH 20 - Dezernat 2 – Bauen, Bildung und Kreisentwicklung 149 - 263
TH 30 –Dezernat 3 – Ordnung und Eigenbetriebe 264 - 278
TH 40 –Dezernat 4 – Jugend, Gesundheit und Soziales 279 - 307
TH 47 –Dezernat 4 – Jugendamt 308 - 338

Übersichten und Anlagen **339 – 349**
Übersicht Ergebnishaushalt (Muster 4 KomHKVO) 340 – 341
Übersicht Finanzhaushalt (Muster 5 KomHKVO) 342 – 343
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 344 – 345
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden 346
Schlussbilanz des Landkreises Holzminden zum 31.12.2020 347 – 349

Investitionsprogramm 2026 – 2030 **350 - 356**

Stellenplan **367 – 374**

Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe **375 - 604**

Haushaltssatzung
des Landkreises Holzminden
für die Haushaltsjahre 2026 und 2027

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Kreistag des Landkreises Holzminden in der Sitzung am 01.12.2025 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1
Haushaltsvolumen

Der **Haushaltsplan** für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 wird

		2026	**2027**
1.	im **Ergebnishaushalt** mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
1.1	der ordentlichen Erträge auf	184.447.000 €	183.981.400 €
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	241.512.800 €	260.048.700 €
1.3	der außerordentlichen Erträge auf	0	0 €
1.4	der außerordentlichen Aufwendungen auf	0	0 €
2.	im **Finanzhaushalt** mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
2.1	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	177.091.000 €	174.963.400 €
2.2	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	229.483.300 €	247.785.900 €
2.3	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	13.679.400 €	66.341.900 €
2.4	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	57.374.500 €	150.100.700 €
2.5	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	43.695.100 €	83.758.800 €
2.6	der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	7.450.300 €	8.645.100 €

festgesetzt.

§ 2
Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf **43.695.100 €** für 2026 und auf **83.758.800 €** für 2027 festgesetzt.

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf **13.300.700 €** für das Haushaltsjahr 2026 festgesetzt. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf **18.866.900 €** für das Haushaltsjahr 2027 festgesetzt.

§ 4
Liquiditätskredite

Der Höchstbetrag, bis zu dem in den Haushaltsjahren Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **128.700.000 €** für 2026 und auf **224.200.000 €** für 2027 festgesetzt.

§ 5
Hebesätze

Die Hebesätze für die Kreisumlage werden für das Haushaltsjahr 2026 und 2027 wie folgt festgesetzt

		2026	**2027**
1.	Kreisumlage von Gemeinden		
1.1	auf Steuerkraftzahlen	58,5 v.H.	59,25 v.H.
1.2	auf 90 v. H. der Schlüsselzuweisungen gem. § 4 NFAG	53,6 v.H.	54,35 v.H.
2.	Kreisumlage von Samtgemeinden		
2.1	auf 90 v. H. der Schlüsselzuweisungen gem. § 6 Abs. 1 NFAG	53,6 v.H.	54,35 v.H.
3.	Kreisumlage von gemeindefreien Gebieten auf Steuerkraftzahlen	58,5 v.H.	59,25 v.H.

4. Der Steuersatz für die Gewerbesteuer für die im Landkreis Holzminden liegenden gemeindefreien Gebiete wird für das Haushaltsjahr 2026 und 2027 auf 350 v. H. festgesetzt.

§ 6
Wertgrenzen

Die Wertgrenze gemäß § 12 Abs.1 Satz 1 KomHKVO wird auf 500.000 € festgesetzt.

Holzminden, 01.12.2025

Landkreis Holzminden

gez. Michael Schünemann

Landrat

Landkreis Holzminden

Vorbericht zum Haushaltsplan des Landkreises Holzminden

2026 & 2027

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines 3
1.1 Gesetzliche Grundlagen 3
1.2 Statistische Daten 3
1.2.1 Bevölkerung 3
1.2.2 Wirtschaft und Arbeitsmarkt 5
1.3 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung 7
1.4 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz 7
2 Übersicht über die Haushaltslage 8
3 Übersicht über die Haushaltslage innerhalb der Teilhaushalte 10
3.1 Teilhaushalt 10: Zentrale Dienste und Ordnung 10
3.1.1 Bereich 1.11 - Personal 10
3.1.2 Bereich 1.15 - Organisation und Informationstechnologie 12
3.1.3 Bereich 1.32 - Sicherheit und Ordnung 12
3.2 Teilhaushalt 20: Bauen, Bildung und Kreisentwicklung 13
3.2.1 Bereich 2.02 - Koordinierungsstelle Schulstruktur 13
3.2.2 Bereich 2.16 - Gebäudewirtschaft 14
3.2.3 Bereich 2.40 - Bildung und Kultur 15
3.2.4 Bereich 2.61 - Bauaufsicht und Denkmalpflege 16
3.2.5 Bereich 2.66 - Umwelt- und Naturschutz 17
3.2.6 Bereich 2.67 - Straßenmeisterei 18
3.2.7 Bereich 2.80 - Wirtschaftsförderung 19
3.2.8 Bereich 2.81 - Kreisentwicklung 20
3.3 Teilhaushalt 30: Ordnung und Eigenbetriebe 20
3.3.1 Bereich 3.33 - Migration 20
3.3.2 Bereich 3.39 - Verbraucherschutz und Tiergesundheit 21
3.4 Teilhaushalt 40: Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz 22
3.5 Teilhaushalt 47: Jugendamt 24
4 Erträge 25
4.1 Übersicht über die Erträge 25
4.2 Erträge aus den einzelnen Steuerarten und ähnlichen Abgaben 28
4.3 Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen 29
4.4 Entwicklung der weiteren wichtigen Erträge 32
5 Aufwendungen 34

5.1 Übersicht über die Aufwendungen 34
5.2 Personalaufwand 37
5.3 Sach- und Dienstleistungsaufwand 38
5.4 Transferaufwendungen 39
5.4.1 Sozialtransferaufwendungen 41
5.5 Abschreibungen 44
5.6 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen 45
6 Ergebnis 46
6.1 Wesentliche Abweichungen des HH-Plans von der mittelfristigen Ergebnisplanung und den Zielvorgaben des Jahres 47
6.2 Einordnung des Ergebnisses 47
7 Finanzplan 48
7.1 Wesentliche Abweichungen des HH-Plans von der mittelfristigen Finanzplanung und den Zielvorgaben des Jahres 49
7.2 Investitionstätigkeit 50
7.3 Finanzierungstätigkeit 52
8 Bilanz - Entwicklung von Vermögen und Schulden 52
9 Weitere Kennzahlen 55
10 Vertragliche Verpflichtungen des Landkreises, die über das aktuelle Haushaltsjahr erhebliche Zahlungsverpflichtungen verursachen 60
11 Notwendigkeit eines Haushaltssicherungskonzeptes und dazu vorgesehene Maßnahmen im Haushaltsplan 61

1 Allgemeines

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Nach § 6 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans sowie die Abwicklung der Kassengeschäfte der Kommunen auf Grundlage der Doppik (Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung - KomHKVO) hat der Vorbericht einen Überblick über die Entwicklung und den Stand der Haushaltswirtschaft zu geben. Dieser Bericht enthält die geforderten Angaben in konzentrierter Form und macht von der Möglichkeit tabellarischer und grafischer Darstellungen Gebrauch.

1.2 Statistische Daten

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung sowie der sonstigen Entwicklungen in den Bereichen Wirtschaft und Arbeitsmarkt ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Wandel haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss.

Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)
- örtliche Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt

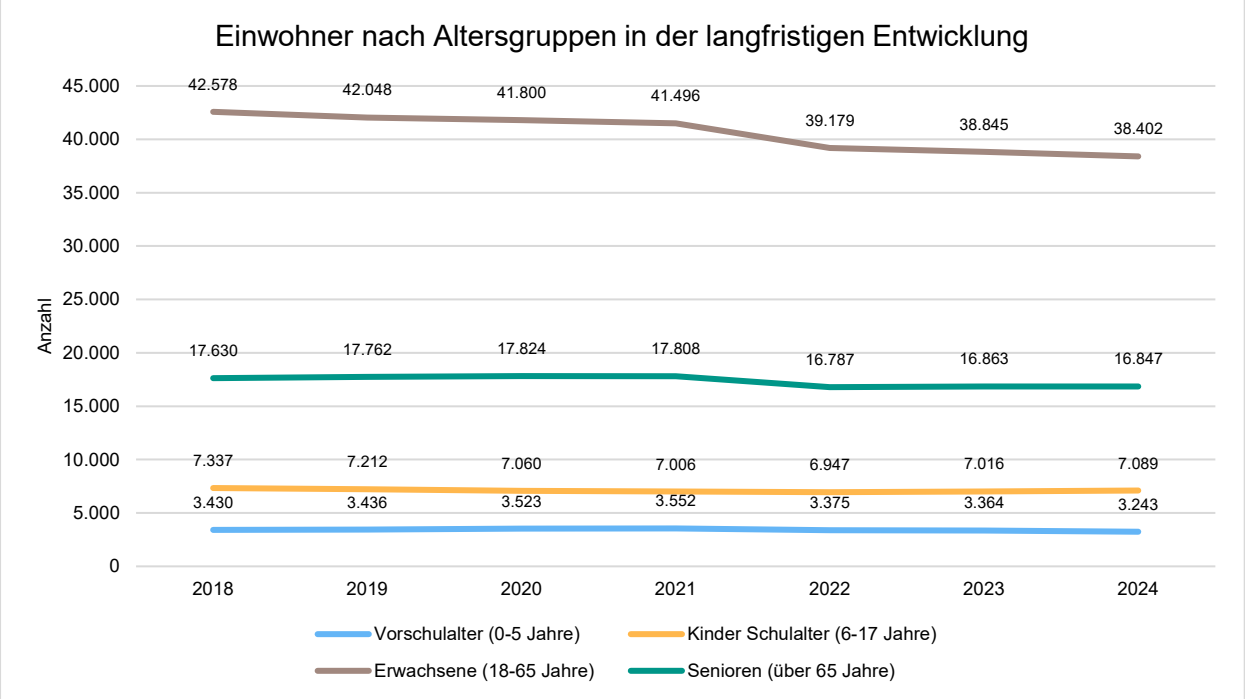
1.2.1 Bevölkerung

Nachfolgend wird die Entwicklung der Einwohnerzahl insgesamt sowie bestimmter Altersgruppen abgebildet, deren Entwicklung besonderen Einfluss auf die zu erbringenden Leistungen und die kommunale Infrastruktur wie z.B. Kindertagesstätten und Schulen haben:

Einwohner gesamt und nach Altersgruppen

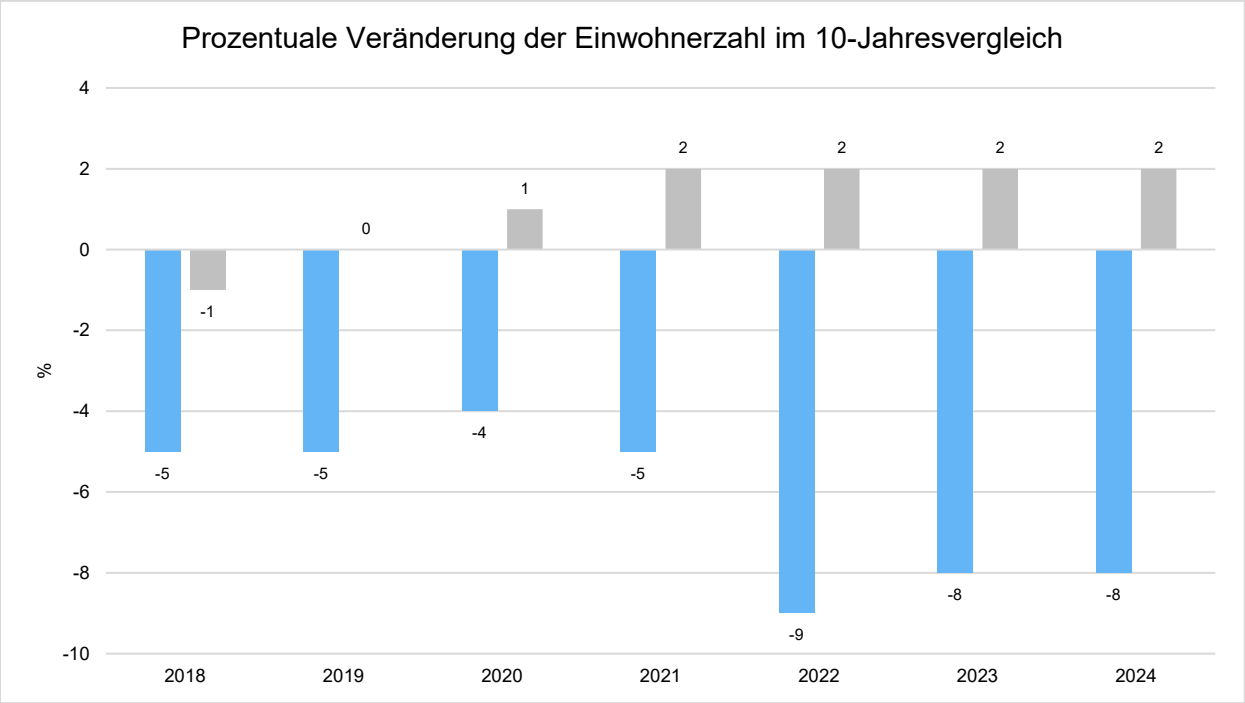
	E' 2020	E' 2021	E' 2022	E' 2023	E' 2024
Einwohner gesamt	70.207	69.862	66.288	66.088	65.581
Kinder im Vorschulalter (0-5 Jahre)	3.523	3.552	3.375	3.364	3.243
davon Kinder Krippenalter (0-2 Jahre)	1.741	1.721	1.675	1.614	1.566
davon Kinder Kindergartenalter (3-5 Jahre)	1.782	1.831	1.700	1.750	1.677
Kinder Schulalter (6-17 Jahre)	7.060	7.006	6.947	7.016	7.089
Einwohner im erwerbsfähigen Alter gesamt (18-65 Jahre)	41.800	41.496	39.179	38.845	38.402
Senioren (über 65 Jahre)	17.824	17.808	16.787	16.863	16.847

Die langfristige Entwicklung einzelner Altersgruppen



Prozentuale Veränderung der Bevölkerung im 10-Jahresvergleich

Die nachfolgende Grafik zeigt die prozentuale Veränderung der Bevölkerung im 10-Jahresvergleich, also in welchem Maße sich die Einwohnerzahl innerhalb eines Zeitraums von 10 Jahren verändert hat (z.B. 2020 zu 2010).



[1]

1.2.2 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

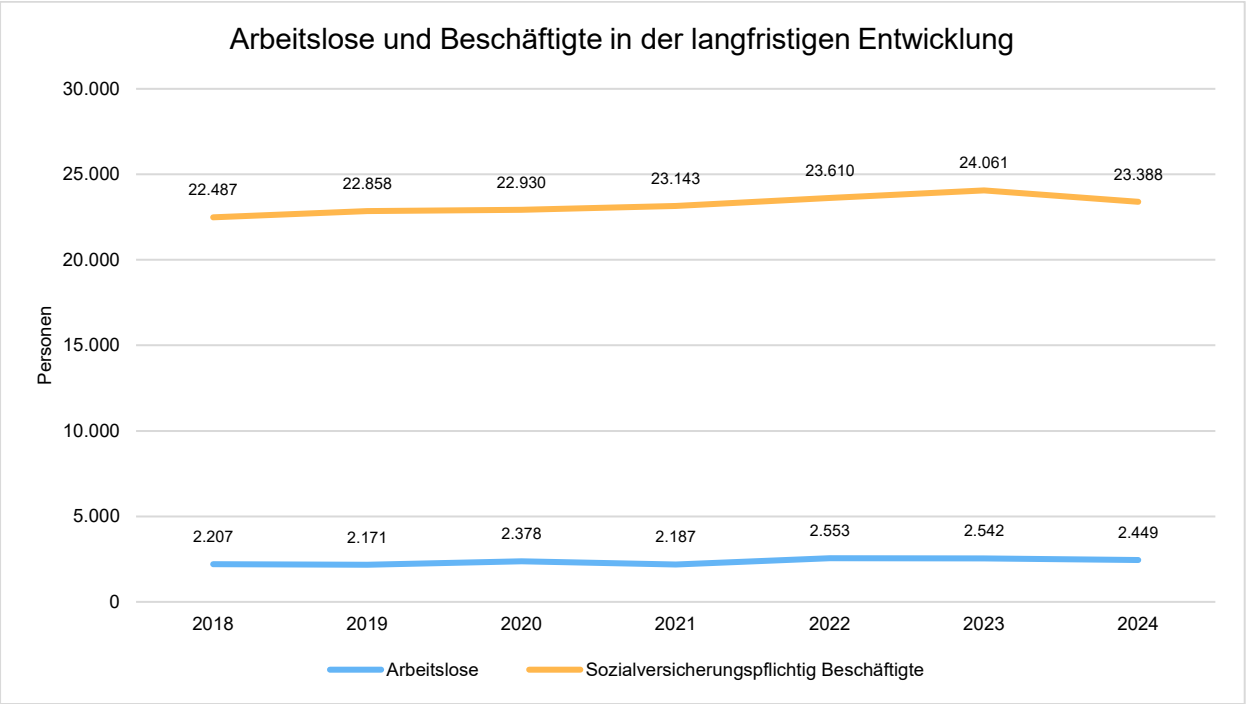
Nachfolgend wird tabellarisch die Entwicklung der wichtigsten Indikatoren wie die Zahl der Arbeitslosen und die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten vor Ort angezeigt. Die Daten entstammen aus den Statistiken der Bundesagentur für Arbeit.

Arbeitslose und Beschäftigte

	E' 2020	E' 2021	E' 2022	E' 2023	E' 2024
Arbeitslose zum 30.6.	2.378	2.187	2.553	2.542	2.449
davon unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	237	206	246	253	254
davon über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	616	633	666	697	673
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	22.930	23.143	23.610	24.061	23.388

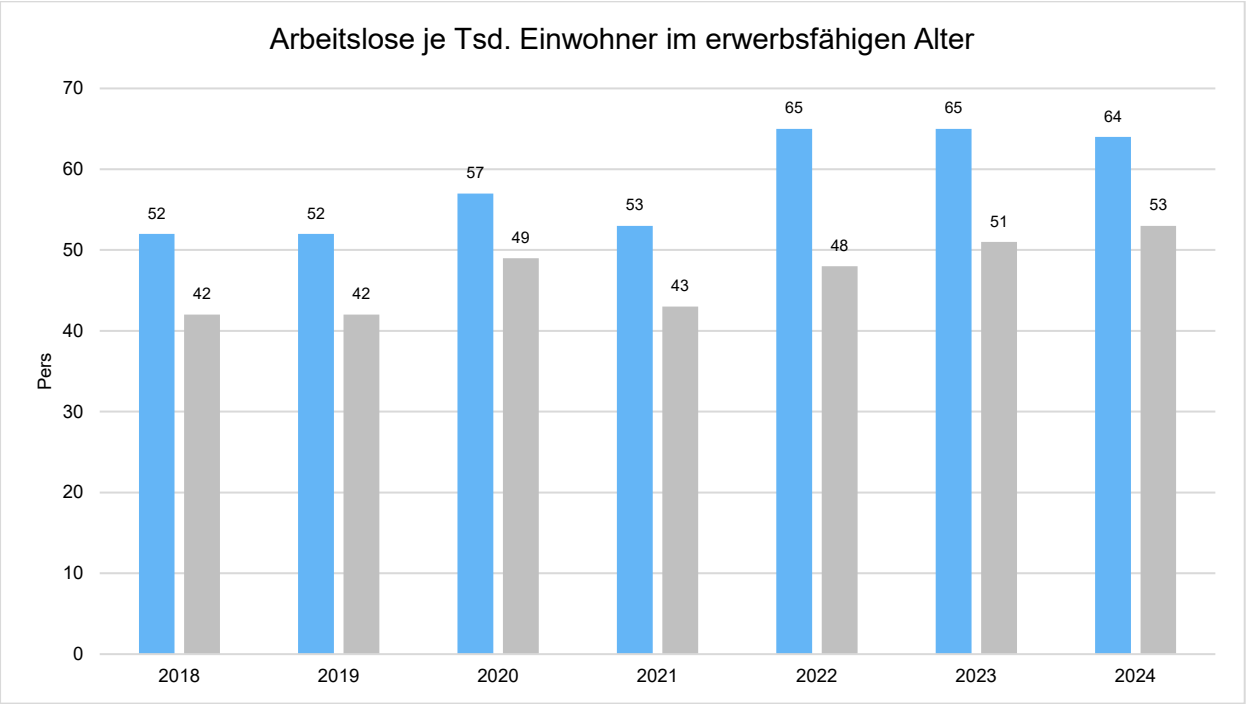
[1] Soweit nicht anders angegeben, stellen in den Grafiken die blauen Balken die Werte für den Landkreis Holzminden dar und die grauen den Median.

Arbeitslosen- und Beschäftigtenzahl in der langfristigen Entwicklung



Arbeitslose je Tausend Einwohner im erwerbsfähigen Alter

Um die Arbeitslosenzahlen besser interpretieren zu können, wird nachfolgend die Arbeitslosigkeit ins Verhältnis zur Bevölkerungsgruppe der Personen im erwerbsfähigen Alter (18-65 Jahre) gestellt, da sich auch diese Gruppe im Zeitverlauf stetig verändert.

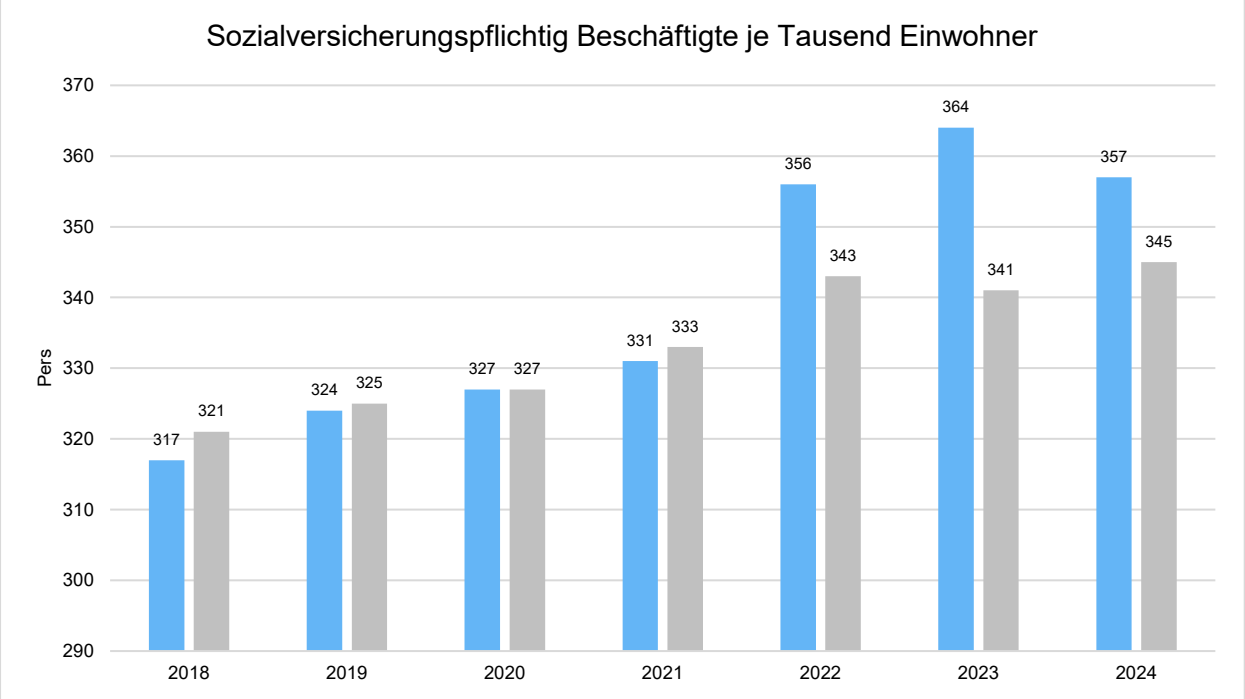


[2]

[2] Soweit nicht anders angegeben, stellen in den Grafiken die blauen Balken die Werte für den Landkreis Holzminden dar und die grauen den Median.

In der Kommune arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je tausend Einwohner

Jede Kommune hat ein grundsätzliches Interesse daran, dass sich der örtliche Arbeitsmarkt und die vor Ort ansässigen Betriebe positiv entwickeln. Ein Indikator hierfür ist die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse im Verhältnis zur Einwohnerzahl. Die Entwicklung im Zeitverlauf ist hier von besonderer Bedeutung.



[3]

1.3 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung

Aufgrund der Mittelanmeldungen im Zuge der Haushaltsplanung und der Haushaltsberatungen in den Fachausschüssen beläuft sich das geplante Jahresergebnis 2026 auf -57.065.800 €. Gegenüber dem Plan des Vorjahres in Höhe von -36.668.700 € ergibt sich damit eine Veränderung in Höhe von -20.397.100 €.

In der Finanzplanung ergibt sich aufgrund der Haushaltsplanung eine Veränderung der liquiden Mittel in Höhe von -59.842.600 €.

1.4 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz

In der Haushaltsplanung stehen der Ergebnisplan und der Finanzplan im Vordergrund. Eine Plan-Bilanz ist nicht vorgesehen. Dennoch haben die Salden von Ergebnis- und Finanzplanung Auswirkungen auf die Bilanz.

Das geplante Jahresergebnis -57.065.800 € wirkt sich auf die Passivseite der Bilanz aus. Durch den negativen Saldo verschlechtert sich die Nettoposition. Die Nettoposition betrug zum 31.12.2024 nach dem vorläufigen Ergebnis 8.285.434,94 €.

[3] Soweit nicht anders angegeben, stellen in den Grafiken die blauen Balken die Werte für den Landkreis Holzminden dar und die grauen den Median.

Zum 1.1.2025 beträgt der Bestand der liquiden Mittel 4.149.427,23 €. Die in den Finanzplänen 2025 (-44.825.500 €) und 2026 (-59.842.600 €) ausgewiesenen Änderungen des Finanzmittelbestandes (ohne die Aufnahme von Liquiditätskrediten) verändern die liquiden Mittel auf der Aktivseite der Bilanz in Höhe von voraussichtlich -104.668.100,00 € bis zum 31.12.2026.

2 Übersicht über die Haushaltslage

Die Darstellung und der Aufbau des Doppelhaushalts für das Jahr 2026/2027 erfolgt ebenso wie die Vorjahre entsprechend der Verwaltungsgliederung. Die haushaltstechnische Darstellung der Teilhaushalte (TH) wurde mit dem Doppelhaushalt 2026/2027 entsprechend der aktuell gültigen - seit dem 01.06.2025 geänderten - Verwaltungsorganisation verändert. Der Haushaltsplan entspricht damit der gesetzlichen Grundlage des § 4 Abs. 1 KomHKVO.

Haushaltsplan ab 2026	verantwortlich
TH 90 Landrat und Stäbe • Stab 01 • RPA • PR/GPR • Gleichstellungsbüro	Herr Schünemann • Frau Bielefeldt • Herr Oberg • Herr Schaper/ Herr Skatulla • Frau Stegemann
TH 10 Zentrale Dienste und Ordnung	Dezernat 1 – Frau Humburg
TH 20 Bauen, Bildung und Kreisentwicklung	Dezernat 2 – Herr Buberti
TH 30 Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe	Dezernat 3 – Herr Becker
TH 40 Jugend, Gesundheit und Soziales	Dezernat 4 – Frau Ahlborn
TH 47 Jugendamt	Dezernat 4 – Frau Ahlborn

In der Darstellung der Planwerte nach den gesetzlichen Mustern sind die Planwerte des Vorjahres auf die Haushaltsstruktur des aktuellen Planjahres übergeleitet worden. Ohne diese Überleitung wäre eine vergleichende Darstellung mit dem vergangenen Haushaltsjahr nicht aussagefähig. Die Ergebnisse des Vorvorjahres (2024) sind allerdings im Ausdruck des Haushaltsplans noch in der bisherigen Organisationsstruktur abgebildet, da die Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2021 noch nicht abgeschlossen ist. Diese Ergebnisse sind jeweils vor den jeweiligen Plandaten entsprechend der aktuell geltenden Haushaltsstruktur abgedruckt.

Sämtliche Aufwendungen und Erträge eines Dezernates sind in den entsprechenden Teilhaushalten dargestellt. Für die Dezernatsleitungen wurde jeweils ein eigenes Produkt eingerichtet. Dieses Produkt ist sowohl vorgesehen für die Personalkosten der Dezernatsbüros (Dezernent/Dezernentin sowie Verwaltungskraft) wie auch für alle dort anfallenden Sachkosten und Investitionen.

Seit der Aufstellung des Haushaltsplans für das Jahr 2016 sind gemäß § 4 Abs. 7 KomHKVO nur noch die wesentlichen Produkte enthalten. Diese Produkte wurden von den Dezernaten anhand folgender Kriterien festgelegt, wobei mindestens ein Kriterium erfüllt sein muss, um ein Produkt als wesentlich zu kennzeichnen:

- Aufwendungen/Erträge ≥ 2 Mio. €
- Umsatzvolumen ≥ 500.000 €
- Das Produkt ist steuerungsfähig
- Das Produkt dient der Erfüllung eines aktuellen strategischen Zieles
- Das Produkt hat eine hohe Priorität bei der Kreisentwicklung
- Das Produkt wirkt nach außen

Nachstehend aufgeführte Produkte wurden von den jeweiligen Dezernaten als wesentliches Produkt festgelegt.

Wesentliche Produkte

Dezernat	Produkt-Nr. bzw. Produktgruppe	Produktbezeichnung
1	126000	Brandschutz, FTZ
1	611000	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
2	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement
2	243010	Leistungen für Schulen
2	511000	Regionalplanung
2	542000	Kreisstraßen
2	542200	Verkehrsinfrastrukturplanung
2	547000	ÖPNV
2	554000	Umwelt- und Naturschutz
3	122210	Fahrzeugzulassung
4	313000	Hilfen Asylbewerberleistungsgesetz
4	312100	Leistungen für Unterkunft und Heizung
4	314000	Eingliederungshilfe
4	362000	Jugendarbeit
4	363300	Hilfe zur Erziehung
4	365000	Tageseinrichtungen für Kinder

Die folgenden Tabellen zeigen die Entwicklung des Ergebnisplanes und des Finanzplanes im Jahresverlauf:

Übersicht Ergebnisplan

	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
ordentliche Erträge	180.324.306	177.508.200	184.447.000	↗	183.981.400	189.141.200	194.972.200	201.439.000
ordentliche Aufwendungen	204.058.574	214.176.900	241.512.800	↗	260.048.700	278.212.300	291.919.900	306.662.700
Ordentliches Ergebnis	**-23.734.267**	**-36.668.700**	**-57.065.800**	↘	**-76.067.300**	**-89.071.100**	**-96.947.700**	**-105.223.700**
Außerordentliche Erträge	306.772	--	--		--	--	--	--
Außerordentliche Aufwendungen	269.653	--	--		--	--	--	--
Außerordentliches Ergebnis	**37.119**	**--**	**--**		**--**	**--**	**--**	**--**
Jahresergebnis	**-23.697.148**	**-36.668.700**	**-57.065.800**	↘	**-76.067.300**	**-89.071.100**	**-96.947.700**	**-105.223.700**

Übersicht Finanzplan

	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	166.948.852	170.032.300	177.091.000	↗	174.963.400	180.202.800	185.400.100	191.750.300
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	188.750.631	206.488.500	229.483.300	↗	247.785.900	259.327.500	271.355.200	283.270.100
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-21.801.778**	**-36.456.200**	**-52.392.300**	↘	**-72.822.500**	**-79.124.700**	**-85.955.100**	**-91.519.800**
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.373.119	9.486.200	13.679.400	↗	66.341.900	26.274.700	1.434.000	713.300
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.745.023	39.686.600	57.374.500	↗	150.100.700	36.414.700	18.114.500	17.334.500
Saldo aus Investitionstätigkeit	**-5.371.904**	**-30.200.400**	**-43.695.100**	↘	**-83.758.800**	**-10.140.000**	**-16.680.500**	**-16.621.200**
Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	**-27.173.682**	**-66.656.600**	**-96.087.400**	↘	**-156.581.300**	**-89.264.700**	**-102.635.600**	**-108.141.000**
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	18.288.080	30.200.400	43.695.100	↗	83.758.800	8.793.000	15.997.500	16.292.200
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	9.217.598	8.369.300	7.450.300	↘	8.645.100	11.140.200	12.799.300	12.984.700
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	**9.070.482**	**21.831.100**	**36.244.800**	↗	**75.113.700**	**-2.347.200**	**3.198.200**	**3.307.500**
Änderung Finanzmittelbestand	**-18.103.200**	**-44.825.500**	**-59.842.600**	↘	**-81.467.600**	**-91.611.900**	**-99.437.400**	**-104.833.500**

3 Übersicht über die Haushaltslage innerhalb der Teilhaushalte

3.1 Teilhaushalt 10: Zentrale Dienste und Ordnung

3.1.1 Bereich 1.11 - Personal

Die Personalaufwendungen belaufen sich im Jahr 2026 auf 51.824.900 € sowie 50.549.000 € im Jahr 2027. Damit erhöht sich der Personal- und Versorgungsaufwand von 2025 zu 2026 um 6.780.700 (15,05 %) und verringert sich um 1.275.900 € (2,46 %) von 2026 auf 2027.

Die Erhöhung von 2025 zu 2026 ergibt sich insbesondere aufgrund der Tarifabschlüsse für die Beschäftigten, den gestiegenen Personalbedarf aufgrund der umfangreichen neuen gesetzlichen Bestimmungen sowie auch den Personalaufstockungen in den drittfinanzierten Bereichen. Es ist davon auszugehen, dass die Tarifabschlüsse für den Beamtenbereich wieder übernommen werden. Die Verringerung von 2026 zu 2027 basiert im Wesentlichen auf dem Rückgang der Pensions- und Beihilferückstellung.

In den einzelnen wesentlichen Ansätzen der Haushaltsjahre 2026 sowie 2027 ergeben sich folgende Änderungen:

- Aufwendungen für Beamte:

  Die Aufwendungen für Beamte steigen um 303.200 € (10,13 %) sowie um 122.000 € (3,70 %). Für die Planung der Personalaufwendungen für Beamte wurde eine Besoldungserhöhung von jeweils 2,8 % ab dem 01.01.2026 und ab dem 01.01.2027 berücksichtigt.

  Hinzu kommen Versorgungsaufwendungen für Beihilfen i. H. v. 454.000 € in 2026 (- 5,08 %) sowie i. H. v. 444.100 € (-2,18 %) in 2027.

- Aufwendungen für tariflich Beschäftigte:

  Die Aufwendungen für die tariflich Beschäftigten steigen um 1.732.900 € von 2025 auf 2026 (6,19 %) sowie um 1.376.600 € von 2026 auf 2027 (4,63 %). Für die Planung der Personalaufwendungen für Beschäftigte wurde eine Tariferhöhung von 2,8 % ab 01.05.2026 sowie 3 % ab 01.04.2027 berücksichtigt.

  In den Aufwendungen für Beschäftigte sind die Beiträge zu der Zusatzversorgung und der Sozialversicherung nicht enthalten.

- Aufwandsentschädigungen für Auszubildende, Anwärter*innen, Praktikanten

  Die Aufwendungen steigen von 770.200 € in 2025 auf 1.031.000 € im Jahr 2026 sowie auf 1.150.300 € von 2026 auf das Jahr 2027.

  In den Aufwendungen für Auszubildende, Anwärter*innen und Praktikanten ist neben den Entgelten, Bezügen und ggf. Beiträgen zu der Zusatzversorgung und Sozialversicherung das Trennungsgeld enthalten.

- Rückstellungsaufwand:

  Die Rückstellungen belaufen sich auf 6.903.000 € in 2026 sowie 3.709.500 € in 2027.

- Sonstiges:

  Zu den Personalaufwendungen zählen ferner Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen, Personalgestellungen, Kooperationen, Erstattungen für Aufwendungen Dritter etc.

- Zuweisungen, Zuschüsse, Erstattungen:

  Die Zuweisungen steigen im Jahr 2026 von 4.344.500 € auf 4.916.300 € (13,16 %) und verringern sich auf 4.289.800 € in 2027 (12,74 %). Diese Zuschüsse sind marginal im Vergleich zu den Aufgabenmehrungen, die der Landkreis Holzminden zu bewältigen hat.

Das Personal des Landkreises Holzminden ist und bleibt weiterhin eine wichtige Basis zur ordnungsbemäßen Aufgabenerfüllung sowie zur Erfüllung der Daseinsvorsorge für den Landkreis Holzminden. Nicht nur durch den demografischen Wandel sowie dem damit verbundenen hohen Fachkräftemangel mit hohen Fluktuationen wird es immer schwieriger, die komplexen Pflichtaufgaben zu erfüllen. Anstrengungen in der Ausbildung, der Personalbindung, dem Arbeitgebermarketing, dem Gesundheitsmanagement u.v.m. sind daher unerlässlich. Es ist zwingend notwendig, in diese Bereiche zu investieren, um wettbewerbsfähig zu bleiben und am Markt als verlässlicher und guter Arbeitgeber wahrgenommen zu werden.

3.1.2 Bereich 1.15 - Organisation und Informationstechnologie

Die Digitalisierung schreitet in der Kreisverwaltung immer weiter voran. Mittlerweile führen die Hälfte der Organisationseinheiten ihre Allgemeine Schriftgutverwaltung (ASV) mit dem Dokumentenmanagementsystem (DMS). Darüber hinaus sind verschiedene Fachverfahren per Schnittstelle an das DMS angebunden. Im Rahmen des Online-Zugangsgesetzes (OZG) werden den Bürger*innen und Unternehmen über das Serviceportal des Landkreis Holzminden inzwischen eine Vielzahl von Online-Services angeboten. Der Fokus liegt insbesondere auf der Anbindung der sogenannten EfA-Dienste (Einer-Für-Alle). Dabei digitalisiert jedes Bundesland festgelegte Leistungen, welche den anderen Bundesländern zur Nachnutzung zur Verfügung gestellt werden. Dadurch wird der Entwicklungsaufwand geringer gehalten.

Neben organisatorischen Anpassungen sind vielfältige technische Implementierungen, wie die Einrichtung von Schnittstellen zum medienbruchfreien Arbeiten, durchzuführen, um eine erfolgreiche Digitalisierung zu erzielen. Diese ziehen hohe Investitionsvolumen mit sich. Bei der Einrichtung der Schnittstellen zum DMS fallen sowohl Kosten auf Seiten des DMS-Herstellers als auch auf Seiten des Fachverfahrensherstellers an. Nach der Einrichtung steigen die laufenden Kosten für die Pflege und Wartung der betroffenen Software sowie der Schnittstelle. Ebenso fallen bei der OZG-Umsetzung Kosten für die Implementierung und den Betrieb für die EfA-Dienste sowie für die Schnittstellen zu den Fachverfahren an. Für ausgewählte, vom Land Niedersachsen vorgegebene OZG-Leistungen, sogenannte Fokusleistungen, werden noch in 2025 und voraussichtlich in 2026 die Implementierungs- und Betriebskosten übernommen.

3.1.3 Bereich 1.32 - Sicherheit und Ordnung

Die Aufstellung und Ausbildung im Katastrophenschutz steht vor mehreren zentralen Herausforderungen: Personalgewinnung und -bindung, kontinuierliche fachliche Qualifikation, ausreichende Ressourcen und moderne Ausrüstung, sowie effektive interinstitutionelle Zusammenarbeit. Die zunehmende Komplexität von Gefahrenszenarien, der steigende Bedarf an Echtzeitdaten und die wachsenden Anforderungen an Notfallkommunikation machen eine hochvernetzte, gut ausgebildete und handlungsfähige Struktur unerlässlich.

Dabei spielen die Modernisierung der bestehenden Infrastruktur, die Beschaffung zeitgerechter Ausrüstung und verlässliche Beschaffungsprozesse eine zentrale Rolle, um einen verlässlichen, krisenfesten und nachhaltigen Katastrophenschutz im Landkreis Holzminden dauerhaft sicherstellen zu können. Bei der aktuellen Anlage handelt es sich um eine Zivilschutzanlage aus dem Jahr 1981, welche in keiner Weise den Anforderungen an einen modernen Katastrophenschutz/Zivilschutz gerecht wird. Eine Überprüfung der Anlage hat gezeigt, dass eine entsprechende Ertüchtigung der Anlage nicht realisierbar ist.

Um dennoch einen zukunftsfähigen Katastrophenschutz für die Bevölkerung des Landkreises Holzminden sicherstellen zu können, ist es unumgänglich, eine zentrale Infrastruktur für die Stabsarbeit dauerhaft vorzuhalten. Aus diesem Grund wurde die Planung einer neuen KatS-Anlage im ehemaligen Krankenhaus Holzminden beschlossen. Schwierigkeiten bei der Planung sind hierbei insbesondere die Umsetzung komplexer baulicher und arbeitsrechtlicher Vorschriften sowie die aktuelle Preisentwicklung der notwendigen Ressourcen.

Ein weiterer Schwerpunkt des Bereichs bildet die Unterhaltung der Feuerwehrtechnischen Zentrale des Landkreis Holzminden sowie der Kreisfeuerwehrbereitschaft. Immer weiter steigende technische Anforderungen an die Unterhaltung sowie an die Einsatzkräfte und Mittel sorgen mit steigenden Kosten dafür, dass hier die Umsetzung im Rahmen der Haushaltssatzung immer

schwerer einzuhalten ist. Darüber hinaus sind in nächster Zeit durch den Neubau einer Atemschutzwerkstatt gesetzliche Vorgaben der Feuerwehrunfallkasse zwingend umzusetzen. Aufgrund der allgemeinen Kostensteigerungen ist davon auszugehen, dass die im Jahr 2023 aufgestellten Planzahlen i. H. von 2,3 Mio. € nicht mehr auskömmlich sind.

Darüber hinaus stellt sich bei der Unterhaltung der KRL – Kooperative Leitstelle Weserbergland – , bei der der LK Holzminden 1/3 der Gesamtkosten decken muss, heraus, dass die Ansatzplanungen der Vorjahre nicht mehr auskömmlich sind. Grund hierfür sind veraltete Planzahlen, die zur Abrechnung der KRL mit den Kostenträgern durch den Landkreis Hameln – Pyrmont zu Grunde gelegt werden. Diese Planzahlen bilden die Grundlage der eigenen HH-Planungen zur Deckung des Kostenanteils für den LK Holzminden. Durch den LK Hameln – Pyrmont wird nach erfolgter Abschlagzahlung des laufenden HH-Jahres die rückwirkende Detailberechnung des vorangegangenen HH-Jahres vorgenommen.

Dabei zeigt sich deutlich die Diskrepanz der veralteten Planzahlen zu den tatsächlich entstehenden Unterhaltungskosten. Die Kosten werden zunächst mit den zuständigen Kostenträgern der Leitstelle verhandelt. Danach wird dann der ungedeckte Kostenanteil entsprechend der Verteilerschlüssel umgelegt. Durch immer weiter sinkende Kostenübernahmen der Kostenträger entsteht hier eine deutliche Lücke in den Planungen. Für das HH-Jahr 2024 wurde eine Abschlagzahlung i. H. von 778.090,00 € durch den LK Hameln – Pyrmont berechnet und dementsprechend gezahlt. Die notwendige Nachberechnung hat nunmehr ergeben, dass sich der tatsächliche Kostenanteil des LK Holzminden für das Jahr 2024 auf insgesamt 995.986,63 € beläuft. Somit ist bereits 2024 eine Unterdeckung i. H. von 217.896,63 € entstanden, die so nicht planbar war.

Diese Tatsache sowie das derzeit angewandte Abrechnungsverfahren macht es notwendig, die bisher gewählten Haushaltsansätze sehr deutlich anzuheben. Hierzu ist der Bereich Sicherheit und Ordnung derzeit in enger Abstimmung mit dem Bereich Finanzen.

Die restlichen Fachbereiche sind ebenfalls von der allgemeinen Kostensteigerung betroffen. Allerdings fallen für die Bereiche Jagd- und Waffenwesen, Gewerbeaufsicht und das Personenstandswesen notwendige Investitionen eher gering aus und sind durch Angebotsbindungen gut planbar. Durch die verbesserte Personalsituation zeichnet sich eine deutlich bessere Abarbeitung der Aufgaben ab, was u. a. auch zu gestiegenen Gebühreneinnahmen führt.

3.2 Teilhaushalt 20: Bauen, Bildung und Kreisentwicklung

3.2.1 Bereich 2.02 - Koordinierungsstelle Schulstruktur

Mit dem Kreistagsbeschluss vom 26.02.2024 wurde der zukünftige Weg für eine neue Schulstruktur im Landkreis Holzminden geebnet. Die Schwerpunkte liegen hierbei auf der Erweiterung der Förderschule Geistige Entwicklung in Bodenwerder, der Erweiterung der Oberschule in Holzminden, dem Neubau der Oberschule in Delligsen sowie dem Neubau der Oberschule mit gymnasialem Angebot in Eschershausen.

Für die Umsetzung des Beschlusses wurde im April 2024 extra die Koordinierungsstelle Schulstruktur eingerichtet, deren Arbeit bis zum 30.12.2030 befristet ist. Neben der Schaffung der schulrechtlichen Voraussetzungen ist die Koordinierungsstelle auch für die bauliche Umsetzung der vier Schulbauprojekte zuständig.

Im Jahr 2025 wurden durch ein Architekturbüro die Vorentwurfsplanungen für die einzelnen vier Schulstandorte erstellt. Die im Zusammenhang mit der Vorentwurfsplanung erstellte Kostenschätzung für die einzelnen Standorte ist Grundlage für die im investiven Bereich eingestellten Mittel für die einzelnen Maßnahmen. Die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen, insbesondere der zeitgleiche Bau der vier Schulgebäude in Modulbauweise, wird den Landkreis Holzminden in den Jahren 2026 und 2027 vor eine große Herausforderung stellen.

3.2.2 Bereich 2.16 - Gebäudewirtschaft

Ergebnishaushalt

Wesentliche Ansatzänderungen im Vergleich zum Vorhaushaltsjahr erfährt der Ergebnishaushalt bei der Bewirtschaftung und Unterhaltung der kreiseigenen Liegenschaften.

Bei der Planung des Doppelhaushaltes 2024/2025 lag der Ansatz für die Bewirtschaftung bei rd. 2,81 Mio. € für 2025 und rd. 4,46 Mio. € für 2026. Der Haushaltsplan 2026/2027 veranschlagt für 2026 Aufwendungen in Höhe rd. 2,74 Mio. €. Prognostizierte stark steigende Energie- und Gaspreise werden nicht in dem erwarteten Ausmaß eintreten. Weiter wirken sich strategische Maßnahmen (Einführung eines softwarebasierten Energiemanagements, Aufbau des Energiemoduls im Liegenschafts- und Gebäudemanagement, automatisierte Energiedatenerfassung) und Einzelmaßnahmen wie, der Einbau von Wärmepumpen und Photovoltaikanlagen positiv auf den Energieverbrauch und die Planungsgenauigkeit aus.

Im Bereich der Bauunterhaltung der Liegenschaften ist im aktuellen Haushalt ein höherer Mittelbedarf veranschlagt worden (Planung Doppelhaushaltes 2024/2025 rd. 1,17 Mio. € für 2025 und rd. 1,48 Mio. € für 2026). Aktuell veranschlagt für 2026 werden Aufwendungen in Höhe rd. 2,42 Mio. €. Durch die Bildung des Teams „Bauunterhaltung“ in der Gebäudewirtschaft und die Einführung einer unterstützenden Fachsoftware kann der bestehende Instandhaltungs- und Sanierungsrückstau systematisch abgebaut und zusätzlich eine Planung von präventiven, nachhaltigen Einzelmaßnahmen erfolgen. Dies erfordert einen zunächst höheren Mittelbedarf. Mittel- und langfristig wird erwartet, dass die Ansätze im Bereich der Unterhaltung und der Bewirtschaftung der Gebäude durch die vorgenannten Maßnahmen geringer anzusetzen sind.

Finanzaushalt

Das mittelfristige Investitionsprogramm der Gebäudewirtschaft ist weiterhin von großen Investitionen wie der Umsetzung des Brandschutzkonzeptes im Kreishaus, der Sanierung von Verwaltungsgebäuden, der Umnutzung Bürgerschule zur Verwaltungsnutzung, dem Neubau der Rettungswache Holzminden und dem Ersatzneubau der Liebigsporthalle geprägt. Im Zuge des Voranschreitens der Investitionsmaßnahmen ist grundsätzlich mit Teuerungen durch anhaltende hohe Baupreissteigerungen zu rechnen. Weiter können im Zuge der Neuorganisation der Gebäudewirtschaft erstmalig ab 2026 sämtliche Personalkosten der Projektingenieure als Eigenleistungen abgebildet werden. Dies geht zunächst mit einer Erhöhung der Investitionsansätze und einer späteren Erlösbildung im Zuge der Aktivierung einher.

Für die Kreishaussanierung (I20B116-05) werden im Doppelhaushalt 2026/2027 für das Jahr rd. 4,05 Mio. €. veranschlagt. Die Mittelfristige Planung für die Jahre 2026 bis 2028 sieht einen Gesamtansatz von rd. 9,94 Mio. € vor.

Der Ansatz für den Neubau des Rettungsdienstzentrums Holzminden (I18B116-06) belief sich im Doppelhaushalt 2024/2025 auf einen Ansatz von rd. 7,87 Mio. € für das Haushaltsjahr 2026. Der

Doppelhaushalt 2026/2027 veranschlagt für das Jahr 2026 12,58 Mio. €. Die Erhöhung des Planansatzes ist auf eine Mittelverschiebung und Preissteigerungen zurückzuführen. Der Mittelbedarf der Gesamtmaßnahme steigt insgesamt von 19,3 Mio. € auf 21,3 Mio. €.

Die Baumaßnahme Ersatzneubau Liebighalle verläuft planmäßig. Wesentliche Ansatzänderungen im Vergleich zum Vorjahreshaushalt ergeben sich nicht.

Weitere Ansätze für Investitionen in die Schulstandorte wurden in den Bereich 2.02 Schulstruktur verschoben.

3.2.3 Bereich 2.40 - Bildung und Kultur

Veränderung der Schullandschaft

Die Neugestaltung der Schullandschaft beschäftigt den Landkreis Holzminden seit mehreren Jahren. Bereits 2013 wurde durch ein Gutachten darauf verwiesen, dass die Zahl der Schüler*innen dauerhaft sinken werde, so dass die vorhandenen Schulen nicht ausgelastet sein würden. Bedingt durch den Zuzug von Migranten seit 2015 hat sich die Situation nicht so negativ wie prognostiziert entwickelt. Prognoseberechnungen aufgrund der Geburtenzahlen zeigen allerdings, dass im Schuljahr 2035/2036 die Schüler*innen-Zahl, die die Grundschulen im Landkreis Holzminden besuchen, auf 2.132 absinken. Durch Schaffung einer attraktiven Schullandschaft in gut ausgestatteten Schulen soll erreicht werden, dass die Abwanderung der Schüler*innen in die Nachbarlandkreise gestoppt wird. Mit Beschlussfassung des Kreistages vom 26.02.2024 ist die neue zukunftsfähige Schullandschaft für den Landkreis Holzminden geebnet worden. Für die Umsetzung wurde seitens des Landkreises extra eine Koordinierungsstelle eingerichtet (siehe auch Vorbericht Bereich 2.02).

Inklusion und Digitalisierung

Investitionen in die Schaffung von Barrierefreiheit und die Umsetzung der Inklusion an Schulen bleiben auch weiterhin erforderlich. Die Frist zur vollständigen Inklusion wurde bis 2026 verlängert. Die verbleibenden Mittel aus dem Digitalpakt wurden im Jahr 2024 für die Schaffung der notwendigen Infrastruktur sowie für die Ausstattung mit digitalen Tafeln vollständig verwendet. Da die Mittel aus dem Digitalpakt nicht ausreichend waren, wurden zusätzlich finanzielle Mittel bereitgestellt, um die Digitalisierung der Kreisschulen weiter voranzutreiben. Alle Kreisschulen sind mittlerweile digital ausgestattet, und die Geräte werden zukünftig regelmäßig auf den neuesten Stand gebracht. Altgeräte werden nach ihrer Abschreibung durch neue Geräte ersetzt.

Die Corona-Pandemie hat eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig ein gut ausgebautes digitales Angebot in den Kreisschulen ist, die vom Kreismedienzentrum betreut werden. Daher bleibt der Ausbau der digitalen Infrastruktur ein zentrales Ziel für die Zukunft.

Schülerbeförderung

Durch die Einführung des Deutschland-Tickets konnte der Mittelabfluss bei der Schülerbeförderung zunächst verringert werden. Jedoch sind die Kosten für den freigestellten Schülerverkehr nach der letzten Ausschreibung deutlich gestiegen, sodass die Aufwendungen im Bereich der Schülerbeförderung weiterhin auf einem hohen Niveau verbleiben. Ab dem 01.01.2026 wird der Preis des Deutschland-Tickets von 58,00 € auf 63,00 € erhöht. Zusätzlich führt die Zusammenlegung der beiden Oberschulstandorte Bodenwerder und Stadtoldendorf zu einer gemeinsamen Oberschule mit zwei Standorten zu einem weiteren Anstieg der Schülerbeförderungskosten.

Auch die Einführung des verpflichtenden Ganztagsanspruchs in Grundschulen ab dem 01.08.2026 wird voraussichtlich zu einer weiteren Steigerung der Beförderungskosten führen.

Weserrenaissance-Schloss Bevern

Für das Weserrenaissance-Schloss Bevern bleibt die Entwicklung eines neuen Nutzungskonzepts weiterhin ein zentrales Ziel. Dabei wird angestrebt, durch Sanierungsmaßnahmen weitere Räumlichkeiten für eine sinnvolle Nutzung zu erschließen. Die Bedürfnisse der aktuellen Nutzer werden dabei selbstverständlich berücksichtigt. Nach den Corona bedingten Einschränkungen sollen wieder eigene Konzertveranstaltungen stattfinden, und es wird eine abwechslungsreiche Auswahl an Ausstellungen während der Saison angeboten. Zudem ist geplant, das Konzept für das Event „Nächtliches Schloss erleben“ im Hinblick auf die Nutzung des historischen Innenhofs neu zu gestalten.

3.2.4 Bereich 2.61 - Bauaufsicht und Denkmalpflege

Der Bereich Bauaufsicht und Denkmalpflege sah sich bereits in den Jahren 2024 und 2025 einigen Herausforderungen gegenüberstehen. Im wesentlichen Punkt der Integration der Digitalisierungsprozesse in den laufenden Betrieb, hat sich dies noch nicht geändert.

Der Landkreis hat zur Einführung der elektronischen Kommunikation, wonach Anträge, Anzeigen, Mitteilungen und beizufügende Bauvorlagen zum 01.01.2024 digital anzunehmen und zu verarbeiten sind, im Jahr 2023 damit begonnen, eine neue Fachanwendung zu implementieren. Die Einrichtung des Fachprogramms und seiner notwendigen Schnittstellen wurde aufgrund eines unverhältnismäßigen krankheitsbedingten Personalausfalls im Jahr 2022/2023 nur unter großem Aufwand und auf das Nötigste und Machbarste begrenzt geschafft. Noch immer sind Anpassungen vorzunehmen, Arbeitsabläufe zu verändern.

Die geplante organisatorische Neuaufstellung inkl. Veränderungen an Abläufen, womit das Ziel verfolgt werden soll, Servicequalität zu sichern bzw. zu verbessern, konnte vor diesem Hintergrund noch nicht abgeschlossen werden.

Für den Bereich der Unteren Immissionsschutzbehörde, die im Jahr 2023 dem Bereich 2.61 angegliedert wurde, sind die größten Herausforderungen der enge zeitliche Genehmigungsrahmen bei gleichzeitig sehr komplexen und anspruchsvollen inhaltlichen Beurteilungen und Prüfungen. Mit Blick auf die Haushaltslage allerdings auch ein Genehmigungsverfahren, welches i.d.R. recht hohe Gebühreneinnahmen erbringt.

Entgegen den allgemein verbreiteten Aussagen des Rückgangs der Bautätigkeiten sind gravierende Einschnitte bei den Gebühreneinnahmen der Bauaufsicht nicht zu verzeichnen. Die Einnahme setzt sich aus unterschiedlichen Vorgängen zusammen und konnte durch Verschiebungen bei den Bedarfen Dritter so bislang stabil gehalten werden.

Dies dürfte für den Gesamthaushalt aber nicht von zu großer Bedeutung sein, da der Bereich im Großen und Ganzen von den Planungen Dritter abhängig ist und deshalb wenig bis keinen Einfluss auf das Rechnungsergebnis nehmen kann.

3.2.5 Bereich 2.66 - Umwelt- und Naturschutz

Fortschreibung des Landschaftsrahmenplanes für den Landkreis Holzminden

Die Landschaftsrahmenplanung hat die Aufgabe, die Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege für den jeweiligen Planungsraum zu konkretisieren und die Erfordernisse und Maßnahmen zur Verwirklichung dieser Ziele auch für die Planungen und Verwaltungsverfahren aufzuzeigen, deren Entscheidungen sich auf Natur und Landschaft auswirken können (§ 9 Abs. 1 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)). Der Landschaftsrahmenplan (LRP) hat einen gutachtlichen Charakter und dient als eine wesentliche Grundlage zur Erarbeitung der rechtsverbindlichen Ziele des Regionalen Raumordnungsprogramm (RROP).

Der LRP des Landkreises Holzminden datiert aus dem Jahr 1996 und liegt nicht in digitaler Form vor. Landschaftsrahmenpläne sind gem. § 10 Abs. 4 BNatSchG mindestens alle zehn Jahre fortzuschreiben, insbesondere dann, wenn wie im Fall des Landkreises Holzminden, aufgrund der letzten Bestandserfassung wesentliche Veränderungen in Natur und Landschaft eingetreten sind.

Vor dem genannten rechtlichen Hintergrund hat die zuständige Naturschutzverwaltung einen Zeit-, Maßnahmen- und Finanzierungsplan für die Fortschreibung des hiesigen LRP erstellt. Die erforderlichen Arbeiten zur Fortschreibung sollen in den kommenden Jahren ganz wesentlich durch das bestehende Personal erfolgen. Allerdings bedürfen u.a. Arbeiten zur Bestandserfassung der aktuellen Landnutzung, zur Erfassung der gesetzlich geschützten Biotope und zur Neufassung der Landschaftsbildbewertung der Unterstützung durch externe Gutachter im Rahmen von Werkverträgen. Für die Vergabe von Werkverträgen sind in den Haushaltsjahren 2026 50.000,00 € und im Haushaltsjahr 2027 80.000,00 € vorgesehen.

Blaues Band Oberweser – Teilprojekt „Uferteiche Dölme“

Mit der Veröffentlichung des "Förderprogrammes Auen" des Bundesprogramms „Blaues Band Deutschland“ besteht seit Anfang 2019 die Möglichkeit durch ein langfristiges Projekt Maßnahmen zur naturnahen Entwicklung der Oberweser im Bereich der Ufer und der angrenzenden Flussaue zu verwirklichen. Das Förderprogramm bietet den geeigneten Rahmen, um die Bundeswasserstraße Oberweser als Baustein der biologischen Vielfalt und als Achsen des Biotopverbundes naturnah zu entwickeln und zugleich eine Wertsteigerung für die naturgebundene touristische Nutzung zu erlangen. Diese Chance soll gemeinsam im Rahmen eines Verbundprojektes für den gesamten Raum der Oberweser mit den beteiligten Kommunen ergriffen und die Ziele des Bundesprogramms umgesetzt werden.

In einer ersten Projektphase sollen drei Modellvorhaben in den Kreisen Lippe und Minden-Lübbecke (NRW) und im Landkreis Holzminden (NDS) realisiert werden. Das Vorhaben im Landkreis Holzminden, die Uferteiche bei Dölme, Gemarkung Dölme, umfasst die Umgestaltung der Uferbereiche, die Anlage von Flutmulden und die Initiierung von Auwald. Die Realisierung erfolgt in enger Kooperation mit dem zuständigen Wasser- und Schifffahrtsamt. Die Laufzeit erstreckt sich auf die Jahre 2025 - 2030. Die Finanzierung der Projektkosten im Umfang von ca. 1 Mio. € erfolgt zu 75 % vom Bund, zu 20 % vom Land Niedersachsen und zu 5 % durch den Landkreis Holzminden. Der Eigenanteil in Höhe von 5 % der Projektkosten wird aus Mitteln der Ersatzgeldabgabe gemäß § 15 Abs. 6 des Bundesnaturschutzgesetzes erbracht.

Im Haushaltsjahr 2026 sind für das Projekt 70.000,00 €, im Haushaltsjahr 2027 400.000,00 € eingeplant. Die Refinanzierung in Höhe von 100 % erfolgt im jeweiligen Haushaltsjahr.

3.2.6 Bereich 2.67 - Straßenmeisterei

Gemäß § 3 des Niedersächsischen Straßengesetzes werden Straßen in verschiedene Kategorien eingeteilt. Kreisstraßen dienen hauptsächlich dem Verkehr zwischen benachbarten Landkreisen und kreisfreien Städten, dem überörtlichen Verkehr innerhalb des Landkreises oder dem unentbehrlichen Anschluss von Gemeinden oder räumlich getrennten Ortsteilen an überörtliche Verkehrswege.

Die Straßenbaulast umfasst alle Aufgaben im Zusammenhang mit dem Bau und der Instandhaltung von Straßen. Der Landkreis Holzminden als Träger der Straßenbaulast, ist verantwortlich dafür die Kreisstraßen so zu bauen, zu unterhalten, zu erweitern oder zu verbessern, dass sie den regelmäßigen Verkehrsbedürfnissen genügen.

Aktuell beträgt die Länge der Kreisstraßen im Gebiet des Landkreises 207 KM. Zusätzlich erstreckt sich das Netz an Radwegen in unserer Baulast über rd. 80 KM. Dabei sind ca. 60 KM Radfernwege (Weserradweg D3 und Europaradweg R1) und 20 KM straßenbegleitende regionale Radwege.

<u>Folgende Straßenbaumaßnahmen sind in den Haushaltsjahren 2026-2027 geplant:</u>

- 2026:

  Sanierung der K40 – 390 t€

  Sanierung der K59 – 350 t€

  Sanierung der K42 OD Linnenkamp – 275 t€

- 2027:

  Sanierung der K44 OD Denkiehausen – 390 t€

  Sanierung der K50 – 850 t€

In den kommenden Jahren sind folgende Ansätze für investive Baumaßnahmen an Kreisstraßen im Etat vorgesehen:

2028 – 1,060 Mio €

2029 – 0,960 Mio €

2030 – 1,040 Mio €

2031 – 1,100 Mio €

Der Ansatz für die Unterhaltung von Straßen ist in den Haushaltsjahren 2028 bis 2031 mit jeweils 350 t€ angesetzt. Dieser Ansatz ist für Unterhaltungsmaßnahmen an den Fahrbahnen, an Straßenobjekten und Installationen.

Für die Fähre ist in 2028 der nächste Werftaufenthalt fällig.

3.2.7 Bereich 2.80 - Wirtschaftsförderung

Die Besonderheiten des TH 2.80 umfassen im Wesentlichen das weitere Vorgehen in Bezug auf den Weserberglandplan ab 2027 sowie die Themen Förderprogramme/-projekte und der geförderte Breitbandausbau:

- **Regionalentwicklung (Produkt 571100)**

  Weserberglandplan:

  Mit dem Weserberglandplan werden Projekte von kreisweiter Bedeutung gemeinsam vom Landkreis und den kreisangehörigen Kommunen finanziert. Das jährliche Mittelvolumen beträgt insgesamt 500.000 €, wovon der Landkreis und die kreisangehörigen Kommunen auf Grundlage einer formalen Vereinbarung jeweils 50 % finanzieren. Derzeit wird diskutiert die Finanzierung der Projekte ab 2027 in einzelne, projektbezogene Finanzierungsvereinbarungen zu überführen und durch die zuständigen Fachbereiche verwalten zu lassen. Für den TH 280 könnte das in 2027 eine **Einsparung i. H. v. knapp 180.000 €** bedeuten, wie aus der nachfolgenden Tabelle ersichtlich:

Weserberglandplan ab 2027	Breitband Personal (TH 2.80)	Schulberufs-lotsen (KVHS)	Zentrum Ehrenamtl. Engagement (KVHS)	Zukunfts-zentrum HOL-HX (Offen)	SVR e.V. *	SUMME	Einsparung TH 280
Projektkosten	61.600,00 €	141.700,00 €	75.400,00 €	50.000 €	159.216,00 €	487.916,00 €	
Beitrag Gemeinden	30.800,00 €		37.700,00 €		150.091,00 €	218.591,00 €	
Beitrag Landkreis Holzminden	30.800,00 €	141.700,00 €	37.700,00 €		9.125,00 €	219.325,00 €	
Davon TH 280	30.800,00 €				9.125,00 €	39.925,00 €	179.400,00 €

  Förderprogramme/-projekte:

  Zur Umsetzung von Förderprogrammen wird zu Anfang einer Förderperiode über einen entsprechenden Kreistagsbeschluss ein maximales Jahreskontingent zur Verfügung gestellt, damit Projekte auch unterjährig umgesetzt bzw. bezuschusst werden können. Jedes Einzelprojekt bedarf eine Beschlussfassung durch den Kreistag. Der tatsächlich Mittelabfluss ist deshalb abhängig davon, ob tatsächlich Projekte durchgeführt werden oder nicht. Im Produkt sind Ansätze für das Förderprogramm LEADER (45.000 €/a) und die Zukunftsregion Südniedersachsen (60.000 €/a) geplant worden. Ob die Mittel tatsächlich verausgabt werden ist derzeit nicht absehbar.

- **Wirtschaftsentwicklung (Produkt 571000)**

  Förderprogramme/-projekte:

  Wie beim Produkt 571100 wird zu Beginn einer Förderperiode ein Ansatz für die Umsetzung von Förderprogrammen eingeplant, wobei nicht vorhersehbar ist, welche Projekte tatsächlich bezuschuss/umgesetzt werden. Im Produkt sind Mittel für die Zukunftsregion Weserbergland (60.000 €/a) und für das Landkreis eigene Förderprogramm pro-Invest (125.000 €/a) eingeplant worden.

- **Breitband (Produkt 536000)**

  Der Breitbandausbau des aktuellen Förderprojektes mit einem Volumen i. H. v. 19,6 Mio. € wurde im Juli 2025 begonnen, obwohl die Bewilligung über die endgültige Höhe der Förderung seitens des Fördergeldgebers noch nicht vorliegt, was förderrechtlich zulässig ist. Der Kreistag hatte über einen entsprechenden Beschluss (BV 107/2024) die Baukosten für die Backbone-Leitungen auf vorerst 1 Mio. € begrenzt. Der Mittelabfluss ist abhängig von

der Dauer der Prüfung seitens des Fördergeldgebers und der Geschwindigkeit mit der das Telekommunikationsunternehmen den Bau vollzieht. Es ist allerdings keine Frage ob, sondern bis wann die Mittel abfließen.

3.2.8 Bereich 2.81 - Kreisentwicklung

Die Besonderheiten des TH 2.81 umfassen im Wesentlichen die Themen: ÖPNV, Regionalplanung und die Beteiligung an Förderprogrammen:

- **ÖPNV (Produkt 547000)**

  Der ÖPNV steht bundesweit unter einem erheblichen Kostendruck. Einerseits fordern die Verkehrsunternehmen aufgrund steigender „Produktionskosten“ (Lohnkosten und Kraftstoffpreise) entsprechende Erstattungsansprüche von den Aufgabenträgern ein. Anderseits werden seitens Bund und Land attraktivitätssteigernde Maßnahmen wie z.B. das Deutschlandticket eingeführt, damit die Verkehrswende gelingt. Die Gegenfinanzierung dieser Maßnahmen aus Bundes- und Landesmitteln ist nicht dauerhaft gesichert und die politischen Gremien haben sich gegen die Weitergabe der gestiegenen Produktionskosten an die ÖPNV-Nutzer (Tariferhöhung) ausgesprochen. Wenn ggf. eine Angebotsausweitung in Verbindung mit den höheren Produktionskosten nicht über Bundes- und Landesmittel kompensiert werden, müssten ggf. mehr als die bisher eingeplanten Kreismittel zur Verfügung gestellt werden.

- **Regionalplanung (Produkt 51100)**

  Das Regionale Raumordnungsprogramm (RROP) wurde am 05.10.2023 vom Kreistag beschlossen. Das aktuelle RROP des Landkreises Holzminden muss in Bezug auf die Windenergie an die neue Gesetzeslage angepasst werden. Die Änderung soll ebenfalls genutzt werden, um den Biotopverbund zu ergänzen. Aufgrund der dynamischen Gesetzeslage auf Bundes- und Landesebene und den starken wirtschaftlichen Interessen der Windenergieinvestoren kann der Prozess verzögert werden, Klagen sind auch denkbar.

- **Förderprogramme (Produkt 56120)**

  Seit 2025 wird die Beteiligung des Landkreises an diversen Klima-Förderprogrammen (z. B. Starkregenvorsorgekonzept und Umsetzung des Klimafolgenanpassungskonzepts) vorbereitet. Die Bewilligung für letzteres liegt vor. Das Starkregenvorsorgekonzept wurde fristgerecht zum 31.08.2025 eingereicht. Der Landkreis übernimmt bei diesem Projekt die Vorfinanzierung und wickelt es für seine Gemeinden ab. Bei Fördermitteln besteht immer das Risiko, dass Ausgaben nicht anerkannt werden. Dies kann jedoch durch eine intensive Abstimmung mit den Projektträger minimiert werden.

3.3 Teilhaushalt 30: Ordnung und Eigenbetriebe

3.3.1 Bereich 3.33 - Migration

Der Bereich Migration umfasst die Kosten für Gemeinschaftsunterkünfte sowie die Ausgaben für die Betreuung und Sicherheit der Flüchtlinge, die durch externe Dienstleister wie den Arbeiter-Samariter-Bund, das Deutsche Rote Kreuz und die SCHUTZSchild Bewachungsgesellschaft

mbH erbracht werden. Darüber hinaus fallen in diesen Bereich auch die Aufwendungen der Ausländerbehörde. Weitere Kosten entstehen durch freiwillige Zuschüsse an Institutionen wie die Diakonie für Migrationsberatungsstellen sowie das Gremium Migrationsrat.

Die Berechnung des Finanzbedarfs stützt sich teilweise auf die Erfahrungswerte des Jahres 2024 und teilweise auf Prognosen über die zu erwartenden Ausgaben für Gemeinschaftsunterkünfte. Diese Prognosen sind jedoch mit Unsicherheiten behaftet, da sie stark vom variierenden Flüchtlingsaufkommen abhängen. Eine exakte Vorhersage der Asylantragszahlen für 2026 und 2027 ist nicht möglich. Ebenso bleibt die Zahl der weltweit nach Niedersachsen kommenden Flüchtlinge ungewiss. Die Verteilung der Asylbewerber auf die Bundesländer erfolgt nach dem Königssteiner Schlüssel, wobei die genaue Zahl der dem Landkreis Holzminden zugewiesenen Flüchtlinge von dieser Verteilung abhängt. Darüber hinaus sind die Auswirkungen des Ukraine-Konflikts weiterhin schwer kalkulierbar.

Für die Jahre 2026 und 2027 plant der Landkreis die Bereitstellung von zwei Flüchtlingsunterkünften: dem ASB-Place of Shelter an Chance in Eschershausen und dem ehemaligen Campe-I-Gymnasium in Holzminden. Insgesamt bieten diese Unterkünfte Platz für 382 Flüchtlinge (142 Betten im ASB-Place of Shelter an Chance und 240 Betten im Campe I). Im Bedarfsfall könnte die Kapazität im Campe I auf bis zu 521 Betten erweitert werden. Sollte es jedoch notwendig werden, die Unterkunft im Campe I zu schließen – eine Entscheidung, die derzeit noch offen ist – müsste eine Ersatzunterkunft bereitgestellt werden.

Für das Jahr 2026 sind Aufwendungen in Höhe von etwa 4,2 Mio. € vorgesehen, für 2027 sind rund 4,1 Mio. € eingeplant. Aufgrund der unsicheren Entwicklung der Flüchtlingszahlen lässt sich jedoch nicht mit Sicherheit prognostizieren, ob diese Mittel vollständig ausgeschöpft werden oder ob sie möglicherweise nicht ausreichen.

Die erwarteten Erträge betragen für 2026 etwa 495.000 € und für 2027 rund 445.000 €. Diese Erträge ergeben sich aus pauschalen Erstattungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, den Nutzungsgebühren der Flüchtlingsunterkünfte sowie den Verwaltungsgebühren der Ausländerbehörde (z. B. für Passgebühren, Aufenthaltskarten etc.). Auch hier ist eine präzise Prognose schwierig, da die tatsächlichen Erträge von der Zahl der Anträge und dem Flüchtlingsaufkommen abhängen. Die Fallzahlen in der Ausländerbehörde haben sich von 4.506 im Jahr 2020 auf 6.930 in den ersten drei Quartalen 2025 entwickelt.

3.3.2 Bereich 3.39 - Verbraucherschutz und Tiergesundheit

Eine maßgebliche Veränderung gegenüber dem Doppelhaushalt 2024/2025 stellt die Erhöhung der Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen im Produkt 122320 (Veterinärwesen) dar. Die Zahlen im Jahr 2025 zeigen einen deutlichen Anstieg der Kosten im Bereich Tierschutz (Unterbringung und tierärztliche Versorgung) um fast das Doppelte. Ursächlich hierfür sind sowohl eine gestiegene Anzahl von Fällen sowie gestiegene Tierarztkosten durch die Anpassung der GOT (Gebührenordnung für Tierärzte). So wurde der Ansatz aus 2025 mit 60.000,00 € bereits Stand Oktober 2025 um 58.000,00 € überschritten (insg. 92.461,00 €).

Als Folge wurde im Doppelhaushalt 2026/2027 der Ansatz auf 120.000,00 € erhöht. Folgt man der rechnerischen Prognose in IKVS für das HHJ 2025 würde selbst der Ansatz von 120.000,00 € überschritten werden (126.264,00 €). Eine Überschreitung des aufgestockten Budgets kann auch durch unvorhergesehene, große Tierschutzfälle nicht planbar vorhergesehen werden.

Ein Abweichungspotenzial gibt es zusätzlich im Rahmen von Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen. Der Ausbruch einer Tierseuche kann zusätzlich nicht vorhersehbare oder planbare Mehrkosten nach sich ziehen:

> So muss im Falle eines Ausbruches einer Tierseuche (z.B. der Afrikanische Schweinepest) mit Mehrkosten im hohen, durchaus 8-stelligen Bereich gerechnet werden. Wann genau diese Kosten auf den Landkreis zukommen werden, kann nicht gesagt werden, allerdings ist relativ sicher, dass die ASP auch den Landkreis Holzminden in den nächsten Jahren treffen wird.

Im Gegensatz dazu sind in den beiden anderen Produkten Verbraucherschutz (122310) und Fleischbeschau (414300) keine wesentlichen Abweichungen zu erwarten.

3.4 Teilhaushalt 40: Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz

Produktgruppen 4040, 4500, 4580

- Soziale Sicherung -

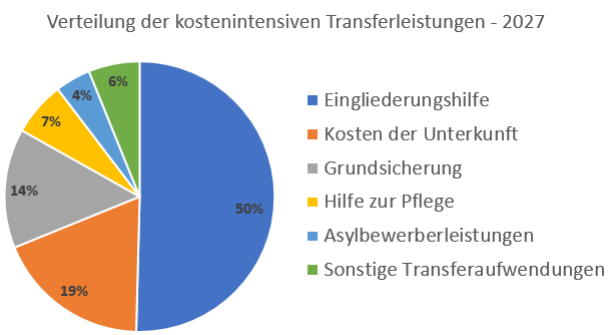
Die Produktgruppen im Bereich der Sozialen Sicherung umfassen im Wesentlichen die Transferleistungen nach dem SGB IX (Teilhabe und Rehabilitation von Menschen mit Behinderung – Eingliederungshilfe) sowie nach dem SGB XII (Sozialhilfe).

Allgemeines
In den vergangenen Jahren haben umfangreiche Reformen der Sozialgesetzgebung zu Veränderungen der Rahmenbedingungen geführt, die insgesamt zu einer erheblichen Steigerung der Transferausgaben geführt haben. Verstärkt werden die Kostensteigerungen durch die allgemeine Preis- und Inflationsentwicklung.

Ein teilweiser Ausgleich der Mehraufwendungen erfolgt durch die Beteiligung des Bundes und des Landes in Form unterschiedlicher Erstattungssätze. Weitere Entlastungen ergeben sich aus Schlüsselzuweisungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs sowie aus der Erstattung anteiliger Personal- und Verwaltungskosten in der Eingliederungshilfe. Gleichwohl verbleiben erhebliche Personal- und Sachkostenanteile beim Landkreis Holzminden als örtlichem Träger der Sozialhilfe.

Die Gesamtausgaben in diesem Bereich steigen innerhalb von fünf Jahren von 58 Mio. € im Jahr 2022 auf voraussichtlich 82 Mio. € im Jahr 2027 an (+ 41 %). Der Eigenanteil des Landkreises hat sich im selben Zeitraum absolut von 13,7 Mio. € auf 19,5 Mio. € erhöht, der prozentuale Anteil des Landkreises an den Gesamtaufwendungen hält sich konstant bei ca. 23 %.

Im Ergebnis wird für 2027 ein Gesamtaufwand von ca. 82 Mio. € veranschlagt. Er verteilt sich wie folgt auf die einzelnen Transferleistungen:



Erstattungsanteile durch Bund oder Land:

1. **Eingliederungshilfe** (50 % aller Transferleistungen)
   Erstattung durch das Land: 90 % für Volljährige, 31,2 % für Minderjährige.
2. **Kosten der Unterkunft** (19 %)
   Erstattung durch den Bund zu 61,6 %.
3. **Grundsicherung** (14 %)
   Erstattung durch den Bund zu 100 %.
4. **Hilfe zur Pflege** (7 %)
   Erstattung durch das Land: 90 % für Volljährige, 31,2 % für Minderjährige.
5. **Asylbewerberleistungen** (4 %)
   Erstattung durch das Land pauschal derzeit 13.846 € je Person/Jahr.

Die Fallzahlen sind – nach einem kurzen Hoch in den „Coronajahren 2020 - 2022“ – auf einem stabilen Niveau.

Perspektivisch ist in den nächsten Jahren mit weiteren Kostensteigerungen insbesondere bei der Krankenhilfe und mittelfristig auch bei den Leistungen der Hilfe zur Pflege zu rechnen. Durch den Zulauf der ukrainischen Leistungsberechtigten, die wegen fehlender Vorversicherungszeiten keinen Anspruch auf eine gesetzliche oder freiwillige Kranken- oder Pflegeversicherung haben, sind die Kosten bereits jetzt stark gestiegen. Auch die geplante Änderung der Rechtslage bzgl. der Ukrainer (erneuter Rechtskreiswechsel) würde zu Kostensteigerungen bei den Asylbewerberleistungen führen.

Eingliederungshilfe
Die Vergütungen für Leistungen der Eingliederungshilfe werden landesweit zentral vereinbart und steigen seit Jahren kontinuierlich um durchschnittlich 4-5 % pro Jahr, was die Aufwendungen pro leistungsberechtigte Person (LB) erhöht. In 2022 lagen die Aufwendungen pro LB bei 27.444 €, für 2027 sind pro LB 30.182 € angesetzt. Die Fallzahlen sind stabil.

Produktgruppe 4530

-Gesundheitsamt-

Die Aufwendungen des Gesundheitsamtes für den Haushalt 2026/2027 sind im Vergleich zu den direkten Vorjahren stabil. Veränderungen ergeben sich durch verwaltungsinterne Umstrukturierungen, die die Verlagerung der Kosten für die Familienhebammen (ca. 120.000 Euro) in einen anderen Bereich zur Folge hat oder durch die zusätzliche Finanzierung von gesetzlich vorgegebenen Trinkwasseruntersuchungen (neue Trinkwasserverordnung) durch die Gesundheitsämter in Niedersachsen.

Die Erträge brechen in 2027 wegen des Auslaufens des „Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst“ voraussichtlich ein. Seit 2021 stellt der Bund darüber Fördermittel für Personal, Digitalisierung und moderne Strukturen zur Verfügung. Derzeit ist unklar, ob und in welchem Umfang eine Anschlussfinanzierung der 2026 auslaufenden Paktmittel erfolgt.

Insgesamt ist erkennbar, dass psychische Erkrankungen und Belastungen bundesweit aus multifaktoriellen Gründen weiterhin zunehmen. Dieses zeigt sich bei der Inanspruchnahme des Sozialpsychiatrischen Dienstes. Auch die Reihenuntersuchungen in Kindertageseinrichtungen und Schuleingangsuntersuchungen belegen eine Zunahme psychischer Auffälligkeiten bei den Kindern.

Strategische Ausrichtung
Um diesen Problemlagen systematisch zu begegnen und zugleich die gesundheitliche Situation der Bevölkerung zu erfassen und zu verbessern, wurde im Landkreis Holzminden die strategische Gesundheitsplanung aufgenommen. Ziel ist es, auf Grundlage einer fundierten Datenauswertung Handlungsfelder zu identifizieren und gezielt präventive Maßnahmen zu entwickeln.

Ein zentraler Baustein ist hierbei für die kommenden Jahre die Beteiligung am Förderprogramm der „Präventionsketten Niedersachsen: Gesund aufwachsen für alle Kinder!“ (2025 - 2029). Im Rahmen dieses Landesprogramms beteiligt sich das Gesundheitsamt an der Weiterentwicklung kommunaler Strukturen zur strukturellen Armutsprävention und Gesundheitsförderung. Ziel ist es, gesundheitliche Ungleichheiten frühzeitig zu erkennen und durch vernetzte, präventive Ansätze speziell sozial benachteiligte Kinder und Familien zu unterstützen. Dabei werden gesundheitsbezogene Daten, Präventionsangebote und Planungsprozesse eng mit Jugendhilfe und Sozialplanung verzahnt, um ein gesundes Aufwachsen aller Kinder im Landkreis zu fördern.

3.5 Teilhaushalt 47: Jugendamt

Die Kostenentwicklung im Teilhaushalt 47 verdeutlicht die wachsenden Herausforderungen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe. Das Jugendamt verzeichnet seit Jahren in allen Sachgebieten einen kontinuierlichen, teils erheblichen Anstieg der Fallzahlen. In der (restriktiv gerechneten) Prognose für den Haushalt 2026/2027 steigert sich die Zahl der betreuten Fälle bspw. im Allgemeinen Sozialdienst (ASD) von 2022 bis 2027 um rund 54 %. Gleichzeitig verdoppeln sich im gleichen Zeitraum die Transferleistungen, da die Komplexität der Fälle deutlich zunimmt, was sich in längeren Fallverläufen und zunehmenden, kostenintensiven Jugendhilfen niederschlägt.

Diese Dynamik führt zu einem kontinuierlichen Ausgabenanstieg, insbesondere bei den Hilfen zur Erziehung und den Leistungen im Rahmen des SGB VIII. Angesichts begrenzter finanzieller Spielräume und wachsender Anforderungen gewinnt eine präventive Steuerung von Hilfen zunehmend an Bedeutung. Ziel der Verwaltung ist es, die Kostenentwicklung zu stabilisieren, ohne Einbußen bei der Qualität der Unterstützungsangebote.

Präventives Konzept „Familienkompass“

In 2026 soll das Präventionskonzept „Familienkompass“ im Landkreis Holzminden starten. Mit ihm wird eine strukturierte Präventionsstrategie umgesetzt, die den Fokus auf die ersten drei Lebensjahre legt. Vorgesehen sind Willkommensbesuche bei allen Neugeborenen und Kindern im 3. Lebensjahr, ein verstärkter Ausbau der Schwangerenversorgung sowie Elternbildungsangebote. Erfahrungen aus Modellkommunen zeigen, dass durch frühzeitige Interventionen kostenintensive stationäre Hilfen reduziert und ambulante Hilfen gestärkt werden können. Der „Familienkompass“ ist damit ein wesentlicher Baustein, um sowohl qualitativ als auch wirtschaftlich tragfähige Strukturen zu entwickeln.

Weitere Präventionsansätze

Ergänzend setzt der Landkreis auf zusätzliche Maßnahmen, die sowohl präventiv wirken als auch eine mittelfristige Haushaltsentlastung erwarten lassen:

Einführung von Klassenassistenzen an Grundschulen

Ab dem Schuljahr 2025/2026 wurden die ersten und zweiten Klassen an den Grundschulen mit Klassenassistenzen ausgestattet. Diese begleiten die Kinder in den ersten beiden Jahrgängen

und unterstützen den erfolgreichen Schulstart. Dadurch wird der Bedarf an individuellen Schulbegleitungen reduziert, was sowohl pädagogische als auch wirtschaftliche Vorteile mit sich bringt.

Aufbau Sozialer Gruppenarbeit an Schulen

Die Soziale Gruppenarbeit bietet ein niedrigschwelliges, schulnahes Angebot, bei dem zwei Fachkräfte mit Gruppen von acht bis zehn Kindern arbeiten. Sie stellt eine Alternative zu aufwendigen Einzelfallhilfen dar, ermöglicht eine enge Verzahnung von Jugendhilfe und Schule und trägt zur effizienteren Ressourcennutzung bei.

Ausblick

Mit diesen präventiven Strategien verfolgt der Landkreis Holzminden einen zukunftsorientierten Weg: Belastungen sollen frühzeitig erkannt und Hilfen so gesteuert werden, dass kostenintensive stationäre Maßnahmen zunehmend vermieden werden. Gleichzeitig wird die Qualität der Angebote verbessert, die Handlungsfähigkeit des Jugendamtes gestärkt und die Familienfreundlichkeit des Landkreises sichtbar erhöht.

Trotz steigender Bedarfe setzt die Verwaltung damit auf einen Kurs, der Haushaltskonsolidierung und Qualitätssteigerung miteinander verbindet.

4 Erträge

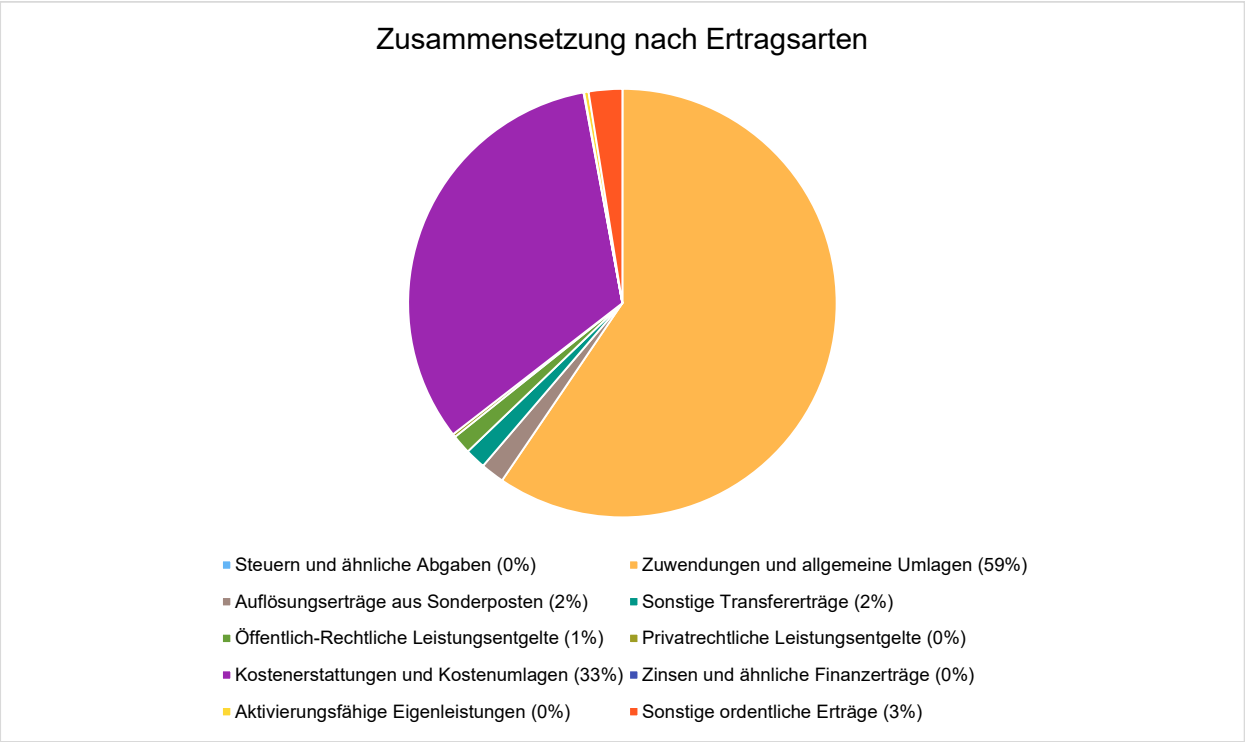
4.1 Übersicht über die Erträge

Die Gesamtsumme aller Erträge einschließlich der außerordentlichen Erträge beträgt im Haushaltsjahr 184.447.000 € und teilt sich auf die einzelnen Ertragsarten wie folgt auf:

Ertragsübersicht

	Plan 2026	in %
Steuern und ähnliche Abgaben	27.000	0,01
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	109.699.700	59,47
Auflösungserträge aus Sonderposten	3.287.100	1,78
sonstige Transfererträge	2.870.200	1,56
öffentlich-rechtliche Entgelte	2.661.000	1,44
privatrechtliche Entgelte	446.100	0,24
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	60.096.400	32,58
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	88.800	0,05
aktivierungsfähige Eigenleistungen	605.400	0,33
sonstige ordentliche Erträge	4.665.300	2,53
Ordentliche Erträge	**184.447.000**	**100,00**
Summe der Erträge	**184.447.000**	**100,00**

Die Zusammensetzung nach den einzelnen Ertragsarten ergibt folgendes Bild:



Bezogen auf die einzelne Teilhaushalte stellt sich die Verteilung der Erträge wie folgt dar:

Erträge nach Teilhaushalten

	Plan 2026	in %
10 - TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung	105.437.100	57,16
20 - TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung	6.034.500	3,27
30 - TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe	2.725.000	1,48
40 - TH Dezernat 4 - Gesundheit und Soziales	61.865.000	33,54
47 - TH Dezernat 4 - Jugendamt	8.173.300	4,43
90 - TH Landrat und Stäbe	212.100	0,11
Summe: GH - Gesamthaushalt	**184.447.000**	**100,00**

Der Ertragsentwicklung im Vergleich zum Ansatz des Vorjahres:

Im Vorjahr belief sich der Gesamtbetrag der geplanten Erträge auf 177.508.200 €. Im aktuellen Planjahr 2026 verändern sich die Gesamterträge um 6.938.800 € (3,91 %) auf 184.447.000 €.

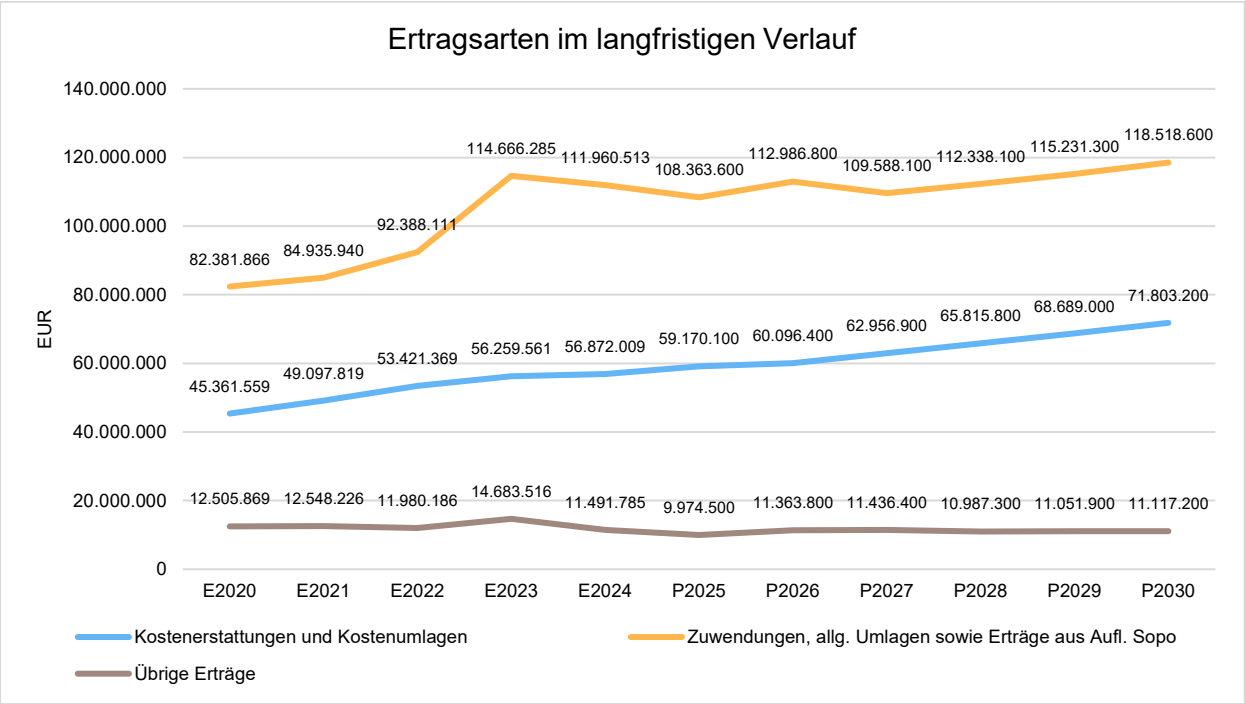
Die Veränderungen bei den einzelnen Ertragsarten stellen sich im Detail wie folgt dar:

	Plan 2025	Plan 2026	Abweichung
Steuern und ähnliche Abgaben	18.000	27.000	9.000 ↗
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.678.400	109.699.700	5.021.300 ↗
Auflösungserträge aus Sonderposten	3.685.200	3.287.100	-398.100 ↘
sonstige Transfererträge	2.122.000	2.870.200	748.200 ↗
öffentlich-rechtliche Entgelte	2.155.500	2.661.000	505.500 ↗
privatrechtliche Entgelte	371.500	446.100	74.600 ↗
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59.170.100	60.096.400	926.300 ↗
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	136.000	88.800	-47.200 ↘
aktivierungsfähige Eigenleistungen	238.300	605.400	367.100 ↗
sonstige ordentliche Erträge	4.933.200	4.665.300	-267.900 ↘
Ordentliche Erträge	**177.508.200**	**184.447.000**	**6.938.800** ↗
Summe der Erträge	**177.508.200**	**184.447.000**	**6.938.800** ↗

Ertragsarten im mittelfristigen Planungszeitraum

	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Steuern und ähnliche Abgaben	22.133	18.000	27.000	↗	18.000	18.000	27.000	18.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	108.698.897	104.678.400	109.699.700	↗	104.740.700	107.328.100	109.688.800	112.963.600
Auflösungserträge aus Sonderposten	3.261.616	3.685.200	3.287.100	↘	4.847.400	5.010.000	5.542.500	5.555.000
sonstige Transferer-träge	3.147.911	2.122.000	2.870.200	↗	2.874.100	2.877.100	2.869.900	2.847.900
öffentlich-rechtliche Entgelte	2.720.392	2.155.500	2.661.000	↗	2.606.500	2.598.500	2.560.500	2.551.500
privatrechtliche Ent-gelte	435.251	371.500	446.100	↗	446.600	442.700	443.400	444.600
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.872.009	59.170.100	60.096.400	↗	62.956.900	65.815.800	68.689.000	71.803.200
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	295.361	136.000	88.800	↘	88.800	88.800	87.800	87.800
aktivierungsfähige Eigenleistungen	72.519	238.300	605.400	↗	632.500	292.000	292.000	292.000
sonstige ordentliche Erträge	4.798.218	4.933.200	4.665.300	↘	4.769.900	4.670.200	4.771.300	4.875.400
Ordentliche Erträge	**180.324.306**	**177.508.200**	**184.447.000**	↗	**183.981.400**	**189.141.200**	**194.972.200**	**201.439.000**
außerordentliche Er-träge	306.772	--	--		--	--	--	--
Summe der Erträge	**180.631.079**	**177.508.200**	**184.447.000**	↗	**183.981.400**	**189.141.200**	**194.972.200**	**201.439.000**

Die langfristige Entwicklung der wesentlichen Ertragsarten



Im Folgenden werden die wesentlichen Ertragsarten detaillierter erläutert:

4.2 Erträge aus den einzelnen Steuerarten und ähnlichen Abgaben

	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Steuern und ähnliche Abgaben	22.133	18.000	27.000	↗	18.000	18.000	27.000	18.000

Unter dieser Position sind die durch das Land an die Kommunen weiterzuleitenden Zahlungsleistungen aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt nachzuweisen. Im Haushalt 2026 werden hierfür 0 € berücksichtigt (Vorjahr 0 €). Außerdem ist unter dieser Position die Jagdabgabe mit 18.000 € jährlich veranschlagt.

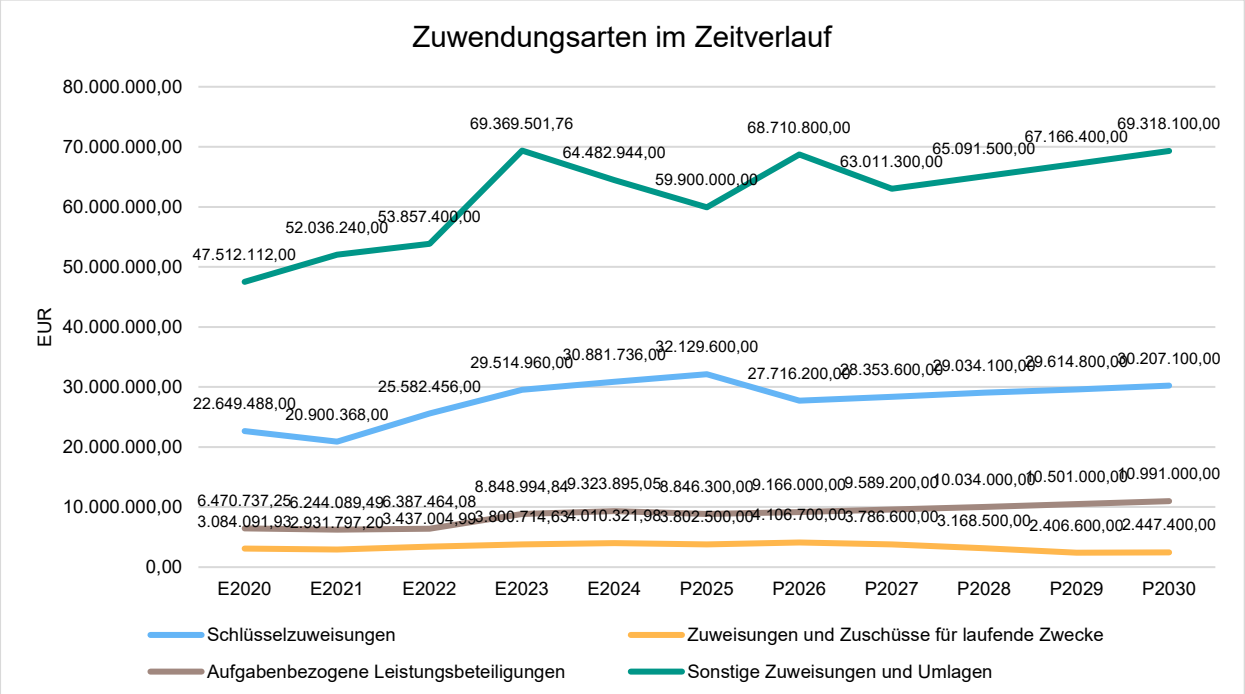
4.3 Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

Entwicklung der Zuwendungen im Zeitverlauf

Nachfolgend wird die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen nach den einzelnen Zuwendungsarten abgebildet.

Zuwendungsarten

	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**108.698.897**	**104.678.400**	**109.699.700**	↗	**104.740.700**	**107.328.100**	**109.688.800**	**112.963.600**
Schlüsselzuweisungen	30.881.736	32.129.600	27.716.200	↘	28.353.600	29.034.100	29.614.800	30.207.100
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	4.010.322	3.802.500	4.106.700	↗	3.786.600	3.168.500	2.406.600	2.447.400
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	9.323.895	8.846.300	9.166.000	↗	9.589.200	10.034.000	10.501.000	10.991.000
Sonstige Zuweisungen und Umlagen	64.482.944	59.900.000	68.710.800	↗	63.011.300	65.091.500	67.166.400	69.318.100



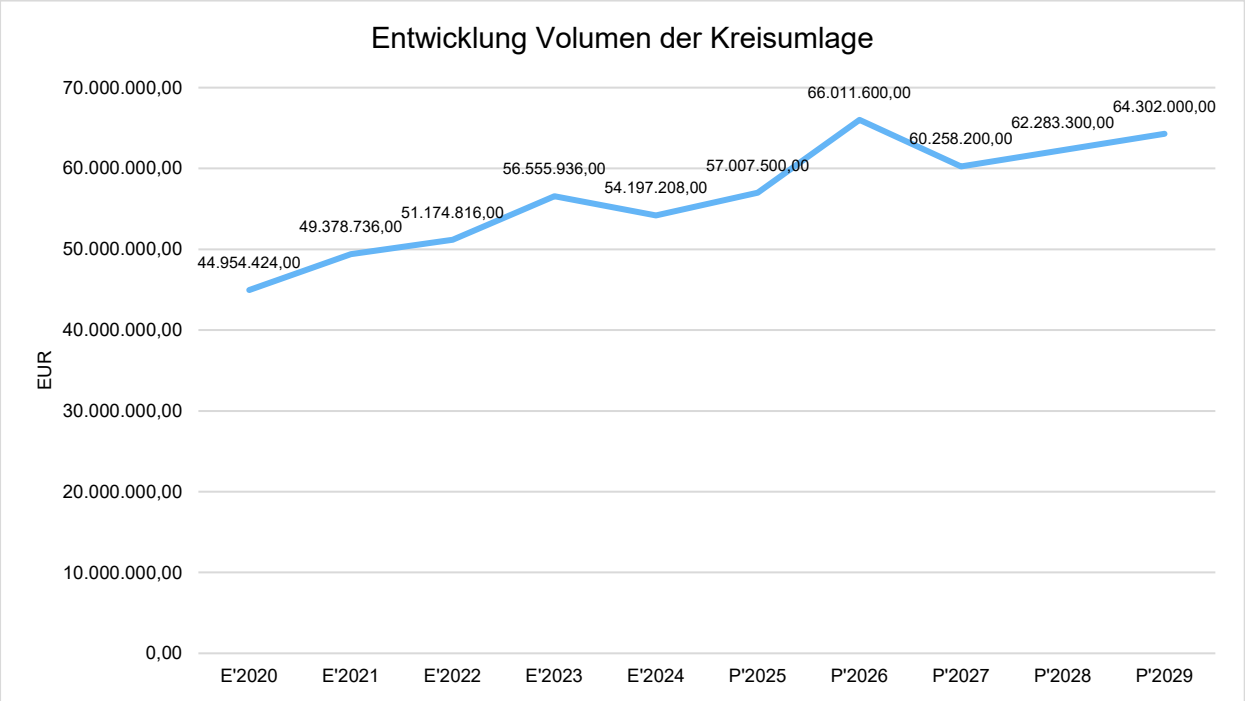
Kreisumlage

Die größte Position bei den sonstigen Zuweisungen und Umlagen stellt die Kreisumlage dar. Die Kreisumlage wird von den kreisangehörigen Kommunen erhoben. Der Hebesatz wird vom Kreistag festgelegt. Für das Jahr 2026 wurde mit einem kumulierten Satz gerechnet. Die Kreisumlage wird seit 2014 gesplittet erhoben und zwar seit dem Haushaltsjahr 2023 58,5 % auf Steuerkraft und 53,6 % auf Schlüsselzuweisungen. Damit soll der unterschiedlichen finanziellen Leistungsfähigkeit der kreisangehörigen Kommunen Rechnung getragen werden.

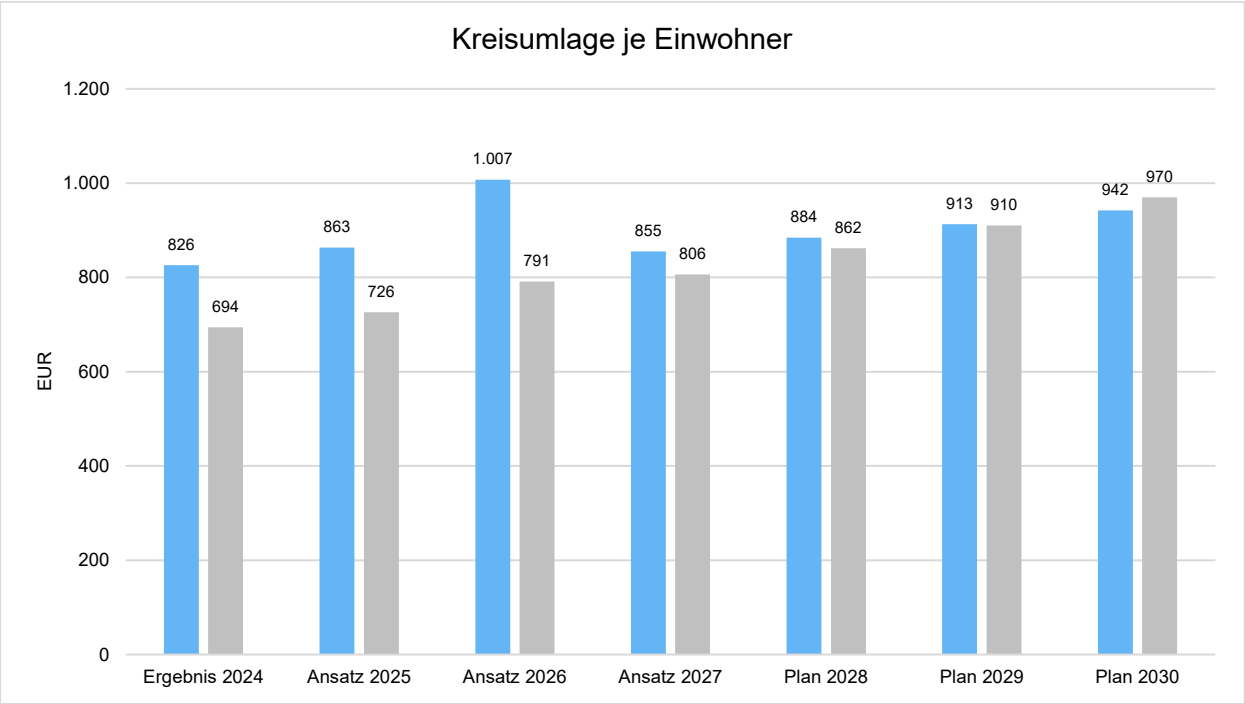
Hieraus generiert sich für 2026 ein Volumen von 66.011.600 €. Das bedeutet gegenüber dem Planvorjahresvolumen von 57.007.500 € eine Veränderung von 9.004.100 € bzw. 15,79 %. Für das Jahr 2027 wurde eine Erhöhung der Kreisumlage auf 59,25 % auf Steuerkraft sowie auf Schlüsselzuweisungen auf 54,35 % beschlossen.

Der jetzt im Haushaltplanentwurf 2026 ausgewiesene Ansatz der Kreisumlage in Höhe von 66.011.600 € stellt das Volumen auf Basis der bereits bekannten Steuerkraft der Gemeinden für 2026 und den vorläufigen Grundzahlen des Finanzausgleichs 2026 dar. Bis zur tatsächlichen Festsetzung wird es erfahrungsgemäß nur noch relativ geringfügige Änderungen geben.

Das nachfolgende Diagramm stellt die volumenmäßige Entwicklung der Kreisumlage dar:



In der Relation zur Einwohnerzahl ergibt sich daraus folgendes Bild:

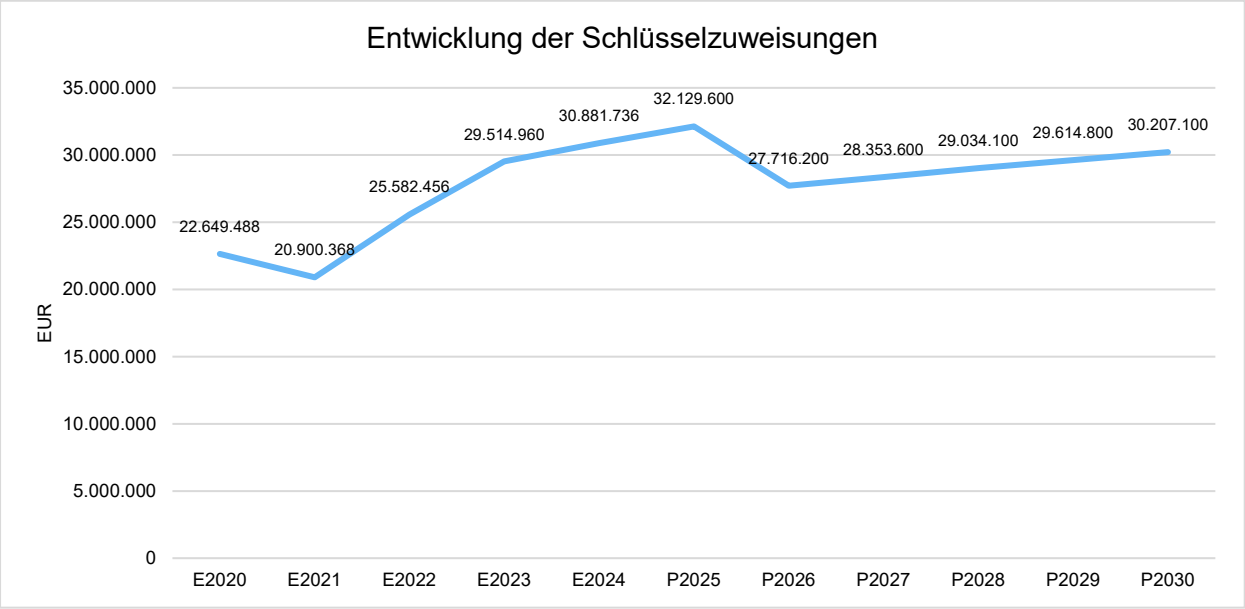


4

Schlüsselzuweisungen

Die Schlüsselzuweisungen sind ein Indikator für die Abhängigkeit von Mitteln des kommunalen Finanzausgleichs. Die Kennzahl korrespondiert insofern mit der oben bereits dargestellten Kreisumlage.

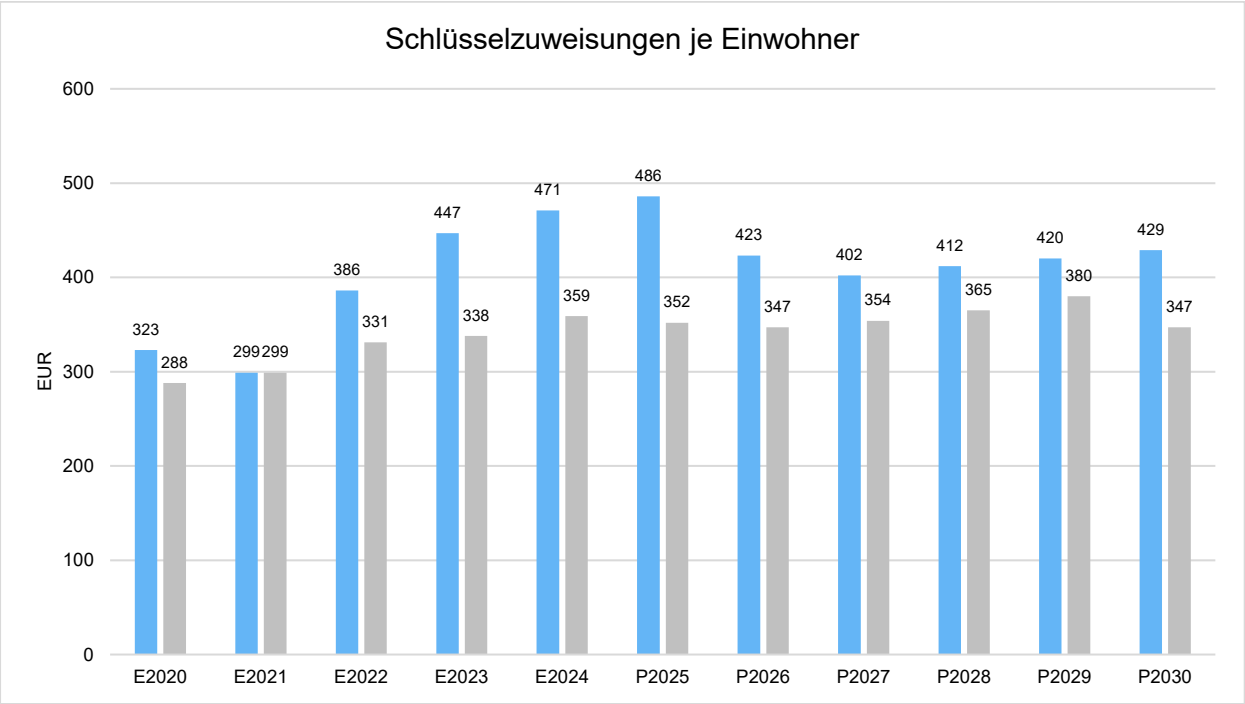
Die geplanten Schlüsselzuweisungen in Höhe von 27.716.200 € (VJ 32.129.600 €) beruhen wie bei der Kreisumlage auf den vorläufigen Grundzahlen des Finanzausgleichs 2026:



5

[4] Soweit nicht anders angegeben, stellen in den Grafiken die blauen Balken die Werte für den Landkreis Holzminden dar und die grauen den Median.
[5] S. o.

Die Schlüsselzuweisungen je Einwohner entwickeln sich wie folgt:



4.4 Entwicklung der weiteren wichtigen Erträge

Die Entwicklung bei den übrigen Ertragsarten stellt sich wie folgt dar:

Sonstige Transfererträge

	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	1.072.802	696.300	885.300	↗	885.300	885.300	885.100	885.100
Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	1.982.926	1.415.600	1.960.300	↗	1.964.200	1.967.200	1.970.200	1.953.200
übrige Transfererträge	92.183	10.100	24.600	↗	24.600	24.600	14.600	9.600

Bei den sonstigen Transfererträgen werden alle Kostenerstattungen erfasst, die in den Sozialleistungsgesetzen vorgesehen sind, soweit sie den Ersatz einer sozialen Leistung darstellen. Bei dem Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen handelt es sich um Kostenersatz der örtlichen und überörtlichen Träger für Leistungen in Einrichtungen sowie um Kostenbeiträge der Hilfeempfänger (Ersatz aus eigenem Einkommen) und deren Unterhaltspflichtigen. Diese Erträge sind vor allem im Teilhaushalt des Dezernates 4 bei den Haushaltsansätzen der Teilhaushalte 40 und 47 eingeplant. Im Teilhaushalt 40 befindet sich das Produkt 314XXX „Eingliederungshilfe nach dem SGB IX“; vorwiegend die anteilige Erstattung der Pflegekosten in besonderen Wohnformen durch die Pflegekasse.

In Teilhaushalt 47 sind im wesentlichen als "sonstige Transfererträge" eingeplant worden:

- Produkt 341000 „Unterhaltsvorschuss“ (450.000 €, VJ 350.000 €)
- Produkt 363300 „Hilfe zur Erziehung" (515.300 €, VJ 384.100 €)
- Produkt 361000 „Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen" (400.000 €, VJ 400.000 €)
- Produkt 363400 "Hilfen für junge Volljährige/ Inobhutnahme/ Eingliederungshilfe n. § 35a SGBVIII" (226.000 €, VJ 131.000 €)

Öffentlich-rechtliche Entgelte

	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	2.720.392	2.155.500	2.661.000	↗	2.606.500	2.598.500	2.560.500	2.551.500

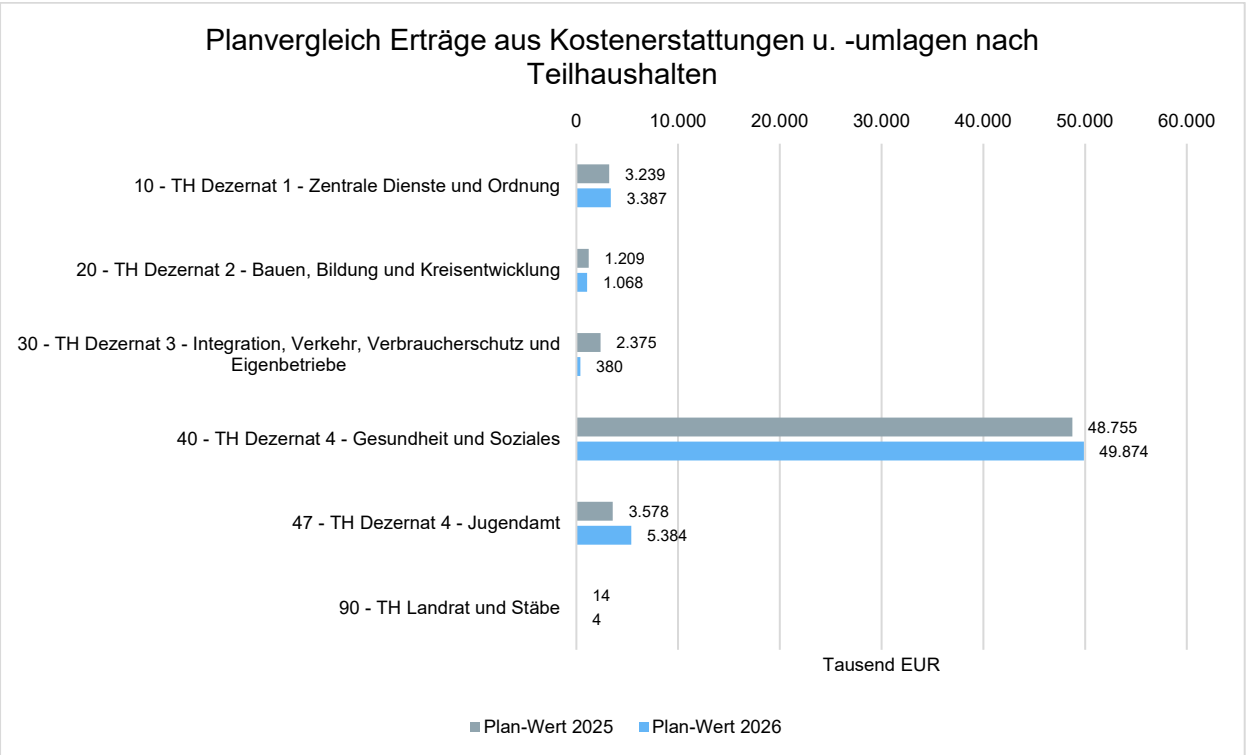
Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten wird für das Haushaltsjahr 2026 insgesamt von einer Veränderung von 23,45 % ausgegangen. Bei diesen Erträgen handelt es sich um die kalkulierten Verwaltungs- sowie Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte z.B. der Bereiche:

- Straßenverkehr und Ordnungswidrigkeiten (1.195.000 €, VJ 993.900 €)
- Bereich Verbraucherschutz und Tiergesundheit (250.200 €, VJ 251.200 €)
- Bauaufsicht und Denkmalschutz (462.100 €, VJ 270.500 €)
- Rechnungsprüfung (110.000 €, VJ 160.000 €)

Erträge aus Kostenerstattungen und –umlagen

	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Kostenerstattungen vom Bund und Land	50.376.911	54.284.900	54.972.900	↗	57.754.900	60.538.900	63.401.300	66.537.500
Kostenerstattungen von Gemeinden u. Gemeindeverbänden	2.676.908	1.845.100	1.985.600	↗	1.992.500	1.982.600	1.919.400	1.786.400
Kostenerstattungen von gesetzl. Sozialversicherungsträgern	165.745	56.000	109.000	↗	109.000	109.000	109.000	109.000
übrige Kostenerstattungen und -umlagen	3.652.445	2.984.100	3.028.900	↗	3.100.500	3.185.300	3.259.300	3.370.300
Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen	**56.872.009**	**59.170.100**	**60.096.400**	↗	**62.956.900**	**65.815.800**	**68.689.000**	**71.803.200**

Die Erträge aus Kostenerstattungen und -umlagen erhöhen sich um 926.300,00 € (1,57 %).



Den wesentlichen Bestandteil der Ertragsposition "Erträge aus Kostenerstattungen und -umlagen" bilden die Erstattungen des Landes Niedersachsen zur Abrechnung nach dem SGB IX (26.330.000 €, VJ 25.200.000 €) und Produkt 311010 "Ausgleichszahlungen vom Land beim SGB XII" (6.166.500 €, VJ 2.640.000 €), sowie beim Produkt 311600 "Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung" (10.441.000 €, VJ 9.117.000 €). Ebenfalls hierunter ausgewiesen werden die Erstattungen im Rahmen des Produktes 341000 "Unterhaltsvorschussleistungen" mit 3.625.000 € (VJ 2.000.000 €).

Kostenerstattungen des Landes in Höhe von 3.210.000 € (VJ 5.150.000 €) für das Produkt 313000 "Hilfen Asylbewerberleistungsgesetz" werden im Haushaltsjahr erwartet. Die Kostenerstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden betreffen im Wesentlichen das Produkt 363300 "Hilfen zur Erziehung" mit 1.100.000 € (VJ 900.000 €), das Produkt 363400 "Hilfen für junge Volljährige/Inobhutnahme/Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII" mit 100 € (VJ 100.000 €) und das Produkt 241000 "Schülerbeförderung" mit 93.000 € (VJ 93.000 €).

Unter den übrigen Kostenerstattungen werden die Personalkostenerstattungen des Jobcenters des Landkreises, Produkt 312900 "Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende", für Beschäftigte des Landkreises in Höhe von 1.764.900 € (VJ 1.739.100 €) erfasst. Die entsprechenden Aufwendungen sind in den Personalkosten enthalten. Ferner sind Kostenerstattungen und Umlagen, die der Landkreis von seinen Eigenbetrieben erhebt, berücksichtigt.

5 Aufwendungen

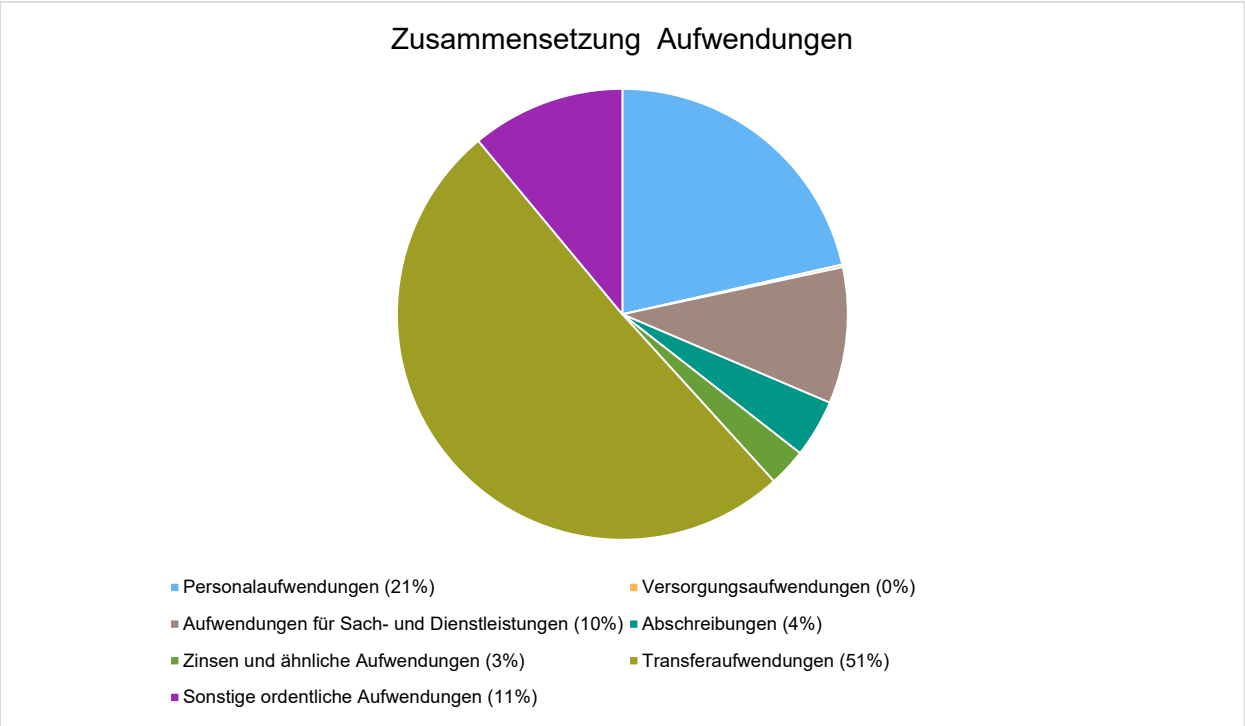
5.1 Übersicht über die Aufwendungen

Die Summe aller Aufwendungen im Planjahr beläuft sich auf 241.512.800 €. Diese teilt sich wie folgt auf die einzelnen Aufwandsarten auf:

Aufwandsübersicht

	Plan 2026	in %
Personalaufwendungen	51.824.900	21,46
Versorgungsaufwendungen	454.000	0,19
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.587.000	9,77
Abschreibungen	10.005.400	4,14
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.545.400	2,71
Transferaufwendungen	122.457.000	50,70
sonstige ordentliche Aufwendungen	26.639.100	11,03
Summe ordentliche Aufwendungen	**241.512.800**	**100,00**
Aufwendungen Gesamt	**241.512.800**	**100,00**

Aufwand des Haushaltes 2026 in der Zusammensetzung nach Aufwandsarten:



Aufwendungen nach Teilhaushalten

	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
10 - TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung	25.679.854	28.732.700	33.939.900	↗	34.928.700	37.488.900	39.150.600	41.288.000
20 - TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung	33.141.137	37.352.800	40.719.100	↗	44.370.600	46.691.100	47.838.900	49.178.000
30 - TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe	7.952.778	9.494.400	8.425.900	↘	8.469.200	8.573.000	8.671.300	8.797.900
40 - TH Dezernat 4 - Gesundheit und Soziales	76.018.961	79.823.500	81.777.700	↗	85.399.000	92.905.000	96.991.600	101.388.300
47 - TH Dezernat 4 - Jugendamt	59.313.504	55.953.200	73.710.600	↗	83.867.600	89.479.200	96.129.000	102.804.400
90 - TH Landrat und Stäbe	2.221.992	2.820.300	2.939.600	↗	3.013.600	3.075.100	3.138.500	3.206.100
Summe: GH - Gesamthaushalt	**204.328.226**	**214.176.900**	**241.512.800**	↗	**260.048.700**	**278.212.300**	**291.919.900**	**306.662.700**

Im Vorjahr belief sich der Gesamtbetrag der geplanten Aufwendungen auf 214.176.900 €. Im aktuellen Planjahr verändern sich die Aufwendungen um 27.335.900 € (12,76 %) auf 241.512.800 €. Die Veränderungen bei den einzelnen Aufwandsarten zum Vorjahr stellen sich im Detail wie folgt dar:

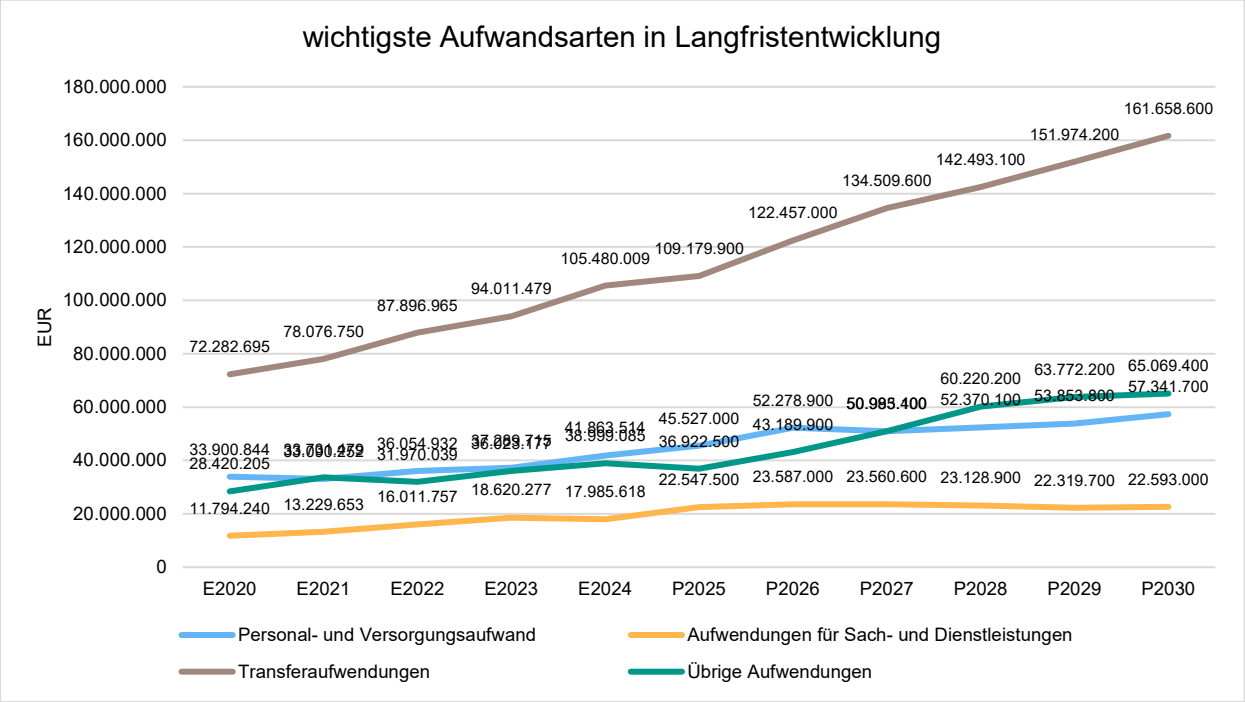
	Plan 2025	Plan 2026	Abweichung
Personalaufwendungen	45.044.200	51.824.900	6.780.700 ↗
Versorgungsaufwendungen	482.800	454.000	-28.800 ↘
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.547.500	23.587.000	1.039.500 ↗
Abschreibungen	9.080.400	10.005.400	925.000 ↗
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.089.400	6.545.400	-544.000 ↘
Transferaufwendungen	109.179.900	122.457.000	13.277.100 ↗
sonstige ordentliche Aufwendungen	20.752.700	26.639.100	5.886.400 ↗
Summe ordentliche Aufwendungen	**214.176.900**	**241.512.800**	**27.335.900** ↗
Aufwendungen Gesamt	**214.176.900**	**241.512.800**	**27.335.900** ↗

Unter Berücksichtigung der mittelfristigen Finanzplanung ergibt sich folgende Entwicklung der Aufwandsarten:

Aufwandsarten im mittelfristigen Planungszeitraum

	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Personalaufwendungen	41.465.258	45.044.200	51.824.900	↗	50.549.000	51.913.600	53.384.400	56.859.100
Versorgungsaufwendungen	398.256	482.800	454.000	↘	444.100	456.500	469.400	482.600
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.985.618	22.547.500	23.587.000	↗	23.560.600	23.128.900	22.319.700	22.593.000
Abschreibungen	8.835.012	9.080.400	10.005.400	↗	13.810.500	15.150.400	16.784.000	17.609.600
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.657.316	7.089.400	6.545.400	↘	9.835.400	11.806.500	12.919.300	12.545.700
Transferaufwendungen	105.480.009	109.179.900	122.457.000	↗	134.509.600	142.493.100	151.974.200	161.658.600
sonstige ordentliche Aufwendungen	26.237.105	20.752.700	26.639.100	↗	27.339.500	33.263.300	34.068.900	34.914.100
Summe ordentliche Aufwendungen	**204.058.574**	**214.176.900**	**241.512.800**	↗	**260.048.700**	**278.212.300**	**291.919.900**	**306.662.700**
Außerordentliche Aufwendungen	269.653	--	--		--	--	--	--
Aufwendungen Gesamt	**204.328.226**	**214.176.900**	**241.512.800**	↗	**260.048.700**	**278.212.300**	**291.919.900**	**306.662.700**

Die wichtigsten Aufwandsarten in der langfristigen Entwicklung



5.2 Personalaufwand

Die Personalaufwendungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

Personalaufwand

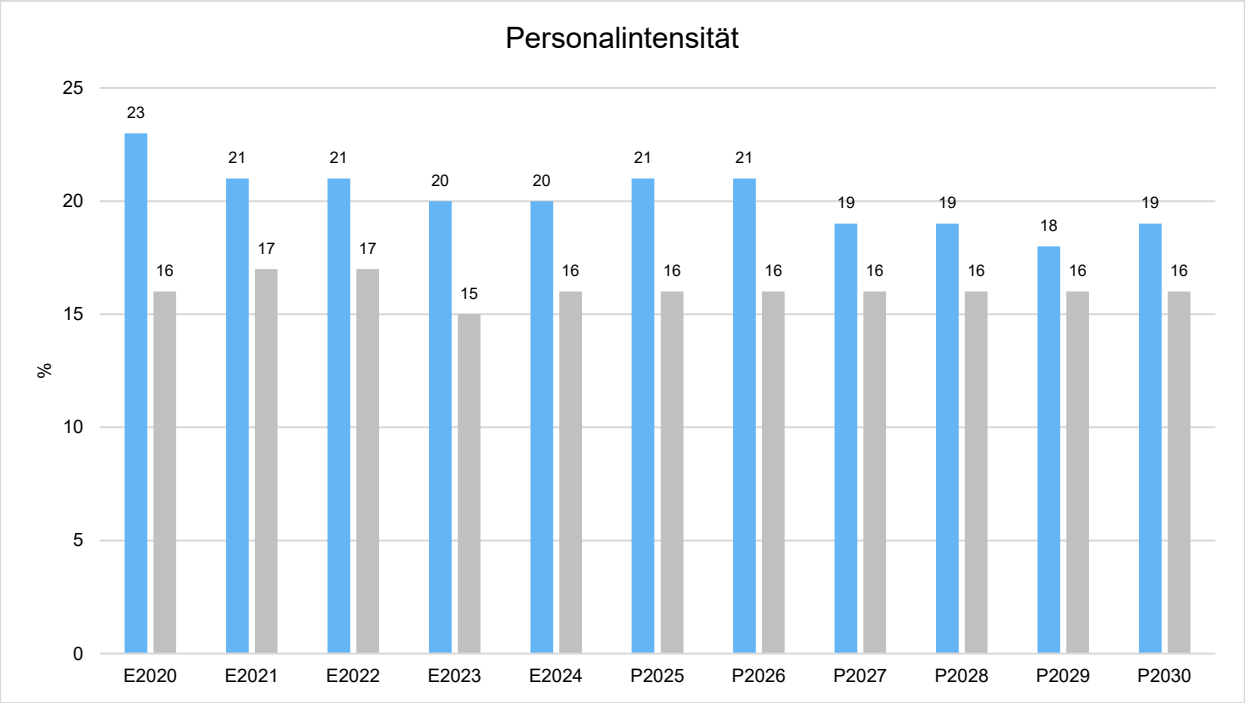
	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Personalaufwendungen gesamt	**41.465.258**	**45.044.200**	**51.824.900**	↗	**50.549.000**	**51.913.600**	**53.384.400**	**56.859.100**
davon Dienstaufwendungen	27.366.413	31.661.500	33.906.600	↗	35.469.200	36.526.500	37.609.100	38.729.500
davon sonstige Personalaufwendungen	14.098.845	13.382.700	17.918.300	↗	15.079.800	15.387.100	15.775.300	18.129.600

Im Vergleich zum Planjahr 2025 verändern sich die Brutto-Personalaufwendungen um 15,05 %. Neben den laufenden Personalkosten enthält die Position Personalaufwendungen auch die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen sowie den Rückstellungen für Urlaub, Überstunden und Altersteilzeit.

Den Personalaufwendungen stehen Erträge aus Zuweisungen, Personalkostenerstattungen sowie Auflösungen und Verbrauch von Rückstellungen gegenüber. Direkte Personalkostenerstattungen erfolgen im Wesentlichen vom Jobcenter für die Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende (1.764.900 €, VJ 1.739.100 €) sowie von den Eigenbetrieben und über Projekte, die aus Drittmitteln gefördert werden.

Personalintensität

Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ab. Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des ordentlichen Aufwandes haben.



[6]

5.3 Sach- und Dienstleistungsaufwand

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen verändern sich um 1.039.500,00 € bzw. 4,61 % gegenüber dem Vorjahresniveau. Dabei variieren die einzelnen Positionen:

	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, davon für:	**17.985.618**	**22.547.500**	**23.587.000**	↗	**23.560.600**	**23.128.900**	**22.319.700**	**22.593.000**
Unterhaltung und Bewirtschaftung unbewegliches Vermögen	4.280.483	5.083.600	6.635.600	↗	6.102.200	5.477.600	5.441.000	5.550.800
Unterhaltung bewegliches Vermögen, Fahrzeuge	827.887	893.000	1.072.000	↗	1.061.600	1.128.200	1.065.200	1.070.500
Mieten und Pachten, Leasing	713.581	1.479.700	967.000	↘	967.000	947.000	771.000	771.000
Sonstiger Sach- und Dienstleistungsaufwand	12.163.666	15.091.200	14.912.400	↘	15.429.800	15.576.100	15.042.500	15.200.700

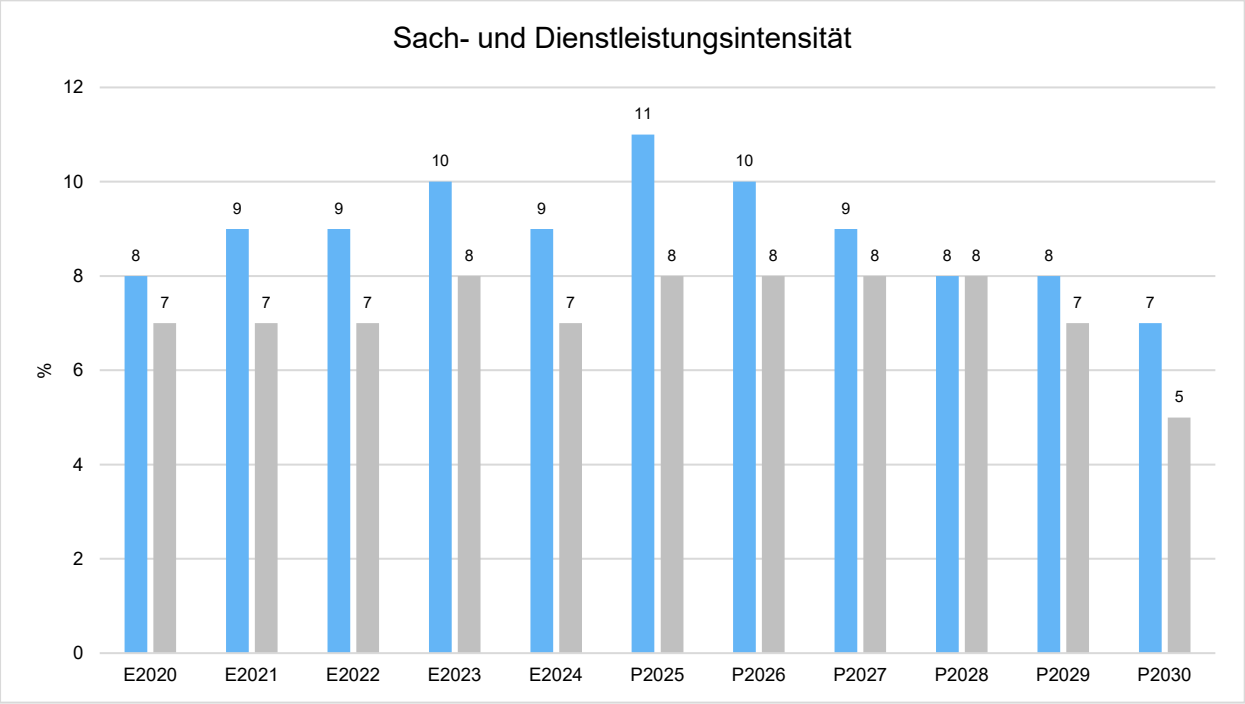
Die Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Grundstücke, Straßen und baulichen Anlagen umfassen vorrangig die Kosten für Strom, Heizung, Wasser und Abfallbeseitigung wurden 2026 entsprechend des Vorjahres und unter Berücksichtigung der Ausschreibungsergebnisse für die Energielieferverträge mit (14.386.500 €, VJ 12.780.000 €) berücksichtigt. Diese Ansätze stellen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Dezernat 2 "Bauen, Bildung, Kreisentwicklung" dar.

[6] Soweit nicht anders angegeben, stellen in den Grafiken die blauen Balken die Werte für den Landkreis Holzminden dar und die grauen den Median.

Seit dem 01.01.2018 werden die Anschaffungen von geringwertigen Vermögensgegenständen mit einem Wert von mehr als 150 € bis 1.000 € nicht mehr als Investitionen, sondern unter der Position "Sach- und Dienstleistungsaufwand" im Ergebnishaushalt ausgewiesen. Die Position enthält darüber hinaus die Aufwendungen für die Unterhaltung der EDV-Systeme, die Fortbildung der Mitarbeitenden, Versicherungen sowie die allgemeinen Geschäftsaufwendungen.

Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Sach- und Dienstleistungsintensität bildet den prozentualen Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne besondere Aufwendungen für Beschäftigte) an den ordentlichen Aufwendungen insgesamt ab. Sie zeigt somit an, welches Gewicht der Sach- und Dienstleistungsaufwand innerhalb des ordentlichen Aufwandes hat.



[7]

5.4 Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen umfassen im Wesentlichen die sozialen Transferaufwendungen wie die Aufwendungen im Rahmen der Grundsicherung, Eingliederungshilfe, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, der Jugendhilfe und dem Unterhaltsvorschussgesetz.

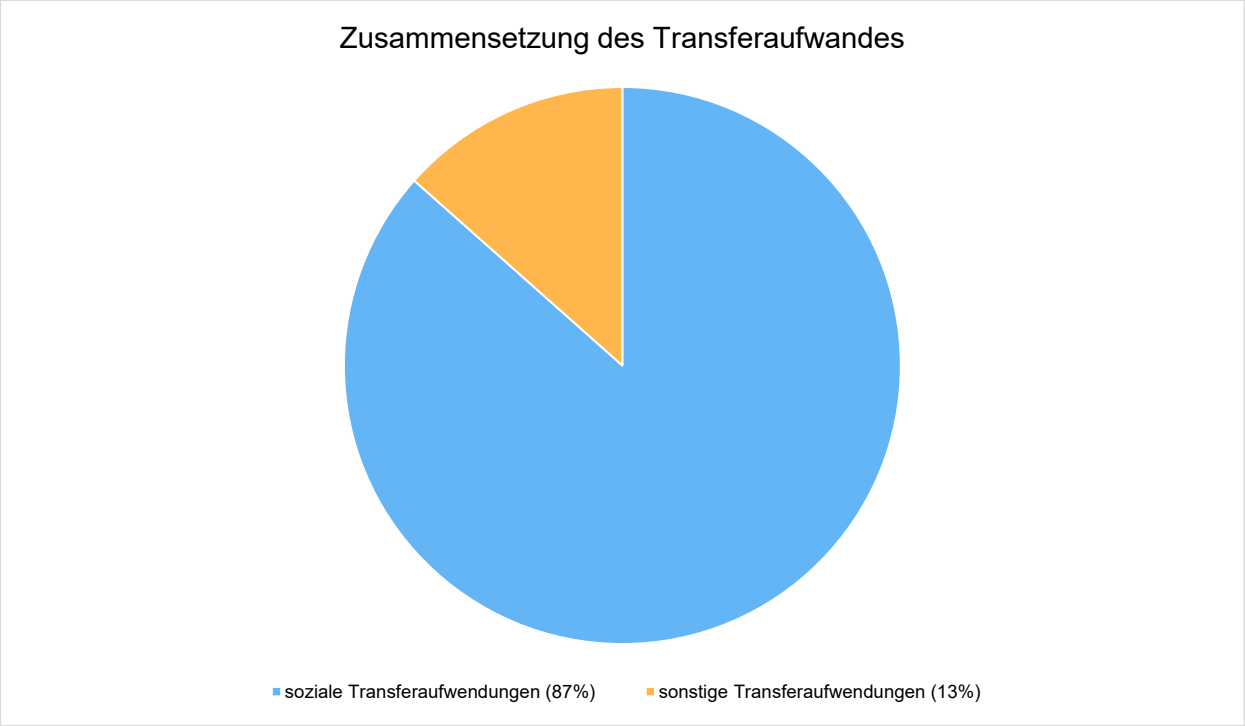
Transferaufwendungen

	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Transferaufwendungen, davon:	**105.480.009**	**109.179.900**	**122.457.000**	↗	**134.509.600**	**142.493.100**	**151.974.200**	**161.658.600**
soziale Transferaufwendungen	93.850.181	97.204.800	105.998.300	↗	114.262.600	122.148.500	130.827.200	139.491.200
sonstige Transferaufwendungen	11.629.829	11.975.100	16.458.700	↗	20.247.000	20.344.600	21.147.000	22.167.400

[7] Soweit nicht anders angegeben, stellen in den Grafiken die blauen Balken die Werte für den Landkreis Holzminden dar und die grauen den Median.

Der erhöhte Anstieg der Transferaufwendungen umfasst im Wesentlichen folgende Produkte:

- Produkt 363300 "Hilfe zur Erziehung" (27.355.000 €, VJ 21.692.700 €)
- Produkt 311600 "Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung" (10.642.000 €, VJ 9.987.000 €)
- Produkt 313000 "Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz" (3.169.000 €, VJ 4.518.700 €)
- Produkt 363400 "Hilfen f. junge Volljährige/ Inobhutnahme/ Eingliederungshilfe" (9.435.000 €, VJ 9.270.000 €)



Die Zusammensetzung des Transferaufwandes:

Die sozialen Transferaufwendungen werden unter Punkt 5.4.1 gesondert erläutert.

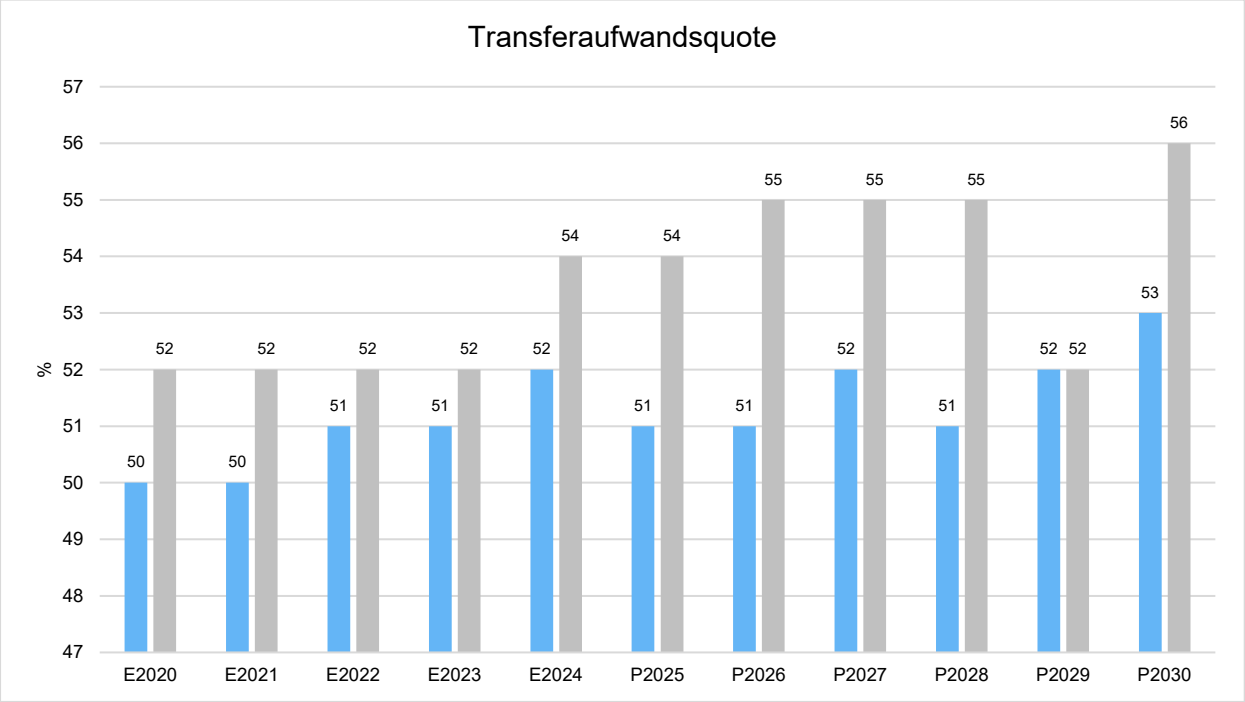
In den sonstigen Transferaufwendungen sind die Betriebskostenzuschüsse des Landkreises für Kindertageseinrichtungen ausgewiesen (Produkt 365000 "Tageseinrichtungen für Kinder") die sich gegenüber dem Vorjahr von 7.330.000 € um 4.579.000 € auf 11.909.000 € verändert.

Darüber hinaus sind in dieser Position wie im Vorjahr Zuweisungen an den Zweckverband Verkehrsverbund Südniedersachsen für den ÖPNV enthalten.

Außerdem werden hier die sonstigen Zuweisungen, Zuschüsse und Umlagen - unter anderem die Zuweisungen aus der Feuerschutzsteuer an die Gemeinden sowie die von der Wirtschaftsförderung gewährten Zuschüsse ausgewiesen.

Transferaufwandsquote

Die Transferaufwandsquote stellt die Transferaufwendungen ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen. Sie gibt an, welchen prozentualen Anteil die Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen und ist damit ein Indikator für die Belastung des Haushaltes durch den Transferaufwand.



8

5.4.1 Sozialtransferaufwendungen

Gegenüber dem Vorjahresplan und in der langfristigen Entwicklung zeigt sich folgendes Bild:

Sozialtransferaufwand

	Plan 2025	Plan 2026	Abweichung
Sozialtransferaufwendungen, davon:	**97.204.800**	**105.998.300**	**8.793.500** ↗
Soziale Leistungen an Personen außerhalb von Einrichtungen	28.677.900	29.333.000	655.100 ↗
Soziale Leistungen an Personen in Einrichtungen	30.980.500	35.905.600	4.925.100 ↗
Sonstige soziale Leistungen	37.546.400	40.759.700	3.213.300 ↗

Die Sozialtransferaufwendungen erhöhen sich im Planjahr 2026 insgesamt von 97.204.800 € um 8.793.500,00 € (9,05 %) auf 105.998.300 €. Die Haushaltslage bei den Erträgen aus Kostenerstattungen für diese Sozialtransferaufwendungen (siehe Punkt 3.3) spiegelt sich bei den entsprechenden Aufwendungen.

Die wesentlichen sozialen Transferaufwendungen sind im Haushaltsjahr 2026 im Dezernat 4 (TH 40, Bereiche 4.50 Allgemeine soziale Leistungen sowie 4.58 Eingliederungshilfe und Betreuungsstelle sowie TH 47 - Jugendamt) im Rahmen folgender Aufgaben zu leisten:

[8] Soweit nicht anders angegeben, stellen in den Grafiken die blauen Balken die Werte für den Landkreis Holzminden dar und die grauen den Median.

TH 40 - Jugend, Gesundheit und Soziales (Bereiche 4.50 und 4.58)

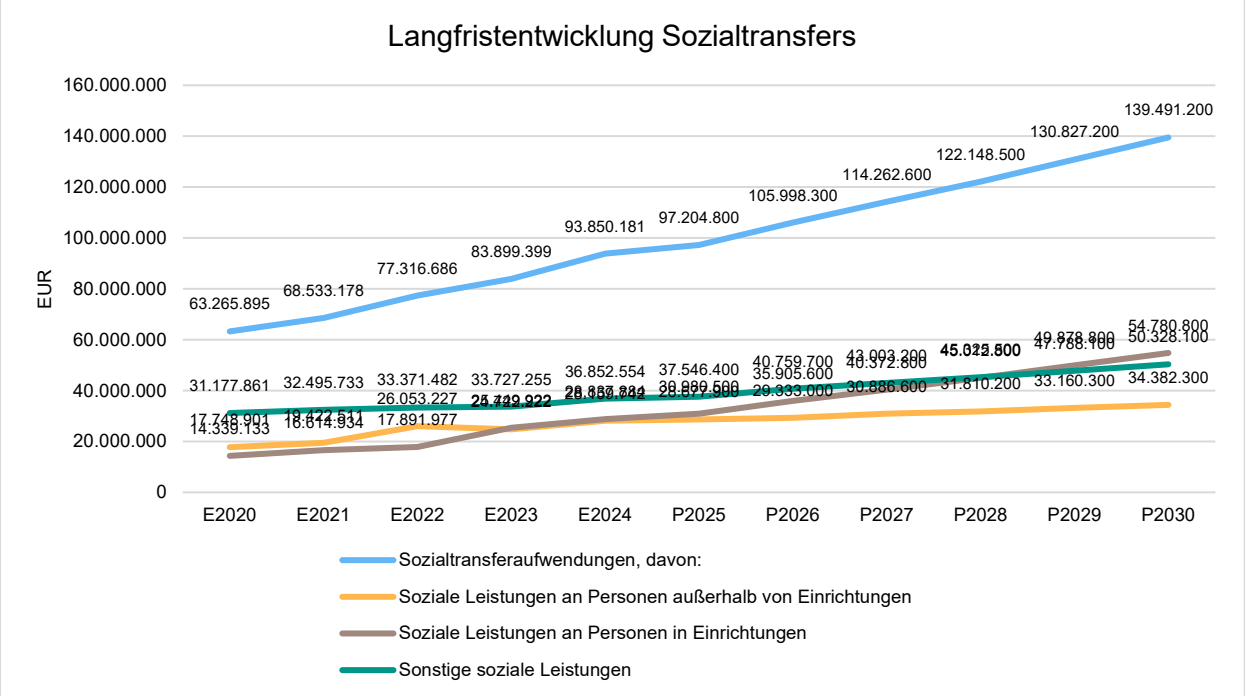
- Produkt 311600 "Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung" (10.642.000 €, VJ 9.987.000 €)
- Produkt 311618 "Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung in Einrichtungen" (2.220.000 €, VJ 2.969.000 €)
- Produkt 311800 "Hilfe zur Pflege" (105.998.300 €, VJ 97.204.800 €)
- Produkt 311100 "Hilfe zum Lebensunterhalt außerh. von Einrichtungen" (1.190.800 €, VJ 580.700 €)
- Produkt 311118 "Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen" (386.000 €, VJ 658.000 €)
- Produkt 313000 "Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz" (105.998.300 €, VJ 97.204.800 €)

TH 47 - Jugendamt

- Produkt 341000 "Unterhaltsvorschussleistungen" (4.500.000 €, VJ 2.500.000 €)
- Produkt 361000 "Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen u. Kindertagespflege" (105.998.300 €, VJ 97.204.800 €)
- Produkt 363200 "Förderung der Erziehung in der Familie" (3.420.000 €, VJ 2.893.500 €)
- Produkt 363300 "Hilfe zur Erziehung" (27.355.000 €, VJ 21.692.700 €)
- Produkt 363400 "Hilfen f. junge Volljährige/ Inobhutnahme/ Eingliederungshilfe" (9.285.000 €, VJ 9.135.000 €)

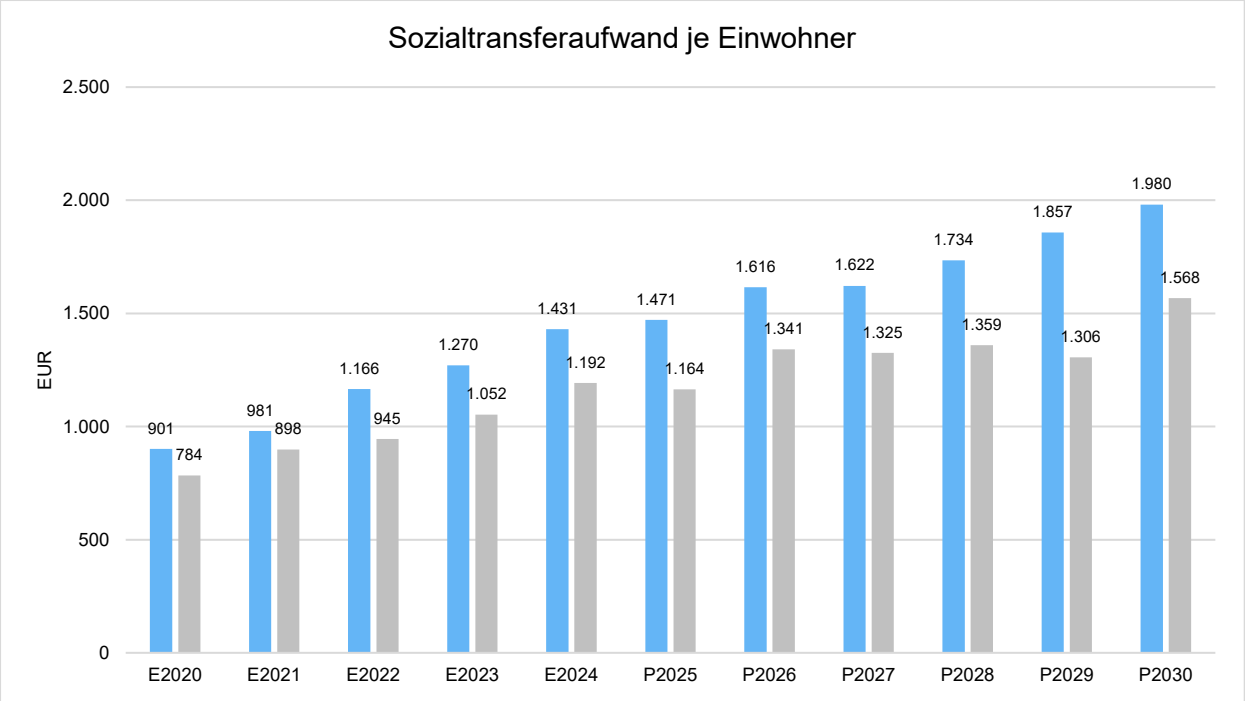
Seit dem 01.01.2020 sind weitere Änderungen des Bundesteilhabegesetzes (BTHG), das jetzt im 1. Teil des SGB IX enthalten ist, in Kraft getreten. Neben weiteren Änderungen ist ab diesem Zeitpunkt die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen statistisch nicht mehr unter Produkt 311300 sondern unter Produktgruppe 314XXX zu planen und zu erfassen:

- Produktgruppe 314XXX "Eingliederungshilfe für behinderte Menschen" (34.835.700 €, VJ 34.398.500 €)



Sozialtransferaufwendungen je Einwohner

Die Höhe der Belastung des Haushalts durch Sozialtransferaufwendungen und deren Entwicklung verdeutlicht die einwohnerbezogene Kennzahl:



[9]

[9] Soweit nicht anders angegeben, stellen in den Grafiken die blauen Balken die Werte für den Landkreis Holzminden dar und die grauen den Median.

5.5 Abschreibungen

Die Entwicklung der Abschreibungen ist in der nachfolgenden Tabelle abgebildet:

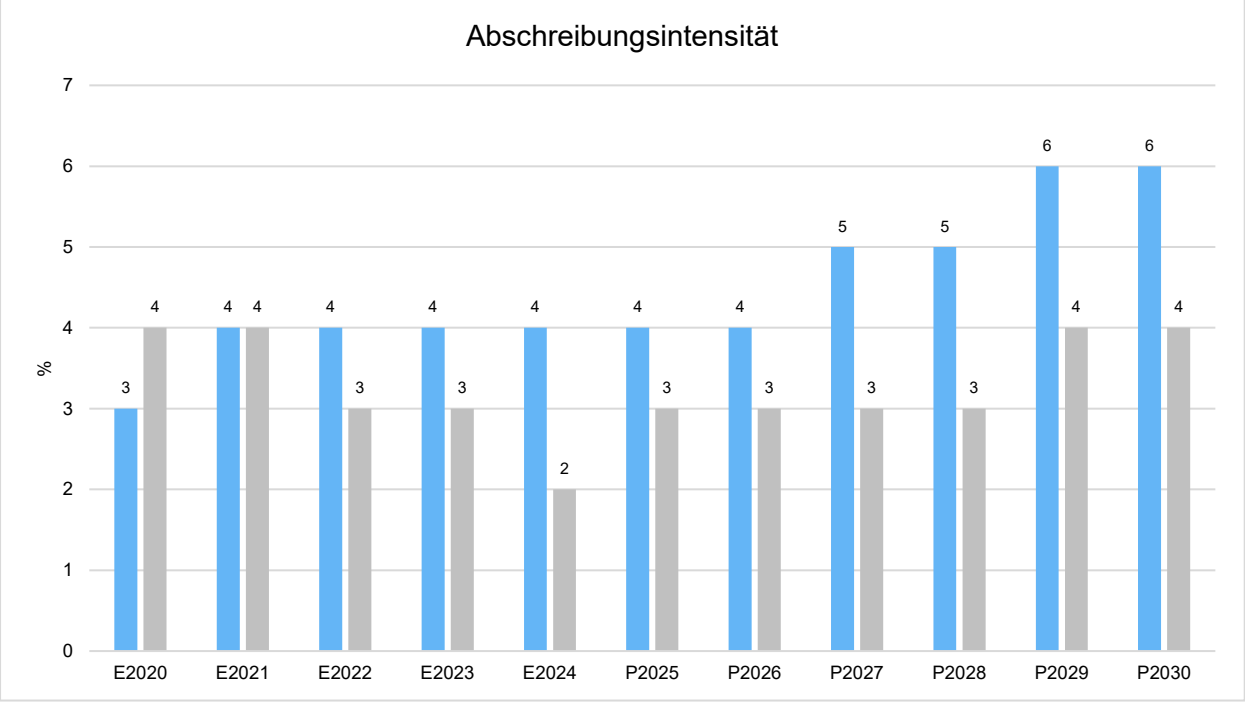
Abschreibungen

	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen	8.375.619	9.080.400	10.005.400	↗	13.810.500	15.150.400	16.784.000	17.609.600
Abschreibungen auf Finanzanlagen	459.393	--	--		--	--	--	--
Abschreibungen gesamt	**8.835.012**	**9.080.400**	**10.005.400**	↗	**13.810.500**	**15.150.400**	**16.784.000**	**17.609.600**

Abschreibungen auf Finanzanlagen sind Wertminderungen; hier Abschreibungen auf Forderungen. Diese sind notwendig, wenn die Wahrscheinlichkeit besteht, dass eine Forderung nicht beglichen wird. Sie beeinflussen die Ergebnisrechnung.

Abschreibungsintensität

Die Kennzahl verdeutlicht, welchen prozentualen Anteil die Abschreibungen am ordentlichen Aufwand betragen. Hierbei werden nur die Abschreibungen des Sachanlagevermögens berücksichtigt.



[10]

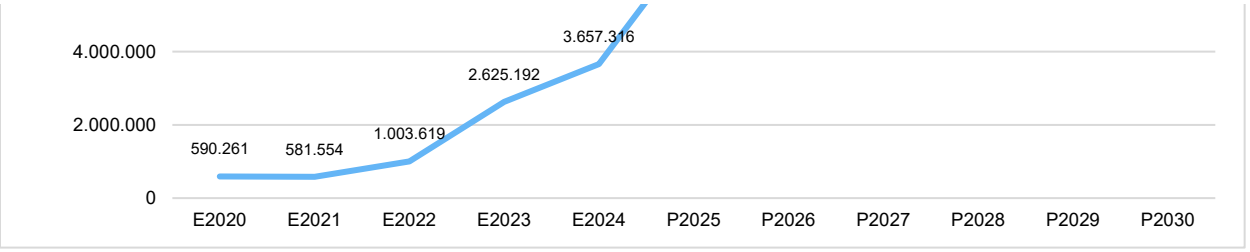
[10] Soweit nicht anders angegeben, stellen in den Grafiken die blauen Balken die Werte für den Landkreis Holzminden dar und die grauen den Median.

5.6 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Die Entwicklung bei den Zinsen und den sonstigen Finanzaufwendungen stellt sich wie folgt dar:

	Plan 2025	Plan 2026	Abweichung
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.089.400	6.545.400	-544.000 ↘

[11]



Zinslastquote

Die Zinslastquote bildet das Verhältnis der Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen zum ordentlichen Aufwand ab. Sie zeigt die Belastung des Haushaltes durch Zinsaufwendungen.

[12]

[11] Soweit nicht anders angegeben, stellen in den Grafiken die blauen Balken die Werte für den Landkreis Holzminden dar und die grauen den Median.
[12] S. o.

6 Ergebnis

Aus den oben dargestellten Erträgen und Aufwendungen ergibt sich folgendes Ergebnis, was nachfolgend im Vergleich zur Planung des Vorjahres abgebildet wird:

	Plan 2025	Plan 2026	Abweichung
Ordentliches Ergebnis	-36.668.700	-57.065.800	-20.397.100 ↘
Außerordentliches Ergebnis	--	--	--
Jahresergebnis	-36.668.700	-57.065.800	-20.397.100 ↘

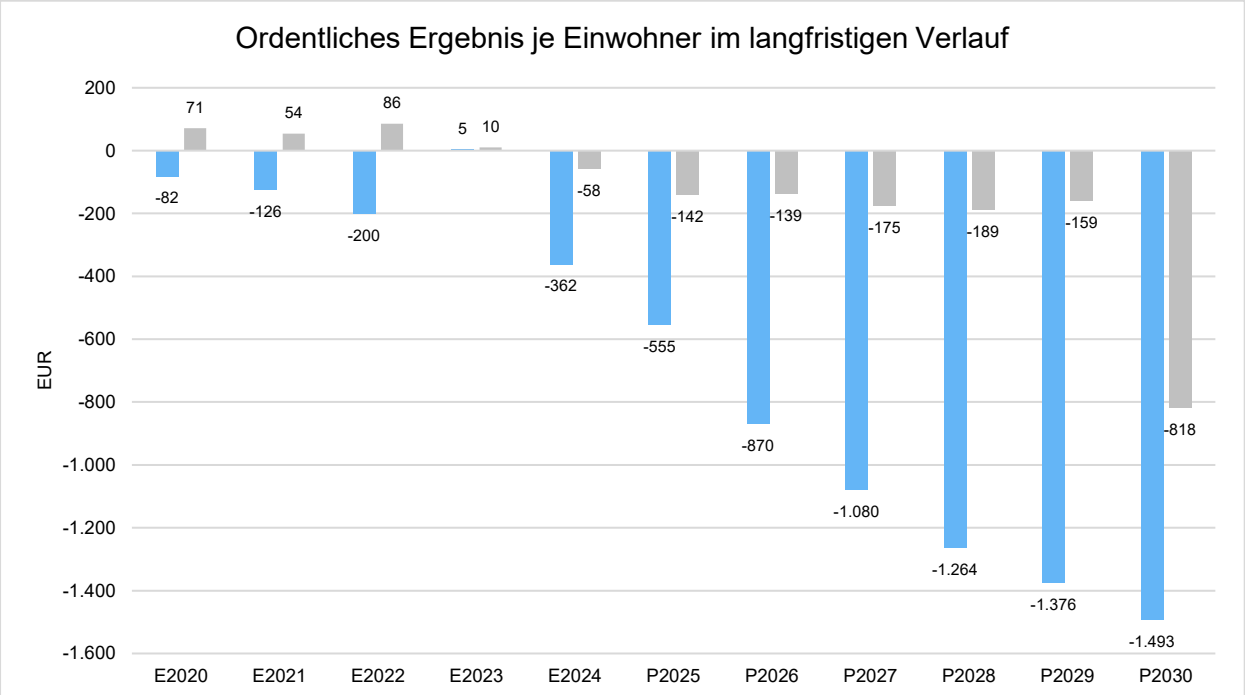
Das Ergebnis entwickelt sich nach dem derzeitigen Stand der mittelfristigen Planung wie folgt:

Ergebnis in der mittelfristigen Finanzplanung

	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Ordentliches Ergebnis	-23.734.267	-36.668.700	-57.065.800	↘	-76.067.300	-89.071.100	-96.947.700	-105.223.700
Außerordentliches Ergebnis	37.119	--	--		--	--	--	--
Jahresergebnis	-23.697.148	-36.668.700	-57.065.800	↘	-76.067.300	-89.071.100	-96.947.700	-105.223.700

Ordentliches Ergebnis je Einwohner

Die Kennzahl stellt das ordentliche Ergebnis ins Verhältnis zur Einwohnerzahl. Das außerordentliche Ergebnis bleibt bei dieser Betrachtung außen vor.



13

[13] Soweit nicht anders angegeben, stellen in den Grafiken die blauen Balken die Werte für den Landkreis Holzminden dar und die grauen den Median.

6.1 Wesentliche Abweichungen des HH-Plans von der mittelfristigen Ergebnisplanung und den Zielvorgaben des Jahres

Ergebnisplan

Bezeichnung	Mifri-Plan 2026	HH-Planung 2026	Veränderung
Gesamterträge	184.447.000	184.447.000	0 →
Gesamtaufwendungen	241.512.800	241.512.800	0 →
Gesamtergebnis	**-57.065.800**	**-57.065.800**	**0** →

6.2 Einordnung des Ergebnisses

Das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) führt jährlich eine Befragung für die KfW zur Lage der Kommunen in Deutschland durch. Thema 2025 ist der immer weiter steigende Investitionsrückstand, der mittlerweile auf 215,7 Milliarden Euro beziffert wird. Den größten Investitionsrückstand (31 % bzw. 67,8 Milliarden Euro) sehen die Kommunen weiterhin bei den Schulgebäuden. Einen nennenswerten oder gravierenden Investitionsrückstand bei den Schulgebäuden geben 56 % der Kommunen an.

Eine der Ursachen für den hohen Investitionsrückstand sind auch Probleme bei der Unterhaltung. 19 % aller befragten Kommunen gaben an, dass sie sich, wenn überhaupt, den Unterhalt ihrer Infrastruktur nur im geringen Umfang leisten können.

Auch der Landkreis Holzminden hat, wie bereits in den Vorjahren, die Unterhaltung der Schulgebäude nur im geringen Umfang durchführen können, was langfristig zu einem hohen Investitionsrückstand geführt hat. Um diesem Investitionsrückstand bei den Schulen zu begegnen, stehen in den folgenden Jahren umfangreiche (bauliche) Veränderungen der Schullandschaft an. Diese wirken sich erheblich auf das ohnehin schon negative Jahresergebnis des Landkreises Holzminden aus.

Um dem Investitionsstau zu begegnen, wurde ein Sondervermögen Infrastruktur vom Bund aufgelegt. Über die Verteilung dieser Mittel von den Ländern an die Kommunen wurde noch nicht entschieden, so dass auch noch nicht klar ist, ob und, wenn, wie viele Mittel beim Landkreis Holzminden ankommen. Dem gegenüber stehen allerdings Planungen der niedersächsischen Landesregierung, die Gemeinden zu Lasten der Landkreise besser finanziell auszustatten. Das würde zu einer weiteren Verschlechterung des Ergebnisses auch des Landkreises Holzminden führen.

7 Finanzplan

Die Eckdaten des Finanzplans stellen sich wie folgt dar:

Finanzplan

	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	166.948.852	170.032.300	177.091.000	↗	174.963.400	180.202.800	185.400.100	191.750.300
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	188.750.631	206.488.500	229.483.300	↗	247.785.900	259.327.500	271.355.200	283.270.100
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-21.801.778**	**-36.456.200**	**-52.392.300**	↘	**-72.822.500**	**-79.124.700**	**-85.955.100**	**-91.519.800**
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.373.119	9.486.200	13.679.400	↗	66.341.900	26.274.700	1.434.000	713.300
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.745.023	39.686.600	57.374.500	↗	150.100.700	36.414.700	18.114.500	17.334.500
Saldo aus Investitionstätigkeit	**-5.371.904**	**-30.200.400**	**-43.695.100**	↘	**-83.758.800**	**-10.140.000**	**-16.680.500**	**-16.621.200**
Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	**-27.173.682**	**-66.656.600**	**-96.087.400**	↘	**-156.581.300**	**-89.264.700**	**-102.635.600**	**-108.141.000**
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit ohne Liquiditätskredite	18.288.080	30.200.400	43.695.100	↗	83.758.800	8.793.000	15.997.500	16.292.200
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit ohne Liquiditätskredite	9.217.598	8.369.300	7.450.300	↘	8.645.100	11.140.200	12.799.300	12.984.700
Saldo aus Finanzierungstätigkeit ohne Liquiditätskredite	**9.070.482**	**21.831.100**	**36.244.800**	↗	**75.113.700**	**-2.347.200**	**3.198.200**	**3.307.500**
Änderung eigener Finanzmittelbestand ohne Liquiditätskredite	**-18.103.200**	**-44.825.500**	**-59.842.600**	↘	**-81.467.600**	**-91.611.900**	**-99.437.400**	**-104.833.500**

Der Finanzplan korreliert in weiten Teilen mit dem Ergebnisplan. Allerdings sind im Finanzplan neben den zahlungswirksamen Planwerten des Ergebnishaushalts auch die monetären Ströme für Investitionen abgebildet.

Der steigende Kreditmittelbedarf resultiert aus den geplanten Investitionsauszahlungen, die im Wesentlichen durch hohe Auszahlungen im Schulbau geprägt sind. Die wesentlichen für das Haushaltsjahr 2026 und Folgejahre geplanten Investitionen sind unter Punkt 7.2 erläutert.

7.1 Wesentliche Abweichungen des HH-Plans von der mittelfristigen Finanzplanung und den Zielvorgaben des Jahres

Finanzplanung

Bezeichnung	Mifri-Plan 2026	HH-Planung 2026	Veränderung
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	177.091.000	177.091.000	0 →
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	229.483.300	229.483.300	0 →
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-52.392.300**	**-52.392.300**	**0** →
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.679.400	13.679.400	0 →
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	57.374.500	57.374.500	0 →
Saldo aus Investitionstätigkeit	**-43.695.100**	**-43.695.100**	**0** →
Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	**-96.087.400**	**-96.087.400**	**0** →
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	43.695.100	43.695.100	0 →
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	7.450.300	7.450.300	0 →
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	**36.244.800**	**36.244.800**	**0** →
Änderung Finanzmittelbestand	**-59.842.600**	**-59.842.600**	**0** →

7.2 Investitionstätigkeit

Grundlage für die mittelfristige Finanzplanung bildet das Investitionsprogramm, in dem die eigenen Investitionen des Landkreises sowie die Mittel zur Förderung von Investitionen Dritter erfasst sind. Eine Gesamtdarstellung der geplanten Investitionen und der damit verbundenen Auszahlungen ist im entsprechenden Gliederungspunkt des Haushaltsplans zu finden. Darüber hinaus werden die Investitionen auch bei den jeweiligen Produktgruppen ausgewiesen.

Nachfolgend wird die Zusammensetzung der investiven Ein- und Auszahlungen im mittelfristigen Betrachtungszeitraum abgebildet:

Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
18. - Investitionszuwendungen	11.934.056	8.785.600	12.826.600	↗	65.493.200	25.650.000	1.134.100	492.100
20. - Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und anderen unbeweglichen Vermögensgegenständen	72.818	--	--		--	--	--	--
21. - Einzahlungen aus der Veräußerung von Anteilsrechten an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	547.498	--	46.100	↗	46.100	46.100	46.100	46.100
22. - Sonstige Investitionstätigkeit	818.747	700.600	806.700	↗	802.600	578.600	253.800	175.100
23. - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**13.373.119**	**9.486.200**	**13.679.400**	↗	**66.341.900**	**26.274.700**	**1.434.000**	**713.300**
24. - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	173.845	3.000	3.000	→	3.000	3.000	3.000	3.000
25. - Baumaßnahmen	4.454.601	17.320.600	34.333.300	↗	119.863.400	14.427.700	2.130.000	1.290.000
26. - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	2.939.583	2.549.500	2.775.200	↗	3.233.300	2.259.000	1.971.500	1.941.500
27. - Auszahlungen für Erwerb von Finanzvermögensanlagen	502.101	--	--		--	--	--	--
28. - aktivierbare Zuwendungen	10.153.894	19.813.500	20.263.000	↗	27.001.000	19.725.000	14.010.000	14.100.000
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	521.000	--	--		--	--	--	--
30. - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**18.745.023**	**39.686.600**	**57.374.500**	↗	**150.100.700**	**36.414.700**	**18.114.500**	**17.334.500**
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit	**-5.371.904**	**-30.200.400**	**-43.695.100**	↘	**-83.758.800**	**-10.140.000**	**-16.680.500**	**-16.621.200**

Für die einzelnen Teilhaushalte sind im mittelfristigen Planungszeitraum folgende Investitionsauszahlungen vorgesehen:

	Plan 2026	Plan 2027	Plan2028	Plan 2029	Plan 2030
10 - TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung	18.692.800	7.998.000	2.965.000	2.875.000	2.878.000
20 - TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung	35.593.200	140.173.200	31.636.200	13.447.000	12.664.000
30 - TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe	180.500	30.500	30.500	30.500	30.500
40 - TH Dezernat 4 - Gesundheit und Soziales	27.000	68.600	22.000	3.000	3.000
47 - TH Dezernat 4 - Jugendamt	2.877.000	1.797.000	1.757.000	1.755.000	1.755.000
90 - TH Landrat und Stäbe	4.000	33.400	4.000	4.000	4.000
Summe: GH - Gesamthaushalt	**57.374.500**	**150.100.700**	**36.414.700**	**18.114.500**	**17.334.500**

Die Haushaltsjahre seit 2019 sind von besonders hohen Auszahlungen für investive Maßnahmen, insbesondere für Schulbaumaßnahmen, geprägt. Zunächst wurden im Stadtgebiet Holzminden u. a. vorhandene Schulgebäude im Schulzentrum Liebigstraße zur Nutzung für das Gymnasium saniert und ein Neubau im Kernbereich der Stadt Holzminden für die Oberschule errichtet. Der Neubau der Sporthalle in der Liebigstraße für das Gymnasium steht noch aus. Nach erfolgter Fertigstellung der Schulgebäude richtet sich der Fokus auf den Neubau der Förderschule, der Oberschule Delligsen sowie des Schulzentrums Eschershausen zur Zusammenführung der Schulzentren Bodenwerder, Eschershausen und Stadtoldendorf. Die Fertigstellung ist für 2028 geplant. Für die Schullandschaft im Landkreis Holzminden wird damit ein großer Schritt in die Zukunft getan. Auch im Bereich Rettungsdienst und Katastrophenschutz stehen erhebliche Investitionen an um den Landkreis fit für die Zukunft zu machen. Allerdings ergeben sich erhebliche Auswirkungen auf die Schuldenlast des Landkreises Holzminden.

Investitionsauszahlungen je Einwohner

14

[14] Soweit nicht anders angegeben, stellen in den Grafiken die blauen Balken die Werte für den Landkreis Holzminden dar und die grauen den Median.

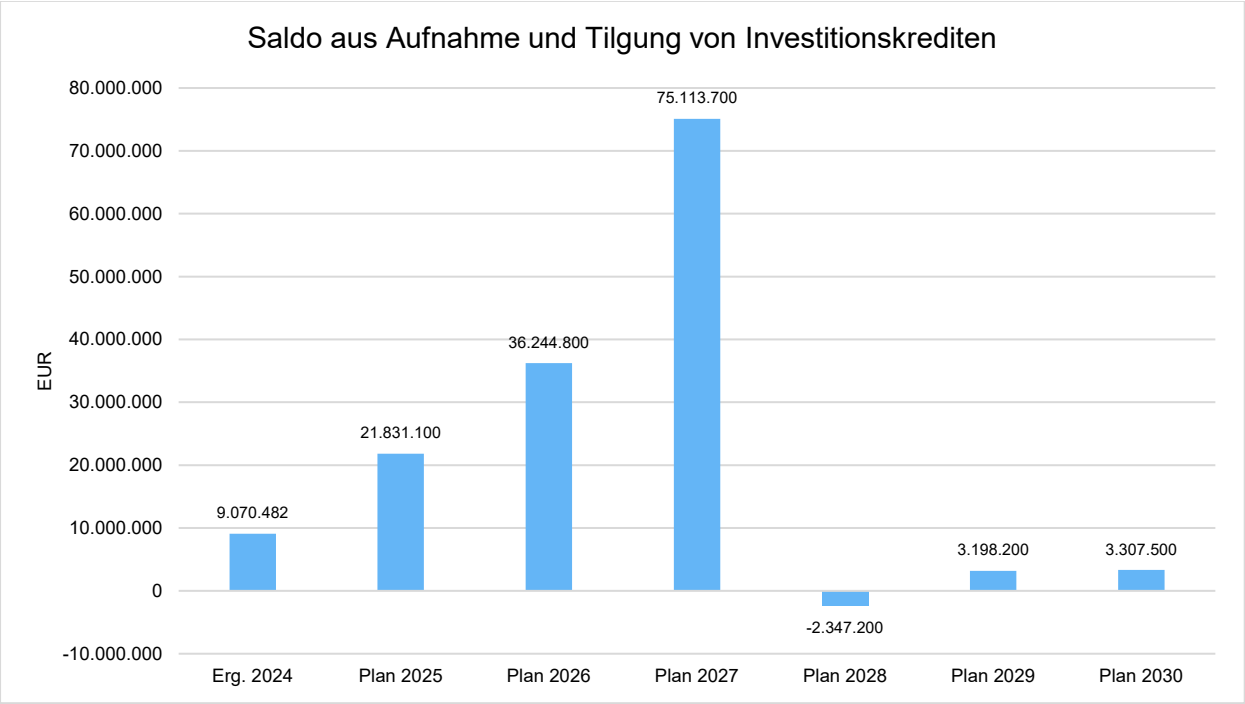
7.3 Finanzierungstätigkeit

Die folgende Tabelle zeigt die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit im Betrachtungszeitraum der mittelfristigen Finanzplanung:

Finanzierungstätigkeit

	Erg. 2024	Plan 2025	Plan 2026		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Kreditaufnahmen für Investitionen	18.288.080	30.200.400	43.695.100	↗	83.758.800	8.793.000	15.997.500	16.292.200
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**18.288.080**	**30.200.400**	**43.695.100**	↗	**83.758.800**	**8.793.000**	**15.997.500**	**16.292.200**
Tilgung von Investitionskrediten	9.217.598	8.369.300	7.450.300	↘	8.645.100	11.140.200	12.799.300	12.984.700
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**9.217.598**	**8.369.300**	**7.450.300**	↘	**8.645.100**	**11.140.200**	**12.799.300**	**12.984.700**

Aus der Neuaufnahme und der Tilgung von Investitionskrediten lässt sich in den einzelnen Jahren folgende Veränderung ableiten:



8 Bilanz - Entwicklung von Vermögen und Schulden

Wie bereits unter Ziffer 1.4. dargestellt, haben die Ergebnisse von Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt Einfluss auf die kommunale Bilanz. Da eine Plan-Bilanz haushaltsrechtlich nicht vorgesehen ist, werden nachfolgend die wesentlichen Bilanzpositionen der zurückliegenden Haushaltsergebnisse dargestellt.

Die nachfolgende Tabelle zeigt das kommunale Vermögen in Summe als Bilanzvolumen (Aktiva), und dessen Finanzierung auf der Passivseite. Nettoposition, Schulden und Rückstellungen werden in ihrer Zusammensetzung dargestellt, weil die Entwicklung dieser Einzelpositionen für die Haushaltssteuerung von Bedeutung ist.

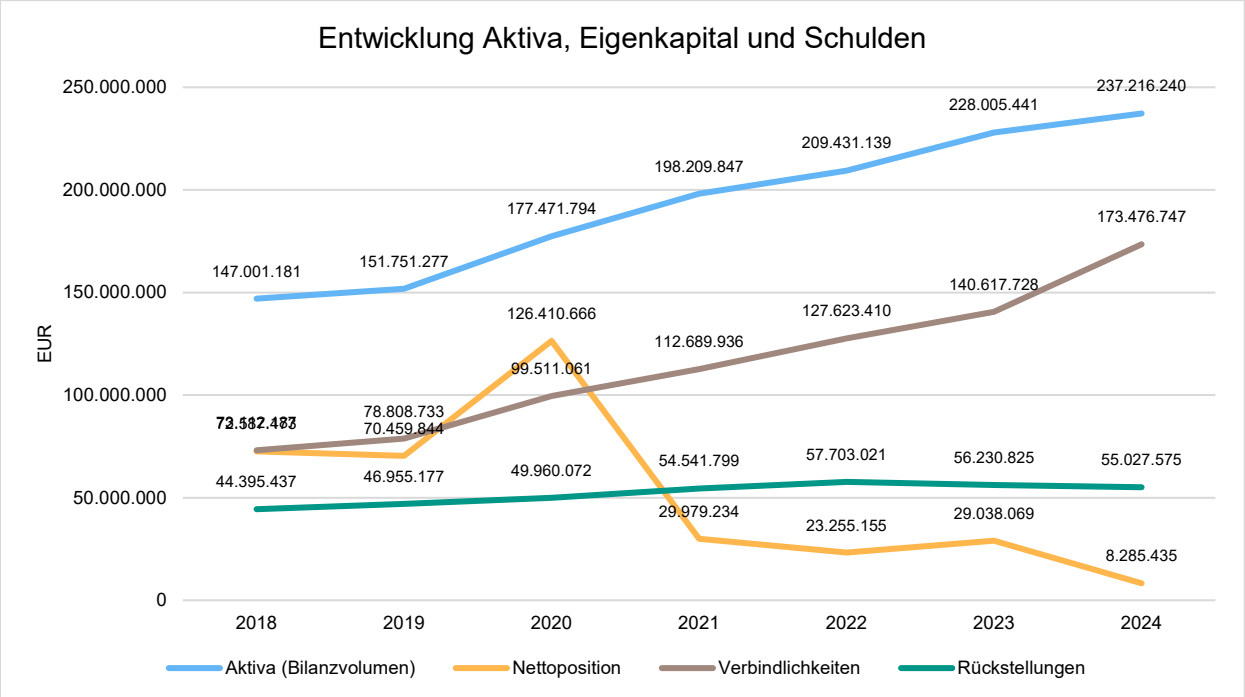
Die Darstellung basiert auf vorläufigen Bilanzwerten, da der Jahresabschluss 2021 zwar erstellt, aber noch nicht abschließend geprüft ist und die Abschlüsse der folgenden Jahre noch zu erstellen und zu prüfen sind. Ziel für die Folgejahre ist es, zwei Jahresabschlüsse pro Jahr zu erstellen und zur Prüfung vorzulegen.

Bilanzpositionen

Bilanzpositionen / Euro	2021	2022	2023	2024
1 - Bilanzvolumen / Aktiva	**198.209.847**	**209.431.139**	**228.005.441**	**237.216.240**
2 - Nettoposition	**29.979.234**	**23.255.155**	**29.038.069**	**8.285.435**
2.1 - davon Basis-Reinvermögen	9.093.548	9.078.642	9.013.749	8.999.521
2.2 - davon Rücklagen	20.346.283	25.562.371	31.439.462	34.271.626
2.3 - davon Jahresergebnis	-63.840.893	-77.620.994	-77.664.577	-101.424.946
2.4 - davon Sonderposten	64.380.296	66.235.135	66.249.436	66.439.234
3 - Schulden	**112.689.936**	**127.623.410**	**140.617.728**	**173.476.747**
3.1 - davon sind Geldschulden	107.344.215	118.232.493	131.008.286	160.439.533
3.1.1 - wiederum davon sind Kredite für Investitionen	69.676.103	84.198.081	92.973.874	106.245.721
4 - Rückstellungen	**54.541.799**	**57.703.021**	**56.230.825**	**55.027.575**
4.1 - davon sind Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	39.687.441	41.334.192	42.095.820	44.303.853
4.2 - davon sind Rückstellungen für Altersteilzeit und sonstige Maßnahmen	889.852	1.002.625	1.106.075	1.662.399
4.3 - davon sind Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	45.000	45.000	45.000	0
5 - Passive Rechnungsabgrenzung	**998.878**	**849.553**	**2.118.819**	**426.482**

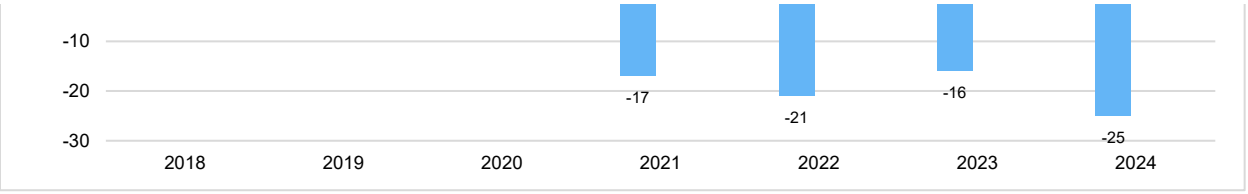
Bilanz - Entwicklung von Aktiva, Nettoposition und Schulden

Die Grafik zeigt die langfristige Entwicklung des kommunalen Vermögens (Aktiva) sowie dessen Finanzierung über die wesentlichen Größen Nettoposition (Eigenkapital) und Schulden.



Eigenkapitalquote

Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote an. Da die niedersächsische Bilanz explizit kein Eigenkapital ausweist, wird es hilfsweise aus der Nettoposition abzüglich der Sonderposten errechnet. Die Kennzahl zeigt den prozentualen Anteil des Eigenkapitals (Nettoposition ohne Sonderposten) am Bilanzvolumen.



[15]

Verschuldungsgrad

Um die Verschuldung einordnen zu können, bietet sich der Blick auf die Kennzahl des Verschuldungsgrades an. Der Verschuldungsgrad zeigt, in welcher Höhe die Aktiva über Schulden und Rückstellungen finanziert wurden. Die Kennzahl ist damit das Gegenstück zur Eigenkapitalquote. Da es keine Plan-Bilanzen gibt, kann die Kennzahl nur für die Jahre ausgegeben werden, für die bereits eine (vorläufige) Schlussbilanz vorliegt.

[16]

[15] Soweit nicht anders angegeben, stellen in den Grafiken die blauen Balken die Werte für den Landkreis Holzminden dar und die grauen den Median.
[16] S. o.

Pro-Kopf-Verschuldung

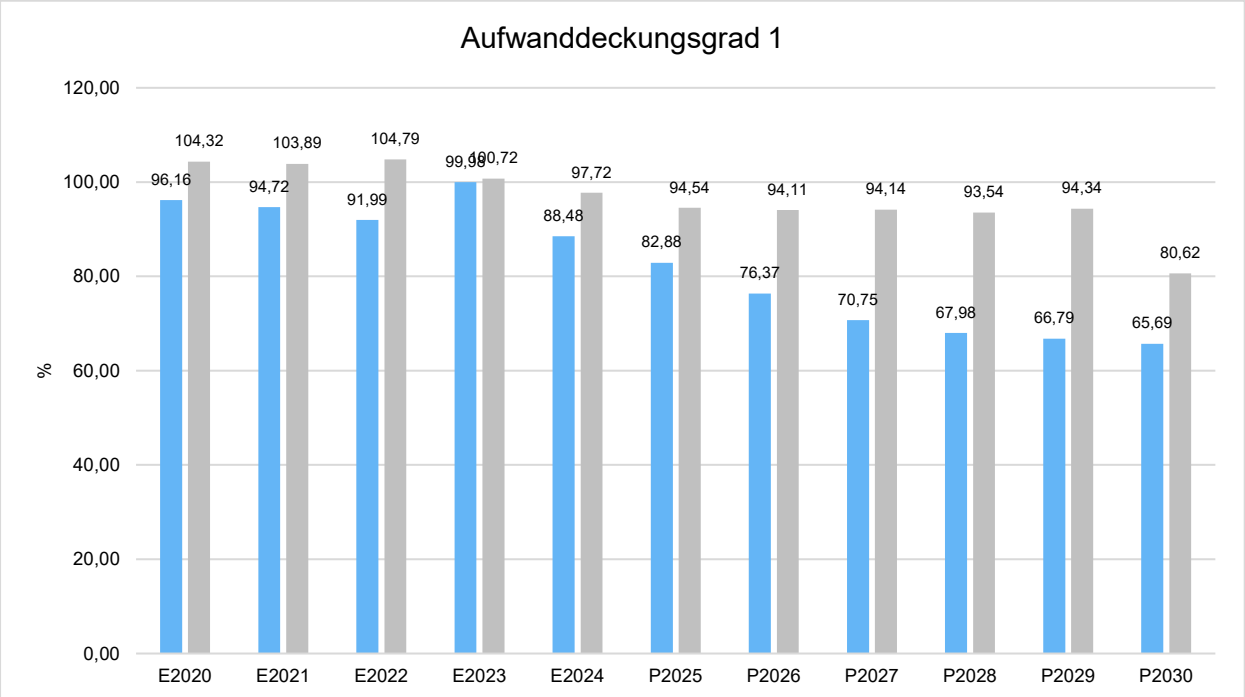
	31.12.2024
Investive Kredite	106.245.721
Liquiditätskredite	54.193.812
Einwohner gesamt	65.581

9 Weitere Kennzahlen

Zur Beurteilung der finanzwirtschaftlichen Situation werden nachfolgend weitere Kennzahlen, unter anderem auch aus dem NKR-Kennzahlen-Set des Landes Niedersachsen, abgebildet:

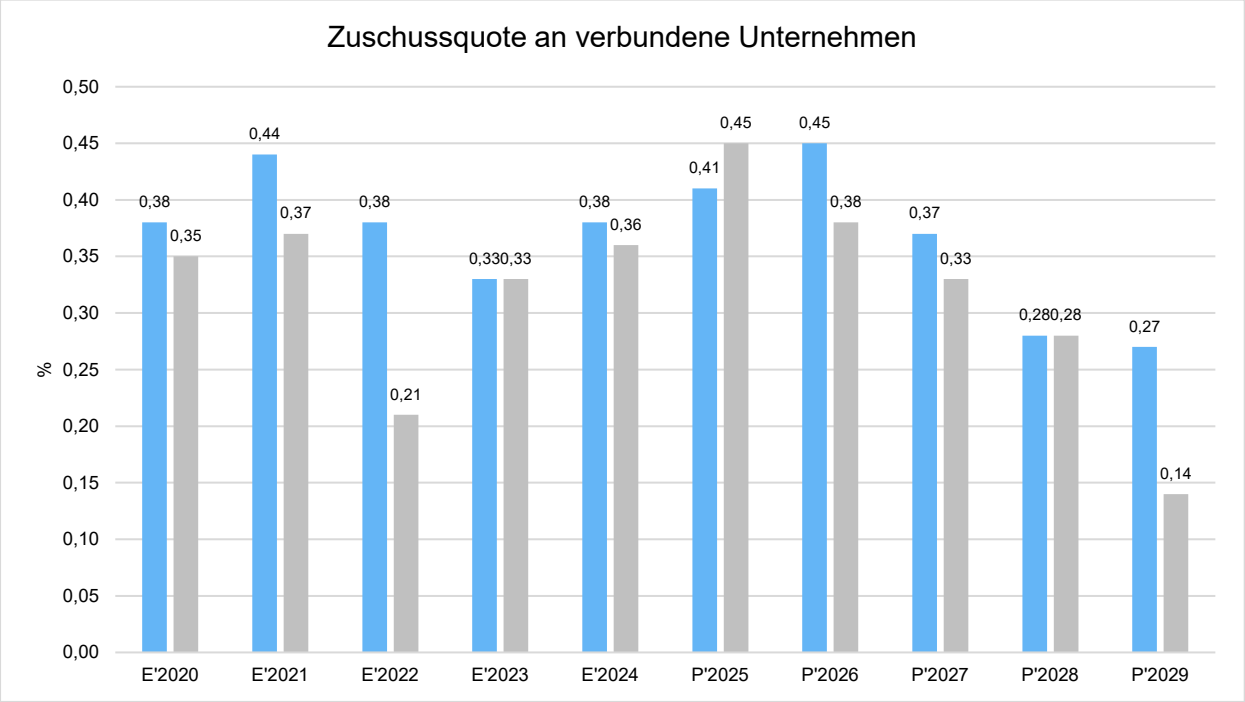
Aufwanddeckungsgrad 1

Der Aufwanddeckungsgrad 1 zeigt an, in welcher prozentualen Höhe die Gesamtaufwendungen (Summe der ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen) durch die Gesamterträge (Summe aus ordentlichen und außerordentlichen Erträgen) gedeckt werden. Langfristig ist ein Aufwanddeckungsgrad von 100% und höher anzustreben.



Zuschussquote an verbundene Unternehmen

Die Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen gibt an, welchen Anteil Zuschusszahlungen an Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen der Kommune an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Bei der Interpretation der Kennzahl ist der Umfang der Ausgliederungen zu berücksichtigen.

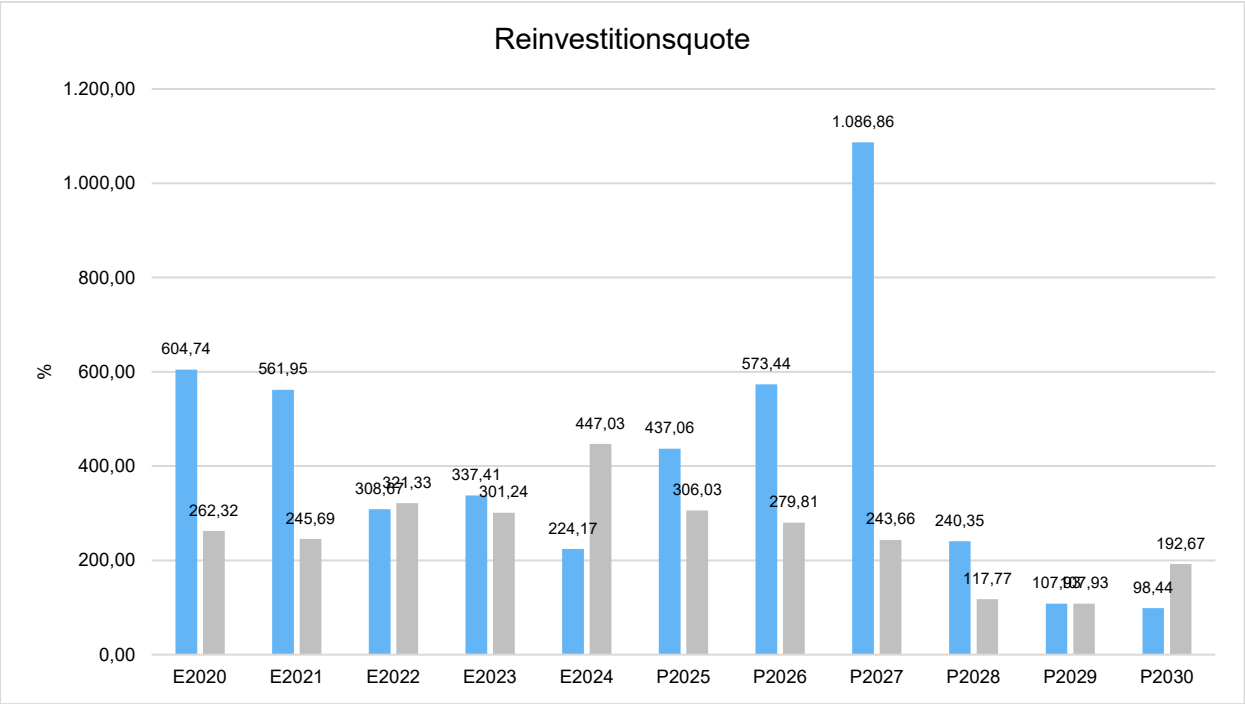


17

[17] Soweit nicht anders angegeben, stellen in den Grafiken die blauen Balken die Werte für den Landkreis Holzminden dar und die grauen den Median.

Reinvestitionsquote

Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Um eine Aufgabenerfüllung in gleicher Qualität zu gewährleisten, wird z. T. eine Quote von 100 v. H. für erstrebenswert gehalten. Bei einer Quote unter 100 v. H. werden geringere Neuinvestitionen getätigt, als durch Abschreiben verbraucht werden. Bei der Interpretation dieser Kennzahl sind ggf. Ausgliederungen, Rationalisierungseffekte, Erweiterungen des Vermögens infolge von Aufgabenübertragungen, gezielte Vermögensveräußerungen (oder gezielt unterbleibende Reinvestitionen) infolge Aufgaben, verstärktes Leasing sowie der demografische Wandel zu berücksichtigen.



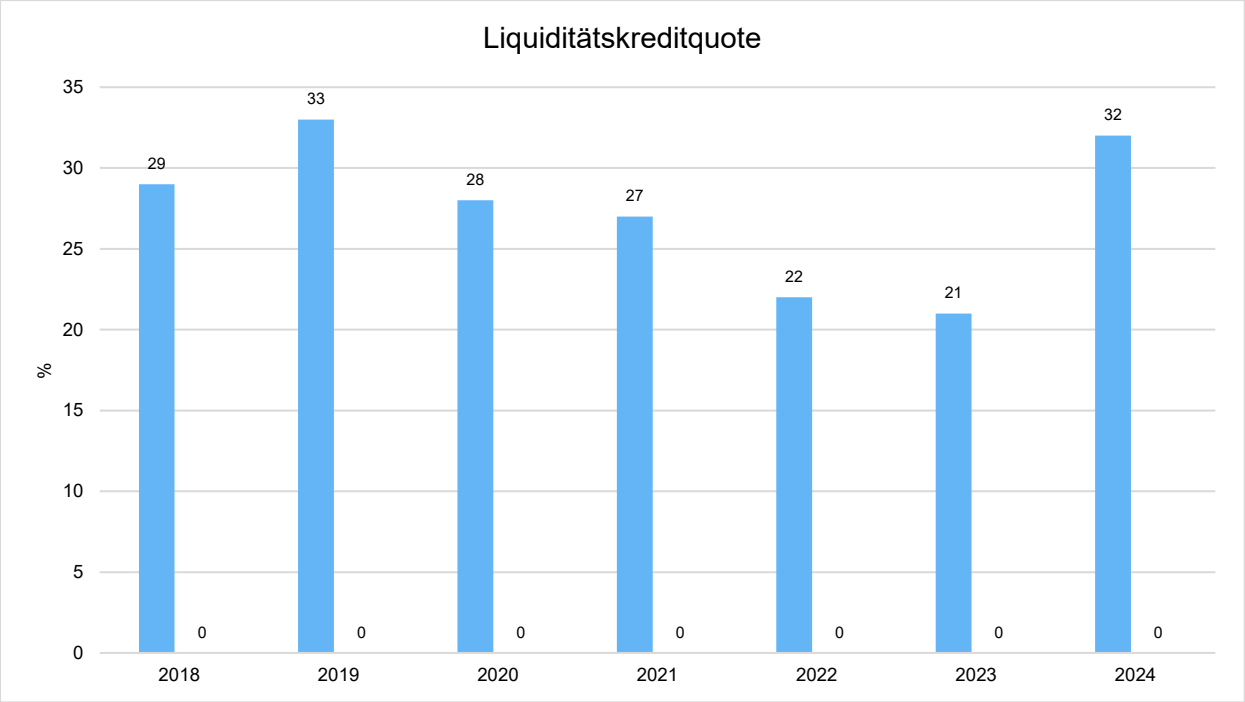
18

[18] Soweit nicht anders angegeben, stellen in den Grafiken die blauen Balken die Werte für den Landkreis Holzminden dar und die grauen den Median.

Liquiditätskreditquote

Die Liquiditätskreditquote gibt an, in welchem Verhältnis Liquiditätskredite und Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit zueinander stehen. Je höher die Kennzahl ist, desto größer ist das Risiko einer möglichen Zahlungsunfähigkeit.

Da mit den Liquiditätskrediten eine Bilanzgröße in die Berechnung einfließt, kann die Kennzahl nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden.



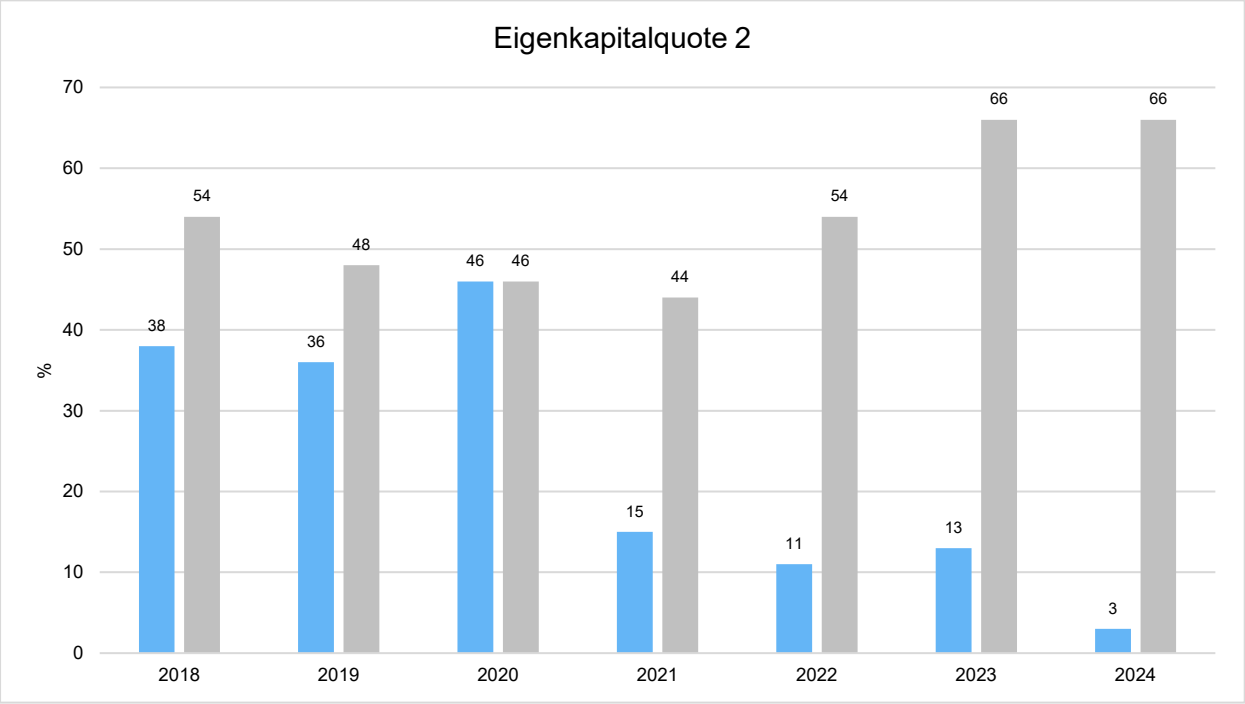
[19]

[19] Soweit nicht anders angegeben, stellen in den Grafiken die blauen Balken die Werte für den Landkreis Holzminden dar und die grauen den Median.

Eigenkapitalquote 2

Die Eigenkapitalquote 2 besagt, in welcher Höhe die Kommune ihr Vermögen selbst finanziert hat. In diese Kennzahl fließt die gesamte Nettoposition, also auch die Sonderposten, in die Berechnung ein. Die Eigenkapitalquote 2 errechnet sich als prozentualer Anteil der Nettoposition von der gesamten Bilanzsumme. Die Eigenkapitalquote 2 entspricht der Eigenkapitalquote II in der freien Wirtschaft. Sie lässt aufgrund des feststehenden Wertes des Basisreinvermögens keine Beurteilung der Bonität zu. Die Sonderposten werden in voller Höhe eingestellt, da im Unterschied zur Privatwirtschaft keine steuerlichen Aspekte zu berücksichtigen sind.

Da Bilanzgrößen in die Berechnung einfließen, kann die Kennzahl nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden.



20

[20] Soweit nicht anders angegeben, stellen in den Grafiken die blauen Balken die Werte für den Landkreis Holzminden dar und die grauen den Median.

10 Vertragliche Verpflichtungen des Landkreises, die über das aktuelle Haushaltsjahr erhebliche Zahlungsverpflichtungen verursachen

Zahlungsverpflichtungen über mehrere Jahre ergeben sich aus den Investitionen und den Investitionsfördermaßnahmen wie sie in der Position 7.2 dargestellt sind.

Zum Erhalt zweier Sekundarschulstandorte im Stadtgebiet Holzminden beschloss der Kreistag bereits im April 2015 den sogenannten Schulringtausch bezüglich der Standorte Billerbeck und Liebigstraße. Bezogen auf den Standort Billerbeck ergab sich die Notwendigkeit, die Bebauung auf das im Eigentum der Stadt Holzminden stehende Sportgelände ausdehnen zu müssen. Mit der Stadt Holzminden wurde daraufhin ein Erbbaurechtsvertrag verhandelt. Die abschließende Unterzeichnung und notarielle Beurkundung verzögerte sich bis, da eine benötigte Straßenteilfläche erst neu vermessen und parzelliert werden musste. Da es sich bei dem Erbbaurechtsvertrag um ein kreditähnliches Rechtsgeschäft gem. § 120 Abs. 6 NKomVG handelt, wurde im Vorfeld eine entsprechende Genehmigung bei der Kommunalaufsicht beantragt, die der Landkreis mit Schreiben vom 28.2.2017 erhielt. Aus dem Erbbaurechtsvertrag werden sich in den kommenden Haushaltsjahren Zahlungsverpflichtungen u. a. für den jährlich zu leistenden Erbbauzins (Laufzeit 99 Jahre) sowie aus der Verpflichtung zur Betreibung eines Schulstandortes (Bauverpflichtung) ergeben.

Bezogen auf den Ergebnishaushalt gibt es eine Vielzahl von Verträgen, die zu Zahlungsverpflichtungen führen. Der Landkreis erfasst diese in einem Vertragsmanagementsystem, um die Risiken, die aus den vertraglichen Bindungen entstehen, zu minimieren.

Exemplarisch für Verträge, aus denen Zahlungsverpflichtungen entstehen, sind z.B.

- Vereinbarungen mit den Gemeinden über die Betriebskostenförderung der KiTas
- Leasingverträge für Fahrzeuge und Maschinen der Straßenmeisterei sowie für Ausstattungen der Kreisverwaltung und der Schulen

In diesem Zusammenhang sind auch die Projekte zu nennen, bei denen der Landkreis sich verpflichtet hat, bestimmte Ziele während der Projektlaufzeit zu erfüllen u.a.:

- Maßnahmen im Bereich der Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung
- Maßnahmen des Weserberglandplans
- Maßnahmen des Naturschutzes
- Maßnahmen des Klimaschutzes

11 Notwendigkeit eines Haushaltssicherungskonzeptes und dazu vorgesehene Maßnahmen im Haushaltsplan

Gemäß § 110 Abs. 8 Satz 1 NKomVG hat die Kommune hat ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn

- der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden kann
- eine Überschuldung abgebaut oder
- eine drohende Überschuldung abgewendet werden muss.

Der Haushaltausgleich wird nach § 110 Abs. 4 Satz 1 und 2 NKomVG wie folgt definiert:

Der Haushalt soll in jedem Haushaltsjahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mindestens dem Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen und der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge mindestens dem Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen entspricht.

Im Haushaltsjahr 2026 betragen die ordentlichen Erträge 184.447.000 € und die ordentlichen Aufwendungen 241.512.800 €. Daraus ergibt sich nach derzeitigem Planungsstand ein Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis von -57.065.800 €. Außerdem sind im Haushaltsjahr 2026 außerordentliche Erträge in Höhe von 0 € und außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 0 € geplant, so dass das außerordentliche Ergebnis im Plan mit 0 € ausgewiesen wird.

Demnach entsprechen die ordentlichen Erträge **nicht** mindestens den ordentlichen Aufwendungen und durch das außerordentliche Ergebnis kann auch kein Haushaltsausgleich herbeigeführt werden. Somit ist der Haushalt nach § 110 Abs. 4 Satz 1 und 2 NKomVG nicht ausgeglichen.

Aktuell weist der Landkreis Holzminden noch (prognostiziert am 06.11.2025) eine positive Nettoposition aus. Allerdings wird die Nettoposition Ende 2025/Anfang 2026 sehr wahrscheinlich durch die dann aufgelaufenen Fehlbeträge negativ. In diesem Fall wäre der Landkreis Holzminden über den Wert seines Vermögens verschuldet.

Somit muss auch eine drohende Überschuldung abgewendet werden.

Nach § 110 Abs. 8 Satz 1 NKomVG besteht für den Landkreis Holzminden für die Haushaltsjahre 2026/2027 die Verpflichtung, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen.

Das in der Sitzung des Kreistags am 01.12.2025 beschlossene Haushaltssicherungskonzept ist dem Haushaltsplan unter dem entsprechenden Gliederungspunkt als Anlage beigefügt.

Holzminden, 01.12.2025

Landrat

Haushaltssicherungskonzept des Landkreises Holzminden für die Haushaltsjahre 2026 und 2027

Inhaltsverzeichnis

1. Rechtslage
2. Finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen
3. Prozess zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes/ -berichtes
4. Umsetzung von Projektideen und Maßnahmen der Verwaltung
    a) Mehrerträge
    b) Minderaufwendungen
    c) Fazit
5. Haushaltssicherungsmaßnahmen mit zukünftigem Potential
6. Analyse und Steuerung der freiwilligen Leistungen inkl. Fazit
7. Ausblick des Landkreises Holzminden

1. Rechtslage

Die Kommunen haben gemäß § 110 Abs. 1 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist.

Weiterhin ist gemäß § 23 Kommunalhaushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO) die dauernde Leistungsfähigkeit der Kommune in der Regel nur anzunehmen, wenn der Haushaltsausgleich des Haushaltsjahres erreicht ist, die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung ausgeglichen ist und Verbindlichkeiten aus Verlustübernahmen für die Beteiligungsgesellschaften entweder im Haushalt oder in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung oder aus den Rücklagen gedeckt werden können.

Es ist seit mehreren Jahren bekannt, dass der Landkreis Holzminden aufgrund seiner angespannten Haushaltslage den gesetzlichen Vorgaben zum Haushaltsausgleich nicht nachkommen kann. Entsprechend befindet sich der Landkreis weiterhin in der Haushaltssicherung und gilt derzeit nicht als dauerhaft leistungsfähig. Ein Haushaltsausgleich ist – auch in der aktuellen mittelfristigen Finanzplanung – nicht absehbar.

Vor diesem Hintergrund ist gemäß § 110 Abs. 8 NKomVG ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) aufzustellen. Diese Vorschrift verlangt, dass im HSK dargelegt wird,

- in welchem Zeitraum ein Haushaltsausgleich sowie die Beseitigung einer bestehenden oder drohenden Überschuldung erreicht werden soll,
- wie der im Haushaltsplan ausgewiesene Fehlbetrag und die Verschuldung abgebaut werden, und
- wie das Entstehen neuer Fehlbeträge und einer zusätzlichen Verschuldung vermieden werden kann.

Wie bereits ausgeführt, ist ein Haushaltsausgleich – entgegen der Zielvorgabe des Ministeriums für Inneres, Sport und Digitalisierung (MI) in den „Hinweisen zur Aufstellung von Haushaltssicherungskonzepten und -berichten“ (HSK-RdErl, NI, vom 03.10.2019) – wonach der Ausgleich innerhalb der mittelfristigen Finanzplanung erreicht und der Abbau von Fehlbeträgen aus Vorjahren innerhalb der Frist von sechs Jahren (§ 24 Abs. 2 KomHKVO) sichergestellt werden soll – nur langfristig möglich.

Mit den in diesem Konzept aufgeführten neuen Maßnahmen sowie den bereits in Umsetzung befindlichen Konsolidierungsmaßnahmen, die in großen Teilen bereits Wirkung entfalten konnten, wird jedoch weiterhin das Ziel verfolgt, die bestehende Überschuldung schrittweise abzubauen und die Entstehung neuer Defizite zu vermeiden.

2. Finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die finanzwirtschaftliche Ausgangslage des Landkreises Holzminden ist weiterhin äußerst angespannt. Trotz langjähriger Bemühungen um Haushaltskonsolidierung ist ein struktureller Haushaltsausgleich nicht erreichbar, und der Schuldenstand nimmt weiter zu. Es ist bereits heute absehbar, dass ein sukzessiver Abbau der Verschuldung ohne externe Unterstützung nicht gelingen kann.

Besondere strukturelle Herausforderungen ergeben sich aus der geografischen und demografischen Ausgangssituation des Landkreises: Als einer der flächenmäßig kleinsten

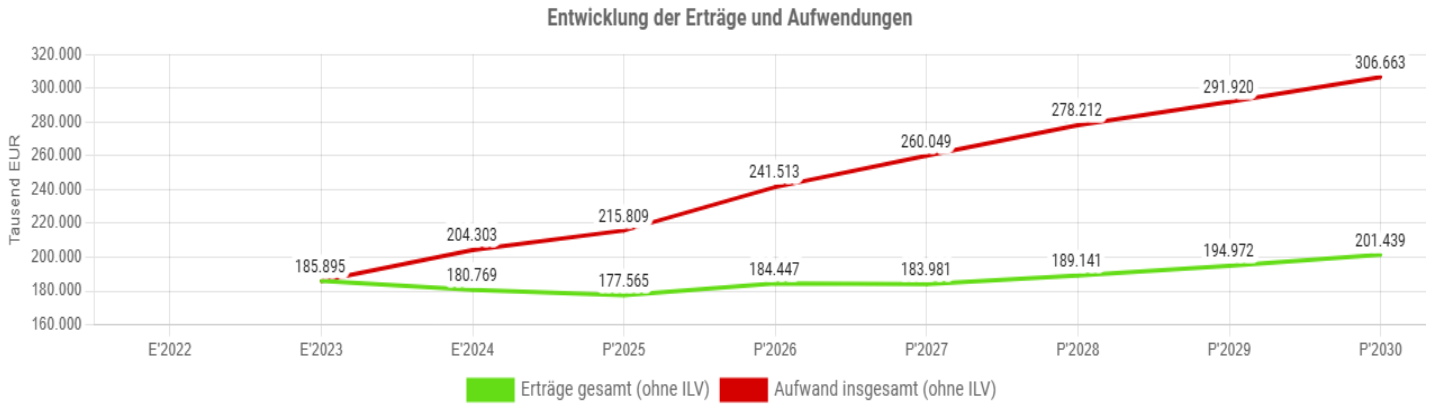
Landkreise in Niedersachsen, gleichzeitig geprägt durch eine der ungünstigsten demografischen Entwicklungen im Land, steht der Landkreis Holzminden vor spezifischen Rahmenbedingungen, die eine wirtschaftliche Aufgabenerfüllung dauerhaft erschweren. Trotz dieser strukturellen Benachteiligung ist der Landkreis verpflichtet, das vollständige Aufgabenspektrum – insbesondere die zunehmende Zahl an Pflichtaufgaben – in vollem Umfang zu erfüllen. Dies gilt analog zu größeren, einwohner- und finanzstärkeren Gebietskörperschaften, denen jedoch im Regelfall ein deutlich breiteres Einnahmespektrum zur Verfügung steht.

Diese Schieflage führt zu einer dauerhaften Überforderung der kommunalen Finanzkraft: Auf der einen Seite steigen die Ausgaben durch neue gesetzliche Vorgaben, Standards und steigende Fallzahlen stetig an, auf der anderen Seite bleibt eine entsprechende Gegenfinanzierung durch Bund und Land vielfach aus. Der Landkreis ist somit gezwungen, seine begrenzten finanziellen Ressourcen primär zur Erfüllung rechtlich unabweisbarer Aufgaben zu verwenden – eine strukturelle Konsolidierung bleibt dadurch nahezu ausgeschlossen.

Vor diesem Hintergrund wurde das vorliegende Haushaltssicherungskonzept unter nochmal verschärften Anforderungen und mit besonders hohem Konsolidierungsanspruch erarbeitet. Es wurde intensiv geprüft, in welchen Bereichen zusätzliche Konsolidierungsbeiträge geleistet werden können, ohne dabei die gesetzlich gebotene Aufgabenerfüllung zu gefährden. Der Landkreis nimmt die Aufgabe der Haushaltskonsolidierung sehr ernst – auch wenn kurzfristig keine vollständige Abwendung des Defizits möglich ist, steht das Ziel im Mittelpunkt, weitere Fehlbeträge möglichst zu vermeiden und den Anstieg der Verschuldung einzudämmen.

Die finanzielle Situation des Landkreises spiegelt sich deutlich im Verlauf des Ergebnishaushalts wider. Im Jahr 2024 schloss der Ergebnishaushalt bereits mit einem Defizit von –23,5 Mio. EUR ab. Für das Jahr 2025 ist ein weiterer Anstieg auf voraussichtlich –38,2 Mio. EUR zu erwarten. Die langfristige Finanzplanung zeigt, dass sich dieser negative Trend in den kommenden Jahren weiter verschärfen wird. Ohne wirksame Gegenmaßnahmen ist im Jahr 2030 mit einem Jahresfehlbetrag von über 100 Mio. EUR zu rechnen.

Die Schere zwischen Erträgen und Aufwendungen öffnet sich kontinuierlich weiter. Hauptursächlich für diese Entwicklung sind insbesondere die stark ansteigenden Transferaufwendungen im sozialen Bereich sowie ein kontinuierlicher Anstieg der Personalaufwendungen. Die resultierende strukturelle Unterdeckung macht deutlich, dass die vorhandenen Einnahmepotenziale nicht ausreichen, um die gesetzlich vorgegebenen Aufgaben finanziell zu unterlegen.



Auch im Finanzhaushalt zeigt sich eine anhaltend negative Entwicklung. Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit verschlechtert sich kontinuierlich. Während der Saldo für das Jahr 2026 noch bei rund –52 Mio. EUR liegt, wird für das Jahr 2030 bereits ein Fehlbetrag von –91,5 Mio. EUR prognostiziert.

Finanzhaushalt

	Ist 2024	Plan (fortg.) 2025	Plan 2026	Abw.	Plan 2027	Abw.	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	166.948.989,53	170.089.116	177.091.000	↗	174.963.400	↘	180.202.800	185.400.100	191.750.300
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	188.750.550,66	208.120.148	229.483.300	↗	247.785.900	↗	259.327.500	271.355.200	283.270.100
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-21.801.561,13**	**-38.031.032**	**-52.392.300**	↘	**-72.822.500**	↘	**-79.124.700**	**-85.955.100**	**-91.519.800**

Diese Entwicklung ist unter anderem auf die zunehmende Inanspruchnahme von Kassenkrediten zurückzuführen. Mittlerweile werden bestehende Kreditverpflichtungen teilweise nur noch durch die Aufnahme neuer Kredite gedeckt, was die strukturelle Schieflage weiter verstärkt. Die liquiden Mittel reichen dauerhaft nicht mehr aus, um den laufenden Aufwand zu finanzieren.

Die Nettoposition verschlechtert sich zunehmend und verdeutlicht damit die bilanzielle Auswirkung des anhaltenden Haushaltsdefizits. Die anhaltenden Fehlbeträge im Ergebnis- und Finanzhaushalt wirken sich direkt auf diese Kennzahl aus und unterstreichen die Dringlichkeit eines konsequenten Konsolidierungskurses.

Der Landkreis Holzminden befindet sich in einer strukturell tiefgreifenden Haushaltskrise. Die Ausgaben steigen – insbesondere im Bereich der Pflichtaufgaben – kontinuierlich an, während auf der Ertragsseite keine ausgleichenden Entwicklungen erkennbar sind. Die daraus resultierenden Fehlbeträge belasten nicht nur die laufende Liquidität, sondern führen auch zu einer zunehmend angespannten Bilanzsituation.

Ohne tiefgreifende Maßnahmen zur Gegensteuerung und eine strukturelle Neujustierung der kommunalen Finanzverantwortung – insbesondere mit Blick auf die Finanzierungspflichtaufgaben durch Bund und Land – ist ein Haushaltsausgleich weder mittel- noch langfristig erreichbar, sodass der Landkreis Holzminden die Voraussetzungen des § 23 KomHKVO zum Vorliegen der dauerhaften Leistungsfähigkeit zum jetzigen Zeitpunkt nicht erfüllt. Das vorliegende Haushaltssicherungskonzept zeigt dennoch die Anstrengungen des Landkreises auf, den Negativtrend zu verlangsamen, weitere Defizite zu vermeiden und seine Konsolidierungspflicht mit Nachdruck zu verfolgen.

3. Prozess zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes/ -berichtes

Im Rahmen der Aufstellung des Haushaltssicherungskonzeptes für die Jahre 2026 und 2027 wurden im Jahr 2025 sämtliche Fachbereiche der Verwaltung aufgefordert, Vorschläge für neue Konsolidierungsmaßnahmen einzureichen. Die Koordination und fachliche Begleitung erfolgten durch den Fachbereich Finanzen, der den Prozess kontinuierlich unterstützte und moderierte.

In gemeinsamen Abstimmungsrunden wurden Maßnahmenvorschläge gesammelt, bewertet und hinsichtlich ihrer Umsetzbarkeit sowie ihres Konsolidierungspotenzials überprüft. Dabei

reicht die Spannbreite der Maßnahmen von kleineren Einsparungen im dreistelligen Bereich bis hin zu erheblichen Konsolidierungsbeiträgen in Höhe von mehreren hunderttausend Euro. Neben den unmittelbar monetär wirksamen Maßnahmen wurden auch Projekte berücksichtigt, deren Beitrag zur Haushaltskonsolidierung sich mittelbar in Form von Effizienzsteigerungen, Produktivitätsgewinnen oder Prozessoptimierungen niederschlägt.

Beispielsweise können durch die Einführung neuer Fachverfahren Arbeitsprozesse verschlankt, Bearbeitungszeiten reduziert oder Papierkosten eingespart werden. Auch wenn diese Effekte nicht immer unmittelbar finanziell messbar sind, wird für jede Maßnahme ein Konsolidierungsbetrag ermittelt, um die Wirkung auf den Gesamthaushalt transparent darzustellen.

Zur besseren Nachvollziehbarkeit und Dokumentation werden für ausgewählte Maßnahmen sogenannte Projektblätter erstellt. Diese enthalten neben einer Projektnummer und der Projektbezeichnung die verantwortlichen Dezernentinnen und Dezernenten sowie die jeweilige Projektleitung aus den Fachbereichen. Weiterhin werden die Ausgangssituation, Zielsetzung und erwarteten Effekte beschrieben, die betroffenen Haushaltsjahre angegeben und die Art der Konsolidierung (monetär oder nicht direkt monetär messbar) festgehalten. Eine kurze Berechnung oder Darstellung der Einsparungsgrundlage sowie gegebenenfalls Hinweise auf bestehende politische Beschlüsse ergänzen das Projektblatt.

Die Projektnummern sind im Haushaltssicherungskonzept aufgeführt und ermöglichen bei Bedarf eine vertiefte Einsicht in die jeweilige Maßnahme. Durch dieses Vorgehen wird eine höhere Transparenz über die geplanten Konsolidierungsansätze erreicht und die Nachverfolgbarkeit im Rahmen des späteren Haushaltssicherungsberichtes erleichtert. Ziel ist es, die geplanten Einsparungen im jeweiligen Haushaltsjahr zu realisieren oder – sofern möglich – zu übertreffen. Dabei wurde bei der Planung grundsätzlich das Vorsichtsprinzip angewendet.

4. Umsetzung von Projektideen und Maßnahmen der Verwaltung

Im Folgenden wird auf ausgewählte Maßnahmen eingegangen, die im Rahmen des Haushaltssicherungskonzeptes neu aufgenommen wurden. Diese Maßnahmen tragen sowohl auf der Ertrags- als auch auf der Aufwandsseite zur Verbesserung der finanziellen Situation der Kommune bei.

Ein wesentlicher Schwerpunkt liegt dabei auf den Minderaufwendungen, die sich insbesondere durch veränderte vertragliche Rahmenbedingungen, organisatorische Anpassungen oder den Einsatz neuer Fachprogramme ergeben. Solche Maßnahmen führen in manchen Fällen nicht unmittelbar zu Einsparungen, zeigen jedoch im weiteren Verlauf eine spürbare Entlastung des Haushalts, da durch optimierte Prozesse, reduzierte Arbeitszeiten oder geringeren Materialverbrauch mittel- bis langfristig Kosten gesenkt werden können.

Demgegenüber stehen Maßnahmen auf der Ertragsseite, die zu Mehreinnahmen führen, etwa durch Gebührenerhöhungen, neue Entgeltregelungen oder verbesserte Einnahmestrukturen. Insgesamt überwiegen im aktuellen Haushaltssicherungskonzept jedoch die Maßnahmen mit Minderaufwendungen gegenüber denjenigen mit Mehrerträgen.

Da das Konzept eine Vielzahl an Einzelmaßnahmen enthält, kann im Folgenden nicht auf sämtliche Maßnahmen im Detail eingegangen werden. Stattdessen werden exemplarisch einige Projekte dargestellt, die aufgrund ihres Umfangs, ihrer Bedeutung oder ihres innovativen Ansatzes hervorzuheben sind.

a. Mehrerträge

Kostenbeiträge im SBG IX für Unterbringung von Kindern über Tag und Nacht

Im Bereich der Eingliederungshilfe werden bislang keine Kostenbeiträge der Eltern erhoben, wenn Kinder über Tag und Nacht in einer Einrichtung nach dem Sozialgesetzbuch IX (SGB IX) untergebracht sind. Es besteht jedoch die Möglichkeit, einen Kostenbeitrag in Höhe der sogenannten häuslichen Ersparnis zu fordern.

Durch die Einführung entsprechender Kostenbeiträge können künftig Mehreinnahmen für die Kommune erzielt werden. Die Maßnahme ist unmittelbar monetär wirksam und trägt somit direkt zur Haushaltskonsolidierung bei. Die Berechnung der erwarteten Konsolidierungswirkung basiert auf durchschnittlichen Kostenbeiträgen von rund 5.000 Euro pro Fall und Jahr. Dabei ist eine Reduzierung der Kostenbeteiligung des Landes in Höhe von etwa 1.500 Euro pro Fall zu berücksichtigen, sodass sich ein Mehreinnahmeeffekt von rund 3.500 Euro je Fall ergibt. Bei einer durchschnittlichen Fallzahl von drei Fällen pro Jahr ergibt sich somit ein jährlicher Konsolidierungsbetrag von rund 10.500 Euro.

Die Maßnahme entfaltet ihre Wirkung ab dem Haushaltsjahr 2026 und wirkt sich sowohl mittel- als auch langfristig fort. Durch die konsequente Erhebung der Kostenbeiträge wird eine gerechtere Beteiligung der Eltern an den Unterbringungskosten erreicht und gleichzeitig eine nachhaltige Verbesserung der kommunalen Ertragslage erzielt.

Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen)

Die Maßnahme „Photovoltaikanlagen“ ist dem Bereich Gebäudewirtschaft zugeordnet und verfolgt das Ziel, die kommunalen Gebäude – insbesondere Schul- und Verwaltungsgebäude – verstärkt in den Energieertragsprozess einzubeziehen. Durch die Installation neuer Photovoltaikanlagen sollen die Stromkosten langfristig gesenkt, Einnahmen aus der Einspeisung von Strom erzielt und zugleich ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden.

Die Maßnahme wirkt sich sowohl auf der Ertrags- als auch auf der Aufwandsseite des Haushalts aus. Auf der Ertragsseite werden durch die Einspeisung von Strom in das öffentliche Netz jährliche Mehreinnahmen in Höhe von rund 500 Euro erwartet. Parallel dazu entstehen auf der Aufwandsseite Minderaufwendungen in Höhe von etwa 1.000 Euro pro Jahr, da der Fremdstrombezug entsprechend reduziert werden kann. Beide Effekte zusammen ergeben einen jährlichen Konsolidierungsbeitrag von insgesamt 1.500 Euro.

Die Grundlage für die Berechnung bilden die relevanten Ertrags- und Aufwandskonten der Energiekosten. Geplant ist eine jährliche Erweiterung der installierten PV-Leistung um rund 10 Kilowattpeak (kWp). Der erzielbare Effekt hängt jedoch von verschiedenen Faktoren ab, insbesondere von den statischen Gegebenheiten einzelner Bestandsgebäude sowie von der Entwicklung der Strompreise.

Neben der finanziellen Wirkung trägt die Maßnahme wesentlich zur Verringerung des CO_2-Ausstoßes und zur Steigerung der Energieunabhängigkeit der Kommune bei. Die Nutzung von Solarenergie reduziert die Abhängigkeit von externen Stromanbietern und unterstützt die kommunalen Klimaschutzziele.

Die tatsächliche Umsetzung der Maßnahme erfolgt schrittweise und wird unterjährig regelmäßig überprüft. Für das Haushaltssicherungskonzept wird der geplante Ertrags- und

Einsparungseffekt in der dargestellten Höhe berücksichtigt, wobei sich Abweichungen im Zuge der praktischen Umsetzung ergeben können.

Erhöhung der Kreisumlage

Der Kreistag des Landkreises Holzminden hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, die Kreisumlage ab dem Jahr 2027 um 0,75 Prozentpunkte zu erhöhen. Durch diese Maßnahme wird ein zusätzlicher Ertrag von rund 772.900 Euro im Jahr 2027 bzw. 798.800 Euro im Jahr 2028 erwartet, sowie eine mittelfristige Erhöhung bis in das Jahr 2030. Durch die Anpassung der Kreisumlage wird die Einnahmeseite des Landkreises nachhaltig gestärkt.

b. Minderaufwendungen

Effektivere Steuerung der Schulbegleitungen

Die Maßnahme „Effektive Steuerung der Schulbegleitungen“ wird aus dem Bereich Allgemeiner Sozialer Dienst eingebracht. In den vergangenen Jahren ist die Zahl der Schulbegleitungen im Zuständigkeitsbereich der Kommune deutlich angestiegen, was zu einer erheblichen Kostensteigerung geführt hat. Ziel ist es, die Anzahl der Schulbegleitungen in den kommenden Jahren zu reduzieren und die Laufzeiten der bestehenden Schulbegleitungen zu verkürzen. Auf diese Weise soll eine effektivere Steuerung und ein gezielterer Einsatz der vorhandenen Ressourcen erreicht werden. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, wurde ein präventives Projekt zur Einführung von Klassenassistenzen an Grundschulen initiiert.

Die Maßnahme ist unmittelbar monetär messbar. Eine Schulbegleitung verursacht durchschnittliche monatliche Kosten von rund 2.800 Euro. Bei einer geplanten Reduzierung um zehn Schulbegleitungen pro Jahr ergibt sich eine jährliche Einsparung von etwa 336.000 Euro. Dieser Betrag entspricht dem im Haushaltssicherungskonzept veranschlagten Konsolidierungsbeitrag ab dem Haushaltsjahr 2026.

Mit der Umsetzung dieser Maßnahme wird sowohl eine finanzielle Entlastung erzielt als auch eine qualitative Verbesserung der Unterstützungsstrukturen im schulischen Bereich angestrebt. Durch den präventiven Ansatz und die gezielte Steuerung der Hilfen können langfristig sowohl Kosten gesenkt als auch pädagogische Synergieeffekte erreicht werden.

Neugewinnung Pflegefamilien

Die Maßnahme „Neugewinnung von Pflegefamilien“ ist dem Bereich Allgemeiner Sozialer Dienst zuzuordnen und wurde bereits in einem früheren Haushaltssicherungskonzept berücksichtigt. In den vergangenen Jahren zeigte sich jedoch, dass die Zahl der aktiven Pflegefamilien stagnierte und die Neugewinnung zunehmend schwieriger wurde. Vor dem Hintergrund dieser Entwicklung wird die Maßnahme erneut aufgegriffen und im aktuellen Haushaltssicherungskonzept fortgeführt, da sich zuletzt positive Tendenzen abzeichnen.

Die Unterbringung von Kindern in Pflegefamilien stellt nicht nur eine pädagogisch sinnvolle, sondern auch eine wirtschaftlich deutlich günstigere Alternative zur stationären Heimerziehung dar. Während die Zahl der Kinder mit komplexem Unterstützungsbedarf zunimmt, sinkt zugleich die Bereitschaft, ein Pflegekind aufzunehmen. Um dem entgegenzuwirken, wurde die Öffentlichkeitsarbeit in den letzten Jahren intensiviert und neue Wege der Ansprache gewählt. Neben klassischer Pressearbeit werden inzwischen verstärkt moderne Kommunikationskanäle wie Social Media oder Radiowerbung eingesetzt. Ergänzend werden

Maßnahmen zur Bindung und Unterstützung bestehender Pflegefamilien ergriffen, etwa durch entlastende Angebote oder gezielte Wertschätzung.

Die bisherigen Erfahrungen zeigen, dass diese verstärkte Öffentlichkeitsarbeit Wirkung zeigt und sich ein nachhaltiger Aufwärtstrend bei der Gewinnung neuer Pflegepersonen abzeichnet. Durch die Ausweitung des Pflegekinderangebotes kann die Zahl kostenintensiver stationärer Unterbringungen reduziert werden.

Die finanzielle Wirkung der Maßnahme ist unmittelbar messbar. Jede neu gewonnene Pflegefamilie entlastet den Haushalt durchschnittlich um rund 45.000 Euro pro Fall und Jahr. Auf Grundlage der derzeitigen Entwicklung wird ab dem Haushaltsjahr 2026 mit einer jährlichen Einsparung von insgesamt 250.000 Euro gerechnet.

Dabei handelt es sich um eine Schätzgröße, da die tatsächliche Höhe der Einsparungen von der Anzahl der neu gewonnenen Pflegefamilien abhängt und somit jährlichen Schwankungen unterliegt. Die Annahme erfolgt daher vorsichtig und orientiert sich an einer realistischen Einschätzung der bisherigen Entwicklungen.

Damit leistet die Maßnahme einen wichtigen Beitrag zur Haushaltskonsolidierung, während gleichzeitig die Qualität und Nachhaltigkeit der Unterbringungsformen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe gestärkt werden.

Änderung Hauptsatzung - Ortsübliche Bekanntmachung

Durch die geplante Änderung der Hauptsatzung wird ab dem Jahr 2027 die Form der ortsüblichen Bekanntmachung angepasst. Künftig kann auf eine zusätzliche Hinweisbekanntmachung verzichtet werden, da sich die Einwohnerinnen und Einwohner an die Veröffentlichung im digitalen Amtsblatt gewöhnt haben.

Die Maßnahme führt zu einer unmittelbaren Reduzierung der bisherigen Aufwendungen für Druck- und Veröffentlichungskosten und ist somit monetär messbar. Der jährliche Konsolidierungsbeitrag beträgt 23.000 Euro und ergibt sich aus den eingesparten Kosten für die bislang erforderlichen Hinweisveröffentlichungen.

Neben der finanziellen Entlastung trägt die Maßnahme zur Modernisierung der Verwaltungsprozesse bei und unterstützt das Ziel einer zunehmend digitalen und ressourcenschonenden Verwaltung.

Reduzierung von Handakten durch Digitalisierung

Im Bereich Straßenverkehr und Ordnungswidrigkeiten wird durch die fortschreitende Digitalisierung künftig auf die Anlage von Papierakten verzichtet. Mit dem Abschluss der digitalen Umstellung der Bußgeldstelle im laufenden Jahr entfällt der Bedarf an rund 15.000 Handakten, die bislang jährlich erstellt wurden.

Bei durchschnittlichen Kosten von 1 Euro je Akte ergibt sich daraus eine jährliche Einsparung von 15.000 Euro. Der Konsolidierungsbetrag ist somit eindeutig monetär messbar und wirkt unmittelbar auf der Aufwandsseite des Haushalts.

Neben der finanziellen Entlastung führt die Maßnahme zu einer weiteren Vereinfachung der Verwaltungsabläufe und stärkt die digitale Arbeitsweise innerhalb der Organisation.

Umrüstung auf LED Beleuchtung

Im Bereich Gebäudewirtschaft wird die schrittweise Umrüstung der Innenbeleuchtung in Nichtwohngebäuden auf moderne LED-Technik vorangetrieben. Die bisher eingesetzten Beleuchtungssysteme – beispielsweise Leuchtstoffröhren oder Halogenstrahler – sind veraltet und verursachen einen hohen Stromverbrauch. Dies steht nicht nur den Klimaschutzzielen der Kommune entgegen, sondern führt auch zu erheblichen laufenden Energiekosten.

Durch die Sanierung der Beleuchtungstechnik lässt sich der Energiebedarf in der Regel um mindestens 60 % senken. Auf Grundlage des aktuellen Strompreises 2025 ergibt sich daraus eine jährliche Einsparung von rund 1.214 Euro, die unmittelbar zur Reduzierung der Aufwendungen im Bereich Energie beiträgt. Der Konsolidierungsbetrag ist somit monetär messbar, seine konkrete Höhe hängt jedoch von den jeweiligen Strompreisen und den tatsächlich erzielten Einsparergebnissen ab.

Bei der angegebenen Einsparung handelt es sich um die Annahme, dass jährlich zwei Klassenräume auf LED-Beleuchtung umgerüstet werden. Erst im Nachgang kann festgestellt werden, wie viele Leuchtmittel tatsächlich erneuert wurden. Defekte Leuchtmittel werden im Rahmen der laufenden Bauunterhaltung ersetzt; ein präventiver Austausch erfolgt nicht. Ausnahmen bilden investive Projekte, bei denen eine umfassende Sanierung der Beleuchtung geplant ist.

Die Kalkulation basiert auf dem derzeitigen Preisniveau und wird unterjährig überprüft, um eventuelle Veränderungen durch Preisschwankungen oder Fördermittel berücksichtigen zu können. Neben der finanziellen Entlastung führt die Maßnahme zu einer deutlichen Verringerung des Stromverbrauchs, zur Senkung der CO_2-Emissionen und damit zu einem wichtigen Beitrag zur Erreichung der kommunalen Klimaschutzziele.

Digitalisierung des Fachbereichs (Kita) durch Einführung des Fachprogramms Prosoz14plus

Im Fachbereich Kindertagesstätten werden bislang zahlreiche Arbeitsschritte noch manuell durchgeführt. Dies führt zu einem hohen Papierverbrauch, zeitintensiven Abläufen und häufigen Medienbrüchen zwischen analogen und digitalen Prozessen. Mit der Einführung des Fachprogramms „Prosoz14plus“ wird die vollständige Digitalisierung zentraler Arbeitsprozesse angestrebt.

Der Zweck und Nutzen der Maßnahme liegen insbesondere in der Effizienzsteigerung, der Reduzierung des Ressourcenverbrauchs (Papier, Druckkosten) sowie in der Optimierung der Arbeitsabläufe. Durch die digitale Bearbeitung und den ausschließlich elektronischen Versand von Dokumenten und Bescheiden werden Bearbeitungszeiten deutlich verkürzt und die Arbeitsqualität spürbar verbessert.

Die jährliche Konsolidierung wird mit 21.930 Euro angenommen. Dieser Betrag ist jedoch nicht direkt monetär messbar, da es sich in erster Linie um prozessbezogene Verbesserungen handelt. Der finanzielle Nutzen ergibt sich mittel- bis langfristig durch die erreichte Zeitersparnis, die Reduzierung von Materialkosten und den effizienteren Ressourceneinsatz.

Das Fachprogramm wird täglich genutzt, wodurch sich die erzielten Effekte dauerhaft im Arbeitsalltag der Mitarbeitenden widerspiegeln. Insgesamt leistet die Maßnahme einen wichtigen Beitrag zur digitalen Modernisierung der Verwaltung und zur nachhaltigen Optimierung der internen Abläufe.

Globaler Minderaufwand

Das Instrument des sog. Globalen Minderaufwandes kann gem. Nr. 2.4 des *Erlasses zur Aufstellung und inhaltlichen Ausgestaltung von Haushaltssicherungskonzepten* angewendet werden, da der Landkreis Holzminden diese Maßnahme in dem zurückliegenden Haushalt ebenfalls erfolgreich umsetzen konnte. Der pauschale Konsolidierungsbetrag von 2 % der Summe der ordentlichen Aufwendungen beträgt für das Jahr 2026 4.928.900,00 Euro und für das Jahr 2027 5.307.200,00 Euro.

c. Fazit

Die hier dargestellten Maßnahmen stellen – wie bereits erwähnt - ausgewählte Beispiele aus dem aktuellen Haushaltssicherungskonzept dar. Aufgrund der Vielzahl der im Konzept enthaltenen Maßnahmen ist es nicht möglich, alle einzeln zu beschreiben. Ausgewählt wurden überwiegend Maßnahmen, für die Projektblätter vorliegen, da diese detaillierte Informationen enthalten und die Wirkung der Maßnahme nicht allein anhand der Bezeichnung nachvollzogen werden kann.

Die Maßnahmen decken sowohl Ertrags- als auch Aufwandsbereiche ab und umfassen sowohl unmittelbar monetär messbare Effekte, wie etwa Einsparungen durch die Änderung der Hauptsatzung, Digitalisierung von Akten oder die Umrüstung auf LED-Beleuchtung, als auch prozess- oder effizienzbezogene Maßnahmen, deren finanzielle Wirkung mittel- bis langfristig eintritt, wie die Digitalisierung im Fachbereich Kita oder die Einführung neuer Fachprogramme.

Insgesamt tragen die ausgewählten Maßnahmen dazu bei, den Haushalt nachhaltig zu entlasten, Mehreinnahmen zu erzielen und Minderaufwendungen zu generieren. Darüber hinaus unterstützen sie die Digitalisierung der Verwaltung, die Optimierung von Arbeitsabläufen sowie die Reduzierung des Ressourcenverbrauchs.

Die im Haushaltssicherungskonzept angegebenen Konsolidierungsbeträge stellen Planwerte dar, die auf den aktuellen Annahmen und Erfahrungswerten beruhen. Ihre tatsächliche Wirkung wird fortlaufend überprüft und im Haushaltssicherungsbericht dokumentiert, um die Einhaltung der geplanten Einsparungen sicherzustellen und bei Bedarf Anpassungen vorzunehmen.

Damit schaffen die exemplarisch dargestellten Maßnahmen Transparenz über ihre Wirkungsweise, unterstützen die Haushaltskonsolidierung und bilden die Grundlage für die weitere Steuerung und Kontrolle der im Konzept vorgesehenen Einspar- und Optimierungsmaßnahmen.

5. Haushaltssicherungsmaßnahmen mit zukünftigem Potential

Im Projektportfolio wurden Maßnahmen zunächst zurückgestellt, welche arbeitsintensiv entwickelt werden müssen oder bei denen sich herausgestellt hat, dass die Maßnahmen zum aktuellen Zeitpunkt nicht konkret genug benannt und berechnet werden können, um den Erlass zur Aufstellung und inhaltlichen Ausgestaltung von Haushaltssicherungskonzepten zu entsprechen. Diese Maßnahmen könnten jedoch weitere Potentiale enthalten um den Haushalt zu entlasten. Da diese Maßnahmen noch inhaltlich unausgereift sind, soll mit der stichpunktartigen Wiedergabe in diesem Konzept eine Vorschau auf eventuell zukünftige Sicherungsmaßnahmen abgebildet werden. Aufgrund der unbekannten Entwicklung der Projekte ist die Benennung der Sicherungsmaßnahmen als absolut unverbindlich zu sehen Weiterhin wird explizit darauf hingewiesen, dass diese Ideen eventuell in einem künftigen Haushaltssicherungskonzept konkret und valide benannt werden.

- Umstrukturierung Schloss Bevern und EWR
- Anpassung der Schulstruktur an den künftigen Bedarfen (Reduzierung von Schulstandorten)
- Gesamte Abwicklung in Prosoz - Unterhaltsvorschuss
- Hallenbad Bodenwerder
- Digitalisierung
- Ersatz für die Liebigsporthalle
- Konzept zur Prävention und Hilfe bei häuslicher und sexualisierter Gewalt für Kinder und Jugendliche
- Familienkompass im Bereich Präventive Hilfen

6. Analyse und Steuerung der freiwilligen Leistungen inkl. Fazit

Freiwillige Leistungen sind solche Aufgaben, zu deren Erbringung der Landkreis gesetzlich nicht verpflichtet ist, die jedoch im besonderen Interesse der Bürgerinnen und Bürger liegen und einen wichtigen Beitrag zur Lebensqualität im Kreisgebiet leisten. Zur besseren Übersicht wurden alle freiwilligen Leistungen systematisch erfasst und den jeweiligen Bereichen zugeordnet.

Das Organigramm des Landkreises umfasst insgesamt drei Stäbe und 28 Bereiche. Davon weisen 2 Stäbe und 17 Bereiche freiwillige Leistungen auf. Die Auswertung erfolgte auf Grundlage einer Gesamtliste, in der sämtliche freiwillige Leistungen zusammengeführt und nach Konsumtivplan 2026 (Erträge und Aufwendungen) sowie Investivplan 2026 (Einzahlungen und Auszahlungen) gegliedert sind. Zusätzlich werden die Haushaltsbelastungen für die Jahre 2026 bis 2028 dargestellt. (Siehe Anlage 2)

Die höchsten Ansätze entfallen auf den Bereich Wirtschaftsförderung, gefolgt von dem Bereich Migration. Während einzelne Positionen im Millionenbereich liegen, bewegen sich viele Maßnahmen zwischen mehreren hunderttausend Euro, die kleinsten Beträge jedoch ebenfalls noch im vierstelligen Bereich.

Trotz der angespannten Haushaltslage bleibt das Gesamtniveau der freiwilligen Leistungen stabil. Der Landkreis Holzminden ist sich der finanziellen Herausforderungen bewusst, sieht jedoch die freiwilligen Leistungen als zentrales Instrument zur Standort- und Lebensqualitätsentwicklung. Sie tragen wesentlich dazu bei, den Landkreis als attraktiven Lebens-, Arbeits- und Bildungsort zu erhalten und weiterzuentwickeln.

Im Verhältnis zu den Gesamtplanaufwendungen von rund 250 Mio. Euro nehmen die freiwilligen Leistungen nur einen geringen Anteil ein. Ihr Anteil ist somit im Vergleich zur Gesamthaushaltsgröße überschaubar, ihre Wirkung auf das gesellschaftliche und kulturelle Leben jedoch erheblich.

Einsparungen im Bereich der freiwilligen Leistungen werden daher nicht prioritär angestrebt. Sie stehen vielmehr im Spannungsfeld zwischen haushaltswirtschaftlicher Konsolidierung und der Verpflichtung, die Attraktivität des Landkreises zu sichern. Durch eine kontinuierliche Analyse und Steuerung wird sichergestellt, dass die eingesetzten Mittel zielgerichtet, effizient und im Sinne der Bürgerinnen und Bürger verwendet werden.

7. Ausblick des Landkreises Holzminden

Die finanzielle Lage des Landkreises ist weiterhin äußerst angespannt. Bereits in den vergangenen Jahren hat sich gezeigt, dass sich die Haushaltslage zunehmend verschlechtert und der Handlungsspielraum für zukünftige Haushaltsjahre stark eingeschränkt ist. Auch perspektivisch ist nicht von einer positiven Entwicklung auszugehen. Vielmehr deuten die aktuellen Prognosen darauf hin, dass das strukturelle Defizit des Landkreises in den kommenden Jahren weiter ansteigen wird.

Die Gründe hierfür sind vielfältig: Zum einen resultiert ein erheblicher Teil der finanziellen Belastung aus der stetig zunehmenden Zahl von Pflichtaufgaben, die durch gesetzliche Vorgaben des Landes und Bundes erfüllt werden müssen. Zum anderen erschwert der anhaltende Fachkräftemangel eine vollständige Aufgabenerfüllung. Offene Stellen können häufig nicht oder nur teilweise besetzt werden, was wiederum zu organisatorischen Engpässen und einer Mehrbelastung der vorhandenen Mitarbeitenden führt.

Im Rahmen des Haushaltssicherungskonzepts wurden daher umfangreiche Konsolidierungsmaßnahmen erarbeitet, die sowohl auf der Ertrags- als auch auf der Aufwandseite ansetzen. Ziel dieser Maßnahmen ist es, die bestehenden Defizite zumindest zu begrenzen und den Haushalt langfristig zu stabilisieren. Viele dieser Maßnahmen beruhen auf der Digitalisierung von Verwaltungsabläufen, der Optimierung interner Prozesse sowie der Reduzierung von Energie- und Betriebskosten. Beispiele hierfür sind die Einführung neuer Fachprogramme, die Umrüstung auf LED-Beleuchtung oder der Ausbau von Photovoltaikanlagen.

Gleichzeitig ist festzustellen, dass der Landkreis sich bereits heute weitgehend auf die Erfüllung von Pflichtaufgaben beschränkt. Der Anteil der freiwilligen Aufgaben ist gering und bewegt sich auf einem stabilen, überschaubaren Niveau. Diese freiwilligen Leistungen dienen nicht primär der Haushaltskonsolidierung, sondern verfolgen vor allem das Ziel, die Lebensqualität im Kreisgebiet zu sichern und zu fördern. In vielen Fällen sind sie zudem wirtschaftlich sinnvoll, da ohne die finanzielle Unterstützung des Landkreises – beispielsweise für Vereine oder Organisationen – die betreffenden Aufgaben von der Verwaltung selbst übernommen werden müssten, was deutlich höhere Kosten verursachen würde.

Darüber hinaus leisten die freiwilligen Leistungen einen wichtigen Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe, insbesondere für Kinder, Jugendliche und Familien. Angebote wie die Unterstützung ehrenamtlicher Nachmittagsbetreuung oder sozialer Projekte tragen

wesentlich dazu bei, den Bildungsauftrag des Landkreises zu stärken und die Attraktivität des Kreisgebietes als Wohn- und Lebensort zu erhalten.

Auch Investitionen in die Daseinsvorsorge, wie etwa der Neubau von Schulen oder die Errichtung einer modernen Rettungswache, sind trotz hoher Kosten notwendig. Sie sichern langfristig die Infrastruktur des Landkreises und stellen die Weichen für eine zukunftsfähige Entwicklung. Gerade die neue Rettungswache mit ihrer günstigen Verkehrsanbindung ist ein entscheidender Schritt, um die Notfallversorgung nach dem Wegfall des Krankenhauses sicherzustellen.

Trotz aller Anstrengungen bleibt festzuhalten, dass der Landkreis sich derzeit in einem finanziellen Defizit befindet, aus dem er ohne zusätzliche finanzielle Entlastung nicht eigenständig herauskommen kann. Handlungsspielräume sind kaum vorhanden. Gleichwohl wird der Landkreis auch weiterhin alle Möglichkeiten zur Haushaltsoptimierung ausschöpfen und die Bereiche fortlaufend auf die Notwendigkeit einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung gemäß § 110 Abs. 2 NKomVG hinweisen.

Das Haushaltssicherungskonzept zeigt somit auf, dass sich der Landkreis der finanziellen Lage bewusst ist und mit den vorhandenen Mitteln verantwortungsvoll umgeht. Ziel bleibt es, durch konsequente Steuerung, Priorisierung und Effizienzsteigerung die finanzielle Handlungsfähigkeit des Landkreises auch in den kommenden Jahren soweit wie möglich zu sichern.

Übersicht Haushaltssicherungskonzept 2026/2027

Anlage 2							Finanzielle Auswirkungen (in EUR)						Stand: 11/2025	
Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Buchungsstelle (Produkt/Konto)		Umsetzungs-zeitpunkt	Umsetzung	Bezugsgröße[1]) — EUR—	**Haushalts- jahr**	Planjahr + 1	Planjahr + 2	Planjahr + 3	Planjahr + 4[2])	Planjahr + 5[2])	Bereich	Notizen/Rückfragen aus 1.20
		Produkt	Sachkonto				**2026**	**2027**	2028	2029	2030	2031		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
I.	**Erträge/ Einzahlungen**													
1.	Entgeltabrechnung für andere Kommunen	111210	111210	2026	2026	- 10.000,00 €	- 10.000,00 €	- 10.000,00 €	- 10.000,00 €	- 10.000,00 €	- 10.000,00 €	- 10.000,00 €	1.11	Die Maßnhame wurde aus dem positiven Saldo der freiwilligen Leistung mit aufgenommen.
2.	Kostenbeiträge im SBG IX für Unterbringung von Kindern über Tag und Nacht	314313	3221100	2026	2026	- 10.500,00 €	- 10.500,00 €	- 10.500,00 €	- 10.500,00 €	- 10.500,00 €	- 10.500,00 €	- 10.500,00 €	4.58	Projektblatt 4.58 - 26/27 - 01
3.	PV-Anlagen	111350/Schulen	3421300	2026	2026	- 500,00 €	- 500,00 €	- 500,00 €	- 500,00 €	- 500,00 €	- 500,00 €	- 500,00 €	2.16	Projektblatt 2.16 - 26/27 - 01
4.	Erhöhung Kreisumlage	611000	3182100	2027	2027		- €	- 772.900,00 €	- 798.800,00 €	- 824.500,00 €	- 851.300,00 €	-	1.20	Erhöhung der Kreisumlage ab 2027 um 0,75
	Gesamt Erträge/ Einzahlungen						**-21.000**	**-793.900**	**-819.800**	**-845.500**	**-872.300**	**-21.000**		
II.	**Aufwendungen/ Auszahlungen**													
1.	Finanzierungstausch Fahrzeug Straßenmeisterei	KST 663000 KTR 542100	0610300	2026	2026	18.163,00 €	18.163,00 €	18.163,00 €	18.163,00 €	18.163,00 €	18.163,00 €	18.163,00 €	2.67	Leasing Unimog = 345.755 € und Kauf Traktor = 327.592 €. Der Kauf des Traktor ist kostengünstiger, als weiterhin zu leasen. Einsparung ist die Differenz daraus.
2.	Aktivierte Eigenleistungen der Bereiche	diverse	3711000	2026	2026	605.400,00 €	605.400,00 €	632.500,00 €	292.000,00 €	292.000,00 €	292.000,00 €	292.000,00 €	1.20	Durch die aktivierten Eigenleistungen werden die eigentlich entstandenen Aufwendungen aufgelöst.
3.	Schließung eines Trichinenlabors	414300	4291000	2026		800,00 €	800,00 €	800,00 €	800,00 €	800,00 €	800,00 €	800,00 €	3.39	
5.	Effektivere Steuerung der Schulbegleitungen	363431	43311xx 43321xx	2026	2026	336.000,00 €	336.000,00 €	336.000,00 €	336.000,00 €	336.000,00 €	336.000,00 €	336.000,00 €	4.55/4.56	Projektblatt 4.55/4.56 - 26/27 - 01
7.	Mitgliedschaft Freundeskreis Landesgartenschau HX	571100	4429100	2026ff	2026	500,00 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €	2.80	Mitgliedschaft wurde 2025 gekündigt.
8.	Weserberglandplan	571100		ab 2027ff		100.000,00 €	- €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	2.80	zu jeweils 50% von Landkreis und Kommunen finanziert.
9.	Öko-Modellregion	571100	3141000/3141040	2026ff		20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	2.80	Ein Förderprojekt mit dem Ziel den Anteil ökologisch bewirtschafteter Flächen (Landwirtschaft) zu erhöhen. Projekt wird ab 2026 nicht mehr weitergeführt. Fördersatz liegt bei 75%, Eigenanteil bei 25%.
10.	Zukunftsregion Südniedersachsen	571100	4431900	2026-2028		20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	- €	- €	- €	2.80	In Abhängigkeit von tatsächlichen Projekten.
11.	Zukunftsregion Weserbergland	571000	4431900	2026-2028		30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	- €	- €	- €	2.80	In Abhängigkeit von tatsächlichen Projekten.
12.	KomSiS (Kündigung Mitgliedschaft)	57100	4429100	2026ff	2026	3.400,00 €	3.400,00 €	3.400,00 €	3.400,00 €	3.400,00 €	3.400,00 €	3.400,00 €	2.80	
13.	Personalstelle Breitband	571110	3141040	2026ff		30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	2.80	Langzeiterkrankung MA
14.	SNIC Geschäftsstelle	571100	4431900	2026	2026	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	2.80	Projekt wurde nicht weiter verfolgt
15.	ZR Südniedersachsen	571100	4431900	2026	2026	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	- €	- €	- €	2.80	Projekte nicht in der vorgesehenen Höhe bezuschusst.
16.	ZR Weserbergland	571000	4431900	2026	2026	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	- €	- €	- €	2.80	Projekte nicht in der vorgesehenen Höhe bezuschusst.
17.	Neugewinnung Pflegefamilien	363300	4331100 4332100	laufend	laufend	250.000,00 €	250.000,00 €	250.000,00 €	250.000,00 €	250.000,00 €	250.000,00 €	250.000,00 €	4.57	Verstärkte Öffentlichkeitsarbeit zeigt Wirkung. Ein nachhaltiger Aufwärtstrend ist zu verzeichnen.

18.	Änderung Hauptsatzung ortsübliche Bekanntmachung	111000	443190	2027	2027	23.000,00 €	- €	23.000,00 €	23.000,00 €	23.000,00 €	23.000,00 €	23.000,00 €	01	Änderung der Hauptsatzung bzgl. Ortsüblicher Bekanntmachungen (Ab 2027 kann auf die Hinweisbekanntmachungen verzichtet werden, da sich die Einwohner/innen an die Veröffentlichung im digitalen Amtsblatt gewöhnt haben).
19.	Einsparung unbesetzte Stellenanteile Stelle 14 05	111400	40XXXXX	2026	2026	28.994,00 €	28.994,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	RPA	
20.	Einsparung unbesetzte Stellenanteile Stelle 14 06	111400	40XXXXX	2026	2026	31.375,00 €	31.375,00 €	31.375,00 €	31.375,00 €	31.375,00 €	31.375,00 €	31.375,00 €	RPA	
21.	Reduzierung Bewirtschaftung/Instandhaltung der Atemschutzgeräte	321000	42XXXXX	2026	2026	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	1.32	Gerätebestand von 65 auf 44 Atemschutzgeräte reduziert. Unterhaltungskosten (Kosten der Gerätewarte, Unterhaltsungskosten Prüfgeräte, Ersatzbeschaffungskosten, externen Kontrolleuren) werden dadurch verringert.
22.	Reduzierung Handakten durch Digitalisierung	122060	4431300	2026	2026	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	3.36	Bisher benötigte die Bußgeldstelle jährlich ca. 15.000 Akten, der Preis je Akte liegt bei 1,00 Euro. Durch die Digitalisierung, welche in diesem Jahr abgeschlossen wird, können somit ca. 15.000,00 Euro eingespart werden.
23.	PV-Anlagen Minderaufwendungen	111350/Schulen	3421300	2026	2026	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	2.16	Projektblatt 2.16 - 26/27 - 01
24.	Interne Schulung für die Gebäudewirtschaft	111350	4261200	2025	2026	1.952,00 €	1.952,00 €	1.952,00 €	8.462,00 €	1.952,00 €	1.952,00 €	8.462,00 €	2.16	Projektblatt 2.16 - 26/27 - 02
25.	Umrüstung auf LED-Beleuchtung	111350/Schulen	4241520 und 4241500	2026	2026	1.214,00 €	1.214,00 €	1.214,00 €	1.214,00 €	1.214,00 €	1.214,00 €	1.214,00 €	2.16	Projektblatt 2.16 - 26/27 - 03
26.	Umrüstung LED Beleuchtung Sporthallen Delligsen und Bodenwerder	111350/Schulen	4241520	2025	2026	9.300,00 €	9.300,00 €	9.300,00 €	9.300,00 €	9.300,00 €	9.300,00 €	9.300,00 €	2.16	Projektblatt 2.16 - 26/27 - 04
27.	Digitalisierung des Fachbereichs (Kita) durch Einführung Prosoz14plus	361000/365000	4xxxxxx	2026	2026	21.930,00 €	21.930,00 €	21.930,00 €	21.930,00 €	21.930,00 €	21.930,00 €	21.930,00 €	4.52	Projektblatt 4.52 - 26/27 - 01
28.	Digitalisierung des Fachbereichs (WJH) durch Einführung zusätzliches Modul in Prosoz14plus	363300/363200/363400	4xxxxxx	2026	2026	2.080,00 €	2.080,00 €	2.080,00 €	2.080,00 €	2.080,00 €	2.080,00 €	2.080,00 €	4.52	Projektblatt 4.52 - 26/27 - 02
29.	Neuausschreibung für das Mittagessen in den Schulmensen	243010	4281400	2026	2026	8.322,00 €	8.322,00 €	8.322,00 €	8.322,00 €	8.322,00 €	8.322,00 €	8.322,00 €	2.40	Die neue Vergabe für das Mittagessen in den Schulmensen, hat zu jährlichen Einsparungen geführt. Jährlich wird von 2920 Mittagessen im Schuljahr ausgegangen. Beim vorherigen Anbieter kostete das Mittagessen 4,60 € und der neue Anbieter berechnet 1,75 € für ein Mittagessen.
30.	Globaler Minderaufwand 2 %	11000	4621000	2026	2026	4.928.900,00 €	4.928.900,00 €	5.307.200,00 €	- €	- €	- €	- €	1.20	Globaler Minderaufwand von 2 %
	Gesamt Aufwendungen/ Auszahlungen						**6.439.330**	**6.938.736**	**1.297.546**	**1.191.036**	**1.191.036**	**1.197.546**		
Gesamtergebnis ohne die im Haushaltsplan zu veranschlagenden Haushaltssicherungsmaßnahmen							-74.195.550	-84.960.400	-92.152.050	-98.637.500	-106.992.700			
Gesamtergebnis mit den im Haushaltsplan zu veranschlagenden Haushaltssicherungsmaßnahmen							**-67.735.220**	**-77.227.764**	**-90.034.704**	**-96.600.964**	**-104.929.364**			

[1]) Bezugsgröße ist der bisher vorgesehene Haushaltsansatz; weicht der Haushaltsansatz erheblich vom Rechnungsergebnis ab, kann als Bezugsgröße das Ergebnis der Jahresrechnung des Vorjahres verwendet werden.

[2]) Die Angaben sind erforderlich, wenn über das Haushaltssicherungskonzept der Abbau von Fehlbeträgen aus Vorjahren gemäß § 24 Abs. 2 KomHKVO sichergestellt wird.

Anlage 3

Gesamtübersicht der freiwilligen Leistungen des Landkreises Holzminden

Dezernat 1

Bereich	Bezeichnung der Leistung	Produkt	Kostenträger	Kostenstelle	Sachkonto	Konsumtiv Plan 2026 Aufwendungen	Konsumtiv Plan 2026 Erträge	Investiv Plan 2026 Auszahlungen	Investiv Plan 2026 Einzahlungen	Haushaltsbe-lastung 2026	Haushaltsbe-lastung 2027	Haushaltsbe-lastung 2028	Vertragsunterlagen vorhanden?	Kündigungsfrist/ Laufzeit	sonstige Bemerkungen (bei politischen Beschluss, BV-Nummer)	Konsolidierbarkeit der Leistung? Rot = nein grün = ja + Bezifferung
1.11	Betriebskindergarten	111200	111200	101000	4457000	30.000,00 €				30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	Ja	Vertragspassus: Der Dienstleistungsvertrag beginnt an dem Eröffnungstag der Betriebskindertagesstätte Holzminden, frühestens am 01.11.2014 und wird auf unbeschränkte Zeit geschlossen: Eine beidseitige ordentliche Kündigung ist mit einer Frist von 12 Monaten erstmals zum 31.12.2019 möglich. Danach verlängert sich der Vertrag jeweils um weitere fünf Jahre, es sei denn, er wird mit einer Frist von 12 Monaten mit Wirkung zum 31.07. gekündigt.	Lt. Verwaltungsleitungsentscheidung Beibehaltung Zuschusses Betriebskindergarten	nein
1.11	Gesundheitsmanagement	111220	111220	101000	4291000	50.000,00 €				50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	Nein	Keine	Gesundheitsmanagement kann ohne finanzielle Mittel nicht durchgeführt werden. In 2022 wurde die Stelle Gesundheitsmanagement erst besetzt, daher hohe Einsparung. Die Mittel werden zukünftig aber dringend benötigt.	nein
1.11	Entgeltabrechnung für andere Kommunen	111210	111210	101000	3482800	100.000,00 €	- 110.000,00 €			- 10.000,00 €	- 10.000,00 €	- 10.000,00 €	Ja	Kündigungsfrist jeweils sechs Monate zum Jahresende	Politischer Beschluss erfolgt. Kreisausschuss 124/2021 am 23.08.2021 5 % Tarifsteigerung Die 90T Ertrag beziehen sich auf die Erstattungen von den Kommunen, die aufgrund der Verträge an den LK gezahlt werden. Die 95T Aufwand sind die kalkulierten PK (Entgeltabrechner LK). Vorgang ist nicht Kostendeckend.	ja
1.15	EDV Betreuung für Dritte	111650	111650	Ertrag: 104125 Aufwand 104132	Aufw 4231600 siehe Ausstellung Frau von Wnuck 3321000	64.429,99 €	148.776,00 €			- 84.346,01 €	- 84.346,01 €	- 84.346,01 €	Ja	Fortlaufend	Zweckvereinbarung gem. § 5 i.V.m. § 2 Abs. 1 Nr. 2 des Niedersächsischen Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (NKomZG) mit den SG Boffzen, Bevern, Eschersahusen-Stadtoldendorf und Bodenwerder-Polle.	
1.20	Trägerzuschuss KVHS	612000	612000	200111	4315000	305.000,00 €				305.000,00 €	311.100,00 €	317.322,00 €	Ja		BV113/2018 durch Dynamisierung jährlich steigende Aufwendungen	
1.30	Erfrischungsgeld	121000	121000	030000	4421000	4.000,00 €				4.000,00 €	4.000,00 €	4.000,00 €			Freiwillige Aufstockung des Betrags zu den vom Land erstatteten Kosten, um die Attraktivität des Amtes zu erhöhen.	
1.30	Versorgung Wahlhelfer	121000	121000	030000	4431900	500,00 €				500,00 €	500,00 €	500,00 €			Freiwillige Aufstockung des Betrags zu den vom Land erstatteten Kosten, um die Attraktivität des Amtes zu erhöhen.	

Dezernat 2

Bereich	Bezeichnung der Leistung	Produkt	Kostenträger	Kostenstelle	Sachkonto	Konsumtiv Plan 2026 Aufwendungen	Konsumtiv Plan 2026 Erträge	Investiv Plan 2026 Auszahlungen	Investiv Plan 2026 Einzahlungen	Haushaltsbe-lastung 2026	Haushaltsbe-lastung 2027	Haushaltsbe-lastung 2028	Vertragsunterlagen vorhanden?	Kündigungsfrist/ Laufzeit	sonstige Bemerkungen (bei politischen Beschluss, BV-Nummer)	Konsolidierbarkeit der Leistung? Rot = nein grün = ja + Bezifferung
2.40	Zuschuss KVHS für Sekl-Abschluss	243010	243010	401000	4315000	38.000,00 €	- €			38.000,00 €	38.000,00 €	38.000,00 €	Nein		Vereinbarung nach KT-Beschluss vom 19.07.2021 103/2021	nein
2.40	Sonstige Kulturförderung u. Heimatpflege	281010	281010	403000	diverse	50.700,00 €	200,00 €			50.500,00 €	51.900,00 €	52.800,00 €	Nein			nein
2.40	Kulturzentrum Schloss Bevern (inkl. Personalkosten)	281020	281020	403000	diverse	345.250,00 €	22.000,00 €	77.000,00 €		323.250,00 €	353.050,00 €	360.850,00 €	Nein			nein
2.40	Miete vom Raum für den Digital Hub (Investition 2.81)	243010	243010	401000	4231000	19.500,00 €				9.750,00 €	- €	- €	In seiner Sitzung am 05.12.2022 hat der Kreistag die Bereitstellung von jährlich 19.500 Euro brutto für die Anmietung des Schülerlabors im Digital Hub im Zeitraum 01.07.2023 bis 30.06.2026 beschlossen (Vorlage 256/2022).	Bis 30.06.2026	lt VL-Nr. 256/2022 werden für 2024 und 2025 zusätzliche Mittel i. H. v. 19.500 € brutto jährlich eingestellt werden. Für das Jahr 2026 (01.01.2026 bis 30.06.2026) sind es 9750 zusätzliche Kosten	nein
2.40	Elebniswelt Weserrenaissance	281030	281030	403000	diverse	15.800,00 €	3.900,00 €			11.900,00 €	11.900,00 €	11.900,00 €	Nein			nein
2.61	Zuschüsse für Denkmalpflege an Private	523100	523100	611000	0040700			10.000,00 €					Nein	nicht gegeben		
2.66	Schäfer- und Hutefest (alle 2 Jahre)	554000	554000	612000	4431900	10.000,00 €				- €	- €	- €			Nach Ausscheiden des Fachgruppenkoordinators der UNB zum 01.06.2026 = keine personellen Kapazitäten.	10.000,00 €
2.66	Grünlandpreis	554000	554000	612000	4431900	5.000,00 €				- €	- €	- €			Nach Ausscheiden des Fachgruppenkoordinators der UNB zum 01.06.2026 = keine personellen Kapazitäten.	5.000,00 €
2.66	Umweltschutzpreis	554000	554000	612000	4431900	1.000,00 €				- €	- €	- €			Nach Ausscheiden des Fachgruppenkoordinators der UNB zum 01.06.2026 = keine personellen Kapazitäten.	1.000,00 €
2.66	Verbandsumlage Naturpark Solling-Vogler	554000	554000	612000	4313000	98.000,00 €				98.000,00 €	98.000,00 €	98.000,00 €	Ja	Jedes Verbandsmitglied kann unter Einhaltung einer einjährigen Kündigungsfrist aus dem Zweckverband zum Ende des Geschäftsjahres austreten.		98.000,00 €
2.80	Breitbandausbau	536000	571110	051000	0040700	68.000,00 €	34.000,00 €	- €	- €	34.000,00 €	34.000,00 €	34.000,00 €	ja	Personal: bis Ende 2030	Personalstelle BV 90/2024	vertragliche Bindung

2.80	Breitbandausbau	536000	571110	051000	0040700	- €	- €	17.500.000,00 €	13.125.000,00 €				ja	Fertigstellung bis 2/2027	BV 108/2024	Zahlungseingang in Abhängigkeit von Bearbeitungszeit Aconium
2.80	Weserberglandplan	571100	571100	051000	4312000	250.000,00 €		- €	- €	250.000,00 €	250.000,00 €	250.000,00 €	ja	Vereinbarung läuft bis Ende 2030; Projekte bis 2026 beschlossen, in 5/2026 neuer Beschlüss über Projekte 2027 - 2030; Beitragsminderung wird zw. HVBs diskutiert	BV 49/2022	2026: nein, ab 2027 ja in Abhängigkeit von Beschluss der Lenk.gruppe (Annahme: nur folg. Projekte werden finanziert: Breitband, Schulberufslotsen, ZEE); mögl. Einsparung 100.000€
2.80	Südniedersachsenstiftung	571100	571100	040000	4429100	5.000,00 €	- €	- €	- €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	nein	unbegrenzt	Entscheidung Verw.Leitung, wegen reg. Zusammenarbeit	Mündliche Zusage
2.80	Solling-Vogler-Region im Weserbergland e.V. Sockelbeitrag	571100	571100	040000	4429100	15.000,00 €	- €	- €	- €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	Ja	Die Mitgliedschaft endet durch eine schriftliche Kündigung eines Mitglieds zum 30.06. eines jeden Jahres mit Wirkung zum 31.12. des Jahres	BV 141/2024	pol. Beschluss Hinweis: Bisher ist SVR Projekt d. Weserberlandplans. Neben Mitgliedschaft, beteiligt sich der LK an den Beiträgen aller SG mit 50%. Einsparung ab 2028 80.000€ s. Zeile 9);
2.80	Weserbergland Tourismus e.V. Marketingumlage	571100	571100	040000	4318000	55.000,00 €	- €	- €	- €	55.000,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €	Ja	Der Austritt muss mit einer Frist von 6 Monaten zum Ende des Kalenderjahres durch einen Brief bei der Geschäftsstelle des Verbandes erklärt werden.		Touristische Vermarktung: Mittel, die WT zur Verfügung stehen gerade ausreichend für die ihm zugedachten Aufgaben
2.80	ZZHH	571100	571100	040000	4318000	10.000,00 €	- €	- €	- €	10.000,00 €	10.000,00 €	- €	nein	Beschluss 168/2022 bis Ende 2027	BV 168/2022	In Abhängigkeit von pol. Beschluss 10.000€
2.80	Weserpulsar	571000	571000	040000	4429100	750,00 €	- €	- €	- €	750,00 €	750,00 €	750,00 €	nein	6 Monate zum Jahresende		Der Beitrag ist eine angemessene Wertschätzung der Arbeit der Unternehmen im Landkreis
2.80	LEADER - BAG LAG-Mitgliedschaft der LAG VoglerRegion	571100	571100	040000	4429100	500,00 €	- €	- €	- €	500,00 €	500,00 €	500,00 €	ja	Der Austritt kann zum Ende eine jeden Kalenderjahres erfolgen.	Mitglied ist die LAG, diese müsste ihren Austritt erklären. Der Beitrag kann über die nichtförderfähigen laufenden Kosten mit den Kommunen abgerechnet werden (s. LEADER)	Wichtige Vernetzung und Interessensvertretung
2.80	Sollingverein	571100	571100	040000	4429100	415,00 €	- €	- €	- €	415,00 €	415,00 €	415,00 €	Ja	6 Monate zum Jahresende		Wertschätzung ehrenamtl. Engagement. Der Sollingsverein koordiniert die Wegepaten des XW und leistet so einen erheblichen Beitrag zum Erhalt der touristischen Infrastruktur
2.80	Wirtschaftsjunioren	571100	571100	040000	4429100	100,00 €	- €	- €	- €	100,00 €	100,00 €	100,00 €	nein			Wertschätzung ehrenamtl. Engagement von Jungunternhemen
2.80	Weserbergland Tourismus e.V.	571100	571100	040000	4429100	67.000,00 €	- €	- €	- €	67.000,00 €	67.000,00 €	67.000,00 €	ja	Der Austritt muss mit einer Frist von 6 Monaten zum Ende des Kalenderjahres durch eingeschriebenen Brief bei der Geschäftsstelle des Verbandes erklärt werden.		Touristische Vermarktung der RegioN: Mittel, die dem WT zur Verfügung stehen gerade ausreichend für die ihm zugedachten Aufgaben
2.80	Freunde des Voglers e.V.	571100	571100	040000	4429100	153,00 €	- €	- €	- €	153,00 €	153,00 €	153,00 €	nein			Der Beitrag ist eine angemessene Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements v.a. zur Pflege des Ebersnackenturms
2.80	REK Weserberglandplus (Geschäftsstelle, IGW, Felgenfest)	571000	571000	040700	4431900	44.500,00 €	- €	- €	- €	44.500,00 €	44.500,00 €	44.500,00 €	nein	unbefristet; keine Kündigung vorgesehen	BV 147/2021	Die REK ist eine langfristige Kooperation (seit 2000) , in der gemeinsam Projekte insb. für die Wirtschaft vorangetrieben werden. Daneben gibt es Kooperationen unter den Regionalplanern, den Leaderregionen etc. Finanziert wird die gemeinsame Geschäftsstelle in Hameln und ein externes Regionalmanagement
2.80	LEADER	571100	571100	040000	4431900 / 3141000 / 3482000	71.150,00 €	33.000,00 €	50.000,00 €	19.500,00 €	38.150,00 €	38.150,00 €	38.150,00 €	Ja	Neuer Vertrag vorauss. Ab 05/2023 - hier sind trotzdem die jährl. Kosten + Erträge abgebildet!	Grundlegendes Instrument zur Regionalentwicklung und Fördermittelakquise (BV 70/2022)	ja, durch geringeres Auftragsvolumen externe Begleitung ca. 20.000 € p.a.. ***Auftragsbestätigung vom 29.08.2023***
2.80	Büromiete	571100	571100	040000	4231000	4.800,00 €	- €	- €	- €	4.800,00 €	4.800,00 €	4.800,00 €	Ja	Spätestens zu Ende September eines jeden Jahres		Platzmangel im Haupthaus, keine alt. Buroräumlichkeiten
2.80	Zuschüsse priv. Unt. pro-Invest nicht-investiv	571000	571000	040000	4317000	25.000,00 €	- €	- €	- €	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €	nein	Weiterführung bis 31.12.2027	BV 40/2023	In Abhängigkeit von pol. Beschluss ab 2028 25.000€

2.80	Wissens- und Technologie Transfer (WTT)	571000	571000	040000	4318000	16.800,00 €	- €	- €	- €	16.800,00 €			Ja	Weiterführung bis 31.12.2026	BV 141/2022	In Abhängigkeit von pol. Beschluss ab 2026 Umstellung auf direkte Auftragsvergabe, z.B. Rahmenvertrag - Einsparungen von ca. 10.000 € möglich
2.80	Zuschüsse priv. Unt. pro-Invest investiv	571000	571000	040000			- €	100.000,00 €	- €	100.000,00 €	100.000,00 €			Weiterführung bis 31.12.2027	BV 40/2023	In Abhängigkeit von pol. Beschluss ab 2028 100.000€
2.80	Zukunftsregion Südniedersachsen /REM	571100	571100	040000	4431900	15.720,00 €	- €	- €	- €	15.720,00 €	16.585,00 €	17.466,00 €	ja	2023 - 2028	BV 68/2022	vertragliche Bindung
2.80	Zukunftsregion Südniedersachsen/ Projekte	571100	571100	040700	4431900	60.000,00 €	- €	- €	- €	60.000,00 €	60.000,00 €	60.000,00 €	ja	2023 - 2028	BV 68/2022	"Virtuelles Budget"; Mittelausschöpfung abhängig von beschlossenen Projekte; tatsächlich Bindung 2024: 30.000€
2.80	Zukunftsregion Weserbergland /REM	571000	571000	040700	4431900	15.000,00 €	- €	- €	- €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	ja	2023 - 2028	BV 67/2022	vertragliche Bindung
2.80	Zukunftsregion Weserbergland/ Projekte	571000	571000	040000	4431900	60.000,00 €	- €	- €	- €	60.000,00 €	60.000,00 €	60.000,00 €	ja	2023 - 2028	BV 67/2022	"Virtuelles Budget"; Mittelausschöpfung abhängig von beschlossenen Projekten; bisher sind keine Mittel in Projekte geflossen in 2024/2025; in 2026 ein Projekt in Aussicht. D.h. Einsparungen i.H.v. 20.000 € denkbar
2.80	KoStelle Frau und Wirtschaft	571000	571000	040000	4431900	11.800,00 €	- €	- €	- €	11.800,00 €	11.800,00 €	11.800,00 €	ja	2026	BV 112/2024	Ab 2028 in Abhängigkeit von pol. Beschluss (12.000€)
2.80	Innovationsnetzwerk HOL-HX	571000	571000	040000	44319000	10.000,00 €	- €	- €	- €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	nein	2025-2028	BV 105/2025	pol. Beschluss
2.80	Verfügungsfonds REK	571000	571000	040000	44.319.000 €	20.000,00 €	- €	- €	- €	20.000,00 €	20.000,00 €		nein	2022 - 2027	BV 147/2023	Ab 2028 in Abhängigkeit von pol. Beschluss (20.000€)
2.80	Gesundheitszentrum Charlottenstift in Stadtoldendorf	Z24B281-05	571000	040000	0040800		- €	1.000.000,00 €	- €				ja ZWB	2025/2025	265/2024	ZWB über 2 Mio. im Mai 2025 erlassen, DFZ bis Ende 2026, Abrechnung in 2027
2.80	Dorfmoderation Südniedersachsen	571100	571100	040000	4429100	6.500,00 €				6.500,00 €	6.500,00 €	6.500,00 €	in Arbeit	2025-2028	BV 142/2024	Kooperationsvereinbarung von Nov. 2024 liegt vor
2.80	Wasserstoffnetzwerk Leine-Weser	571000	571000	040700	4431900	9.000,00 €				9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €	ja	2025-2027	IV 144/2022	Unverzichtbar für Dekarbonisierung/Zukunft sfähigkeit Wirtschaftsstandort
2.80	Unterhaltung XW Wanderweg	571100	571100	040000	4318000	5.000,00 €				5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	ja	Dauerhaft		Kooperationsvereinbarung
2.81	Gesellschafterbeitrag Klimaschutzagentur Weserbergland	571000 (Ab 2026 = 561200	571000 (Ab 2026 = 561200	040100	4291000	45.000,00 €				45.000,00 €	45.000,00 €	45.000,00 €		ja	zum Ende eines Geschäftsjahres kann jeder Gesellschafter seinen Austritt erklären, er ist unter Einhaltung einer Frist von sechs Monaten durch engeschriebenen Brief zu erklären. BV 117/2022 für 45.000€, BV 102/2025 für Kürzung des Beitrages (Entscheidung im Kreistag 01.12.25)	
2.81	Mitgliedsbeitrag Bundesverband Klimaschutz e.V.	571000 (Ab 2026 = 561200)	571000 (Ab 2026 = 561200)	040400	4291000	500,00 €				500,00 €	500,00 €	500,00 €	ja	Frist 4 Wochen zum Monatsende		
Dezernat 3						Konsumtiv Plan 2026		Investiv Plan 2026								
Bereich	**Bezeichnung der Leistung**	**Produkt**	**Kostenträger**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**Aufwendungen**	**Erträge**	**Auszahlungen**	**Einzahlungen**	**Haushaltsbe-lastung 2026**	**Haushaltsbe-lastung 2027**	**Haushaltsbe-lastung 2028**	**Vertragsunterlagen vorhanden?**	**Kündigungsfrist/ Laufzeit**	**sonstige Bemerkungen (bei politischen Beschluss, BV-Nummer)**	**Konsolidierbarkeit der Leistung? Rot = nein grün = ja + Bezifferung**
3.33	Migrationsrat	313250	313251	333150	4458000	5.000,00 €				5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	Amtliche Bekanntmachung der Satzung zur Bildung eines Migrationsrates für den Landkreis Holzminden; vom 20.11.2024	26.03.2029	im KT am 30.09.2024 beschlossen	
3.33	Zuschüsse Beratungsstelle für Migration	313250	313251	333150	4318000	15.000,00 €				15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	Beschlussvorlage	unbegrenzt	im KA am 06.07.2020 beschlossen	
3.33	Koordinierungsstelle Migration u. Teilhabe	313250	313251	333150	3481000 Personalaufwendungen	94.331,00 €	35.000,00 €			59.331,00 €	59.331,00 €	59.331,00 €	Stelle eingerichtet 2015	Bis auf weiteres wird eine solche Stelle dauerhaft benötigt	Bis auf weiteres wird eine solche Stelle dauerhaft benötigt. Mit 35.000 € gefördert.	
3.33	Soziale Betreuung Campe DRK	315500	315500	333300	4291000	1.800.000,00 €				1.800.000,00 €	1.800.000,00 €	1.800.000,00 €		Höchstdauer: 30.06.2028	im KA am 16.09.2024 beschlossen	
3.33	Soziale Betreuung ASB-Place of Shelter and Chance & Sicherheitsdienst	313250	313250	333100	4291000	1.500.000,00 €				1.500.000,00 €	1.500.000,00 €	1.500.000,00 €	Beschlussvorlage	Höchstdauer: 28.02.2029	im KA am 18.12.2023 beschlossen	
3.36	Geschwindigketisüberwachung (stationär u. mobil)	122060	122060	364000	diverse	93.000,00 €	1.160.000,00 €			- 1.067.000,00 €	- 1.067.000,00 €	- 1.067.000,00 €				
3.36	Zuschüsse Verkehrswacht	122290	122290	360100	4318000	1.600,00 €				1.600,00 €	1.600,00 €	1.600,00 €				
3.39	Zuschuss Tierheim	122320	122320	390100	4318000	13.000,00 €				13.000,00 €	13.000,00 €	13.000,00 €	Nein		Zuschuß ist freiwillig, gleichwohl wird Tierheim zur Erfüllung der Pflichtaufgaben benötigt	
Dezernat 4						Konsumtiv Plan 2026		Investiv Plan 2026								
Bereich	**Bezeichnung der Leistung**	**Produkt**	**Kostenträger**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**Aufwendungen**	**Erträge**	**Auszahlungen**	**Einzahlungen**	**Haushaltsbe-lastung 2026**	**Haushaltsbe-lastung 2027**	**Haushaltsbe-lastung 2028**	**Vertragsunterlagen vorhanden?**	**Kündigungsfrist/ Laufzeit**	**sonstige Bemerkungen (bei politischen Beschluss, BV-Nummer)**	**Konsolidierbarkeit der Leistung? Rot = nein grün = ja + Bezifferung**
4.04	Seniorenservicebüro im SPN	315150	315150	535000	diverse	5.650,00 €	700,00 €	- €	- €	4.950,00 €	4.650,00 €	4.650,00 €	Beschluss KT	keine		**nein**

4.04	Pflegestützpunkt	315250	315250	535000	diverse	2.500,00 €	- €	- €	- €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	Ja	1 Jahr zum Ende des Kalenderjahres	Eine Einstellung dieser Leistungen würde vorausstl. politisch nicht befürwortet werden. Zudem sind dies zwar "freiwillige Leistungen", die gleichwohl in den Sozialgesetzbüchern als "soll"-Leistungen enthalten sind. Ausnahme: Untersuchung 4 Jähriger (HOPP); dies ist nicht im SGB enthalten, ist aber gängige Dienstleistung auch in anderen Kommunen	**nein**
4.04	Zuschüsse an 6 Wohlfahrtsverbände	311900	311900	501000	4318000	30.000,00 €	- €	- €	- €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	Nein	keine/unbegrenzt	In den Haushaltsplanberatungen 2021 hat die Politik den Vorschlag von hier, diese freiwillige Leistung auf den Prüfstand zu stellen, nicht weiter verfolgt sondern mit Beschluss des KT über den HH fortgeführt.	**nein**
4.04	Zuschuss an MS-Selbsthilfegrupe	311900	311900	501000	4318000	2.000,00 €	- €	- €	- €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	Nein	keine/unbegrenzt	In den Haushaltsplanberatungen 2021 hat die Politik den Vorschlag von hier, diese freiwillige Leistung auf den Prüfstand zu stellen, nicht weiter verfolgt sondern mit Beschluss des KT über den HH fortgeführt.	**nein**
4.04	Miete Frauenhaus	315600	315600	103400	4231000	75.000,00 €	60.000,00 €	- €	- €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	KT-Beschluss 44/2020, Mietvertrag	16.07.2040	KT-Beschluss 44 /2020, Mietkosten werden durch Frauen bzw. zuständigen Sozialleistungsträger übernommen (KDU), nur in Einzelfällen wird auf Miete verzichtet	**nein**
4.04	Trägerzuschuss Frauenhaus	315600	315600	103400	4318000	60.000,00 €	- €	- €	- €	60.000,00 €	60.000,00 €	65.000,00 €	Leistungsvereinbarung Betreiber	unbegrenzt, Kündigungsfrist 6 Monate zum Jahresende	KT-Beschluss 38/2022	**nein**
4.04	Erstausstattung Einrichtung Frauenhaus	315600	315600	103400	Investition	- €	- €	2.000,00 €	- €				Leistungsvereinbarung Betreiber	unbegrenzt, Kündigungsfrist 6 Monate zum Jahresende	Ersatzbeschaffungen für Mobiliar, Küche oder Elektrogroßgeräte	**nein**
4.04	Beratungsführer	111905	111905	11050	4291000	600,00 €	- €	- €	- €	600,00 €	600,00 €	600,00 €	Nein	keine/unbegrenzt	pol. Beschluss	**nein**
4.04	Schuldnerberatung	311900	311900	501000	4318000	15.000,00 €	- €	- €	- €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	Nein	unbegrenzt, Kündigungsfrist 6 Monate zum Jahresende	pol. Beschluss; keine neue Leistung	**nein**
4.53	Drogenscreening	412000	412000	534000	4291000 und 3311000	7.500,00 €	12.000,00 €	-	-	- 4.500,00 €	- 4.500,00 €	- 4.500,00 €	Nein	Nein		
4.53	Reiseimpfung	414000	414000	531000	4281000 und 3311000	2.000,00 €	2.500,00 €			- 500,00 €	- 500,00 €	- 500,00 €				
4.53	Vertrag mit der STEPg GmbH	412000	412000	534000	4291000	240.030,16 €	-	-	-	240.030,16 €	247.231,07 €	254.648,00 €	Ja und KT-Beschluss	6 Mon. zum Jahresende	polit. Beschluss	
4.53	Mitglied Gesundheitsregion	414020	414020 (414000 neu)	000 (533000	4429100 4291000 3141100	24.300,00 €	13.000,00 €			11.300,00 €	11.300,00 €	11.300,00 €	Ja, KT-Beschluss		polit. Beschluss	
4.53	Untersuchung Vierjähriger in Kitas	414010	414010	531100	diverse	150.000,00 €	20.000,00 €			130.000,00 €	130.000,00 €	130.000,00 €	Beschluss KT	keine		
4.53	Gutachten für das Jobcenter	414000	414000	531000	3311000	5.500,00 €	61.500,00 €	-	-	- 56.000,00 €	- 56.000,00 €	- 56.000,00 €	Ja	unbefristete Laufzeit		
4.55/4.56	Zuschuss Caritas (Beratungsstelle für Schwangere)	363600	363600	510100	4318000	2.000 €				2.000 €	2.000 €	2.000 €	nein		Beschluss Politik	
4.55/4.56	Zuschuss Kinderschutzbund (Beratungsstelle für Frauen - Befem)	363600	363600	510100	4318000	21.600 €				21.600 €	21.600 €	21.600 €	nein		Beschluss Politik	
4.55/4.56	Zuschuss Kinderschutzbund (Beratungsstelle Interventionsstelle - BISS)	363600	363600	510100	4318000	22.800 €				22.800 €	22.800 €	22.800 €	nein		Beschluss Politik	
4.55/4.56	Zuschuss pro familia (Beratungsstelle)	363600	363600	510100	4318000	20.000 €				20.000 €	20.000 €	20.000 €	nein		Beschluss Politik	
4.57	Förderung Sporthallenbewirtschaftungskosten	421000	421000	513900	4312000	90.000,00 €				90.000,00 €	90.000,00 €	90.000,00 €	kein Vertrag	keine	**Beschluss 94/2016** "Bewirtschaftungskosten Sporthallen"	Eine Auslagerung der Aufgabe an den KSB wurde 2019 abgelehnt. Andere Konsolidierungs-bemühungen sind regelmäßig an der Politik gescheitert.
4.57	Förderung Kreissportbund	421000	421000	513900	4318000	106.000,00 €				106.000,00 €	106.000,00 €	106.000,00 €	kein Vertrag	keine	**Beschluss 153/2006** "Zuschuss an Kreissportbund" **Beschluss 298/2023** "Zuschuss Koordinator/in Integration im Sport des KSB"	2022 und 2023 wurde der Zuschuss im Rahmen der Konsolidierung einvernehmlich um 5.000 € gekürzt (Vorlage 92/2022). Zuvor war eine Kürzung um 20.000 € geplant, die politisch stark kritisiert wurde und daher nicht in Umsetzung kam.
4.57	Betriebskostenzuschuss Jugendbildungsstätte Fürstenberg	362000	362000	513400	4317000	66.000,00 €				66.000,00 €	66.000,00 €	66.000,00 €	"Vereinbarung über die Abwicklung der Betriebskostenförderung für die Jugendbildungsstätte Fürstenberg"	bis 31.12.2030	**Beschluss 173/2010** "Jugendbildungsstätte Fürstenberg; Verlängerung des Pachtvertrages mit der Projekt Begegnung gGmbH"	Das Gebäude wird 2026 zum Betrieb einer Jugendbildungsstätte an das Projekt Begegnung veräußert. Ein solcher Betrieb wäre ohne Zahlung des Betriebskostenzuschusses wirtschaftlich nicht möglich.
4.59	Fachkräfte Frühe Hilfen - Familienhebammen	363630	363630	590000	4291000	220.000,00 €				220.000,00 €	220.000,00 €	220.000,00 €	ja	3 Monate zum Quartalsende	politischer Beschluss	

4.59	Präventionskonzept "Familienkompass"	363630	363630	590000	diverse	349.000,00 €				349.000,00 €	365.000,00 €	381.000,00 €	noch nicht mit Trägern verhandelt, da Haushalt noch nicht verabschiedet		63/2025	
4.59	Cafe Kinderwagen	363630	363630	512340	4291000	50.000,00 €				50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	Bescheide werden jährlich verfasst		KA 130/2022	
						Aufwendungen	**Erträge**	**Auszahlungen**	**Einzahlungen**	**Haushaltsbe-lastung 2026**	**Haushaltsbe-lastung 2027**	**Haushaltsbe-lastung 2028**				
				Gesamt		**7.119.279,15 €**	**1.496.576,00 €**	**18.739.000,00 €**	**13.144.500,00 €**	**5.476.953,15 €**	**5.511.469,06 €**	**5.425.688,99 €**				

Bereich 1.20 Finanzen 28.05.2025

Haushaltssicherungsbericht 2024

1. Vermerk

Mit Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes des Landkreises Holzminden vom 23.05.2025 ist unter Punkt III. Nr. 3 gefordert, zum Stichtag 31.12.2024 über den aktuellen Stand der im Haushaltssicherungskonzept (HSK) beschriebenen Maßnahmen zur Verbesserung der Haushaltslage zu berichten.

Gemäß § 110 Abs. 8 NKomVG ist der Landkreis Holzminden aufgrund der anhaltend defizitären Haushaltslage verpflichtet, ein solches Konzept aufzustellen. Für die Haushaltsjahre 2024/2025 wurde das HSK am 26.01.2024 vom Kreistag beschlossen und enthält verschiedene Konsolidierungsmaßnahmen, die – teils auch über den Planungszeitraum hinaus – umgesetzt werden sollen.

Der beiliegende Haushaltssicherungsbericht (HHSB) 2024 (Anlage 1) basiert auf dem HSK 2024/2025 und dokumentiert den aktuellen Stand der umgesetzten, darin enthaltenen Maßnahmen.

Für das Jahr 2024 war laut Konzept ein Konsolidierungsbetrag in Höhe von 4.218.306 Euro vorgesehen. Der HHSB berücksichtigt darüber hinaus auch Maßnahmen aus den Haushaltssicherungskonzepten der Jahre 2021 bis 2023. Unter Einbeziehung aller genannten Jahre ergibt sich ein geplanter Gesamtkonsolidierungsbetrag in Höhe von 9.731.572 Euro. Davon konnten im Jahr 2024 insgesamt 6.987.861 Euro tatsächlich realisiert werden.

Es ist zu beachten, dass nicht alle Maßnahmen in konkreten Geldbeträgen beziffert werden können, da einige in Form von Produktivitätssteigerungen oder strukturellen Verbesserungen wirksam werden.

Im Auftrag

Gez. Thunert, Lena

Anlagen

Haushaltssicherungsbericht 2024

2. Kommunalaufsicht Hannover - z. K.

3. z. V.

Stand: 28.05.2025

Übersicht Haushaltssicherungsbericht 2024

A. Zusammenfassende Darstellung der Konsolidierungsbeträge aus den Haushaltssicherungskonzepten

Haushaltsjahr	Gesamtkonsolidierungsbetrag laut Haushaltssicherungskonzept — EUR —	Gesamtkonsolidierungsbetrag im Haushaltssicherungsbericht — EUR —	Abweichung (+/-) —EUR —			nachrichtlich: Jahresergebnis der Gesamtergebnisrechnung 2024 vorläufig*)
1	2	3	4			5
2024	-4.218.306	-6.987.861	-2.769.555			-23.111.636
2023	-8.488.100	-6.016.835	2.471.265			233.681
2022	-6.011.450	-5.451.150	560.300			-13.600.393
	-18.717.856	-18.455.846	262.010			

*) Gegebenenfalls vorläufige Rechnungsergebnisse angeben.

B. Stand der Umsetzung der Maßnahmen aus den Haushaltssicherungskonzepten der Haushaltsjahre 2022 bis 2024

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Buchungsstelle (Produkt/Konto)		Vorgesehener Umsetzungszeitpunkt	In welchem Jahr ist die Umsetzung erfolgt	Konsolidierungsbeitrag laut Haushaltssicherungskonzept[2]) — EUR —	Erreichter Konsolidierungsbeitrag[3]) — EUR —	Erreichter Konsolidierungsbetrag in Werten messbar	Erreichter Konsolidierungsbetrag in Effizienz messbar o=Produktivität	Gründe (stichpunktartig), warum der Konsolidierungsbetrag nicht oder nicht vollständig erreicht werden konnte	Konsolidierung messbar in Werten oder Produktivität
		Produkt	Konto								
1	2	3		4	5		6			7	
I	**Erträge/ Einzahlungen**										
1.	Ausweitung sowie Erhöhung Gebührenkatalog Güterkraftverkehr	122290	3311000	2024	2024	1.700	23.500	23.500			w
2.	Erhöhung der Gebührenordnung Zulassungsstelle	122210	3311600	2024	2024	4.100	50.000	50.000			w
3.	Erweiterung Geschwindigkeitsmessanlagen und Modernisierung	122060	3561800 3561200 3561300 3561400 4232000	2024	2024	250.500	76.527	76.527		Einrichtung und Auswertung der Anlage, daher weniger mobile Messungen.	w
4.	Außendienst Waffenaufbewahrung und Schießstätten	122040 122010 122040 122040	40xxxxx 4261200 33xxxxx 3561000	2024	2024	15.000	13.316	13.316		Im Bereich der PD Göttingen derzeit nur 1 Sachverständiger für Schießstätten, sodass noch nicht alle vorhandenen Schießstätten kontrolliert werden konnten. Jagd- und Waffenbehörde konnte erst seit 06/2024 ausreichend besetzt werden. Daher lediglich verkürzte Zeitspanne für Konsolidierung. Aber Konzept wird weiterentwickelt und feste Außendienstermine zur Kontrolle haben sich bewährt.	w
5.	Kostenerstattung der Gemeinden für zentrale Vergabestelle	111230	40xxxxx 3482000	2024	2024	9.400	19.235	19.235			w
6.	Kostendeckende Verwaltungskostenbeiträge	111650 | KST 104100	3485000	2022	2024	13.400	0	0		Die Beiträge werden konsequent erhoben. Die Buchungen erfolgen jedoch erst im laufe des Jahres 2025, sodass bisher noch kein Wert angegeben werden kann.	w
7.	Modernisierung Forderungsmanagement	diverse	6xxxx (betrifft nur Einzahlungskonto)	2022	2024	90.000	45.000		45.000	Projektziel konnte bisher nur zur Hälfte erreicht werden. Implementierung Epayment und QR-Code hat bereits in einzelenen Bereichen erfolgreich stattgefunden. Projektziel wird weiter verfolgt.	p
8.	Erhöhung der Kreisumlage	611000	3182100	2022	2024	3.053.500	0	0		Keine Erhöhung stattgefunden.	w
	Gesamt Erträge/Einzahlungen					**3.437.600**	**227.578**	**182.578**	**45.000**		
II	**Aufwendungen/ Auszahlungen**										
1.	Globaler Minderaufwand	111000	4621000	2024	2024	-4.168.706	-4.168.600	-4.168.600			w
2.	Umstellung ortsübliche Bekanntmachungen	111100	4431900	2024	2024	-36.000	-32.000	-32.000		Die Umstellung erfolgte am 05.02.2024, somit galt sie noch nicht für das gesamte Kalenderjahr. Die Jahre lassen sich direkt vergleichen, da die Anzahl der amtlichen Bekanntmachungen pro Jahr nicht identisch ist.	w
3.	Elektronische Unterschrift mit Schreibpads	122210 (P25) 111620	40xxxxx 4431300	2024	2024	-12.900	0		0	Umstellung der Software noch nicht erfolgt	p
4.	Einführung Frontoffice Einbürgerungen	122020	40xxxxx 3311000	2024	2024	-4.000	-15.300		-15.300	Durch die Einbürgerung Frontoffice konnten in 2024 gegenüber 2023 60 Einbürgerungen mehr durchgeführt werden. Bei einer Gebühr von 255 € sind das insgesamt 15.300 € Mehreinnahmen gegenüber 2023, sodass hier der Konsolidierungsbetrag deutlich höher ausfiel.	p
5.	Schülerbeförderung	241000	4429200	2024	2024	-147.000	-527.075	-527.075			w
6.	Betreibung Flüchtlingsunterkunft Bodenwerder	315500	4231000 4291000	2024	2024	-400.000	-400.000	-400.000			w
7.	Betreibung Flüchtlingsunterkunft Lütgenade	315500	42xxxxx 44xxxxx	2024	2024	0	-70.678	-70.678		Im Juli 2024 floss die letzte Mietzahlung an die Eigentümerin. Der Mietvertrag wurde vorzeitig gekündigt.	w
8.	Personal im Außendienst - Feststellung Sozialhilfemissbrauch	311100 311600 313000	40xxxxx 43xxxxx	2024	-	-8.000	0		0	Vakante Stellen im Bereich 4.50, sodass keine Kapazitäten für regelmäßige Außendienstermine bestanden. Kontrollen wurden nur in Einzelfällen durchgeführt, in denen ein begründeter Verdacht auf Sozialhilfebetrug bestand, eine Bezifferung des erreichten Konsolidierungsbetrags ist daher nicht möglich.	p
9.	Betriebskindergarten	111200	4457000	2024	2024	-6.200	-6.200	-6.200			w
10.	Migrationsrat	313250	4458000	2024	2024	-5.000	-5.000	-5.000			w
11.	Wartung der Rauchschutztüren mit eigenem Personal	BS Budgetebene B4 Personalkosten	40xxxxx 4211800	2024	-	-4.500	0		0	Stelle derzeit nicht besetzt; Aufgabenübertragung, AP-Beschreibung etc. müssen erst geprüft werden	p
12.	Zuschuss Sorgentelefon	363600	4318000	2024	2024	-2.700	-2.700	-2.700			w
13.	Umsetzung Energiemanagement	111350 B7 Ebene B4 Personalkosten (P13)	4241xxx 40xxxxx 4431600 4231600 4222000 429xxxx	2024	2024	-41.200	-41.805	-41.805			w
14.	Optimierung der Leistungskoordination	363300	43311xxx 4332100 43311xx 43321xx	2024	-	-49.200	-492.866	-492.866		Bei zwei kostenintensiven Fällen wurde die Maßnahme neu strukturiert und Trägerwechsel vorgenommen. Die Effekte der geplanten Projekte sind im Jahr 2024 noch nicht erkennbar.	w
15.	Freundeskreis LGS Höxter	571100	4429100	2024	2025	-500	0	0		Kündigungsfrist versäumt	w
16.	Stellensenkung 120 07, Kämmerei	B4 Personal	40xxxxx	2024	2024	-19.458	-16.318	-16.318			w
17.	Stellensenkung 120 12, zentrale Buchhaltung	B4 Personal	40xxxxx	2024	2024	-14.846	-13.341	-13.341			w
18.	Stellenstreichung 157 19, Zensus	B4 Personal	40xxxxx	2024	2024	-84.568	-84.568	-84.568			w
19.	Stellenstreichung 266 20, Wanderschäfer	B4 Personal	40xxxxx	2024	2024	-59.385	-53.363	-53.363			w
20.	Stellenstreichung 281 15, Südniedersachsenregion Projektstelle	B4 Personal	40xxxxx	2024	2024	-85.975	-74.443	-74.443		Im Stellenplan mit Sperrvermerk aufgeführt. Besetzung ist nur vorgesehen, wenn politischer Beschluss zur Durchführung eines entsprechenden Projektes vorliegt.	w
21.	Stellenstreichung 453 20, Gesundheitsberichterstattung und Netzwerkarbeit	B4 Personal	40xxxxx	2024	-	-59.385	0	0		Die Stelle wurde unbefristet besetzt. Angemeldet zur Förderung durch den ÖGD.	w
22.	Stellenstreichung 453 22-24, Corona Nachverfolgung, mobile Impfteams, Abrechnung Land	B4 Personal	40xxxxx	2024	2024	-207.849	-67.827	-67.827		Stelle 453 24 wurde außerhalb der Corona-Tätigkeiten umgewandelt bzw. Stellenbeschreibung ergänzt, so dass die Stelle noch vorhanden ist. Angemeldet zur Förderung durch den ÖGD. Die restlichen Stellen sind entfallen.	w
23.	Digitalisierung zentrale Buchhaltung	111310 111350	471170 44xxxxx 4211xxx	2022	2023	-3.000	-3.000		-3.000		p
24.	Softwarebasierte Bearbeitung der Abfallüberwachung	122440	40xxxxx	2023	2024	-38.000	-38.000	-38.000			w
25.	Einführung eines Energiesparmanagements	B7 Budgetebene	4241xxx	2023	2024	-12.500	0		0	An dem Projekt wurde nicht weiter gearbeitet.	p
26.	Einführung elektronische Belegprüfung RPA	111400	4431600 40xxxx	2022	2022	-4.900	-4.900	-4.900			w
27.	Kürzung Familienplanungsfond	111260	4318000	2022	2022	-5.000	-5.000	-5.000			w
28.	Schnittstellenanalyse der Fachverfahren	diverse	42xxxx zusätzlich Investiv für Lizenzen	2022	2022	-30.000	-30.000		-30.000		p
29.	Neugewinnung Pflegefamilien	363300	4331100 4332100	2022	2022	-150.000	-180.000	-180.000			w
30.	Digitale Einnahmeverwaltung im Jugendamt	TH 17	40xxxx 42xxxx	2022	2022	-60.500	0		0	Umsetzung erst seit Beginn 2025 möglich, da Voraussetzugen für die Beistandschaft getroffen wurden. Maßnhame wird weiter verfolgt.	p
31.	Modernisierung Forderungsmanagement	111320 111330	42xxxx 40xxxx	2022	2022	17.500	0		0		p
32.	Ausweitung Finanzsoftware Infoma und IKVS	diverse	40xxxx 42xxxx	2022	2022	-18.500	-14.800		-14.800	Maßnahme wurde umgesetzt. 80 % der Bereiche sind bereits geschult. Maßnahme wird weiter verfolgt.	p

33.	Digitale Antragsverfahren für Aufbruchs- und Sondergenehmigungsverfahren	diverse	40xxxx 42xxxx	2022	-	-60.000	0		0	Verfahren wurde von Extern nicht in Anspruch genommen. Projektziel wird dennoch weiter verfolgt.	p
34.	Kreisstraßen reduzieren	5421000	42xxxx	2022	2024	-31.700	2.500	2.500		Der Vorgang der Abstufung/Teileinziehung für die K71 dauert noch an. Die Einsparung begründet sich in verringertem Unterhaltungsaufwand.	w
35.	Digitalisierung des Personalmanagements	diverse	40xxxx	2022	2022	-20.000	-20.000		-20.000		p
36.	Stellenbewertung	111650	40xxxx	2022	2022	-50.000	-25.000		-25.000	Durch Stellenvakanzen konnte der Konsolidierungsbetrag nicht in Gänze realisiert werden.	p
37.	Abriss Pavillons OBS Delligsen	216050	4211xxx 4241xxx	2021	2022	-20.000	-20.000	-20.000			w
38.	Schule an der Weser (Umzug nach Eschershausen)	221020	4211xxx 4241xxx	2023	-	-40.000	0	0		Maßnahme wurde nicht umgesetzt und auch verworfen.	w
39.	Personalaufwendungen (spätere Stellenbesetzungen)	diverse	40xxxx	2021		-350.000	-350.000	-350.000			w
	Gesamt Aufwendungen/Auszahlungen					**-6.293.972**	**-6.760.283**	**-6.652.183**	**-108.100**		
	Konsolidierter Gesamtbetrag					**-9.731.572**	**-6.987.861**	**-6.834.761**	**-153.100**		

[1]) Zusammenfassung der laut Haushaltssicherungskonzept durch die jeweilige Maßnahme bis zum Zeitpunkt der Berichterstattung zu erzielenden Teilbeträge.
[2]) Nachweis der durch die jeweilige Maßnahme im Berichtszeitraum erreichten finanziellen Auswirkungen (Teilbetrag zu Tabelle A Spalte 3 Gesamt).

Regelungen zur Budgetierung

1 Präambel

Die Budgetierung beim Landkreis Holzminden soll die Eigenverantwortung und die Kompetenz der budgetierten Bereiche auf der Basis Ihrer definierten Produktziele und Kennzahlen stärken und damit die strategische Ausrichtung, welche durch die Verwaltungsleitung und die Politik vorgegeben wird, wirksam und wirtschaftlich unterstützen. Hierzu werden die Sach- und Finanzverantwortung weitgehend zusammengeführt und den Verantwortlichen Befugnisse zur Entscheidung über den Ressourceneinsatz eingeräumt.

Die Budgetierung soll nicht isoliert betrachtet werden, sondern im Rahmen des Gesamtkonzeptes zur dezentralen Ressourcenverantwortung. Sie bildet damit die primäre Voraussetzung für eine hohe Verantwortung der Führungskräfte, eine ergebnisorientierte Steuerung und Mittelbewirtschaftung umzusetzen.

2 Weiterentwicklung der bestehenden Budgetregeln im Zuge der Umstellung auf das NKR

Nach vorausgegangenen Modellprojekten zur Budgetierung in der Zeit von 1997 bis 2001 sind beim Landkreis Holzminden im Verwaltungshaushalt ab dem 01.01.2002 flächendeckend Budgets gebildet worden.
Mit der Umstellung auf das Neue Kommunale Rechnungswesen zum 01.01.2008 hat der Kreistag die Budgetregeln an die neuen gesetzlichen Bestimmungen aus der NGO und der GemHKVO am 17.12.2007 angepasst.
Die Arbeit mit den neu formulierten Budgetierungsregelungen in den Jahren 2008 bis 2011 hat deutlich gemacht, dass die Regelungen in wenigen Punkten weiter zu entwickeln waren.

3 Einrichtung von Teilhaushalten/Budgets

Gem. § 4 Abs. 1 GemHKVO wird der Haushalt in 7 Teilhaushalte gegliedert.

Den Teilhaushalten werden gem. § 4 Abs. 3 GemHKVO Produkte zugeordnet, die wiederum ein Budget bilden. Die Verantwortung für ein Budget wird der Leitung einer bestimmten Organisationseinheit zugeordnet.

Auf die bisher beigefügte Übersicht der Teilhaushalte mit den Produkten, den Budgets und den Verantwortlichkeiten wird verzichtet, da in Abhängigkeit von der Verwaltungsgliederung regelmäßig Veränderungen. eintreten; eine jeweils aktualisierte Übersicht der Teilhaushalte mit den Produkten wird jährlich dem Haushaltsplan beigefügt.

Jeder Budgetring enthält die auf ihn entfallenden Aufwendungen und Erträge sowie die Kosten und Erlöse aus der internen Leistungsverrechnung.

Nicht in den Budgets enthalten sind

- die Personalaufwendungen
- die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- die Aufwendungen für die Unterhaltung der technischen Betriebseinrichtungen
- die Aufwendungen für die Unterhaltung des EDV – Systems
- die Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- die Aufwendungen und Investitionen für den Bereich der Reinigung

Diese Bereiche (mit Ausnahme der Reinigung) werden jeweils getrennt voneinander (als Budgetringe) zentral vom Amt 10 bewirtschaftet, die Aufwendungen für die Reinigung sind unmittelbar dem Budget des Haupt- und Personalamtes zugeordnet.

Die Budgetverantwortlichen haben die Einhaltung des im jeweiligen Budget ausgewiesenen Plansaldos (Zuschussbudget) oder Planüberschusses (Überschussbudget) grundsätzlich sicherzustellen. Ist dies ausnahmsweise nicht möglich, sind die Gründe hierfür gegenüber den Teilhaushaltsverantwortlichen schriftlich anzugeben und anderweitige Deckungsvorschläge in den Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalten zu erarbeiten. Diese sind mit dem Amt für Finanzen zuvor abzustimmen.

Kann eine Deckung innerhalb des bereffenden Teilergebnis- bzw. Teilfinanzhaushalt nicht erreicht werden, kommt ausnahmsweise eine Deckung über den Gesamthaushalt in Betracht. Die Abstimmung erfolgt mit den anderen Teilhaushaltverantwortlichen und dem Amt für Finanzen.

4 Aufstellung des Haushaltsplanes

Der Zeitplan für die Aufstellung des Haushaltsplanes wird jeweils individuell vom Amt für Finanzen mit der Landrätin/ dem Landrat abgestimmt.

5 Deckungsregeln

Das jeweilige Budget umfasst alle Sachkonten in Verbindung mit einem Produkt, die mit einem einheitlichen Budgetring (BR ...) gekennzeichnet sind. Für die einzelnen Budgets gelten gemäß § 4 Abs. 3 GemHKVO folgende Budgetvermerke:

5.1 Deckungsfähigkeit

Die Ausgabeermächtigungen sowie die Haushaltsausgabereste innerhalb eines Budgets sind gemäß § 19 Abs. 1 und 6 GemHKVO gegenseitig deckungsfähig. Die Deckungsfähigkeit ermöglicht es, Minderaufwendungen bei einem Sachkonto für Mehraufwendungen bei einem anderen Sachkonto zu verwenden. Hiervon ausgenommen sind die Verfügungsmittel des Landrates und die Deckungsreserve.

Für die nicht zahlungswirksamen Aufwendungen und Erträge wie z.B. Abschreibungen, Auflösung von Sonderposten und Rückstellungen gilt diese Regelung nicht.

5.2 Zweckbindung

Mehrerträge eines Budgets **dürfen** nach § 18 Abs. 1 Satz 2 GemHKVO für Mehraufwendungen innerhalb des Budgets verwendet werden. Zweckgebundene Erträge **sind** zweckgebunden für entsprechende Aufwendungen zu verwenden (§ 18 Abs. 1 Satz 1 GemHKVO). Für die nicht zahlungswirksamen Aufwendungen und Erträge gilt analog die Regelung in 5.1.

Bei zweckgebundenen Erträgen und Einzahlungen nach § 18 GemHKVO bleiben die Ermächtigungen für die entsprechenden Aufwendungen und Auszahlungen bis zur Abwicklung der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar.

5.3 Zeitliche Übertragbarkeit

5.3.1 Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen bleiben bis zur Abwicklung der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar und werden im Einzelfall mit Zustimmung des Landrates zeitlich in das Folgejahr übertragen. Sofern im Einzelfall eine zeitliche Übertragung aufgrund gesetzlicher Vorschriften (z.B. § 120 Abs. 3 NKomVG – Befristung der Gültigkeitsdauer der Kreditaufnahmeermächtigung) nicht mehr möglich ist, sind die Mittel neu zu veranschlagen.

Bei den Schulen werden die nicht verbrauchten, pauschalierten investiven Ansätze für die geringwertigen Vermögensgegenstände zu 100 % in das Folgejahr übertragen.

5.3.2 Ordentliche und Außerordentliche Aufwendungen (des Ergebnishaushaltes)

Die Ermächtigungen für Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen innerhalb der Budgets des Ergebnishaushaltes sind übertragbar, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt wird.
Bei den Schulen werden die nicht verbrauchten Mittel zu 100 % und die zusätzlich erwirtschafteten Mittel zu 70% in das Budget des Folgejahres übertragen.
Eine Ausnahme gilt für die Berufsbildenden Schulen hinsichtlich der Mehrerträge nach § 54 Abs. 3 Nds. Schulgesetz; diese werden aufgrund ihrer Zweckbindung als passive Rechnungsabgrenzung in das Folgejahr übertragen.

Über Abweichungen von dieser Regel entscheidet der Landrat/ die Landrätin.

Die übertragenen Ermächtigungen bleiben bis längstens ein Jahr nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar.

5.3.3 Bonussystem der Schulen für Bewirtschaftungskosten

Aus den insgesamt eingesparten Bewirtschaftungskosten bei den Schulen wird eine Prämie in Höhe bis max. 25.000 € für besonders Energie sparendes Wirtschaften bereit gestellt, die im Wege der zeitlichen Übertragung – oder, falls dies nicht möglich ist – als neuer Ansatz nach einem von der Landrätin/ vom Landrat noch festzulegenden Schlüssel auf 4 Kreisschulen aufgeteilt wird; der Landrätin/ der Landrat kann eine Aufstockung auf 5 Kreisschulen beschließen.

5.4 Übertragbarkeit von Ansätzen für Aufwendungen des Ergebnishaushaltes zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- oder Finanzierungstätigkeit

Jeweils innerhalb eines Budgets können auf Antrag die Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit zugunsten unerheblicher Auszahlungen für Investitions- oder Finanzierungstätigkeit als einseitig deckungsfähig erklärt werden. Als unerheblich wird dabei ein Wert von 10 % der Gesamtaufwendungen des Budgets festgelegt. Mit der Inanspruchnahme wird zugleich der den Auszahlungen nach Satz 1 entsprechend Aufwandsersatz in Höhe der Investitionsauszahlung gesperrt.

Durch Haushaltsvermerk kann bestimmt werden, dass zahlungswirksame Mehrerträge oder nicht verwendete zweckgebundene zahlungswirksame Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit für unerhebliche Auszahlungen innerhalb der Budgets für Investitions- oder Finanzierungstätigkeit verwendet werden dürfen.

Zum 15. Oktober des Haushaltsjahres ist ein Antrag mit Angabe der investiven Maßnahmen dem Amt für Finanzen vorzulegen. Anmeldungen für Schulbudgets müssen über das Amt für Schule und Kultur vorgelegt werden.

6. Bewirtschaftung der Budgets

6.1 Budgetbewirtschaftung

Die Verantwortung für das Budget und dessen Einhaltung obliegt den jeweils zuständigen Amtsleiterinnen und Amtsleitern bzw. Schulleiterinnen und Schulleitern. Den Budgetverantwortlichen steht es frei, für die in ihrem Bereich bestehenden Teilbudgets die Verantwortung auf die Produktverantwortlichen zu übertragen. Das Amt für Finanzen ist von einer Änderung der/des Budgetverantwortlichen zu unterrichten.

Die Budgetverantwortung umfasst auch die Verantwortung dafür, Entwicklungen, die zu einer möglichen Überschreitung des Budgets führen können, rechtzeitig zu analysieren und Gegenmaßnahmen einzuleiten. Hierzu zählt insbesondere die Prüfung aller Einsparmöglichkeiten, Ertrags- oder Einnahmeverbesserungen, die innerhalb des Budgets ausgeschöpft werden können.
Greifen die Gegenmaßnahmen nicht bzw. ist eine Budgetüberschreitung nicht mehr auszuschließen, sind die Teilhaushaltverantwortlichen und das Amt für Finanzen hiervon unverzüglich schriftlich in Kenntnis zu setzen.

6.2 Benutzungszwang für Leistungen des Landkreises

Soweit nicht gesondert geregelt, müssen die von kreiseigenen Dienststellen angebotenen Leistungen in Anspruch genommen werden (Kontrahierungszwang). Eine Fremdvergabe ist in diesen Fällen ausgeschlossen. Dies gilt grundsätzlich auch für Eigenbetriebe.

7. Strategische Ausrichtung der Budgets anhand der Produktziele

Die Produktverantwortlichen haben bis zum 31.01. für das abgelaufene Jahr den Budgetverantwortlichen einen Bericht zum Stand der für das jeweilige Jahr erreichten Produktziele vorzulegen.
Ob darüber hinaus ein Bericht für das erste Halbjahr vorzulegen ist, entscheidet die Landrätin/ der Landrat im Einzelfall.

Diese Berichte werden dem/der Teilhaushaltverantwortlichen und dem Amt für Finanzen von dem/der Budgetverantwortlichen vorgelegt. Der/die Teilhaushaltverantwortliche erörtert den Bericht innerhalb eines Monats mit dem/der Budgetverantwortlichen und dem/der Produktverantwortlichen. Das abschließende Ergebnis wird dem Landrat und dem Kreistag vorgelegt. Für die Schulen werden individuelle Regelungen zwischen dem/der Teilhaushaltverantwortlichen und dem Amt für Finanzen festgelegt.

8. Inkrafttreten

Diese Budgetierungsregeln treten am 01.01.2012 in Kraft. Gleichzeitig treten die vom Kreistag am 17.12.2007 beschlossenen Regelungen außer Kraft.

Holzminden, den

Landrätin

(Angela Schürzeberg)

Landkreis Holzminden

Doppelhaushalt 2026/2027

Gesamtergebnishaushalt

Landkreis Holzminden

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	22.133	18.000	27.000	18.000	18.000	27.000	18.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	108.698.897	104.678.400	109.699.700	104.740.700	107.328.100	109.688.800	112.963.600
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	3.261.616	3.685.200	3.287.100	4.847.400	5.010.000	5.542.500	5.555.000
04	+ sonstige Transfererträge	3.147.911	2.122.000	2.870.200	2.874.100	2.877.100	2.869.900	2.847.900
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	2.720.392	2.155.500	2.661.000	2.606.500	2.598.500	2.560.500	2.551.500
06	+ privatrechtliche Entgelte	435.251	371.500	446.100	446.600	442.700	443.400	444.600
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.872.009	59.170.100	60.096.400	62.956.900	65.815.800	68.689.000	71.803.200
08	+ Zinsen und ähnliche Entgelte	295.361	136.000	88.800	88.800	88.800	87.800	87.800
09	+ aktivierte Eigenleistungen	72.519	238.300	605.400	632.500	292.000	292.000	292.000
10	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
11	+ sonstige ordentliche Erträge	4.798.218	4.933.200	4.665.300	4.769.900	4.670.200	4.771.300	4.875.400
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**180.324.306**	**177.508.200**	**184.447.000**	**183.981.400**	**189.141.200**	**194.972.200**	**201.439.000**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	41.465.258	45.044.200	51.824.900	50.549.000	51.913.600	53.384.400	56.859.100
14	+ Aufwendungen für Versorgung	398.256	482.800	454.000	444.100	456.500	469.400	482.600
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.985.618	22.547.500	23.587.000	23.560.600	23.128.900	22.319.700	22.593.000
16	+ Abschreibungen	8.835.012	9.080.400	10.005.400	13.810.500	15.150.400	16.784.000	17.609.600
17	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.657.316	7.089.400	6.545.400	9.835.400	11.806.500	12.919.300	12.545.700
18	+ Transferaufwendungen	105.480.009	109.179.900	122.457.000	134.509.600	142.493.100	151.974.200	161.658.600
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	26.237.105	20.752.700	26.639.100	27.339.500	33.263.300	34.068.900	34.914.100
21	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**204.058.574**	**214.176.900**	**241.512.800**	**260.048.700**	**278.212.300**	**291.919.900**	**306.662.700**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-23.734.267**	**-36.668.700**	**-57.065.800**	**-76.067.300**	**-89.071.100**	**-96.947.700**	**-105.223.700**
24	+ außerordentliche Erträge	306.772	0	0	0	0	0	0
25	+ außerordentliche Aufwendungen	269.653	0	0	0	0	0	0
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**37.119**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-23.697.148**	**-36.668.700**	**-57.065.800**	**-76.067.300**	**-89.071.100**	**-96.947.700**	**-105.223.700**
30	Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 KomHKVO	0	0	0	0	0	0	0

Gesamtfinanzhaushalt

Landkreis Holzminden

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
010	+ Steuern und ähnliche Abgaben	21.893	18.000	27.000	18.000	18.000	27.000	18.000
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	109.231.786	104.678.400	109.699.700	104.740.700	107.328.100	109.688.800	112.963.600
030	+ sonstige Transfereinzahlungen	2.544.473	2.072.000	2.820.200	2.824.100	2.827.100	2.819.900	2.797.900
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	2.689.829	2.155.500	2.661.000	2.606.500	2.598.500	2.560.500	2.551.500
050	+ privatrechtliche Entgelte	406.371	371.500	446.100	446.600	442.700	443.400	444.600
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.527.648	59.170.100	60.096.400	62.956.900	65.815.800	68.689.000	71.803.200
070	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	301.716	136.000	88.800	88.800	88.800	87.800	87.800
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.225.136	1.430.800	1.251.800	1.281.800	1.083.800	1.083.700	1.083.700
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**166.948.852**	**170.032.300**	**177.091.000**	**174.963.400**	**180.202.800**	**185.400.100**	**191.750.300**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	36.026.591	42.115.300	44.921.900	46.839.500	48.229.200	49.653.700	51.126.100
110	- Auszahlungen für Versorgung	419.897	482.800	454.000	444.100	456.500	469.400	482.600
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	18.982.476	22.547.500	23.587.000	23.560.600	23.128.900	22.319.700	22.593.000
130	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.327.595	7.089.400	6.545.400	9.835.400	11.806.500	12.919.300	12.545.700
140	- Transferauszahlungen	103.622.105	109.129.900	122.407.000	134.459.600	142.443.100	151.924.200	161.608.600
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	26.371.967	25.123.600	31.568.000	32.646.700	33.263.300	34.068.900	34.914.100
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**188.750.631**	**206.488.500**	**229.483.300**	**247.785.900**	**259.327.500**	**271.355.200**	**283.270.100**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-21.801.778**	**-36.456.200**	**-52.392.300**	**-72.822.500**	**-79.124.700**	**-85.955.100**	**-91.519.800**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	11.934.056	8.785.600	12.826.600	65.493.200	25.650.000	1.134.100	492.100
190	+ Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkei t	0	0	0	0	0	0	0
200	+ Veräußerung von Sachvermögen	72.818	0	0	0	0	0	0
210	+ Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	547.498	0	46.100	46.100	46.100	46.100	46.100
220	+ Sonstige Investitionstätigkeit	818.747	700.600	806.700	802.600	578.600	253.800	175.100
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**13.373.119**	**9.486.200**	**13.679.400**	**66.341.900**	**26.274.700**	**1.434.000**	**713.300**
240	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	173.845	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
250	- Baumaßnahmen	4.454.601	17.320.600	34.333.300	119.863.400	29.272.900	2.130.000	1.290.000
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	2.939.583	2.549.500	2.775.200	3.233.300	6.280.700	1.971.500	1.941.500
270	- Erwerb von Finanzvermögensanlagen	502.101	0	0	0	0	0	0
280	- Aktivierbare Zuwendungen	10.153.894	19.813.500	20.263.000	27.001.000	19.725.000	14.010.000	14.100.000
290	- Sonstige Investitionstätigkeit	521.000	0	0	0	0	0	0
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**18.745.023**	**39.686.600**	**57.374.500**	**150.100.700**	**55.281.600**	**18.114.500**	**17.334.500**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-5.371.904**	**-30.200.400**	**-43.695.100**	**-83.758.800**	**-29.006.900**	**-16.680.500**	**-16.621.200**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-27.173.682**	**-66.656.600**	**-96.087.400**	**-156.581.300**	**-108.131.600**	**-102.635.600**	**-108.141.000**
330	+ Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufn. von Kred. und inneren Darl. f. Inv.	23.322.293	30.200.400	43.695.100	83.758.800	29.006.900	16.680.500	16.621.200
340	- Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Kred. u.Rückz. inner. Darl. f. Inv.on	10.005.482	8.369.300	7.450.300	8.645.100	11.140.200	12.799.300	12.984.700
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**	**13.316.811**	**21.831.100**	**36.244.800**	**75.113.700**	**17.866.700**	**3.881.200**	**3.636.500**
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-13.856.871**	**-44.825.500**	**-59.842.600**	**-81.467.600**	**-90.264.900**	**-98.754.400**	**-104.504.500**
370	+ haushaltsunwirksame Einzahlungen	144.397.366	0	0	0	0	0	0
380	- haushaltsunwirksame Auszahlungen	128.800.441	5.395.200	6.718.300	8.963.100	10.140.400	11.241.500	12.054.600

Gesamtfinanzhaushalt

Landkreis Holzminden

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
390	**= Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (Saldo aus Zeile 370 und 380)**	**15.596.926**	**-5.395.200**	**-6.718.300**	**-8.963.100**	**-10.140.400**	**-11.241.500**	**-12.054.600**
400	+/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	0	0	0	0	0	0	0
410	**= Endbestand an Zahlungsmitteln (360|390|400)**	**1.740.055**	**-50.220.700**	**-66.560.900**	**-90.430.700**	**-100.405.300**	**-109.995.900**	**-116.559.100**

Landkreis Holzminden

Teilhaushalte

Übersicht über die Teilhaushalte
mit den zugeordneten Produktgruppen und deren wesentlichen Produkte

Produkt-bereich / THH	Produkt-gruppe	wesentliche Produkte	Bezeichnung
90			**TH Landrat und Stäbe**
	901		Büro des Landrats
	914		Rechnungsprüfungsamt
	916		Gleichstellungsbüro
	917		GPR und PR
10			**TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung**
	1010		Leitung Dezernat 1
	1100		Innerer Service
	1110		Personal
	1150		Organisation u. Informationstechnologie
	1200		Finanzen
		611000	Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen
	1300		Justiziariat und Kommunalaufsicht
	1320		Allgemeine Ordnungsaufgaben/Landwirtschaft
		126000	Brandschutz, Feuertechnische Zentrale (FTZ)
20			**TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung**
	2010		Leitung Dezernat 2
	2112		Weserberglandplan
	2145		Kreisschulbaukasse (Sondervermögen)
	2160		Gebäudewirtschaft
		111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement
	2212		Hauptschulen
	2215		Realschulen
	2216		Kombinierte Haupt- u. Realschulen
	2217		Gymnasien
	2218		Gesamtschulen
	2221		Förderschulen
	2231		Berufsbildende Schulen
	2400		Bildung und Kultur
		243010	Leistungen für Schulen
	2610		Bauaufsicht und Denkmalpflege
	2660		Umwelt- und Naturschutz
		554000	Natur- und Landschaftspflege
	2670		Straßenmeisterei
		542000	Kreisstraßen
	2800		Wirtschaftsförderung
	2810		Kreisentwicklung
		511000	Regionalplanung
		542200	Verkehrsinfrastrukturplanung
		547000	ÖPNV
30			**TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe**
	3010		Leitung Dezernat 3
	3330		Migrationsbüro
	3360		Straßenverkehr und Ordnungswidrigkeiten
		122210	Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen
	3540		NPsychKG

40			**TH Dezernat 4 - Gesundheit und Soziales**
	4010		Leitung Dezernat 4 - Gesundheit, Soziales u. Verbraucherschutz
	4040		Koordinierungsstelle Soziales
	4390		Verbraucherschutz u. Tiergesundheit
	4500		Allgemeine soziale Leistungen
		312100	Leistung für Unterkunft und Heizung
		313000	Hilfen Asylbewerberleistungsgesetz
47			**TH Dezernat 4 - Jugend**
	4510		Elternservice
		365000	Tageseinrichtung für Kinder
	4520		Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
	4530		Gesundheitsamt
	4550_4560		Allgemeiner Sozialer Dienst 1&2
	4570		Besondere Soziale Dienste und Jugendpflege
	4580		Eingliederungshilfe und Betreuungsstelle
		311300	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (ab 2020 Produkte 314XXX)
		314000	Ausgleichszahlg. des Landes für Leistungen der EGH SGB IX
	4590		Präventive Hilfen

Übersicht der zugeordneten Produkte

Landkreis Holzminden

Produktbereich 90 TH Landrat und Stäbe			
Produktgruppe		**Produkt**	
Nr.	**Bezeichnung**	**Nr.**	**Bezeichnung**
901	Büro des Landrats	111000	Verwaltungsleitung
		111001	Globaler Minderaufwand
914	Rechnungsprüfungsamt	111400	Rechnungsprüfung
916	Gleichstellungsbüro	111260	Förderung der Chancengleichheit
		315600	Frauenhaus
917	GPR und PR	111700	Personalvertretung

Teilergebnishaushalt Produktbereich 90 TH Landrat und Stäbe

Landkreis Holzminden

Produktbereich 90 TH Landrat und Stäbe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.404	3.000	3.000	3.000	3.000	2.000	2.000
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	12.718	27.000	29.100	20.000	20.000	20.000	20.000
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	109.153	164.000	175.000	178.000	180.000	180.000	180.000
06	+ privatrechtliche Entgelte	1.727	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.963	14.100	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
11	+ sonstige ordentliche Erträge	541						
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**129.506**	**209.600**	**212.100**	**206.000**	**208.000**	**207.000**	**207.000**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	1.696.173	1.812.700	2.091.700	2.158.400	2.220.800	2.279.500	2.345.500
14	+ Aufwendungen für Versorgung	55.688	57.500	75.700	74.000	76.000	78.200	80.400
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.699	408.100	254.500	276.000	279.000	281.500	280.500
16	+ Abschreibungen	23.398	41.500	36.200	30.900	25.000	25.000	25.400
18	+ Transferaufwendungen	4.000	77.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	375.034	423.500	466.500	459.300	459.300	459.300	459.300
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.221.992**	**2.820.300**	**2.939.600**	**3.013.600**	**3.075.100**	**3.138.500**	**3.206.100**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-2.092.486**	**-2.610.700**	**-2.727.500**	**-2.807.600**	**-2.867.100**	**-2.931.500**	**-2.999.100**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-2.092.486**	**-2.610.700**	**-2.727.500**	**-2.807.600**	**-2.867.100**	**-2.931.500**	**-2.999.100**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.454	12.000	14.300	14.300	14.500	14.600	14.600
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-11.454**	**-12.000**	**-14.300**	**-14.300**	**-14.500**	**-14.600**	**-14.600**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.103.940**	**-2.622.700**	**-2.741.800**	**-2.821.900**	**-2.881.600**	**-2.946.100**	**-3.013.700**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 90 TH Landrat und Stäbe

Landkreis Holzminden

Produktbereich 90 TH Landrat und Stäbe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.404	3.000	3.000	3.000	3.000	2.000	2.000
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	113.049	164.000	175.000	178.000	180.000	180.000	180.000
050	+ privatrechtliche Entgelte	1.727	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.188	14.100	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**120.367**	**182.600**	**183.000**	**186.000**	**188.000**	**187.000**	**187.000**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	1.704.151	1.812.700	2.091.700	2.158.400	2.220.800	2.279.500	2.345.500
110	- Auszahlungen für Versorgung	54.929	57.500	75.700	74.000	76.000	78.200	80.400
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	67.147	408.100	254.500	276.000	279.000	281.500	280.500
140	- Transferauszahlungen	4.000	77.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	391.049	481.100	466.500	459.300	459.300	459.300	459.300
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.221.276**	**2.836.400**	**2.903.400**	**2.982.700**	**3.050.100**	**3.113.500**	**3.180.700**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-2.100.909**	**-2.653.800**	**-2.720.400**	**-2.796.700**	**-2.862.100**	**-2.926.500**	**-2.993.700**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	7.687	200.000					
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.687**	**200.000**					
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	29.231	204.000	4.000	33.400	4.000	4.000	4.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**29.231**	**204.000**	**4.000**	**33.400**	**4.000**	**4.000**	**4.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-21.544**	**-4.000**	**-4.000**	**-33.400**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-2.122.453**	**-2.657.800**	**-2.724.400**	**-2.830.100**	**-2.866.100**	**-2.930.500**	**-2.997.700**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-2.122.453**	**-2.657.800**	**-2.724.400**	**-2.830.100**	**-2.866.100**	**-2.930.500**	**-2.997.700**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 901 Büro des Landrats

Landkreis Holzminden

Produktbereich	90	TH Landrat und Stäbe
Produktgruppe	901	Büro des Landrats

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	12.718	7.000	9.100				
06	+ privatrechtliche Entgelte	1.727	1.300	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.963	11.300	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
11	+ sonstige ordentliche Erträge	541						
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**17.949**	**19.600**	**13.900**	**4.800**	**4.800**	**4.800**	**4.800**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	668.380	752.600	743.200	764.200	786.000	803.000	826.200
14	+ Aufwendungen für Versorgung	24.319	25.400	28.100	27.500	28.300	29.100	29.900
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.019	74.900	80.900	99.400	96.400	97.400	96.400
16	+ Abschreibungen	23.398	21.500	16.200	10.500	4.600	4.600	5.000
18	+ Transferaufwendungen		2.000					
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	353.360	390.200	435.300	428.800	428.500	428.500	428.500
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.109.475**	**1.266.600**	**1.303.700**	**1.330.400**	**1.343.800**	**1.362.600**	**1.386.000**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-1.091.527**	**-1.247.000**	**-1.289.800**	**-1.325.600**	**-1.339.000**	**-1.357.800**	**-1.381.200**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-1.091.527**	**-1.247.000**	**-1.289.800**	**-1.325.600**	**-1.339.000**	**-1.357.800**	**-1.381.200**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.999	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-5.999**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.097.525**	**-1.253.000**	**-1.295.800**	**-1.331.600**	**-1.345.000**	**-1.363.800**	**-1.387.200**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 901 Büro des Landrats

Landkreis Holzminden

Produktbereich 90 TH Landrat und Stäbe
Produktgruppe 901 Büro des Landrats

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
050	+ privatrechtliche Entgelte	1.727	1.300	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.188	11.300	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**4.915**	**12.600**	**4.800**	**4.800**	**4.800**	**4.800**	**4.800**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	680.754	752.600	743.200	764.200	786.000	803.000	826.200
110	- Auszahlungen für Versorgung	23.881	25.400	28.100	27.500	28.300	29.100	29.900
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	38.786	74.900	80.900	99.400	96.400	97.400	96.400
140	- Transferauszahlungen		2.000					
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	368.852	447.800	435.300	428.800	428.500	428.500	428.500
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.112.274**	**1.302.700**	**1.287.500**	**1.319.900**	**1.339.200**	**1.358.000**	**1.381.000**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-1.107.359**	**-1.290.100**	**-1.282.700**	**-1.315.100**	**-1.334.400**	**-1.353.200**	**-1.376.200**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	7.687						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.687**						
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	29.231	4.000	4.000	30.000	4.000	4.000	4.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**29.231**	**4.000**	**4.000**	**30.000**	**4.000**	**4.000**	**4.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-21.544**	**-4.000**	**-4.000**	**-30.000**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-1.128.903**	**-1.294.100**	**-1.286.700**	**-1.345.100**	**-1.338.400**	**-1.357.200**	**-1.380.200**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-1.128.903**	**-1.294.100**	**-1.286.700**	**-1.345.100**	**-1.338.400**	**-1.357.200**	**-1.380.200**

Investitionen Produktgruppe 901 Büro des Landrats

Landkreis Holzminden

Produktbereich 90 TH Landrat und Stäbe
Produktgruppe 901 Büro des Landrats

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B01-01 BGA Öffentlichkeitsarbeit	4.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	4.000							
I26B01-01 BGA Öffentlichkeitsarbeit		4.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		4.000						
I27B01-01 BGA Öffentlichkeitsarbeit				10.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				10.000				
I27B01-02 BGA Kreistagsbüro				20.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				20.000				
I28B01-01 BGA Öffentlichkeitsarbeit						4.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						4.000		
I29B01-01 BGA Öffentlichkeitsarbeit							4.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							4.000	
I30B01-01 BGA Öffentlichkeitsarbeit								4.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								4.000

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 914 Rechnungsprüfungsamt

Landkreis Holzminden

Produktbereich	90	TH Landrat und Stäbe
Produktgruppe	914	Rechnungsprüfungsamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	102.676	160.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**102.676**	**160.000**	**110.000**	**110.000**	**110.000**	**110.000**	**110.000**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	601.379	583.900	871.400	899.600	925.800	952.700	980.400
14	+ Aufwendungen für Versorgung	16.361	12.900	31.000	30.300	31.100	32.000	32.900
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.396	18.300	16.700	16.700	16.700	17.200	17.200
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1.421	6.500	5.100	4.400	4.700	4.700	4.700
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**628.556**	**621.600**	**924.200**	**951.000**	**978.300**	**1.006.600**	**1.035.200**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-525.881**	**-461.600**	**-814.200**	**-841.000**	**-868.300**	**-896.600**	**-925.200**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-525.881**	**-461.600**	**-814.200**	**-841.000**	**-868.300**	**-896.600**	**-925.200**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.076	1.900	4.200	4.200	4.400	4.500	4.500
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2.076**	**-1.900**	**-4.200**	**-4.200**	**-4.400**	**-4.500**	**-4.500**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-527.957**	**-463.500**	**-818.400**	**-845.200**	**-872.700**	**-901.100**	**-929.700**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 914 Rechnungsprüfungsamt

Landkreis Holzminden

Produktbereich	90	TH Landrat und Stäbe
Produktgruppe	914	Rechnungsprüfungsamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	105.772	160.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**105.772**	**160.000**	**110.000**	**110.000**	**110.000**	**110.000**	**110.000**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	593.814	583.900	871.400	899.600	925.800	952.700	980.400
110	- Auszahlungen für Versorgung	13.842	12.900	31.000	30.300	31.100	32.000	32.900
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	10.163	18.300	16.700	16.700	16.700	17.200	17.200
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.530	6.500	5.100	4.400	4.700	4.700	4.700
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**619.349**	**621.600**	**924.200**	**951.000**	**978.300**	**1.006.600**	**1.035.200**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-513.577**	**-461.600**	**-814.200**	**-841.000**	**-868.300**	**-896.600**	**-925.200**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-513.577**	**-461.600**	**-814.200**	**-841.000**	**-868.300**	**-896.600**	**-925.200**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-513.577**	**-461.600**	**-814.200**	**-841.000**	**-868.300**	**-896.600**	**-925.200**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 916 Gleichstellungsbüro

Landkreis Holzminden

Produktbereich	90	TH Landrat und Stäbe
Produktgruppe	916	Gleichstellungsbüro

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.404	3.000	3.000	3.000	3.000	2.000	2.000
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	6.478	4.000	65.000	68.000	70.000	70.000	70.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**8.881**	**27.000**	**88.000**	**91.000**	**93.000**	**92.000**	**92.000**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	78.178	98.600	89.200	94.000	96.800	99.700	102.700
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	683	291.000	136.300	139.300	141.300	146.300	146.300
16	+ Abschreibungen		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
18	+ Transferaufwendungen	4.000	75.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	11.401	16.000	16.100	16.100	16.100	16.100	16.100
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**94.263**	**500.600**	**276.600**	**284.400**	**289.200**	**297.100**	**300.100**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-85.381**	**-473.600**	**-188.600**	**-193.400**	**-196.200**	**-205.100**	**-208.100**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-85.381**	**-473.600**	**-188.600**	**-193.400**	**-196.200**	**-205.100**	**-208.100**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	966	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-966**	**-1.300**	**-1.300**	**-1.300**	**-1.300**	**-1.300**	**-1.300**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-86.347**	**-474.900**	**-189.900**	**-194.700**	**-197.500**	**-206.400**	**-209.400**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 916 Gleichstellungsbüro

Landkreis Holzminden

Produktbereich 90 TH Landrat und Stäbe
Produktgruppe 916 Gleichstellungsbüro

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.404	3.000	3.000	3.000	3.000	2.000	2.000
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	7.277	4.000	65.000	68.000	70.000	70.000	70.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**9.681**	**7.000**	**68.000**	**71.000**	**73.000**	**72.000**	**72.000**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	78.095	98.600	89.200	94.000	96.800	99.700	102.700
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	683	291.000	136.300	139.300	141.300	146.300	146.300
140	- Transferauszahlungen	4.000	75.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	11.465	16.000	16.100	16.100	16.100	16.100	16.100
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**94.243**	**480.600**	**256.600**	**264.400**	**269.200**	**277.100**	**280.100**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-84.562**	**-473.600**	**-188.600**	**-193.400**	**-196.200**	**-205.100**	**-208.100**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		200.000					
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**		**200.000**					
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen		200.000					
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**200.000**					
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-84.562**	**-473.600**	**-188.600**	**-193.400**	**-196.200**	**-205.100**	**-208.100**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-84.562**	**-473.600**	**-188.600**	**-193.400**	**-196.200**	**-205.100**	**-208.100**

Investitionen Produktgruppe 916 Gleichstellungsbüro

Landkreis Holzminden

Produktbereich	90	TH Landrat und Stäbe
Produktgruppe	916	Gleichstellungsbüro

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25GB-01 Erstausstattung Frauenhaus	200.000							
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	200.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	200.000							

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 917 GPR und PR

Landkreis Holzminden

Produktbereich	90	TH Landrat und Stäbe
Produktgruppe	917	GPR und PR

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
06	+ privatrechtliche Entgelte		200	100	100	100	100	100
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.800	100	100	100	100	100
12	**= Summe ordentliche Erträge**		**3.000**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	348.237	377.600	387.900	400.600	412.200	424.100	436.200
14	+ Aufwendungen für Versorgung	15.007	19.200	16.600	16.200	16.600	17.100	17.600
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.601	23.900	20.600	20.600	24.600	20.600	20.600
16	+ Abschreibungen				400	400	400	400
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	8.852	10.800	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**389.698**	**431.500**	**435.100**	**447.800**	**463.800**	**472.200**	**484.800**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-389.698**	**-428.500**	**-434.900**	**-447.600**	**-463.600**	**-472.000**	**-484.600**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-389.698**	**-428.500**	**-434.900**	**-447.600**	**-463.600**	**-472.000**	**-484.600**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.413	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2.413**	**-2.800**	**-2.800**	**-2.800**	**-2.800**	**-2.800**	**-2.800**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-392.111**	**-431.300**	**-437.700**	**-450.400**	**-466.400**	**-474.800**	**-487.400**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 917 GPR und PR

Landkreis Holzminden

Produktbereich	90	TH Landrat und Stäbe
Produktgruppe	917	GPR und PR

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
050	+ privatrechtliche Entgelte		200	100	100	100	100	100
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.800	100	100	100	100	100
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**3.000**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	351.488	377.600	387.900	400.600	412.200	424.100	436.200
110	- Auszahlungen für Versorgung	17.206	19.200	16.600	16.200	16.600	17.100	17.600
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	17.514	23.900	20.600	20.600	24.600	20.600	20.600
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	9.202	10.800	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**395.411**	**431.500**	**435.100**	**447.400**	**463.400**	**471.800**	**484.400**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-395.411**	**-428.500**	**-434.900**	**-447.200**	**-463.200**	**-471.600**	**-484.200**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen				3.400			
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**				**3.400**			
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**				**-3.400**			
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-395.411**	**-428.500**	**-434.900**	**-450.600**	**-463.200**	**-471.600**	**-484.200**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-395.411**	**-428.500**	**-434.900**	**-450.600**	**-463.200**	**-471.600**	**-484.200**

Investitionen Produktgruppe 917 GPR und PR

Landkreis Holzminden

Produktbereich	90	TH Landrat und Stäbe
Produktgruppe	917	GPR und PR

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I27BPR-01 EDV-Ausstattung Personalrat				1.700				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				1.700				
I27BPR-02 EDV-Ausstattung Personalrat				1.700				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				1.700				

Übersicht der zugeordneten Produkte

Landkreis Holzminden

Produktbereich 10 TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung

Produktgruppe		Produkt	
Nr.	**Bezeichnung**	**Nr.**	**Bezeichnung**
1010	Leitung Dezernat 1	111011	Globaler Minderaufwand Dezernat 1
		111014	Globaler Minderaufwand Dezernat 4 (bis 2020)
		111901	Leitung Dezernat 1
		111910	Leitung Dezernat 4 (bis 2020)
1100	Innerer Service	111610	Kantine
		111620	Innerer Service
1110	Personal	111200	Personalangelegenheiten
		111210	Personalabrechnung
		111220	Arbeits- u. Gesundheitsschutz
		111240	Ausbildung
		111250	Personalentwicklung
		312900	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende
1150	Organisation und Informationstechnologien	111600	Zentrale Dienste
		111650	Organisation und EDV
1200	Finanzen	111300	Finanzverwaltung
		111310	Finanzbuchhaltung
		111320	Kassenverwaltung
		111330	Vollstreckung
		522000	Wohnbauförderung
		611000	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen
		612000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
		613000	Abwicklung der Vorjahre
1300	Justiziariat und Kommunalaufsicht	111230	Rechtsvertretung
		121000	Wahlen
1320	Sicherheit und Ordnung	126000	Brandschutz, Feuertechnische Zentrale

Teilergebnishaushalt Produktbereich 10 TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung

Landkreis Holzminden

Produktbereich 10 TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben		18.000	27.000	18.000	18.000	27.000	18.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.549.034	92.643.700	97.086.100	92.034.000	94.804.700	97.470.300	100.224.300
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	1.136.642	1.076.000	985.400	849.500	741.000	658.500	604.300
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	115.948	181.500	213.500	206.500	206.500	213.500	204.500
06	+ privatrechtliche Entgelte	51.782	9.500	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.941.687	3.238.800	3.386.500	3.500.800	3.516.600	3.596.900	3.574.200
08	+ Zinsen und ähnliche Entgelte	289.406	135.000	87.800	87.800	87.800	86.800	86.800
11	+ sonstige ordentliche Erträge	2.582.060	3.729.400	3.640.500	3.715.100	3.813.400	3.914.600	4.018.700
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**102.666.558**	**101.031.900**	**105.437.100**	**100.422.000**	**103.198.300**	**105.977.900**	**108.741.100**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	12.940.048	13.262.000	17.920.000	15.141.500	15.452.400	15.844.300	18.202.200
14	+ Aufwendungen für Versorgung	126.541	131.400	125.200	122.300	125.900	129.600	133.400
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.050.448	2.294.100	2.891.700	2.975.900	2.958.200	2.965.600	2.975.200
16	+ Abschreibungen	1.295.104	1.896.700	1.914.500	2.445.000	2.540.400	2.632.700	2.733.400
17	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.657.316	7.089.400	6.545.400	9.835.400	11.806.500	12.919.300	12.545.700
18	+ Transferaufwendungen	524.881	1.187.800	1.412.700	1.270.300	1.079.000	1.087.900	1.094.300
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	2.488.997	2.871.300	3.130.400	3.138.300	3.526.500	3.571.200	3.603.800
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**22.083.335**	**28.732.700**	**33.939.900**	**34.928.700**	**37.488.900**	**39.150.600**	**41.288.000**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**80.583.223**	**72.299.200**	**71.497.200**	**65.493.300**	**65.709.400**	**66.827.300**	**67.453.100**
24	+ außerordentliche Erträge	1.413						
25	+ außerordentliche Aufwendungen	412						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**1.002**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**80.584.225**	**72.299.200**	**71.497.200**	**65.493.300**	**65.709.400**	**66.827.300**	**67.453.100**
31	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	418.831	431.000	438.500	449.300	438.900	434.200	434.200
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.139	83.600	83.500	83.500	83.600	83.600	83.600
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**378.692**	**347.400**	**355.000**	**365.800**	**355.300**	**350.600**	**350.600**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**80.962.917**	**72.646.600**	**71.852.200**	**65.859.100**	**66.064.700**	**67.177.900**	**67.803.700**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 10 TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung

Landkreis Holzminden

Produktbereich 10 TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
010	+ Steuern und ähnliche Abgaben		18.000	27.000	18.000	18.000	27.000	18.000
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.549.034	92.643.700	97.086.100	92.034.000	94.804.700	97.470.300	100.224.300
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	116.463	181.500	213.500	206.500	206.500	213.500	204.500
050	+ privatrechtliche Entgelte	51.531	9.500	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.684.885	3.238.800	3.386.500	3.500.800	3.516.600	3.596.900	3.574.200
070	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	295.760	135.000	87.800	87.800	87.800	86.800	86.800
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	240.870	227.000	227.000	227.000	227.000	227.000	227.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**98.938.543**	**96.453.500**	**101.038.200**	**96.084.400**	**98.870.900**	**101.631.800**	**104.345.100**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	7.532.080	10.333.100	11.017.000	11.432.000	11.768.000	12.113.600	12.469.200
110	- Auszahlungen für Versorgung	116.706	131.400	125.200	122.300	125.900	129.600	133.400
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	1.189.700	2.294.100	2.891.700	2.975.900	2.958.200	2.965.600	2.975.200
130	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.327.595	7.089.400	6.545.400	9.835.400	11.806.500	12.919.300	12.545.700
140	- Transferauszahlungen	1.060.656	1.187.800	1.412.700	1.270.300	1.079.000	1.087.900	1.094.300
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	2.351.522	3.376.700	3.825.400	3.853.300	3.526.500	3.571.200	3.603.800
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**15.578.260**	**24.412.500**	**25.817.400**	**29.489.200**	**31.264.100**	**32.787.200**	**32.821.600**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**83.360.282**	**72.041.000**	**75.220.800**	**66.595.200**	**67.606.800**	**68.844.600**	**71.523.500**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	13.855		300.000	369.900			
200	+ Veräußerung von Sachvermögen	6.600						
210	+ Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	47.498		46.100	46.100	46.100	46.100	46.100
220	+ Sonstige Investitionstätigkeit	807.497	700.600	806.700	802.600	578.600	253.800	175.100
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**875.450**	**700.600**	**1.152.800**	**1.218.600**	**624.700**	**299.900**	**221.200**
250	- Baumaßnahmen		800.000	14.081.500	3.961.600	3.000.000		
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	234.305	1.257.000	1.021.300	1.046.400	775.000	775.000	688.000
270	- Erwerb von Finanzvermögensanlagen	1						
280	- Aktivierbare Zuwendungen	1.133.032	1.290.000	3.590.000	2.990.000	2.190.000	2.100.000	2.190.000
290	- Sonstige Investitionstätigkeit	521.000						
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.888.338**	**3.347.000**	**18.692.800**	**7.998.000**	**5.965.000**	**2.875.000**	**2.878.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-1.012.888**	**-2.646.400**	**-17.540.000**	**-6.779.400**	**-5.340.300**	**-2.575.100**	**-2.656.800**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**82.347.394**	**69.394.600**	**57.680.800**	**59.815.800**	**62.266.500**	**66.269.500**	**68.866.700**
330	+ Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufn. von Kred. und inneren Darl. f. Inv.	23.322.293	30.200.400	43.695.100	83.758.800	29.006.900	16.680.500	16.621.200
340	- Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Kred. u.Rückz. inner. Darl. f. Inv.on	10.005.482	8.369.300	7.450.300	8.645.100	11.140.200	12.799.300	12.984.700
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**	**13.316.811**	**21.831.100**	**36.244.800**	**75.113.700**	**17.866.700**	**3.881.200**	**3.636.500**
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**95.664.205**	**91.225.700**	**93.925.600**	**134.929.500**	**80.133.200**	**70.150.700**	**72.503.200**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 1010 Leitung Dezernat 1

Landkreis Holzminden

Produktbereich	10	TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe	1010	Leitung Dezernat 1

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	80						
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**80**						
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	277.898	299.100	288.500	297.700	306.100	314.800	323.700
14	+ Aufwendungen für Versorgung	15.376	19.600	16.900	16.500	17.000	17.500	18.000
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.904	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	3.074	-496.100	-687.700	-707.700	7.300	6.700	6.700
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**300.252**	**-171.900**	**-376.800**	**-388.000**	**335.900**	**344.500**	**353.900**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-300.172**	**171.900**	**376.800**	**388.000**	**-335.900**	**-344.500**	**-353.900**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-300.172**	**171.900**	**376.800**	**388.000**	**-335.900**	**-344.500**	**-353.900**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.978	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.978**	**-1.200**	**-1.200**	**-1.200**	**-1.200**	**-1.200**	**-1.200**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-302.150**	**170.700**	**375.600**	**386.800**	**-337.100**	**-345.700**	**-355.100**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 1010 Leitung Dezernat 1

Landkreis Holzminden

Produktbereich	10	TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe	1010	Leitung Dezernat 1

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	80						
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**80**						
100	- Auszahlungen für aktives Personal	283.839	299.100	288.500	297.700	306.100	314.800	323.700
110	- Auszahlungen für Versorgung	18.033	19.600	16.900	16.500	17.000	17.500	18.000
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	2.912	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	3.448	9.300	7.300	7.300	7.300	6.700	6.700
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**308.232**	**333.500**	**318.200**	**327.000**	**335.900**	**344.500**	**353.900**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-308.152**	**-333.500**	**-318.200**	**-327.000**	**-335.900**	**-344.500**	**-353.900**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-308.152**	**-333.500**	**-318.200**	**-327.000**	**-335.900**	**-344.500**	**-353.900**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-308.152**	**-333.500**	**-318.200**	**-327.000**	**-335.900**	**-344.500**	**-353.900**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 1100 Innerer Service

Landkreis Holzminden

Produktbereich	10	TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe	1100	Innerer Service

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.998						
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	5.520	5.100	4.000	3.500	3.400	2.700	2.000
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	4.567	4.000	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
06	+ privatrechtliche Entgelte	11.158	9.200	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.821	22.900	54.400	55.400	56.400	57.400	58.400
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**93.064**	**41.200**	**69.600**	**70.100**	**71.000**	**71.300**	**71.600**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	809.629	825.400	928.000	959.100	987.800	1.017.500	1.048.000
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.144	90.900	132.700	128.200	128.200	128.200	128.200
16	+ Abschreibungen	27.937	39.400	32.700	34.400	37.400	38.700	35.700
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	269.163	301.700	299.200	303.900	309.900	315.900	321.900
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.194.873**	**1.257.400**	**1.392.600**	**1.425.600**	**1.463.300**	**1.500.300**	**1.533.800**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-1.101.809**	**-1.216.200**	**-1.323.000**	**-1.355.500**	**-1.392.300**	**-1.429.000**	**-1.462.200**
24	+ außerordentliche Erträge	1.370						
25	+ außerordentliche Aufwendungen	412						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**958**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-1.100.851**	**-1.216.200**	**-1.323.000**	**-1.355.500**	**-1.392.300**	**-1.429.000**	**-1.462.200**
31	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	212.763	270.700	275.000	275.000	276.000	273.300	273.300
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.573	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**209.190**	**266.700**	**271.000**	**271.000**	**272.000**	**269.300**	**269.300**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-891.660**	**-949.500**	**-1.052.000**	**-1.084.500**	**-1.120.300**	**-1.159.700**	**-1.192.900**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 1100 Innerer Service

Landkreis Holzminden

Produktbereich 10 TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe 1100 Innerer Service

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.998						
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	4.567	4.000	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
050	+ privatrechtliche Entgelte	10.864	9.200	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.416	22.900	54.400	55.400	56.400	57.400	58.400
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	303						
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**93.149**	**36.100**	**65.600**	**66.600**	**67.600**	**68.600**	**69.600**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	809.125	825.400	928.000	959.100	987.800	1.017.500	1.048.000
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	87.296	90.900	132.700	128.200	128.200	128.200	128.200
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	271.329	301.700	299.200	303.900	309.900	315.900	321.900
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.167.750**	**1.218.000**	**1.359.900**	**1.391.200**	**1.425.900**	**1.461.600**	**1.498.100**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-1.074.600**	**-1.181.900**	**-1.294.300**	**-1.324.600**	**-1.358.300**	**-1.393.000**	**-1.428.500**
200	+ Veräußerung von Sachvermögen	6.600						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**6.600**						
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	39.353	36.500	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**39.353**	**36.500**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-32.753**	**-36.500**	**-35.000**	**-35.000**	**-35.000**	**-35.000**	**-35.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-1.107.353**	**-1.218.400**	**-1.329.300**	**-1.359.600**	**-1.393.300**	**-1.428.000**	**-1.463.500**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-1.107.353**	**-1.218.400**	**-1.329.300**	**-1.359.600**	**-1.393.300**	**-1.428.000**	**-1.463.500**

Investitionen Produktgruppe 1100 Innerer Service

Landkreis Holzminden

Produktbereich 10 TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe 1100 Innerer Service

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
I30B10-02 BGA Innerer Service								5.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								5.000
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B110-01 BGA Innere Dienste	1.500							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	1.500							
I25B110-02 BGA Innerer Service	5.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	5.000							
I25B110-03 Dienstwagen	30.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	30.000							
I26B10-02 BGA Innerer Service		5.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		5.000						
I26B10-03 Dienstwagen		30.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		30.000						
I27B10-02 BGA Innerer Service				5.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				5.000				
I27B10-03 Dienstwagen				30.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				30.000				
I28B10-02 BGA Innerer Service						5.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						5.000		
I28B10-03 Dienstwagen						30.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						30.000		
I29B10-01 Dienstwagen							30.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							30.000	
I29B10-02 BGA Innerer Sevice							5.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							5.000	
I30B10-01 Dienstwagen								30.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								30.000
Gesamtsumme	**36.500**	**35.000**		**35.000**		**35.000**	**35.000**	**35.000**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 1110 Personal

Landkreis Holzminden

Produktbereich	10	TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe	1110	Personal

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	145.350	105.000	150.000	160.000	170.000	180.000	190.000
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	2.082	1.800	2.100	2.100	1.700		
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.042.719	1.848.800	1.890.000	1.939.400	1.990.200	2.042.400	2.151.300
11	+ sonstige ordentliche Erträge	2.462.538	3.502.400	3.413.500	3.488.100	3.586.400	3.687.600	3.791.700
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**4.652.689**	**5.458.000**	**5.455.600**	**5.589.600**	**5.748.300**	**5.910.000**	**6.133.000**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	9.176.293	7.093.600	11.273.400	8.310.900	8.418.800	8.602.000	10.745.400
14	+ Aufwendungen für Versorgung	72.426	52.900	49.300	48.100	49.500	51.000	52.500
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	314.530	407.500	577.800	579.900	575.000	578.100	578.200
16	+ Abschreibungen	10.477	38.100	9.200	9.200	7.600	4.800	5.600
18	+ Transferaufwendungen	19.147	21.500	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1.671.972	1.590.800	1.575.400	1.588.700	1.622.600	1.655.200	1.691.000
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**11.264.845**	**9.204.400**	**13.503.100**	**10.554.800**	**10.691.500**	**10.909.100**	**13.090.700**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-6.612.156**	**-3.746.400**	**-8.047.500**	**-4.965.200**	**-4.943.200**	**-4.999.100**	**-6.957.700**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-6.612.156**	**-3.746.400**	**-8.047.500**	**-4.965.200**	**-4.943.200**	**-4.999.100**	**-6.957.700**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.103	16.600	16.600	16.600	16.600	16.600	16.600
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-10.103**	**-16.600**	**-16.600**	**-16.600**	**-16.600**	**-16.600**	**-16.600**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-6.622.259**	**-3.763.000**	**-8.064.100**	**-4.981.800**	**-4.959.800**	**-5.015.700**	**-6.974.300**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 1110 Personal

Landkreis Holzminden

Produktbereich 10 TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe 1110 Personal

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	145.350	105.000	150.000	160.000	170.000	180.000	190.000
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.723.065	1.848.800	1.890.000	1.939.400	1.990.200	2.042.400	2.151.300
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.868.415**	**1.953.800**	**2.040.000**	**2.099.400**	**2.160.200**	**2.222.400**	**2.341.300**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	3.793.515	4.164.700	4.370.400	4.601.400	4.734.400	4.871.300	5.012.400
110	- Auszahlungen für Versorgung	63.088	52.900	49.300	48.100	49.500	51.000	52.500
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	306.669	407.500	577.800	579.900	575.000	578.100	578.200
140	- Transferauszahlungen	19.147	21.500	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.639.096	1.590.800	1.575.400	1.588.700	1.622.600	1.655.200	1.691.000
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**5.821.517**	**6.237.400**	**6.590.900**	**6.836.100**	**6.999.500**	**7.173.600**	**7.352.100**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-3.953.101**	**-4.283.600**	**-4.550.900**	**-4.736.700**	**-4.839.300**	**-4.951.200**	**-5.010.800**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	13.855						
210	+ Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	46.100		46.100	46.100	46.100	46.100	46.100
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**59.955**		**46.100**	**46.100**	**46.100**	**46.100**	**46.100**
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	15.528	8.000	12.800	10.400	8.000	8.000	8.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**15.528**	**8.000**	**12.800**	**10.400**	**8.000**	**8.000**	**8.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**44.427**	**-8.000**	**33.300**	**35.700**	**38.100**	**38.100**	**38.100**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-3.908.674**	**-4.291.600**	**-4.517.600**	**-4.701.000**	**-4.801.200**	**-4.913.100**	**-4.972.700**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-3.908.674**	**-4.291.600**	**-4.517.600**	**-4.701.000**	**-4.801.200**	**-4.913.100**	**-4.972.700**

Investitionen Produktgruppe 1110 Personal

Landkreis Holzminden

Produktbereich 10 TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe 1110 Personal

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B111-01 Beschaffung Büromöbel über BEM	5.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	5.000							
I25B111-02 Beschaffung EDV-Ausstattung u.a.	3.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	3.000							
I26B11-01 Beschaffung Büromöbel über BEM		5.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		5.000						
I26B11-02 Beschaffung EDV-Ausstattung u.a.		7.800						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		7.800						
I27B11-01 Beschaffung Büromöbel über BEM				5.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				5.000				
I27B11-02 Beschaffung EDV-Ausstattung u.a.				4.200				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				4.200				
I27B11-03 EDV-Ausstattung Personal				1.200				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				1.200				
I28B11-01 Beschaffung Büromöbel über BEM						5.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						5.000		
I28B11-02 Beschaffung EDV-Ausstattung u.a.						3.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						3.000		
I29B11-01 Beschaffung Büromöbel über BEM							5.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							5.000	
I29B11-02 EDV-Ausstattung Personal							3.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							3.000	
I30B11-01 Beschaffung Büromöbel über BEM								5.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								5.000
I30B11-02 EDV-Ausstattung Personal								3.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								3.000
Gesamtsumme	**8.000**	**12.800**		**10.400**		**8.000**	**8.000**	**8.000**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 1150 Organisation und Informationstechnologien

Landkreis Holzminden

Produktbereich	10	TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe	1150	Organisation und Informationstechnologien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	862	800	800	800	800	800	800
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	111.319	90.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
06	+ privatrechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	713.173	309.100	309.100	309.100	309.100	309.100	309.100
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**825.354**	**400.000**	**415.000**	**415.000**	**415.000**	**415.000**	**415.000**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	1.246.754	1.643.900	1.995.900	2.004.500	2.064.200	2.125.700	2.189.100
14	+ Aufwendungen für Versorgung	9.679	23.100	17.900	17.500	18.000	18.500	19.000
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	512.232	1.216.100	1.197.100	1.298.100	1.299.100	1.299.100	1.299.100
16	+ Abschreibungen	387.897	468.100	528.200	579.800	645.500	748.700	861.900
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	211.507	236.600	201.600	201.600	201.600	201.600	201.600
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.368.069**	**3.587.800**	**3.940.700**	**4.101.500**	**4.228.400**	**4.393.600**	**4.570.700**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-1.542.715**	**-3.187.800**	**-3.525.700**	**-3.686.500**	**-3.813.400**	**-3.978.600**	**-4.155.700**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-1.542.715**	**-3.187.800**	**-3.525.700**	**-3.686.500**	**-3.813.400**	**-3.978.600**	**-4.155.700**
31	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	206.068	160.300	163.500	174.300	162.900	160.900	160.900
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.092	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**204.976**	**157.400**	**160.600**	**171.400**	**160.000**	**158.000**	**158.000**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.337.740**	**-3.030.400**	**-3.365.100**	**-3.515.100**	**-3.653.400**	**-3.820.600**	**-3.997.700**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 1150 Organisation und Informationstechnologien

Landkreis Holzminden

Produktbereich	10	TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe	1150	Organisation und Informationstechnologien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	111.855	90.000	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
050	+ privatrechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	764.315	309.100	309.100	309.100	309.100	309.100	309.100
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	187						
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**876.357**	**399.200**	**414.200**	**414.200**	**414.200**	**414.200**	**414.200**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	1.217.560	1.643.900	1.995.900	2.004.500	2.064.200	2.125.700	2.189.100
110	- Auszahlungen für Versorgung	6.919	23.100	17.900	17.500	18.000	18.500	19.000
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	659.643	1.216.100	1.197.100	1.298.100	1.299.100	1.299.100	1.299.100
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	167.862	236.600	201.600	201.600	201.600	201.600	201.600
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.051.985**	**3.119.700**	**3.412.500**	**3.521.700**	**3.582.900**	**3.644.900**	**3.708.800**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-1.175.628**	**-2.720.500**	**-2.998.300**	**-3.107.500**	**-3.168.700**	**-3.230.700**	**-3.294.600**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	163.701	1.115.000	712.000	645.000	645.000	645.000	645.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**163.701**	**1.115.000**	**712.000**	**645.000**	**645.000**	**645.000**	**645.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-163.701**	**-1.115.000**	**-712.000**	**-645.000**	**-645.000**	**-645.000**	**-645.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-1.339.328**	**-3.835.500**	**-3.710.300**	**-3.752.500**	**-3.813.700**	**-3.875.700**	**-3.939.600**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-1.339.328**	**-3.835.500**	**-3.710.300**	**-3.752.500**	**-3.813.700**	**-3.875.700**	**-3.939.600**

Investitionen Produktgruppe 1150 Organisation und Informationstechnologien

Landkreis Holzminden

Produktbereich 10 TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe 1150 Organisation und Informationstechnologien

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I18B215-09 Mobile Device Management (MDM)	30.000	52.000		30.000		30.000	30.000	30.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	30.000	52.000		30.000		30.000	30.000	30.000
I20B215-10 Telefonanlage	50.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	50.000							
I25B115-01 Ausbau Kreisnetz Hardware	5.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	5.000							
I25B115-03 Zentrale IT-Komponenten	50.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	50.000							
I25B115-04 Aufbau Kreisnetz Software	5.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	5.000							
I25B115-05 Erwerb von Lizenzen	55.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	55.000							
I25B115-06 Erwerb von Vermögensgegenständen für Kreisschulen	10.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	10.000							
I25B115-07 Servererneuerung	60.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	60.000							
I26B15-01 Ausbau Kreisnetz Hardware		5.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		5.000						
I26B15-03 Zentrale IT-Komponenten		50.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		50.000						
I26B15-04 Ausbau Kreisnetz Software		5.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		5.000						
I26B15-05 Erwerb von Lizenzen		35.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		35.000						
I26B15-06 Erwerb von Vermögensgegenständen für Kreisschulen		10.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		10.000						
I27B15-01 Ausbau Kreisnetz Hardware				5.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				5.000				
I27B15-03 Zentrale IT-Komponenten				50.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				50.000				
I27B15-04 Ausbau Kreisnetz Software				5.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				5.000				
I27B15-05 Erwerb von Lizenzen				35.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				35.000				
I27B15-06 Erwerb von Vermögensgegenständen für Kreisschulen				10.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				10.000				

Investitionen Produktgruppe 1150 Organisation und Informationstechnologien

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
I27B15-07 Servererneuerung				60.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				60.000				
I28B15-01 Ausbau Kreisnetz-Hardware						5.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						5.000		
I28B15-03 Zentrale IT-Komponenten						50.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						50.000		
I28B15-04 Ausbau Kreisnetz Software						5.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						5.000		
I28B15-05 Erwerb von Lizenzen						35.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						35.000		
I28B15-06 Erwerb von Vermögensgegenständen für Kreisschulen						10.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						10.000		
I28B15-07 Servererneuerung						60.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						60.000		
I29B15-01 Ausbau Kreisnetz-Hardware							5.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							5.000	
I29B15-03 Zentrale IT-Komponenten							50.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							50.000	
I29B15-04 Ausbau Kreisnetz Software							5.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							5.000	
I29B15-05 Erwerb von Lizenzen							35.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							35.000	
I29B15-06 Erwerb von Vermögensgegenständen für Kreisschulen							10.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							10.000	
I29B15-07 Servererneuerung							60.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							60.000	
I30B15-01 Ausbau Kreisnetz-Hardware								5.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								5.000
I30B15-03 Zentrale IT-Komponenten								50.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								50.000
I30B15-04 Ausbau Kreisnetz-Software								5.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								5.000
I30B15-05 Erwerb von Lizenzen								35.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								35.000
I30B15-06 Erwerb von Vermögensgegenständen für Kreisschulen								10.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								10.000
I30B15-07 Servererneuerung								60.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								60.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I24B115-11 Projekt Alarmknopf		100.000						

Investitionen Produktgruppe 1150 Organisation und Informationstechnologien

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		100.000						
I24B115-12 Digitalisierung B8	750.000	375.000		350.000		350.000	350.000	350.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	750.000	375.000		350.000		350.000	350.000	350.000
I25B115-02 Ausbau EDV-Netz Kreisverwaltung	100.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	100.000							
I26B15-02 Ausbau EDV-Netz Kreisverwaltung		80.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		80.000						
I27B15-02 Ausbau EDV-Netz Kreisverwaltung				100.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				100.000				
I28B15-02 Ausbau EDV-Netz Kreisverwaltung						100.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						100.000		
I29B15-02 Ausbau EDV-Netz Kreisverwaltung							100.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							100.000	
I30B15-02 Ausbau EDV-Netz Kreisverwaltung								100.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								100.000
Gesamtsumme	**1.115.000**	**712.000**		**645.000**		**645.000**	**645.000**	**645.000**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 1200 Finanzen

Landkreis Holzminden

Produktbereich 10 TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe 1200 Finanzen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.373.685	92.038.700	96.436.100	91.374.000	94.134.700	96.790.300	99.534.300
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	1.128.179	1.028.000	927.500	792.700	684.700	604.600	553.300
06	+ privatrechtliche Entgelte	4.618						
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.090	71.600	68.600	68.600	68.600	68.600	68.600
08	+ Zinsen und ähnliche Entgelte	289.406	135.000	87.800	87.800	87.800	86.800	86.800
11	+ sonstige ordentliche Erträge	119.522	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**96.972.500**	**93.493.300**	**97.740.000**	**92.543.100**	**95.195.800**	**97.770.300**	**100.463.000**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	1.093.481	1.311.100	1.274.300	1.325.800	1.365.300	1.405.800	1.447.600
14	+ Aufwendungen für Versorgung	17.765	24.600	9.500	9.300	9.600	9.900	10.200
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.148	136.000	141.100	141.200	141.300	141.300	141.300
16	+ Abschreibungen	868.370	941.000	987.300	1.042.800	1.078.000	1.071.100	1.070.300
17	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.657.316	7.089.400	6.545.400	9.835.400	11.806.500	12.919.300	12.545.700
18	+ Transferaufwendungen	505.734	634.600	838.000	694.100	500.300	506.700	513.100
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	26.026	30.300	30.300	30.300	30.300	30.300	30.300
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**6.235.840**	**10.167.000**	**9.825.900**	**13.078.900**	**14.931.300**	**16.084.400**	**15.758.500**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**90.736.661**	**83.326.300**	**87.914.100**	**79.464.200**	**80.264.500**	**81.685.900**	**84.704.500**
24	+ außerordentliche Erträge	43						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**43**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**90.736.704**	**83.326.300**	**87.914.100**	**79.464.200**	**80.264.500**	**81.685.900**	**84.704.500**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.318	27.100	27.100	27.100	27.100	27.100	27.100
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-21.318**	**-27.100**	**-27.100**	**-27.100**	**-27.100**	**-27.100**	**-27.100**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**90.715.386**	**83.299.200**	**87.887.000**	**79.437.100**	**80.237.400**	**81.658.800**	**84.677.400**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 1200 Finanzen

Landkreis Holzminden

Produktbereich 10 TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe 1200 Finanzen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.373.685	92.038.700	96.436.100	91.374.000	94.134.700	96.790.300	99.534.300
050	+ privatrechtliche Entgelte	4.661						
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	62.733	71.600	68.600	68.600	68.600	68.600	68.600
070	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	295.760	135.000	87.800	87.800	87.800	86.800	86.800
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	240.380	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**95.977.220**	**92.465.300**	**96.812.500**	**91.750.400**	**94.511.100**	**97.165.700**	**99.909.700**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	1.088.149	1.311.100	1.274.300	1.325.800	1.365.300	1.405.800	1.447.600
110	- Auszahlungen für Versorgung	22.490	24.600	9.500	9.300	9.600	9.900	10.200
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	67.362	136.000	141.100	141.200	141.300	141.300	141.300
130	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.327.595	7.089.400	6.545.400	9.835.400	11.806.500	12.919.300	12.545.700
140	- Transferauszahlungen	1.041.509	634.600	838.000	694.100	500.300	506.700	513.100
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	158.843	30.300	30.300	30.300	30.300	30.300	30.300
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**5.705.948**	**9.226.000**	**8.838.600**	**12.036.100**	**13.853.300**	**15.013.300**	**14.688.200**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**90.271.272**	**83.239.300**	**87.973.900**	**79.714.300**	**80.657.800**	**82.152.400**	**85.221.500**
210	+ Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	1.398						
220	+ Sonstige Investitionstätigkeit	807.497	700.600	806.700	802.600	578.600	253.800	175.100
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**808.895**	**700.600**	**806.700**	**802.600**	**578.600**	**253.800**	**175.100**
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	15.724		35.000	35.000			
270	- Erwerb von Finanzvermögensanlagen	1						
280	- Aktivierbare Zuwendungen	1.133.032	1.200.000	2.600.000	2.600.000	2.100.000	2.100.000	2.100.000
290	- Sonstige Investitionstätigkeit	521.000						
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.669.757**	**1.200.000**	**2.635.000**	**2.635.000**	**2.100.000**	**2.100.000**	**2.100.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-860.862**	**-499.400**	**-1.828.300**	**-1.832.400**	**-1.521.400**	**-1.846.200**	**-1.924.900**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**89.410.409**	**82.739.900**	**86.145.600**	**77.881.900**	**79.136.400**	**80.306.200**	**83.296.600**
330	+ Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufn. von Kred. und inneren Darl. f. Inv.	23.322.293	30.200.400	43.695.100	83.758.800	29.006.900	16.680.500	16.621.200
340	- Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Kred. u.Rückz. inner. Darl. f. Inv.on	10.005.482	8.369.300	7.450.300	8.645.100	11.140.200	12.799.300	12.984.700
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**	**13.316.811**	**21.831.100**	**36.244.800**	**75.113.700**	**17.866.700**	**3.881.200**	**3.636.500**
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**102.727.220**	**104.571.000**	**122.390.400**	**152.995.600**	**97.003.100**	**84.187.400**	**86.933.100**

Investitionen Produktgruppe 1200 Finanzen

Landkreis Holzminden

Produktbereich 10 TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe 1200 Finanzen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I26B20-01 Erwerb von Lizenzen		10.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		10.000						
I26B20-02 Infoma Module		25.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		25.000						
I27B20-01 Erwerb von Lizenzen				10.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				10.000				
I27B20-02 Infoma Module				25.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				25.000				
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
Z25B120-01 Umlage nach dem KHG für Investitionen	1.200.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	1.200.000							
Z26B20-01 Umlage nach dem KHG für Investitionen		2.100.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		2.100.000						
Z26B20-02 Zuschuss Immobiliengesellschaft		500.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		500.000						
Z27B20-01 Umlage nach dem KHG für Investitionen				2.100.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				2.100.000				
Z27B20-02 Zuschuss Immobiliengesellschaft				500.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				500.000				
Z28B20-01 Umlage nach dem KHG für Investitionen						2.100.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						2.100.000		
Z29B20-01 Umlage nach dem KHG für Investitionen							2.100.000	
280 - Aktivierbare Zuwendungen							2.100.000	
Z30B20-01 Umlage nach dem KHG für Investitionen								2.100.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								2.100.000
Gesamtsumme	**1.200.000**	**2.635.000**		**2.635.000**		**2.100.000**	**2.100.000**	**2.100.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 611000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	10	TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe	1200	Finanzen
Produkt	611000	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.364.680	92.029.600	96.427.000	91.364.900	94.125.600	96.781.200	99.525.200
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	127.027	127.000	127.000	127.000	127.000	127.000	127.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**95.491.707**	**92.156.600**	**96.554.000**	**91.491.900**	**94.252.600**	**96.908.200**	**99.652.200**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	28.524	30.200	31.700	35.100	36.100	37.100	38.100
14	+ Aufwendungen für Versorgung	1.800	2.300	1.900	1.900	2.000	2.100	2.200
16	+ Abschreibungen	632.097	715.300	747.700	787.700	827.700	827.700	827.700
18	+ Transferaufwendungen	163.536	185.200	183.000	183.000	183.000	183.000	183.000
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**825.956**	**933.000**	**964.300**	**1.007.700**	**1.048.800**	**1.049.900**	**1.051.000**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**94.665.751**	**91.223.600**	**95.589.700**	**90.484.200**	**93.203.800**	**95.858.300**	**98.601.200**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**94.665.751**	**91.223.600**	**95.589.700**	**90.484.200**	**93.203.800**	**95.858.300**	**98.601.200**
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**							
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**94.665.751**	**91.223.600**	**95.589.700**	**90.484.200**	**93.203.800**	**95.858.300**	**98.601.200**

Teilfinanzhaushalt Produkt 611000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	10	TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe	1200	Finanzen
Produkt	611000	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.364.680	92.029.600	96.427.000	91.364.900	94.125.600	96.781.200	99.525.200
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**95.364.680**	**92.029.600**	**96.427.000**	**91.364.900**	**94.125.600**	**96.781.200**	**99.525.200**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	29.144	30.200	31.700	35.100	36.100	37.100	38.100
110	- Auszahlungen für Versorgung	2.059	2.300	1.900	1.900	2.000	2.100	2.200
140	- Transferauszahlungen	163.536	185.200	183.000	183.000	183.000	183.000	183.000
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**194.738**	**217.700**	**216.600**	**220.000**	**221.100**	**222.200**	**223.300**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**95.169.942**	**91.811.900**	**96.210.400**	**91.144.900**	**93.904.500**	**96.559.000**	**99.301.900**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
270	- Erwerb von Finanzvermögensanlagen	1						
280	- Aktivierbare Zuwendungen	1.133.032	1.200.000	2.100.000	2.100.000	2.100.000	2.100.000	2.100.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.133.033**	**1.200.000**	**2.100.000**	**2.100.000**	**2.100.000**	**2.100.000**	**2.100.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-1.133.033**	**-1.200.000**	**-2.100.000**	**-2.100.000**	**-2.100.000**	**-2.100.000**	**-2.100.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**94.036.909**	**90.611.900**	**94.110.400**	**89.044.900**	**91.804.500**	**94.459.000**	**97.201.900**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**94.036.909**	**90.611.900**	**94.110.400**	**89.044.900**	**91.804.500**	**94.459.000**	**97.201.900**

Investitionen Produkt 611000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	10	TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe	1200	Finanzen
Produkt	611000	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
Z25B120-01 Umlage nach dem KHG für Investitionen	1.200.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	1.200.000							
Z26B20-01 Umlage nach dem KHG für Investitionen		2.100.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		2.100.000						
Z27B20-01 Umlage nach dem KHG für Investitionen				2.100.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				2.100.000				
Z28B20-01 Umlage nach dem KHG für Investitionen						2.100.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						2.100.000		
Z29B20-01 Umlage nach dem KHG für Investitionen							2.100.000	
280 - Aktivierbare Zuwendungen							2.100.000	
Z30B20-01 Umlage nach dem KHG für Investitionen								2.100.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								2.100.000
Gesamtsumme	**1.200.000**	**2.100.000**		**2.100.000**		**2.100.000**	**2.100.000**	**2.100.000**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 1300 Justiziariat und Kommunalaufsicht

Landkreis Holzminden

Produktbereich	10	TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe	1300	Justiziariat und Kommunalaufsicht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	62						
06	+ privatrechtliche Entgelte	36.005						
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	86.805	20.000	58.000	95.000	20.000	20.000	20.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**122.872**	**20.000**	**58.000**	**95.000**	**20.000**	**20.000**	**20.000**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	335.993	404.600	446.100	468.300	481.900	495.900	510.200
14	+ Aufwendungen für Versorgung	11.296	6.600	15.500	15.200	15.600	16.000	16.500
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	64.490	114.600	101.400	101.400	101.400	99.400	99.400
16	+ Abschreibungen	423	500	500	500	400		
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	307.255	194.500	282.200	219.200	224.200	224.200	224.200
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**719.456**	**720.800**	**845.700**	**804.600**	**823.500**	**835.500**	**850.300**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-596.585**	**-700.800**	**-787.700**	**-709.600**	**-803.500**	**-815.500**	**-830.300**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-596.585**	**-700.800**	**-787.700**	**-709.600**	**-803.500**	**-815.500**	**-830.300**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.075	3.700	3.600	3.600	3.700	3.700	3.700
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2.075**	**-3.700**	**-3.600**	**-3.600**	**-3.700**	**-3.700**	**-3.700**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-598.660**	**-704.500**	**-791.300**	**-713.200**	**-807.200**	**-819.200**	**-834.000**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 1300 Justiziariat und Kommunalaufsicht

Landkreis Holzminden

Produktbereich 10 TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe 1300 Justiziariat und Kommunalaufsicht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	41						
050	+ privatrechtliche Entgelte	36.005						
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	87.275	20.000	58.000	95.000	20.000	20.000	20.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**123.321**	**20.000**	**58.000**	**95.000**	**20.000**	**20.000**	**20.000**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	339.891	404.600	446.100	468.300	481.900	495.900	510.200
110	- Auszahlungen für Versorgung	6.176	6.600	15.500	15.200	15.600	16.000	16.500
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	65.818	114.600	101.400	101.400	101.400	99.400	99.400
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	110.944	194.500	282.200	219.200	224.200	224.200	224.200
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**522.829**	**720.300**	**845.200**	**804.100**	**823.100**	**835.500**	**850.300**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-399.508**	**-700.300**	**-787.200**	**-709.100**	**-803.100**	**-815.500**	**-830.300**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-399.508**	**-700.300**	**-787.200**	**-709.100**	**-803.100**	**-815.500**	**-830.300**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-399.508**	**-700.300**	**-787.200**	**-709.100**	**-803.100**	**-815.500**	**-830.300**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 1320 Sicherheit und Ordnung

Landkreis Holzminden

Produktbereich	10	TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe	1320	Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben		18.000	27.000	18.000	18.000	27.000	18.000
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten		40.300	51.000	50.400	50.400	50.400	48.200
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		87.500	104.000	97.000	97.000	104.000	95.000
06	+ privatrechtliche Entgelte		200	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		966.400	1.006.400	1.033.300	1.072.300	1.099.400	966.800
11	+ sonstige ordentliche Erträge		7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**		**1.619.400**	**1.698.900**	**1.709.200**	**1.748.200**	**1.791.300**	**1.638.500**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal		1.684.300	1.713.800	1.775.200	1.828.300	1.882.600	1.938.200
14	+ Aufwendungen für Versorgung		4.600	16.100	15.700	16.200	16.700	17.200
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		323.500	736.100	721.600	707.700	714.000	723.500
16	+ Abschreibungen		409.600	356.600	778.300	771.500	769.400	759.900
18	+ Transferaufwendungen		531.700	556.700	558.200	560.700	563.200	563.200
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen		1.013.500	1.429.400	1.502.300	1.130.600	1.137.300	1.128.100
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**		**3.967.200**	**4.808.700**	**5.351.300**	**5.015.000**	**5.083.200**	**5.130.100**
23	**= ordentliches Ergebnis**		**-2.347.800**	**-3.109.800**	**-3.642.100**	**-3.266.800**	**-3.291.900**	**-3.491.600**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**		**-2.347.800**	**-3.109.800**	**-3.642.100**	**-3.266.800**	**-3.291.900**	**-3.491.600**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		28.100	28.100	28.100	28.100	28.100	28.100
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**		**-28.100**	**-28.100**	**-28.100**	**-28.100**	**-28.100**	**-28.100**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**		**-2.375.900**	**-3.137.900**	**-3.670.200**	**-3.294.900**	**-3.320.000**	**-3.519.700**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 1320 Sicherheit und Ordnung

Landkreis Holzminden

Produktbereich	10	TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe	1320	Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
010	+ Steuern und ähnliche Abgaben		18.000	27.000	18.000	18.000	27.000	18.000
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		87.500	104.000	97.000	97.000	104.000	95.000
050	+ privatrechtliche Entgelte		200	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		966.400	1.006.400	1.033.300	1.072.300	1.099.400	966.800
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**1.579.100**	**1.647.900**	**1.658.800**	**1.697.800**	**1.740.900**	**1.590.300**
100	- Auszahlungen für aktives Personal		1.684.300	1.713.800	1.775.200	1.828.300	1.882.600	1.938.200
110	- Auszahlungen für Versorgung		4.600	16.100	15.700	16.200	16.700	17.200
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände		323.500	736.100	721.600	707.700	714.000	723.500
140	- Transferauszahlungen		531.700	556.700	558.200	560.700	563.200	563.200
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		1.013.500	1.429.400	1.502.300	1.130.600	1.137.300	1.128.100
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**3.557.600**	**4.452.100**	**4.573.000**	**4.243.500**	**4.313.800**	**4.370.200**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**		**-1.978.500**	**-2.804.200**	**-2.914.200**	**-2.545.700**	**-2.572.900**	**-2.779.900**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit			300.000	369.900			
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**			**300.000**	**369.900**			
250	- Baumaßnahmen		800.000	14.081.500	3.961.600	3.000.000		
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen		97.500	226.500	321.000	87.000	87.000	
280	- Aktivierbare Zuwendungen		90.000	990.000	390.000	90.000		90.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**987.500**	**15.298.000**	**4.672.600**	**3.177.000**	**87.000**	**90.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**		**-987.500**	**-14.998.000**	**-4.302.700**	**-3.177.000**	**-87.000**	**-90.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**		**-2.966.000**	**-17.802.200**	**-7.216.900**	**-5.722.700**	**-2.659.900**	**-2.869.900**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**		**-2.966.000**	**-17.802.200**	**-7.216.900**	**-5.722.700**	**-2.659.900**	**-2.869.900**

Investitionen Produktgruppe 1320 Sicherheit und Ordnung

Landkreis Holzminden

Produktbereich 10 TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe 1320 Sicherheit und Ordnung

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I24B332-08 Modernisierung Kreisfeuerwehr	20.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	20.000							
I25B332-01 BGA Ordnungsaufgaben/Landwirtschaft	1.500							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	1.500							
I25B332-02 BGA Brandschutz	45.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	45.000							
I25B332-03 BGA Katastrophenschutz	16.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	16.000							
I25B332-04 BGA Funk und Alarmierung	15.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	15.000							
I26B32-01 BGA Ordnungsaufgaben / Landwirtschaft		1.500						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		1.500						
I26B32-02 BGA Brandschutz		45.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		45.000						
I26B32-03 BGA Katastrophenschutz		16.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		16.000						
I26B32-04 BGA Funk und Alarmierung		16.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		16.000						
I26B32-05 Erneuerung Waffenaufbewahrung- und transport		8.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		8.000						
I26B32-06 Einführung Fachverfahren Gewerbe		24.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		24.000						
I26B32-07 BGA Personenstandswesen		6.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		6.000						
I27B32-01 BGA Ordnungsaufgaben / Landwirtschaft				2.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				2.000				
I27B32-02 BGA Brandschutz				50.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				50.000				
I27B32-03 BGA Katastrophenschutz				20.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				20.000				
I27B32-04 BGA Funk und Alarmierung				15.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				15.000				
I28B32-01 BGA Ordnungsaufgaben / Landwirtschaft						2.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						2.000		
I28B32-02 BGA Brandschutz						50.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						50.000		

Investitionen Produktgruppe 1320 Sicherheit und Ordnung

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
I28B32-03 BGA Katastrophenschutz						20.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						20.000		
I28B32-04 BGA Funk und Alarmierung						15.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						15.000		
I29B32-01 BGA Ordnungsaufgaben / Landwirtschaft							2.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							2.000	
I29B32-02 BGA Brandschutz							50.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							50.000	
I29B32-03 BGA Katastrophenschutz							20.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							20.000	
I29B32-04 BGA Funk und Alarmierung							15.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							15.000	
Z25B332-02 Investitionskostenzuschuss DRK lt. Vertrag	15.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	15.000							
Z26B32-02 Investitionskostenzuschuss DRK lt. Vertrag		15.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		15.000						
Z27B32-02 Investitionskostenzuschuss DRK lt. Vertrag				15.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				15.000				
Z28B32-02 Investitionskostenzuschuss DRK lt. Vertrag						15.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						15.000		
Z30B32-02 Investitionskostenzuschuss DRK lt. Vertrag								15.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								15.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I18B116-06 Neubau Rettungswache Holzminden		12.581.500	3.961.600	3.961.600				
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				189.900				
250 - Baumaßnahmen		12.581.500	3.961.600	3.961.600				
I24B32-10 Stabsräume für den Katastrophenschutz		1.500.000						
250 - Baumaßnahmen		1.500.000						
I24B332-07 Modernisierung/Ausbau FTZ und Bevölkerungsschutz	800.000		-1.000.000					
250 - Baumaßnahmen	800.000		-1.000.000					
I26B32-08 Umsetzung autarke Logistik und Versorgung KFB		30.000	230.000	234.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		30.000	230.000	234.000				
I26B32-09 Fahrzeug Kreisfeuerwehrführung		80.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		80.000						
I27B32-05 Neubau Atemschutzwerkstatt					3.000.000	3.000.000		
250 - Baumaßnahmen					3.000.000	3.000.000		
Z25B332-01 Zuw. an LK HM Investitionen Rettungsleitstelle	75.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	75.000							
Z26B32-01 Zuw. an LK HM Investitionen Rettungsleitstelle		575.000						

Investitionen Produktgruppe 1320 Sicherheit und Ordnung

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		300.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		575.000						
Z26B32-03 Baukostenzuschuss KRL "Erneuerung Klimatechnik"		400.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		400.000						
Z27B32-01 Zuw. an LK HM Investitionen Rettungsleitstelle				375.000				
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				180.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				375.000				
Z28B32-01 Zuw. an LK HM Investitionen Rettungsleitstelle						75.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						75.000		
Z30B32-01 Zuw. an LK HM Investitionen Rettungsleitstelle								75.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								75.000
Gesamtsumme	**987.500**	**15.298.000**	**3.191.600**	**4.672.600**	**3.000.000**	**3.177.000**	**87.000**	**90.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 126000 Brandschutz, Feuertechnische Zentrale

Landkreis Holzminden

Produktbereich	10	TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe	1320	Sicherheit und Ordnung
Produkt	126000	Brandschutz, Feuertechnische Zentrale

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	267.091	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	40.887	36.700	36.700	36.700	36.700	36.700	34.600
06	+ privatrechtliche Entgelte		200	100	100	100	100	100
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	674.219	150.000	167.400	167.900	160.300	160.600	21.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**982.197**	**686.900**	**704.200**	**704.700**	**697.100**	**697.400**	**555.700**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	354.233	351.800	464.500	478.400	492.700	507.500	522.600
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	258.886	238.200	400.200	433.400	414.200	416.300	421.300
16	+ Abschreibungen	185.666	290.200	226.100	278.300	271.100	268.300	258.900
18	+ Transferaufwendungen	542.586	425.000	425.000	425.000	425.000	425.000	425.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	150.160	156.300	152.400	152.400	152.400	152.400	152.400
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.491.531**	**1.461.500**	**1.668.200**	**1.767.500**	**1.755.400**	**1.769.500**	**1.780.200**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-509.333**	**-774.600**	**-964.000**	**-1.062.800**	**-1.058.300**	**-1.072.100**	**-1.224.500**
25	+ außerordentliche Aufwendungen	10.282						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**-10.282**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-519.615**	**-774.600**	**-964.000**	**-1.062.800**	**-1.058.300**	**-1.072.100**	**-1.224.500**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.759	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2.759**	**-6.800**	**-6.800**	**-6.800**	**-6.800**	**-6.800**	**-6.800**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-522.374**	**-781.400**	**-970.800**	**-1.069.600**	**-1.065.100**	**-1.078.900**	**-1.231.300**

Teilfinanzhaushalt Produkt 126000 Brandschutz, Feuertechnische Zentrale

Landkreis Holzminden

Produktbereich	10	TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe	1320	Sicherheit und Ordnung
Produkt	126000	Brandschutz, Feuertechnische Zentrale

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	267.091	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
050	+ privatrechtliche Entgelte		200	100	100	100	100	100
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	652.368	150.000	167.400	167.900	160.300	160.600	21.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**919.459**	**650.200**	**667.500**	**668.000**	**660.400**	**660.700**	**521.100**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	351.781	351.800	464.500	478.400	492.700	507.500	522.600
110	- Auszahlungen für Versorgung	-47						
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	331.755	238.200	400.200	433.400	414.200	416.300	421.300
140	- Transferauszahlungen	542.586	425.000	425.000	425.000	425.000	425.000	425.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	152.788	156.300	152.400	152.400	152.400	152.400	152.400
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.378.863**	**1.171.300**	**1.442.100**	**1.489.200**	**1.484.300**	**1.501.200**	**1.521.300**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-459.404**	**-521.100**	**-774.600**	**-821.200**	**-823.900**	**-840.500**	**-1.000.200**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	727.742						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**727.742**						
250	- Baumaßnahmen	591.697				3.000.000		
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	181.907	65.000	155.000	284.000	50.000	50.000	
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**773.604**	**65.000**	**155.000**	**284.000**	**3.050.000**	**50.000**	
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-45.862**	**-65.000**	**-155.000**	**-284.000**	**-3.050.000**	**-50.000**	
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-505.266**	**-586.100**	**-929.600**	**-1.105.200**	**-3.873.900**	**-890.500**	**-1.000.200**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-505.266**	**-586.100**	**-929.600**	**-1.105.200**	**-3.873.900**	**-890.500**	**-1.000.200**

Investitionen Produkt 126000 Brandschutz, Feuertechnische Zentrale

Landkreis Holzminden

Produktbereich	10	TH Dezernat 1 - Zentrale Dienste und Ordnung
Produktgruppe	1320	Sicherheit und Ordnung
Produkt	126000	Brandschutz, Feuertechnische Zentrale

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I24B332-08 Modernisierung Kreisfeuerwehr	20.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	20.000							
I25B332-02 BGA Brandschutz	45.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	45.000							
I26B32-02 BGA Brandschutz		45.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		45.000						
I27B32-02 BGA Brandschutz				50.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				50.000				
I28B32-02 BGA Brandschutz						50.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						50.000		
I29B32-02 BGA Brandschutz							50.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							50.000	
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I26B32-08 Umsetzung autarke Logistik und Versorgung KFB		30.000	230.000	234.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		30.000	230.000	234.000				
I26B32-09 Fahrzeug Kreisfeuerwehrführung		80.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		80.000						
I27B32-05 Neubau Atemschutzwerkstatt					3.000.000	3.000.000		
250 - Baumaßnahmen					3.000.000	3.000.000		
Gesamtsumme	**65.000**	**155.000**	**230.000**	**284.000**	**3.000.000**	**3.050.000**	**50.000**	

Übersicht der zugeordneten Produkte

Landkreis Holzminden

Produktbereich 20 TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung

Produktgruppe		Produkt	
Nr.	**Bezeichnung**	**Nr.**	**Bezeichnung**
2010	Leitung Dezernat 2	111012	Globaler Minderaufwand Dezernat 2
		111902	Leitung Dezernat 2
2112	Weserberglandplan	111010	Weserberglandplan
2145	Kreisschulbaukasse (Sondervermögen)	244010	Kreisschulbaukasse
2160	Gebäudewirtschaft	111340	Gebäudereinigung
		111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement
2212	Hauptschulen	212010	Hauptschule Bodenwerder
		212020	Johannes-Falk-Schule -Hauptschule- Holzminden
2215	Realschulen	215010	Realschule Bodenwerder
		215020	Realschule Delligsen
		215030	Dr. Jasper-Realschule Holzminden
2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen	216010	Homburg Oberschule Stadtoldendorf
		216020	Oberschule Bevern
		216030	Haupt- und Realschule Eschershausen
		216040	Oberschule Bodenwerder
		216050	Oberschule Delligsen
		216060	Oberschule Holzminden
		216070	Schule am Vogler, Oberschule Eschershausen
		216100	Generalplanung Schulstruktur
2217	Gymnasien	217010	Campe-Gymnasium Holzminden
2218	Gesamtschulen	218010	IGS Bodenwerder (nicht umgesetzt)
2221	Förderschulen	221010	Münchhausenschule Bodenwerder -Förderschule Lernen-
		221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-
		221030	Schule am Hagedorn Deensen -Förderschule Lernen-
		221040	Sprachheilklasse
		221050	Anne-Frank-Schule Holzminden -Förderschule Lernen-
		221060	Mobiler Dienst (ES)
2231	Berufsbildende Schulen	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schule- Holzminden
2400	Bildung und Kultur	241000	Schülerbeförderung
		243000	Kreismedienzentrum
		243010	Leistungen für Schulen
		243020	BgA Hallenbad Bodenwerder
		270100	Bildungsbüro
		281010	Sonstige Kulturförderung und Heimatpflege
		281020	Kulturzentrum Schloss Bevern
		281030	"EWR" eigene Regie
		281040	Kulturhistorische Ausstellung Kaukasus-Schwarzes Meer
2610	Bauaufsicht und Denkmalpflege	126100	Vorbeugender Brandschutz
		521000	Bauaufsicht
		523010	Archäologischer Denkmalschutz und -pflege
		523100	Denkmalpflege
2660	Umwelt- und Naturschutz	122420	Maßnahmen zum Gewässerschutz
		122430	Maßnahmen zum Bodenschutz
		122440	Abfallrechtliche Maßnahmen
		521300	INSPIRE
		554000	Natur- und Landschaftspflege
		554100	Ersatzgelder /-maßnahmen
		561000	Maßnahmen zum Schutz der Umwelt
2670	Straßenmeisterei	542000	Kreisstraßen
		542100	Straßenmeisterei

Übersicht der zugeordneten Produkte

Landkreis Holzminden

Produktbereich 20 TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung			
Produktgruppe		**Produkt**	
Nr.	**Bezeichnung**	**Nr.**	**Bezeichnung**
		548000	BGA Weserfähren
2810	Kreisentwicklung	511000	Regionalplanung
		511100	Bauleitplanung
		521100	Sonstige Leistungen Amt 60
		521200	Geografisches Informationssystem
		536000	Breitbandversorgung
		542200	Verkehrsinfrastrukturplanung
		547000	ÖPNV
		561200	Klimaschutz
		571000	Wirtschaftsentwicklung
		571100	Regionalentwicklung

Teilergebnishaushalt Produktbereich 20 TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung

Landkreis Holzminden

Produktbereich 20 TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	995.834	962.200	1.246.000	1.571.400	1.541.800	756.800	773.100
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	1.969.414	2.495.300	2.124.000	3.841.200	4.141.800	4.801.600	4.868.700
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	689.823	367.400	560.200	559.700	559.700	559.700	559.700
06	+ privatrechtliche Entgelte	351.533	333.800	398.600	399.700	395.800	396.500	397.600
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.181.385	1.208.700	1.068.200	1.069.300	1.053.300	983.700	984.300
08	+ Zinsen und ähnliche Entgelte	5.955	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
09	+ aktivierte Eigenleistungen	54.882	238.300	605.400	632.500	292.000	292.000	292.000
11	+ sonstige ordentliche Erträge	1.193.442	31.100	31.100	31.100	31.100	31.100	31.100
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**6.442.268**	**5.637.800**	**6.034.500**	**8.105.900**	**8.016.500**	**7.822.400**	**7.907.500**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	11.287.210	12.610.300	13.465.400	14.042.800	14.463.900	14.897.500	15.344.300
14	+ Aufwendungen für Versorgung	29.040	49.300	27.400	26.900	27.600	28.300	29.000
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.438.468	12.780.000	14.386.500	14.351.100	14.120.300	13.306.600	13.545.800
16	+ Abschreibungen	5.807.170	6.584.800	7.013.100	10.238.500	11.459.200	12.983.100	13.624.300
18	+ Transferaufwendungen	635.479	752.000	760.200	761.100	772.000	782.500	793.500
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	4.692.958	4.576.400	5.066.500	4.950.200	5.848.100	5.840.900	5.841.100
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**32.890.324**	**37.352.800**	**40.719.100**	**44.370.600**	**46.691.100**	**47.838.900**	**49.178.000**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-26.448.057**	**-31.715.000**	**-34.684.600**	**-36.264.700**	**-38.674.600**	**-40.016.500**	**-41.270.500**
24	+ außerordentliche Erträge	153.369						
25	+ außerordentliche Aufwendungen	250.813						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**-97.444**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-26.545.500**	**-31.715.000**	**-34.684.600**	**-36.264.700**	**-38.674.600**	**-40.016.500**	**-41.270.500**
31	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.397	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	149.467	99.700	107.500	107.500	107.100	107.000	107.000
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-142.070**	**-95.400**	**-103.200**	**-103.200**	**-102.800**	**-102.700**	**-102.700**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-26.687.570**	**-31.810.400**	**-34.787.800**	**-36.367.900**	**-38.777.400**	**-40.119.200**	**-41.373.200**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 20 TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung

Landkreis Holzminden

Produktbereich 20 TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.409.367	962.200	1.246.000	1.571.400	1.541.800	756.800	773.100
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	695.224	367.400	560.200	559.700	559.700	559.700	559.700
050	+ privatrechtliche Entgelte	323.095	333.800	398.600	399.700	395.800	396.500	397.600
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.186.396	1.208.700	1.068.200	1.069.300	1.053.300	983.700	984.300
070	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	5.955	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	32.009	31.100	31.100	31.100	31.100	31.100	31.100
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**3.652.045**	**2.904.200**	**3.305.100**	**3.632.200**	**3.582.700**	**2.728.800**	**2.746.800**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	11.251.492	12.610.300	13.465.400	14.042.800	14.463.900	14.897.500	15.344.300
110	- Auszahlungen für Versorgung	38.982	49.300	27.400	26.900	27.600	28.300	29.000
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	11.448.358	12.780.000	14.386.500	14.351.100	14.120.300	13.306.600	13.545.800
140	- Transferauszahlungen	1.058.978	752.000	760.200	761.100	772.000	782.500	793.500
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	4.589.000	5.338.700	5.901.500	5.860.200	5.848.100	5.840.900	5.841.100
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**28.386.810**	**31.530.300**	**34.541.000**	**35.042.100**	**35.231.900**	**34.855.800**	**35.553.700**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-24.734.764**	**-28.626.100**	**-31.235.900**	**-31.409.900**	**-31.649.200**	**-32.127.000**	**-32.806.900**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	10.595.942	7.585.600	12.526.600	65.123.300	25.650.000	1.134.100	492.100
200	+ Veräußerung von Sachvermögen	66.218						
210	+ Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	500.000						
220	+ Sonstige Investitionstätigkeit	11.250						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**11.173.410**	**7.585.600**	**12.526.600**	**65.123.300**	**25.650.000**	**1.134.100**	**492.100**
240	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
250	- Baumaßnahmen	2.445.546	16.520.600	20.251.800	115.901.800	26.272.900	2.130.000	1.290.000
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	1.633.696	967.500	1.245.400	1.937.400	5.372.200	1.084.000	1.141.000
270	- Erwerb von Finanzvermögensanlagen	502.100						
280	- Aktivierbare Zuwendungen	6.536.026	14.443.500	14.093.000	22.331.000	15.855.000	10.230.000	10.230.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**11.117.367**	**31.934.600**	**35.593.200**	**140.173.200**	**47.503.100**	**13.447.000**	**12.664.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**56.043**	**-24.349.000**	**-23.066.600**	**-75.049.900**	**-21.853.100**	**-12.312.900**	**-12.171.900**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-24.678.722**	**-52.975.100**	**-54.302.500**	**-106.459.800**	**-53.502.300**	**-44.439.900**	**-44.978.800**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-24.678.722**	**-52.975.100**	**-54.302.500**	**-106.459.800**	**-53.502.300**	**-44.439.900**	**-44.978.800**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 2010 Leitung Dezernat 2

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2010	Leitung Dezernat 2

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
12	**= Summe ordentliche Erträge**							
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	256.632	280.100	268.100	275.800	283.700	291.900	300.200
14	+ Aufwendungen für Versorgung	13.839	18.200	15.400	15.000	15.400	15.800	16.200
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.165	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1.338	-754.200	-826.900	-901.900	8.100	7.800	7.800
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**273.973**	**-454.700**	**-542.200**	**-609.900**	**308.400**	**316.700**	**325.400**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-273.973**	**454.700**	**542.200**	**609.900**	**-308.400**	**-316.700**	**-325.400**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-273.973**	**454.700**	**542.200**	**609.900**	**-308.400**	**-316.700**	**-325.400**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.069	900	900	900	900	900	900
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2.069**	**-900**	**-900**	**-900**	**-900**	**-900**	**-900**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-276.043**	**453.800**	**541.300**	**609.000**	**-309.300**	**-317.600**	**-326.300**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 2010 Leitung Dezernat 2

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2010	Leitung Dezernat 2

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**							
100	- Auszahlungen für aktives Personal	261.180	280.100	268.100	275.800	283.700	291.900	300.200
110	- Auszahlungen für Versorgung	16.600	18.200	15.400	15.000	15.400	15.800	16.200
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	811	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.563	8.100	8.100	8.100	8.100	7.800	7.800
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**280.154**	**307.600**	**292.800**	**300.100**	**308.400**	**316.700**	**325.400**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-280.154**	**-307.600**	**-292.800**	**-300.100**	**-308.400**	**-316.700**	**-325.400**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-280.154**	**-307.600**	**-292.800**	**-300.100**	**-308.400**	**-316.700**	**-325.400**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-280.154**	**-307.600**	**-292.800**	**-300.100**	**-308.400**	**-316.700**	**-325.400**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 2112 Weserberglandplan

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2112	Weserberglandplan

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	2.107	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**2.107**	**2.100**	**2.100**	**2.100**	**2.100**	**2.100**	**2.100**
16	+ Abschreibungen	6.503	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**6.503**	**6.600**	**6.600**	**6.600**	**6.600**	**6.600**	**6.600**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-4.396**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-4.396**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**							
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-4.396**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 2112 Weserberglandplan

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2112	Weserberglandplan

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	415.930						
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**415.930**						
140	- Transferauszahlungen	426.316						
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**426.316**						
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-10.386**						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-10.386**						
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-10.386**						

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 2160 Gebäudewirtschaft

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2160	Gebäudewirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.770	81.300	68.000				
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	55.058	39.100	43.300	63.400	63.400	63.400	63.400
06	+ privatrechtliche Entgelte	67.996	116.400	4.700	4.700	4.700	4.200	4.200
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	114.426	101.800	53.500	53.500	53.500	53.500	53.500
09	+ aktivierte Eigenleistungen	54.882	238.300	605.400	632.500	292.000	292.000	292.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**397.133**	**576.900**	**774.900**	**754.100**	**413.600**	**413.100**	**413.100**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	3.006.974	3.413.000	4.046.000	4.124.000	4.247.900	4.375.900	4.507.200
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	828.544	802.500	1.007.500	756.500	780.400	802.600	822.300
16	+ Abschreibungen	360.022	371.600	352.300	509.900	760.000	666.900	672.600
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	12.185	20.800	24.900	24.900	24.900	24.900	25.100
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**4.207.724**	**4.607.900**	**5.430.700**	**5.415.300**	**5.813.200**	**5.870.300**	**6.027.200**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-3.810.591**	**-4.031.000**	**-4.655.800**	**-4.661.200**	**-5.399.600**	**-5.457.200**	**-5.614.100**
24	+ außerordentliche Erträge	582						
25	+ außerordentliche Aufwendungen	235.407						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**-234.826**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-4.045.417**	**-4.031.000**	**-4.655.800**	**-4.661.200**	**-5.399.600**	**-5.457.200**	**-5.614.100**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.859	5.000	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-5.859**	**-5.000**	**-5.900**	**-5.900**	**-5.900**	**-5.900**	**-5.900**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-4.051.276**	**-4.036.000**	**-4.661.700**	**-4.667.100**	**-5.405.500**	**-5.463.100**	**-5.620.000**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 2160 Gebäudewirtschaft

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2160	Gebäudewirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.770	81.300	68.000				
050	+ privatrechtliche Entgelte	58.610	116.400	4.700	4.700	4.700	4.200	4.200
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116.575	101.800	53.500	53.500	53.500	53.500	53.500
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	18						
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**279.973**	**299.500**	**126.200**	**58.200**	**58.200**	**57.700**	**57.700**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	2.992.435	3.413.000	4.046.000	4.124.000	4.247.900	4.375.900	4.507.200
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	822.661	802.500	1.007.500	756.500	780.400	802.600	822.300
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	12.644	20.800	24.900	24.900	24.900	24.900	25.100
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**3.827.740**	**4.236.300**	**5.078.400**	**4.905.400**	**5.053.200**	**5.203.400**	**5.354.600**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-3.547.768**	**-3.936.800**	**-4.952.200**	**-4.847.200**	**-4.995.000**	**-5.145.700**	**-5.296.900**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	36.890	40.000	12.800	3.000	3.000	3.000	3.000
200	+ Veräußerung von Sachvermögen	582						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**37.472**	**40.000**	**12.800**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
250	- Baumaßnahmen	-329.526	6.123.200	4.975.400	4.658.000	1.279.000	20.000	20.000
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	82.685	167.000	234.600	201.900	153.500	159.000	163.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-246.841**	**6.290.200**	**5.210.000**	**4.859.900**	**1.432.500**	**179.000**	**183.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**284.313**	**-6.250.200**	**-5.197.200**	**-4.856.900**	**-1.429.500**	**-176.000**	**-180.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-3.263.455**	**-10.187.000**	**-10.149.400**	**-9.704.100**	**-6.424.500**	**-5.321.700**	**-5.476.900**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-3.263.455**	**-10.187.000**	**-10.149.400**	**-9.704.100**	**-6.424.500**	**-5.321.700**	**-5.476.900**

Investitionen Produktgruppe 2160 Gebäudewirtschaft

Landkreis Holzminden

Produktbereich 20 TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe 2160 Gebäudewirtschaft

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B216-01 Beschaffung Reinigungsgeräte	45.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	45.000							
I25B216-02 BGA Kreisverwaltung	70.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	70.000							
I25B216-03 Maschinen und Geräte Hausmeister zentral	32.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	32.000							
I25B216-08 EDV-Software Lizenzen	20.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	20.000							
I26B02-01 BGA Schulstruktur		3.500						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		3.500						
I26B16-01 Beschaffung Reinigungsgeräte		45.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		45.000						
I26B16-03 Maschinen und Geräte Hausmeister zentral		55.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		55.000						
I26B16-07 EDV-Software Lizenzen		15.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		15.000						
I26B16-10 Energetische Maßnahmen BEG		20.000						
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		3.000						
250 - Baumaßnahmen		20.000						
I27B16-01 BGA Kreisverwaltung				106.400				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				106.400				
I27B16-02 Maschinen und Geräte Hausmeister zentral				35.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				35.000				
I27B16-03 Beschaffung Reinigungsgeräte				49.500				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				49.500				
I27B16-05 EDV-Software Lizenzen				11.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				11.000				
I27B16-10 Energetische Maßnahmen BEG				20.000				
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				3.000				
250 - Baumaßnahmen				20.000				
I28B16-01 Beschaffung Reinigungsgeräte						54.500		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						54.500		
I28B16-02 BGA Kreisverwaltung						50.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						50.000		
I28B16-03 Maschinen und Geräte Hausmeister zentral						38.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						38.000		
I28B16-05 EDV-Software Lizenzen						11.000		

Investitionen Produktgruppe 2160 Gebäudewirtschaft

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						11.000		
I28B16-10 Energetische Maßnahmen BEG						20.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit						3.000		
250 - Baumaßnahmen						20.000		
I29B16-01 BGA Kreisverwaltung							50.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							50.000	
I29B16-02 Maschinen und Geräte Hausmeister zentral							38.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							38.000	
I29B16-03 Beschaffung Reinigungsgeräte							58.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							58.000	
I29B16-04 EDV-Software Lizenzen							13.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							13.000	
I29B16-10 Energetische Maßnahmen BEG							20.000	
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit							3.000	
250 - Baumaßnahmen							20.000	
I30B16-01 BGA Kreisverwaltung								50.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								50.000
I30B16-02 Maschinen und Geräte Hausmeister zentral								38.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								38.000
I30B16-03 Beschaffung Reinigungsgeräte								60.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								60.000
I30B16-04 EDV-Software Lizenzen								15.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								15.000
I30B16-10 Energetische Maßnahmen BEG								20.000
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit								3.000
250 - Baumaßnahmen								20.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I20B116-05 Brandschutzsanierung Kreishaus (Außentreppe etc)	350.000	4.051.000	4.638.000	4.638.000	1.259.000	1.259.000		
250 - Baumaßnahmen	350.000	4.051.000	4.638.000	4.638.000	1.259.000	1.259.000		
I20B116-19 Fassadensanierung Kreishaus B	800.000							
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	40.000							
250 - Baumaßnahmen	800.000							
I24B216-10 Umnutzung Bürgerschule zur Verwaltungsnutzung	75.000	826.800						
250 - Baumaßnahmen	75.000	826.800						
I24B216-14 Generalplanung Schulbaumaßnahmen	500.000							
250 - Baumaßnahmen	500.000							
I26B16-02 BGA Kreisverwaltung		116.100						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		116.100						
I26B16-08 Flachdachertüchtigung Böntalstraße 32		77.600						
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		9.800						
250 - Baumaßnahmen		77.600						

Investitionen Produktgruppe 2160 Gebäudewirtschaft

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
I26B216-05 Sanierung Kreishaus			-3.000.000					
250 - Baumaßnahmen			-3.000.000					
Gesamtsumme	**1.892.000**	**5.210.000**	**1.638.000**	**4.859.900**	**1.259.000**	**1.432.500**	**179.000**	**183.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 111350 Gebäude- und Grundstücksmanagement

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2160	Gebäudewirtschaft
Produkt	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.770	81.300	68.000				
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	55.058	39.100	43.300	63.400	63.400	63.400	63.400
06	+ privatrechtliche Entgelte	67.996	116.400	4.700	4.700	4.700	4.200	4.200
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.835	43.300					
09	+ aktivierte Eigenleistungen	54.882	238.300	605.400	632.500	292.000	292.000	292.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**337.541**	**518.400**	**721.400**	**700.600**	**360.100**	**359.600**	**359.600**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	955.145	1.130.600	1.439.200	1.427.000	1.469.800	1.513.900	1.559.300
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	791.444	759.800	955.200	701.500	723.300	743.400	760.100
16	+ Abschreibungen	357.114	355.600	341.300	493.900	738.800	646.400	652.200
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	12.185	16.500	21.100	21.100	21.100	21.100	21.300
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.115.888**	**2.262.500**	**2.756.800**	**2.643.500**	**2.953.000**	**2.924.800**	**2.992.900**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-1.778.347**	**-1.744.100**	**-2.035.400**	**-1.942.900**	**-2.592.900**	**-2.565.200**	**-2.633.300**
24	+ außerordentliche Erträge	582						
25	+ außerordentliche Aufwendungen	235.407						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**-234.826**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-2.013.173**	**-1.744.100**	**-2.035.400**	**-1.942.900**	**-2.592.900**	**-2.565.200**	**-2.633.300**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.223	3.800	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-5.223**	**-3.800**	**-4.700**	**-4.700**	**-4.700**	**-4.700**	**-4.700**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.018.396**	**-1.747.900**	**-2.040.100**	**-1.947.600**	**-2.597.600**	**-2.569.900**	**-2.638.000**

Teilfinanzhaushalt Produkt 111350 Gebäude- und Grundstücksmanagement

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2160	Gebäudewirtschaft
Produkt	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.770	81.300	68.000				
050	+ privatrechtliche Entgelte	58.610	116.400	4.700	4.700	4.700	4.200	4.200
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73.063	43.300					
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	18						
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**236.461**	**241.000**	**72.700**	**4.700**	**4.700**	**4.200**	**4.200**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	949.049	1.130.600	1.439.200	1.427.000	1.469.800	1.513.900	1.559.300
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	787.404	759.800	955.200	701.500	723.300	743.400	760.100
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	12.644	16.500	21.100	21.100	21.100	21.100	21.300
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.749.097**	**1.906.900**	**2.415.500**	**2.149.600**	**2.214.200**	**2.278.400**	**2.340.700**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-1.512.636**	**-1.665.900**	**-2.342.800**	**-2.144.900**	**-2.209.500**	**-2.274.200**	**-2.336.500**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	36.890	40.000	12.800	3.000	3.000	3.000	3.000
200	+ Veräußerung von Sachvermögen	582						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**37.472**	**40.000**	**12.800**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
250	- Baumaßnahmen	-347.919	6.123.200	4.975.400	4.658.000	1.279.000	20.000	20.000
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	79.415	122.000	189.600	152.400	99.000	159.000	163.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-268.504**	**6.245.200**	**5.165.000**	**4.810.400**	**1.378.000**	**179.000**	**183.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**305.975**	**-6.205.200**	**-5.152.200**	**-4.807.400**	**-1.375.000**	**-176.000**	**-180.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-1.206.660**	**-7.871.100**	**-7.495.000**	**-6.952.300**	**-3.584.500**	**-2.450.200**	**-2.516.500**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-1.206.660**	**-7.871.100**	**-7.495.000**	**-6.952.300**	**-3.584.500**	**-2.450.200**	**-2.516.500**

Investitionen Produkt 111350 Gebäude- und Grundstücksmanagement

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2160	Gebäudewirtschaft
Produkt	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B216-02 BGA Kreisverwaltung	70.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	70.000							
I25B216-03 Maschinen und Geräte Hausmeister zentral	32.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	32.000							
I25B216-08 EDV-Software Lizenzen	20.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	20.000							
I26B02-01 BGA Schulstruktur		3.500						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		3.500						
I26B16-03 Maschinen und Geräte Hausmeister zentral		55.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		55.000						
I26B16-07 EDV-Software Lizenzen		15.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		15.000						
I26B16-10 Energetische Maßnahmen BEG		20.000						
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		3.000						
250 - Baumaßnahmen		20.000						
I27B16-01 BGA Kreisverwaltung				106.400				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				106.400				
I27B16-02 Maschinen und Geräte Hausmeister zentral				35.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				35.000				
I27B16-05 EDV-Software Lizenzen				11.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				11.000				
I27B16-10 Energetische Maßnahmen BEG				20.000				
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				3.000				
250 - Baumaßnahmen				20.000				
I28B16-02 BGA Kreisverwaltung						50.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						50.000		
I28B16-03 Maschinen und Geräte Hausmeister zentral						38.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						38.000		
I28B16-05 EDV-Software Lizenzen						11.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						11.000		
I28B16-10 Energetische Maßnahmen BEG						20.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit						3.000		
250 - Baumaßnahmen						20.000		
I29B16-01 BGA Kreisverwaltung							50.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							50.000	
I29B16-02 Maschinen und Geräte Hausmeister zentral							38.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							38.000	

Investitionen Produkt 111350 Gebäude- und Grundstücksmanagement

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
I29B16-03 Beschaffung Reinigungsgeräte							58.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							58.000	
I29B16-04 EDV-Software Lizenzen							13.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							13.000	
I29B16-10 Energetische Maßnahmen BEG							20.000	
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit							3.000	
250 - Baumaßnahmen							20.000	
I30B16-01 BGA Kreisverwaltung								50.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								50.000
I30B16-02 Maschinen und Geräte Hausmeister zentral								38.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								38.000
I30B16-03 Beschaffung Reinigungsgeräte								60.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								60.000
I30B16-04 EDV-Software Lizenzen								15.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								15.000
I30B16-10 Energetische Maßnahmen BEG								20.000
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit								3.000
250 - Baumaßnahmen								20.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I20B116-05 Brandschutzsanierung Kreishaus (Außentreppe etc)	350.000	4.051.000	4.638.000	4.638.000	1.259.000	1.259.000		
250 - Baumaßnahmen	350.000	4.051.000	4.638.000	4.638.000	1.259.000	1.259.000		
I20B116-19 Fassadensanierung Kreishaus B	800.000							
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	40.000							
250 - Baumaßnahmen	800.000							
I24B216-10 Umnutzung Bürgerschule zur Verwaltungsnutzung	75.000	826.800						
250 - Baumaßnahmen	75.000	826.800						
I24B216-14 Generalplanung Schulbaumaßnahmen	500.000							
250 - Baumaßnahmen	500.000							
I26B16-02 BGA Kreisverwaltung		116.100						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		116.100						
I26B16-08 Flachdachertüchtigung Böntalstraße 32		77.600						
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		9.800						
250 - Baumaßnahmen		77.600						
I26B216-05 Sanierung Kreishaus			-3.000.000					
250 - Baumaßnahmen			-3.000.000					
Gesamtsumme	**1.847.000**	**5.165.000**	**1.638.000**	**4.810.400**	**1.259.000**	**1.378.000**	**179.000**	**183.000**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 2400 Bildung und Kultur

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2400	Bildung und Kultur

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	241.687	150.800	123.200	123.100	123.100	123.100	123.100
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	128.581	64.100	168.700	167.900	357.700	614.600	715.300
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	11.009	18.500	21.900	21.900	21.900	21.900	21.900
06	+ privatrechtliche Entgelte	30.722	54.300	57.800	57.800	57.800	57.800	57.800
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	182.531	172.500	148.300	149.000	132.600	132.700	132.900
11	+ sonstige ordentliche Erträge	49.274	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**643.803**	**480.200**	**539.900**	**539.700**	**713.100**	**970.100**	**1.071.000**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	1.038.852	1.314.900	1.667.700	1.773.400	1.826.600	1.881.100	1.937.700
14	+ Aufwendungen für Versorgung	4.082	12.200					
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	269.446	502.100	1.774.900	1.599.100	1.117.900	1.003.200	1.015.600
16	+ Abschreibungen	1.490.386	1.587.900	2.475.600	3.012.600	3.748.800	4.594.200	5.175.400
18	+ Transferaufwendungen	65.924	65.800	66.700	67.600	68.500	69.400	70.400
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	3.644.867	4.181.600	4.559.200	4.559.700	4.559.700	4.559.700	4.559.700
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**6.513.557**	**7.664.500**	**10.544.100**	**11.012.400**	**11.321.500**	**12.107.600**	**12.758.800**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-5.869.754**	**-7.184.300**	**-10.004.200**	**-10.472.700**	**-10.608.400**	**-11.137.500**	**-11.687.800**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-5.869.754**	**-7.184.300**	**-10.004.200**	**-10.472.700**	**-10.608.400**	**-11.137.500**	**-11.687.800**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.971	12.600	13.800	13.800	13.800	13.800	13.800
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-8.971**	**-12.600**	**-13.800**	**-13.800**	**-13.800**	**-13.800**	**-13.800**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-5.878.724**	**-7.196.900**	**-10.018.000**	**-10.486.500**	**-10.622.200**	**-11.151.300**	**-11.701.600**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 2400 Bildung und Kultur

Landkreis Holzminden

Produktbereich 20 TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe 2400 Bildung und Kultur

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	252.352	150.800	123.200	123.100	123.100	123.100	123.100
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	10.989	18.500	21.900	21.900	21.900	21.900	21.900
050	+ privatrechtliche Entgelte	28.861	54.300	57.800	57.800	57.800	57.800	57.800
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	179.872	172.500	148.300	149.000	132.600	132.700	132.900
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	16.712	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**488.784**	**416.100**	**371.200**	**371.800**	**355.400**	**355.500**	**355.700**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	1.031.434	1.314.900	1.667.700	1.773.400	1.826.600	1.881.100	1.937.700
110	- Auszahlungen für Versorgung	10.779	12.200					
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	285.999	502.100	1.774.900	1.599.100	1.117.900	1.003.200	1.015.600
140	- Transferauszahlungen	65.924	65.800	66.700	67.600	68.500	69.400	70.400
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	3.769.070	4.181.600	4.559.200	4.559.700	4.559.700	4.559.700	4.559.700
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**5.163.205**	**6.076.600**	**8.068.500**	**7.999.800**	**7.572.700**	**7.513.400**	**7.583.400**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-4.674.420**	**-5.660.500**	**-7.697.300**	**-7.628.000**	**-7.217.300**	**-7.157.900**	**-7.227.700**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	81.320		2.509.600	25.528.900	4.133.100		
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**81.320**		**2.509.600**	**25.528.900**	**4.133.100**		
250	- Baumaßnahmen			6.019.200	51.307.900	6.290.100		
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	96.808	67.500	167.000	385.000	2.113.100	97.000	97.000
280	- Aktivierbare Zuwendungen	5.848.000	8.061.000	8.238.000	16.476.000	10.000.000	10.000.000	10.000.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**5.944.808**	**8.128.500**	**14.424.200**	**68.168.900**	**18.403.200**	**10.097.000**	**10.097.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-5.863.488**	**-8.128.500**	**-11.914.600**	**-42.640.000**	**-14.270.100**	**-10.097.000**	**-10.097.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-10.537.909**	**-13.789.000**	**-19.611.900**	**-50.268.000**	**-21.487.400**	**-17.254.900**	**-17.324.700**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-10.537.909**	**-13.789.000**	**-19.611.900**	**-50.268.000**	**-21.487.400**	**-17.254.900**	**-17.324.700**

Investitionen Produktgruppe 2400 Bildung und Kultur

Landkreis Holzminden

Produktbereich 20 TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe 2400 Bildung und Kultur

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I24B240-15 Digitalisierung Kreismedienzentrum	48.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	48.000							
I25B240-01 BGA Kreismedienzentrum	10.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	10.000							
I25B240-02 BGA Schloss Bevern	6.500							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	6.500							
I25B240-03 BGA f. Schulen allgemein	3.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	3.000							
I26B40-01 BGA Kreismedienzentrum		10.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		10.000						
I26B40-02 BGA Schloss Bevern		27.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		27.000						
I26B40-03 BGA für Schulen allgemein		5.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		5.000						
I26B40-10 Digitalisierung Kreismedienzentrum		60.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		60.000						
I26B40-16 BGA Nächtliches Schloss erleben		50.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		50.000						
I26S267-01 BGA OBS Nordschule Eschershausen		15.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		15.000						
I27B40-02 BGA Kreismedienzentrum				10.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				10.000				
I27B40-03 BGA Schloss Bevern				10.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				10.000				
I27B40-04 BGA für Schulen allgemein				5.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				5.000				
I27B40-10 Digitalisierung Kreismedienzentrum				60.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				60.000				
I27B40-16 BGA Nächtliches Schloss erleben				35.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				35.000				
I27S267-01 BGA OBS Nordschule Eschershausen				15.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				15.000				
I28B40-01 BGA Schloss Bevern						7.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						7.000		
I28B40-02 BGA Kreismedienzentrum						10.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						10.000		
I28B40-03 BGA für Schulen allgemein						5.000		

Investitionen Produktgruppe 2400 Bildung und Kultur

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						5.000		
I28B40-10 Digitalisierung Kreismedienzentrum						60.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						60.000		
I28B40-16 BGA Nächtliches Schloss erleben						10.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						10.000		
I28S267-01 BGA OBS Nordschule Eschershausen						15.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						15.000		
I29B40-01 BGA Schloss Bevern							7.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							7.000	
I29B40-02 BGA Kreismedienzentrum							10.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							10.000	
I29B40-03 BGA für Schulen allgemein							5.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							5.000	
I29B40-10 Digitalisierung Kreismedienzentrum							60.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							60.000	
I29S267-01 BGA OBS Nordschule Eschershausen							15.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							15.000	
I30B40-01 BGA Schloss Bevern								7.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								7.000
I30B40-02 BGA Kreismedienzentrum								10.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								10.000
I30B40-03 BGA für Schulen allgemein								5.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								5.000
I30B40-10 Digitalisierung Kreismedienzentrum								60.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								60.000
I30S267-01 BGA OBS Nordschule Eschershausen								15.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								15.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I24B216-06 Baumaßnahme Nordschule Eschershausen		5.019.200		50.807.900		6.260.100		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		2.509.600		25.403.900		3.130.000		
250 - Baumaßnahmen		5.019.200		50.807.900		6.260.100		
I26B16-09 Sanierung Schloss Bevern		1.000.000		500.000		30.000		
250 - Baumaßnahmen		1.000.000		500.000		30.000		
I27B02-01 Erstausstattung Neubau Nordschule Eschershausen				200.000	1.706.100	1.706.100		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				100.000		853.100		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				200.000	1.706.100	1.706.100		
I27B40-06 Erstausstattung Lehrmittelsammlung Schule amVogler				50.000	300.000	300.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				25.000		150.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				50.000	300.000	300.000		

Investitionen Produktgruppe 2400 Bildung und Kultur

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Z25B240-01 Beitrag Landkreis Kreisschulbaukasse	8.061.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	8.061.000							
Z26B40-01 Beitrag Landkreis Kreisschulbaukasse		8.238.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		8.238.000						
Z27B40-01 Beitrag Landkreis Kreisschulbaukasse				16.476.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				16.476.000				
Z28B40-01 Beitrag Landkreis Kreisschulbaukasse						10.000.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						10.000.000		
Z29B40-01 Beitrag Landkreis Kreisschulbaukasse							10.000.000	
280 - Aktivierbare Zuwendungen							10.000.000	
Z30B40-01 Beitrag Landkreis Kreisschulbaukasse								10.000.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								10.000.000
Gesamtsumme	**8.128.500**	**14.424.200**		**68.168.900**	**2.006.100**	**18.403.200**	**10.097.000**	**10.097.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 243010 Leistungen für Schulen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2400	Bildung und Kultur
Produkt	243010	Leistungen für Schulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	110.095	89.000	114.200	114.200	114.200	114.200	114.200
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	101.276	46.400	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
06	+ privatrechtliche Entgelte	24.228	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
11	+ sonstige ordentliche Erträge	18.999	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**254.598**	**205.400**	**185.700**	**185.700**	**185.700**	**185.700**	**185.700**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	330.152	449.900	406.200	465.700	479.600	494.000	508.800
14	+ Aufwendungen für Versorgung	2.708	8.100					
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	146.521	162.200	166.200	166.200	166.200	166.200	166.200
16	+ Abschreibungen	1.373.495	1.484.300	2.032.600	2.582.200	2.914.700	3.246.600	3.580.200
18	+ Transferaufwendungen	38.124	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	362.113	351.600	351.600	351.600	351.600	351.600	351.600
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.253.112**	**2.494.100**	**2.994.600**	**3.603.700**	**3.950.100**	**4.296.400**	**4.644.800**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-1.998.514**	**-2.288.700**	**-2.808.900**	**-3.418.000**	**-3.764.400**	**-4.110.700**	**-4.459.100**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-1.998.514**	**-2.288.700**	**-2.808.900**	**-3.418.000**	**-3.764.400**	**-4.110.700**	**-4.459.100**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.588	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2.588**	**-3.300**	**-3.300**	**-3.300**	**-3.300**	**-3.300**	**-3.300**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.001.101**	**-2.292.000**	**-2.812.200**	**-3.421.300**	**-3.767.700**	**-4.114.000**	**-4.462.400**

Teilfinanzhaushalt Produkt 243010 Leistungen für Schulen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2400	Bildung und Kultur
Produkt	243010	Leistungen für Schulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	110.095	89.000	114.200	114.200	114.200	114.200	114.200
050	+ privatrechtliche Entgelte	23.249	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	14.749	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**148.093**	**159.000**	**184.200**	**184.200**	**184.200**	**184.200**	**184.200**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	327.201	449.900	406.200	465.700	479.600	494.000	508.800
110	- Auszahlungen für Versorgung	7.149	8.100					
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	144.017	162.200	166.200	166.200	166.200	166.200	166.200
140	- Transferauszahlungen	38.124	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	365.445	351.600	351.600	351.600	351.600	351.600	351.600
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**881.936**	**1.009.800**	**962.000**	**1.021.500**	**1.035.400**	**1.049.800**	**1.064.600**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-733.843**	**-850.800**	**-777.800**	**-837.300**	**-851.200**	**-865.600**	**-880.400**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen		3.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
280	- Aktivierbare Zuwendungen	5.848.000	8.061.000	8.238.000	16.476.000	10.000.000	10.000.000	10.000.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**5.848.000**	**8.064.000**	**8.243.000**	**16.481.000**	**10.005.000**	**10.005.000**	**10.005.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-5.848.000**	**-8.064.000**	**-8.243.000**	**-16.481.000**	**-10.005.000**	**-10.005.000**	**-10.005.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-6.581.843**	**-8.914.800**	**-9.020.800**	**-17.318.300**	**-10.856.200**	**-10.870.600**	**-10.885.400**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-6.581.843**	**-8.914.800**	**-9.020.800**	**-17.318.300**	**-10.856.200**	**-10.870.600**	**-10.885.400**

Investitionen Produkt 243010 Leistungen für Schulen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2400	Bildung und Kultur
Produkt	243010	Leistungen für Schulen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B240-03 BGA f. Schulen allgemein	3.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	3.000							
I26B40-03 BGA für Schulen allgemein		5.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		5.000						
I27B40-04 BGA für Schulen allgemein				5.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				5.000				
I28B40-03 BGA für Schulen allgemein						5.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						5.000		
I29B40-03 BGA für Schulen allgemein							5.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							5.000	
I30B40-03 BGA für Schulen allgemein								5.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								5.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
Z25B240-01 Beitrag Landkreis Kreisschulbaukasse	8.061.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	8.061.000							
Z26B40-01 Beitrag Landkreis Kreisschulbaukasse		8.238.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		8.238.000						
Z27B40-01 Beitrag Landkreis Kreisschulbaukasse				16.476.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				16.476.000				
Z28B40-01 Beitrag Landkreis Kreisschulbaukasse						10.000.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						10.000.000		
Z29B40-01 Beitrag Landkreis Kreisschulbaukasse							10.000.000	
280 - Aktivierbare Zuwendungen							10.000.000	
Z30B40-01 Beitrag Landkreis Kreisschulbaukasse								10.000.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								10.000.000
Gesamtsumme	**8.064.000**	**8.243.000**		**16.481.000**		**10.005.000**	**10.005.000**	**10.005.000**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 2145 Kreisschulbaukasse (Sondervermögen)

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2145	Kreisschulbaukasse (Sondervermögen)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
12	**= Summe ordentliche Erträge**							
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**							
23	**= ordentliches Ergebnis**							
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**							
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**							
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**							

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 2145 Kreisschulbaukasse (Sondervermögen)

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2145	Kreisschulbaukasse (Sondervermögen)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**							
140	- Transferauszahlungen	10.960						
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**10.960**						
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-10.960**						
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	8.452.000						
220	+ Sonstige Investitionstätigkeit	11.250						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**8.463.250**						
280	- Aktivierbare Zuwendungen	646.099						
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**646.099**						
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**7.817.151**						
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**7.806.191**						
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**7.806.191**						

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 2216 Kombinierte Haupt- u. Realschulen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	64.188	37.600	31.200	31.200	31.200	11.200	11.200
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	573.240	818.100	394.000	380.700	580.800	859.500	845.200
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	1.465	3.800	400	400	400	400	400
06	+ privatrechtliche Entgelte	13.038	900	500	500	500	500	500
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	156.739	184.500	170.000	170.000	170.000	150.000	150.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**808.669**	**1.044.900**	**596.100**	**582.800**	**782.900**	**1.021.600**	**1.007.300**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	1.059.894	1.018.900	754.700	811.400	835.800	861.000	886.900
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.819.784	2.246.300	1.344.300	1.381.300	1.280.400	1.100.000	1.117.200
16	+ Abschreibungen	988.651	1.452.000	784.100	798.000	1.191.200	1.700.800	1.707.000
18	+ Transferaufwendungen		500	500	500	500		
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	108.127	53.000	46.400	46.400	46.400	46.400	46.400
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.976.456**	**4.770.700**	**2.930.000**	**3.037.600**	**3.354.300**	**3.708.200**	**3.757.500**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-3.167.787**	**-3.725.800**	**-2.333.900**	**-2.454.800**	**-2.571.400**	**-2.686.600**	**-2.750.200**
25	+ außerordentliche Aufwendungen	1						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**-1**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-3.167.788**	**-3.725.800**	**-2.333.900**	**-2.454.800**	**-2.571.400**	**-2.686.600**	**-2.750.200**
31	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.700						
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.894	4.200	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2.194**	**-4.200**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.169.982**	**-3.730.000**	**-2.336.900**	**-2.457.800**	**-2.574.400**	**-2.689.600**	**-2.753.200**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 2216 Kombinierte Haupt- u. Realschulen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	64.188	37.600	31.200	31.200	31.200	11.200	11.200
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	1.465	3.800	400	400	400	400	400
050	+ privatrechtliche Entgelte	8.337	900	500	500	500	500	500
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	176.986	184.500	170.000	170.000	170.000	150.000	150.000
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	114						
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**251.089**	**226.800**	**202.100**	**202.100**	**202.100**	**162.100**	**162.100**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	1.060.231	1.018.900	754.700	811.400	835.800	861.000	886.900
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	2.149.682	2.246.300	1.344.300	1.381.300	1.280.400	1.100.000	1.117.200
140	- Transferauszahlungen		500	500	500	500		
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	119.984	53.000	46.400	46.400	46.400	46.400	46.400
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**3.329.896**	**3.318.700**	**2.145.900**	**2.239.600**	**2.163.100**	**2.007.400**	**2.050.500**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-3.078.807**	**-3.091.900**	**-1.943.800**	**-2.037.500**	**-1.961.000**	**-1.845.300**	**-1.888.400**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	1.323.529	775.000	2.306.900	23.300.200	6.371.800	300.000	
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.323.529**	**775.000**	**2.306.900**	**23.300.200**	**6.371.800**	**300.000**	
250	- Baumaßnahmen	1.460.725	2.712.000	4.274.000	35.993.300	10.488.600	600.000	
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	640.791	106.600	252.000	572.000	1.437.600	212.000	262.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.101.516**	**2.818.600**	**4.526.000**	**36.565.300**	**11.926.200**	**812.000**	**262.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-777.987**	**-2.043.600**	**-2.219.100**	**-13.265.100**	**-5.554.400**	**-512.000**	**-262.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-3.856.794**	**-5.135.500**	**-4.162.900**	**-15.302.600**	**-7.515.400**	**-2.357.300**	**-2.150.400**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-3.856.794**	**-5.135.500**	**-4.162.900**	**-15.302.600**	**-7.515.400**	**-2.357.300**	**-2.150.400**

Investitionen Produktgruppe 2216 Kombinierte Haupt- u. Realschulen

Landkreis Holzminden

Produktbereich 20 TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe 2216 Kombinierte Haupt- u. Realschulen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I24B240-16 Digitalisierung OBS Holzminden	6.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	6.000							
I25B216-05 PV-Anlagen SZ Bevern incl. Eigenverbrauch	62.000							
250 - Baumaßnahmen	62.000							
I25S261-01 BGA OBS Stadtoldendorf	7.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	7.000							
I25S262-01 BGA OBS Bevern	8.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	8.000							
I25S263-01 BGA HRS Eschershausen	8.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	8.000							
I25S264-01 BGA OBS Bodenwerder	3.600							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	3.600							
I25S265-01 BGA OBS Delligsen	7.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	7.000							
I25S266-01 BGA OBS Holzminden	6.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	6.000							
I26B40-08 Digitalisierung OS Bevern		30.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		30.000						
I26B40-09 Digitalisierung HRS Eschershausen		20.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		20.000						
I26B40-15 Digitalisierung Außenstelle Duingen		10.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		10.000						
I26B40-18 Beschaffung und Ausstattung OBS Bevern		45.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		45.000						
I26B40-19 Beschaffung und Ausstattung Oberschule Delligsen		15.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		15.000						
I26S262-01 BGA OBS Bevern		8.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		8.000						
I26S263-01 BGA HRS Eschershausen		8.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		8.000						
I26S265-01 BGA OBS Delligsen		8.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		8.000						
I26S266-01 BGA OBS Holzminden		8.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		8.000						
I27B40-09 Digitalisierung HRS Eschershausen				25.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				25.000				
I27B40-11 Digitalisierung OBS Holzminden				50.000				

Investitionen Produktgruppe 2216 Kombinierte Haupt- u. Realschulen

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				50.000				
I27B40-18 Beschaffung und Ausstattung OBS Bevern				40.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				40.000				
I27B40-19 Beschaffung und Ausstattung Oberschule Delligsen				10.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				10.000				
I27S262-01 BGA OBS Bevern				8.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				8.000				
I27S263-01 BGA HRS Eschershausen				8.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				8.000				
I27S265-01 BGA OBS Delligsen				8.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				8.000				
I27S266-01 BGA OBS Holzminden				8.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				8.000				
I28B40-09 Digitalisierung HRS Eschershausen						10.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						10.000		
I28B40-18 Beschaffung und Ausstattung OBS Bevern						20.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						20.000		
I28B40-19 Beschaffung und Ausstattung Oberschule Delligsen						10.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						10.000		
I28S262-01 BGA OBS Bevern						8.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						8.000		
I28S263-01 BGA HRS Eschershausen						8.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						8.000		
I28S265-01 BGA OBS Delligsen						8.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						8.000		
I28S266-01 BGA OBS Holzminden						8.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						8.000		
I29B40-08 Digitalisierung OBS Bevern							50.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							50.000	
I29B40-11 Digitalisierung OBS Holzminden							50.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							50.000	
I29B40-15 Digitalisierung Außenstelle Duingen							50.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							50.000	
I29B40-18 Beschaffung und Ausstattung OBS Bevern							20.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							20.000	
I29B40-19 Beschaffung und Ausstattung Oberschule Delligsen							10.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							10.000	
I29S262-01 BGA OBS Bevern							8.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							8.000	
I29S263-01 BGA HRS Eschershausen							8.000	

Investitionen Produktgruppe 2216 Kombinierte Haupt- u. Realschulen

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							8.000	
I29S265-01 BGA OBS Delligsen							8.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							8.000	
I29S266-01 BGA OBS Holzminden							8.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							8.000	
I30B40-08 Digitalisierung OBS Bevern								50.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								50.000
I30B40-15 Digitalisierung Außenstelle Duingen								50.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								50.000
I30B40-18 Beschaffung und Ausstattung OBS Bevern								20.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								20.000
I30B40-19 Beschaffung und Ausstattung Oberschule Delligsen								10.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								10.000
I30S262-01 BGA OBS Bevern								8.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								8.000
I30S263-01 BGA HRS Eschershausen								8.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								8.000
I30S265-01 BGA OBS Delligsen								8.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								8.000
I30S266-01 BGA OBS Holzminden								8.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								8.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I19B116-05 Fortsetzung Schulbaumassnahme Delligsen		1.996.000		19.819.900		2.481.100		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		1.480.400		14.824.500		1.843.500		
250 - Baumaßnahmen		1.996.000		19.819.900		2.481.100		
I20B116-09 Sanierung Sporthalle Stadtoldendorf	500.000	100.000	1.000.000	1.000.000	3.000.000	3.000.000	300.000	
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		50.000		500.000		1.500.000	150.000	
250 - Baumaßnahmen	500.000	100.000	1.000.000	1.000.000	3.000.000	3.000.000	300.000	
I20B116-11 Sanierung Sporthalle Delligsen	250.000	475.000						
250 - Baumaßnahmen	250.000	475.000						
I21B116-06 Sanierung Sporthalle Bodenwerder	400.000	100.000	1.000.000	1.000.000	3.000.000	3.000.000	300.000	
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		50.000		500.000		1.500.000	150.000	
250 - Baumaßnahmen	400.000	100.000	1.000.000	1.000.000	3.000.000	3.000.000	300.000	
I22B216-05 Energ. Modernisierung SZ Bodenwerder	1.300.000		-4.000.000					
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	650.000							
250 - Baumaßnahmen	1.300.000		-4.000.000					
I24B216-07 Neubau SZ Delligsen mit Anbau Grundschule			-10.000.000					
250 - Baumaßnahmen			-10.000.000					
I24B216-09 Schulgebäude Bevern Anbau mit Toiletten	200.000	300.000		1.446.900		391.400		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	125.000	75.000		1.000.000		187.500		
250 - Baumaßnahmen	200.000	300.000		1.446.900		391.400		

Investitionen Produktgruppe 2216 Kombinierte Haupt- u. Realschulen

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
I24B240-11 Digitalisierung OBS Bevern	5.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	5.000							
I24B240-12 Digitalisierung OBS Bodenwerder	12.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	12.000							
I24B240-13 Digitalisierung OBS Stadtoldendorf	12.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	12.000							
I24B240-14 Digitalisierung HRS Eschershausen	17.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	17.000							
I24B240-20 Digitalisierung Oberschule Delligsen	5.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	5.000							
I24B240-21 Digitalisierung Außenstelle Duingen	10.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	10.000							
I25B240-04 Erstausstattung OBS Delligsen				100.000	350.000	350.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				50.000		175.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				100.000	350.000	350.000		
I26B216-08 Erweiterung Oberschule / IGS Holzminden		1.303.000	-5.000.000	12.726.500		1.616.100		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		651.500		6.363.200		808.000		
250 - Baumaßnahmen		1.303.000	-5.000.000	12.726.500		1.616.100		
I26B40-11 Digitalisierung OBS Holzminden		100.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		100.000						
I27B02-02 Erstausstattung Erweiterung OBS/IGS Holzminden				75.000	415.600	415.600		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				37.500		207.800		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				75.000	415.600	415.600		
I27B40-05 Erstausstattung Lehrmittelsammlung OBS Delligsen				50.000	300.000	300.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				25.000		150.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				50.000	300.000	300.000		
I27B40-08 Digitalisierung OBS Bevern				100.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				100.000				
I27B40-15 Digitalisierung Außenstelle Duingen				90.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				90.000				
I28B40-08 Digitalisierung OBS Bevern						100.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						100.000		
I28B40-11 Digitalisierung OBS Holzminden						100.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						100.000		
I28B40-15 Digitalisierung Außenstelle Duingen						100.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						100.000		
I30B40-11 Digitalisierung OBS Holzminden								100.000

Investitionen Produktgruppe 2216 Kombinierte Haupt- u. Realschulen

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								100.000
Gesamtsumme	**2.818.600**	**4.526.000**	**-17.000.000**	**36.565.300**	**7.065.600**	**11.926.200**	**812.000**	**262.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 216010 Homburg Oberschule Stadtoldendorf

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216010	Homburg Oberschule Stadtoldendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.719	2.800					
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	65.930	95.600					
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		3.300					
06	+ privatrechtliche Entgelte	7.437	400					
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**76.086**	**102.100**					
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	210.508	267.400					
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	409.504	547.900					
16	+ Abschreibungen	115.001	154.000					
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1.335	4.500					
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**736.349**	**973.800**					
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-660.263**	**-871.700**					
25	+ außerordentliche Aufwendungen	1						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**-1**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-660.264**	**-871.700**					
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	914	100					
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-914**	**-100**					
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-661.178**	**-871.800**					

Teilfinanzhaushalt Produkt 216010 Homburg Oberschule Stadtoldendorf

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216010	Homburg Oberschule Stadtoldendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.719	2.800					
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		3.300					
050	+ privatrechtliche Entgelte	7.488	400					
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**10.206**	**6.500**					
100	- Auszahlungen für aktives Personal	209.988	267.400					
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	403.230	547.900					
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.335	4.500					
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**614.554**	**819.800**					
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-604.347**	**-813.300**					
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	316.640		50.000	500.000	1.500.000	150.000	
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**316.640**		**50.000**	**500.000**	**1.500.000**	**150.000**	
250	- Baumaßnahmen		500.000	100.000	1.000.000	3.000.000	300.000	
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	244.884	19.000					
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**244.884**	**519.000**	**100.000**	**1.000.000**	**3.000.000**	**300.000**	
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**71.756**	**-519.000**	**-50.000**	**-500.000**	**-1.500.000**	**-150.000**	
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-532.591**	**-1.332.300**	**-50.000**	**-500.000**	**-1.500.000**	**-150.000**	
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-532.591**	**-1.332.300**	**-50.000**	**-500.000**	**-1.500.000**	**-150.000**	

Investitionen Produkt 216010 Homburg Oberschule Stadtoldendorf

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216010	Homburg Oberschule Stadtoldendorf

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25S261-01 BGA OBS Stadtoldendorf	7.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	7.000							
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I20B116-09 Sanierung Sporthalle Stadtoldendorf	500.000	100.000	1.000.000	1.000.000	3.000.000	3.000.000	300.000	
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		50.000		500.000		1.500.000	150.000	
250 - Baumaßnahmen	500.000	100.000	1.000.000	1.000.000	3.000.000	3.000.000	300.000	
I24B240-13 Digitalisierung OBS Stadtoldendorf	12.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	12.000							
Gesamtsumme	**519.000**	**100.000**	**1.000.000**	**1.000.000**	**3.000.000**	**3.000.000**	**300.000**	

Teilergebnishaushalt Produkt 216020 Oberschule Bevern

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216020	Oberschule Bevern

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.972	3.700	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	82.580	124.400	76.900	72.300	71.000	69.200	62.700
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	1.465	100	100	100	100	100	100
06	+ privatrechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	72.000	74.500	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**159.017**	**202.800**	**140.000**	**135.400**	**134.100**	**132.300**	**125.800**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	200.032	103.700	161.100	166.300	171.200	176.300	181.600
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	163.988	180.600	196.700	232.600	207.600	211.700	215.100
16	+ Abschreibungen	116.518	177.400	125.600	131.000	139.800	145.500	145.500
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	77.518	16.900	16.700	16.700	16.700	16.700	16.700
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**558.056**	**478.600**	**500.100**	**546.600**	**535.300**	**550.200**	**558.900**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-399.039**	**-275.800**	**-360.100**	**-411.200**	**-401.200**	**-417.900**	**-433.100**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-399.039**	**-275.800**	**-360.100**	**-411.200**	**-401.200**	**-417.900**	**-433.100**
31	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	900						
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	902	100	100	100	100	100	100
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-399.042**	**-275.900**	**-360.200**	**-411.300**	**-401.300**	**-418.000**	**-433.200**

Teilfinanzhaushalt Produkt 216020 Oberschule Bevern

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216020	Oberschule Bevern

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.972	3.700	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	1.465	100	100	100	100	100	100
050	+ privatrechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	72.000	74.500	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**76.437**	**78.400**	**63.100**	**63.100**	**63.100**	**63.100**	**63.100**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	199.871	103.700	161.100	166.300	171.200	176.300	181.600
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	150.550	180.600	196.700	232.600	207.600	211.700	215.100
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	89.588	16.900	16.700	16.700	16.700	16.700	16.700
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**440.009**	**301.200**	**374.500**	**415.600**	**395.500**	**404.700**	**413.400**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-363.572**	**-222.800**	**-311.400**	**-352.500**	**-332.400**	**-341.600**	**-350.300**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	147.953	125.000	75.000	1.000.000	187.500		
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**147.953**	**125.000**	**75.000**	**1.000.000**	**187.500**		
250	- Baumaßnahmen	61.813	262.000	300.000	1.446.900	391.400		
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	3.781	13.000	83.000	148.000	128.000	78.000	78.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**65.594**	**275.000**	**383.000**	**1.594.900**	**519.400**	**78.000**	**78.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**82.359**	**-150.000**	**-308.000**	**-594.900**	**-331.900**	**-78.000**	**-78.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-281.213**	**-372.800**	**-619.400**	**-947.400**	**-664.300**	**-419.600**	**-428.300**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-281.213**	**-372.800**	**-619.400**	**-947.400**	**-664.300**	**-419.600**	**-428.300**

Investitionen Produkt 216020 Oberschule Bevern

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216020	Oberschule Bevern

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B216-05 PV-Anlagen SZ Bevern incl. Eigenverbrauch	62.000							
250 - Baumaßnahmen	62.000							
I25S262-01 BGA OBS Bevern	8.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	8.000							
I26B40-08 Digitalisierung OS Bevern		30.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		30.000						
I26B40-18 Beschaffung und Ausstattung OBS Bevern		45.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		45.000						
I26S262-01 BGA OBS Bevern		8.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		8.000						
I27B40-18 Beschaffung und Ausstattung OBS Bevern				40.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				40.000				
I27S262-01 BGA OBS Bevern				8.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				8.000				
I28B40-18 Beschaffung und Ausstattung OBS Bevern						20.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						20.000		
I28S262-01 BGA OBS Bevern						8.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						8.000		
I29B40-08 Digitalisierung OBS Bevern							50.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							50.000	
I29B40-18 Beschaffung und Ausstattung OBS Bevern							20.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							20.000	
I29S262-01 BGA OBS Bevern							8.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							8.000	
I30B40-08 Digitalisierung OBS Bevern								50.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								50.000
I30B40-18 Beschaffung und Ausstattung OBS Bevern								20.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								20.000
I30S262-01 BGA OBS Bevern								8.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								8.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I24B216-09 Schulgebäude Bevern Anbau mit Toiletten	200.000	300.000		1.446.900		391.400		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	125.000	75.000		1.000.000		187.500		
250 - Baumaßnahmen	200.000	300.000		1.446.900		391.400		
I24B240-11 Digitalisierung OBS Bevern	5.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	5.000							
I27B40-08 Digitalisierung OBS Bevern				100.000				

Investitionen Produkt 216020 Oberschule Bevern

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				100.000				
I28B40-08 Digitalisierung OBS Bevern						100.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						100.000		
Gesamtsumme	**275.000**	**383.000**		**1.594.900**		**519.400**	**78.000**	**78.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 216030 Haupt- und Realschule Eschershausen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216030	Haupt- und Realschule Eschershausen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.317	22.100	21.900	21.900	21.900	1.900	1.900
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	71.019	89.200	61.000	60.700	59.000	57.900	52.600
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
06	+ privatrechtliche Entgelte	600	100	100	100	100	100	100
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.306	20.000	20.000	20.000	20.000		
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**161.242**	**131.500**	**103.100**	**102.800**	**101.100**	**60.000**	**54.700**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	159.857	162.100	175.600	181.500	187.000	192.700	198.500
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	212.211	245.800	310.100	298.000	209.500	173.600	174.900
16	+ Abschreibungen	126.127	169.000	134.200	136.100	134.900	126.900	120.800
18	+ Transferaufwendungen		500	500	500	500		
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1.063	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**499.259**	**578.600**	**621.600**	**617.300**	**533.100**	**494.400**	**495.400**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-338.016**	**-447.100**	**-518.500**	**-514.500**	**-432.000**	**-434.400**	**-440.700**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-338.016**	**-447.100**	**-518.500**	**-514.500**	**-432.000**	**-434.400**	**-440.700**
31	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	600						
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	570	800	800	800	800	800	800
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**30**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-337.986**	**-447.900**	**-519.300**	**-515.300**	**-432.800**	**-435.200**	**-441.500**

Teilfinanzhaushalt Produkt 216030 Haupt- und Realschule Eschershausen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216030	Haupt- und Realschule Eschershausen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.317	22.100	21.900	21.900	21.900	1.900	1.900
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
050	+ privatrechtliche Entgelte	600	100	100	100	100	100	100
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	60.553	20.000	20.000	20.000	20.000		
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	114						
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**110.584**	**42.300**	**42.100**	**42.100**	**42.100**	**2.100**	**2.100**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	159.175	162.100	175.600	181.500	187.000	192.700	198.500
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	337.623	245.800	310.100	298.000	209.500	173.600	174.900
140	- Transferauszahlungen		500	500	500	500		
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.063	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**497.862**	**409.600**	**487.400**	**481.200**	**398.200**	**367.500**	**374.600**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-387.278**	**-367.300**	**-445.300**	**-439.100**	**-356.100**	**-365.400**	**-372.500**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	142.752						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**142.752**						
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	25.349	25.000	28.000	33.000	18.000	8.000	8.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**25.349**	**25.000**	**28.000**	**33.000**	**18.000**	**8.000**	**8.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**117.403**	**-25.000**	**-28.000**	**-33.000**	**-18.000**	**-8.000**	**-8.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-269.875**	**-392.300**	**-473.300**	**-472.100**	**-374.100**	**-373.400**	**-380.500**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-269.875**	**-392.300**	**-473.300**	**-472.100**	**-374.100**	**-373.400**	**-380.500**

Investitionen Produkt 216030 Haupt- und Realschule Eschershausen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216030	Haupt- und Realschule Eschershausen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25S263-01 BGA HRS Eschershausen	8.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	8.000							
I26B40-09 Digitalisierung HRS Eschershausen		20.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		20.000						
I26S263-01 BGA HRS Eschershausen		8.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		8.000						
I27B40-09 Digitalisierung HRS Eschershausen				25.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				25.000				
I27S263-01 BGA HRS Eschershausen				8.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				8.000				
I28B40-09 Digitalisierung HRS Eschershausen						10.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						10.000		
I28S263-01 BGA HRS Eschershausen						8.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						8.000		
I29S263-01 BGA HRS Eschershausen							8.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							8.000	
I30S263-01 BGA HRS Eschershausen								8.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								8.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I24B240-14 Digitalisierung HRS Eschershausen	17.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	17.000							
Gesamtsumme	**25.000**	**28.000**		**33.000**		**18.000**	**8.000**	**8.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 216040 Oberschule Bodenwerder

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216040	Oberschule Bodenwerder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.631	2.500					
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	56.923	88.100					
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		100					
06	+ privatrechtliche Entgelte	994	100					
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**60.548**	**90.800**					
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	210.064	196.900					
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	462.063	444.400					
16	+ Abschreibungen	139.049	175.600					
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1.742	1.900					
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**812.918**	**818.800**					
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-752.370**	**-728.000**					
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-752.370**	**-728.000**					
31	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	450						
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	750	1.100					
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-300**	**-1.100**					
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-752.670**	**-729.100**					

Teilfinanzhaushalt Produkt 216040 Oberschule Bodenwerder

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216040	Oberschule Bodenwerder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.631	2.500					
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		100					
050	+ privatrechtliche Entgelte	248	100					
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.879**	**2.700**					
100	- Auszahlungen für aktives Personal	209.059	196.900					
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	469.463	444.400					
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.742	1.900					
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**680.264**	**643.200**					
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-677.385**	**-640.500**					
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	123.717	650.000	50.000	500.000	1.500.000	150.000	
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**123.717**	**650.000**	**50.000**	**500.000**	**1.500.000**	**150.000**	
250	- Baumaßnahmen		1.700.000	100.000	1.000.000	3.000.000	300.000	
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	72.350	15.600					
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**72.350**	**1.715.600**	**100.000**	**1.000.000**	**3.000.000**	**300.000**	
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**51.367**	**-1.065.600**	**-50.000**	**-500.000**	**-1.500.000**	**-150.000**	
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-626.017**	**-1.706.100**	**-50.000**	**-500.000**	**-1.500.000**	**-150.000**	
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-626.017**	**-1.706.100**	**-50.000**	**-500.000**	**-1.500.000**	**-150.000**	

Investitionen Produkt 216040 Oberschule Bodenwerder

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216040	Oberschule Bodenwerder

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25S264-01 BGA OBS Bodenwerder	3.600							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	3.600							
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I21B116-06 Sanierung Sporthalle Bodenwerder	400.000	100.000	1.000.000	1.000.000	3.000.000	3.000.000	300.000	
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		50.000		500.000		1.500.000	150.000	
250 - Baumaßnahmen	400.000	100.000	1.000.000	1.000.000	3.000.000	3.000.000	300.000	
I22B216-05 Energ. Modernisierung SZ Bodenwerder	1.300.000		-4.000.000					
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	650.000							
250 - Baumaßnahmen	1.300.000		-4.000.000					
I24B240-12 Digitalisierung OBS Bodenwerder	12.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	12.000							
Gesamtsumme	**1.715.600**	**100.000**	**-3.000.000**	**1.000.000**	**3.000.000**	**3.000.000**	**300.000**	

Teilergebnishaushalt Produkt 216050 Oberschule Delligsen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216050	Oberschule Delligsen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.553	2.200	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	68.549	90.500	66.900	66.000	209.900	410.600	408.400
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
06	+ privatrechtliche Entgelte	2.298	100	100	100	100	100	100
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.433	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**117.833**	**182.900**	**159.600**	**158.700**	**302.600**	**503.300**	**501.100**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	129.449	132.100	192.200	202.400	208.500	214.800	221.200
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	271.864	353.900	360.100	359.300	356.300	346.400	353.600
16	+ Abschreibungen	93.183	138.700	117.000	127.200	373.100	701.700	705.100
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	3.587	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**498.083**	**631.200**	**675.800**	**695.400**	**944.400**	**1.269.400**	**1.286.400**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-380.250**	**-448.300**	**-516.200**	**-536.700**	**-641.800**	**-766.100**	**-785.300**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-380.250**	**-448.300**	**-516.200**	**-536.700**	**-641.800**	**-766.100**	**-785.300**
31	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	750						
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	428	700	700	700	700	700	700
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**322**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-379.927**	**-449.000**	**-516.900**	**-537.400**	**-642.500**	**-766.800**	**-786.000**

Teilfinanzhaushalt Produkt 216050 Oberschule Delligsen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216050	Oberschule Delligsen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.553	2.200	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
050	+ privatrechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.433	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**46.986**	**92.400**	**92.700**	**92.700**	**92.700**	**92.700**	**92.700**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	128.846	132.100	192.200	202.400	208.500	214.800	221.200
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	441.628	353.900	360.100	359.300	356.300	346.400	353.600
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	3.587	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**574.062**	**492.500**	**558.800**	**568.200**	**571.300**	**567.700**	**581.300**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-527.076**	**-400.100**	**-466.100**	**-475.500**	**-478.600**	**-475.000**	**-488.600**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	387.075		1.480.400	14.899.500	2.168.500		
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**387.075**		**1.480.400**	**14.899.500**	**2.168.500**		
250	- Baumaßnahmen	288.459	250.000	2.471.000	19.819.900	2.481.100		
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	233.166	22.000	33.000	258.000	768.000	68.000	68.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**521.625**	**272.000**	**2.504.000**	**20.077.900**	**3.249.100**	**68.000**	**68.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-134.550**	**-272.000**	**-1.023.600**	**-5.178.400**	**-1.080.600**	**-68.000**	**-68.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-661.626**	**-672.100**	**-1.489.700**	**-5.653.900**	**-1.559.200**	**-543.000**	**-556.600**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-661.626**	**-672.100**	**-1.489.700**	**-5.653.900**	**-1.559.200**	**-543.000**	**-556.600**

Investitionen Produkt 216050 Oberschule Delligsen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216050	Oberschule Delligsen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25S265-01 BGA OBS Delligsen	7.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	7.000							
I26B40-15 Digitalisierung Außenstelle Duingen		10.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		10.000						
I26B40-19 Beschaffung und Ausstattung Oberschule Delligsen		15.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		15.000						
I26S265-01 BGA OBS Delligsen		8.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		8.000						
I27B40-19 Beschaffung und Ausstattung Oberschule Delligsen				10.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				10.000				
I27S265-01 BGA OBS Delligsen				8.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				8.000				
I28B40-19 Beschaffung und Ausstattung Oberschule Delligsen						10.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						10.000		
I28S265-01 BGA OBS Delligsen						8.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						8.000		
I29B40-15 Digitalisierung Außenstelle Duingen							50.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							50.000	
I29B40-19 Beschaffung und Ausstattung Oberschule Delligsen							10.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							10.000	
I29S265-01 BGA OBS Delligsen							8.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							8.000	
I30B40-15 Digitalisierung Außenstelle Duingen								50.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								50.000
I30B40-19 Beschaffung und Ausstattung Oberschule Delligsen								10.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								10.000
I30S265-01 BGA OBS Delligsen								8.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								8.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I19B116-05 Fortsetzung Schulbaumassnahme Delligsen		1.996.000		19.819.900		2.481.100		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		1.480.400		14.824.500		1.843.500		
250 - Baumaßnahmen		1.996.000		19.819.900		2.481.100		
I20B116-11 Sanierung Sporthalle Delligsen	250.000	475.000						
250 - Baumaßnahmen	250.000	475.000						
I24B216-07 Neubau SZ Delligsen mit Anbau Grundschule			-10.000.000					
250 - Baumaßnahmen			-10.000.000					

Investitionen Produkt 216050 Oberschule Delligsen

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
I24B240-20 Digitalisierung Oberschule Delligsen	5.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	5.000							
I24B240-21 Digitalisierung Außenstelle Duingen	10.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	10.000							
I25B240-04 Erstausstattung OBS Delligsen				100.000	350.000	350.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				50.000		175.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				100.000	350.000	350.000		
I27B40-05 Erstausstattung Lehrmittelsammlung OBS Delligsen				50.000	300.000	300.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				25.000		150.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				50.000	300.000	300.000		
I27B40-15 Digitalisierung Außenstelle Duingen				90.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				90.000				
I28B40-15 Digitalisierung Außenstelle Duingen						100.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						100.000		
Gesamtsumme	**272.000**	**2.504.000**	**-10.000.000**	**20.077.900**	**650.000**	**3.249.100**	**68.000**	**68.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 216060 Oberschule Holzminden

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216060	Oberschule Holzminden

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.995	4.300	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	228.238	330.300	189.200	181.700	240.900	321.800	321.500
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
06	+ privatrechtliche Entgelte	1.710	100	200	200	200	200	200
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**233.943**	**334.800**	**193.400**	**185.900**	**245.100**	**326.000**	**325.700**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	149.984	156.700	225.800	261.200	269.100	277.200	285.600
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	300.154	473.700	477.400	491.400	507.000	368.300	373.600
16	+ Abschreibungen	398.773	637.300	407.300	403.700	543.400	726.700	735.600
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	22.881	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**871.792**	**1.289.700**	**1.132.500**	**1.178.300**	**1.341.500**	**1.394.200**	**1.416.800**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-637.849**	**-954.900**	**-939.100**	**-992.400**	**-1.096.400**	**-1.068.200**	**-1.091.100**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-637.849**	**-954.900**	**-939.100**	**-992.400**	**-1.096.400**	**-1.068.200**	**-1.091.100**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.331	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.331**	**-1.400**	**-1.400**	**-1.400**	**-1.400**	**-1.400**	**-1.400**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-639.179**	**-956.300**	**-940.500**	**-993.800**	**-1.097.800**	**-1.069.600**	**-1.092.500**

Teilfinanzhaushalt Produkt 216060 Oberschule Holzminden

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216060	Oberschule Holzminden

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.995	4.300	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
050	+ privatrechtliche Entgelte	2	100	200	200	200	200	200
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**3.997**	**4.500**	**4.200**	**4.200**	**4.200**	**4.200**	**4.200**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	153.291	156.700	225.800	261.200	269.100	277.200	285.600
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	347.187	473.700	477.400	491.400	507.000	368.300	373.600
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	22.668	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**523.147**	**652.400**	**725.200**	**774.600**	**798.100**	**667.500**	**681.200**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-519.150**	**-647.900**	**-721.000**	**-770.400**	**-793.900**	**-663.300**	**-677.000**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	205.392		651.500	6.400.700	1.015.800		
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**205.392**		**651.500**	**6.400.700**	**1.015.800**		
250	- Baumaßnahmen	1.110.453		1.303.000	12.726.500	1.616.100		
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	61.261	12.000	108.000	133.000	523.600	58.000	108.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.171.714**	**12.000**	**1.411.000**	**12.859.500**	**2.139.700**	**58.000**	**108.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-966.323**	**-12.000**	**-759.500**	**-6.458.800**	**-1.123.900**	**-58.000**	**-108.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-1.485.473**	**-659.900**	**-1.480.500**	**-7.229.200**	**-1.917.800**	**-721.300**	**-785.000**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-1.485.473**	**-659.900**	**-1.480.500**	**-7.229.200**	**-1.917.800**	**-721.300**	**-785.000**

Investitionen Produkt 216060 Oberschule Holzminden

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2216	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produkt	216060	Oberschule Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I24B240-16 Digitalisierung OBS Holzminden	6.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	6.000							
I25S266-01 BGA OBS Holzminden	6.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	6.000							
I26S266-01 BGA OBS Holzminden		8.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		8.000						
I27B40-11 Digitalisierung OBS Holzminden				50.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				50.000				
I27S266-01 BGA OBS Holzminden				8.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				8.000				
I28S266-01 BGA OBS Holzminden						8.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						8.000		
I29B40-11 Digitalisierung OBS Holzminden							50.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							50.000	
I29S266-01 BGA OBS Holzminden							8.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							8.000	
I30S266-01 BGA OBS Holzminden								8.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								8.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I26B216-08 Erweiterung Oberschule / IGS Holzminden		1.303.000	-5.000.000	12.726.500		1.616.100		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		651.500		6.363.200		808.000		
250 - Baumaßnahmen		1.303.000	-5.000.000	12.726.500		1.616.100		
I26B40-11 Digitalisierung OBS Holzminden		100.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		100.000						
I27B02-02 Erstausstattung Erweiterung OBS/IGS Holzminden				75.000	415.600	415.600		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				37.500		207.800		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				75.000	415.600	415.600		
I28B40-11 Digitalisierung OBS Holzminden						100.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						100.000		
I30B40-11 Digitalisierung OBS Holzminden								100.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								100.000
Gesamtsumme	**12.000**	**1.411.000**	**-5.000.000**	**12.859.500**	**415.600**	**2.139.700**	**58.000**	**108.000**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 2217 Gymnasien

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2217	Gymnasien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.380	8.800	8.300	8.300	8.300	8.300	8.300
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	358.627	151.800	375.300	367.400	368.100	458.300	438.300
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
06	+ privatrechtliche Entgelte	83.480	600	112.100	113.200	114.300	115.500	116.600
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			18.000	18.400	18.800	19.100	19.500
11	+ sonstige ordentliche Erträge	39.014						
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**489.501**	**161.300**	**513.800**	**507.400**	**509.600**	**601.300**	**582.800**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	363.345	356.100	357.700	374.900	386.200	397.700	409.500
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	561.121	489.800	625.900	611.600	609.200	643.600	656.400
16	+ Abschreibungen	669.526	374.600	736.900	736.200	748.200	826.300	809.200
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	41.648	150.000	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.635.641**	**1.370.500**	**1.940.500**	**1.942.700**	**1.963.600**	**2.087.600**	**2.095.100**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-1.146.139**	**-1.209.200**	**-1.426.700**	**-1.435.300**	**-1.454.000**	**-1.486.300**	**-1.512.300**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-1.146.139**	**-1.209.200**	**-1.426.700**	**-1.435.300**	**-1.454.000**	**-1.486.300**	**-1.512.300**
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**							
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.146.139**	**-1.209.200**	**-1.426.700**	**-1.435.300**	**-1.454.000**	**-1.486.300**	**-1.512.300**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 2217 Gymnasien

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2217	Gymnasien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.380	8.800	8.300	8.300	8.300	8.300	8.300
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
050	+ privatrechtliche Entgelte	83.050	600	112.100	113.200	114.300	115.500	116.600
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			18.000	18.400	18.800	19.100	19.500
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**91.431**	**9.500**	**138.500**	**140.000**	**141.500**	**143.000**	**144.500**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	361.899	356.100	357.700	374.900	386.200	397.700	409.500
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	594.163	489.800	625.900	611.600	609.200	643.600	656.400
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	48.392	150.000	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.004.454**	**995.900**	**1.203.600**	**1.206.500**	**1.215.400**	**1.261.300**	**1.285.900**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-913.023**	**-986.400**	**-1.065.100**	**-1.066.500**	**-1.073.900**	**-1.118.300**	**-1.141.400**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	33.595	100.000		2.275.000	8.400.000		
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**33.595**	**100.000**		**2.275.000**	**8.400.000**		
250	- Baumaßnahmen	112.681	200.000	3.574.900	5.077.300	4.586.200		
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	65.312	99.000	-50.000	170.000	420.000	70.000	70.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**177.993**	**299.000**	**3.524.900**	**5.247.300**	**5.006.200**	**70.000**	**70.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-144.398**	**-199.000**	**-3.524.900**	**-2.972.300**	**3.393.800**	**-70.000**	**-70.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-1.057.421**	**-1.185.400**	**-4.590.000**	**-4.038.800**	**2.319.900**	**-1.188.300**	**-1.211.400**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-1.057.421**	**-1.185.400**	**-4.590.000**	**-4.038.800**	**2.319.900**	**-1.188.300**	**-1.211.400**

Investitionen Produktgruppe 2217 Gymnasien

Landkreis Holzminden

Produktbereich 20 TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe 2217 Gymnasien

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I24B240-08 Erstausstattung Sporthalle Liebigstraße	70.000	-100.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	70.000	-100.000						
I24B240-17 Digitalisierung Campe Gymnasium	10.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	10.000							
I25S271-01 BGA Campe-Gymnasium	19.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	19.000							
I26B40-12 Digitalisierung Campe Gymnasium		30.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		30.000						
I26S271-01 BGA Campe-Gymnasium		20.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		20.000						
I27S271-01 BGA Campe-Gymnasium				20.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				20.000				
I28S271-01 BGA Campe-Gymnasium						20.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						20.000		
I29B40-12 Digitalisierung Campe Gymnasium							50.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							50.000	
I29S271-01 BGA Campe-Gymnasium							20.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							20.000	
I30B40-12 Digitalisierung Campe Gymnasium								50.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								50.000
I30S271-01 BGA Campe-Gymnasium								20.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								20.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I20B116-16 Sporthalle Liebigstraße inkl. Planungskosten	200.000	3.574.900	5.077.300	5.077.300	4.586.200	4.586.200		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	100.000			2.250.000		8.250.000		
250 - Baumaßnahmen	200.000	3.574.900	5.077.300	5.077.300	4.586.200	4.586.200		
I26B40-20 Erstausstattung Sporthalle Liebigstraße				50.000	300.000	300.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				25.000		150.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				50.000	300.000	300.000		
I27B40-12 Digitalisierung Campe Gymnasium				100.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				100.000				
I28B40-12 Digitalisierung Campe Gymnasium						100.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						100.000		
Gesamtsumme	**299.000**	**3.524.900**	**5.077.300**	**5.247.300**	**4.886.200**	**5.006.200**	**70.000**	**70.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 217010 Campe-Gymnasium Holzminden

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2217	Gymnasien
Produkt	217010	Campe-Gymnasium Holzminden

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.380	8.800	8.300	8.300	8.300	8.300	8.300
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	358.627	151.800	375.300	367.400	368.100	458.300	438.300
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
06	+ privatrechtliche Entgelte	83.480	600	112.100	113.200	114.300	115.500	116.600
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			18.000	18.400	18.800	19.100	19.500
11	+ sonstige ordentliche Erträge	39.014						
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**489.501**	**161.300**	**513.800**	**507.400**	**509.600**	**601.300**	**582.800**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	363.345	356.100	357.700	374.900	386.200	397.700	409.500
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	561.121	489.800	625.900	611.600	609.200	643.600	656.400
16	+ Abschreibungen	669.526	374.600	736.900	736.200	748.200	826.300	809.200
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	41.648	150.000	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.635.641**	**1.370.500**	**1.940.500**	**1.942.700**	**1.963.600**	**2.087.600**	**2.095.100**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-1.146.139**	**-1.209.200**	**-1.426.700**	**-1.435.300**	**-1.454.000**	**-1.486.300**	**-1.512.300**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-1.146.139**	**-1.209.200**	**-1.426.700**	**-1.435.300**	**-1.454.000**	**-1.486.300**	**-1.512.300**
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**							
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.146.139**	**-1.209.200**	**-1.426.700**	**-1.435.300**	**-1.454.000**	**-1.486.300**	**-1.512.300**

Teilfinanzhaushalt Produkt 217010 Campe-Gymnasium Holzminden

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2217	Gymnasien
Produkt	217010	Campe-Gymnasium Holzminden

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.380	8.800	8.300	8.300	8.300	8.300	8.300
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
050	+ privatrechtliche Entgelte	83.050	600	112.100	113.200	114.300	115.500	116.600
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			18.000	18.400	18.800	19.100	19.500
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**91.431**	**9.500**	**138.500**	**140.000**	**141.500**	**143.000**	**144.500**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	361.899	356.100	357.700	374.900	386.200	397.700	409.500
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	594.163	489.800	625.900	611.600	609.200	643.600	656.400
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	48.392	150.000	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.004.454**	**995.900**	**1.203.600**	**1.206.500**	**1.215.400**	**1.261.300**	**1.285.900**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-913.023**	**-986.400**	**-1.065.100**	**-1.066.500**	**-1.073.900**	**-1.118.300**	**-1.141.400**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	33.595	100.000		2.275.000	8.400.000		
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**33.595**	**100.000**		**2.275.000**	**8.400.000**		
250	- Baumaßnahmen	112.681	200.000	3.574.900	5.077.300	4.586.200		
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	65.312	99.000	-50.000	170.000	420.000	70.000	70.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**177.993**	**299.000**	**3.524.900**	**5.247.300**	**5.006.200**	**70.000**	**70.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-144.398**	**-199.000**	**-3.524.900**	**-2.972.300**	**3.393.800**	**-70.000**	**-70.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-1.057.421**	**-1.185.400**	**-4.590.000**	**-4.038.800**	**2.319.900**	**-1.188.300**	**-1.211.400**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-1.057.421**	**-1.185.400**	**-4.590.000**	**-4.038.800**	**2.319.900**	**-1.188.300**	**-1.211.400**

Investitionen Produkt 217010 Campe-Gymnasium Holzminden

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2217	Gymnasien
Produkt	217010	Campe-Gymnasium Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I24B240-08 Erstausstattung Sporthalle Liebigstraße	70.000	-100.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	70.000	-100.000						
I24B240-17 Digitalisierung Campe Gymnasium	10.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	10.000							
I25S271-01 BGA Campe-Gymnasium	19.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	19.000							
I26B40-12 Digitalisierung Campe Gymnasium		30.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		30.000						
I26S271-01 BGA Campe-Gymnasium		20.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		20.000						
I27S271-01 BGA Campe-Gymnasium				20.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				20.000				
I28S271-01 BGA Campe-Gymnasium						20.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						20.000		
I29B40-12 Digitalisierung Campe Gymnasium							50.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							50.000	
I29S271-01 BGA Campe-Gymnasium							20.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							20.000	
I30B40-12 Digitalisierung Campe Gymnasium								50.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								50.000
I30S271-01 BGA Campe-Gymnasium								20.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								20.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I20B116-16 Sporthalle Liebigstraße inkl. Planungskosten	200.000	3.574.900	5.077.300	5.077.300	4.586.200	4.586.200		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	100.000			2.250.000		8.250.000		
250 - Baumaßnahmen	200.000	3.574.900	5.077.300	5.077.300	4.586.200	4.586.200		
I26B40-20 Erstausstattung Sporthalle Liebigstraße				50.000	300.000	300.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				25.000		150.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				50.000	300.000	300.000		
I27B40-12 Digitalisierung Campe Gymnasium				100.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				100.000				
I28B40-12 Digitalisierung Campe Gymnasium						100.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						100.000		
Gesamtsumme	**299.000**	**3.524.900**	**5.077.300**	**5.247.300**	**4.886.200**	**5.006.200**	**70.000**	**70.000**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 2221 Förderschulen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2221	Förderschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	731	700	700	700	700	700	700
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	42.463	51.000	51.000	38.700	129.500	254.600	252.900
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
06	+ privatrechtliche Entgelte		200	200	200	200	200	200
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**43.194**	**52.000**	**52.000**	**39.700**	**130.500**	**255.600**	**253.900**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	146.053	148.100	159.700	164.600	169.600	174.700	179.900
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	150.250	137.400	189.600	195.800	202.300	204.000	208.200
16	+ Abschreibungen	82.290	104.200	104.300	81.800	274.600	536.600	543.800
18	+ Transferaufwendungen		67.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	302.577	82.400	95.400	95.400	95.400	95.400	95.400
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**681.171**	**539.100**	**557.000**	**545.600**	**749.900**	**1.018.700**	**1.035.300**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-637.977**	**-487.100**	**-505.000**	**-505.900**	**-619.400**	**-763.100**	**-781.400**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-637.977**	**-487.100**	**-505.000**	**-505.900**	**-619.400**	**-763.100**	**-781.400**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		100	100	100	100	100	100
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**		**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-637.977**	**-487.200**	**-505.100**	**-506.000**	**-619.500**	**-763.200**	**-781.500**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 2221 Förderschulen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2221	Förderschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	731	700	700	700	700	700	700
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
050	+ privatrechtliche Entgelte		200	200	200	200	200	200
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**731**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	145.438	148.100	159.700	164.600	169.600	174.700	179.900
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	168.252	137.400	189.600	195.800	202.300	204.000	208.200
140	- Transferauszahlungen		67.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	46.286	82.400	95.400	95.400	95.400	95.400	95.400
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**359.977**	**434.900**	**452.700**	**463.800**	**475.300**	**482.100**	**491.500**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-359.246**	**-433.900**	**-451.700**	**-462.800**	**-474.300**	**-481.100**	**-490.500**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	90.229	1.500.000		8.830.100	1.487.000		
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**90.229**	**1.500.000**		**8.830.100**	**1.487.000**		
250	- Baumaßnahmen		3.000.000		17.560.300	2.324.000		
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	1.712	9.300	27.000	127.000	762.000	112.000	112.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.712**	**3.009.300**	**27.000**	**17.687.300**	**3.086.000**	**112.000**	**112.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**88.517**	**-1.509.300**	**-27.000**	**-8.857.200**	**-1.599.000**	**-112.000**	**-112.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-270.729**	**-1.943.200**	**-478.700**	**-9.320.000**	**-2.073.300**	**-593.100**	**-602.500**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-270.729**	**-1.943.200**	**-478.700**	**-9.320.000**	**-2.073.300**	**-593.100**	**-602.500**

Investitionen Produktgruppe 2221 Förderschulen

Landkreis Holzminden

Produktbereich 20 TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe 2221 Förderschulen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I24B240-19 Digitalisierung Außenstelle Bodenwerder FöS G	2.500							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	2.500							
I25S212-01 BGA FS Holzminden G-Bereich	1.800							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	1.800							
I26B40-13 Digitalisierung Schule an der Weser FöS G		15.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		15.000						
I26B40-14 Digitalisierung Außenstelle Bodenwerder FöS G		10.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		10.000						
I26S212-01 BGA FS Holzminden G-Bereich		2.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		2.000						
I27B40-13 Digitalisierung Schule an der Weser FöS G				15.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				15.000				
I27B40-14 Digitalisierung Außenstelle Bodenwerder FöS G				10.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				10.000				
I27S212-01 BGA FS Holzminden G-Bereich				2.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				2.000				
I28B40-13 Digitalisierung Schule an der Weser FöS G						60.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						60.000		
I28B40-14 Digitalisierung Außenstelle Bodenwerder FöS G						50.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						50.000		
I28S212-01 BGA FS Holzminden G-Bereich						2.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						2.000		
I29B40-13 Digitalisierung Schule an der Weser FöS G							60.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							60.000	
I29B40-14 Digitalisierung Außenstelle Bodenwerder FöS G							50.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							50.000	
I29S212-01 BGA FS Holzmininden G-Bereich							2.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							2.000	
I30B40-13 Digitalisierung Schule an der Weser FöS G								60.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								60.000
I30B40-14 Digitalisierung Außenstelle Bodenwerder FöS G								50.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								50.000
I30S212-01 BGA FS Holzmininden G-Bereich								2.000

Investitionen Produktgruppe 2221 Förderschulen

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								2.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I24B216-08 Baumaßnahme Schule an der Weser	3.000.000			17.560.300		2.324.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	1.500.000			8.780.100		1.162.000		
250 - Baumaßnahmen	3.000.000			17.560.300		2.324.000		
I24B240-09 Erstausstattung Förderschule GE				100.000	650.000	650.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				50.000		325.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				100.000	650.000	650.000		
I24B240-18 Digitalisierung Schule an der Weser FöS G	5.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	5.000							
Gesamtsumme	**3.009.300**	**27.000**		**17.687.300**	**650.000**	**3.086.000**	**112.000**	**112.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 221010 Münchhausenschule Bodenwerder -Förderschule Lernen-

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2221	Förderschulen
Produkt	221010	Münchhausenschule Bodenwerder -Förderschule Lernen-

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	3.619	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**3.619**	**3.500**	**3.500**	**3.500**	**3.500**	**3.500**	**3.500**
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.256						
16	+ Abschreibungen	9.624	9.500	9.000	8.800	8.800	8.800	8.800
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**14.880**	**9.500**	**9.000**	**8.800**	**8.800**	**8.800**	**8.800**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-11.261**	**-6.000**	**-5.500**	**-5.300**	**-5.300**	**-5.300**	**-5.300**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-11.261**	**-6.000**	**-5.500**	**-5.300**	**-5.300**	**-5.300**	**-5.300**
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**							
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-11.261**	**-6.000**	**-5.500**	**-5.300**	**-5.300**	**-5.300**	**-5.300**

Teilfinanzhaushalt Produkt 221010 Münchhausenschule Bodenwerder -Förderschule Lernen-

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2221	Förderschulen
Produkt	221010	Münchhausenschule Bodenwerder -Förderschule Lernen-

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**							
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	5.256						
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**5.256**						
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-5.256**						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-5.256**						
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-5.256**						

Teilergebnishaushalt Produkt 221020 Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2221	Förderschulen
Produkt	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	731	700	700	700	700	700	700
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	38.844	47.500	47.500	35.200	126.000	251.100	249.400
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
06	+ privatrechtliche Entgelte		200	200	200	200	200	200
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**39.575**	**48.500**	**48.500**	**36.200**	**127.000**	**252.100**	**250.400**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	146.053	148.100	159.700	164.600	169.600	174.700	179.900
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	143.105	134.400	186.600	192.800	199.300	201.000	205.200
16	+ Abschreibungen	72.666	94.700	95.300	73.000	265.800	527.800	535.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	46.670	47.400	47.400	47.400	47.400	47.400	47.400
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**408.494**	**424.600**	**489.000**	**477.800**	**682.100**	**950.900**	**967.500**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-368.919**	**-376.100**	**-440.500**	**-441.600**	**-555.100**	**-698.800**	**-717.100**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-368.919**	**-376.100**	**-440.500**	**-441.600**	**-555.100**	**-698.800**	**-717.100**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		100	100	100	100	100	100
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**		**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-368.919**	**-376.200**	**-440.600**	**-441.700**	**-555.200**	**-698.900**	**-717.200**

Teilfinanzhaushalt Produkt 221020 Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2221	Förderschulen
Produkt	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	731	700	700	700	700	700	700
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		100	100	100	100	100	100
050	+ privatrechtliche Entgelte		200	200	200	200	200	200
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**731**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	145.438	148.100	159.700	164.600	169.600	174.700	179.900
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	162.379	134.400	186.600	192.800	199.300	201.000	205.200
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	46.286	47.400	47.400	47.400	47.400	47.400	47.400
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**354.104**	**329.900**	**393.700**	**404.800**	**416.300**	**423.100**	**432.500**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-353.373**	**-328.900**	**-392.700**	**-403.800**	**-415.300**	**-422.100**	**-431.500**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	90.229	1.500.000		8.830.100	1.487.000		
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**90.229**	**1.500.000**		**8.830.100**	**1.487.000**		
250	- Baumaßnahmen		3.000.000		17.560.300	2.324.000		
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	1.712	9.300	27.000	127.000	762.000	112.000	112.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.712**	**3.009.300**	**27.000**	**17.687.300**	**3.086.000**	**112.000**	**112.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**88.517**	**-1.509.300**	**-27.000**	**-8.857.200**	**-1.599.000**	**-112.000**	**-112.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-264.856**	**-1.838.200**	**-419.700**	**-9.261.000**	**-2.014.300**	**-534.100**	**-543.500**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-264.856**	**-1.838.200**	**-419.700**	**-9.261.000**	**-2.014.300**	**-534.100**	**-543.500**

Investitionen Produkt 221020 Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2221	Förderschulen
Produkt	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I24B240-19 Digitalisierung Außenstelle Bodenwerder FöS G	2.500							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	2.500							
I25S212-01 BGA FS Holzminden G-Bereich	1.800							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	1.800							
I26B40-13 Digitalisierung Schule an der Weser FöS G		15.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		15.000						
I26B40-14 Digitalisierung Außenstelle Bodenwerder FöS G		10.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		10.000						
I26S212-01 BGA FS Holzminden G-Bereich		2.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		2.000						
I27B40-13 Digitalisierung Schule an der Weser FöS G				15.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				15.000				
I27B40-14 Digitalisierung Außenstelle Bodenwerder FöS G				10.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				10.000				
I27S212-01 BGA FS Holzminden G-Bereich				2.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				2.000				
I28B40-13 Digitalisierung Schule an der Weser FöS G						60.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						60.000		
I28B40-14 Digitalisierung Außenstelle Bodenwerder FöS G						50.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						50.000		
I28S212-01 BGA FS Holzminden G-Bereich						2.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						2.000		
I29B40-13 Digitalisierung Schule an der Weser FöS G							60.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							60.000	
I29B40-14 Digitalisierung Außenstelle Bodenwerder FöS G							50.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							50.000	
I29S212-01 BGA FS Holzmininden G-Bereich							2.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							2.000	
I30B40-13 Digitalisierung Schule an der Weser FöS G								60.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								60.000
I30B40-14 Digitalisierung Außenstelle Bodenwerder FöS G								50.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								50.000

Investitionen Produkt 221020 Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
I30S212-01 BGA FS Holzmininden G-Bereich								2.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								2.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I24B216-08 Baumaßnahme Schule an der Weser	3.000.000			17.560.300		2.324.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	1.500.000			8.780.100		1.162.000		
250 - Baumaßnahmen	3.000.000			17.560.300		2.324.000		
I24B240-09 Erstausstattung Förderschule GE				100.000	650.000	650.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				50.000		325.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				100.000	650.000	650.000		
I24B240-18 Digitalisierung Schule an der Weser FöS G	5.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	5.000							
Gesamtsumme	**3.009.300**	**27.000**		**17.687.300**	**650.000**	**3.086.000**	**112.000**	**112.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 221030 Schule am Hagedorn Deensen -Förderschule Lernen-

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2221	Förderschulen
Produkt	221030	Schule am Hagedorn Deensen -Förderschule Lernen-

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
12	**= Summe ordentliche Erträge**							
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22						
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**22**						
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-22**						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-22**						
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**							
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-22**						

Teilfinanzhaushalt Produkt 221030 Schule am Hagedorn Deensen -Förderschule Lernen-

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2221	Förderschulen
Produkt	221030	Schule am Hagedorn Deensen -Förderschule Lernen-

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**							
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	22						
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**22**						
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-22**						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-22**						
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-22**						

Teilergebnishaushalt Produkt 221040 Sprachheilklasse

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2221	Förderschulen
Produkt	221040	Sprachheilklasse

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
12	**= Summe ordentliche Erträge**							
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	255.907	35.000	48.000	48.000	48.000	48.000	48.000
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**255.907**	**35.000**	**48.000**	**48.000**	**48.000**	**48.000**	**48.000**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-255.907**	**-35.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-255.907**	**-35.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**							
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-255.907**	**-35.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**

Teilfinanzhaushalt Produkt 221040 Sprachheilklasse

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2221	Förderschulen
Produkt	221040	Sprachheilklasse

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**							
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		35.000	48.000	48.000	48.000	48.000	48.000
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**35.000**	**48.000**	**48.000**	**48.000**	**48.000**	**48.000**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**		**-35.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**		**-35.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**		**-35.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**	**-48.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 221050 Anne-Frank-Schule Holzminden -Förderschule Lernen-

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2221	Förderschulen
Produkt	221050	Anne-Frank-Schule Holzminden -Förderschule Lernen-

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
12	**= Summe ordentliche Erträge**							
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**							
23	**= ordentliches Ergebnis**							
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**							
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**							
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**							

Teilfinanzhaushalt Produkt 221050 Anne-Frank-Schule Holzminden -Förderschule Lernen-

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2221	Förderschulen
Produkt	221050	Anne-Frank-Schule Holzminden -Förderschule Lernen-

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**							
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**							
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**							
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**							
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**							

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 2231 Berufsbildende Schulen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2231	Berufsbildende Schulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		100	100	100	100	100	100
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	264.178	323.800	241.200	244.200	199.200	173.100	161.000
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	3.415	400	400	400	400	400	400
06	+ privatrechtliche Entgelte	21.098	11.300	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	204.456	128.400	151.100	151.100	151.100	151.100	151.100
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**493.146**	**464.000**	**414.800**	**417.800**	**372.800**	**346.700**	**334.600**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	491.560	560.200	525.300	544.000	560.300	577.000	594.400
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.049.273	1.144.900	1.364.300	1.235.000	1.267.400	1.285.800	1.307.500
16	+ Abschreibungen	530.958	614.400	619.400	670.100	655.100	650.800	659.500
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	49.283	92.800	91.300	91.300	91.300	91.300	91.300
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.121.075**	**2.412.300**	**2.600.300**	**2.540.400**	**2.574.100**	**2.604.900**	**2.652.700**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-1.627.929**	**-1.948.300**	**-2.185.500**	**-2.122.600**	**-2.201.300**	**-2.258.200**	**-2.318.100**
24	+ außerordentliche Erträge	5.370						
25	+ außerordentliche Aufwendungen	9						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**5.361**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-1.622.568**	**-1.948.300**	**-2.185.500**	**-2.122.600**	**-2.201.300**	**-2.258.200**	**-2.318.100**
31	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.697	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.547	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-850**	**1.100**	**1.100**	**1.100**	**1.100**	**1.100**	**1.100**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.623.418**	**-1.947.200**	**-2.184.400**	**-2.121.500**	**-2.200.200**	**-2.257.100**	**-2.317.000**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 2231 Berufsbildende Schulen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2231	Berufsbildende Schulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		100	100	100	100	100	100
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	2.863	400	400	400	400	400	400
050	+ privatrechtliche Entgelte	24.473	11.300	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	202.837	128.400	151.100	151.100	151.100	151.100	151.100
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	44						
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**230.216**	**140.200**	**173.600**	**173.600**	**173.600**	**173.600**	**173.600**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	489.494	560.200	525.300	544.000	560.300	577.000	594.400
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	1.122.775	1.144.900	1.364.300	1.235.000	1.267.400	1.285.800	1.307.500
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	83.627	92.800	91.300	91.300	91.300	91.300	91.300
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.695.896**	**1.797.900**	**1.980.900**	**1.870.300**	**1.919.000**	**1.954.100**	**1.993.200**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-1.465.680**	**-1.657.700**	**-1.807.300**	**-1.696.700**	**-1.745.400**	**-1.780.500**	**-1.819.600**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	281.405	132.500	86.200				
200	+ Veräußerung von Sachvermögen	5.371						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**286.776**	**132.500**	**86.200**				
250	- Baumaßnahmen	2.542	930.000	328.300				
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	380.130	403.600	407.300	355.000	352.500	270.000	270.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**382.672**	**1.333.600**	**735.600**	**355.000**	**352.500**	**270.000**	**270.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-95.896**	**-1.201.100**	**-649.400**	**-355.000**	**-352.500**	**-270.000**	**-270.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-1.561.575**	**-2.858.800**	**-2.456.700**	**-2.051.700**	**-2.097.900**	**-2.050.500**	**-2.089.600**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-1.561.575**	**-2.858.800**	**-2.456.700**	**-2.051.700**	**-2.097.900**	**-2.050.500**	**-2.089.600**

Investitionen Produktgruppe 2231 Berufsbildende Schulen

Landkreis Holzminden

Produktbereich 20 TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe 2231 Berufsbildende Schulen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B240-05 Neuer Server	65.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	65.000							
I25B240-06 Ausstattung Robotik	26.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	26.000							
I25B240-07 Roboterraum	30.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	30.000							
I25B240-08 Zerreißmaschine (Labormaschine)	29.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	29.000							
I25S231-02 Rautentiefmessgerät	12.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	12.000							
I25S231-03 EDV-Ausstattung	22.800							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	22.800							
I26S231-02 EDV-Ausstattung		49.300						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		49.300						
I28B40-17 Beschaffung und Ausstattung BBS Holzminden						155.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						155.000		
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I24B216-04 Energ. Modernisierung Technikzentrum (BBS)	930.000	178.300						
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	132.500	86.200						
250 - Baumaßnahmen	930.000	178.300						
I24B216-15 Zukunftslabor Technikzentrum BBS		150.000						
250 - Baumaßnahmen		150.000						
I24B240-05 Ersatzausstattung Roboter	80.000	80.000		80.000		80.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	80.000	80.000		80.000		80.000		
I25S231-01 BGA BBS Holzminden	138.800							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	138.800							
I26B40-17 Beschaffung und Ausstattung BBS Holzminden		158.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		158.000						
I26S231-01 BGA BBS Holzminden		120.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		120.000						
I27B40-17 Beschaffung und Ausstattung BBS Holzminden				153.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				153.000				
I27S231-01 BGA BBS Holzminden				122.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				122.000				
I28S231-01 BGA BBS Holzminden						117.500		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						117.500		
I29B40-17 Beschaffung und Ausstattung BBS Holzminden							150.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							150.000	

Investitionen Produktgruppe 2231 Berufsbildende Schulen

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
I29S231-01 BGA BBS Holzminden							120.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							120.000	
I30B40-17 Beschaffung und Ausstattung BBS Holzminden								150.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								150.000
I30S231-01 BGA BBS Holzminden								120.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								120.000
Gesamtsumme	**1.333.600**	**735.600**		**355.000**		**352.500**	**270.000**	**270.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 231010 Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schule- Holzminden

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2231	Berufsbildende Schulen
Produkt	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schule- Holzminden

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		100	100	100	100	100	100
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	264.178	323.800	241.200	244.200	199.200	173.100	161.000
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	3.415	400	400	400	400	400	400
06	+ privatrechtliche Entgelte	21.098	11.300	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	204.456	128.400	151.100	151.100	151.100	151.100	151.100
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**493.146**	**464.000**	**414.800**	**417.800**	**372.800**	**346.700**	**334.600**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	491.560	560.200	525.300	544.000	560.300	577.000	594.400
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.049.273	1.144.900	1.364.300	1.235.000	1.267.400	1.285.800	1.307.500
16	+ Abschreibungen	530.958	614.400	619.400	670.100	655.100	650.800	659.500
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	49.283	92.800	91.300	91.300	91.300	91.300	91.300
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.121.075**	**2.412.300**	**2.600.300**	**2.540.400**	**2.574.100**	**2.604.900**	**2.652.700**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-1.627.929**	**-1.948.300**	**-2.185.500**	**-2.122.600**	**-2.201.300**	**-2.258.200**	**-2.318.100**
24	+ außerordentliche Erträge	5.370						
25	+ außerordentliche Aufwendungen	9						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**5.361**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-1.622.568**	**-1.948.300**	**-2.185.500**	**-2.122.600**	**-2.201.300**	**-2.258.200**	**-2.318.100**
31	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.697	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.547	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-850**	**1.100**	**1.100**	**1.100**	**1.100**	**1.100**	**1.100**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.623.418**	**-1.947.200**	**-2.184.400**	**-2.121.500**	**-2.200.200**	**-2.257.100**	**-2.317.000**

Teilfinanzhaushalt Produkt 231010 Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schule- Holzminden

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2231	Berufsbildende Schulen
Produkt	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schule- Holzminden

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		100	100	100	100	100	100
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	2.863	400	400	400	400	400	400
050	+ privatrechtliche Entgelte	24.473	11.300	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	202.837	128.400	151.100	151.100	151.100	151.100	151.100
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	44						
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**230.216**	**140.200**	**173.600**	**173.600**	**173.600**	**173.600**	**173.600**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	489.494	560.200	525.300	544.000	560.300	577.000	594.400
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	1.122.775	1.144.900	1.364.300	1.235.000	1.267.400	1.285.800	1.307.500
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	83.627	92.800	91.300	91.300	91.300	91.300	91.300
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.695.896**	**1.797.900**	**1.980.900**	**1.870.300**	**1.919.000**	**1.954.100**	**1.993.200**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-1.465.680**	**-1.657.700**	**-1.807.300**	**-1.696.700**	**-1.745.400**	**-1.780.500**	**-1.819.600**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	281.405	132.500	86.200				
200	+ Veräußerung von Sachvermögen	5.371						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**286.776**	**132.500**	**86.200**				
250	- Baumaßnahmen	2.542	930.000	328.300				
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	380.130	403.600	407.300	355.000	352.500	270.000	270.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**382.672**	**1.333.600**	**735.600**	**355.000**	**352.500**	**270.000**	**270.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-95.896**	**-1.201.100**	**-649.400**	**-355.000**	**-352.500**	**-270.000**	**-270.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-1.561.575**	**-2.858.800**	**-2.456.700**	**-2.051.700**	**-2.097.900**	**-2.050.500**	**-2.089.600**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-1.561.575**	**-2.858.800**	**-2.456.700**	**-2.051.700**	**-2.097.900**	**-2.050.500**	**-2.089.600**

Investitionen Produkt 231010 Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schule- Holzminden

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2231	Berufsbildende Schulen
Produkt	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schule- Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B240-05 Neuer Server	65.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	65.000							
I25B240-06 Ausstattung Robotik	26.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	26.000							
I25B240-07 Roboterraum	30.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	30.000							
I25B240-08 Zerreißmaschine (Labormaschine)	29.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	29.000							
I25S231-02 Rautentiefmessgerät	12.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	12.000							
I25S231-03 EDV-Ausstattung	22.800							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	22.800							
I26S231-02 EDV-Ausstattung		49.300						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		49.300						
I28B40-17 Beschaffung und Ausstattung BBS Holzminden						155.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						155.000		
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I24B216-04 Energ. Modernisierung Technikzentrum (BBS)	930.000	178.300						
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	132.500	86.200						
250 - Baumaßnahmen	930.000	178.300						
I24B216-15 Zukunftslabor Technikzentrum BBS		150.000						
250 - Baumaßnahmen		150.000						
I24B240-05 Ersatzausstattung Roboter	80.000	80.000		80.000		80.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	80.000	80.000		80.000		80.000		
I25S231-01 BGA BBS Holzminden	138.800							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	138.800							
I26B40-17 Beschaffung und Ausstattung BBS Holzminden		158.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		158.000						
I26S231-01 BGA BBS Holzminden		120.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		120.000						
I27B40-17 Beschaffung und Ausstattung BBS Holzminden				153.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				153.000				
I27S231-01 BGA BBS Holzminden				122.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				122.000				
I28S231-01 BGA BBS Holzminden						117.500		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						117.500		
I29B40-17 Beschaffung und Ausstattung BBS Holzminden							150.000	

Investitionen Produkt 231010 Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schule- Holzminden

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							150.000	
I29S231-01 BGA BBS Holzminden							120.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							120.000	
I30B40-17 Beschaffung und Ausstattung BBS Holzminden								150.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								150.000
I30S231-01 BGA BBS Holzminden								120.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								120.000
Gesamtsumme	**1.333.600**	**735.600**		**355.000**		**352.500**	**270.000**	**270.000**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 2610 Bauaufsicht und Denkmalpflege

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2610	Bauaufsicht und Denkmalpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	77.945	48.100	48.100	48.100	48.100	48.100	48.100
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	2.292		2.500	2.500	200		
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	615.165	270.500	462.100	462.100	462.100	462.100	462.100
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	185.201	213.300	183.100	183.100	183.100	183.100	183.100
11	+ sonstige ordentliche Erträge	67.507	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**948.111**	**532.900**	**696.800**	**696.800**	**694.500**	**694.300**	**694.300**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	939.311	907.100	1.080.700	1.137.900	1.172.100	1.207.100	1.243.400
14	+ Aufwendungen für Versorgung	83	300					
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.516	37.300	31.200	28.700	28.700	28.700	28.700
16	+ Abschreibungen	30.435	43.400	39.200	39.700	24.500	18.200	18.400
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	209.521	262.200	247.100	246.800	246.800	244.700	244.700
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.202.866**	**1.250.300**	**1.398.200**	**1.453.100**	**1.472.100**	**1.498.700**	**1.535.200**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-254.755**	**-717.400**	**-701.400**	**-756.300**	**-777.600**	**-804.400**	**-840.900**
24	+ außerordentliche Erträge	46.048						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**46.048**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-208.707**	**-717.400**	**-701.400**	**-756.300**	**-777.600**	**-804.400**	**-840.900**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.650	8.700	11.800	11.800	11.800	11.800	11.800
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-8.650**	**-8.700**	**-11.800**	**-11.800**	**-11.800**	**-11.800**	**-11.800**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-217.357**	**-726.100**	**-713.200**	**-768.100**	**-789.400**	**-816.200**	**-852.700**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 2610 Bauaufsicht und Denkmalpflege

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2610	Bauaufsicht und Denkmalpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	71.319	48.100	48.100	48.100	48.100	48.100	48.100
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	615.045	270.500	462.100	462.100	462.100	462.100	462.100
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	169.693	213.300	183.100	183.100	183.100	183.100	183.100
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**856.056**	**532.900**	**694.300**	**694.300**	**694.300**	**694.300**	**694.300**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	934.465	907.100	1.080.700	1.137.900	1.172.100	1.207.100	1.243.400
110	- Auszahlungen für Versorgung	220	300					
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	22.297	37.300	31.200	28.700	28.700	28.700	28.700
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	197.334	262.200	247.100	246.800	246.800	244.700	244.700
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.154.316**	**1.206.900**	**1.359.000**	**1.413.400**	**1.447.600**	**1.480.500**	**1.516.800**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-298.259**	**-674.000**	**-664.700**	**-719.100**	**-753.300**	**-786.200**	**-822.500**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	39.600		40.000	2.000	2.000	2.000	
280	- Aktivierbare Zuwendungen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**49.600**	**10.000**	**50.000**	**12.000**	**12.000**	**12.000**	**10.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-49.600**	**-10.000**	**-50.000**	**-12.000**	**-12.000**	**-12.000**	**-10.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-347.860**	**-684.000**	**-714.700**	**-731.100**	**-765.300**	**-798.200**	**-832.500**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-347.860**	**-684.000**	**-714.700**	**-731.100**	**-765.300**	**-798.200**	**-832.500**

Investitionen Produktgruppe 2610 Bauaufsicht und Denkmalpflege

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2610	Bauaufsicht und Denkmalpflege

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I26B61-01 BGA Bauaufsicht/Denkmalpflege		40.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		40.000						
I27B61-01 BGA Bauaufsicht/Denkmalpflege				2.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				2.000				
I28B61-01 BGA Bauaufsicht/Denkmalpflege						2.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						2.000		
I29B61-01 BGA Bauaufsicht/Denkmalpflege							2.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							2.000	
I29B61-02 Zuschüsse für Denkmalpflege an Private							10.000	
280 - Aktivierbare Zuwendungen							10.000	
I30B61-01 Zuschüsse für Denkmalpflege an Private								10.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								10.000
Z25B261-01 Zuschüsse für Denkmalpflege an Private	10.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	10.000							
Z26B61-01 Zuschüsse für Denkmalpflege an Private		10.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		10.000						
Z27B61-01 Zuschüsse für Denkmalpflege an Private				10.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				10.000				
Z28B61-01 Zuschüsse für Denkmalpflege an Private						10.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						10.000		
Gesamtsumme	**10.000**	**50.000**		**12.000**		**12.000**	**12.000**	**10.000**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 2660 Umwelt- und Naturschutz

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2660	Umwelt- und Naturschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	132.267	164.300	377.000	553.000	648.000	179.700	230.000
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	4.920	800	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	55.815	73.000	73.500	73.500	73.500	73.500	73.500
06	+ privatrechtliche Entgelte	34.332	34.300	90.300	90.300	90.300	90.300	90.300
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	161.410	232.600	161.300	161.300	161.300	161.300	161.300
11	+ sonstige ordentliche Erträge	7.071	10.100	10.100	10.100	10.100	10.100	10.100
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**395.815**	**515.100**	**717.400**	**893.400**	**988.400**	**520.100**	**570.400**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	1.449.354	1.628.000	1.632.900	1.708.900	1.759.600	1.812.100	1.866.300
14	+ Aufwendungen für Versorgung	11.036	14.100	12.000	11.900	12.200	12.500	12.800
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	276.114	282.500	439.500	651.900	704.900	214.900	264.900
16	+ Abschreibungen	9.174	14.800	16.300	19.300	21.200	24.500	27.600
18	+ Transferaufwendungen	83.000	83.000	98.000	98.000	98.000	98.000	98.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	49.285	85.200	130.100	85.500	83.800	83.800	83.800
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.877.962**	**2.107.600**	**2.328.800**	**2.575.500**	**2.679.700**	**2.245.800**	**2.353.400**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-1.482.147**	**-1.592.500**	**-1.611.400**	**-1.682.100**	**-1.691.300**	**-1.725.700**	**-1.783.000**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-1.482.147**	**-1.592.500**	**-1.611.400**	**-1.682.100**	**-1.691.300**	**-1.725.700**	**-1.783.000**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.308	19.900	20.600	20.600	20.600	20.600	20.600
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-15.308**	**-19.900**	**-20.600**	**-20.600**	**-20.600**	**-20.600**	**-20.600**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.497.456**	**-1.612.400**	**-1.632.000**	**-1.702.700**	**-1.711.900**	**-1.746.300**	**-1.803.600**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 2660 Umwelt- und Naturschutz

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2660	Umwelt- und Naturschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	170.286	164.300	377.000	553.000	648.000	179.700	230.000
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	61.909	73.000	73.500	73.500	73.500	73.500	73.500
050	+ privatrechtliche Entgelte	23.155	34.300	90.300	90.300	90.300	90.300	90.300
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	161.410	232.600	161.300	161.300	161.300	161.300	161.300
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	7.072	10.100	10.100	10.100	10.100	10.100	10.100
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**423.832**	**514.300**	**712.200**	**888.200**	**983.200**	**514.900**	**565.200**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	1.450.754	1.628.000	1.632.900	1.708.900	1.759.600	1.812.100	1.866.300
110	- Auszahlungen für Versorgung	11.383	14.100	12.000	11.900	12.200	12.500	12.800
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	233.553	282.500	439.500	651.900	704.900	214.900	264.900
140	- Transferauszahlungen	83.000	83.000	98.000	98.000	98.000	98.000	98.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	39.757	85.200	130.100	85.500	83.800	83.800	83.800
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.818.448**	**2.092.800**	**2.312.500**	**2.556.200**	**2.658.500**	**2.221.300**	**2.325.800**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-1.394.616**	**-1.578.500**	**-1.600.300**	**-1.668.000**	**-1.675.300**	**-1.706.400**	**-1.760.600**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
250	- Baumaßnahmen	243.778						
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	4.268	16.500	29.500	19.500	16.500	17.000	17.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**248.046**	**16.500**	**29.500**	**19.500**	**16.500**	**17.000**	**17.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-248.046**	**-16.500**	**-29.500**	**-19.500**	**-16.500**	**-17.000**	**-17.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-1.642.662**	**-1.595.000**	**-1.629.800**	**-1.687.500**	**-1.691.800**	**-1.723.400**	**-1.777.600**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-1.642.662**	**-1.595.000**	**-1.629.800**	**-1.687.500**	**-1.691.800**	**-1.723.400**	**-1.777.600**

Investitionen Produktgruppe 2660 Umwelt- und Naturschutz

Landkreis Holzminden

Produktbereich 20 TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe 2660 Umwelt- und Naturschutz

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B266-01 BGA Wasserbehörde	3.500							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	3.500							
I25B266-02 BGA Naturschutzbehörde	3.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	3.000							
I25B266-03 INSPIRE	10.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	10.000							
I26B66-01 BGA Wasserbehörde		5.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		5.000						
I26B66-02 BGA Naturschutzbehörde		4.500						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		4.500						
I26B66-03 INSPIRE		10.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		10.000						
I26B66-04 Beschaffung/Umstellung Fachsoftware		10.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		10.000						
I27B66-01 BGA Wasserbehörde				5.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				5.000				
I27B66-02 BGA Naturschutzbehörde				4.500				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				4.500				
I27B66-03 INSPIRE				10.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				10.000				
I28B66-01 BGA Wasserbehörde						3.500		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						3.500		
I28B66-02 BGA Naturschutzbehörde						3.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						3.000		
I28B66-03 INSPIRE						10.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						10.000		
I29B66-01 BGA Wasserbehörde							3.500	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							3.500	
I29B66-02 BGA Naturschutzbehörde							3.500	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							3.500	
I29B66-03 INSPIRE							10.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							10.000	
I30B66-01 BGA Wasserbehörde								3.500
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								3.500
I30B66-02 BGA Naturschutzbehörde								3.500
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								3.500
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I30B66-03 INSPIRE								10.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								10.000
Gesamtsumme	**16.500**	**29.500**		**19.500**		**16.500**	**17.000**	**17.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 554000 Natur- und Landschaftspflege

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2660	Umwelt- und Naturschutz
Produkt	554000	Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	119.382	124.300	302.000	513.000	608.000	139.700	190.000
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	4.920	800	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	8.466	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
06	+ privatrechtliche Entgelte	282	300	300	300	300	300	300
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	120.051	191.300	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
11	+ sonstige ordentliche Erträge	914	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**254.014**	**339.200**	**450.000**	**661.000**	**756.000**	**287.700**	**338.000**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	679.106	755.600	740.800	777.700	800.900	824.700	849.400
14	+ Aufwendungen für Versorgung	2.759	3.600	3.000	3.000	3.100	3.200	3.300
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	257.476	260.400	307.600	521.000	575.600	85.600	135.600
16	+ Abschreibungen	6.960	3.500	7.000	7.100	7.000	7.400	7.700
18	+ Transferaufwendungen	83.000	83.000	98.000	98.000	98.000	98.000	98.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	4.980	10.000	19.700	10.100	8.600	8.600	8.600
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.034.280**	**1.116.100**	**1.176.100**	**1.416.900**	**1.493.200**	**1.027.500**	**1.102.600**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-780.266**	**-776.900**	**-726.100**	**-755.900**	**-737.200**	**-739.800**	**-764.600**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-780.266**	**-776.900**	**-726.100**	**-755.900**	**-737.200**	**-739.800**	**-764.600**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.482	8.900	8.900	8.900	8.900	8.900	8.900
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-7.482**	**-8.900**	**-8.900**	**-8.900**	**-8.900**	**-8.900**	**-8.900**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-787.748**	**-785.800**	**-735.000**	**-764.800**	**-746.100**	**-748.700**	**-773.500**

Teilfinanzhaushalt Produkt 554000 Natur- und Landschaftspflege

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2660	Umwelt- und Naturschutz
Produkt	554000	Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	157.401	124.300	302.000	513.000	608.000	139.700	190.000
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	7.916	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
050	+ privatrechtliche Entgelte	361	300	300	300	300	300	300
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	120.051	191.300	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	686	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**286.414**	**338.400**	**444.800**	**655.800**	**750.800**	**282.500**	**332.800**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	677.091	755.600	740.800	777.700	800.900	824.700	849.400
110	- Auszahlungen für Versorgung	3.320	3.600	3.000	3.000	3.100	3.200	3.300
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	211.226	260.400	307.600	521.000	575.600	85.600	135.600
140	- Transferauszahlungen	83.000	83.000	98.000	98.000	98.000	98.000	98.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	5.468	10.000	19.700	10.100	8.600	8.600	8.600
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**980.105**	**1.112.600**	**1.169.100**	**1.409.800**	**1.486.200**	**1.020.100**	**1.094.900**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-693.691**	**-774.200**	**-724.300**	**-754.000**	**-735.400**	**-737.600**	**-762.100**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
250	- Baumaßnahmen	243.778						
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	1.268	3.000	4.500	4.500	3.000	3.500	3.500
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**245.046**	**3.000**	**4.500**	**4.500**	**3.000**	**3.500**	**3.500**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-245.046**	**-3.000**	**-4.500**	**-4.500**	**-3.000**	**-3.500**	**-3.500**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-938.737**	**-777.200**	**-728.800**	**-758.500**	**-738.400**	**-741.100**	**-765.600**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-938.737**	**-777.200**	**-728.800**	**-758.500**	**-738.400**	**-741.100**	**-765.600**

Investitionen Produkt 554000 Natur- und Landschaftspflege

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2660	Umwelt- und Naturschutz
Produkt	554000	Natur- und Landschaftspflege

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B266-02 BGA Naturschutzbehörde	3.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	3.000							
I26B66-02 BGA Naturschutzbehörde		4.500						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		4.500						
I27B66-02 BGA Naturschutzbehörde				4.500				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				4.500				
I28B66-02 BGA Naturschutzbehörde						3.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						3.000		
I29B66-02 BGA Naturschutzbehörde							3.500	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							3.500	
I30B66-02 BGA Naturschutzbehörde								3.500
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								3.500
Gesamtsumme	**3.000**	**4.500**		**4.500**		**3.000**	**3.500**	**3.500**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 2670 Straßenmeisterei

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2670	Straßenmeisterei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14	100	100	100	100	100	100
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	327.983	352.200	445.900	417.300	436.700	368.000	381.000
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	2.955	1.000	1.700	1.200	1.200	1.200	1.200
06	+ privatrechtliche Entgelte	100.866	115.800	111.000	111.000	106.000	106.000	106.000
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.855	11.500	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
08	+ Zinsen und ähnliche Entgelte	5.955	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**452.629**	**481.600**	**568.200**	**539.100**	**553.500**	**484.800**	**497.800**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	1.455.347	1.531.700	1.603.700	1.662.200	1.712.200	1.763.700	1.816.600
14	+ Aufwendungen für Versorgung		4.500					
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	657.711	784.500	786.900	771.000	838.500	779.700	780.900
16	+ Abschreibungen	902.420	1.047.000	1.139.500	1.135.200	1.174.100	1.089.000	1.130.900
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	6.163	8.800	9.800	9.800	9.800	9.800	9.800
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.021.641**	**3.376.500**	**3.539.900**	**3.578.200**	**3.734.600**	**3.642.200**	**3.738.200**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-2.569.012**	**-2.894.900**	**-2.971.700**	**-3.039.100**	**-3.181.100**	**-3.157.400**	**-3.240.400**
24	+ außerordentliche Erträge	97.761						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**97.761**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-2.471.251**	**-2.894.900**	**-2.971.700**	**-3.039.100**	**-3.181.100**	**-3.157.400**	**-3.240.400**
31	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		200	200	200	200	200	200
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	88.012	28.900	28.900	28.900	28.900	28.900	28.900
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-88.012**	**-28.700**	**-28.700**	**-28.700**	**-28.700**	**-28.700**	**-28.700**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.559.262**	**-2.923.600**	**-3.000.400**	**-3.067.800**	**-3.209.800**	**-3.186.100**	**-3.269.100**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 2670 Straßenmeisterei

Landkreis Holzminden

Produktbereich 20 TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe 2670 Straßenmeisterei

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14	100	100	100	100	100	100
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	2.955	1.000	1.700	1.200	1.200	1.200	1.200
050	+ privatrechtliche Entgelte	96.609	115.800	111.000	111.000	106.000	106.000	106.000
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.855	11.500	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
070	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	5.955	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	8.048						
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**128.437**	**129.400**	**122.300**	**121.800**	**116.800**	**116.800**	**116.800**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	1.449.770	1.531.700	1.603.700	1.662.200	1.712.200	1.763.700	1.816.600
110	- Auszahlungen für Versorgung		4.500					
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	628.264	784.500	786.900	771.000	838.500	779.700	780.900
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	7.464	8.800	9.800	9.800	9.800	9.800	9.800
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.085.498**	**2.329.500**	**2.400.400**	**2.443.000**	**2.560.500**	**2.553.200**	**2.607.300**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-1.957.060**	**-2.200.100**	**-2.278.100**	**-2.321.200**	**-2.443.700**	**-2.436.400**	**-2.490.500**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	95.145	520.000	2.590.000	165.000	234.000	810.000	468.000
200	+ Veräußerung von Sachvermögen	60.266						
210	+ Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	500.000						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**655.411**	**520.000**	**2.590.000**	**165.000**	**234.000**	**810.000**	**468.000**
250	- Baumaßnahmen	955.347	3.515.000	1.035.000	1.260.000	1.260.000	1.460.000	1.220.000
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	318.645	83.000	93.000	90.000	100.000	135.000	140.000
270	- Erwerb von Finanzvermögensanlagen	500.000						
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.773.992**	**3.598.000**	**1.128.000**	**1.350.000**	**1.360.000**	**1.595.000**	**1.360.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-1.118.581**	**-3.078.000**	**1.462.000**	**-1.185.000**	**-1.126.000**	**-785.000**	**-892.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-3.075.641**	**-5.278.100**	**-816.100**	**-3.506.200**	**-3.569.700**	**-3.221.400**	**-3.382.500**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-3.075.641**	**-5.278.100**	**-816.100**	**-3.506.200**	**-3.569.700**	**-3.221.400**	**-3.382.500**

Investitionen Produktgruppe 2670 Straßenmeisterei

Landkreis Holzminden

Produktbereich 20 TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe 2670 Straßenmeisterei

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B216-06 PV-Anlagen SM Stadtoldendorf incl. Eigenverbrauch	40.000							
250 - Baumaßnahmen	40.000							
I25B267-01 Geräte Straßenmeisterei	83.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	83.000							
I25B267-08 Kreisstraßen vermögenswirksam/Schutzplanken	10.000							
250 - Baumaßnahmen	10.000							
I25B267-09 Planung von Kreisstraßen	10.000							
250 - Baumaßnahmen	10.000							
I26B67-08 Kreisstraßen vermögenswirksam/Schutzplanken		10.000						
250 - Baumaßnahmen		10.000						
I26B67-09 Planung von Kreisstraßen		10.000						
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				165.000				
250 - Baumaßnahmen		10.000						
I27B67-08 Kreisstraßen vermögenswirksam/Schutzplanken				10.000				
250 - Baumaßnahmen				10.000				
I27B67-09 Planung Kreisstraßen				10.000				
250 - Baumaßnahmen				10.000				
I28B67-09 Planung von Kreisstraßen						10.000		
250 - Baumaßnahmen						10.000		
I29B67-03 Fahrzeuge Straßenmeisterei							45.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							45.000	
I29B67-08 Kreisstraßen vermögenswirksam/Schutzplanken							10.000	
250 - Baumaßnahmen							10.000	
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B267-04 Sanierung Umleitungen B83-Sperrung 12,3 km	3.455.000							
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		2.590.000						
250 - Baumaßnahmen	3.455.000							
I26B67-01 Geräte Straßenmeisterei		93.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		93.000						
I26B67-04 K42 OD Linnenkamp von OD bis K44 bei 0,160 km		275.000						
250 - Baumaßnahmen		275.000						
I26B67-05 K59 von der L584 bis zur K35 mit 2,100 km		350.000						
250 - Baumaßnahmen		350.000						
I26B67-06 K40 von der OD Glesse bis zur L428 mit 2,430 km		390.000						
250 - Baumaßnahmen		390.000						
I27B67-01 Geräte Straßenmeisterei				90.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				90.000				
I27B67-04 K44 OD Denkiehausen OD bis K46 0,215 km				390.000				
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit						234.000		
250 - Baumaßnahmen				390.000				

Investitionen Produktgruppe 2670 Straßenmeisterei

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
I27B67-05 K50 von K57 bis Fohlenplacken 2,500 km 1. BA				850.000				
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit							654.000	
250 - Baumaßnahmen				850.000				
I28B67-01 Geräte Straßenmeisterei						100.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						100.000		
I28B67-04 K46 OD Heinade bis OD Denkiehausen 3,000 km						540.000		
250 - Baumaßnahmen						540.000		
I28B67-05 K35 von Reileifzen nach Lütgenade 1,0 km						160.000		
250 - Baumaßnahmen						160.000		
I28B67-11 K50 von K57 bis Fohlenplacken 1,620 km 2. BA						550.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit								468.000
250 - Baumaßnahmen						550.000		
I29B67-01 Geräte Straßenmeisterei							90.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							90.000	
I29B67-05 K 50 von K 57 zum Lagerplatz 2,200 km							780.000	
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit							156.000	
250 - Baumaßnahmen							780.000	
I29B67-06 K40 OD Lichtenh. bis Kreisgr. n. Deitleivsen 1,640							300.000	
250 - Baumaßnahmen							300.000	
I29B67-09 Planung von Kreisstraßen							10.000	
250 - Baumaßnahmen							10.000	
I29B67-10 K35 von Reileifzen nach Dölme 2,0 km							360.000	
250 - Baumaßnahmen							360.000	
I30B67-01 Geräte Straßenmeisterei								140.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								140.000
I30B67-04 K 50 vom Lagerplatz bis OD Holzminden 2,000 km								500.000
250 - Baumaßnahmen								500.000
I30B67-05 K 19 OD Holzen mit 0,160 km								300.000
250 - Baumaßnahmen								300.000
I30B67-06 K 62 Bauende bis Kreisgrenze mit 2,000 km								320.000
250 - Baumaßnahmen								320.000
I30B67-07 K 5 Brückenerneuerung								100.000
250 - Baumaßnahmen								100.000
Gesamtsumme	**3.598.000**	**1.128.000**		**1.350.000**		**1.360.000**	**1.595.000**	**1.360.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 542000 Kreisstraßen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2670	Straßenmeisterei
Produkt	542000	Kreisstraßen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	327.983	352.200	445.900	417.300	436.700	368.000	381.000
06	+ privatrechtliche Entgelte	56						
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.257	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**334.296**	**358.400**	**452.100**	**423.500**	**442.900**	**374.200**	**387.200**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	118.549	116.700	132.700	136.700	140.900	145.200	149.600
16	+ Abschreibungen	801.558	871.800	951.300	942.400	974.000	878.300	910.900
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**920.107**	**988.500**	**1.084.000**	**1.079.100**	**1.114.900**	**1.023.500**	**1.060.500**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-585.811**	**-630.100**	**-631.900**	**-655.600**	**-672.000**	**-649.300**	**-673.300**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-585.811**	**-630.100**	**-631.900**	**-655.600**	**-672.000**	**-649.300**	**-673.300**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32						
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-32**						
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-585.844**	**-630.100**	**-631.900**	**-655.600**	**-672.000**	**-649.300**	**-673.300**

Teilfinanzhaushalt Produkt 542000 Kreisstraßen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2670	Straßenmeisterei
Produkt	542000	Kreisstraßen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
050	+ privatrechtliche Entgelte	56						
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.257	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**6.313**	**6.200**	**6.200**	**6.200**	**6.200**	**6.200**	**6.200**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	118.078	116.700	132.700	136.700	140.900	145.200	149.600
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**118.078**	**116.700**	**132.700**	**136.700**	**140.900**	**145.200**	**149.600**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-111.765**	**-110.500**	**-126.500**	**-130.500**	**-134.700**	**-139.000**	**-143.400**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	95.145	520.000	2.590.000	165.000	234.000	810.000	468.000
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**95.145**	**520.000**	**2.590.000**	**165.000**	**234.000**	**810.000**	**468.000**
250	- Baumaßnahmen	955.347	3.475.000	1.035.000	1.260.000	1.260.000	1.460.000	1.220.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**955.347**	**3.475.000**	**1.035.000**	**1.260.000**	**1.260.000**	**1.460.000**	**1.220.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-860.201**	**-2.955.000**	**1.555.000**	**-1.095.000**	**-1.026.000**	**-650.000**	**-752.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-971.966**	**-3.065.500**	**1.428.500**	**-1.225.500**	**-1.160.700**	**-789.000**	**-895.400**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-971.966**	**-3.065.500**	**1.428.500**	**-1.225.500**	**-1.160.700**	**-789.000**	**-895.400**

Investitionen Produkt 542000 Kreisstraßen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2670	Straßenmeisterei
Produkt	542000	Kreisstraßen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B267-08 Kreisstraßen vermögenswirksam/Schutzplanken	10.000							
250 - Baumaßnahmen	10.000							
I25B267-09 Planung von Kreisstraßen	10.000							
250 - Baumaßnahmen	10.000							
I26B67-08 Kreisstraßen vermögenswirksam/Schutzplanken		10.000						
250 - Baumaßnahmen		10.000						
I26B67-09 Planung von Kreisstraßen		10.000						
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				165.000				
250 - Baumaßnahmen		10.000						
I27B67-08 Kreisstraßen vermögenswirksam/Schutzplanken				10.000				
250 - Baumaßnahmen				10.000				
I27B67-09 Planung Kreisstraßen				10.000				
250 - Baumaßnahmen				10.000				
I28B67-09 Planung von Kreisstraßen						10.000		
250 - Baumaßnahmen						10.000		
I29B67-08 Kreisstraßen vermögenswirksam/Schutzplanken							10.000	
250 - Baumaßnahmen							10.000	
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B267-04 Sanierung Umleitungen B83-Sperrung 12,3 km	3.455.000							
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		2.590.000						
250 - Baumaßnahmen	3.455.000							
I26B67-04 K42 OD Linnenkamp von OD bis K44 bei 0,160 km		275.000						
250 - Baumaßnahmen		275.000						
I26B67-05 K59 von der L584 bis zur K35 mit 2,100 km		350.000						
250 - Baumaßnahmen		350.000						
I26B67-06 K40 von der OD Glesse bis zur L428 mit 2,430 km		390.000						
250 - Baumaßnahmen		390.000						
I27B67-04 K44 OD Denkiehausen OD bis K46 0,215 km				390.000				
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit						234.000		
250 - Baumaßnahmen				390.000				
I27B67-05 K50 von K57 bis Fohlenplacken 2,500 km 1. BA				850.000				
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit							654.000	
250 - Baumaßnahmen				850.000				
I28B67-04 K46 OD Heinade bis OD Denkiehausen 3,000 km						540.000		
250 - Baumaßnahmen						540.000		
I28B67-05 K35 von Reileifzen nach Lütgenade 1,0 km						160.000		
250 - Baumaßnahmen						160.000		
I28B67-11 K50 von K57 bis Fohlenplacken 1,620 km 2. BA						550.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit								468.000
250 - Baumaßnahmen						550.000		

Investitionen Produkt 542000 Kreisstraßen

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
I29B67-05 K 50 von K 57 zum Lagerplatz 2,200 km							780.000	
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit							156.000	
250 - Baumaßnahmen							780.000	
I29B67-06 K40 OD Lichtenh. bis Kreisgr. n. Deitleivsen 1,640							300.000	
250 - Baumaßnahmen							300.000	
I29B67-09 Planung von Kreisstraßen							10.000	
250 - Baumaßnahmen							10.000	
I29B67-10 K35 von Reileifzen nach Dölme 2,0 km							360.000	
250 - Baumaßnahmen							360.000	
I30B67-04 K 50 vom Lagerplatz bis OD Holzminden 2,000 km								500.000
250 - Baumaßnahmen								500.000
I30B67-05 K 19 OD Holzen mit 0,160 km								300.000
250 - Baumaßnahmen								300.000
I30B67-06 K 62 Bauende bis Kreisgrenze mit 2,000 km								320.000
250 - Baumaßnahmen								320.000
I30B67-07 K 5 Brückenerneuerung								100.000
250 - Baumaßnahmen								100.000
Gesamtsumme	**3.475.000**	**1.035.000**		**1.260.000**		**1.260.000**	**1.460.000**	**1.220.000**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 2810 Kreisentwicklung

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2810	Kreisentwicklung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	365.852	20.000	425.500	620.200	516.400	202.000	202.000
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	209.966	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	161.766	139.100	139.400	139.400	139.400	89.400	89.400
11	+ sonstige ordentliche Erträge	1.030.529						
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**1.768.112**	**167.000**	**572.800**	**767.500**	**663.700**	**299.300**	**299.300**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	1.079.889	560.600	514.500	562.300	579.200	596.600	614.500
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.800.544	6.255.900	6.786.800	7.085.100	7.255.500	7.209.000	7.309.000
16	+ Abschreibungen	736.726	26.300	31.000	37.800	43.600	49.000	55.500
18	+ Transferaufwendungen	486.555	151.000	161.100	171.100	181.100	191.200	201.200
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	267.964	5.100	79.000	66.100	70.700	65.900	65.900
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**7.371.678**	**6.998.900**	**7.572.400**	**7.922.400**	**8.130.100**	**8.111.700**	**8.246.100**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-5.603.565**	**-6.831.900**	**-6.999.600**	**-7.154.900**	**-7.466.400**	**-7.812.400**	**-7.946.800**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-5.603.565**	**-6.831.900**	**-6.999.600**	**-7.154.900**	**-7.466.400**	**-7.812.400**	**-7.946.800**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.157	5.000	9.600	9.500	9.100	9.000	9.000
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-10.157**	**-5.000**	**-9.600**	**-9.500**	**-9.100**	**-9.000**	**-9.000**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-5.613.722**	**-6.836.900**	**-7.009.200**	**-7.164.400**	**-7.475.500**	**-7.821.400**	**-7.955.800**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 2810 Kreisentwicklung

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2810	Kreisentwicklung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	321.397	20.000	425.500	620.200	516.400	202.000	202.000
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	164.169	139.100	139.400	139.400	139.400	89.400	89.400
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**485.566**	**159.100**	**564.900**	**759.600**	**655.800**	**291.400**	**291.400**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	1.074.392	560.600	514.500	562.300	579.200	596.600	614.500
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	5.419.901	6.255.900	6.786.800	7.085.100	7.255.500	7.209.000	7.309.000
140	- Transferauszahlungen	472.779	151.000	161.100	171.100	181.100	191.200	201.200
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	262.878	5.100	79.000	66.100	70.700	65.900	65.900
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**7.229.950**	**6.972.600**	**7.541.400**	**7.884.600**	**8.086.500**	**8.062.700**	**8.190.600**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-6.744.384**	**-6.813.500**	**-6.976.500**	**-7.125.000**	**-7.430.700**	**-7.771.300**	**-7.899.200**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	195.000	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**195.000**	**1.600**	**1.600**	**1.600**	**1.600**	**1.600**	**1.600**
240	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
250	- Baumaßnahmen		15.000	15.000	15.000	15.000	20.000	20.000
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	3.744	15.000	45.000	15.000	15.000	10.000	10.000
270	- Erwerb von Finanzvermögensanlagen	2.100						
280	- Aktivierbare Zuwendungen	25.099	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**30.943**	**133.000**	**163.000**	**133.000**	**133.000**	**133.000**	**133.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**164.057**	**-131.400**	**-161.400**	**-131.400**	**-131.400**	**-131.400**	**-131.400**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-6.580.327**	**-6.944.900**	**-7.137.900**	**-7.256.400**	**-7.562.100**	**-7.902.700**	**-8.030.600**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-6.580.327**	**-6.944.900**	**-7.137.900**	**-7.256.400**	**-7.562.100**	**-7.902.700**	**-8.030.600**

Investitionen Produktgruppe 2810 Kreisentwicklung

Landkreis Holzminden

Produktbereich 20 TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe 2810 Kreisentwicklung

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B281-02 Grunderwerb Kreisstraßen	3.000							
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	1.600							
240 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.000							
I25B281-03 Software GIS/Geoportal Projekte	15.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	15.000							
I25B281-05 Projekte Umsetzung Radverkehrskonzept	15.000							
250 - Baumaßnahmen	15.000							
I26B81-02 Grunderwerb Kreisstraßen		3.000						
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		1.600						
240 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		3.000						
I26B81-03 Software GIS/Geoportal Projekte		15.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		15.000						
I26B81-05 Projekte Umsetzung Radverkehrskonzept		15.000						
250 - Baumaßnahmen		15.000						
I26B81-06 Software Controlling/Monitoring		15.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		15.000						
I26B81-07 Software Controlling/Monitoring		15.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		15.000						
I27B81-02 Grunderwerb Kreisstraßen				3.000				
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				1.600				
240 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				3.000				
I27B81-03 Projekte Umsetzung Radverkehrskonzept				15.000				
250 - Baumaßnahmen				15.000				
I27B81-04 Software GIS/Geoportal Projekte				15.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				15.000				
I28B81-02 Grunderwerb Kreisstraßen						3.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit						1.600		
240 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						3.000		
I28B81-03 Projekte Umsetzung Radverkehrskonzept						15.000		
250 - Baumaßnahmen						15.000		
I28B81-04 Software GIS/Geoportal Projekte						15.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						15.000		
I29B81-01 Software GIS/Geoportal Projekte							10.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							10.000	
I29B81-02 Grunderwerb Kreisstraßen							3.000	
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit							1.600	

Investitionen Produktgruppe 2810 Kreisentwicklung

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
240 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							3.000	
I29B81-03 Projekte Umsetzung Radverkehrskonzept							20.000	
250 - Baumaßnahmen							20.000	
I30B81-01 Software GIS/Geoportal Projekte								10.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								10.000
I30B81-02 Grunderwerb Kreisstraßen								3.000
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit								1.600
240 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								3.000
I30B81-03 Projekte Umsetzung Radverkehrskonzept								20.000
250 - Baumaßnahmen								20.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
Z24B281-04 Ith-Querung	100.000	100.000		100.000		100.000	100.000	100.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen	100.000	100.000		100.000		100.000	100.000	100.000
Gesamtsumme	**133.000**	**163.000**		**133.000**		**133.000**	**133.000**	**133.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 511000 Regionalplanung

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2810	Kreisentwicklung
Produkt	511000	Regionalplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	201.896						
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.245	59.700	61.400	61.400	61.400	61.400	61.400
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**214.141**	**59.700**	**61.400**	**61.400**	**61.400**	**61.400**	**61.400**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	159.107	197.300	215.000	254.800	262.500	270.400	278.400
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.561	52.200	82.200	72.200	52.200	52.200	52.200
18	+ Transferaufwendungen		500	500	500	500	500	500
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	561	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**210.230**	**251.900**	**299.600**	**329.400**	**317.100**	**325.000**	**333.000**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**3.911**	**-192.200**	**-238.200**	**-268.000**	**-255.700**	**-263.600**	**-271.600**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**3.911**	**-192.200**	**-238.200**	**-268.000**	**-255.700**	**-263.600**	**-271.600**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.583	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.583**	**-2.400**	**-2.400**	**-2.400**	**-2.400**	**-2.400**	**-2.400**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**2.328**	**-194.600**	**-240.600**	**-270.400**	**-258.100**	**-266.000**	**-274.000**

Teilfinanzhaushalt Produkt 511000 Regionalplanung

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2810	Kreisentwicklung
Produkt	511000	Regionalplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	201.896						
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.245	59.700	61.400	61.400	61.400	61.400	61.400
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**214.141**	**59.700**	**61.400**	**61.400**	**61.400**	**61.400**	**61.400**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	158.259	197.300	215.000	254.800	262.500	270.400	278.400
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	6.772	52.200	82.200	72.200	52.200	52.200	52.200
140	- Transferauszahlungen		500	500	500	500	500	500
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	481	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**165.511**	**251.900**	**299.600**	**329.400**	**317.100**	**325.000**	**333.000**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**48.629**	**-192.200**	**-238.200**	**-268.000**	**-255.700**	**-263.600**	**-271.600**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**48.629**	**-192.200**	**-238.200**	**-268.000**	**-255.700**	**-263.600**	**-271.600**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**48.629**	**-192.200**	**-238.200**	**-268.000**	**-255.700**	**-263.600**	**-271.600**

Teilergebnishaushalt Produkt 542200 Verkehrsinfrastrukturplanung

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2810	Kreisentwicklung
Produkt	542200	Verkehrsinfrastrukturplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.549	20.000	20.000				
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**4.549**	**20.000**	**20.000**				
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	91.872	95.500	112.500	114.900	118.400	122.000	125.700
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.515	47.900	47.900	27.800	27.800	28.000	28.000
16	+ Abschreibungen		6.000	6.000	9.000	12.000	16.000	20.000
18	+ Transferaufwendungen	500	500	600	600	600	700	700
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	55	1.700	1.700	1.800	1.800	1.800	1.800
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**150.942**	**151.600**	**168.700**	**154.100**	**160.600**	**168.500**	**176.200**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-146.392**	**-131.600**	**-148.700**	**-154.100**	**-160.600**	**-168.500**	**-176.200**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-146.392**	**-131.600**	**-148.700**	**-154.100**	**-160.600**	**-168.500**	**-176.200**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	256	1.000	1.000	900	900	900	900
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-256**	**-1.000**	**-1.000**	**-900**	**-900**	**-900**	**-900**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-146.649**	**-132.600**	**-149.700**	**-155.000**	**-161.500**	**-169.400**	**-177.100**

Teilfinanzhaushalt Produkt 542200 Verkehrsinfrastrukturplanung

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2810	Kreisentwicklung
Produkt	542200	Verkehrsinfrastrukturplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.275	20.000	20.000				
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.275**	**20.000**	**20.000**				
100	- Auszahlungen für aktives Personal	91.570	95.500	112.500	114.900	118.400	122.000	125.700
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	18.242	47.900	47.900	27.800	27.800	28.000	28.000
140	- Transferauszahlungen	500	500	600	600	600	700	700
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	55	1.700	1.700	1.800	1.800	1.800	1.800
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**110.367**	**145.600**	**162.700**	**145.100**	**148.600**	**152.500**	**156.200**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-108.093**	**-125.600**	**-142.700**	**-145.100**	**-148.600**	**-152.500**	**-156.200**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**		**1.600**	**1.600**	**1.600**	**1.600**	**1.600**	**1.600**
240	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
250	- Baumaßnahmen		15.000	15.000	15.000	15.000	20.000	20.000
280	- Aktivierbare Zuwendungen		100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**118.000**	**118.000**	**118.000**	**118.000**	**123.000**	**123.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**		**-116.400**	**-116.400**	**-116.400**	**-116.400**	**-121.400**	**-121.400**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-108.093**	**-242.000**	**-259.100**	**-261.500**	**-265.000**	**-273.900**	**-277.600**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-108.093**	**-242.000**	**-259.100**	**-261.500**	**-265.000**	**-273.900**	**-277.600**

Investitionen Produkt 542200 Verkehrsinfrastrukturplanung

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2810	Kreisentwicklung
Produkt	542200	Verkehrsinfrastrukturplanung

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B281-02 Grunderwerb Kreisstraßen	3.000							
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	1.600							
240 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.000							
I25B281-05 Projekte Umsetzung Radverkehrskonzept	15.000							
250 - Baumaßnahmen	15.000							
I26B81-02 Grunderwerb Kreisstraßen		3.000						
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		1.600						
240 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		3.000						
I26B81-05 Projekte Umsetzung Radverkehrskonzept		15.000						
250 - Baumaßnahmen		15.000						
I27B81-02 Grunderwerb Kreisstraßen				3.000				
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit				1.600				
240 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				3.000				
I27B81-03 Projekte Umsetzung Radverkehrskonzept				15.000				
250 - Baumaßnahmen				15.000				
I28B81-02 Grunderwerb Kreisstraßen						3.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit						1.600		
240 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						3.000		
I28B81-03 Projekte Umsetzung Radverkehrskonzept						15.000		
250 - Baumaßnahmen						15.000		
I29B81-02 Grunderwerb Kreisstraßen							3.000	
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit							1.600	
240 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							3.000	
I29B81-03 Projekte Umsetzung Radverkehrskonzept							20.000	
250 - Baumaßnahmen							20.000	
I30B81-02 Grunderwerb Kreisstraßen								3.000
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit								1.600
240 - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								3.000
I30B81-03 Projekte Umsetzung Radverkehrskonzept								20.000
250 - Baumaßnahmen								20.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
Z24B281-04 Ith-Querung	100.000	100.000		100.000		100.000	100.000	100.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen	100.000	100.000		100.000		100.000	100.000	100.000
Gesamtsumme	**118.000**	**118.000**		**118.000**		**118.000**	**123.000**	**123.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 547000 ÖPNV

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2810	Kreisentwicklung
Produkt	547000	ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	7.904	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	90.000						
11	+ sonstige ordentliche Erträge	1.030.529						
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**1.128.433**	**7.900**	**7.900**	**7.900**	**7.900**	**7.900**	**7.900**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	86.068	88.400	96.300	99.100	102.000	105.000	108.100
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.574.803	6.110.500	6.410.500	6.710.500	6.910.500	7.011.000	7.111.000
16	+ Abschreibungen	7.870	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
18	+ Transferaufwendungen	128.165	150.000	160.000	170.000	180.000	190.000	200.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	349	600	600	600	600	800	800
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**4.797.255**	**6.357.400**	**6.675.300**	**6.988.100**	**7.201.000**	**7.314.700**	**7.427.800**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-3.668.822**	**-6.349.500**	**-6.667.400**	**-6.980.200**	**-7.193.100**	**-7.306.800**	**-7.419.900**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-3.668.822**	**-6.349.500**	**-6.667.400**	**-6.980.200**	**-7.193.100**	**-7.306.800**	**-7.419.900**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	431	900	900	900	900	900	900
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-431**	**-900**	**-900**	**-900**	**-900**	**-900**	**-900**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.669.252**	**-6.350.400**	**-6.668.300**	**-6.981.100**	**-7.194.000**	**-7.307.700**	**-7.420.800**

Teilfinanzhaushalt Produkt 547000 ÖPNV

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2810	Kreisentwicklung
Produkt	547000	ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	93.263						
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**93.263**						
100	- Auszahlungen für aktives Personal	85.784	88.400	96.300	99.100	102.000	105.000	108.100
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	5.277.512	6.110.500	6.410.500	6.710.500	6.910.500	7.011.000	7.111.000
140	- Transferauszahlungen	128.165	150.000	160.000	170.000	180.000	190.000	200.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	349	600	600	600	600	800	800
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**5.491.810**	**6.349.500**	**6.667.400**	**6.980.200**	**7.193.100**	**7.306.800**	**7.419.900**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-5.398.547**	**-6.349.500**	**-6.667.400**	**-6.980.200**	**-7.193.100**	**-7.306.800**	**-7.419.900**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-5.398.547**	**-6.349.500**	**-6.667.400**	**-6.980.200**	**-7.193.100**	**-7.306.800**	**-7.419.900**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-5.398.547**	**-6.349.500**	**-6.667.400**	**-6.980.200**	**-7.193.100**	**-7.306.800**	**-7.419.900**

Teilergebnishaushalt Produkt 536000 Breitbandversorgung

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2810	Kreisentwicklung
Produkt	536000	Breitbandversorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	167.842	642.100	349.300	2.109.200	1.969.300	1.969.300	1.969.300
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**167.842**	**642.100**	**349.300**	**2.109.200**	**1.969.300**	**1.969.300**	**1.969.300**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	12.524	63.500	126.600	138.600	142.800	147.100	151.600
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		400	1.400	900	900	900	900
16	+ Abschreibungen	408.358	701.300	408.400	2.835.400	2.495.100	2.495.100	2.495.100
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	120	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**421.002**	**766.400**	**537.600**	**2.976.100**	**2.640.000**	**2.644.300**	**2.648.800**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-253.160**	**-124.300**	**-188.300**	**-866.900**	**-670.700**	**-675.000**	**-679.500**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-253.160**	**-124.300**	**-188.300**	**-866.900**	**-670.700**	**-675.000**	**-679.500**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	41	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-41**	**-1.700**	**-1.700**	**-1.700**	**-1.700**	**-1.700**	**-1.700**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-253.201**	**-126.000**	**-190.000**	**-868.600**	**-672.400**	**-676.700**	**-681.200**

Teilfinanzhaushalt Produkt 536000 Breitbandversorgung

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2810	Kreisentwicklung
Produkt	536000	Breitbandversorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**							
100	- Auszahlungen für aktives Personal	12.512	63.500	126.600	138.600	142.800	147.100	151.600
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände		400	1.400	900	900	900	900
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	120	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**12.632**	**65.100**	**129.200**	**140.700**	**144.900**	**149.200**	**153.700**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-12.632**	**-65.100**	**-129.200**	**-140.700**	**-144.900**	**-149.200**	**-153.700**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	201.828	4.500.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000		
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**201.828**	**4.500.000**	**5.000.000**	**5.000.000**	**5.000.000**		
280	- Aktivierbare Zuwendungen	14.414	4.500.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000		
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**14.414**	**4.500.000**	**5.000.000**	**5.000.000**	**5.000.000**		
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**187.414**						
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**174.782**	**-65.100**	**-129.200**	**-140.700**	**-144.900**	**-149.200**	**-153.700**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**174.782**	**-65.100**	**-129.200**	**-140.700**	**-144.900**	**-149.200**	**-153.700**

Investitionen Produkt 536000 Breitbandversorgung

Landkreis Holzminden

Produktbereich	20	TH Dezernat 2 - Bauen, Bildung und Kreisentwicklung
Produktgruppe	2810	Kreisentwicklung
Produkt	536000	Breitbandversorgung

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
Z22B281-04 Breitbandausbau "Graue Flecken"	4.500.000							
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	4.500.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	4.500.000							
Z26B80-04 Breitbandausbau "Graue Flecken"		5.000.000		5.000.000		5.000.000		
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		5.000.000		5.000.000		5.000.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen		5.000.000		5.000.000		5.000.000		
Gesamtsumme	**4.500.000**	**5.000.000**		**5.000.000**		**5.000.000**		

Übersicht der zugeordneten Produkte

Landkreis Holzminden

Produktbereich 30 TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe			
Produktgruppe		**Produkt**	
Nr.	**Bezeichnung**	**Nr.**	**Bezeichnung**
3010	Leitung Dezernat 3	111013	Globaler Minderaufwand Dezernat 3
		111903	Leitung Dezernat 3
302	Kreistagsbüro	111100	Kreistagsbüro
3320	Sicherheit und Ordnung	122010	Allg. Ordnungsaufgaben/Landwirtschaft
		122020	Personenstandswesen
		122040	Jagd- und Waffenwesen
		122050	Gewerbeangelegenheiten
		127000	Rettungs- und Feuerwehrleitstelle
		127100	Übergang R-FEL
		128000	Katastrophenschutz
		128010	Funk und Alarmierung
		561100	Immissionsschutz
3330	Migration / Migrationsbüro	122030	Regelung des Aufenthalts von Ausländern
		313250	Migrationsbüro
		315500	Erstaufnahme und Unterbringung Flüchtlinge (Amtshilfe)
3360	Straßenverkehr und Ordnungswidrigkeiten	122060	Bußgeldstelle
		122210	Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen
		122220	Fahrerlaubnisse/gewerblicher Kraftverkehr
		122290	Sonstige Aufgaben der Straßenverkehrsbehörde

Teilergebnishaushalt Produktbereich 30 TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe

Landkreis Holzminden

Produktbereich 30 TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	22.133						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	267.091						
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	47.716						
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	1.394.881	1.081.900	1.355.100	1.305.100	1.295.100	1.250.100	1.250.100
06	+ privatrechtliche Entgelte		100	8.000	8.000	8.000	8.000	8.100
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.773.509	2.374.800	379.900	380.000	380.100	380.200	380.300
11	+ sonstige ordentliche Erträge	921.847	1.161.500	982.000	1.012.000	814.000	814.000	814.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**4.427.178**	**4.618.300**	**2.725.000**	**2.705.100**	**2.497.200**	**2.452.300**	**2.452.500**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	3.286.749	3.323.700	3.490.900	3.654.000	3.762.600	3.874.500	3.989.600
14	+ Aufwendungen für Versorgung	25.109	33.500	27.500	26.900	27.600	28.300	29.100
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.352.559	6.107.600	4.703.000	4.579.300	4.406.600	4.396.800	4.415.500
16	+ Abschreibungen	331.006	67.600	120.100	123.800	122.500	123.500	120.100
18	+ Transferaufwendungen	1.104.698	26.600	43.300	44.100	44.100	44.100	44.100
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1.217.494	-64.600	41.100	41.100	209.600	204.100	199.500
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**11.317.615**	**9.494.400**	**8.425.900**	**8.469.200**	**8.573.000**	**8.671.300**	**8.797.900**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-6.890.437**	**-4.876.100**	**-5.700.900**	**-5.764.100**	**-6.075.800**	**-6.219.000**	**-6.345.400**
24	+ außerordentliche Erträge	112.284						
25	+ außerordentliche Aufwendungen	18.429						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**93.855**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-6.796.582**	**-4.876.100**	**-5.700.900**	**-5.764.100**	**-6.075.800**	**-6.219.000**	**-6.345.400**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	86.349	72.300	81.100	91.900	81.600	81.600	81.600
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-86.349**	**-72.300**	**-81.100**	**-91.900**	**-81.600**	**-81.600**	**-81.600**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-6.882.931**	**-4.948.400**	**-5.782.000**	**-5.856.000**	**-6.157.400**	**-6.300.600**	**-6.427.000**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 30 TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe

Landkreis Holzminden

Produktbereich 30 TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
010	+ Steuern und ähnliche Abgaben	21.893						
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	282.251						
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	1.372.284	1.081.900	1.355.100	1.305.100	1.295.100	1.250.100	1.250.100
050	+ privatrechtliche Entgelte	30	100	8.000	8.000	8.000	8.000	8.100
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.850.796	2.374.800	379.900	380.000	380.100	380.200	380.300
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	921.311	1.161.500	982.000	1.012.000	814.000	814.000	814.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**4.448.565**	**4.618.300**	**2.725.000**	**2.705.100**	**2.497.200**	**2.452.300**	**2.452.500**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	3.255.387	3.323.700	3.490.900	3.654.000	3.762.600	3.874.500	3.989.600
110	- Auszahlungen für Versorgung	21.776	33.500	27.500	26.900	27.600	28.300	29.100
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	5.235.715	6.107.600	4.703.000	4.579.300	4.406.600	4.396.800	4.415.500
140	- Transferauszahlungen	1.104.698	26.600	43.300	44.100	44.100	44.100	44.100
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	2.002.272	201.300	216.100	216.100	209.600	204.100	199.500
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**11.619.848**	**9.692.700**	**8.480.800**	**8.520.400**	**8.450.500**	**8.547.800**	**8.677.800**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-7.171.283**	**-5.074.400**	**-5.755.800**	**-5.815.300**	**-5.953.300**	**-6.095.500**	**-6.225.300**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	880.921						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**880.921**						
240	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	173.845						
250	- Baumaßnahmen	2.009.055						
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	842.066	20.000	180.500	30.500	30.500	30.500	30.500
280	- Aktivierbare Zuwendungen	178.999						
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.203.964**	**20.000**	**180.500**	**30.500**	**30.500**	**30.500**	**30.500**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-2.323.043**	**-20.000**	**-180.500**	**-30.500**	**-30.500**	**-30.500**	**-30.500**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-9.494.326**	**-5.094.400**	**-5.936.300**	**-5.845.800**	**-5.983.800**	**-6.126.000**	**-6.255.800**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-9.494.326**	**-5.094.400**	**-5.936.300**	**-5.845.800**	**-5.983.800**	**-6.126.000**	**-6.255.800**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 3010 Leitung Dezernat 3

Landkreis Holzminden

Produktbereich	30	TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe
Produktgruppe	3010	Leitung Dezernat 3

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
12	**= Summe ordentliche Erträge**							
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	18.023	202.000	216.200	224.700	231.100	237.800	244.600
14	+ Aufwendungen für Versorgung		11.700	11.900	11.600	11.900	12.200	12.500
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	123	4.400	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	4.218	-262.700	-170.600	-170.600	4.400	4.100	4.100
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**22.364**	**-44.600**	**62.700**	**70.900**	**252.600**	**259.300**	**266.400**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-22.364**	**44.600**	**-62.700**	**-70.900**	**-252.600**	**-259.300**	**-266.400**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-22.364**	**44.600**	**-62.700**	**-70.900**	**-252.600**	**-259.300**	**-266.400**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3	800	800	800	800	800	800
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-3**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-22.367**	**43.800**	**-63.500**	**-71.700**	**-253.400**	**-260.100**	**-267.200**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 3010 Leitung Dezernat 3

Landkreis Holzminden

Produktbereich	30	TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe
Produktgruppe	3010	Leitung Dezernat 3

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**							
100	- Auszahlungen für aktives Personal	-31.646	202.000	216.200	224.700	231.100	237.800	244.600
110	- Auszahlungen für Versorgung	-6.224	11.700	11.900	11.600	11.900	12.200	12.500
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände		4.400	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	6.159	3.200	4.400	4.400	4.400	4.100	4.100
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-31.711**	**221.300**	**237.700**	**245.900**	**252.600**	**259.300**	**266.400**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**31.711**	**-221.300**	**-237.700**	**-245.900**	**-252.600**	**-259.300**	**-266.400**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**31.711**	**-221.300**	**-237.700**	**-245.900**	**-252.600**	**-259.300**	**-266.400**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**31.711**	**-221.300**	**-237.700**	**-245.900**	**-252.600**	**-259.300**	**-266.400**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 3330 Migration / Migrationsbüro

Landkreis Holzminden

Produktbereich	30	TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe
Produktgruppe	3330	Migration / Migrationsbüro

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	216.866	88.000	160.000	110.000	100.000	55.000	55.000
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	221.514	2.370.000	370.000	370.000	370.000	370.000	370.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**438.380**	**2.458.000**	**530.000**	**480.000**	**470.000**	**425.000**	**425.000**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	654.762	1.134.600	877.800	924.000	951.600	979.800	1.009.000
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.765.684	5.788.200	4.238.100	4.167.900	4.045.500	4.034.100	4.050.900
16	+ Abschreibungen	1.088	2.500	64.800	64.800	64.800	64.800	64.800
18	+ Transferaufwendungen	463.748	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	72.936	82.500	77.900	77.900	71.400	66.200	66.100
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**5.958.218**	**7.022.800**	**5.273.600**	**5.249.600**	**5.148.300**	**5.159.900**	**5.205.800**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-5.519.837**	**-4.564.800**	**-4.743.600**	**-4.769.600**	**-4.678.300**	**-4.734.900**	**-4.780.800**
25	+ außerordentliche Aufwendungen	8.146						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**-8.146**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-5.527.984**	**-4.564.800**	**-4.743.600**	**-4.769.600**	**-4.678.300**	**-4.734.900**	**-4.780.800**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.077	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-7.077**	**-1.200**	**-1.200**	**-1.200**	**-1.200**	**-1.200**	**-1.200**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-5.535.061**	**-4.566.000**	**-4.744.800**	**-4.770.800**	**-4.679.500**	**-4.736.100**	**-4.782.000**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 3330 Migration / Migrationsbüro

Landkreis Holzminden

Produktbereich	30	TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe
Produktgruppe	3330	Migration / Migrationsbüro

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	212.986	88.000	160.000	110.000	100.000	55.000	55.000
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	221.514	2.370.000	370.000	370.000	370.000	370.000	370.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**434.500**	**2.458.000**	**530.000**	**480.000**	**470.000**	**425.000**	**425.000**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	655.355	1.134.600	877.800	924.000	951.600	979.800	1.009.000
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	4.575.291	5.788.200	4.238.100	4.167.900	4.045.500	4.034.100	4.050.900
140	- Transferauszahlungen	463.748	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	72.118	82.500	77.900	77.900	71.400	66.200	66.100
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**5.766.512**	**7.020.300**	**5.208.800**	**5.184.800**	**5.083.500**	**5.095.100**	**5.141.000**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-5.332.012**	**-4.562.300**	**-4.678.800**	**-4.704.800**	**-4.613.500**	**-4.670.100**	**-4.716.000**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	9.997		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**9.997**		**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-9.997**		**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-5.342.009**	**-4.562.300**	**-4.681.800**	**-4.707.800**	**-4.616.500**	**-4.673.100**	**-4.719.000**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-5.342.009**	**-4.562.300**	**-4.681.800**	**-4.707.800**	**-4.616.500**	**-4.673.100**	**-4.719.000**

Investitionen Produktgruppe 3330 Migration / Migrationsbüro

Landkreis Holzminden

Produktbereich	30	TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe
Produktgruppe	3330	Migration / Migrationsbüro

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I26B33-01 BGA Migration		3.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		3.000						
I27B33-01 BGA Migration				3.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				3.000				
I28B33-01 BGA Migration						3.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						3.000		
I29B33-01 BGA Migration							3.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							3.000	
I30B33-01 BGA Migration								3.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								3.000
Gesamtsumme		**3.000**		**3.000**		**3.000**	**3.000**	**3.000**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 3360 Straßenverkehr und Ordnungswidrigkeiten

Landkreis Holzminden

Produktbereich	30	TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe
Produktgruppe	3360	Straßenverkehr und Ordnungswidrigkeiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	1.049.800	993.900	1.195.000	1.195.000	1.195.000	1.195.000	1.195.000
06	+ privatrechtliche Entgelte			8.000	8.000	8.000	8.000	8.100
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.803	4.800	9.900	10.000	10.100	10.200	10.300
11	+ sonstige ordentliche Erträge	918.772	1.161.500	982.000	1.012.000	814.000	814.000	814.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**1.980.375**	**2.160.200**	**2.194.900**	**2.225.000**	**2.027.100**	**2.027.200**	**2.027.400**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	1.338.097	1.594.900	1.666.500	1.737.000	1.788.600	1.841.800	1.896.500
14	+ Aufwendungen für Versorgung	16.700	21.800	15.600	15.300	15.700	16.100	16.600
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	251.633	301.600	425.300	378.300	336.200	337.800	339.700
16	+ Abschreibungen	53.467	65.100	51.500	55.200	53.900	54.900	51.500
18	+ Transferaufwendungen	2.070	1.600	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	89.241	100.500	118.200	118.200	118.200	118.200	113.700
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.751.208**	**2.085.500**	**2.279.200**	**2.306.100**	**2.314.700**	**2.370.900**	**2.420.100**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**229.167**	**74.700**	**-84.300**	**-81.100**	**-287.600**	**-343.700**	**-392.700**
24	+ außerordentliche Erträge	97.124						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**97.124**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**326.291**	**74.700**	**-84.300**	**-81.100**	**-287.600**	**-343.700**	**-392.700**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	63.339	57.300	66.300	77.100	66.800	66.800	66.800
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-63.339**	**-57.300**	**-66.300**	**-77.100**	**-66.800**	**-66.800**	**-66.800**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**262.952**	**17.400**	**-150.600**	**-158.200**	**-354.400**	**-410.500**	**-459.500**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 3360 Straßenverkehr und Ordnungswidrigkeiten

Landkreis Holzminden

Produktbereich	30	TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe
Produktgruppe	3360	Straßenverkehr und Ordnungswidrigkeiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	1.020.467	993.900	1.195.000	1.195.000	1.195.000	1.195.000	1.195.000
050	+ privatrechtliche Entgelte			8.000	8.000	8.000	8.000	8.100
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.803	4.800	9.900	10.000	10.100	10.200	10.300
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	918.772	1.161.500	982.000	1.012.000	814.000	814.000	814.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.951.042**	**2.160.200**	**2.194.900**	**2.225.000**	**2.027.100**	**2.027.200**	**2.027.400**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	1.356.665	1.594.900	1.666.500	1.737.000	1.788.600	1.841.800	1.896.500
110	- Auszahlungen für Versorgung	23.615	21.800	15.600	15.300	15.700	16.100	16.600
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	251.867	301.600	425.300	378.300	336.200	337.800	339.700
140	- Transferauszahlungen	2.070	1.600	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	89.891	100.500	118.200	118.200	118.200	118.200	113.700
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.724.108**	**2.020.400**	**2.227.700**	**2.250.900**	**2.260.800**	**2.316.000**	**2.368.600**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**226.935**	**139.800**	**-32.800**	**-25.900**	**-233.700**	**-288.800**	**-341.200**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	118.591	20.000	177.500	27.500	27.500	27.500	27.500
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**118.591**	**20.000**	**177.500**	**27.500**	**27.500**	**27.500**	**27.500**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-118.591**	**-20.000**	**-177.500**	**-27.500**	**-27.500**	**-27.500**	**-27.500**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**108.344**	**119.800**	**-210.300**	**-53.400**	**-261.200**	**-316.300**	**-368.700**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**108.344**	**119.800**	**-210.300**	**-53.400**	**-261.200**	**-316.300**	**-368.700**

Investitionen Produktgruppe 3360 Straßenverkehr und Ordnungswidrigkeiten

Landkreis Holzminden

Produktbereich 30 TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe
Produktgruppe 3360 Straßenverkehr und Ordnungswidrigkeiten

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B336-01 BGA Zulassung	5.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	5.000							
I25B336-02 BGA Führerscheinstelle	5.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	5.000							
I25B336-03 BGA Güterkraftverkehr	5.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	5.000							
I25B336-04 BGA Bußgeldstelle	5.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	5.000							
I26B36-01 BGA Zulassung		7.500						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		7.500						
I26B36-02 BGA Führerscheinstelle		5.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		5.000						
I26B36-03 BGA Güterkraftverkehr		7.500						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		7.500						
I26B36-04 BGA Bußgeldstelle		7.500						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		7.500						
I27B36-01 BGA Zulassung				7.500				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				7.500				
I27B36-02 BGA Führerscheinstelle				5.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				5.000				
I27B36-03 BGA Güterkraftverkehr				7.500				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				7.500				
I27B36-04 BGA Bußgeldstelle				7.500				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				7.500				
I28B36-01 BGA Zulassung						7.500		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						7.500		
I28B36-02 BGA Führerscheinstelle						5.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						5.000		
I28B36-03 BGA Güterkraftverkehr						7.500		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						7.500		
I28B36-04 BGA Bußgeldstelle						7.500		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						7.500		
I29B36-01 BGA Zulassung							7.500	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							7.500	
I29B36-02 BGA Führerscheinstelle							5.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							5.000	
I29B36-03 BGA Güterkraftverkehr							7.500	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							7.500	
I29B36-04 BGA Bußgeldstelle							7.500	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							7.500	
I30B36-01 BGA Zulassung								7.500

Investitionen Produktgruppe 3360 Straßenverkehr und Ordnungswidrigkeiten

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								7.500
I30B36-02 BGA Führerscheinstelle								5.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								5.000
I30B36-03 BGA Güterkraftverkehr								7.500
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								7.500
I30B36-04 BGA Bußgeldstelle								7.500
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								7.500
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I26B36-05 Maßnahme(n) Verkehrssicherung		150.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		150.000						
Gesamtsumme	**20.000**	**177.500**		**27.500**		**27.500**	**27.500**	**27.500**

Teilergebnishaushalt Produkt 122210 Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	30	TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe
Produktgruppe	3360	Straßenverkehr und Ordnungswidrigkeiten
Produkt	122210	Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	754.334	704.900	850.000	850.000	850.000	850.000	850.000
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.862						
11	+ sonstige ordentliche Erträge	567		500	500	500	500	500
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**761.763**	**704.900**	**850.500**	**850.500**	**850.500**	**850.500**	**850.500**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	492.658	470.000	593.800	621.500	640.100	659.200	678.900
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.355	94.100	94.700	94.700	94.700	94.700	94.700
16	+ Abschreibungen	20.941		9.200	4.700	2.800	3.500	4.300
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	34.491	62.300	44.300	44.300	44.300	44.300	44.300
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**618.446**	**626.400**	**742.000**	**765.200**	**781.900**	**801.700**	**822.200**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**143.317**	**78.500**	**108.500**	**85.300**	**68.600**	**48.800**	**28.300**
24	+ außerordentliche Erträge	97.124						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**97.124**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**240.441**	**78.500**	**108.500**	**85.300**	**68.600**	**48.800**	**28.300**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.766	14.200	11.700	11.700	12.200	12.200	12.200
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-9.766**	**-14.200**	**-11.700**	**-11.700**	**-12.200**	**-12.200**	**-12.200**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**230.675**	**64.300**	**96.800**	**73.600**	**56.400**	**36.600**	**16.100**

Teilfinanzhaushalt Produkt 122210 Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	30	TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe
Produktgruppe	3360	Straßenverkehr und Ordnungswidrigkeiten
Produkt	122210	Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	727.331	704.900	850.000	850.000	850.000	850.000	850.000
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.862						
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	567		500	500	500	500	500
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**734.760**	**704.900**	**850.500**	**850.500**	**850.500**	**850.500**	**850.500**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	491.533	470.000	593.800	621.500	640.100	659.200	678.900
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	67.684	94.100	94.700	94.700	94.700	94.700	94.700
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	34.337	62.300	44.300	44.300	44.300	44.300	44.300
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**593.554**	**626.400**	**732.800**	**760.500**	**779.100**	**798.200**	**817.900**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**141.206**	**78.500**	**117.700**	**90.000**	**71.400**	**52.300**	**32.600**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen		5.000	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**5.000**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**		**-5.000**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**	**-7.500**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**141.206**	**73.500**	**110.200**	**82.500**	**63.900**	**44.800**	**25.100**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**141.206**	**73.500**	**110.200**	**82.500**	**63.900**	**44.800**	**25.100**

Investitionen Produkt 122210 Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	30	TH Dezernat 3 - Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe
Produktgruppe	3360	Straßenverkehr und Ordnungswidrigkeiten
Produkt	122210	Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B336-01 BGA Zulassung	5.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	5.000							
I26B36-01 BGA Zulassung		7.500						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		7.500						
I27B36-01 BGA Zulassung				7.500				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				7.500				
I28B36-01 BGA Zulassung						7.500		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						7.500		
I29B36-01 BGA Zulassung							7.500	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							7.500	
I30B36-01 BGA Zulassung								7.500
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								7.500
Gesamtsumme	**5.000**	**7.500**		**7.500**		**7.500**	**7.500**	**7.500**

Übersicht der zugeordneten Produkte

Landkreis Holzminden

Produktbereich 40 TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales

Produktgruppe		Produkt	
Nr.	**Bezeichnung**	**Nr.**	**Bezeichnung**
4010	Leitung Dezernat 4 - Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz	111015	Globaler Minderaufwand Dezernat 4 ab 2021 Dezernat 4
		111905	Leitung Dezernat 4 - Gesundheit, Soziales u. Verbraucherschutz
4040	Koordinierungsstelle Soziales	311908	Verwaltung der Sozialhilfe
		311910	Heimaufsicht
		315150	Seniorenservicebüro
		315250	Pflegestützpunkt
		343000	Betreuungsleistungen
		363510	Amtsvormundschaften
		365100	Jugendhilfeplanung
4390	Verbraucherschutz und Tiergesundheit	122310	Verbraucherschutz
		122320	Veterinärwesen
		414300	Fleischbeschau
4500	Allgemeine soziale Leistungen	242000	Schüler Bafög
		311010	Ausgleichszahlung Land SGB XII - Bereich 4.50
		311100	Hilfe zum Lebensunterhalt
		311400	Hilfen zur Gesundheit
		311500	Hilfe in sonstigen Lebenslagen
		311600	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
		311700	Zahlungen Quotales System Bereich 4.50
		311900	Verwaltung der Sozialhilfe Bereich 4.50
		312100	Leistungen für Unterkunft und Heizung
		312200	Eingliederungsleistungen
		312300	Einmalige Leistungen
		312600	Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II
		313000	Hilfen Asylbewerberleistungsgesetz
		321100	Leistungen nach BVG
		321111	Leistungen nach BVG Bereich 4.50
		344000	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge
		345000	Landesblindengeld
		347000	Bildung und Teilhabe nach § 6b BKKG
		351000	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
4530	Gesundheitsamt	122330	Ordnungsangelegenheiten Gesundheitsaufsicht
		412000	Sozialpsychiatrischer Dienst
		414000	Medizinischer Begutachtungsfachdienst
		414010	Kinder- u. Jugendgesundheit, Zahngesundheit
		414020	Gesundheitshilfe
		414400	Gesundheitsschutz u. Wasserhygiene
		414500	Gesundheitsschutz COVID-19-Pandemie
		414600	§ 56 IfSG
4580	Eingliederungshilfe und Betreuungsstelle	311080	Ausgleichszahlungen Land SGB XII - Bereich 4.58
		311118	Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen
		311200	Leistungen des Sofortzuschlags nach § 145 SGB XII
		311260	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen
		311300	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (ab 2020 Produkte 314XXX)
		311508	Hilfe bei besonderen Lebenslagen im Alter
		311618	Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung in Einrichtungen
		311708	Zahlung Quotales System Bereich 4.58
		311800	Hilfe zur Pflege n. Kapitel 7 SGB XII (ab 2017)
		311905	Verwaltung der Sozialhilfe 4.58

Übersicht der zugeordneten Produkte

Landkreis Holzminden

Produktbereich 40 TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales

Produktgruppe		Produkt	
Nr.	**Bezeichnung**	**Nr.**	**Bezeichnung**
		314000	Ausgleichszahlg. des Landes für Leistungen der EGH SGB IX
		314100	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation § 109 SGB IX
		314200	Leistungen zur Beschäftigung § 111 SGB IX
		314300	Leistungen zur Teilhabe an Bildung § 112 SGB IX
		314400	Leistungen für Wohnraum § 113 (2) Nr. 1 i.V.m. §77 SGB IX
		314500	Assistenzleistungen § 113 (2) Nr. 2 i.V.m. § 78 SGB IX
		314600	Heilpädagogische Leistungen § 113 (2) Nr. 3 i.V.m. § 79 SGB IX
		314700	Kenntnisse und Fähigkeiten / Förderung Verständigung / Mobilität
		314800	Sonstige/Weitere Leistungen z. Teilhabe u. Pflegeleist. nach § 103 Abs. 2 SGB IX
		314890	Hilfe zur Pflege als Teilhabeleistung nach § 103 SGB IX
		314900	Verwaltung der Eingliederungshilfe
		315000	Soziale Einrichtungen
		315100	Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichungen)
		315200	Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige Menschen
		315300	Soziale Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen
		321000	Leistungen nach BVG

Teilergebnishaushalt Produktbereich 40 TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales

Landkreis Holzminden

Produktbereich 40 TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.343.544	10.015.500	10.331.000	10.123.100	10.581.400	11.062.300	11.566.600
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	28.354	13.400	68.300	66.000	44.100	500	500
04	+ sonstige Transfererträge	1.453.541	822.900	1.223.900	1.226.900	1.229.900	1.222.700	1.200.700
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	410.544	360.200	357.200	357.200	357.200	357.200	357.200
06	+ privatrechtliche Entgelte	7.014	500	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.828.084	48.755.400	49.874.000	52.168.800	54.627.600	57.104.000	59.840.000
09	+ aktivierte Eigenleistungen	17.637						
11	+ sonstige ordentliche Erträge	100.327	9.100	9.600	9.600	9.600	9.500	9.500
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**58.189.045**	**59.977.000**	**61.865.000**	**63.952.600**	**66.850.800**	**69.757.200**	**72.975.500**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	6.911.086	7.662.600	8.151.600	8.512.600	8.764.300	9.022.800	9.288.700
14	+ Aufwendungen für Versorgung	134.979	174.100	163.300	159.800	164.200	168.800	173.400
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	626.905	669.300	791.700	800.700	807.200	814.600	821.400
16	+ Abschreibungen	100.614	46.800	107.500	109.500	82.800	32.100	30.500
18	+ Transferaufwendungen	54.033.671	59.579.500	59.691.200	62.538.500	65.577.400	68.684.100	72.006.100
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	14.565.775	11.691.200	12.872.400	13.277.900	17.509.100	18.269.200	19.068.200
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**76.373.030**	**79.823.500**	**81.777.700**	**85.399.000**	**92.905.000**	**96.991.600**	**101.388.300**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-18.183.985**	**-19.846.500**	**-19.912.700**	**-21.446.400**	**-26.054.200**	**-27.234.400**	**-28.412.800**
24	+ außerordentliche Erträge	39.706						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**39.706**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-18.144.279**	**-19.846.500**	**-19.912.700**	**-21.446.400**	**-26.054.200**	**-27.234.400**	**-28.412.800**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	71.396	82.300	68.900	68.900	68.900	64.200	64.200
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-71.396**	**-82.300**	**-68.900**	**-68.900**	**-68.900**	**-64.200**	**-64.200**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-18.215.675**	**-19.928.800**	**-19.981.600**	**-21.515.300**	**-26.123.100**	**-27.298.600**	**-28.477.000**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 40 TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales

Landkreis Holzminden

Produktbereich 40 TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.447.741	10.015.500	10.331.000	10.123.100	10.581.400	11.062.300	11.566.600
030	+ sonstige Transfereinzahlungen	1.413.538	822.900	1.223.900	1.226.900	1.229.900	1.222.700	1.200.700
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	392.765	360.200	357.200	357.200	357.200	357.200	357.200
050	+ privatrechtliche Entgelte	7.014	500	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.304.057	48.755.400	49.874.000	52.168.800	54.627.600	57.104.000	59.840.000
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	22.181	9.100	9.600	9.600	9.600	9.500	9.500
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**52.587.296**	**59.963.600**	**61.796.700**	**63.886.600**	**66.806.700**	**69.756.700**	**72.975.000**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	6.922.217	7.662.600	8.151.600	8.512.600	8.764.300	9.022.800	9.288.700
110	- Auszahlungen für Versorgung	145.357	174.100	163.300	159.800	164.200	168.800	173.400
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	604.264	669.300	791.700	800.700	807.200	814.600	821.400
140	- Transferauszahlungen	52.837.142	59.579.500	59.691.200	62.538.500	65.577.400	68.684.100	72.006.100
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	14.456.599	13.333.200	16.096.300	16.785.100	17.509.100	18.269.200	19.068.200
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**74.965.580**	**81.418.700**	**84.894.100**	**88.796.700**	**92.822.200**	**96.959.500**	**101.357.800**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-22.378.284**	**-21.455.100**	**-23.097.400**	**-24.910.100**	**-26.015.500**	**-27.202.800**	**-28.382.800**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	31.799						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**31.799**						
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	170.855	28.000	27.000	68.600	22.000	3.000	3.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**170.855**	**28.000**	**27.000**	**68.600**	**22.000**	**3.000**	**3.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-139.056**	**-28.000**	**-27.000**	**-68.600**	**-22.000**	**-3.000**	**-3.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-22.517.340**	**-21.483.100**	**-23.124.400**	**-24.978.700**	**-26.037.500**	**-27.205.800**	**-28.385.800**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-22.517.340**	**-21.483.100**	**-23.124.400**	**-24.978.700**	**-26.037.500**	**-27.205.800**	**-28.385.800**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 4010 Leitung Dezernat 4 - Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4010	Leitung Dezernat 4 - Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
12	**= Summe ordentliche Erträge**							
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	227.100	181.400	260.300	268.300	276.100	283.900	292.000
14	+ Aufwendungen für Versorgung	12.163	13.800	14.500	14.200	14.600	15.000	15.400
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.150	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1.452	-1.632.700	-3.214.600	-3.497.900	9.300	9.300	9.300
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**245.864**	**-1.434.300**	**-2.936.600**	**-3.212.200**	**303.200**	**311.400**	**319.900**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-245.864**	**1.434.300**	**2.936.600**	**3.212.200**	**-303.200**	**-311.400**	**-319.900**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-245.864**	**1.434.300**	**2.936.600**	**3.212.200**	**-303.200**	**-311.400**	**-319.900**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.459	1.700	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.459**	**-1.700**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-247.324**	**1.432.600**	**2.934.600**	**3.210.200**	**-305.200**	**-313.400**	**-321.900**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 4010 Leitung Dezernat 4 - Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4010	Leitung Dezernat 4 - Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**							
100	- Auszahlungen für aktives Personal	244.915	181.400	260.300	268.300	276.100	283.900	292.000
110	- Auszahlungen für Versorgung	15.566	13.800	14.500	14.200	14.600	15.000	15.400
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	4.955	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.477	9.300	9.300	9.300	9.300	9.300	9.300
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**266.912**	**207.700**	**287.300**	**295.000**	**303.200**	**311.400**	**319.900**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-266.912**	**-207.700**	**-287.300**	**-295.000**	**-303.200**	**-311.400**	**-319.900**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-266.912**	**-207.700**	**-287.300**	**-295.000**	**-303.200**	**-311.400**	**-319.900**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-266.912**	**-207.700**	**-287.300**	**-295.000**	**-303.200**	**-311.400**	**-319.900**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 4040 Koordinierungsstelle Soziales

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4040	Koordinierungsstelle Soziales

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	84.796	80.000	40.700	40.700	40.700	40.700	40.700
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	3.313	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-37.951	650.000	730.000	730.000	730.000	510.000	510.000
11	+ sonstige ordentliche Erträge	66.775						
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**116.933**	**735.000**	**775.700**	**775.700**	**775.700**	**555.700**	**555.700**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	749.468	756.200	958.800	1.043.800	1.075.000	1.106.800	1.139.500
14	+ Aufwendungen für Versorgung	7.450	12.200	8.700	8.500	8.700	8.900	9.100
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.825	36.200	39.700	38.900	38.400	38.400	38.400
16	+ Abschreibungen	3.503	5.500	6.300	5.300	3.300	2.900	2.900
18	+ Transferaufwendungen	167.259	705.000	730.000	730.000	735.000	515.000	515.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	20.889	24.100	23.700	23.700	23.700	23.700	23.700
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**968.394**	**1.539.200**	**1.767.200**	**1.850.200**	**1.884.100**	**1.695.700**	**1.728.600**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-851.461**	**-804.200**	**-991.500**	**-1.074.500**	**-1.108.400**	**-1.140.000**	**-1.172.900**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-851.461**	**-804.200**	**-991.500**	**-1.074.500**	**-1.108.400**	**-1.140.000**	**-1.172.900**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.703	25.000	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-10.703**	**-25.000**	**-6.500**	**-6.500**	**-6.500**	**-6.500**	**-6.500**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-862.163**	**-829.200**	**-998.000**	**-1.081.000**	**-1.114.900**	**-1.146.500**	**-1.179.400**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 4040 Koordinierungsstelle Soziales

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4040	Koordinierungsstelle Soziales

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	101.343	80.000	40.700	40.700	40.700	40.700	40.700
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	1.841	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		650.000	730.000	730.000	730.000	510.000	510.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**103.184**	**735.000**	**775.700**	**775.700**	**775.700**	**555.700**	**555.700**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	702.407	756.200	958.800	1.043.800	1.075.000	1.106.800	1.139.500
110	- Auszahlungen für Versorgung	-5.687	12.200	8.700	8.500	8.700	8.900	9.100
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	21.695	36.200	39.700	38.900	38.400	38.400	38.400
140	- Transferauszahlungen	66.100	705.000	730.000	730.000	735.000	515.000	515.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	21.155	24.100	23.700	23.700	23.700	23.700	23.700
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**805.670**	**1.533.700**	**1.760.900**	**1.844.900**	**1.880.800**	**1.692.800**	**1.725.700**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-702.486**	**-798.700**	**-985.200**	**-1.069.200**	**-1.105.100**	**-1.137.100**	**-1.170.000**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	3.058	3.000	3.000	3.000	3.000		
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.058**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**		
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-3.058**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**		
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-705.544**	**-801.700**	**-988.200**	**-1.072.200**	**-1.108.100**	**-1.137.100**	**-1.170.000**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-705.544**	**-801.700**	**-988.200**	**-1.072.200**	**-1.108.100**	**-1.137.100**	**-1.170.000**

Investitionen Produktgruppe 4040 Koordinierungsstelle Soziales

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4040	Koordinierungsstelle Soziales

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B458-02 BGA Koordinierungsstelle Soziales	3.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	3.000							
I26B58-02 BGA Koordinierungsstelle Soziales		3.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		3.000						
I27B58-02 BGA Koordinierungsstelle Soziales				3.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				3.000				
I28B58-02 BGA Koordinierungsstelle Soziales						3.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						3.000		
Gesamtsumme	**3.000**	**3.000**		**3.000**		**3.000**		

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 4390 Verbraucherschutz und Tiergesundheit

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4390	Verbraucherschutz und Tiergesundheit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	276.362	251.200	250.200	250.200	250.200	250.200	250.200
06	+ privatrechtliche Entgelte	7.014	500	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.975	12.000	16.100	16.100	16.100	16.100	16.100
11	+ sonstige ordentliche Erträge	8.390	5.000	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**325.740**	**268.700**	**272.800**	**272.800**	**272.800**	**272.800**	**272.800**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	1.169.544	1.266.800	1.300.900	1.341.800	1.380.200	1.419.900	1.460.700
14	+ Aufwendungen für Versorgung	56.924	69.500	64.900	63.500	65.200	67.000	68.800
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	146.340	84.700	148.000	144.200	144.200	144.300	142.800
16	+ Abschreibungen	14.789	3.200	3.600	3.400	3.400	3.400	3.400
18	+ Transferaufwendungen		73.000	79.000	82.000	85.000	88.000	91.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	9.755	17.400	14.600	14.600	14.600	14.600	14.600
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.397.352**	**1.514.600**	**1.611.000**	**1.649.500**	**1.692.600**	**1.737.200**	**1.781.300**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-1.071.612**	**-1.245.900**	**-1.338.200**	**-1.376.700**	**-1.419.800**	**-1.464.400**	**-1.508.500**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-1.071.612**	**-1.245.900**	**-1.338.200**	**-1.376.700**	**-1.419.800**	**-1.464.400**	**-1.508.500**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.858	11.500	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-8.858**	**-11.500**	**-12.300**	**-12.300**	**-12.300**	**-12.300**	**-12.300**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.080.470**	**-1.257.400**	**-1.350.500**	**-1.389.000**	**-1.432.100**	**-1.476.700**	**-1.520.800**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 4390 Verbraucherschutz und Tiergesundheit

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4390	Verbraucherschutz und Tiergesundheit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	259.032	251.200	250.200	250.200	250.200	250.200	250.200
050	+ privatrechtliche Entgelte	7.014	500	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.414	12.000	16.100	16.100	16.100	16.100	16.100
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	4.808	5.000	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**280.268**	**268.700**	**272.800**	**272.800**	**272.800**	**272.800**	**272.800**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	1.196.094	1.266.800	1.300.900	1.341.800	1.380.200	1.419.900	1.460.700
110	- Auszahlungen für Versorgung	63.983	69.500	64.900	63.500	65.200	67.000	68.800
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	133.105	84.700	148.000	144.200	144.200	144.300	142.800
140	- Transferauszahlungen	53.116	73.000	79.000	82.000	85.000	88.000	91.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	9.592	17.400	14.600	14.600	14.600	14.600	14.600
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.455.890**	**1.511.400**	**1.607.400**	**1.646.100**	**1.689.200**	**1.733.800**	**1.777.900**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-1.175.623**	**-1.242.700**	**-1.334.600**	**-1.373.300**	**-1.416.400**	**-1.461.000**	**-1.505.100**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	1.301	10.000	5.000				
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.301**	**10.000**	**5.000**				
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-1.301**	**-10.000**	**-5.000**				
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-1.176.923**	**-1.252.700**	**-1.339.600**	**-1.373.300**	**-1.416.400**	**-1.461.000**	**-1.505.100**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-1.176.923**	**-1.252.700**	**-1.339.600**	**-1.373.300**	**-1.416.400**	**-1.461.000**	**-1.505.100**

Investitionen Produktgruppe 4390 Verbraucherschutz und Tiergesundheit

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4390	Verbraucherschutz und Tiergesundheit

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B439-01 BGA Veterinärwesen	10.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	10.000							
I26B39-02 Dienstwagen Veterinäramt		5.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		5.000						
Gesamtsumme	**10.000**	**5.000**						

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 4500 Allgemeine soziale Leistungen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4500	Allgemeine soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.352.005	8.866.300	9.195.000	9.619.200	10.065.000	10.533.000	11.024.000
04	+ sonstige Transfererträge	596.363	267.400	541.900	541.900	541.900	531.700	506.700
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.906.375	17.208.400	20.072.900	20.916.700	21.800.100	22.727.300	23.699.800
11	+ sonstige ordentliche Erträge	13.822	3.300	3.300	3.300	3.300	3.200	3.200
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**28.868.566**	**26.345.400**	**29.813.100**	**31.081.100**	**32.410.300**	**33.795.200**	**35.233.700**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	1.426.357	1.555.900	1.865.400	1.940.400	1.998.300	2.058.000	2.119.300
14	+ Aufwendungen für Versorgung	18.296	30.000	20.300	19.900	20.400	21.000	21.600
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.193	104.100	95.900	98.700	101.500	101.800	102.100
16	+ Abschreibungen	34.762	3.600	3.300	800	800	800	800
18	+ Transferaufwendungen	18.532.413	20.615.800	21.254.300	22.271.900	23.335.800	24.471.000	25.647.400
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	14.329.155	12.615.000	15.961.900	16.648.700	17.370.700	18.128.800	18.924.800
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**34.429.176**	**34.924.400**	**39.201.100**	**40.980.400**	**42.827.500**	**44.781.400**	**46.816.000**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-5.560.610**	**-8.579.000**	**-9.388.000**	**-9.899.300**	**-10.417.200**	**-10.986.200**	**-11.582.300**
24	+ außerordentliche Erträge	39.706						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**39.706**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-5.520.903**	**-8.579.000**	**-9.388.000**	**-9.899.300**	**-10.417.200**	**-10.986.200**	**-11.582.300**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.703	19.100	22.300	22.300	22.300	17.600	17.600
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-14.703**	**-19.100**	**-22.300**	**-22.300**	**-22.300**	**-17.600**	**-17.600**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-5.535.606**	**-8.598.100**	**-9.410.300**	**-9.921.600**	**-10.439.500**	**-11.003.800**	**-11.599.900**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 4500 Allgemeine soziale Leistungen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4500	Allgemeine soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.439.654	8.866.300	9.195.000	9.619.200	10.065.000	10.533.000	11.024.000
030	+ sonstige Transfereinzahlungen	582.311	267.400	541.900	541.900	541.900	531.700	506.700
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.058.846	17.208.400	20.072.900	20.916.700	21.800.100	22.727.300	23.699.800
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.218	3.300	3.300	3.300	3.300	3.200	3.200
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**27.082.028**	**26.345.400**	**29.813.100**	**31.081.100**	**32.410.300**	**33.795.200**	**35.233.700**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	1.397.796	1.555.900	1.865.400	1.940.400	1.998.300	2.058.000	2.119.300
110	- Auszahlungen für Versorgung	16.642	30.000	20.300	19.900	20.400	21.000	21.600
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	78.878	104.100	95.900	98.700	101.500	101.800	102.100
140	- Transferauszahlungen	18.490.087	20.615.800	21.254.300	22.271.900	23.335.800	24.471.000	25.647.400
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	14.203.476	12.615.000	15.961.900	16.648.700	17.370.700	18.128.800	18.924.800
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**34.186.880**	**34.920.800**	**39.197.800**	**40.979.600**	**42.826.700**	**44.780.600**	**46.815.200**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-7.104.852**	**-8.575.400**	**-9.384.700**	**-9.898.500**	**-10.416.400**	**-10.985.400**	**-11.581.500**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen			3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**			**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**			**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-7.104.852**	**-8.575.400**	**-9.387.700**	**-9.901.500**	**-10.419.400**	**-10.988.400**	**-11.584.500**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-7.104.852**	**-8.575.400**	**-9.387.700**	**-9.901.500**	**-10.419.400**	**-10.988.400**	**-11.584.500**

Investitionen Produktgruppe 4500 Allgemeine soziale Leistungen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4500	Allgemeine soziale Leistungen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I26B50-01 BGA Allgemeine soziale Leistungen		3.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		3.000						
I27B50-01 BGA Allgemeine soziale Leistungen				3.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				3.000				
I28B50-01 BGA Allgemeine soziale Leistungen						3.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						3.000		
I29B50-01 BGA Allgemeine soziale Leistungen							3.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							3.000	
I30B50-01 BGA Allgemeine soziale Leistungen								3.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								3.000
Gesamtsumme		**3.000**		**3.000**		**3.000**	**3.000**	**3.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 312100 Leistungen für Unterkunft und Heizung

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4500	Allgemeine soziale Leistungen
Produkt	312100	Leistungen für Unterkunft und Heizung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.573.475	8.376.300	8.470.000	8.893.200	9.338.000	9.805.000	10.295.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**8.573.475**	**8.376.300**	**8.470.000**	**8.893.200**	**9.338.000**	**9.805.000**	**10.295.000**
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	12.469.212	11.650.000	13.750.000	14.437.000	15.159.000	15.917.000	16.713.000
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**12.469.212**	**11.650.000**	**13.750.000**	**14.437.000**	**15.159.000**	**15.917.000**	**16.713.000**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-3.895.737**	**-3.273.700**	**-5.280.000**	**-5.543.800**	**-5.821.000**	**-6.112.000**	**-6.418.000**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-3.895.737**	**-3.273.700**	**-5.280.000**	**-5.543.800**	**-5.821.000**	**-6.112.000**	**-6.418.000**
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**							
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.895.737**	**-3.273.700**	**-5.280.000**	**-5.543.800**	**-5.821.000**	**-6.112.000**	**-6.418.000**

Teilfinanzhaushalt Produkt 312100 Leistungen für Unterkunft und Heizung

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4500	Allgemeine soziale Leistungen
Produkt	312100	Leistungen für Unterkunft und Heizung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.170.472	8.376.300	8.470.000	8.893.200	9.338.000	9.805.000	10.295.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**8.170.472**	**8.376.300**	**8.470.000**	**8.893.200**	**9.338.000**	**9.805.000**	**10.295.000**
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	11.589.300	11.650.000	13.750.000	14.437.000	15.159.000	15.917.000	16.713.000
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**11.589.300**	**11.650.000**	**13.750.000**	**14.437.000**	**15.159.000**	**15.917.000**	**16.713.000**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-3.418.828**	**-3.273.700**	**-5.280.000**	**-5.543.800**	**-5.821.000**	**-6.112.000**	**-6.418.000**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-3.418.828**	**-3.273.700**	**-5.280.000**	**-5.543.800**	**-5.821.000**	**-6.112.000**	**-6.418.000**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-3.418.828**	**-3.273.700**	**-5.280.000**	**-5.543.800**	**-5.821.000**	**-6.112.000**	**-6.418.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 313000 Hilfen Asylbewerberleistungsgesetz

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4500	Allgemeine soziale Leistungen
Produkt	313000	Hilfen Asylbewerberleistungsgesetz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
04	+ sonstige Transfererträge	115.747	57.500	94.000	94.000	94.000	94.000	94.000
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.572.463	5.150.000	3.210.000	3.210.000	3.210.000	3.210.000	3.210.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**3.688.210**	**5.207.500**	**3.304.000**	**3.304.000**	**3.304.000**	**3.304.000**	**3.304.000**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	211.653	252.300	390.900	413.400	425.800	438.600	451.700
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.751	17.500	4.500	4.800	5.100	5.400	5.700
16	+ Abschreibungen	5.977	3.500	3.200	700	700	700	700
18	+ Transferaufwendungen	2.123.156	4.518.700	3.169.000	3.326.000	3.486.000	3.652.000	3.826.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	88	8.100					
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.346.625**	**4.800.100**	**3.567.600**	**3.744.900**	**3.917.600**	**4.096.700**	**4.284.100**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**1.341.585**	**407.400**	**-263.600**	**-440.900**	**-613.600**	**-792.700**	**-980.100**
24	+ außerordentliche Erträge	39.706						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**	**39.706**						
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**1.381.292**	**407.400**	**-263.600**	**-440.900**	**-613.600**	**-792.700**	**-980.100**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.354	2.200	2.200	2.200	2.200		
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-3.354**	**-2.200**	**-2.200**	**-2.200**	**-2.200**		
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**1.377.937**	**405.200**	**-265.800**	**-443.100**	**-615.800**	**-792.700**	**-980.100**

Teilfinanzhaushalt Produkt 313000 Hilfen Asylbewerberleistungsgesetz

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4500	Allgemeine soziale Leistungen
Produkt	313000	Hilfen Asylbewerberleistungsgesetz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
030	+ sonstige Transfereinzahlungen	100.691	57.500	94.000	94.000	94.000	94.000	94.000
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.062.610	5.150.000	3.210.000	3.210.000	3.210.000	3.210.000	3.210.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.163.302**	**5.207.500**	**3.304.000**	**3.304.000**	**3.304.000**	**3.304.000**	**3.304.000**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	211.015	252.300	390.900	413.400	425.800	438.600	451.700
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	5.497	17.500	4.500	4.800	5.100	5.400	5.700
140	- Transferauszahlungen	2.036.005	4.518.700	3.169.000	3.326.000	3.486.000	3.652.000	3.826.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	349	8.100					
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.252.865**	**4.796.600**	**3.564.400**	**3.744.200**	**3.916.900**	**4.096.000**	**4.283.400**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-89.564**	**410.900**	**-260.400**	**-440.200**	**-612.900**	**-792.000**	**-979.400**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-89.564**	**410.900**	**-260.400**	**-440.200**	**-612.900**	**-792.000**	**-979.400**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-89.564**	**410.900**	**-260.400**	**-440.200**	**-612.900**	**-792.000**	**-979.400**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 4530 Gesundheitsamt

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4530	Gesundheitsamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	528.572	627.000	676.000	33.000	33.000	33.000	33.000
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	28.354	13.400	68.300	66.000	44.100	500	500
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	130.869	104.000	102.000	102.000	102.000	102.000	102.000
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59.213	556.000	59.000	59.000	59.000	59.000	59.000
09	+ aktivierte Eigenleistungen	17.637						
11	+ sonstige ordentliche Erträge		800	800	800	800	800	800
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**764.645**	**1.301.200**	**906.100**	**260.800**	**238.900**	**195.300**	**195.300**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	1.982.720	2.303.400	2.286.400	2.378.300	2.448.700	2.521.000	2.595.300
14	+ Aufwendungen für Versorgung	36.565	46.800	41.600	40.700	41.900	43.100	44.300
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	310.758	366.200	437.900	448.700	452.900	459.900	467.900
16	+ Abschreibungen	40.089	23.500	85.500	93.200	67.900	17.600	16.000
18	+ Transferaufwendungen		200	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	199.599	659.500	44.900	44.900	44.900	44.900	44.900
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.569.731**	**3.399.600**	**2.902.500**	**3.012.000**	**3.062.500**	**3.092.700**	**3.174.600**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-1.805.086**	**-2.098.400**	**-1.996.400**	**-2.751.200**	**-2.823.600**	**-2.897.400**	**-2.979.300**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-1.805.086**	**-2.098.400**	**-1.996.400**	**-2.751.200**	**-2.823.600**	**-2.897.400**	**-2.979.300**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.724	20.500	21.500	21.500	21.500	21.500	21.500
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-15.724**	**-20.500**	**-21.500**	**-21.500**	**-21.500**	**-21.500**	**-21.500**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.820.810**	**-2.118.900**	**-2.017.900**	**-2.772.700**	**-2.845.100**	**-2.918.900**	**-3.000.800**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 4530 Gesundheitsamt

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4530	Gesundheitsamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	528.572	627.000	676.000	33.000	33.000	33.000	33.000
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	131.893	104.000	102.000	102.000	102.000	102.000	102.000
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53.771	556.000	59.000	59.000	59.000	59.000	59.000
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	13.000	800	800	800	800	800	800
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**727.237**	**1.287.800**	**837.800**	**194.800**	**194.800**	**194.800**	**194.800**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	1.987.581	2.303.400	2.286.400	2.378.300	2.448.700	2.521.000	2.595.300
110	- Auszahlungen für Versorgung	42.786	46.800	41.600	40.700	41.900	43.100	44.300
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	308.569	366.200	437.900	448.700	452.900	459.900	467.900
140	- Transferauszahlungen		200	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	215.613	659.500	44.900	44.900	44.900	44.900	44.900
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.554.549**	**3.376.100**	**2.817.000**	**2.918.800**	**2.994.600**	**3.075.100**	**3.158.600**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-1.827.312**	**-2.088.300**	**-1.979.200**	**-2.724.000**	**-2.799.800**	**-2.880.300**	**-2.963.800**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	31.799						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**31.799**						
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	166.496	6.000	7.000	53.600	7.000		
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**166.496**	**6.000**	**7.000**	**53.600**	**7.000**		
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-134.697**	**-6.000**	**-7.000**	**-53.600**	**-7.000**		
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-1.962.010**	**-2.094.300**	**-1.986.200**	**-2.777.600**	**-2.806.800**	**-2.880.300**	**-2.963.800**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-1.962.010**	**-2.094.300**	**-1.986.200**	**-2.777.600**	**-2.806.800**	**-2.880.300**	**-2.963.800**

Investitionen Produktgruppe 4530 Gesundheitsamt

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4530	Gesundheitsamt

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B459-01 Hör-/Sehtestgerät	6.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	6.000							
I26B59-01 Hör-/Sehtestgerät		7.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		7.000						
I27B53-01 Anschaffung iPad				2.400				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				2.400				
I27B53-02 Anschaffung iPad				2.400				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				2.400				
I27B53-03 Anschaffung Diktiertastenkombination				1.800				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				1.800				
I27B53-04 Versionsänderung Fachverfahren OctowareTN				40.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				40.000				
I27B59-02 Hör-/Sehtestgerät				7.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				7.000				
I28B59-02 Hör-/Sehtestgerät						7.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						7.000		
Gesamtsumme	**6.000**	**7.000**		**53.600**		**7.000**		

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 4580 Eingliederungshilfe und Betreuungsstelle

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4580	Eingliederungshilfe und Betreuungsstelle

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	378.171	442.200	419.300	430.200	442.700	455.600	468.900
04	+ sonstige Transfererträge	857.178	555.500	682.000	685.000	688.000	691.000	694.000
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.866.471	30.329.000	28.996.000	30.447.000	32.022.400	33.791.600	35.555.100
11	+ sonstige ordentliche Erträge	11.341						
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**28.113.161**	**31.326.700**	**30.097.300**	**31.562.200**	**33.153.100**	**34.938.200**	**36.718.000**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	1.148.460	1.598.900	1.479.800	1.540.000	1.586.000	1.633.200	1.681.900
14	+ Aufwendungen für Versorgung	3.581	1.800	13.300	13.000	13.400	13.800	14.200
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.001	74.900	67.000	67.000	67.000	67.000	67.000
16	+ Abschreibungen	7.472	11.000	8.800	6.800	7.400	7.400	7.400
18	+ Transferaufwendungen	35.333.999	38.185.500	37.621.700	39.448.400	41.415.400	43.603.900	45.746.500
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	4.048	7.900	41.900	43.900	45.900	47.900	50.900
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**36.549.561**	**39.880.000**	**39.232.500**	**41.119.100**	**43.135.100**	**45.373.200**	**47.567.900**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-8.436.400**	**-8.553.300**	**-9.135.200**	**-9.556.900**	**-9.982.000**	**-10.435.000**	**-10.849.900**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-8.436.400**	**-8.553.300**	**-9.135.200**	**-9.556.900**	**-9.982.000**	**-10.435.000**	**-10.849.900**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.079	4.500	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-19.079**	**-4.500**	**-4.300**	**-4.300**	**-4.300**	**-4.300**	**-4.300**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-8.455.479**	**-8.557.800**	**-9.139.500**	**-9.561.200**	**-9.986.300**	**-10.439.300**	**-10.854.200**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 4580 Eingliederungshilfe und Betreuungsstelle

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4580	Eingliederungshilfe und Betreuungsstelle

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	378.171	442.200	419.300	430.200	442.700	455.600	468.900
030	+ sonstige Transfereinzahlungen	831.227	555.500	682.000	685.000	688.000	691.000	694.000
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.182.026	30.329.000	28.996.000	30.447.000	32.022.400	33.791.600	35.555.100
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	3.155						
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**24.394.579**	**31.326.700**	**30.097.300**	**31.562.200**	**33.153.100**	**34.938.200**	**36.718.000**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	1.185.418	1.598.900	1.479.800	1.540.000	1.586.000	1.633.200	1.681.900
110	- Auszahlungen für Versorgung	12.067	1.800	13.300	13.000	13.400	13.800	14.200
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	52.248	74.900	67.000	67.000	67.000	67.000	67.000
140	- Transferauszahlungen	34.227.839	38.185.500	37.621.700	39.448.400	41.415.400	43.603.900	45.746.500
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	4.320	7.900	41.900	43.900	45.900	47.900	50.900
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**35.481.891**	**39.869.000**	**39.223.700**	**41.112.300**	**43.127.700**	**45.365.800**	**47.560.500**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-11.087.312**	**-8.542.300**	**-9.126.400**	**-9.550.100**	**-9.974.600**	**-10.427.600**	**-10.842.500**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen		9.000	9.000	9.000	9.000		
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**9.000**	**9.000**	**9.000**	**9.000**		
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**		**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**		
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-11.087.312**	**-8.551.300**	**-9.135.400**	**-9.559.100**	**-9.983.600**	**-10.427.600**	**-10.842.500**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-11.087.312**	**-8.551.300**	**-9.135.400**	**-9.559.100**	**-9.983.600**	**-10.427.600**	**-10.842.500**

Investitionen Produktgruppe 4580 Eingliederungshilfe und Betreuungsstelle

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4580	Eingliederungshilfe und Betreuungsstelle

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I21B558-01 EDV Lizenzen Prosoz	6.000	6.000		6.000		6.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	6.000	6.000		6.000		6.000		
I25B458-01 BGA EGH	3.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	3.000							
I26B58-01 BGA EGH		3.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		3.000						
I27B58-01 BGA EGH				3.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				3.000				
I28B58-01 BGA EGH						3.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						3.000		
Gesamtsumme	**9.000**	**9.000**		**9.000**		**9.000**		

Teilergebnishaushalt Produkt 311300 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (ab 2020 Produkte 314XXX)

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4580	Eingliederungshilfe und Betreuungsstelle
Produkt	311300	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (ab 2020 Produkte 314XXX)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
04	+ sonstige Transfererträge	170.621						
11	+ sonstige ordentliche Erträge	11.341						
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**181.962**						
18	+ Transferaufwendungen	5.987						
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**5.987**						
23	**= ordentliches Ergebnis**	**175.975**						
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**175.975**						
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2						
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-2**						
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**175.974**						

Teilfinanzhaushalt Produkt 311300 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (ab 2020 Produkte 314XXX)

Landkreis Holzminden

Produktbereich	40	TH Dezernat 4 - Jugend, Gesundheit und Soziales
Produktgruppe	4580	Eingliederungshilfe und Betreuungsstelle
Produkt	311300	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (ab 2020 Produkte 314XXX)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
030	+ sonstige Transfereinzahlungen	133.115						
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**133.115**						
140	- Transferauszahlungen	5.279						
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**5.279**						
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**127.836**						
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**127.836**						
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**127.836**						

Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 314 Produktzusammenfassung 314000 bis 314800 (bis 31.12.2019 Produkt 311300)

Landkreis Holzminden

Teilhaushalt 314 Produktzusammenfassung 314000 bis 314800 (bis 31.12.2019 Produkt 311300)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		41.200	41.200	40.000	40.000	40.000	40.000
04	+ sonstige Transfererträge	640.667	550.000	663.000	666.000	669.000	672.000	675.000
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.376.017	25.200.000	26.330.000	27.650.000	29.032.500	30.500.000	32.100.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**24.016.684**	**25.791.200**	**27.034.200**	**28.356.000**	**29.741.500**	**31.212.000**	**32.815.000**
18	+ Transferaufwendungen	32.074.894	34.428.500	34.865.700	36.561.900	38.333.400	40.221.300	42.199.300
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**32.074.894**	**34.428.500**	**34.865.700**	**36.561.900**	**38.333.400**	**40.221.300**	**42.199.300**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-8.058.210**	**-8.637.300**	**-7.831.500**	**-8.205.900**	**-8.591.900**	**-9.009.300**	**-9.384.300**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-8.058.210**	**-8.637.300**	**-7.831.500**	**-8.205.900**	**-8.591.900**	**-9.009.300**	**-9.384.300**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		3.100	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**		**-3.100**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-8.058.210**	**-8.640.400**	**-7.834.500**	**-8.208.900**	**-8.594.900**	**-9.012.300**	**-9.387.300**

Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 314 Produktzusammenfassung 314000 bis 314800 (bis 31.12.2019 Produkt 311300)

Landkreis Holzminden

Teilhaushalt 314 Produktzusammenfassung 314000 bis 314800 (bis 31.12.2019 Produkt 311300)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		41.200	41.200	40.000	40.000	40.000	40.000
030	+ sonstige Transfereinzahlungen	655.131	550.000	663.000	666.000	669.000	672.000	675.000
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.165.999	25.200.000	26.330.000	27.650.000	29.032.500	30.500.000	32.100.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**20.821.130**	**25.791.200**	**27.034.200**	**28.356.000**	**29.741.500**	**31.212.000**	**32.815.000**
140	- Transferauszahlungen	30.920.031	34.428.500	34.865.700	36.561.900	38.333.400	40.221.300	42.199.300
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**30.920.031**	**34.428.500**	**34.865.700**	**36.561.900**	**38.333.400**	**40.221.300**	**42.199.300**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-10.098.900**	**-8.637.300**	**-7.831.500**	**-8.205.900**	**-8.591.900**	**-9.009.300**	**-9.384.300**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**							
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-10.098.900**	**-8.637.300**	**-7.831.500**	**-8.205.900**	**-8.591.900**	**-9.009.300**	**-9.384.300**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-10.098.900**	**-8.637.300**	**-7.831.500**	**-8.205.900**	**-8.591.900**	**-9.009.300**	**-9.384.300**

Übersicht der zugeordneten Produkte

Landkreis Holzminden

Produktbereich 47 TH 47 Jugendamt

Produktgruppe		Produkt	
Nr.	**Bezeichnung**	**Nr.**	**Bezeichnung**
4510	Elternservice	341000	Unterhaltsvorschussleistungen
		363500	Beistandschaften/Pflege-u. Vormundschaften/Adoptionsvermittlg./JGH
		363600	Sonstige Leistungen Jugend u. Familie
		363900	Verwaltung der Jugendhilfe und Elterngeld
4520	Wirtschaftliche Jugendhilfe	361000	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege
		365000	Tageseinrichtungen für Kinder
4550_4560	Allgemeiner Sozialer Dienst 1 & 2	363200	Förderung der Erziehung in der Familie
		363300	Hilfen zur Erziehung
		363400	Hilfen für junge Volljährige
4570	Besondere Soziale Dienste und Jugendpflege	362000	Jugendarbeit
		363100	Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
		363530	Jugenhilfe im Strafverfahren (JuHiS)
		421000	Sportförderung
4590	Präventive Hilfen	111904	Leitung Jugendamt
		361100	KiTa-Fachberatung
		363630	Präventive Hilfen
		367500	Erziehungsberatung

Teilergebnishaushalt Produktbereich 47 TH 47 Jugendamt

Landkreis Holzminden

Produktbereich 47 TH 47 Jugendamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		1.054.000	1.033.600	1.009.200	397.200	397.400	397.600
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten		73.500	80.300	70.700	63.100	61.900	61.500
04	+ sonstige Transfererträge		1.299.100	1.646.300	1.647.200	1.647.200	1.647.200	1.647.200
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		500					
06	+ privatrechtliche Entgelte		26.100	26.700	26.100	26.100	26.100	26.100
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		3.578.300	5.384.300	5.834.500	6.234.700	6.620.700	7.020.900
11	+ sonstige ordentliche Erträge		2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
12	**= Summe ordentliche Erträge**		**6.033.600**	**8.173.300**	**8.589.800**	**8.370.400**	**8.755.400**	**9.155.400**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal		6.372.900	6.705.300	7.039.700	7.249.600	7.465.800	7.688.800
14	+ Aufwendungen für Versorgung		37.000	34.900	34.200	35.200	36.200	37.300
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		288.400	559.600	577.600	557.600	554.600	554.600
16	+ Abschreibungen		443.000	814.000	862.800	920.500	987.600	1.075.900
18	+ Transferaufwendungen		47.557.000	60.534.600	69.880.600	75.005.600	81.360.600	87.705.600
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen		2.392.600	5.062.200	5.472.700	5.710.700	5.724.200	5.742.200
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**		**57.090.900**	**73.710.600**	**83.867.600**	**89.479.200**	**96.129.000**	**102.804.400**
23	**= ordentliches Ergebnis**		**-51.057.300**	**-65.537.300**	**-75.277.800**	**-81.108.800**	**-87.373.600**	**-93.649.000**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**		**-51.057.300**	**-65.537.300**	**-75.277.800**	**-81.108.800**	**-87.373.600**	**-93.649.000**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		85.400	87.500	87.500	87.500	87.500	87.500
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**		**-85.400**	**-87.500**	**-87.500**	**-87.500**	**-87.500**	**-87.500**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**		**-51.142.700**	**-65.624.800**	**-75.365.300**	**-81.196.300**	**-87.461.100**	**-93.736.500**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 47 TH 47 Jugendamt

Landkreis Holzminden

Produktbereich 47 TH 47 Jugendamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		1.054.000	1.033.600	1.009.200	397.200	397.400	397.600
030	+ sonstige Transfereinzahlungen		1.249.100	1.596.300	1.597.200	1.597.200	1.597.200	1.597.200
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		500					
050	+ privatrechtliche Entgelte		26.100	26.700	26.100	26.100	26.100	26.100
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		3.578.300	5.384.300	5.834.500	6.234.700	6.620.700	7.020.900
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**5.910.100**	**8.043.000**	**8.469.100**	**8.257.300**	**8.643.500**	**9.043.900**
100	- Auszahlungen für aktives Personal		6.372.900	6.705.300	7.039.700	7.249.600	7.465.800	7.688.800
110	- Auszahlungen für Versorgung		37.000	34.900	34.200	35.200	36.200	37.300
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände		288.400	559.600	577.600	557.600	554.600	554.600
140	- Transferauszahlungen		47.507.000	60.484.600	69.830.600	74.955.600	81.310.600	87.655.600
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		2.392.600	5.062.200	5.472.700	5.710.700	5.724.200	5.742.200
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**56.597.900**	**72.846.600**	**82.954.800**	**88.508.700**	**95.091.400**	**101.678.500**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**		**-50.687.800**	**-64.803.600**	**-74.485.700**	**-80.251.400**	**-86.447.900**	**-92.634.600**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		1.000.000					
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**		**1.000.000**					
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen		73.000	297.000	117.000	77.000	75.000	75.000
280	- Aktivierbare Zuwendungen		4.080.000	2.580.000	1.680.000	1.680.000	1.680.000	1.680.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**4.153.000**	**2.877.000**	**1.797.000**	**1.757.000**	**1.755.000**	**1.755.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**		**-3.153.000**	**-2.877.000**	**-1.797.000**	**-1.757.000**	**-1.755.000**	**-1.755.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**		**-53.840.800**	**-67.680.600**	**-76.282.700**	**-82.008.400**	**-88.202.900**	**-94.389.600**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**		**-53.840.800**	**-67.680.600**	**-76.282.700**	**-82.008.400**	**-88.202.900**	**-94.389.600**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 4510 Elternservice

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4510	Elternservice

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
04	+ sonstige Transfererträge		350.000	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.078.300	3.698.100	4.098.100	4.498.100	4.898.100	5.298.100
11	+ sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100	100
12	**= Summe ordentliche Erträge**		**2.430.400**	**4.150.200**	**4.550.200**	**4.950.200**	**5.350.200**	**5.750.200**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal		1.683.800	1.520.400	1.676.900	1.726.200	1.777.100	1.829.600
14	+ Aufwendungen für Versorgung		29.800	26.000	25.500	26.300	27.100	27.900
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		17.900	49.600	50.600	50.600	50.600	50.600
16	+ Abschreibungen		8.100	6.600	7.500	4.500	4.200	5.200
18	+ Transferaufwendungen		2.741.400	4.502.100	5.002.100	5.502.100	6.002.100	6.502.100
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen		215.700	206.300	206.300	206.300	206.300	206.300
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**		**4.696.700**	**6.311.000**	**6.968.900**	**7.516.000**	**8.067.400**	**8.621.700**
23	**= ordentliches Ergebnis**		**-2.266.300**	**-2.160.800**	**-2.418.700**	**-2.565.800**	**-2.717.200**	**-2.871.500**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**		**-2.266.300**	**-2.160.800**	**-2.418.700**	**-2.565.800**	**-2.717.200**	**-2.871.500**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		23.800	23.800	23.800	23.800	23.800	23.800
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**		**-23.800**	**-23.800**	**-23.800**	**-23.800**	**-23.800**	**-23.800**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**		**-2.290.100**	**-2.184.600**	**-2.442.500**	**-2.589.600**	**-2.741.000**	**-2.895.300**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 4510 Elternservice

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4510	Elternservice

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
030	+ sonstige Transfereinzahlungen		300.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		2.078.300	3.698.100	4.098.100	4.498.100	4.898.100	5.298.100
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		100	100	100	100	100	100
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**2.380.400**	**4.100.200**	**4.500.200**	**4.900.200**	**5.300.200**	**5.700.200**
100	- Auszahlungen für aktives Personal		1.683.800	1.520.400	1.676.900	1.726.200	1.777.100	1.829.600
110	- Auszahlungen für Versorgung		29.800	26.000	25.500	26.300	27.100	27.900
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände		17.900	49.600	50.600	50.600	50.600	50.600
140	- Transferauszahlungen		2.691.400	4.452.100	4.952.100	5.452.100	5.952.100	6.452.100
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		215.700	206.300	206.300	206.300	206.300	206.300
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**4.638.600**	**6.254.400**	**6.911.400**	**7.461.500**	**8.013.200**	**8.566.500**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**		**-2.258.200**	**-2.154.200**	**-2.411.200**	**-2.561.300**	**-2.713.000**	**-2.866.300**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen		6.000	30.000	10.000	10.000	10.000	10.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**6.000**	**30.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**		**-6.000**	**-30.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**		**-2.264.200**	**-2.184.200**	**-2.421.200**	**-2.571.300**	**-2.723.000**	**-2.876.300**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**		**-2.264.200**	**-2.184.200**	**-2.421.200**	**-2.571.300**	**-2.723.000**	**-2.876.300**

Investitionen Produktgruppe 4510 Elternservice

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4510	Elternservice

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B151-04 BGA Jugendamt	6.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	6.000							
I26B51-04 BGA Jugendamt		30.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		30.000						
I27B51-04 BGA Jugendamt				10.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				10.000				
I28B51-04 BGA Jugendamt						10.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						10.000		
I29B51-04 BGA Jugendamt							10.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							10.000	
I30B51-04 BGA Jugendamt								10.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								10.000
Gesamtsumme	**6.000**	**30.000**		**10.000**		**10.000**	**10.000**	**10.000**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 4520 Wirtschaftliche Jugendhilfe

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4520	Wirtschaftliche Jugendhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		930.000	857.600	857.800	258.000	258.200	258.400
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten		73.500	80.300	70.700	63.100	61.900	61.500
04	+ sonstige Transfererträge		400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		500.000	571.800	622.000	622.200	622.400	622.600
12	**= Summe ordentliche Erträge**		**1.903.500**	**1.909.700**	**1.950.500**	**1.343.300**	**1.342.500**	**1.342.500**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal		227.200	343.100	356.600	367.100	377.700	388.800
14	+ Aufwendungen für Versorgung		3.600	8.900	8.700	8.900	9.100	9.400
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		15.000	86.300	71.300	51.300	51.300	51.300
16	+ Abschreibungen		374.400	701.500	751.500	802.800	867.100	942.200
18	+ Transferaufwendungen		9.510.000	14.469.000	18.589.000	18.859.000	19.859.000	20.859.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen		200	282.900	262.900	282.900	282.900	282.900
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**		**10.130.400**	**15.891.700**	**20.040.000**	**20.372.000**	**21.447.100**	**22.533.600**
23	**= ordentliches Ergebnis**		**-8.226.900**	**-13.982.000**	**-18.089.500**	**-19.028.700**	**-20.104.600**	**-21.191.100**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**		**-8.226.900**	**-13.982.000**	**-18.089.500**	**-19.028.700**	**-20.104.600**	**-21.191.100**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**		**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**		**-8.229.400**	**-13.984.500**	**-18.092.000**	**-19.031.200**	**-20.107.100**	**-21.193.600**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 4520 Wirtschaftliche Jugendhilfe

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4520	Wirtschaftliche Jugendhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		930.000	857.600	857.800	258.000	258.200	258.400
030	+ sonstige Transfereinzahlungen		400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		500.000	571.800	622.000	622.200	622.400	622.600
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**1.830.000**	**1.829.400**	**1.879.800**	**1.280.200**	**1.280.600**	**1.281.000**
100	- Auszahlungen für aktives Personal		227.200	343.100	356.600	367.100	377.700	388.800
110	- Auszahlungen für Versorgung		3.600	8.900	8.700	8.900	9.100	9.400
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände		15.000	86.300	71.300	51.300	51.300	51.300
140	- Transferauszahlungen		9.510.000	14.469.000	18.589.000	18.859.000	19.859.000	20.859.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		200	282.900	262.900	282.900	282.900	282.900
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**9.756.000**	**15.190.200**	**19.288.500**	**19.569.200**	**20.580.000**	**21.591.400**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**		**-7.926.000**	**-13.360.800**	**-17.408.700**	**-18.289.000**	**-19.299.400**	**-20.310.400**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit		1.000.000					
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**		**1.000.000**					
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen		15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
280	- Aktivierbare Zuwendungen		4.000.000	2.500.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**4.015.000**	**2.515.000**	**1.615.000**	**1.615.000**	**1.615.000**	**1.615.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**		**-3.015.000**	**-2.515.000**	**-1.615.000**	**-1.615.000**	**-1.615.000**	**-1.615.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**		**-10.941.000**	**-15.875.800**	**-19.023.700**	**-19.904.000**	**-20.914.400**	**-21.925.400**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**		**-10.941.000**	**-15.875.800**	**-19.023.700**	**-19.904.000**	**-20.914.400**	**-21.925.400**

Investitionen Produktgruppe 4520 Wirtschaftliche Jugendhilfe

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4520	Wirtschaftliche Jugendhilfe

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B151-02 Kita-Portal mit Bedarfsplanung	15.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	15.000							
I26B51-02 Kita-portal mit Bedarfsplanung		15.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		15.000						
I27B51-02 Kita-Portal mit Bedarfsplanung				15.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				15.000				
I28B51-02 Kita-Portal mit Bedarfsplanung						15.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						15.000		
I29B51-02 Kita-Portal mit Bedarfsplanung							15.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							15.000	
I30B51-02 Kita-Portal mit Bedarfsplanung								15.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								15.000
Z25B551-01 Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen	1.000.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	1.000.000							
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
Z25B151-04 Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen	1.000.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	1.000.000							
Z25B151-05 Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita u. Spielkreisen	500.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	500.000							
Z25B151-06 Zuw. an Gem. u. sonst. Träger (Landesmittel)	500.000							
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	500.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	500.000							
Z25B551-02 Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita und Spielkreise	500.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	500.000							
Z25B551-03 Zuw. an. sonst. Träger (Landesmittel)	500.000							
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	500.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	500.000							
Z26B51-04 Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen		1.500.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		1.500.000						
Z26B51-05 Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita u. Spielkreisen		1.000.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		1.000.000						
Z27B51-01 Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen				1.200.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				1.200.000				
Z27B51-02 Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita u. Spielkreisen				400.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				400.000				
Z28B51-01 Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen						1.200.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						1.200.000		

Investitionen Produktgruppe 4520 Wirtschaftliche Jugendhilfe

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Z28B51-02 Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita u. Spielkreisen						400.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						400.000		
Z29B51-01 Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen							1.200.000	
280 - Aktivierbare Zuwendungen							1.200.000	
Z29B51-02 Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita u. Spielkreisen							400.000	
280 - Aktivierbare Zuwendungen							400.000	
Z30B51-01 Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen								1.200.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								1.200.000
Z30B51-02 Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita u. Spielkreisen								400.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								400.000
Gesamtsumme	**4.015.000**	**2.515.000**		**1.615.000**		**1.615.000**	**1.615.000**	**1.615.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 365000 Tageseinrichtungen für Kinder

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4520	Wirtschaftliche Jugendhilfe
Produkt	365000	Tageseinrichtungen für Kinder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.389.318	930.000	857.600	857.800	258.000	258.200	258.400
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	66.739	73.500	80.300	70.700	63.100	61.900	61.500
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.810		21.800	22.000	22.200	22.400	22.600
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**1.510.867**	**1.003.500**	**959.700**	**950.500**	**343.300**	**342.500**	**342.500**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	130.639	20.600	135.300	139.900	143.900	147.900	152.100
14	+ Aufwendungen für Versorgung	8.199	1.800	8.900	8.700	8.900	9.100	9.400
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.006	9.000	80.300	65.300	45.300	45.300	45.300
16	+ Abschreibungen	907.539	374.400	701.500	751.500	802.800	867.100	942.200
18	+ Transferaufwendungen	7.497.732	7.330.000	11.909.000	15.824.000	16.094.000	17.094.000	18.094.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	153.516		282.700	262.700	282.700	282.700	282.700
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**8.723.631**	**7.735.800**	**13.117.700**	**17.052.100**	**17.377.600**	**18.446.100**	**19.525.700**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-7.212.764**	**-6.732.300**	**-12.158.000**	**-16.101.600**	**-17.034.300**	**-18.103.600**	**-19.183.200**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-7.212.764**	**-6.732.300**	**-12.158.000**	**-16.101.600**	**-17.034.300**	**-18.103.600**	**-19.183.200**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	85						
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-85**						
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-7.212.849**	**-6.732.300**	**-12.158.000**	**-16.101.600**	**-17.034.300**	**-18.103.600**	**-19.183.200**

Teilfinanzhaushalt Produkt 365000 Tageseinrichtungen für Kinder

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4520	Wirtschaftliche Jugendhilfe
Produkt	365000	Tageseinrichtungen für Kinder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.389.318	930.000	857.600	857.800	258.000	258.200	258.400
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.810		21.800	22.000	22.200	22.400	22.600
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.444.128**	**930.000**	**879.400**	**879.800**	**280.200**	**280.600**	**281.000**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	149.342	20.600	135.300	139.900	143.900	147.900	152.100
110	- Auszahlungen für Versorgung	7.908	1.800	8.900	8.700	8.900	9.100	9.400
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	10.783	9.000	80.300	65.300	45.300	45.300	45.300
140	- Transferauszahlungen	7.015.764	7.330.000	11.909.000	15.824.000	16.094.000	17.094.000	18.094.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	38.799		282.700	262.700	282.700	282.700	282.700
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**7.222.596**	**7.361.400**	**12.416.200**	**16.300.600**	**16.574.800**	**17.579.000**	**18.583.500**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-5.778.468**	**-6.431.400**	**-11.536.800**	**-15.420.800**	**-16.294.600**	**-17.298.400**	**-18.302.500**
180	+ Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	403.853	1.000.000					
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**403.853**	**1.000.000**					
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen		15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
280	- Aktivierbare Zuwendungen	2.304.837	4.000.000	2.500.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.304.837**	**4.015.000**	**2.515.000**	**1.615.000**	**1.615.000**	**1.615.000**	**1.615.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-1.900.985**	**-3.015.000**	**-2.515.000**	**-1.615.000**	**-1.615.000**	**-1.615.000**	**-1.615.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-7.679.453**	**-9.446.400**	**-14.051.800**	**-17.035.800**	**-17.909.600**	**-18.913.400**	**-19.917.500**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-7.679.453**	**-9.446.400**	**-14.051.800**	**-17.035.800**	**-17.909.600**	**-18.913.400**	**-19.917.500**

Investitionen Produkt 365000 Tageseinrichtungen für Kinder

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4520	Wirtschaftliche Jugendhilfe
Produkt	365000	Tageseinrichtungen für Kinder

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B151-02 Kita-Portal mit Bedarfsplanung	15.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	15.000							
I26B51-02 Kita-portal mit Bedarfsplanung		15.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		15.000						
I27B51-02 Kita-Portal mit Bedarfsplanung				15.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				15.000				
I28B51-02 Kita-Portal mit Bedarfsplanung						15.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						15.000		
I29B51-02 Kita-Portal mit Bedarfsplanung							15.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							15.000	
I30B51-02 Kita-Portal mit Bedarfsplanung								15.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								15.000
Z25B551-01 Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen	1.000.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	1.000.000							
OWG Oberhalb der Wertgrenze 75.000 €								
Z25B151-04 Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen	1.000.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	1.000.000							
Z25B151-05 Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita u. Spielkreisen	500.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	500.000							
Z25B151-06 Zuw. an Gem. u. sonst. Träger (Landesmittel)	500.000							
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	500.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	500.000							
Z25B551-02 Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita und Spielkreise	500.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	500.000							
Z25B551-03 Zuw. an. sonst. Träger (Landesmittel)	500.000							
180 + Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	500.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	500.000							
Z26B51-04 Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen		1.500.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		1.500.000						
Z26B51-05 Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita u. Spielkreisen		1.000.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		1.000.000						
Z27B51-01 Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen				1.200.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				1.200.000				
Z27B51-02 Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita u. Spielkreisen				400.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				400.000				
Z28B51-01 Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen						1.200.000		

Investitionen Produkt 365000 Tageseinrichtungen für Kinder

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
280 - Aktivierbare Zuwendungen						1.200.000		
Z28B51-02 Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita u. Spielkreisen						400.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						400.000		
Z29B51-01 Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen							1.200.000	
280 - Aktivierbare Zuwendungen							1.200.000	
Z29B51-02 Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita u. Spielkreisen							400.000	
280 - Aktivierbare Zuwendungen							400.000	
Z30B51-01 Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen								1.200.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								1.200.000
Z30B51-02 Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita u. Spielkreisen								400.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								400.000
Gesamtsumme	**4.015.000**	**2.515.000**		**1.615.000**		**1.615.000**	**1.615.000**	**1.615.000**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 4550_4560 Allgemeiner Sozialer Dienst 1 & 2

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4550_4560	Allgemeiner Sozialer Dienst 1 & 2

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		119.500	134.500	109.900	97.700	97.700	97.700
04	+ sonstige Transfererträge		549.100	796.300	797.200	797.200	797.200	797.200
06	+ privatrechtliche Entgelte			600				
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.000.000	1.100.100	1.100.100	1.100.100	1.100.100	1.100.100
12	**= Summe ordentliche Erträge**		**1.668.600**	**2.031.500**	**2.007.200**	**1.995.000**	**1.995.000**	**1.995.000**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal		3.386.700	4.028.700	4.242.100	4.369.300	4.500.500	4.635.500
14	+ Aufwendungen für Versorgung		3.600					
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		143.000	197.500	228.000	228.000	228.000	228.000
16	+ Abschreibungen		55.600	98.200	92.700	98.700	98.600	108.000
18	+ Transferaufwendungen		33.912.600	40.275.000	44.995.000	49.350.000	54.205.000	59.050.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen		2.162.700	4.269.300	4.524.300	4.724.300	4.724.300	4.724.300
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**		**39.664.200**	**48.868.700**	**54.082.100**	**58.770.300**	**63.756.400**	**68.745.800**
23	**= ordentliches Ergebnis**		**-37.995.600**	**-46.837.200**	**-52.074.900**	**-56.775.300**	**-61.761.400**	**-66.750.800**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**		**-37.995.600**	**-46.837.200**	**-52.074.900**	**-56.775.300**	**-61.761.400**	**-66.750.800**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		50.100	50.100	50.100	50.100	50.100	50.100
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**		**-50.100**	**-50.100**	**-50.100**	**-50.100**	**-50.100**	**-50.100**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**		**-38.045.700**	**-46.887.300**	**-52.125.000**	**-56.825.400**	**-61.811.500**	**-66.800.900**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 4550_4560 Allgemeiner Sozialer Dienst 1 & 2

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4550_4560	Allgemeiner Sozialer Dienst 1 & 2

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		119.500	134.500	109.900	97.700	97.700	97.700
030	+ sonstige Transfereinzahlungen		549.100	796.300	797.200	797.200	797.200	797.200
050	+ privatrechtliche Entgelte			600				
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.000.000	1.100.100	1.100.100	1.100.100	1.100.100	1.100.100
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**1.668.600**	**2.031.500**	**2.007.200**	**1.995.000**	**1.995.000**	**1.995.000**
100	- Auszahlungen für aktives Personal		3.386.700	4.028.700	4.242.100	4.369.300	4.500.500	4.635.500
110	- Auszahlungen für Versorgung		3.600					
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände		143.000	197.500	228.000	228.000	228.000	228.000
140	- Transferauszahlungen		33.912.600	40.275.000	44.995.000	49.350.000	54.205.000	59.050.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		2.162.700	4.269.300	4.524.300	4.724.300	4.724.300	4.724.300
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**39.608.600**	**48.770.500**	**53.989.400**	**58.671.600**	**63.657.800**	**68.637.800**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**		**-37.940.000**	**-46.739.000**	**-51.982.200**	**-56.676.600**	**-61.662.800**	**-66.642.800**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen		50.000	250.000	90.000	50.000	50.000	50.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**50.000**	**250.000**	**90.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**		**-50.000**	**-250.000**	**-90.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**		**-37.990.000**	**-46.989.000**	**-52.072.200**	**-56.726.600**	**-61.712.800**	**-66.692.800**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**		**-37.990.000**	**-46.989.000**	**-52.072.200**	**-56.726.600**	**-61.712.800**	**-66.692.800**

Investitionen Produktgruppe 4550_4560 Allgemeiner Sozialer Dienst 1 & 2

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4550_4560	Allgemeiner Sozialer Dienst 1 & 2

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B151-03 EDV-Lizenzen Fachanwendungen Jugendamt	30.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	30.000							
I25B156-02 EDV-Ausstattung Soziale Dienste	20.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	20.000							
I26B51-03 EDV-Lizenzen Fachanwendungen Jugendamt		200.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		200.000						
I26B56-02 EDV-Ausstattung Soziale Dienste		50.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		50.000						
I27B51-03 EDV-Lizenzen Fachanwendungen Jugendamt				40.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				40.000				
I27B56-02 EDV-Ausstattung Soziale Dienste				50.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				50.000				
I28B51-03 EDV-Lizenzen Fachanwendungen Jugendamt						30.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						30.000		
I28B56-02 EDV-Ausstattung Soziale Dienste						20.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						20.000		
I29B51-03 EDV-Lizenzen Fachanwendung Jugendamt							30.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							30.000	
I29B56-02 EDV-Ausstattung Soziale Dienste							20.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							20.000	
I30B51-03 EDV-Lizenzen Fachanwendung Jugendamt								30.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								30.000
I30B56-02 EDV-Ausstattung Soziale Dienste								20.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								20.000
Gesamtsumme	**50.000**	**250.000**		**90.000**		**50.000**	**50.000**	**50.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 363300 Hilfen zur Erziehung

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4550_4560	Allgemeiner Sozialer Dienst 1 & 2
Produkt	363300	Hilfen zur Erziehung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500		36.800	12.200			
04	+ sonstige Transfererträge	514.869	384.100	515.300	516.200	516.200	516.200	516.200
06	+ privatrechtliche Entgelte	570		600				
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.894.675	900.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**2.410.614**	**1.284.100**	**1.652.700**	**1.628.400**	**1.616.200**	**1.616.200**	**1.616.200**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	2.166.361	2.552.000	2.903.600	3.081.600	3.173.900	3.269.100	3.367.200
14	+ Aufwendungen für Versorgung	248	1.800					
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	274.294	143.000	197.500	228.000	228.000	228.000	228.000
16	+ Abschreibungen	191.707	55.600	98.200	92.700	98.700	98.600	108.000
18	+ Transferaufwendungen	22.054.712	21.692.700	27.355.000	31.205.000	35.210.000	39.305.000	44.065.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	2.124.833	2.142.700	2.094.300	2.099.300	2.099.300	2.099.300	2.099.300
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**26.812.155**	**26.587.800**	**32.648.600**	**36.706.600**	**40.809.900**	**45.000.000**	**49.867.500**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-24.401.541**	**-25.303.700**	**-30.995.900**	**-35.078.200**	**-39.193.700**	**-43.383.800**	**-48.251.300**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-24.401.541**	**-25.303.700**	**-30.995.900**	**-35.078.200**	**-39.193.700**	**-43.383.800**	**-48.251.300**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	41.666	50.100	50.100	50.100	50.100	50.100	50.100
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-41.666**	**-50.100**	**-50.100**	**-50.100**	**-50.100**	**-50.100**	**-50.100**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-24.443.207**	**-25.353.800**	**-31.046.000**	**-35.128.300**	**-39.243.800**	**-43.433.900**	**-48.301.400**

Teilfinanzhaushalt Produkt 363300 Hilfen zur Erziehung

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4550_4560	Allgemeiner Sozialer Dienst 1 & 2
Produkt	363300	Hilfen zur Erziehung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500		36.800	12.200			
030	+ sonstige Transfereinzahlungen	398.329	384.100	515.300	516.200	516.200	516.200	516.200
050	+ privatrechtliche Entgelte	570		600				
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.503.047	900.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.902.447**	**1.284.100**	**1.652.700**	**1.628.400**	**1.616.200**	**1.616.200**	**1.616.200**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	2.157.309	2.552.000	2.903.600	3.081.600	3.173.900	3.269.100	3.367.200
110	- Auszahlungen für Versorgung	1.492	1.800					
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	278.559	143.000	197.500	228.000	228.000	228.000	228.000
140	- Transferauszahlungen	22.320.108	21.692.700	27.355.000	31.205.000	35.210.000	39.305.000	44.065.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	2.039.676	2.142.700	2.094.300	2.099.300	2.099.300	2.099.300	2.099.300
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**26.797.143**	**26.532.200**	**32.550.400**	**36.613.900**	**40.711.200**	**44.901.400**	**49.759.500**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-24.894.696**	**-25.248.100**	**-30.897.700**	**-34.985.500**	**-39.095.000**	**-43.285.200**	**-48.143.300**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen	23.695	50.000	250.000	90.000	50.000	50.000	50.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**23.695**	**50.000**	**250.000**	**90.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-23.695**	**-50.000**	**-250.000**	**-90.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-24.918.392**	**-25.298.100**	**-31.147.700**	**-35.075.500**	**-39.145.000**	**-43.335.200**	**-48.193.300**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-24.918.392**	**-25.298.100**	**-31.147.700**	**-35.075.500**	**-39.145.000**	**-43.335.200**	**-48.193.300**

Investitionen Produkt 363300 Hilfen zur Erziehung

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4550_4560	Allgemeiner Sozialer Dienst 1 & 2
Produkt	363300	Hilfen zur Erziehung

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B151-03 EDV-Lizenzen Fachanwendungen Jugendamt	30.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	30.000							
I25B156-02 EDV-Ausstattung Soziale Dienste	20.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	20.000							
I26B51-03 EDV-Lizenzen Fachanwendungen Jugendamt		200.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		200.000						
I26B56-02 EDV-Ausstattung Soziale Dienste		50.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		50.000						
I27B51-03 EDV-Lizenzen Fachanwendungen Jugendamt				40.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				40.000				
I27B56-02 EDV-Ausstattung Soziale Dienste				50.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				50.000				
I28B51-03 EDV-Lizenzen Fachanwendungen Jugendamt						30.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						30.000		
I28B56-02 EDV-Ausstattung Soziale Dienste						20.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						20.000		
I29B51-03 EDV-Lizenzen Fachanwendung Jugendamt							30.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							30.000	
I29B56-02 EDV-Ausstattung Soziale Dienste							20.000	
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen							20.000	
I30B51-03 EDV-Lizenzen Fachanwendung Jugendamt								30.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								30.000
I30B56-02 EDV-Ausstattung Soziale Dienste								20.000
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen								20.000
Gesamtsumme	**50.000**	**250.000**		**90.000**		**50.000**	**50.000**	**50.000**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 4570 Besondere Soziale Dienste und Jugendpflege

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4570	Besondere Soziale Dienste und Jugendpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
06	+ privatrechtliche Entgelte		26.100	26.100	26.100	26.100	26.100	26.100
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			100	100	100	100	100
11	+ sonstige ordentliche Erträge		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
12	**= Summe ordentliche Erträge**		**30.600**	**32.700**	**32.700**	**32.700**	**32.700**	**32.700**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal		275.100	323.400	336.100	346.100	356.300	367.100
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		98.100	120.800	117.300	117.300	117.300	117.300
16	+ Abschreibungen		4.500	7.300	10.500	13.700	16.900	19.700
18	+ Transferaufwendungen		1.393.000	1.187.000	1.193.000	1.193.000	1.193.000	1.193.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen		6.300	9.900	9.900	9.900	9.900	9.900
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**		**1.777.000**	**1.648.400**	**1.666.800**	**1.680.000**	**1.693.400**	**1.707.000**
23	**= ordentliches Ergebnis**		**-1.746.400**	**-1.615.700**	**-1.634.100**	**-1.647.300**	**-1.660.700**	**-1.674.300**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**		**-1.746.400**	**-1.615.700**	**-1.634.100**	**-1.647.300**	**-1.660.700**	**-1.674.300**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**		**-4.200**	**-4.200**	**-4.200**	**-4.200**	**-4.200**	**-4.200**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**		**-1.750.600**	**-1.619.900**	**-1.638.300**	**-1.651.500**	**-1.664.900**	**-1.678.500**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 4570 Besondere Soziale Dienste und Jugendpflege

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4570	Besondere Soziale Dienste und Jugendpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
050	+ privatrechtliche Entgelte		26.100	26.100	26.100	26.100	26.100	26.100
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			100	100	100	100	100
080	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**30.600**	**32.700**	**32.700**	**32.700**	**32.700**	**32.700**
100	- Auszahlungen für aktives Personal		275.100	323.400	336.100	346.100	356.300	367.100
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände		98.100	120.800	117.300	117.300	117.300	117.300
140	- Transferauszahlungen		1.393.000	1.187.000	1.193.000	1.193.000	1.193.000	1.193.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		6.300	9.900	9.900	9.900	9.900	9.900
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**1.772.500**	**1.641.100**	**1.656.300**	**1.666.300**	**1.676.500**	**1.687.300**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**		**-1.741.900**	**-1.608.400**	**-1.623.600**	**-1.633.600**	**-1.643.800**	**-1.654.600**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
280	- Aktivierbare Zuwendungen		80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**80.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**		**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**		**-1.821.900**	**-1.688.400**	**-1.703.600**	**-1.713.600**	**-1.723.800**	**-1.734.600**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**		**-1.821.900**	**-1.688.400**	**-1.703.600**	**-1.713.600**	**-1.723.800**	**-1.734.600**

Investitionen Produktgruppe 4570 Besondere Soziale Dienste und Jugendpflege

Landkreis Holzminden

Produktbereich 47 TH 47 Jugendamt
Produktgruppe 4570 Besondere Soziale Dienste und Jugendpflege

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
Z25B157-02 Zuw. an Gem. f. Bau u. Sanierung v. Jugendräumen	60.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	60.000							
Z25B157-03 Zuw. an Gem. f. Ausstattung v. Jugendräumen	10.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	10.000							
Z25B157-04 Zuw. an sonst. Träger f. Bau u. San. Jugendräumen	5.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	5.000							
Z25B157-05 Zuw. an sonst. Träger f. Ausstattung v. Jugendraum	5.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	5.000							
Z26B57-06 Zuw.an sonst. Träger f. Bau u. San. v. Jugendräume		5.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		5.000						
Z26B57-07 Zuw. an Gem. f. Bau u. Sanierung v. Jugendräumen		60.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		60.000						
Z26B57-08 Zuw. an sonst. Träger f. Ausstattung v. Jugendräum		5.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		5.000						
Z26B57-09 Zuw. an Gem. f. Ausstattung v. Jugendräumen		10.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		10.000						
Z27B57-05 Zuw. an Gem. f. Bau u. Sanierung v. Jugendräumen				60.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				60.000				
Z27B57-06 Zuw. an sonst. Träger f. Bau u. San. v. Jugendräum				5.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				5.000				
Z27B57-07 Zuw. an Gem. f. Ausstattung v. Jugendräumen				10.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				10.000				
Z27B57-08 Zuw. an sonst. träger f. Ausstattung v. Jugendräum				5.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				5.000				
Z28B57-05 Zuw. an Gem. f. Bau u. Sanierung v. Jugendräumen						60.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						60.000		
Z28B57-06 Zuw. an sonst. Träger f. Bau u. San. v. Jugendräum						5.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						5.000		
Z28B57-07 Zuw. an Gem. f. Ausstattung v. Jugendräumen						10.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						10.000		
Z28B57-08 Zuw. an sonst. Träger f. Ausstattung v. Jugendräum						5.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						5.000		
Z29B57-01 Zuw. an Gem. f. Bau u. Sanierung v. Jugendräumen							60.000	
280 - Aktivierbare Zuwendungen							60.000	
Z29B57-02 Zuw. an sonst. Träger f. Bau und San. v. Jugendr.							5.000	
280 - Aktivierbare Zuwendungen							5.000	
Z29B57-03 Zuw. an Gem. f. Ausstattung v. Jugendräumen							10.000	
280 - Aktivierbare Zuwendungen							10.000	
Z29B57-04 Zuw. an sonst. Träger f. Ausstattung v. Jugendräum							5.000	

Investitionen Produktgruppe 4570 Besondere Soziale Dienste und Jugendpflege

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
280 - Aktivierbare Zuwendungen							5.000	
Z30B57-01 Zuw. an Gem. f. Bau u. Sanierung v. Jugendräumen								60.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								60.000
Z30B57-02 Zuw. an sonst. Träger f. Bau u. San. v. Jugendräum								5.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								5.000
Z30B57-03 Zuw. an Gem. f. Ausstattung v. Jugendräumen								10.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								10.000
Z30B57-04 Zuw. an sonst. Träger f. Ausstattung v. Jugendräum								5.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								5.000
Gesamtsumme	**80.000**	**80.000**		**80.000**		**80.000**	**80.000**	**80.000**

Teilergebnishaushalt Produkt 362000 Jugendarbeit

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4570	Besondere Soziale Dienste und Jugendpflege
Produkt	362000	Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.632	2.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
06	+ privatrechtliche Entgelte	22.625	25.100	25.100	25.100	25.100	25.100	25.100
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.990		100	100	100	100	100
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**61.247**	**27.600**	**29.700**	**29.700**	**29.700**	**29.700**	**29.700**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	163.407	198.000	244.800	251.600	259.100	266.700	274.800
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.205	90.100	103.800	102.300	102.300	102.300	102.300
16	+ Abschreibungen	727	4.500	7.300	10.500	13.700	16.900	19.700
18	+ Transferaufwendungen	623.763	820.000	406.000	406.000	406.000	406.000	406.000
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	3.037	6.200	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**858.138**	**1.118.800**	**769.400**	**777.900**	**788.600**	**799.400**	**810.300**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-796.892**	**-1.091.200**	**-739.700**	**-748.200**	**-758.900**	**-769.700**	**-780.600**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-796.892**	**-1.091.200**	**-739.700**	**-748.200**	**-758.900**	**-769.700**	**-780.600**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.146						
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-1.146**						
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-798.037**	**-1.091.200**	**-739.700**	**-748.200**	**-758.900**	**-769.700**	**-780.600**

Teilfinanzhaushalt Produkt 362000 Jugendarbeit

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4570	Besondere Soziale Dienste und Jugendpflege
Produkt	362000	Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.632	2.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
050	+ privatrechtliche Entgelte	22.405	25.100	25.100	25.100	25.100	25.100	25.100
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.479		100	100	100	100	100
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**56.515**	**27.600**	**29.700**	**29.700**	**29.700**	**29.700**	**29.700**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	162.858	198.000	244.800	251.600	259.100	266.700	274.800
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	67.150	90.100	103.800	102.300	102.300	102.300	102.300
140	- Transferauszahlungen	528.316	820.000	406.000	406.000	406.000	406.000	406.000
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	3.444	6.200	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**761.767**	**1.114.300**	**762.100**	**767.400**	**774.900**	**782.500**	**790.600**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-705.252**	**-1.086.700**	**-732.400**	**-737.700**	**-745.200**	**-752.800**	**-760.900**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
280	- Aktivierbare Zuwendungen	1.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**	**-1.000**	**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**	**-80.000**
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-706.252**	**-1.166.700**	**-812.400**	**-817.700**	**-825.200**	**-832.800**	**-840.900**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-706.252**	**-1.166.700**	**-812.400**	**-817.700**	**-825.200**	**-832.800**	**-840.900**

Investitionen Produkt 362000 Jugendarbeit

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4570	Besondere Soziale Dienste und Jugendpflege
Produkt	362000	Jugendarbeit

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
Z25B157-02 Zuw. an Gem. f. Bau u. Sanierung v. Jugendräumen	60.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	60.000							
Z25B157-03 Zuw. an Gem. f. Ausstattung v. Jugendräumen	10.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	10.000							
Z25B157-04 Zuw. an sonst. Träger f. Bau u. San. Jugendräumen	5.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	5.000							
Z25B157-05 Zuw. an sonst. Träger f. Ausstattung v. Jugendraum	5.000							
280 - Aktivierbare Zuwendungen	5.000							
Z26B57-06 Zuw.an sonst. Träger f. Bau u. San. v. Jugendräume		5.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		5.000						
Z26B57-07 Zuw. an Gem. f. Bau u. Sanierung v. Jugendräumen		60.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		60.000						
Z26B57-08 Zuw. an sonst. Träger f. Ausstattung v. Jugendräum		5.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		5.000						
Z26B57-09 Zuw. an Gem. f. Ausstattung v. Jugendräumen		10.000						
280 - Aktivierbare Zuwendungen		10.000						
Z27B57-05 Zuw. an Gem. f. Bau u. Sanierung v. Jugendräumen				60.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				60.000				
Z27B57-06 Zuw. an sonst. Träger f. Bau u. San. v. Jugendräum				5.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				5.000				
Z27B57-07 Zuw. an Gem. f. Ausstattung v. Jugendräumen				10.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				10.000				
Z27B57-08 Zuw. an sonst. träger f. Ausstattung v. Jugendräum				5.000				
280 - Aktivierbare Zuwendungen				5.000				
Z28B57-05 Zuw. an Gem. f. Bau u. Sanierung v. Jugendräumen						60.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						60.000		
Z28B57-06 Zuw. an sonst. Träger f. Bau u. San. v. Jugendräum						5.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						5.000		
Z28B57-07 Zuw. an Gem. f. Ausstattung v. Jugendräumen						10.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						10.000		
Z28B57-08 Zuw. an sonst. Träger f. Ausstattung v. Jugendräum						5.000		
280 - Aktivierbare Zuwendungen						5.000		
Z29B57-01 Zuw. an Gem. f. Bau u. Sanierung v. Jugendräumen							60.000	
280 - Aktivierbare Zuwendungen							60.000	
Z29B57-02 Zuw. an sonst. Träger f. Bau und San. v. Jugendr.							5.000	
280 - Aktivierbare Zuwendungen							5.000	
Z29B57-03 Zuw. an Gem. f. Ausstattung v. Jugendräumen							10.000	
280 - Aktivierbare Zuwendungen							10.000	

Investitionen Produkt 362000 Jugendarbeit

Landkreis Holzminden

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Z29B57-04 Zuw. an sonst. Träger f. Ausstattung v. Jugendräum							5.000	
280 - Aktivierbare Zuwendungen							5.000	
Z30B57-01 Zuw. an Gem. f. Bau u. Sanierung v. Jugendräumen								60.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								60.000
Z30B57-02 Zuw. an sonst. Träger f. Bau u. San. v. Jugendräum								5.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								5.000
Z30B57-03 Zuw. an Gem. f. Ausstattung v. Jugendräumen								10.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								10.000
Z30B57-04 Zuw. an sonst. Träger f. Ausstattung v. Jugendräum								5.000
280 - Aktivierbare Zuwendungen								5.000
Gesamtsumme	**80.000**	**80.000**		**80.000**		**80.000**	**80.000**	**80.000**

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 4590 Präventive Hilfen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4590	Präventive Hilfen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		500					
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			14.200	14.200	14.200		
12	**= Summe ordentliche Erträge**		**500**	**49.200**	**49.200**	**49.200**	**35.000**	**35.000**
13	+ Aufwendungen für aktives Personal	207.436	800.100	489.700	428.000	440.900	454.200	467.800
15	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.638	14.400	105.400	110.400	110.400	107.400	107.400
16	+ Abschreibungen		400	400	600	800	800	800
18	+ Transferaufwendungen			101.500	101.500	101.500	101.500	101.500
19	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	878	7.700	293.800	469.300	487.300	500.800	518.800
22	**=Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**212.952**	**822.600**	**990.800**	**1.109.800**	**1.140.900**	**1.164.700**	**1.196.300**
23	**= ordentliches Ergebnis**	**-212.952**	**-822.100**	**-941.600**	**-1.060.600**	**-1.091.700**	**-1.129.700**	**-1.161.300**
28	**=Außerordentliches Ergebnis**							
29	**= Jahresergebnis (Saldo aus ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis)**	**-212.952**	**-822.100**	**-941.600**	**-1.060.600**	**-1.091.700**	**-1.129.700**	**-1.161.300**
32	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	871	4.800	6.900	6.900	6.900	6.900	6.900
33	**=Saldo aus internen Leistungsbeziehungen**	**-871**	**-4.800**	**-6.900**	**-6.900**	**-6.900**	**-6.900**	**-6.900**
34	**=Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen**	**-213.823**	**-826.900**	**-948.500**	**-1.067.500**	**-1.098.600**	**-1.136.600**	**-1.168.200**

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 4590 Präventive Hilfen

Landkreis Holzminden

Produktbereich 47 TH 47 Jugendamt
Produktgruppe 4590 Präventive Hilfen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
020	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
040	+ öffentlich-rechtliche Entgelte		500					
060	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			14.200	14.200	14.200		
090	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**		**500**	**49.200**	**49.200**	**49.200**	**35.000**	**35.000**
100	- Auszahlungen für aktives Personal	208.006	800.100	489.700	428.000	440.900	454.200	467.800
120	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und geringwertige Vermögensgegenstände	4.816	14.400	105.400	110.400	110.400	107.400	107.400
140	- Transferauszahlungen			101.500	101.500	101.500	101.500	101.500
150	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	965	7.700	293.800	469.300	487.300	500.800	518.800
160	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**213.787**	**822.200**	**990.400**	**1.109.200**	**1.140.100**	**1.163.900**	**1.195.500**
170	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 90 abzüglich Zeile 160)**	**-213.787**	**-821.700**	**-941.200**	**-1.060.000**	**-1.090.900**	**-1.128.900**	**-1.160.500**
230	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
260	- Erwerb von beweglichen Sachvermögen		2.000	2.000	2.000	2.000		
300	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**		**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**		
310	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz gl. Summe Ausz.)**		**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**		
320	**= Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeile 170 und 310)**	**-213.787**	**-823.700**	**-943.200**	**-1.062.000**	**-1.092.900**	**-1.128.900**	**-1.160.500**
350	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 330 und 340)**							
360	**= Finanzmittelveränderung (Saldo aus Zeile 320 und 350)**	**-213.787**	**-823.700**	**-943.200**	**-1.062.000**	**-1.092.900**	**-1.128.900**	**-1.160.500**

Investitionen Produktgruppe 4590 Präventive Hilfen

Landkreis Holzminden

Produktbereich	47	TH 47 Jugendamt
Produktgruppe	4590	Präventive Hilfen

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Ansatz 2027	VE 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
UWG Unterhalb der Wertgrenze 75.000 €								
I25B459-03 Testverfahren	2.000							
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen	2.000							
I26B59-03 Testverfahren		2.000						
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen		2.000						
I27B59-01 Testverfahren				2.000				
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen				2.000				
I28B59-01 Testverfahren						2.000		
260 - Erwerb von beweglichen Sachvermögen						2.000		
Gesamtsumme	**2.000**	**2.000**		**2.000**		**2.000**		

Landkreis Holzminden

Übersichten und Anlagen

Übersicht Ergebnishaushalt HJ 2026
(Muster 4)

(Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Ergebnishaushalts
gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 KomHKVO)

Ergebnishaushalt	Ordentliche Erträge -Euro-	Ordentliche Aufwendungen -Euro-	Ordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-)) -Euro-	Außerordentliche Erträge -Euro-	Außerordentliche Aufwendungen -Euro-	Außer-ordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-)) -Euro-
1	2	3	4	5	6	7
TH 90 – Landrat und Stäbe	212.100	2.939.600	-2.727.500	0	0	0
TH 10 Dez. 1 – Zentrale Dienste und Ordnung	105.437.100	33.939.900	71.497.200	0	0	0
TH 20 Dez. 2 – Bauen, Bildung und Kreisentwicklung	6.034.500	40.719.100	-34.684.600	0	0	0
TH 30 Dez. 3 – Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe	2.725.000	8.425.900	-5.700.900	0	0	0
TH 40 Dez. 4 – Jugend, Gesundheit und Soziales	70.038.300	155.488.300	-85.450.000	0	0	0
Summe	**184.447.000**	**241.512.800**	**-57.065.800**	**0**	**0**	**0**

Übersicht Ergebnishaushalt HJ 2027
(Muster 4)

(Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Ergebnishaushalts
gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 KomHKVO)

Ergebnishaushalt	Ordentliche Erträge -Euro-	Ordentliche Aufwendungen -Euro-	Ordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-)) -Euro-	Außerordentliche Erträge -Euro-	Außerordentliche Aufwendungen -Euro-	Außer-ordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-)) -Euro-
1	2	3	4	5	6	7
TH 90 – Landrat und Stäbe	206.000	3.013.600	-2.807.600	0	0	0
TH 10 Dez. 1 – Zentrale Dienste und Ordnung	100.422.000	34.928.700	65.493.300	0	0	0
TH 20 Dez. 2 – Bauen, Bildung und Kreisentwicklung	8.105.900	44.370.600	-36.264.700	0	0	0
TH 30 Dez. 3 – Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe	2.705.100	8.469.200	-5.764.100	0	0	0
TH 40 Dez. 4 – Jugend, Gesundheit und Soziales	72.542.400	169.266.600	-96.724.200	0	0	0
Summe	**183.981.400**	**260.048.700**	**-76.067.300**	**0**	**0**	**0**

Übersicht Finanzhaushalt HJ 2026
(Muster 5)

Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Finanzhaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 2 KomHKVO

Finanzhaushalt	Einzahlungen aus laufender Verwaltungs-tätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus laufender Verwaltungs-tätigkeit -Euro-	Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit -Euro-	Einzahlungen für Investitions-tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions-tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions-tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Saldo aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Verpflichtungsermächti-gungen -Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
TH 90 – Landrat und Stäbe	183.000	2.903.400	-2.720.400	0	4.000	-4.000	0	0	0	0
TH 10 Dez. 1 – Zentrale Dienste und Ordnung	101.038.200	25.817.400	75.220.800	1.152.800	18.692.800	-17.540.000	43.695.100	7.450.300	36.244.800	6.223.400
TH 20 Dez. 2 – Bauen, Bildung und Kreisentwicklung	3.305.100	34.541.000	-31.235.900	12.526.600	35.593.200	-23.066.600	0	0	0	7.077.300
TH 30 Dez. 3 – Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe	2.725.000	8.480.800	-5.755.800	0	180.500	-180.500	0	0	0	0
TH 40 Dez. 4 – Jugend, Gesundheit und Soziales	69.839.700	157.740.700	-87.901.000	0	2.904.000	-2.904.000	0	0	0	0
Summe	**177.091.000**	**229.483.300**	**-52.392.300**	**13.679.400**	**57.374.500**	**-43.695.100**	**43.695.100**	**7.450.300**	**36.244.800**	**13.300.700**

Übersicht Finanzhaushalt HJ 2027
(Muster 5)

Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Finanzhaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 2 KomHKVO

Finanzhaushalt	Einzahlungen aus laufender Verwaltungs-tätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus laufender Verwaltungs-tätigkeit -Euro-	Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit -Euro-	Einzahlungen für Investitions-tätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitions-tätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitions-tätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Saldo aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Verpflichtungsermächti-gungen -Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
TH 90 – Landrat und Stäbe	186.000	2.982.700	-2.796.700	0	33.400	-33.400	0	0	0	0
TH 10 Dez. 1 – Zentrale Dienste und Ordnung	96.084.400	29.489.200	66.595.200	1.218.600	7.998.000	-6.779.400	83.758.800	8.645.100	75.113.700	4.259.000
TH 20 Dez. 2 – Bauen, Bildung und Kreisentwicklung	3.632.200	35.042.100	-31.409.900	65.123.300	140.173.200	-75.049.900	0	0	0	14.607.900
TH 30 Dez. 3 – Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe	2.705.100	8.520.400	-5.815.300	0	30.500	-30.500	0	0	0	0
TH 40 Dez. 4 – Jugend, Gesundheit und Soziales	72.355.700	171.751.500	-99.395.800	0	1.865.600	-1.865.600	0	0	0	0
Summe	**174.963.400**	**247.785.900**	**-72.822.500**	**66.341.900**	**150.100.700**	**-83.758.800**	**83.758.800**	**8.645.100**	**75.113.700**	**18.866.900**

Übersicht

über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen der Haushaltsjahre 2026 bis 2030 nach Einzelmaßnahmen

Verpflichtungsermächtigungen des Jahres 2026

Investitionsnr.	Bezeichnung	veranschlagte Verpflichtungs-ermächtigungen EURO	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen 2026 EURO	2027 EURO	2028 EURO	2029 EURO	2030 EURO
V18B116-06	Neubau Rettungswache Holzminden	1.355.400		1.355.400			
V20B116-05	Brandschutzsanierung Kreishaus (Außentreppe etc)	4.638.000		4.638.000			
V20B116-09	Sanierung Sporthalle Stadtoldendorf	1.000.000		1.000.000			
V20B116-16	Sporthalle Liebigstraße inkl. Planungskosten	5.077.300		5.077.300			
V21B116-06	Sanierung Sporthalle Bodenwerder	1.000.000		1.000.000			
V26B32-08	Umsetzung autarke Logistik und Versorgung der KFB	230.000		230.000			
	Summe	**13.300.700**	**0**	**13.300.700**	**0**	**0**	**0**

Verpflichtungsermächtigungen des Jahres 2027

Investitionsnr.	Bezeichnung	veranschlagte Verpflichtungs-ermächtigungen EURO	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen 2026 EURO	2027 EURO	2028 EURO	2029 EURO	2030 EURO
V20B116-05	Brandschutzsanierung Kreishaus (Außentreppe etc)	1.259.000			1.259.000		
V20B116-09	Sanierung Sporthalle Stadtoldendorf	3.000.000			3.000.000		
V20B116-16	Sporthalle Liebigstraße inkl. Planungskosten	4.586.200			4.586.200		
V21B116-06	Sanierung Sporthalle Bodenwerder	3.000.000			3.000.000		
V24B240-09	Erstausstattung Förderschule GE	650.000			650.000		
V25B240-04	Erstausstattung OBS Delligsen	350.000			350.000		
V26B40-20	Erstausstattung Sporthalle Liebigstraße	300.000			300.000		
V27B02-01	Erstausstattung Neubau Nordschule Eschershausen	1.706.100			1.706.100		
V27B02-02	Erstausstattung Erweiterung OBS/IGS Holzminden	415.600			415.600		
V27B32-05	Neubau Atemschutzwerkstatt	3.000.000			3.000.000		
V27B40-05	Erstausstattung Lehrmittelsammlung OBS Delligsen	300.000			300.000		
V27B40-06	Erstausstattung Lehrmittelsammlung OBS Nordschule Eschershausen	300.000			300.000		
	Summe	**18.866.900**	**0**	**0**	**18.866.900**	**0**	**0**

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
(Muster 9)

Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 5 KomHKVO

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen				
	2026 Euro	2027 Euro	2028 Euro	2029 Euro	2030 Euro
2022/2023	100.000	-	-	-	-
2024/2025	32.965.800	118.320.800	14.565.200	-	-
2026		13.300.700			
2027			18.866.900		
Insgesamt	33.065.800	131.621.500	33.432.100	-	-

Nachrichtlich:

in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionstätigkeit	43.615.100	83.758.800	29.006.900	16.680.500	16.621.200

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (Muster 10)

Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 6 KomHKVO

Art der Schulden	Stand zu Beginn des Vor-jahres 2025 - 1000 Euro-	Voraussicht-licher Stand zu Beginn des Haushalts-jahres 2026 - 1000 Euro-	Voraussicht-licher Stand zu Beginn des Haushalts-jahres 2027 - 1000 Euro-
1	2	3	3
1. Geldschulden aus			
1.1 Anleihen	0	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	101.999	126.144	119.767
1.3 Liquiditätskredite	44.193	56.193	56.193
1.4 Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Krediten und Liquiditätskrediten nach § 111 Abs. 7 Satz 1 NKomVG	0	0	0
1.4.1 Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0
1.4.2 Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Liquiditäts-krediten	0	0	0
1.5 Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Konzernkrediten nach § 121 a NKomVG	4.246	3.455	2.659
1.6 Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Konzernliquiditätskrediten nach § 122 a NKomVG	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0	0
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.292	162	162
4. Transferverbindlichkeiten	4.902	2.025	2.025
5. Sonstige Verbindlichkeiten	7.024	920	932
Schulden insgesamt	**163.656**	**188.899**	**181.738**

Schlussbilanz 2020

Landkreis Holzminden

AKTIVA	Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-	PASSIVA	Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-
1. Immaterielles Vermögen	**26.824.064,08**	**32.972.685,02**	**1. Nettoposition**	**24.281.750,19**	**26.657.856,59**
1.1 Konzessionen	0,00	0,00	1.1 Basis-Reinvermögen	9.093.547,24	9.093.548,24
1.2 Lizenzen	332.475,30	362.700,21	1.1.1 Reinvermögen	28.619.289,98	28.619.290,98
1.3 Ähnliche Rechte	12.554,36	12.426,26	1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)	-19.525.742,74	-19.525.742,74
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	26.353.842,23	32.472.927,30			
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00	1.2 Rücklagen	13.649.884,27	15.224.572,48
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	125.192,19	124.631,25	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
			1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
2. Sachvermögen	**106.347.417,18**	**118.152.959,70**	1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen	13.649.884,27	15.224.572,48
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	301.117,73	406.240,93	1.2.4 Sonstige Rücklagen	0,00	0,00
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	71.091.365,52	70.402.709,70			
2.3 Infrastrukturvermögen	20.326.399,76	19.889.470,81	1.3 Jahresergebnis	-49.876.404,62	-55.499.538,97
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	95.132,91	82.878,67	1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	-46.178.093,66	-49.876.404,62
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	12.000,00	12.000,00	1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-3.698.310,96	-5.623.134,35
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	1.864.462,02	1.810.312,50	Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen	1.209.913,10	1.920.155,35
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	3.183.568,25	3.700.962,94			
2.8 Vorräte	0,00	0,00	1.4 Sonderposten	51.414.723,30	57.839.274,84
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	9.473.370,99	21.848.384,15	1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	46.692.425,97	45.770.773,83
			1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00
			1.4.3 Gebührenausgleich	0,00	0,00

A K T I V A	Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-	**P A S S I V A**	Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-
			1.4.4 Bewertungsausgleich	0,00	0,00
			1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	4.633.188,13	11.969.717,21
			14.6 Sonstige Sonderposten	89.109,20	98.783,80
3. Finanzvermögen	**13.225.747,09**	**18.139.408,11**	**2. Schulden**	**78.808.732,96**	**99.511.060,99**
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	1.822.734,69	1.822.424,69	2.1 Geldschulden	74.647.032,66	95.000.788,54
3.2 Beteiligungen	2.632.618,29	2.637.220,27	2.1.1 Anleihen	0,00	0,00
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	597.750,63	575.250,63	2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	31.258.733,73	57.821.889,61
3.4 Ausleihungen	2.920.182,69	6.059.014,94	2.1.3 Liquiditätskredite	43.388.298,93	37.178.898,93
3.5 Wertpapiere	503.735,28	2.845,00	2.1.4 Sonstige Geldschulden	0,00	0,00
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	2.666.092,90	3.260.685,14	2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	1.568,00	1.568,00	2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.404.923,36	1.413.747,30
3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen	680.044,61	1.169.114,31	2.4 Transferverbindlichkeiten	1.821.901,49	2.144.470,88
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	1.401.020,00	2.611.285,13	2.4.1 Finanzausgleichverbindlichkeiten	0,00	0,00
			2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	299.909,42	157.675,14
4. Liquide Mittel	**1.306.519,60**	**3.780.065,98**	2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	0,00	0,00
			2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten	1.187.602,94	1.471.780,52
			2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	219.294,16	230.123,20
			2.4.6 Steuerverbindlichkeiten	28.327,78	18.716,45
			2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten	86.767,19	266.175,57
			2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	934.875,45	952.054,27
			2.5.1 Durchlaufende Posten	9.267,46	15.673,90
			2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer	0,00	0,00

AKTIVA	Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-	PASSIVA	Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-
			2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	0,00	0,00
			2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten	9.267,46	15.673,90
			2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer	0,00	0,00
			2.5.3 Empfangene Anzahlungen	0,00	0,00
			2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	925.607,99	936.380,37
			3. Rückstellungen	**46.955.177,05**	**49.960.072,20**
			3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	36.572.001,39	39.152.701,71
			3.2 Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	699.700,84	859.361,63
			3.3 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	111.551,05	45.000,00
			3.4 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00
			3.5 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
			3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
			3.7 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	37.383,22	35.349,68
			3.8 Andere Rückstellungen	9.534.540,55	9.867.659,18
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	**4.047.529,02**	**4.426.675,09**	**4. Passive Rechnungsabgrenzung**	**1.705.616,77**	**1.342.804,12**
Bilanzsumme	**151.751.276,97**	**177.471.793,90**	**Bilanzsumme**	**151.751.276,97**	**177.471.793,90**

Für Auszahlungen für Investitionen sind Ermächtigungen i. H. v. 25.835.757,25 € übertragen worden.
Die Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften belaufen sich auf 1.208.930,40 €.

Investitionsprogramm 2026-2030

	Investitionsnr.	Investitionsname	Kostenträger	Kostenträger Name	Kostenstelle	Sachkontonr.	2026	2027	2028	2029	2030	Gesamtergebnis
THH 10			111200	Personalangelegenheiten	101000	1661610	-19.900	-19.900	-19.900	-19.900	-19.900	-99.500
						1661620	-26.200	-26.200	-26.200	-26.200	-26.200	-131.000
			522000	Wohnungsbauförderung	201100	1315320	-10.100					-10.100
			612000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	200100	1315120	-796.600	-802.600	-578.600	-253.800	-175.100	-2.606.700
	I18B116-06	Neubau Rettungswache Holzminden	127200	Rettungsdienstzentrum	103185	0252300	12.581.500	3.961.600				16.543.100
						2110300		-189.900				-189.900
	I18B215-09	Mobile Device Management (MDM)	111650	Organisation und EDV	104132	0720300	52.000	30.000	30.000	30.000	30.000	172.000
	I24B115-11	Projekt Alarmknopf	111650	Organisation und EDV	104132	0720300	100.000					100.000
	I24B115-12	Digitalisierung B8	111650	Organisation und EDV	104200	0025430	375.000	350.000	350.000	350.000	350.000	1.775.000
	I24B32-10	Stabsräume für den Katastrophenschutz	128000	Katastrophenschutz	321000	0292300	1.500.000					1.500.000
	I26B10-02	BGA Innerer Service	111620	Innerer Service	104000	0720300	5.000					5.000
	I26B10-03	Dienstwagen	111620	Innerer Service	104000	0610300	30.000					30.000
	I26B11-01	Beschaffung Büromöbel über BEM	111220	Arbeits- und Gesundheitsschutz	101000	0720300	5.000					5.000
	I26B11-02	Beschaffung EDV-Ausstattung u.a.	111200	Personalangelegenheiten	101000	0720300	7.800					7.800
	I26B15-01	Ausbau Kreisnetz Hardware	111650	Organisation und EDV	104132	0720300	5.000					5.000
	I26B15-02	Ausbau EDV-Netz Kreisverwaltung	111650	Organisation und EDV	104132	0720300	80.000					80.000
	I26B15-03	Zentrale IT-Komponenten	111650	Organisation und EDV	104132	0720300	50.000					50.000
	I26B15-04	Ausbau Kreisnetz Software	111650	Organisation und EDV	104132	0025300	5.000					5.000
	I26B15-05	Erwerb von Lizenzen	111650	Organisation und EDV	104132	0025300	35.000					35.000
	I26B15-06	Erwerb von Vermögensgegenständen für Kreisschulen	111650	Organisation und EDV	104132	0720300	10.000					10.000
	I26B20-01	Erwerb von Lizenzen	111300	Finanzverwaltung	201000	0025300	10.000					10.000
	I26B20-02	Infoma Module	111300	Finanzverwaltung	201000	0025300	25.000					25.000
	I26B32-01	BGA Ordnungsaufgaben / Landwirtschaft	122010	Allgemeine Ordnungsaufgaben/Landwirtschaft	321000	0720300	1.500					1.500
	I26B32-02	BGA Brandschutz	126000	Brandschutz, FTZ	321000	0720300	45.000					45.000
	I26B32-03	BGA Katastrophenschutz	128000	Katastrophenschutz	321000	0720300	16.000					16.000
	I26B32-04	BGA Funk und Alarmierung	128010	Funk und Alarmierung	321000	0720300	16.000					16.000
	I26B32-05	Erneuerung Waffenaufbewahrung- und transport	122040	Jagd- und Waffenwesen	321000	0720300	8.000					8.000
	I26B32-06	Einführung Fachverfahren Gewerbe	122050	Gewerbeangelegenheiten	321000	0025300	24.000					24.000
	I26B32-07	BGA Personenstandswesen	122020	Personenstandswesen	321000	0720300	6.000					6.000
	I26B32-08	Umsetzung autarke Logistik und Versorgung KFB	126000	Brandschutz, FTZ	321000	0610300	30.000	234.000				264.000
	I26B32-09	Fahrzeug Kreisfeuerwehrführung	126000	Brandschutz, FTZ	321001	0610300	80.000					80.000
	I27B10-02	BGA Innerer Service	111620	Innerer Service	104000	0720300		5.000				5.000
	I27B10-03	Dienstwagen	111620	Innerer Service	104000	0610300		30.000				30.000
	I27B11-01	Beschaffung Büromöbel über BEM	111220	Arbeits- und Gesundheitsschutz	101000	0720300		5.000				5.000
	I27B11-02	Beschaffung EDV-Ausstattung u.a.	111200	Personalangelegenheiten	101000	0720300		4.200				4.200
	I27B11-03	EDV-Ausstattung Personal	111240	Ausbildung	101000	0720300		1.200				1.200
	I27B15-01	Ausbau Kreisnetz Hardware	111650	Organisation und EDV	104132	0720300		5.000				5.000
	I27B15-02	Ausbau EDV-Netz Kreisverwaltung	111650	Organisation und EDV	104132	0720300		100.000				100.000
	I27B15-03	Zentrale IT-Komponenten	111650	Organisation und EDV	104132	0720300		50.000				50.000
	I27B15-04	Ausbau Kreisnetz Software	111650	Organisation und EDV	104132	0025300		5.000				5.000
	I27B15-05	Erwerb von Lizenzen	111650	Organisation und EDV	104132	0025300		35.000				35.000
	I27B15-06	Erwerb von Vermögensgegenständen für Kreisschulen	111650	Organisation und EDV	104132	0720300		10.000				10.000
	I27B15-07	Servererneuerung	111650	Organisation und EDV	104132	0720300		60.000				60.000
	I27B20-01	Erwerb von Lizenzen	111300	Finanzverwaltung	201000	0025300		10.000				10.000
	I27B20-02	Infoma Module	111300	Finanzverwaltung	201000	0025300		25.000				25.000
	I27B32-01	BGA Ordnungsaufgaben / Landwirtschaft	122010	Allgemeine Ordnungsaufgaben/Landwirtschaft	321000	0720300		2.000				2.000
	I27B32-02	BGA Brandschutz	126000	Brandschutz, FTZ	321000	0720300		50.000				50.000
	I27B32-03	BGA Katastrophenschutz	128000	Katastrophenschutz	321000	0720300		20.000				20.000
	I27B32-04	BGA Funk und Alarmierung	128010	Funk und Alarmierung	321000	0720300		15.000				15.000
	I27B32-05	Neubau Atemschutzwerkstatt	126000	Brandschutz, FTZ	321000	0292300			3.000.000			3.000.000
	I28B10-02	BGA Innerer Service	111620	Innerer Service	104000	0720300			5.000			5.000
	I28B10-03	Dienstwagen	111620	Innerer Service	104000	0610300			30.000			30.000
	I28B11-01	Beschaffung Büromöbel über BEM	111220	Arbeits- und Gesundheitsschutz	101000	0720300			5.000			5.000
	I28B11-02	Beschaffung EDV-Ausstattung u.a.	111200	Personalangelegenheiten	101000	0720300			3.000			3.000
	I28B15-01	Ausbau Kreisnetz-Hardware	111650	Organisation und EDV	104132	0720300			5.000			5.000
	I28B15-02	Ausbau EDV-Netz Kreisverwaltung	111650	Organisation und EDV	104132	0720300			100.000			100.000
	I28B15-03	Zentrale IT-Komponenten	111650	Organisation und EDV	104132	0720300			50.000			50.000
	I28B15-04	Ausbau Kreisnetz Software	111650	Organisation und EDV	104132	0025300			5.000			5.000
	I28B15-05	Erwerb von Lizenzen	111650	Organisation und EDV	104132	0025300			35.000			35.000
	I28B15-06	Erwerb von Vermögensgegenständen für Kreisschulen	111650	Organisation und EDV	104132	0720300			10.000			10.000
	I28B15-07	Servererneuerung	111650	Organisation und EDV	104132	0720300			60.000			60.000
	I28B32-01	BGA Ordnungsaufgaben / Landwirtschaft	122010	Allgemeine Ordnungsaufgaben/Landwirtschaft	321000	0720300			2.000			2.000
	I28B32-02	BGA Brandschutz	126000	Brandschutz, FTZ	321000	0720300			50.000			50.000
	I28B32-03	BGA Katastrophenschutz	128000	Katastrophenschutz	321000	0720300			20.000			20.000
	I28B32-04	BGA Funk und Alarmierung	128010	Funk und Alarmierung	321000	0720300			15.000			15.000
	I29B10-01	Dienstwagen	111620	Innerer Service	104000	0610300				30.000		30.000
	I29B10-02	BGA Innerer Sevice	111620	Innerer Service	104000	0720300				5.000		5.000
	I29B11-01	Beschaffung Büromöbel über BEM	111220	Arbeits- und Gesundheitsschutz	101000	0720300				5.000		5.000
	I29B11-02	EDV-Ausstattung Personal	111200	Personalangelegenheiten	101000	0720300				3.000		3.000
	I29B15-01	Ausbau Kreisnetz-Hardware	111650	Organisation und EDV	104132	0720300				5.000		5.000
	I29B15-02	Ausbau EDV-Netz Kreisverwaltung	111650	Organisation und EDV	104132	0720300				100.000		100.000
	I29B15-03	Zentrale IT-Komponenten	111650	Organisation und EDV	104132	0720300				50.000		50.000
	I29B15-04	Ausbau Kreisnetz Software	111650	Organisation und EDV	104132	0025300				5.000		5.000
	I29B15-05	Erwerb von Lizenzen	111650	Organisation und EDV	104132	0025300				35.000		35.000
	I29B15-06	Erwerb von Vermögensgegenständen für Kreisschulen	111650	Organisation und EDV	104132	0720300				10.000		10.000
	I29B15-07	Servererneuerung	111650	Organisation und EDV	104132	0720300				60.000		60.000
	I29B32-01	BGA Ordnungsaufgaben / Landwirtschaft	122010	Allgemeine Ordnungsaufgaben/Landwirtschaft	321000	0720300				2.000		2.000
	I29B32-02	BGA Brandschutz	126000	Brandschutz, FTZ	321000	0720300				50.000		50.000
	I29B32-03	BGA Katastrophenschutz	128000	Katastrophenschutz	321000	0720300				20.000		20.000
	I29B32-04	BGA Funk und Alarmierung	128010	Funk und Alarmierung	321000	0720300				15.000		15.000
	I30B10-01	Dienstwagen	111620	Innerer Service	104000	0610300					30.000	30.000

	I30B10-02	BGA Innerer Service	111620	Innerer Service	104000	0720300					5.000	5.000
	I30B11-01	Beschaffung Büromöbel über BEM	111220	Arbeits- und Gesundheitsschutz	101000	0720300					5.000	5.000
	I30B11-02	EDV-Ausstattung Personal	111200	Personalangelegenheiten	101000	0720300					3.000	3.000
	I30B15-01	Ausbau Kreisnetz-Hardware	111650	Organisation und EDV	104132	0720300					5.000	5.000
	I30B15-02	Ausbau EDV-Netz Kreisverwaltung	111650	Organisation und EDV	104132	0720300					100.000	100.000
	I30B15-03	Zentrale IT-Komponenten	111650	Organisation und EDV	104132	0720300					50.000	50.000
	I30B15-04	Ausbau Kreisnetz-Software	111650	Organisation und EDV	104132	0025300					5.000	5.000
	I30B15-05	Erwerb von Lizenzen	111650	Organisation und EDV	104132	0025300					35.000	35.000
	I30B15-06	Erwerb von Vermögensgegenständen für Kreisschulen	111650	Organisation und EDV	104132	0720300					10.000	10.000
	I30B15-07	Servererneuerung	111650	Organisation und EDV	104132	0720300					60.000	60.000
	Z26B20-01	Umlage nach dem KHG für Investitionen	611000	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlage	201000	0040100	2.100.000					2.100.000
	Z26B20-02	Zuschuss Immobiliengesellschaft	612000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	200111	0040100	500.000					500.000
	Z26B32-01	Zuw. an LK HM Investitionen Rettungsleitstelle	127000	Rettungs- und Feuerwehreinsatzleitstelle	363000	0040200	575.000					575.000
						2115300	-300.000					-300.000
	Z26B32-02	Investitionskostenzuschuss DRK lt. Vertrag	128000	Katastrophenschutz	321000	0040800	15.000					15.000
	Z26B32-03	Baukostenzuschuss KRL "Erneuerung Klimatechnik"	127000	Rettungs- und Feuerwehreinsatzleitstelle	363000	0040200	400.000					400.000
	Z27B20-01	Umlage nach dem KHG für Investitionen	611000	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlage	201000	0040100		2.100.000				2.100.000
	Z27B20-02	Zuschuss Immobiliengesellschaft	612000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	200111	0040100		500.000				500.000
	Z27B32-01	Zuw. an LK HM Investitionen Rettungsleitstelle	127000	Rettungs- und Feuerwehreinsatzleitstelle	363000	0040200		375.000				375.000
						2115300		-180.000				-180.000
	Z27B32-02	Investitionskostenzuschuss DRK lt. Vertrag	128000	Katastrophenschutz	321000	0040800		15.000				15.000
	Z28B20-01	Umlage nach dem KHG für Investitionen	611000	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlage	201000	0040100			2.100.000			2.100.000
	Z28B32-01	Zuw. an LK HM Investitionen Rettungsleitstelle	127000	Rettungs- und Feuerwehreinsatzleitstelle	363000	0040200			75.000			75.000
	Z28B32-02	Investitionskostenzuschuss DRK lt. Vertrag	128000	Katastrophenschutz	321000	0040800			15.000			15.000
	Z29B20-01	Umlage nach dem KHG für Investitionen	611000	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlage	201000	0040100				2.100.000		2.100.000
	Z30B20-01	Umlage nach dem KHG für Investitionen	611000	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlage	201000	0040100					2.100.000	2.100.000
	Z30B32-01	Zuw. an LK HM Investitionen Rettungsleitstelle	127000	Rettungs- und Feuerwehreinsatzleitstelle	363000	0040200					75.000	75.000
	Z30B32-02	Investitionskostenzuschuss DRK lt. Vertrag	128000	Katastrophenschutz	321000	0040800					15.000	15.000
THH 10 Ergebnis							**17.540.000**	**6.779.400**	**5.340.300**	**2.575.100**	**2.656.800**	**34.891.600**
THH 20	I19B116-05	Fortsetzung Schulbaumassnahme Delligsen	216050	Oberschule Delligsen	108115	0232830	1.996.000	19.819.900	2.481.100			24.297.000
						2111230	-998.000	-9.909.900	-1.240.500			-12.148.400
						2111233	-482.400	-4.914.600	-603.000			-6.000.000
	I20B116-05	Brandschutzsanierung Kreishaus (Außentreppe etc)	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103101	0292300	4.051.000	4.638.000	1.259.000			9.948.000
	I20B116-09	Sanierung Sporthalle Stadtoldendorf	216010	Homburg Oberschule Stadtoldendorf	108125	0232830	100.000	1.000.000	3.000.000	300.000		4.400.000
						2111230	-50.000	-500.000	-1.500.000	-150.000		-2.200.000
	I20B116-11	Sanierung Sporthalle Delligsen	216050	Oberschule Delligsen	103116	0232300	475.000					475.000
	I20B116-16	Sporthalle Liebigstraße inkl. Planungskosten	217010	Campe-Gymnasium Holzminden	103128	0232300	3.574.900	5.077.300	4.586.200			13.238.400
						2110030			-6.000.000			-6.000.000
						2111430		-2.250.000	-2.250.000			-4.500.000
	I21B116-06	Sanierung Sporthalle Bodenwerder	216040	Oberschule Bodenwerder	108110	0232830	100.000	1.000.000	3.000.000	300.000		4.400.000
						2111230	-50.000	-500.000	-1.500.000	-150.000		-2.200.000
	I24B216-04	Energ. Modernisierung Technikzentrum (BBS)	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schulen- Holzminden	103162	0232300	178.300					178.300
						2111430	-86.200					-86.200
	I24B216-06	Baumaßnahme Nordschule Eschershausen	216070	Schule am Vogler, Oberschule Eschershausen	108195	0232830	5.019.200	50.807.900	6.260.100			62.087.200
						2111230	-2.509.600	-25.403.900	-3.130.000			-31.043.500
	I24B216-08	Baumaßnahme Schule an der Weser	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-	108150	0232830		17.560.300	2.324.000			19.884.300
						2111230		-8.780.100	-1.162.000			-9.942.100
	I24B216-09	Schulgebäude Bevern Anbau mit Toiletten	216020	Oberschule Bevern	103130	0232300	300.000	1.446.900	391.400			2.138.300
						2111300	-75.000	-600.000	-75.000			-750.000
						2111430		-400.000	-112.500			-512.500
	I24B216-10	Umnutzung Bürgerschule zur Verwaltungsnutzung	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103155	0292300	826.800					826.800
	I24B216-15	Zukunftslabor Technikzentrum BBS	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schulen- Holzminden	103162	0232300	150.000					150.000
	I24B240-05	Ersatzausstattung Roboter	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schulen- Holzminden	401000	0722300	80.000	80.000	80.000			240.000
	I24B240-08	Erstausstattung Sporthalle Liebigstraße	217010	Campe-Gymnasium Holzminden	401000	0722300	-100.000					-100.000
	I24B240-09	Erstausstattung Förderschule GE	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-	108000	0723830		100.000	650.000			750.000
						2111230		-50.000	-325.000			-375.000
	I25B240-04	Erstausstattung OBS Delligsen	216050	Oberschule Delligsen	108000	0723830		100.000	350.000			450.000
						2111230		-50.000	-175.000			-225.000
	I25B267-04	Sanierung Umleitungen B83-Sperrung 12,3 km	542000	Kreisstraßen	662000	2110300	-2.590.000					-2.590.000
	I26B02-01	BGA Schulstruktur	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	108000	0723830	3.500					3.500
	I26B16-01	Beschaffung Reinigungsgeräte	111340	Gebäudereinigung	103000	0720300	45.000					45.000
	I26B16-02	BGA Kreisverwaltung	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0720300	116.100					116.100
	I26B16-03	Maschinen und Geräte Hausmeister zentral	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0720300	55.000					55.000
	I26B16-07	EDV-Software Lizenzen	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0025300	15.000					15.000
	I26B16-08	Flachdachertüchtigung Böntalstraße 32	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103105	0292300	77.600					77.600
						2110030	-9.800					-9.800
	I26B16-09	Sanierung Schloss Bevern	281020	Kulturzentrum Schloss Bevern	103170	0292300	1.000.000	500.000	30.000			1.530.000

	I26B16-10	Energetische Maßnahmen BEG	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0292300	20.000					20.000
						2110030	-3.000					-3.000
	I26B216-08	Erweiterung Oberschule / IGS Holzminden	216060	Oberschule Holzminden	108143	0232830	1.303.000	12.726.500	1.616.100			15.645.600
						2111230	-651.500	-6.363.200	-808.000			-7.822.700
	I26B40-01	BGA Kreismedienzentrum	243000	Kreismedienzentrum	404000	0720300	10.000					10.000
	I26B40-02	BGA Schloss Bevern	281020	Kulturzentrum Schloss Bevern	403000	0720300	27.000					27.000
	I26B40-03	BGA für Schulen allgemein	243010	Leistungen für Schulen	401000	0722300	5.000					5.000
	I26B40-08	Digitalisierung OS Bevern	216020	Oberschule Bevern	401000	0722300	30.000					30.000
	I26B40-09	Digitalisierung HRS Eschershausen	216030	Haupt- und Realschule Eschershausen	401000	0722300	20.000					20.000
	I26B40-10	Digitalisierung Kreismedienzentrum	243000	Kreismedienzentrum	401000	0720300	60.000					60.000
	I26B40-11	Digitalisierung OBS Holzminden	216060	Oberschule Holzminden	401000	0722300	100.000					100.000
	I26B40-12	Digitalisierung Campe Gymnasium	217010	Campe-Gymnasium Holzminden	401000	0722300	30.000					30.000
	I26B40-13	Digitalisierung Schule an der Weser FöS G	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-	401000	0722300	15.000					15.000
	I26B40-14	Digitalisierung Außenstelle Bodenwerder FöS G	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-	401000	0722300	10.000					10.000
	I26B40-15	Digitalisierung Außenstelle Duingen	216050	Oberschule Delligsen	401000	0722300	10.000					10.000
	I26B40-16	BGA Nächtliches Schloss erleben	281020	Kulturzentrum Schloss Bevern	403000	0720300	50.000					50.000
	I26B40-17	Beschaffung und Ausstattung BBS Holzminden	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schulen- Holzminden	401000	0722300	158.000					158.000
	I26B40-18	Beschaffung und Ausstattung OBS Bevern	216020	Oberschule Bevern	401000	0722300	45.000					45.000
	I26B40-19	Beschaffung und Ausstattung Oberschule Delligsen	216050	Oberschule Delligsen	401000	0722300	15.000					15.000
	I26B40-20	Erstausstattung Sporthalle Liebigstraße	217010	Campe-Gymnasium Holzminden	401000	0722300		50.000	300.000			350.000
						2111530		-25.000	-150.000			-175.000
	I26B61-01	BGA Bauaufsicht/Denkmalpflege	523010	Archäologischer Denkmalschutz- und pflege	611000	0720300	40.000					40.000
	I26B66-01	BGA Wasserbehörde	122420	Maßnahmen zum Gewässerschutz	661000	0720300	5.000					5.000
	I26B66-02	BGA Naturschutzbehörde	554000	Natur-und Landschaftspflege	612000	0720300	4.500					4.500
	I26B66-03	INSPIRE	521300	INSPIRE	051700	0025300	10.000					10.000
	I26B66-04	Beschaffung/Umstellung Fachsoftware	122420	Maßnahmen zum Gewässerschutz	661000	0025300	10.000					10.000
	I26B67-01	Geräte Straßenmeisterei	542100	Straßenmeisterei	663000	0720300	93.000					93.000
	I26B67-04	K42 OD Linnenkamp von OD bis K44 bei 0,160 km	542000	Kreisstraßen	662000	0350300	275.000					275.000
	I26B67-05	K59 von der L584 bis zur K35 mit 2,100 km	542000	Kreisstraßen	662000	0350300	350.000					350.000
	I26B67-06	K40 von der OD Glesse bis zur L428 mit 2,430 km	542000	Kreisstraßen	662000	0350300	390.000					390.000
	I26B67-08	Kreisstraßen vermögenswirksam/Schutzplanken	542000	Kreisstraßen	662000	0350300	10.000					10.000
	I26B67-09	Planung von Kreisstraßen	542000	Kreisstraßen	662000	0350300	10.000					10.000
						2110300		-165.000				-165.000
	I26B80-01	Eigene Projekte in der Vogler-Region	571100	Regionalentwicklung	040000	0410300	30.000					30.000
						2110300	-19.500					-19.500
	I26B81-02	Grunderwerb Kreisstraßen	542200	Verkehrsinfrastrukturplanung	051000	0310300	3.000					3.000
						2111300	-1.600					-1.600
	I26B81-03	Software GIS/Geoportal Projekte	521200	Geografisches Informationssystem	051000	0025300	15.000					15.000
	I26B81-05	Projekte Umsetzung Radverkehrskonzept	542200	Verkehrsinfrastrukturplanung	051000	0410300	15.000					15.000
	I26B81-06	Software Controlling/Monitoring	561200	Klimaschutz	040150	0025300	15.000					15.000
	I26B81-07	Software Controlling/Monitoring	561200	Klimaschutz	040100	0025300	15.000					15.000
	I26S212-01	BGA FS Holzminden G-Bereich	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-	422120	0724300	2.000					2.000
	I26S231-01	BGA BBS Holzminden	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schulen- Holzminden	423100	0724300	120.000					120.000
	I26S231-02	EDV-Ausstattung	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schulen- Holzminden	423100	0724300	49.300					49.300
	I26S262-01	BGA OBS Bevern	216020	Oberschule Bevern	421620	0724300	8.000					8.000
	I26S263-01	BGA HRS Eschershausen	216030	Haupt- und Realschule Eschershausen	421630	0724300	8.000					8.000
	I26S265-01	BGA OBS Delligsen	216050	Oberschule Delligsen	421650	0724300	8.000					8.000
	I26S266-01	BGA OBS Holzminden	216060	Oberschule Holzminden	421660	0724300	8.000					8.000
	I26S267-01	BGA OBS Nordschule Eschershausen	216070	Schule am Vogler, Oberschule Eschershausen	421670	0724300	15.000					15.000
	I26S271-01	BGA Campe-Gymnasium	217010	Campe-Gymnasium Holzminden	421710	0724300	20.000					20.000
	I27B02-01	Erstausstattung Neubau Nordschule Eschershausen	216070	Schule am Vogler, Oberschule Eschershausen	108000	0723830		200.000	1.706.100			1.906.100
						2111230		-100.000	-853.100			-953.100
	I27B02-02	Erstausstattung Erweiterung OBS/IGS Holzminden	216060	Oberschule Holzminden	108000	0723830		75.000	415.600			490.600
						2111230		-37.500	-207.800			-245.300
	I27B16-01	BGA Kreisverwaltung	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0720300		106.400				106.400
	I27B16-02	Maschinen und Geräte Hausmeister zentral	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0720300		35.000				35.000
	I27B16-03	Beschaffung Reinigungsgeräte	111340	Gebäudereinigung	103000	0720300		49.500				49.500
	I27B16-05	EDV-Software Lizenzen	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0025300		11.000				11.000
	I27B16-10	Energetische Maßnahmen BEG	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0292300		20.000				20.000
						2110030		-3.000				-3.000
	I27B40-02	BGA Kreismedienzentrum	243000	Kreismedienzentrum	404000	0720300		10.000				10.000
	I27B40-03	BGA Schloss Bevern	281020	Kulturzentrum Schloss Bevern	403000	0720300		10.000				10.000
	I27B40-04	BGA für Schulen allgemein	243010	Leistungen für Schulen	401000	0722300		5.000				5.000
	I27B40-05	Erstausstattung Lehrmittelsammlung OBS Delligsen	216050	Oberschule Delligsen	401000	0722300		50.000	300.000			350.000
						2111530		-25.000	-150.000			-175.000
	I27B40-06	Erstausstattung Lehrmittelsammlung Schule amVogler	216070	Schule am Vogler, Oberschule Eschershausen	401000	0722300		50.000	300.000			350.000
						2111530		-25.000	-150.000			-175.000
	I27B40-08	Digitalisierung OBS Bevern	216020	Oberschule Bevern	401000	0722300		100.000				100.000
	I27B40-09	Digitalisierung HRS Eschershausen	216030	Haupt- und Realschule Eschershausen	401000	0722300		25.000				25.000
	I27B40-10	Digitalisierung Kreismedienzentrum	243000	Kreismedienzentrum	401000	0720300		60.000				60.000
	I27B40-11	Digitalisierung OBS Holzminden	216060	Oberschule Holzminden	401000	0722300		50.000				50.000
	I27B40-12	Digitalisierung Campe Gymnasium	217010	Campe-Gymnasium Holzminden	401000	0722300		100.000				100.000
	I27B40-13	Digitalisierung Schule an der Weser FöS G	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-	401000	0722300		15.000				15.000
	I27B40-14	Digitalisierung Außenstelle Bodenwerder FöS G	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-	401000	0722300		10.000				10.000
	I27B40-15	Digitalisierung Außenstelle Duingen	216050	Oberschule Delligsen	401000	0722300		90.000				90.000
	I27B40-16	BGA Nächtliches Schloss erleben	281020	Kulturzentrum Schloss Bevern	403000	0720300		35.000				35.000
	I27B40-17	Beschaffung und Ausstattung BBS Holzminden	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schulen- Holzminden	401000	0722300		153.000				153.000
	I27B40-18	Beschaffung und Ausstattung OBS Bevern	216020	Oberschule Bevern	401000	0722300		40.000				40.000
	I27B40-19	Beschaffung und Ausstattung Oberschule Delligsen	216050	Oberschule Delligsen	401000	0722300		10.000				10.000
	I27B61-01	BGA Bauaufsicht/Denkmalpflege	126100	Vorbeugender Brandschutz	611000	0720300		2.000				2.000
	I27B66-01	BGA Wasserbehörde	122420	Maßnahmen zum Gewässerschutz	661000	0720300		5.000				5.000
	I27B66-02	BGA Naturschutzbehörde	554000	Natur-und Landschaftspflege	612000	0720300		4.500				4.500
	I27B66-03	INSPIRE	521300	INSPIRE	051700	0025300		10.000				10.000
	I27B67-01	Geräte Straßenmeisterei	542100	Straßenmeisterei	663000	0720300		90.000				90.000

	I27B67-04	K44 OD Denkiehausen OD bis K46 0,215 km	542000	Kreisstraßen	662000	0350300		390.000				390.000
						2110300			-234.000			-234.000
	I27B67-05	K50 von K57 bis Fohlenplacken 2,500 km 1. BA	542000	Kreisstraßen	662000	0350300		850.000				850.000
						2110300				-654.000		-654.000
	I27B67-08	Kreisstraßen vermögenswirksam/Schutzplanken	542000	Kreisstraßen	662000	0350300		10.000				10.000
	I27B67-09	Planung Kreisstraßen	542000	Kreisstraßen	662000	0350300		10.000				10.000
	I27B80-01	Eigene Projekte in der Vogler-Region	571100	Regionalentwicklung	040000	0410300		30.000				30.000
						2110300		-19.500				-19.500
	I27B81-02	Grunderwerb Kreisstraßen	542200	Verkehrsinfrastrukturplanung	051000	0310300		3.000				3.000
						2110300		-1.600				-1.600
	I27B81-03	Projekte Umsetzung Radverkehrskonzept	542200	Verkehrsinfrastrukturplanung	051000	0410300		15.000				15.000
	I27B81-04	Software GIS/Geoportal Projekte	521200	Geografisches Informationssystem	051000	0025300		15.000				15.000
	I27S212-01	BGA FS Holzminden G-Bereich	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-	422120	0724300		2.000				2.000
	I27S231-01	BGA BBS Holzminden	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schulen- Holzminden	423100	0724300		122.000				122.000
	I27S262-01	BGA OBS Bevern	216020	Oberschule Bevern	421620	0724300		8.000				8.000
	I27S263-01	BGA HRS Eschershausen	216030	Haupt- und Realschule Eschershausen	421630	0724300		8.000				8.000
	I27S265-01	BGA OBS Delligsen	216050	Oberschule Delligsen	421650	0724300		8.000				8.000
	I27S266-01	BGA OBS Holzminden	216060	Oberschule Holzminden	421660	0724300		8.000				8.000
	I27S267-01	BGA OBS Nordschule Eschershausen	216070	Schule am Vogler, Oberschule Eschershausen	421670	0724300		15.000				15.000
	I27S271-01	BGA Campe-Gymnasium	217010	Campe-Gymnasium Holzminden	421710	0724300		20.000				20.000
	I28B16-01	Beschaffung Reinigungsgeräte	111340	Gebäudereinigung	103000	0720300			54.500			54.500
	I28B16-02	BGA Kreisverwaltung	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0720300			50.000			50.000
	I28B16-03	Maschinen und Geräte Hausmeister zentral	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0720300			38.000			38.000
	I28B16-05	EDV-Software Lizenzen	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0025300			11.000			11.000
	I28B16-10	Energetische Maßnahmen BEG	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0292300			20.000			20.000
						2110030			-3.000			-3.000
	I28B40-01	BGA Schloss Bevern	281020	Kulturzentrum Schloss Bevern	403000	0720300			7.000			7.000
	I28B40-02	BGA Kreismedienzentrum	243000	Kreismedienzentrum	404000	0720300			10.000			10.000
	I28B40-03	BGA für Schulen allgemein	243010	Leistungen für Schulen	401000	0722300			5.000			5.000
	I28B40-08	Digitalisierung OBS Bevern	216020	Oberschule Bevern	401000	0722300			100.000			100.000
	I28B40-09	Digitalisierung HRS Eschershausen	216030	Haupt- und Realschule Eschershausen	401000	0722300			10.000			10.000
	I28B40-10	Digitalisierung Kreismedienzentrum	243000	Kreismedienzentrum	401000	0720300			60.000			60.000
	I28B40-11	Digitalisierung OBS Holzminden	216060	Oberschule Holzminden	401000	0722300			100.000			100.000
	I28B40-12	Digitalisierung Campe Gymnasium	217010	Campe-Gymnasium Holzminden	401000	0722300			100.000			100.000
	I28B40-13	Digitalisierung Schule an der Weser FöS G	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-	401000	0722300			60.000			60.000
	I28B40-14	Digitalisierung Außenstelle Bodenwerder FöS G	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-	401000	0722300			50.000			50.000
	I28B40-15	Digitalisierung Außenstelle Duingen	216050	Oberschule Delligsen	401000	0722300			100.000			100.000
	I28B40-16	BGA Nächtliches Schloss erleben	281020	Kulturzentrum Schloss Bevern	403000	0720300			10.000			10.000
	I28B40-17	Beschaffung und Ausstattung BBS Holzminden	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schulen- Holzminden	401000	0722300			155.000			155.000
	I28B40-18	Beschaffung und Ausstattung OBS Bevern	216020	Oberschule Bevern	401000	0722300			20.000			20.000
	I28B40-19	Beschaffung und Ausstattung Oberschule Delligsen	216050	Oberschule Delligsen	401000	0722300			10.000			10.000
	I28B61-01	BGA Bauaufsicht/Denkmalpflege	126100	Vorbeugender Brandschutz	611000	0720300			2.000			2.000
	I28B66-01	BGA Wasserbehörde	122420	Maßnahmen zum Gewässerschutz	661000	0720300			3.500			3.500
	I28B66-02	BGA Naturschutzbehörde	554000	Natur-und Landschaftspflege	612000	0720300			3.000			3.000
	I28B66-03	INSPIRE	521300	INSPIRE	051700	0025300			10.000			10.000
	I28B67-01	Geräte Straßenmeisterei	542100	Straßenmeisterei	663000	0720300			100.000			100.000
	I28B67-04	K46 OD Heinade bis OD Denkiehausen 3,000 km	542000	Kreisstraßen	662000	0350300			540.000			540.000
	I28B67-05	K35 von Reileifzen nach Lütgenade 1,0 km	542000	Kreisstraßen	662000	0350300			160.000			160.000
	I28B67-09	Planung von Kreisstraßen	542000	Kreisstraßen	662000	0350300			10.000			10.000
	I28B67-11	K50 von K57 bis Fohlenplacken 1,620 km 2. BA	542000	Kreisstraßen	662000	0350300			550.000			550.000
						2110300					-468.000	-468.000
	I28B80-01	Eigene Projekte in der Vogler-Region	571100	Regionalentwicklung	040000	0410300			30.000			30.000
						2110300			-19.500			-19.500
	I28B81-02	Grunderwerb Kreisstraßen	542200	Verkehrsinfrastrukturplanung	051000	0310300			3.000			3.000
						2110300			-1.600			-1.600
	I28B81-03	Projekte Umsetzung Radverkehrskonzept	542200	Verkehrsinfrastrukturplanung	051000	0410300			15.000			15.000
	I28B81-04	Software GIS/Geoportal Projekte	521200	Geografisches Informationssystem	051000	0025300			15.000			15.000
	I28S212-01	BGA FS Holzminden G-Bereich	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-	422120	0724300			2.000			2.000
	I28S231-01	BGA BBS Holzminden	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schulen- Holzminden	423100	0724300			117.500			117.500
	I28S262-01	BGA OBS Bevern	216020	Oberschule Bevern	421620	0724300			8.000			8.000
	I28S263-01	BGA HRS Eschershausen	216030	Haupt- und Realschule Eschershausen	421630	0724300			8.000			8.000
	I28S265-01	BGA OBS Delligsen	216050	Oberschule Delligsen	421650	0724300			8.000			8.000
	I28S266-01	BGA OBS Holzminden	216060	Oberschule Holzminden	421660	0724300			8.000			8.000
	I28S267-01	BGA OBS Nordschule Eschershausen	216070	Schule am Vogler, Oberschule Eschershausen	421670	0724300			15.000			15.000
	I28S271-01	BGA Campe-Gymnasium	217010	Campe-Gymnasium Holzminden	421710	0724300			20.000			20.000
	I29B16-01	BGA Kreisverwaltung	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0720300				50.000		50.000
	I29B16-02	Maschinen und Geräte Hausmeister zentral	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0720300				38.000		38.000
	I29B16-03	Beschaffung Reinigungsgeräte	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0720300				58.000		58.000
	I29B16-04	EDV-Software Lizenzen	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0025300				13.000		13.000

	I29B16-10	Energetische Maßnahmen BEG	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0292300				20.000		20.000
						2110030				-3.000		-3.000
	I29B40-01	BGA Schloss Bevern	281020	Kulturzentrum Schloss Bevern	403000	0720300				7.000		7.000
	I29B40-02	BGA Kreismedienzentrum	243000	Kreismedienzentrum	404000	0720300				10.000		10.000
	I29B40-03	BGA für Schulen allgemein	243010	Leistungen für Schulen	401000	0722300				5.000		5.000
	I29B40-08	Digitalisierung OBS Bevern	216020	Oberschule Bevern	401000	0722300				50.000		50.000
	I29B40-10	Digitalisierung Kreismedienzentrum	243000	Kreismedienzentrum	401000	0720300				60.000		60.000
	I29B40-11	Digitalisierung OBS Holzminden	216060	Oberschule Holzminden	401000	0722300				50.000		50.000
	I29B40-12	Digitalisierung Campe Gymnasium	217010	Campe-Gymnasium Holzminden	401000	0722300				50.000		50.000
	I29B40-13	Digitalisierung Schule an der Weser FöS G	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-	401000	0722300				60.000		60.000
	I29B40-14	Digitalisierung Außenstelle Bodenwerder FöS G	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-	401000	0722300				50.000		50.000
	I29B40-15	Digitalisierung Außenstelle Duingen	216050	Oberschule Delligsen	401000	0722300				50.000		50.000
	I29B40-17	Beschaffung und Ausstattung BBS Holzminden	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schulen- Holzminden	401000	0722300				150.000		150.000
	I29B40-18	Beschaffung und Ausstattung OBS Bevern	216020	Oberschule Bevern	401000	0722300				20.000		20.000
	I29B40-19	Beschaffung und Ausstattung Oberschule Delligsen	216050	Oberschule Delligsen	401000	0722300				10.000		10.000
	I29B61-01	BGA Bauaufsicht/Denkmalpflege	126100	Vorbeugender Brandschutz	611000	0720300				2.000		2.000
	I29B61-02	Zuschüsse für Denkmalpflege an Private	523100	Denkmalpflege	611000	0040700				10.000		10.000
	I29B66-01	BGA Wasserbehörde	122420	Maßnahmen zum Gewässerschutz	661000	0720300				3.500		3.500
	I29B66-02	BGA Naturschutzbehörde	554000	Natur-und Landschaftspflege	612000	0720300				3.500		3.500
	I29B66-03	INSPIRE	521300	INSPIRE	051700	0025300				10.000		10.000
	I29B67-01	Geräte Straßenmeisterei	542100	Straßenmeisterei	663000	0720300				90.000		90.000
	I29B67-03	Fahrzeuge Straßenmeisterei	542100	Straßenmeisterei	663000	0610300				45.000		45.000
	I29B67-05	K 50 von K 57 zum Lagerplatz 2,200 km	542000	Kreisstraßen	662000	0350300				780.000		780.000
						2110300				-156.000		-156.000
	I29B67-06	K40 OD Lichtenh. bis Kreisgr. n. Deitleivsen 1,640	542000	Kreisstraßen	662000	0350300				300.000		300.000
	I29B67-08	Kreisstraßen vermögenswirksam/Schutzplanken	542000	Kreisstraßen	662000	0350300				10.000		10.000
	I29B67-09	Planung von Kreisstraßen	542000	Kreisstraßen	662000	0350300				10.000		10.000
	I29B67-10	K35 von Reileifzen nach Dölme 2,0 km	542000	Kreisstraßen	662000	0350300				360.000		360.000
	I29B80-01	Eigene Projekte in der Vogler-Region	571100	Regionalentwicklung	040000	0410300				30.000		30.000
						2110300				-19.500		-19.500
	I29B81-01	Software GIS/Geoportal Projekte	521200	Geografisches Informationssystem	051000	0025300				10.000		10.000
	I29B81-02	Grunderwerb Kreisstraßen	542200	Verkehrsinfrastrukturplanung	051000	0310300				3.000		3.000
						2110300				-1.600		-1.600
	I29B81-03	Projekte Umsetzung Radverkehrskonzept	542200	Verkehrsinfrastrukturplanung	051000	0410300				20.000		20.000
	I29S212-01	BGA FS Holzmininden G-Bereich	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-	422120	0724300				2.000		2.000
	I29S231-01	BGA BBS Holzminden	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schulen- Holzminden	423100	0724300				120.000		120.000
	I29S262-01	BGA OBS Bevern	216020	Oberschule Bevern	421620	0724300				8.000		8.000
	I29S263-01	BGA HRS Eschershausen	216030	Haupt- und Realschule Eschershausen	421630	0724300				8.000		8.000
	I29S265-01	BGA OBS Delligsen	216050	Oberschule Delligsen	421650	0724300				8.000		8.000
	I29S266-01	BGA OBS Holzminden	216060	Oberschule Holzminden	421660	0724300				8.000		8.000
	I29S267-01	BGA OBS Nordschule Eschershausen	216070	Schule am Vogler, Oberschule Eschershausen	421670	0724300				15.000		15.000
	I29S271-01	BGA Campe-Gymnasium	217010	Campe-Gymnasium Holzminden	421710	0724300				20.000		20.000
	I30B16-01	BGA Kreisverwaltung	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0720300					50.000	50.000
	I30B16-02	Maschinen und Geräte Hausmeister zentral	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0720300					38.000	38.000
	I30B16-03	Beschaffung Reinigungsgeräte	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0720300					60.000	60.000
	I30B16-04	EDV-Software Lizenzen	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0025300					15.000	15.000
	I30B16-10	Energetische Maßnahmen BEG	111350	Gebäude- und Grundstücksmanagement	103000	0292300					20.000	20.000
						2110030					-3.000	-3.000
	I30B40-01	BGA Schloss Bevern	281020	Kulturzentrum Schloss Bevern	403000	0720300					7.000	7.000
	I30B40-02	BGA Kreismedienzentrum	243000	Kreismedienzentrum	404000	0720300					10.000	10.000
	I30B40-03	BGA für Schulen allgemein	243010	Leistungen für Schulen	401000	0722300					5.000	5.000
	I30B40-08	Digitalisierung OBS Bevern	216020	Oberschule Bevern	401000	0722300					50.000	50.000
	I30B40-10	Digitalisierung Kreismedienzentrum	243000	Kreismedienzentrum	401000	0720300					60.000	60.000
	I30B40-11	Digitalisierung OBS Holzminden	216060	Oberschule Holzminden	401000	0722300					100.000	100.000
	I30B40-12	Digitalisierung Campe Gymnasium	217010	Campe-Gymnasium Holzminden	401000	0722300					50.000	50.000
	I30B40-13	Digitalisierung Schule an der Weser FöS G	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-	401000	0722300					60.000	60.000
	I30B40-14	Digitalisierung Außenstelle Bodenwerder FöS G	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-	401000	0722300					50.000	50.000
	I30B40-15	Digitalisierung Außenstelle Duingen	216050	Oberschule Delligsen	401000	0722300					50.000	50.000
	I30B40-17	Beschaffung und Ausstattung BBS Holzminden	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schulen- Holzminden	401000	0722300					150.000	150.000
	I30B40-18	Beschaffung und Ausstattung OBS Bevern	216020	Oberschule Bevern	401000	0722300					20.000	20.000
	I30B40-19	Beschaffung und Ausstattung Oberschule Delligsen	216050	Oberschule Delligsen	401000	0722300					10.000	10.000
	I30B61-01	Zuschüsse für Denkmalpflege an Private	523100	Denkmalpflege	611000	0040700					10.000	10.000
	I30B66-01	BGA Wasserbehörde	122420	Maßnahmen zum Gewässerschutz	661000	0720300					3.500	3.500
	I30B66-02	BGA Naturschutzbehörde	554000	Natur-und Landschaftspflege	612000	0720300					3.500	3.500
	I30B66-03	INSPIRE	521300	INSPIRE	051700	0025300					10.000	10.000
	I30B67-01	Geräte Straßenmeisterei	542100	Straßenmeisterei	663000	0720300					140.000	140.000
	I30B67-04	K 50 vom Lagerplatz bis OD Holzminden 2,000 km	542000	Kreisstraßen	662000	0350300					500.000	500.000
	I30B67-05	K 19 OD Holzen mit 0,160 km	542000	Kreisstraßen	662000	0350300					300.000	300.000
	I30B67-06	K 62 Bauende bis Kreisgrenze mit 2,000 km	542000	Kreisstraßen	662000	0350300					320.000	320.000
	I30B67-07	K 5 Brückenerneuerung	542000	Kreisstraßen	662000	0350300					100.000	100.000
	I30B80-01	Eigene Projekte in der Vogler-Region	571100	Regionalentwicklung	040000	0410300					30.000	30.000
						2110300					-19.500	-19.500
	I30B81-01	Software GIS/Geoportal Projekte	521200	Geografisches Informationssystem	051000	0025300					10.000	10.000
	I30B81-02	Grunderwerb Kreisstraßen	542200	Verkehrsinfrastrukturplanung	051000	0310300					3.000	3.000
						2110300					-1.600	-1.600
	I30B81-03	Projekte Umsetzung Radverkehrskonzept	542200	Verkehrsinfrastrukturplanung	051000	0410300					20.000	20.000
	I30S212-01	BGA FS Holzmininden G-Bereich	221020	Schule an der Weser Holzminden -Förderschule Geistige Entwicklung-	422120	0724300					2.000	2.000
	I30S231-01	BGA BBS Holzminden	231010	Georg-von-Langen-Schule -Berufsbildende Schulen- Holzminden	423100	0724300					120.000	120.000
	I30S262-01	BGA OBS Bevern	216020	Oberschule Bevern	421620	0724300					8.000	8.000

	I30S263-01	BGA HRS Eschershausen	216030	Haupt- und Realschule Eschershausen	421630	0724300					8.000	8.000
	I30S265-01	BGA OBS Delligsen	216050	Oberschule Delligsen	421650	0724300					8.000	8.000
	I30S266-01	BGA OBS Holzminden	216060	Oberschule Holzminden	421660	0724300					8.000	8.000
	I30S267-01	BGA OBS Nordschule Eschershausen	216070	Schule am Vogler, Oberschule Eschershausen	421670	0724300					15.000	15.000
	I30S271-01	BGA Campe-Gymnasium	217010	Campe-Gymnasium Holzminden	421710	0724300					20.000	20.000
	Z24B281-04	Ith-Querung	542200	Verkehrsinfrastrukturplanung	051000	0040100	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	500.000
	Z26B40-01	Beitrag Landkreis Kreisschulbaukasse	243010	Leistungen für Schulen	401000	0040200	8.238.000					8.238.000
	Z26B61-01	Zuschüsse für Denkmalpflege an Private	523100	Denkmalpflege	610100	0040700	10.000					10.000
	Z26B80-01	Projekte Dritter in der Vogler-Region	571100	Regionalentwicklung	040000	0040200	20.000					20.000
	Z26B80-02	Teilbudget KMU	571000	Wirtschaftsentwicklung	040000	0040800	100.000					100.000
	Z26B80-03	Zuschuss LK Glasfaservereinbarung "Graue Flecken"	571100	Regionalentwicklung	040000	0040200	625.000	625.000	625.000			1.875.000
	Z26B80-04	Breitbandausbau "Graue Flecken"	571110	Breitband	040000	0040700	5.000.000	5.000.000	5.000.000			15.000.000
						2110030	-2.500.000	-2.500.000	-2.500.000			-7.500.000
						2110300	-1.250.000	-1.250.000	-1.250.000			-3.750.000
						2111300	-1.250.000	-1.250.000	-1.250.000			-3.750.000
	Z27B40-01	Beitrag Landkreis Kreisschulbaukasse	243010	Leistungen für Schulen	401000	0040200		16.476.000				16.476.000
	Z27B61-01	Zuschüsse für Denkmalpflege an Private	523100	Denkmalpflege	610100	0040700		10.000				10.000
	Z27B80-01	Teilbudget KMU	571000	Wirtschaftsentwicklung	040000	0040800		100.000				100.000
	Z27B80-02	Projekte Dritter in der Vogler-Region	571100	Regionalentwicklung	040000	0040200		20.000				20.000
	Z28B40-01	Beitrag Landkreis Kreisschulbaukasse	243010	Leistungen für Schulen	401000	0040200			10.000.000			10.000.000
	Z28B61-01	Zuschüsse für Denkmalpflege an Private	523100	Denkmalpflege	610100	0040700			10.000			10.000
	Z28B80-01	Teilbudget KMU	571000	Wirtschaftsentwicklung	040000	0040800			100.000			100.000
	Z28B80-02	Projekte Dritter in der Vogler-Region	571100	Regionalentwicklung	040000	0040200			20.000			20.000
	Z28B81-01	Teilbudget KMU	571000	Wirtschaftsentwicklung	040000	0040800			0			0
	Z28B81-02	Projekte Dritter in der Voglerregion	571100	Regionalentwicklung	040000	0040200			0			0
	Z29B40-01	Beitrag Landkreis Kreisschulbaukasse	243010	Leistungen für Schulen	401000	0040200				10.000.000		10.000.000
	Z29B80-01	Teilbudget KMU	571000	Wirtschaftsentwicklung	040000	0040800				100.000		100.000
	Z29B80-02	Projekte Dritter in der Vogler-Region	571100	Regionalentwicklung	040000	0040200				20.000		20.000
	Z30B40-01	Beitrag Landkreis Kreisschulbaukasse	243010	Leistungen für Schulen	401000	0040200					10.000.000	10.000.000
	Z30B80-01	Teilbudget KMU	571000	Wirtschaftsentwicklung	040000	0040800					100.000	100.000
	Z30B80-02	Projekte Dritter in der Vogler-Region	571100	Regionalentwicklung	040000	0040200					20.000	20.000
THH 20 Ergebnis							**23.066.600**	**75.049.900**	**21.853.100**	**12.312.900**	**12.171.900**	**144.454.400**
THH 30	I26B33-01	BGA Migration	122030	Regelungen des Aufenthalts von Ausländern	333000	0720300	3.000					3.000
	I26B36-01	BGA Zulassung	122210	Fahrzeugzulassung	362000	0720300	7.500					7.500
	I26B36-02	BGA Führerscheinstelle	122220	Fahrerlaubnisse/ gewerblicher Kraftverkehr	361000	0720300	5.000					5.000
	I26B36-03	BGA Güterkraftverkehr	122291	Verkehrsplanung- und aufsicht	360130	0720300	7.500					7.500
	I26B36-04	BGA Bußgeldstelle	122060	Bußgeldstelle	364000	0720300	7.500					7.500
	I26B36-05	Maßnahme(n) Verkehrssicherung	122060	Bußgeldstelle	364000	0620300	150.000					150.000
	I27B33-01	BGA Migration	122030	Regelungen des Aufenthalts von Ausländern	333000	0720300		3.000				3.000
	I27B36-01	BGA Zulassung	122210	Fahrzeugzulassung	362000	0720300		7.500				7.500
	I27B36-02	BGA Führerscheinstelle	122220	Fahrerlaubnisse/ gewerblicher Kraftverkehr	361000	0720300		5.000				5.000
	I27B36-03	BGA Güterkraftverkehr	122291	Verkehrsplanung- und aufsicht	360130	0720300		7.500				7.500
	I27B36-04	BGA Bußgeldstelle	122060	Bußgeldstelle	364000	0720300		7.500				7.500
	I28B33-01	BGA Migration	122030	Regelungen des Aufenthalts von Ausländern	333000	0720300			3.000			3.000
	I28B36-01	BGA Zulassung	122210	Fahrzeugzulassung	362000	0720300			7.500			7.500
	I28B36-02	BGA Führerscheinstelle	122220	Fahrerlaubnisse/ gewerblicher Kraftverkehr	361000	0720300			5.000			5.000
	I28B36-03	BGA Güterkraftverkehr	122291	Verkehrsplanung- und aufsicht	360130	0720300			7.500			7.500
	I28B36-04	BGA Bußgeldstelle	122060	Bußgeldstelle	364000	0720300			7.500			7.500
	I29B33-01	BGA Migration	122030	Regelungen des Aufenthalts von Ausländern	333000	0720300				3.000		3.000
	I29B36-01	BGA Zulassung	122210	Fahrzeugzulassung	362000	0720300				7.500		7.500
	I29B36-02	BGA Führerscheinstelle	122220	Fahrerlaubnisse/ gewerblicher Kraftverkehr	361000	0720300				5.000		5.000
	I29B36-03	BGA Güterkraftverkehr	122291	Verkehrsplanung- und aufsicht	360130	0720300				7.500		7.500
	I29B36-04	BGA Bußgeldstelle	122060	Bußgeldstelle	364000	0720300				7.500		7.500
	I30B33-01	BGA Migration	122030	Regelungen des Aufenthalts von Ausländern	333000	0720300					3.000	3.000
	I30B36-01	BGA Zulassung	122210	Fahrzeugzulassung	362000	0720300					7.500	7.500
	I30B36-02	BGA Führerscheinstelle	122220	Fahrerlaubnisse/ gewerblicher Kraftverkehr	361000	0720300					5.000	5.000
	I30B36-03	BGA Güterkraftverkehr	122291	Verkehrsplanung- und aufsicht	360130	0720300					7.500	7.500
	I30B36-04	BGA Bußgeldstelle	122060	Bußgeldstelle	364000	0720300					7.500	7.500
THH 30 Ergebnis							**180.500**	**30.500**	**30.500**	**30.500**	**30.500**	**302.500**
THH 40	I21B558-01	EDV Lizenzen Prosoz	314900	Verwaltung der Eingliederungshilfe Bereich 5.58 (ab 2020)	502000	0025300	6.000	6.000	6.000			18.000
	I26B39-02	Dienstwagen Veterinäramt	122320	Veterinärwesen	390100	0610300	5.000					5.000
	I26B50-01	BGA Allgemeine soziale Leistungen	311900	Verwaltung der Sozialhilfe Bereich 4.50	501000	0720300	3.000					3.000
	I26B58-01	BGA EGH	314900	Verwaltung der Eingliederungshilfe Bereich 5.58 (ab 2020)	502000	0720300	3.000					3.000
	I26B58-02	BGA Koordinierungsstelle Soziales	311908	Verwaltung der Sozialplanung- und Steuerung	505000	0720300	3.000					3.000
	I26B59-01	Hör-/Sehtestgerät	414010	Kinder- u. Jugendgesundheit, Zahngesundheit	532000	0720300	7.000					7.000
	I27B50-01	BGA Allgemeine soziale Leistungen	311900	Verwaltung der Sozialhilfe Bereich 4.50	501000	0720300		3.000				3.000
	I27B53-01	Anschaffung iPad	414000	Medizinischer Begutachtungsfachdienst	531000	0720300		2.400				2.400
	I27B53-02	Anschaffung iPad	414400	Gesundheitsschutz u. Wasserhygiene	531000	0720300		2.400				2.400
	I27B53-03	Anschaffung Diktiertastenkombination	414000	Medizinischer Begutachtungsfachdienst	531000	0720300		1.800				1.800
	I27B53-04	Versionsänderung Fachverfahren OctowareTN	414000	Medizinischer Begutachtungsfachdienst	531000	0025300		40.000				40.000
	I27B58-01	BGA EGH	314900	Verwaltung der Eingliederungshilfe Bereich 5.58 (ab 2020)	502000	0720300		3.000				3.000
	I27B58-02	BGA Koordinierungsstelle Soziales	311908	Verwaltung der Sozialplanung- und Steuerung	505000	0720300		3.000				3.000
	I27B59-02	Hör-/Sehtestgerät	414010	Kinder- u. Jugendgesundheit, Zahngesundheit	532000	0720300		7.000				7.000
	I28B50-01	BGA Allgemeine soziale Leistungen	311900	Verwaltung der Sozialhilfe Bereich 4.50	501000	0720300			3.000			3.000
	I28B58-01	BGA EGH	314900	Verwaltung der Eingliederungshilfe Bereich 5.58 (ab 2020)	502000	0720300			3.000			3.000
	I28B58-02	BGA Koordinierungsstelle Soziales	311908	Verwaltung der Sozialplanung- und Steuerung	505000	0720300			3.000			3.000
	I28B59-02	Hör-/Sehtestgerät	414010	Kinder- u. Jugendgesundheit, Zahngesundheit	532000	0720300			7.000			7.000
	I29B50-01	BGA Allgemeine soziale Leistungen	311900	Verwaltung der Sozialhilfe Bereich 4.50	501000	0720300				3.000		3.000
	I30B50-01	BGA Allgemeine soziale Leistungen	311900	Verwaltung der Sozialhilfe Bereich 4.50	501000	0720300					3.000	3.000
THH 40 Ergebnis							**27.000**	**68.600**	**22.000**	**3.000**	**3.000**	**123.600**

THH 47	I26B51-02	Kita-Portal mit Bedarfsplanung	365000	Tageseinrichtungen für Kinder	510000	0025300	15.000					15.000
	I26B51-03	EDV-Lizenzen Fachanwendungen Jugendamt	363300	Hilfe zur Erziehung	510000	0025300	200.000					200.000
	I26B51-04	BGA Jugendamt	363600	Sonstige Leistungen Jugend- u. Familienhilfe (Elterngeld)	510000	0720300	30.000					30.000
	I26B56-02	EDV-Ausstattung Soziale Dienste	363300	Hilfe zur Erziehung	510000	0720300	50.000					50.000
	I26B59-03	Testverfahren	367500	Erziehungsberatung	515000	0720300	2.000					2.000
	I27B51-02	Kita-Portal mit Bedarfsplanung	365000	Tageseinrichtungen für Kinder	510000	0025300		15.000				15.000
	I27B51-03	EDV-Lizenzen Fachanwendungen Jugendamt	363300	Hilfe zur Erziehung	510000	0025300		40.000				40.000
	I27B51-04	BGA Jugendamt	363600	Sonstige Leistungen Jugend- u. Familienhilfe (Elterngeld)	510000	0720300		10.000				10.000
	I27B56-02	EDV-Ausstattung Soziale Dienste	363300	Hilfe zur Erziehung	510000	0720300		50.000				50.000
	I27B59-01	Testverfahren	367500	Erziehungsberatung	515000	0720300		2.000				2.000
	I28B51-02	Kita-Portal mit Bedarfsplanung	365000	Tageseinrichtungen für Kinder	510000	0025300			15.000			15.000
	I28B51-03	EDV-Lizenzen Fachanwendungen Jugendamt	363300	Hilfe zur Erziehung	510000	0025300			30.000			30.000
	I28B51-04	BGA Jugendamt	363600	Sonstige Leistungen Jugend- u. Familienhilfe (Elterngeld)	510000	0720300			10.000			10.000
	I28B56-02	EDV-Ausstattung Soziale Dienste	363300	Hilfe zur Erziehung	510000	0720300			20.000			20.000
	I28B59-01	Testverfahren	367500	Erziehungsberatung	515000	0720300			2.000			2.000
	I29B51-02	Kita-Portal mit Bedarfsplanung	365000	Tageseinrichtungen für Kinder	510000	0025300				15.000		15.000
	I29B51-03	EDV-Lizenzen Fachanwendung Jugendamt	363300	Hilfe zur Erziehung	510000	0025300				30.000		30.000
	I29B51-04	BGA Jugendamt	363600	Sonstige Leistungen Jugend- u. Familienhilfe (Elterngeld)	510000	0720300				10.000		10.000
	I29B56-02	EDV-Ausstattung Soziale Dienste	363300	Hilfe zur Erziehung	510000	0720300				20.000		20.000
	I30B51-02	Kita-Portal mit Bedarfsplanung	365000	Tageseinrichtungen für Kinder	510000	0025300					15.000	15.000
	I30B51-03	EDV-Lizenzen Fachanwendung Jugendamt	363300	Hilfe zur Erziehung	510000	0025300					30.000	30.000
	I30B51-04	BGA Jugendamt	363600	Sonstige Leistungen Jugend- u. Familienhilfe (Elterngeld)	510000	0720300					10.000	10.000
	I30B56-02	EDV-Ausstattung Soziale Dienste	363300	Hilfe zur Erziehung	510000	0720300					20.000	20.000
	Z26B51-04	Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen	365000	Tageseinrichtungen für Kinder	510000	0040200	1.500.000					1.500.000
	Z26B51-05	Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita u. Spielkreisen	365000	Tageseinrichtungen für Kinder	510000	0040800	1.000.000					1.000.000
	Z26B57-06	Zuw.an sonst. Träger f. Bau u. San. v. Jugendräume	362000	Jugendarbeit	513400	0040200	5.000					5.000
	Z26B57-07	Zuw. an Gem. f. Bau u. Sanierung v. Jugendräumen	362000	Jugendarbeit	513400	0040200	60.000					60.000
	Z26B57-08	Zuw. an sonst. Träger f. Ausstattung v. Jugendräum	362000	Jugendarbeit	513400	0040800	5.000					5.000
	Z26B57-09	Zuw. an Gem. f. Ausstattung v. Jugendräumen	362000	Jugendarbeit	513400	0040800	10.000					10.000
	Z27B51-01	Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen	365000	Tageseinrichtungen für Kinder	510000	0040200		1.200.000				1.200.000
	Z27B51-02	Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita u. Spielkreisen	365000	Tageseinrichtungen für Kinder	510000	0040800		400.000				400.000
	Z27B57-05	Zuw. an Gem. f. Bau u. Sanierung v. Jugendräumen	362000	Jugendarbeit	513400	0040200		60.000				60.000
	Z27B57-06	Zuw. an sonst. Träger f. Bau u. San. v. Jugendräum	362000	Jugendarbeit	513400	0040200		5.000				5.000
	Z27B57-07	Zuw. an Gem. f. Ausstattung v. Jugendräumen	362000	Jugendarbeit	513400	0040800		10.000				10.000
	Z27B57-08	Zuw. an sonst. Träger f. Ausstattung v. Jugendräum	362000	Jugendarbeit	513400	0040800		5.000				5.000
	Z28B51-01	Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen	365000	Tageseinrichtungen für Kinder	510000	0040200			1.200.000			1.200.000
	Z28B51-02	Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita u. Spielkreisen	365000	Tageseinrichtungen für Kinder	510000	0040800			400.000			400.000
	Z28B57-05	Zuw. an Gem. f. Bau u. Sanierung v. Jugendräumen	362000	Jugendarbeit	513400	0040200			60.000			60.000
	Z28B57-06	Zuw. an sonst. Träger f. Bau u. San. v. Jugendräum	362000	Jugendarbeit	513400	0040200			5.000			5.000
	Z28B57-07	Zuw. an Gem. f. Ausstattung v. Jugendräumen	362000	Jugendarbeit	513400	0040800			10.000			10.000
	Z28B57-08	Zuw. an sonst. Träger f. Ausstattung v. Jugendräum	362000	Jugendarbeit	513400	0040800			5.000			5.000
	Z29B51-01	Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen	365000	Tageseinrichtungen für Kinder	510000	0040200				1.200.000		1.200.000
	Z29B51-02	Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita u. Spielkreisen	365000	Tageseinrichtungen für Kinder	510000	0040800				400.000		400.000
	Z29B57-01	Zuw. an Gem. f. Bau u. Sanierung v. Jugendräumen	362000	Jugendarbeit	513400	0040200				60.000		60.000
	Z29B57-02	Zuw. an sonst. Träger f. Bau und San. v. Jugendr.	362000	Jugendarbeit	513400	0040200				5.000		5.000
	Z29B57-03	Zuw. an Gem. f. Ausstattung v. Jugendräumen	362000	Jugendarbeit	513400	0040800				10.000		10.000
	Z29B57-04	Zuw. an sonst. Träger f. Ausstattung v. Jugendräum	362000	Jugendarbeit	513400	0040800				5.000		5.000
	Z30B51-01	Zuw. an Gem. f. Sanierung von Kita u. Spielkreisen	365000	Tageseinrichtungen für Kinder	510000	0040200					1.200.000	1.200.000
	Z30B51-02	Zuw. an sonst. Träger f. San. Kita u. Spielkreisen	365000	Tageseinrichtungen für Kinder	510000	0040800					400.000	400.000
	Z30B57-01	Zuw. an Gem. f. Bau u. Sanierung v. Jugendräumen	362000	Jugendarbeit	513400	0040200					60.000	60.000
	Z30B57-02	Zuw. an sonst. Träger f. Bau u. San. v. Jugendräum	362000	Jugendarbeit	513400	0040200					5.000	5.000
	Z30B57-03	Zuw. an Gem. f. Ausstattung v. Jugendräumen	362000	Jugendarbeit	513400	0040800					10.000	10.000
	Z30B57-04	Zuw. an sonst. Träger f. Ausstattung v. Jugendräum	362000	Jugendarbeit	513400	0040800					5.000	5.000
THH 47 Ergebnis							**2.877.000**	**1.797.000**	**1.757.000**	**1.755.000**	**1.755.000**	**9.941.000**
THH 90	I26B01-01	BGA Öffentlichkeitsarbeit	111000	Verwaltungsleitung	011000	0720300	4.000					4.000
	I27B01-01	BGA Öffentlichkeitsarbeit	111000	Verwaltungsleitung	011000	0720300		10.000				10.000
	I27B01-02	BGA Kreistagsbüro	111100	Kreistagsbüro	030000	0720300		20.000				20.000
	I27BPR-01	EDV-Ausstattung Personalrat	111700	Personalvertretung	081010	0720300		1.700				1.700
	I27BPR-02	EDV-Ausstattung Personalrat	111700	Personalvertretung	081020	0720300		1.700				1.700
	I28B01-01	BGA Öffentlichkeitsarbeit	111000	Verwaltungsleitung	011000	0720300			4.000			4.000
	I29B01-01	BGA Öffentlichkeitsarbeit	111000	Verwaltungsleitung	011000	0720300				4.000		4.000
	I30B01-01	BGA Öffentlichkeitsarbeit	111000	Verwaltungsleitung	011000	0720300					4.000	4.000
THH 90 Ergebnis							**4.000**	**33.400**	**4.000**	**4.000**	**4.000**	**49.400**
Gesamtergebnis							**43.695.100**	**83.758.800**	**29.006.900**	**16.680.500**	**16.621.200**	**219.962.900**

Stellenplan

des

Landkreises Holzminden

- Haushaltsjahr 2026/2027 –

(Hinsichtlich der Beamtenstellen zugleich Dienstpostenbewertung)

Stellenplan
Teil A: Beamtinnen und Beamte

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2026 insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr				Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.6.2025			
					tatsächlich besetzt		nicht besetzt	
					mit Beamtinnen/ Beamten	mit Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmer		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Verwaltung der Kommune								
1	Beamte/Beamtin auf Zeit	B5	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	0,00000	
2	Beigeordnete/r / Dezernent/in	B3	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	0,00000	
3	Beigeordnete/r / Dezernent/in	B2	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	0,00000	
Summe			3,00000	3,00000	3,00000	0,00000	0,00000	
4	Beamte/Beamtin Stellenpool	A10	1,00000	1,00000	0,00000	0,00000	1,00000	
5	Oberinspektor/Oberinspektorin	A10	18,75000	17,25000	7,00000	8,25000	2,00000	
6	Beamte/Beamtin Stellenpool	A11	0,50000	0,00000	0,00000	0,00000	0,00000	
7	Amtmann/Amtfrau	A11	14,50000	13,50000	6,12500	6,76923	0,60577	
8	Amtsrat/Amtsrätin	A12	11,00000	8,00000	3,50000	4,50000	0,00000	
9	Medizinaldirektor*in	A14	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	0,00000	
10	Veterinäroberrat/oberrätin	A14	3,00000	3,00000	1,37500	1,13461	0,49039	
11	Oberrat/Oberrätin	A14	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	0,00000	
12	Ltd. Medizinaldirektor*in	A16	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	0,00000	
13	Ltd. Veterinärdirektor*in	A16	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	0,00000	
14	Leitender Direktor/Leitende Direktorin	A16	2,00000	2,00000	2,00000	0,00000	0,00000	
15	Beamte/Beamtin Stellenpool	A13gD	0,00000	1,00000	0,00000	0,00000	1,00000	
16	Oberamtsrat/Oberamtsrätin	A13gD	6,00000	7,00000	4,00000	2,00000	0,00000	
17	Rat/Rätin	A13gD	3,00000	0,00000	1,00000	0,00000	0,00000	
Summe			63,75000	56,75000	29,00000	22,65384	5,09616	
18	Sekretär/Stekretärin	A6	2,00000	1,00000	0,00000	1,00000	0,00000	1,00000* KW (2029)
19	Hauptsekretär/Hauptsekretärin	A8	2,00000	2,00000	2,00000	0,00000	0,00000	
20	Amtsinpektor/Amtsinpektorin	A9mD	10,00000	9,00000	6,00000	3,00000	0,00000	1,00000* KU 10
Summe			14,00000	12,00000	8,00000	4,00000	0,00000	
Summe			**80,75000**	**71,75000**	**40,00000**	**26,65384**	**5,09616**	
Summe I. Verwaltung der Kommune			**80,75000**	**71,75000**	**40,00000**	**26,65384**	**5,09616**	

Stellenplan
Teil A: Beamtinnen und Beamte

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2026 insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr				Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.6.2025			
					tatsächlich besetzt		nicht besetzt	
					mit Beamtinnen/ Beamten	mit Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmer		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Verwaltung der Kommune								
1	Amtmann/Amtfrau	A11	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	0,00000	
2	Amtsrat/Amtsrätin	A13hD	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	0,00000	
Summe			2,00000	2,00000	2,00000	0,00000	0,00000	
Summe			**2,00000**	**2,00000**	**2,00000**	**0,00000**	**0,00000**	
Summe I. Verwaltung der Kommune			**2,00000**	**2,00000**	**2,00000**	**0,00000**	**0,00000**	

Stellenplan
Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2026	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.6.2025		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
Beschäftigte TVöD							
1	Arzt/Ärztin	15	4,88000	4,88000	4,44872	0,43128	0,50000* KW (2030)
2	Beschäftigte/r Stellenpool	15	0,00000	0,27000	0,00000	0,27000	
3	Beschäftigte/r	13	2,50000	2,50000	2,42307	0,07693	
4	Bereichsleitung	12	3,00000	5,00000	4,49999	0,50001	
5	Beschäftigte/r	12	1,00000	0,00000	0,00000	0,00000	
6	Ingenieur/in	12	4,00000	3,00000	3,00000	0,00000	
7	IT-Mitarbeiter/in	12	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	
8	Techn. Prüfer/in	12	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	
9	Bereichsleitung	11	2,00000	7,00000	7,00000	0,00000	1,00000* KW (2031)
10	Beschäftigte/r	11	12,00000	9,00000	8,49999	0,50001	1,00000* KW (2029)
11	Ingenieur/in	11	15,00000	17,00000	15,39742	1,60258	
12	Projekt Implementierung Energiemanagement	11	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	1,00000* KW (2027)
13	Projekt Ökomodelregion	11	0,00000	1,00000	0,82051	0,17949	
14	Projekt Zukunftsregion	11	1,00000	1,00000	0,00000	1,00000	
15	Projekt Klimafolgenanpassung	11	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	1,00000* KW (2029)
16	Beschäftigte/r Stellenpool	11	0,50000	0,50000	0,00000	0,50000	
17	Inspire	11	0,00000	1,00000	0,12820	0,87180	
18	Bereichsleitung	10	0,00000	1,00000	1,00000	0,00000	
19	Beschäftigte/r	10	9,00000	11,00000	10,16666	0,83334	
20	Ingenieur/in	10	5,86000	5,75000	5,62179	0,12821	
21	IT-Mitarbeiter/in	10	2,00000	2,00000	1,00000	1,00000	
22	Gleichstellungsbeauftragte	10	0,80000	0,80000	0,76923	0,03077	
23	Beschäftigte/r	09c	23,70000	20,97000	18,66664	2,30336	
24	Beschäftigte/r Stellenpool	09c	1,50000	1,50000	0,00000	1,50000	
25	Beschäftigte/r	09b	34,99000	34,08000	29,55126	4,52874	
26	IT-Mitarbeiter/in	09b	3,00000	3,00000	3,00000	0,00000	
27	Beschäftigte/r KRL	09b	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	
28	Projekt Breitband	09b	1,00000	1,00000	0,99998	0,00002	1,00000* KW (2031)
29	Techn. Mitarbeiter/in	09b	1,00000	1,00000	0,00000	1,00000	
30	Beschäftigte/r Stellenpool	09b	1,77000	1,35000	0,00000	1,35000	
31	Beschäftigte/r	09a	55,32000	60,02000	50,93965	9,08035	
32	IT-Mitarbeiter/in	09a	12,00000	12,00000	12,00000	0,00000	

Stellenplan
Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2026	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.6.2025		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
33	Sekretariat/Vorzimmer	09a	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	
34	Beschäftigte/r KRL	09a	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	
35	Projekt Leader	09a	0,50000	0,50000	0,50000	0,00000	0,50000* KW (2030)
36	Techn. Mitarbeiter/in	09a	2,00000	2,00000	2,00000	0,00000	
37	Beschäftigte/r Stellenpool	09a	6,50000	6,50000	0,00000	6,50000	
38	Beschäftigte/r	08	8,50000	8,50000	9,37178	-0,87178	
39	Straßenwärter/in	08	6,00000	6,00000	7,00000	-1,00000	
40	Sekretariat/Vorzimmer	08	3,00000	3,00000	3,00000	0,00000	
41	Beschäftigte/r Stellenpool	08	1,50000	1,50000	0,00000	1,50000	
42	Beschäftigte/r	07	9,10000	8,10000	7,02270	1,07730	1,00000* KU 06 in 0,5 6 TVöD
43	Schulverwaltungskraft	07	1,00000	1,00000	0,93590	0,06410	1,00000* KU 06
44	Schulhausmeister/in	07	8,00000	8,00000	7,00000	1,00000	
45	Beschäftigte/r Stellenpool	07	0,50000	0,50000	0,00000	0,50000	
46	Beschäftigte/r	06	28,10000	27,95000	25,59099	2,35901	0,50000* KW (2029)
47	Schulverwaltungskraft	06	10,20000	10,20000	9,60762	0,59238	
48	Schulhausmeister/in	06	3,00000	3,00000	3,00000	0,00000	
49	Beschäftigte/r Stellenpool	06	3,00000	2,00000	0,00000	2,00000	
50	Beschäftigte/r	05	29,44000	31,39000	29,27229	2,11771	1,00000* KU 03
51	Schulhausmeister/in	05	4,00000	4,00000	3,00000	1,00000	
52	Hausmeister/in	05	4,00000	3,00000	3,00000	0,00000	
53	Straßenwärter/in	05	13,00000	13,00000	12,71794	0,28206	
54	Mitarbeiter/in Fähre	05	2,40000	2,40000	2,40000	0,00000	
55	Beschäftigte/r Stellenpool	05	6,00000	8,34000	0,00000	8,34000	
56	Beschäftigte/r	04	0,00000	0,20000	0,00000	0,20000	
57	Schulhausmeister/in	04	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	
58	Hausmeister/in	04	0,68000	0,68000	0,64103	0,03897	
59	Beschäftigte/r	03	2,85000	2,29000	2,28205	0,00795	
60	Hausmeister/in	03	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	
61	Beschäftigte/r	02	3,88000	0,88000	0,86306	0,01694	1,00000* KW (2028) 2,00000* KW (2029)
62	Reinigungkraft	02	49,76000	47,22000	43,54967	3,67033	
63	Essensausgabekraft	02	9,00000	7,60000	7,40891	0,19109	
64	Beschäftigte/r Stellenpool	02	0,00000	0,47000	0,00000	0,47000	
65	Essensausgabekraft	01	0,60000	0,60000	0,59205	0,00795	
66	Bereichsleitung	S17	3,77000	1,00000	1,00000	0,00000	

Stellenplan
Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2026	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.6.2025		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
67	Beschäftigte/r	S15	0,77000	0,00000	0,00000	0,00000	0,77000* KW (2028)
68	Beschäftigte/r Sozial- und Erziehungsdienst	S15	1,00000	2,00000	1,76923	0,23077	
69	Beschäftigte/r Sozial- und Erziehungsdienst	S14	42,86000	40,86000	36,96577	3,89423	
70	Beschäftigte/r Stellenpool	S14	3,00000	3,00000	0,00000	3,00000	
71	Beschäftigte/r Sozial- und Erziehungsdienst	S12	17,52000	16,52000	15,01920	1,50080	0,50000* KW (2029)
72	Beschäftigte/r Sozial- und Erziehungsdienst	S11b	1,50000	1,50000	1,50000	0,00000	
73	Tierarzt/ärztin	TA	1,00000	0,00000	0,00000	0,00000	
Summe Beschäftigte TVöD			**494,75000**	**492,32000**	**425,94330**	**66,37670**	

Stellenplan
Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2026	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.6.2025		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
Beschäftigte TVöD							
1	Teamleitung	11	1,00000	1,00000	0,92308	0,07692	
2	Beschäftigte/r	09c	9,32000	9,32000	8,96103	0,35897	
3	Beschäftigte/r	09b	3,72000	4,72000	4,07692	0,64308	
4	Beschäftigte/r	09a	10,02000	9,02000	6,41022	2,60978	
5	Beschäftigte/r	05	1,00000	1,00000	1,00000	0,00000	
Summe Beschäftigte TVöD			**25,06000**	**25,06000**	**21,37125**	**3,68875**	

Übersicht zum Stellenplan

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

I. Beamtinnen und Beamte

Gliederungs-nummer	Organisationseinheit	Beamte / Besoldungsgruppen															
		B5	B3	B2	A10	A11	A12	A14	A16	A13gD	A6	A8	A9mD	A9-11	A5-8	Summe	Erläuterung
Landrat	Landrat	1,00000														1,00000	
01	Büro des Landrats und Kreistagsbüro					0,50000	1,00000									1,50000	
14	Rechnungsprüfungsamt					1,00000				1,00000						2,00000	
PR/GPR	Personalrat/Gesamtpersonalrat					1,00000							1,00000			2,00000	
1	Zentrale Dienste und Ordnung		1,00000													1,00000	
1.10	Innerer Service									1,00000						1,00000	
1.11	Personal				3,00000	2,00000	1,00000			1,00000		1,00000		13,00000	2,00000	23,00000	
1.15	Organisation und Informationstechnologien					3,00000				1,00000						4,00000	
1.20	Finanzen					4,00000				1,00000						5,00000	
1.30	Justiziariat und Kommunalaufsicht				1,75000			1,00000								2,75000	
1.32	Sicherheit und Ordnung				4,00000		1,00000									5,00000	
2	Bauen, Bildung und Kreisentwicklung			1,00000												1,00000	
2.16	Gebäudewirtschaft									1,00000						1,00000	
2.40	Bildung und Kultur					1,00000				1,00000						2,00000	
2.66	Umwelt- und Naturschutz				1,00000					1,00000						2,00000	
3	Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe								1,00000							1,00000	
3.33	Migration						1,00000						1,00000			2,00000	
3.36	Straßenverkehr und Ordnungswidrigkeiten				1,00000		1,00000				1,00000	1,00000				4,00000	1,00000* KW (2029)
3.39	Verbraucherschutz und Tiergesundheit				1,00000	1,00000		3,00000	1,00000		1,00000		3,00000		1,00000	11,00000	
3.54	Amtsvormundschaften und Betreuungen						1,00000									1,00000	
RD	Rettungsdienst									1,00000						1,00000	
4	Jugend, Gesundheit und Soziales								1,00000							1,00000	
4.04	Koordinierungsstelle Jugend und Soziales					1,00000	1,00000									2,00000	
4.50	Allgemeine soziale Leistungen				1,00000		1,00000						1,00000			3,00000	
4.53	Gesundheitsamt				1,00000			1,00000	1,00000				3,00000			6,00000	1,00000* KU 10
4.58	Eingliederungshilfe				2,00000		1,00000									3,00000	
4.51	Elternservice				3,00000		1,00000									4,00000	
4.52	Wirtschaftliche Jugendhilfe						1,00000						1,00000			2,00000	

Übersicht zum Stellenplan

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

I. Beamtinnen und Beamte

Gliederungs-nummer	Organisationseinheit	Beamte / Besoldungsgruppen															
		B5	B3	B2	A10	A11	A12	A14	A16	A13gD	A6	A8	A9mD	A9-11	A5-8	Summe	Erläuterung
	Stellenpool				1,00000	0,50000										1,50000	

Stellenplan 2026	1,00000	1,00000	1,00000	19,75000	15,00000	11,00000	5,00000	4,00000	9,00000	2,00000	2,00000	10,00000	13,00000	3,00000	96,75000	
Stellenplan 2025	1,00000	1,00000	1,00000	18,25000	13,50000	8,00000	5,00000	4,00000	8,00000	1,00000	2,00000	9,00000	9,00000	2,00000	82,75000	
Mehr				1,50000	1,50000	3,00000			1,00000	1,00000		1,00000	4,00000	1,00000	14,00000	
Weniger																
Gesamtsumme	**1,00000**	**1,00000**	**1,00000**	**19,75000**	**15,00000**	**11,00000**	**5,00000**	**4,00000**	**9,00000**	**2,00000**	**2,00000**	**10,00000**	**13,00000**	**3,00000**	**96,75000**	

Übersicht zum Stellenplan

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

I. Beamtinnen und Beamte

Gliederungs-nummer	Organisationseinheit	Beamte / Besoldungsgruppen			
		A11	A13hD	Summe	Erläuterung
GF	Geschäftsführung JC		1,00000	1,00000	
Ü 25 MuI	Markt und Integration Ü 25	1,00000		1,00000	
Stellenplan 2026		1,00000	1,00000	2,00000	
Stellenplan 2025		1,00000	1,00000	2,00000	
Mehr					
Weniger					
Gesamtsumme		**1,00000**	**1,00000**	**2,00000**	

Übersicht zum Stellenplan

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Gliederungs-nummer	Organisationseinheit	Entgeltgruppen																							
		15	13	12	11	10	09c	09b	09a	08	07	06	05	04	03	02	01	S17	S15	S14	S12	S1-1b	TA	Summe	Erläuterung
01	Büro des Landrats und Kreistagsbüro				1,00000				3,50000															4,50000	
14	Rechnungsprüfungsamt			1,00000	1,00000	3,00000																		5,00000	
PR/GPR	Personalrat/Gesamtpersonalrat								1,00000				1,50000											2,50000	
GB	Gleichstellungsbüro					0,80000						0,50000												1,30000	
1	Zentrale Dienste und Ordnung									1,00000														1,00000	
1.10	Innerer Service						1,00000		1,00000			1,00000	6,86000	0,68000	2,26000	0,55000								13,35000	
1.11	Personal				1,00000		1,00000	1,00000	3,00000	1,00000		1,50000												8,50000	
1.15	Organisation und Informationstechnologien			1,00000		4,00000		2,00000	11,00000	0,50000	1,00000													19,50000	
1.20	Finanzen				1,00000			2,40000	2,00000		1,00000	2,00000	3,50000											11,90000	
1.30	Justiziariat und Kommunalaufsicht				1,00000	1,00000																		2,00000	
1.32	Sicherheit und Ordnung						1,00000	9,50000	1,00000		1,00000	4,00000												16,50000	
2	Bauen, Bildung und Kreisentwicklung									1,00000														1,00000	
2.02	Koordinierungsstelle Schulstruktur				3,00000				0,50000															3,50000	1,00000* KW (2031)
2.16	Gebäudewirtschaft				7,50000		1,00000	1,00000	2,00000				1,00000		0,52000									13,02000	1,00000* KW (2027)
2.17	Reinigung								0,77000			0,75000				49,76000								51,28000	
2.18	Hausmeister								1,00000		8,00000	3,00000	5,00000	1,00000										18,00000	
2.40	Bildung und Kultur			1,00000	1,00000	1,00000		2,00000	5,00000	1,00000	3,00000	10,70000	3,00000			9,33000	0,60000							37,63000	1,00000* KU 06
2.61	Bauaufsicht und Denkmalpflege			3,00000	3,50000		2,50000		1,00000				1,50000			2,00000								13,50000	2,00000* KW (2029)
2.66	Umwelt- und Naturschutz			1,00000	2,00000	5,11000	2,00000	2,00000	4,00000						0,55000									16,66000	

Übersicht zum Stellenplan

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Gliederungs-nummer	Organisationseinheit	Entgeltgruppen																							
		15	13	12	11	10	09c	09b	09a	08	07	06	05	04	03	02	01	S17	S15	S14	S12	S1-1b	TA	Summe	Erläuterung
2.67	Straßenmeisterei				2,000000					6,000000		1,000000	15,400000											24,40000	
2.80	Wirtschaftsförderung			1,000000	2,000000		1,000000	1,700000	1,500000				0,770000											7,97000	1,00000* KW (2031) 0,50000* KW (2030)
2.81	Kreisentwicklung		1,000000	2,000000	3,500000	0,750000	2,000000					0,150000												9,40000	2,00000* KW (2029)
3	Integration, Verkehr, Verbraucherschutz und Eigenbetriebe									1,000000														1,00000	
3.33	Migration						3,000000		4,000000			2,000000									1,000000			10,00000	
3.36	Straßenverkehr und Ordnungswidrigkeiten							3,000000	4,500000			9,700000	3,000000											20,20000	0,50000* KW (2029)
3.39	Verbraucherschutz und Tiergesundheit										1,000000		1,000000										1,000000	3,00000	1,00000* KU 06 in 0,5 6 TVöD
3.54	Amtsvormundschaften und Betreuungen						4,200000														3,000000			7,20000	
4	Jugend, Gesundheit und Soziales									1,000000														1,00000	
4.04	Koordinierungsstelle Jugend und Soziales				1,500000	2,000000	2,000000		1,150000		1,100000										2,520000			10,27000	
4.50	Allgemeine soziale Leistungen						1,000000	0,750000	17,800000			1,000000	0,500000											21,05000	
4.53	Gesundheitsamt	4,880000			1,000000				2,500000		1,000000	1,000000	4,060000							3,000000				17,44000	0,50000* KW (2030)
4.58	Eingliederungshilfe							5,670000				1,000000	1,000000								8,500000			16,17000	
4.51	Elternservice						1,000000	3,360000	2,600000	4,000000		2,000000	0,500000											13,46000	
4.52	Wirtschaftliche Jugendhilfe							6,610000		1,000000	1,000000													8,61000	
4.55	Allgemeiner Sozialer Dienst 1												2,000000		0,520000	1,000000		1,000000		15,680000				20,20000	1,00000* KU 03 1,00000* KW (2028)
4.56	Allgemeiner Sozialer Dienst 2												0,750000					1,000000		14,120000				15,87000	
4.57	Besondere Soziale Dienste								1,000000				0,500000					1,000000	1,000000	10,060000		1,000000		14,56000	

Übersicht zum Stellenplan

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Gliederungs-nummer	Organisationseinheit	Entgeltgruppen																						
		15	13	12	11	10	09c	09b	09a	08	07	06	05	04	03	02	01	S17	S15	S14	S12	S1-1b	TA	Summe	Erläuterung
4.59	Präventive Hilfen		1,50 000				1,00 000						1,00 000					0,77 000	0,77 000		2,50 000	0,50 000		8,04000	0,77000* KW (2028) 0,50000* KW (2029)
	Stellenpool				0,50 000		1,50 000	1,77 000	6,50 000	1,50 000	0,50 000	3,00 000	6,00 000							3,00 000				24,27000	
Stellenplan 2026		4,88 000	2,50 000	10,0 0000	32,5 0000	17,6 6000	25,2 0000	42,7 6000	78,3 2000	19,0 0000	18,6 0000	44,3 0000	58,8 4000	1,68 000	3,85 000	62,6 4000	0,60 000	3,77 000	1,77 000	45,8 6000	17,5 2000	1,50 000	1,00 000	494,75000	
Stellenplan 2025		5,15 000	2,50 000	10,0 0000	38,5 0000	20,5 5000	22,4 7000	41,4 3000	83,0 2000	19,0 0000	17,6 0000	43,1 5000	62,1 3000	1,88 000	3,29 000	56,1 7000	0,60 000	1,00 000	2,00 000	43,8 6000	16,5 2000	1,50 000		492,32000	
Mehr							2,73 000	1,33 000			1,00 000	1,15 000			0,56 000	6,47 000		2,77 000		2,00 000	1,00 000		1,00 000	2,43000	
Weniger		0,27 000			6,00 000	2,89 000			4,70 000				3,29 000	0,20 000					0,23 000						
Gesamtsumme		**4,88 000**	**2,50 000**	**10,0 0000**	**32,5 0000**	**17,6 6000**	**25,2 0000**	**42,7 6000**	**78,3 2000**	**19,0 0000**	**18,6 0000**	**44,3 0000**	**58,8 4000**	**1,68 000**	**3,85 000**	**62,6 4000**	**0,60 000**	**3,77 000**	**1,77 000**	**45,8 6000**	**17,5 2000**	**1,50 000**	**1,00 000**	**494,75000**	

Übersicht zum Stellenplan

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Gliederungs-nummer	Organisationseinheit	Entgeltgruppen						
		11	09c	09b	09a	05	Summe	Erläuterung
Büro GF	Büro der Geschäftsführung, Controlling/Finanzen, Personal			1,00000			1,00000	
U 25 TeamL	Serviceteam und U 25 Teamleitung	1,00000					1,00000	
OWi	Ordnungswidrigkeiten				1,00000		1,00000	
Ü 25 MuI	Markt und Integration Ü 25		3,50000				3,50000	
U 25 MuI	Markt und Integration U 25		1,00000				1,00000	
Netzwerk ABC	Netzwerk für Aktivierung, Beratung und Chancen		1,82000				1,82000	
AG-Service	Arbeitgeberservice		2,00000				2,00000	
LE	Leistungserbringung			2,00000	9,02000		11,02000	
AD	Außendienst					1,00000	1,00000	
AS Alfeld	Außenstelle Alfeld		1,00000	0,72000			1,72000	
Stellenplan 2026		1,00000	9,32000	3,72000	10,02000	1,00000	25,06000	
Stellenplan 2025		1,00000	9,32000	4,72000	9,02000	1,00000	25,06000	
Mehr					1,00000		0,00000	
Weniger				1,00000				
Gesamtsumme		**1,00000**	**9,32000**	**3,72000**	**10,02000**	**1,00000**	**25,06000**	

Anhang: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

I. Beamte zur Anstellung

Lfd. Nr.	Dienstbezeichnung	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2026	Zahl der Stellen im Vorjahr			Erläuterungen
				insgesamt	davon am 1.10.2025		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Kreisinspektor/in-Anwärter/in	A9-11	13,00000	9,00000	8,00000	1,00000	
2	Kreissekretär/in-Anwärter/in	A5-8	2,00000	2,00000	2,00000	0,00000	
3	Lebensmittelkontrollsekretär/in-Anwärter/in	A5-8	1,00000				
	Insgesamt		16,00000	11,00000	10,00000	1,00000	

Anhang: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

II. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen im Haushaltsjahr 2026	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2025	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
1	Ausbildung Verwaltungsfachangestellte/r	TVAöD - Auszubildende (BBiG / VKA -West), AZU	18,00000	18,00000	
2	Ausb. Fachinformatiker/in Systemintegration	TVAöD - Auszubildende (BBiG / VKA -West), AZU	4,00000	2,00000	
3	Ausbildung Straßenwäreter/in	TVAöD - Auszubildende (BBiG / VKA -West), AZU	1,00000	0,00000	
4	Ausbildung Hygienekontrolleur/in	TVAöD - Auszubildende (BBiG / VKA -West), AZU	1,00000	0,00000	
5	Ausbildung Amtl. Veterinärassistent/in	TVAöD - Auszubildende (BBiG / VKA -West), AZU	1,00000		
6	Anerkennungspraktikum Soziale Arbeit	TV - Praktikanten (West) (TVPöD), PR1	5,00000	2,00000	
7	Dualles Studium Soziale Arbeit	TV - Praktikanten (West) (TVPöD), PR1	4,00000	1,00000	
8	Volontär/in	TV - Praktikanten (West) (TVPöD), PR1	1,00000	1,00000	
	Insgesamt		35,00000	24,00000	

Anhang: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

I. Beamte zur Anstellung

Lfd. Nr.	Dienstbezeichnung	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2026	Zahl der Stellen im Vorjahr			Erläuterungen
				insgesamt	davon am 1.10.2025		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
	Insgesamt		0,00000	0,00000	0,00000	0,00000	

Anhang: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

II. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen im Haushaltsjahr 2026	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2025	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
1	Anerkennungspraktikum Soziale Arbeit	TV - Praktikanten (West) (TVPöD), PR1	1,00000	0,00000	
	Insgesamt		1,00000	0,00000	

Landkreis Holzminden

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden (AWH)

elektronische Kopie

BERICHT ÜBER DIE ABSCHLUSSPRÜFUNG

ZUM

31. DEZEMBER 2024

DER

ABFALLWIRTSCHAFT LANDKREIS HOLZMINDEN

HOLZMINDEN

PROF. DR. LUDEWIG U. PARTNER GMBH
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
KASSEL

elektronische Kopie

Die vorliegende PDF-Datei haben wir auf Wunsch des Mandanten erstellt.

Wir weisen darauf hin, dass maßgeblich für unsere Berichterstattung über die Abschlussprüfung ausschließlich unser Prüfungsbericht in der unterzeichneten Originalfassung ist.

Da nur der gebundene und von uns unterzeichnete Bericht das berufsrechtlich verbindliche Ergebnis unserer Prüfung darstellt, können wir für die inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit dieser PDF-Datei keine Haftung übernehmen.

Hinsichtlich der Weitergabe an Dritte weisen wir darauf hin, dass sich unsere Verantwortlichkeit - auch gegenüber Dritten - allein nach den Auftragsbedingungen im Bericht (AAB vom 1. Januar 2024) richtet.

elektronische Kopie

Gliederung des Prüfungsberichtes

		Seite
A.	Prüfungsauftrag	3
B.	Wiedergabe des Bestätigungsvermerks	4
C.	Grundsätzliche Feststellungen	8
D.	Prüfungsdurchführung	10
E.	Feststellungen zur Rechnungslegung	12
F.	Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags	13
G.	Schlussbemerkung	14

elektronische Kopie

Anlagenverzeichnis

A Jahresabschluss und Lagebericht

A 1 Bilanz zum 31. Dezember 2024

A 2 Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2024

A 3 Anhang für das Geschäftsjahr 2024

A 4 Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024

B Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

C Rechtliche Verhältnisse und Entwicklungen

D Analyse der wirtschaftlichen Verhältnisse

E Berichterstattung gemäß § 53 HGrG

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2024

elektronische Kopie

A. Prüfungsauftrag

Der Betriebsleiter des Eigenbetriebs

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden,
Holzminden,

(im Folgenden auch kurz: "Eigenbetrieb" oder "AWH"),

hat uns unter Einverständnis des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Holzminden im Rahmen der Vergabeprüfung vom 18. Dezember 2024 beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 unter Einbeziehung der zugrunde liegenden Buchführung und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024 des Eigenbetriebs nach berufsüblichen Grundsätzen analog §§ 316 ff. HGB, § 157 Niedersächisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) und §§ 29 ff. Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) zu prüfen sowie über das Ergebnis unserer Prüfung Bericht zu erstatten.

Bei der von uns durchgeführten Prüfung handelt es sich aufgrund der Rechtsform nicht um eine gesetzlich vorgeschriebene Abschlussprüfung nach § 316 HGB, sondern um eine freiwillige Abschlussprüfung.

Der Prüfungsbericht richtet sich ausschließlich an den geprüften Eigenbetrieb. Er wurde nach IDW PS 450 n. F. (10.2021) erstellt.

Entsprechend § 158 NKomVG sind wir ferner beauftragt, die Einhaltung der Bestimmungen des § 53 Haushaltsgrundsätzegesetzes (HGrG) im Hinblick auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der Feststellung der wirtschaftlichen Verhältnisse zu prüfen und im Prüfungsbericht darzustellen.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Unserem Auftrag liegen die im Rahmen der Auftragsbestätigung vereinbarten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2024" zu Grunde, die diesem Bericht als Anlage beigefügt sind.

elektronische Kopie

B. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht haben wir folgenden Bestätigungsvermerk mit Datum vom 14. Oktober 2025 erteilt:

"BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 S. 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

elektronische Kopie

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB i. V. m. § 30 EigBetrVO Niedersachsen unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die Betriebsleitung ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt. Ferner ist die Betriebsleitung verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist die Betriebsleitung dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren hat sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist die Betriebsleitung verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist die Betriebsleitung verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet hat, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

elektronische Kopie

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können,

- erlangen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben,

- beurteilen wir die Angemessenheit der von der Betriebsleitung angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von der Betriebsleitung dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben,

elektronische Kopie

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von der Betriebsleitung angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann,

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt,

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs,

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von der Betriebsleitung dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von der Betriebsleitung zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen."

elektronische Kopie

C. Grundsätzliche Feststellungen

Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die Betriebsleitung

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse halten wir die Darstellung und Beurteilung der Lage des Eigenbetriebs und seiner voraussichtlichen Entwicklung durch die Betriebsleitung im Jahresabschluss und im Lagebericht für zutreffend.

Der Lagebericht enthält unseres Erachtens folgende wesentliche Aussagen zur wirtschaftlichen Lage, dem Geschäftsverlauf und der zukünftigen Entwicklung:

Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage des Eigenbetriebes

Hervorzuheben sind insbesondere die folgenden Aspekte:

- Die Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden (AWH) wird seit dem 1. Januar 1997 in Form eines Eigenbetriebes geführt und ist als örE mit der Abfallentsorgung im Kreisgebiet beauftragt. Die Dienstleistungen für die ca. 65.800 Einwohner des Landkreises werden mit einem Mitarbeiterstamm von ca. 80 Personen, einem Fuhrpark mit ca. 40 Fahrzeugen und einem Behälterbestand von ca. 65.500 Tonnen und Containern erbracht.
- Das Entsorgungszentrum in Holzminden ist der zentrale Standort der AWH. Dort ist neben dem operativen Geschäft eine Annahmestelle für diverse Abfallarten angesiedelt, welche durch sieben weitere dezentrale Wertstoffsammelplätze ergänzt wird. Die AWH betreibt zudem im Kreisgebiet eine Anlage zur Grüngutkompostierung und eine Deponie für mineralische Abfälle. Zur AWH gehören des Weiteren drei Deponien, die sich in der Stilllegungs- bzw. Nachsorgephase befinden. Die Verwaltung der AWH befindet sich am Standort Rehwiese in Holzminden.

Die Vermögens- und Ertragslage des Eigenbetriebes entwickelte sich nach den Aussagen des Betriebsleiters wie folgt:

- Im Berichtszeitraum betrugen die Aufwendungen 9.710.319,80 EUR, denen Erträge in Höhe von 9.200.846,35 EUR gegenüber standen.
  Der Jahresverlust beträgt 509.473,45 EUR.
- Die erfasste Menge an Restabfall hat in den letzten Jahren zugenommen, während die erfassten Mengen an Bioabfällen und Altpapier tendenziell abgenommen haben. Unter Berücksichtigung der sinkenden Einwohnerzahl im Landkreis Holzminden ergibt sich pro Einwohner eine steigende Restabfallmenge, eine nahezu konstante Bioabfallmenge und eine abnehmende Menge an Altpapier.
- Der Vermögensplan 2024 weist gegenüber dem Planansatz eine Abweichung von + 282 TEUR (+ 12,34 %) auf.

elektronische Kopie

Voraussichtliche Entwicklung des Eigenbetriebes

- Mit der Erweiterung der Deponie Delligsen in den Jahren 2018 und 2019 ist ein für mehrere Jahre ausreichendes Deponievolumen geschaffen worden. Zudem besteht genehmigungsrechtlich die Option, den Standort um einen weiteren Deponieabschnitt zu erweitern. Da gleichzeitig die Entscheidungen, sich weitgehend auf Abfälle aus dem eigenen Landkreis zu beschränken und mit Ausnahme von asbesthaltigen Baustoffen keine gefährlichen Abfälle abzulagern, umgesetzt wurden, sind die Anlieferungsmengen sowie die Erlöse gesunken. Der einhergehende, geringere Verbrauch an Deponievolumen verlängert die Zeitspanne, in dem der Landkreis eine Entsorgungssicherheit für mineralische Abfälle hat.
- Das Entsorgungszentrum (EZ) in Holzminden ist der zentrale Standort der AWH, wo das Kerngeschäft der AWH, die Müllabfuhr, angesiedelt ist. Der Standort befindet sich im Industriegebiet Lindenallee-Nord. Die Zuwegung zum Standort erfolgt über Wege im Besitz einer Feldmarkinteressenschaft, welche erst in 2025 für den öffentlichen Verkehr gewidmet wurden. Seither ist das EZ offiziell baurechtlich erschlossen. Der B-Plan für das Industriegebiet Lindenallee-Nord enthält Auflagen, wie z. B. eine Begrenzung der Anzahl an Fahrzeugen, die durch die Anlieger nicht eingehalten werden. Die erforderliche Änderung des B-Plans war seitens der Stadt Holzminden seit längerem zugesagt, erfolgte jedoch nicht. Seit 2025 haben die Anlieger des Industriegebiets eine Zusage vom Bauamt der Stadt, dass eine Bearbeitung nun erfolgen soll. Die räumliche Situation ist im EZ stark angespannt. So fehlen im Büro- und Sozialgebäude eine ausreichende Anzahl von Umkleiden, Büroräume, usw. Als Notlösung wurden inzwischen Lager- und Bürocontainer, z. T. ohne baurechtliche Genehmigung, auf dem Gelände aufgestellt. Durch die Enge auf den Freiflächen ist die Wahrscheinlichkeit von Unfällen erhöht. Dies gilt insbesondere für den Bereich der Kleinanlieferungen, der nicht vom restlichen Verkehr getrennt ist. Mit den nun geplanten Änderungen von F- und B-Plan besteht die Möglichkeit einer Erweiterung des EZ und einer Zusammenlegung aller Betriebseinheiten an einem Standort. Für die Erweiterung des EZ besteht eine Kaufoption auf eine benachbarte Fläche.
- Die geplanten Schwerpunkte für das Jahr 2025 sind u. a.

  - Änderungen bei der Sperrmüllannahme
  - Annahme von Altkleidern bei der AWH
  - Beschaffung von Fahrzeugen
  - Überarbeitung der Betriebssatzung
  - Anpassung der Gebühren- und Abfallbewirtschaftungssatzung
  - Einführung einer Abfall-App
  - Überführung der Deponiestandorte Arholzen und Derental in die Nachsorgephasen
  - Planungen für die Änderung des B-Plans Lindenallee Nord und die Erweiterung des EZ
  - Kauf von Grundstücken an Deponiestandorten
  - Personalgewinnung und die Besetzung von offenen Stellen

elektronische Kopie

D. Prüfungsdurchführung

I. Gegenstand der Prüfung

Im Rahmen des uns erteilten Auftrags haben wir gemäß § 317 HGB die Buchführung, den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - und den Lagebericht auf die Einhaltung der einschlägigen deutschen gesetzlichen Vorschriften einschließlich der EigBetrVO und der sie ergänzenden Bestimmungen der Satzung geprüft.

Die maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze für unsere Prüfung des Jahresabschlusses waren die Rechnungslegungsvorschriften der §§ 242 bis 256a und der §§ 264 bis 288 HGB sowie die Sondervorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) des Landes Niedersachsen. Darüber hinaus wurden die Vorschriften des § 21 EigBetrVO i. V. m. Anlage 1 des Eigenbetriebe Bilanzmuster-Runderlass (EigBetrBilMuRdErl,NI) sowie § 275 HGB sowie § 22 EigBetrVO i. V. m. Anlage 2 EigBetrBilMuRdErl,NI beachtet. Prüfungskriterien für den Lagebericht waren die Vorschriften des § 289 f. HGB in Verbindung mit den Regelungen des § 24EigBetrVO.

Gegenstand der Prüfung ist auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung (Betriebsleitung) und die erweiterte Berichterstattung zur wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebs gemäß § 53 HGrG. Hierüber wird in Abschnitt F. und Anlage E gesondert berichtet.

II. Art und Umfang der Prüfung

Unsere Prüfung haben wir in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen.

Die Prüfung erstreckt sich nicht darauf, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann.

Grundlage unseres risikoorientierten Prüfungsansatzes ist die Entwicklung einer Prüfungsstrategie und eines darauf abgestimmten Prüfungsprogramms, mit dem Ziel ausreichende geeignete Prüfungsnachweise zu erlangen, um das Prüfungsrisiko auf ein vertretbar niedriges Maß zu reduzieren. Das Prüfungsprogramm enthält die von den Mitgliedern des Prüfungsteams durchzuführenden Prüfungshandlungen nach Art, zeitlicher Einteilung und Umfang.

Bei der Identifizierung und Beurteilung der Risiken falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern auf Abschluss- und Aussageebene erlangen wir ein Verständnis von dem Unternehmen und dessen Umfeld, einschließlich der internen Kontrollen und ggf. der für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen. Diese Prüfungshandlungen zur Risikobeurteilung ergänzen wir um Datenanalysen. Darauf aufbauend führen wir ggf. Funktionsprüfungen durch, um die Wirksamkeit von relevanten Kontrollen zu beurteilen.

elektronische Kopie

Die Erkenntnisse aus diesen Prüfungshandlungen haben wir bei der Festlegung der aussagebezogenen analytischen Prüfungshandlungen und der Einzelfallprüfungen berücksichtigt, die darauf ausgerichtet sind, wesentlich falsche Darstellungen aufzudecken.

Bei der Planung und Durchführung der Prüfung als auch bei der Beurteilung der Auswirkungen von identifizierten falschen Darstellungen auf den Abschluss und Lagebericht haben wir das Konzept der Wesentlichkeit beachtet.

Unser Prüfungsprogramm hat folgende Schwerpunkte umfasst:

- Ansatz und Bewertung des Anlagevermögens,
- Nachweis und Bewertung der Forderungen und Verbindlichkeiten,
- Vollständigkeit und Bewertung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Landkreis Holzminden,
- Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen,
- Realisierung der Umsatzerlöse.

Wir haben unsere Prüfung von Juli bis September 2025 mit Unterbrechungen in den Geschäftsräumen der AWH sowie in unserem Büro in Göttingen durchgeführt. Die abschließenden Arbeiten wurden anschließend in unserem Hause erledigt.

Weiterhin haben wir u. a. folgende Standardprüfungshandlungen vorgenommen:

- Auswirkungen aus dem Vorjahresabschluss auf die Prüfungsdurchführung,
- Analyse des Eigenbetriebs mit seinen Besonderheiten, Zielen, Strategien und Risiken,
- Analyse der Unternehmensumgebung und der bestehenden Rahmenbedingungen der Unternehmensbetätigung,
- Beurteilung der Fortführungsprämisse,
- Feststellung relevanter Geschäftsvorfälle,
- Einholung von Bestätigungen Dritter (Saldenbestätigungen Debitoren und Kreditoren, Bankbestätigungen, Gutachten zur Bewertung der Deponierückstellungen),
- Analytische Prüfungshandlungen,
- Beobachtungen und Inaugenscheinnahmen.

Alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise sind erbracht worden. Die Betriebsleitung hat uns die Vollständigkeit dieser Aufklärungen und Nachweise sowie der Buchführung, des Jahresabschlusses und des Lageberichts schriftlich bestätigt.

Das Prüfergebnis wurde in einer berufsüblichen Schlussbesprechung in Holzminden erörtert. Daran nahmen Vertreter des Eigenbetriebes und des Rechnungsprüfungsamtes Holzminden teil.

elektronische Kopie

E. Feststellungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Buchführung den gesetzlichen Vorschriften. Die aus weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen haben zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht geführt.

Als zusammenfassendes Ergebnis unserer Prüfung, die sich auf:

- die Ordnungsmäßigkeit der Bestandteile des Abschlusses und deren Ableitung aus der Buchführung,
- die Ordnungsmäßigkeit der im Anhang gemachten Angaben,
- die Beachtung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften,
- die Beachtung aller für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen, rechtsformgebundenen oder wirtschaftszweigspezifischen Regelungen, und
- die Beachtung von Regelungen der Satzung, soweit diese den Inhalt der Rechnungslegung betreffen,

erstreckt hat, haben wir den in Abschnitt B. wiedergegebenen Bestätigungsvermerk erteilt.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Bewertungsgrundlagen

Zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie den für die Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden maßgeblichen Faktoren einschließlich etwaiger Auswirkungen von Änderungen an diesen Methoden verweisen wir auf die Ausführungen im Anhang.

Als wesentliche Bewertungsgrundlagen im Sinne des § 321 Abs. 2 Satz 4 HGB sind die Rückstellungen für Deponienachsorge anzusehen. Die Bewertung der Höhe der Nachsorge- und Rekultivierungsverpflichtungen beruht auf Gutachten der Unternehmensberatung Econum-Bansbach GmbH sowie Schätzungen der Betriebsleitung. Die Aufwendungen für Deponienachsorge haben wesentlichen Einfluss auf die Ertragslage des Eigenbetriebes und betrugen im Berichtsjahr TEUR 1.849 (Vorjahr: TEUR 1.078).

elektronische Kopie

Zusammenfassende Beurteilung

Nach unserer pflichtgemäß durchgeführten Prüfung sind wir zu der in unserem Bestätigungsvermerk getroffenen Beurteilung gelangt, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

F. Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags

Bei unserer Prüfung haben wir gemäß den gesetzlichen Bestimmungen die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW gemeinsam mit den Vertretern des Bundesministeriums der Finanzen, des Bundesrechnungshofes und der Landesrechnungshöfe erarbeiteten IDW PS 720 (Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGRG) beachtet.

Dementsprechend haben wir über den Prüfungsumfang der Jahresabschlussprüfung hinaus geprüft, ob die Betriebsleitung ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und den Satzungsbestimmungen für die Betriebsleitung erfolgt ist (§53 Abs. 1 Nr. 1 HGrG). Ferner haben wir in Erweiterung des Berichtsumfangs zusätzliche Angaben zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage gemacht (§ 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG).

Die erforderlichen Feststellungen gemäß § 53 HGrG erfolgen in diesem Bericht und in der entsprechenden Anlage.

Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, welche nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Betriebsleitung von Bedeutung sind.

Im Bericht über die Prüfung nach § 53 HGrG des Vorjahres wurden keine hervorzuhebenden wesentlichen Beanstandungen festgestellt und ausgesprochen, die vom Eigenbetrieb zu beachten waren.

elektronische Kopie

G. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Prüfungsbericht über die Prüfung des Jahresabschlussses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450 n. F. 10.2021).

Eine Verwendung des in Abschnitt B. wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Göttingen, den 14. Oktober 2025

Prof. Dr. Ludewig u. Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dipl.-Kfm. Fritz Güntzler
Wirtschaftsprüfer

elektronische Kopie

Abschrift

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

Bilanz zum 31. Dezember 2024

AKTIVA

		31.12.2024 EUR		31.12.2023 EUR
A.	**ANLAGEVERMÖGEN**			
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände		1.493,48	3.551,36
II.	Sachanlagen			
1.	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.091.864,25		3.531.334,92
2.	Grundstücke ohne Bauten	149.818,81		149.818,81
3.	Technische Anlagen und Maschinen	80.987,53		86.386,56
4.	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.005.197,03		2.143.152,73
5.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	62.393,85		62.393,85
			5.390.261,47	5.973.086,87
			5.391.754,95	5.976.638,23
B.	**UMLAUFVERMÖGEN**			
I.	Vorräte			
1.	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	35.431,11		27.049,33
2.	Fertige Erzeugnisse und Waren	1.024,39		5.359,99
			36.455,50	32.409,32
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	289.097,21		424.328,23
	- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)			
2.	Forderungen gegen den Landkreis Holzminden	1.865,23		1.848,65
	- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)			
3.	Sonstige Vermögensgegenstände	1.572,66		14.896,83
	- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)			
			292.535,10	441.073,71
III.	Guthaben bei Kreditinstituten		8.393.789,38	7.260.499,90
			8.722.779,98	7.733.982,93
			14.114.534,93	13.710.621,16

elektronische Kopie

Abschrift

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

Bilanz zum 31. Dezember 2024

P A S S I V A

		31.12.2024 EUR		31.12.2023 EUR
A.	**EIGENKAPITAL**			
I.	Gezeichnetes Kapital	50.000,00		50.000,00
II.	Kapitalrücklage	377.633,82		377.633,82
III.	Gewinnvortrag	1.562.102,48		1.184.332,71
IV.	Jahresfehlbetrag (i.V. -überschuss)	509.473,45		379.269,77
			1.480.262,85	1.991.236,30
B.	**SONDERPOSTEN AUS ZUSCHÜSSEN**		17.125,00	9.375,00
C.	**RÜCKSTELLUNGEN**			
	Sonstige Rückstellungen		9.532.200,00	7.987.900,00
D.	**VERBINDLICHKEITEN**			
1.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	231.765,10		540.081,63
	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 231.765,10 (Vorjahr: EUR 540.081,63)			
2.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Landkreis Holzminden	2.799.075,23		3.106.051,14
	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 478.115,34 (Vorjahr: EUR 424.636,45)			
	- davon mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren: EUR 1.099.962,57 (Vorjahr: EUR 1.201.506,35)			
3.	Sonstige Verbindlichkeiten	54.106,75		75.977,09
	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 54.106,75 (Vorjahr: EUR 75.977,09)			
			3.084.947,08	3.722.109,86
			14.114.534,93	13.710.621,16

elektronische Kopie

Abschrift

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2024

		2024 EUR		2023 EUR
1.	Umsatzerlöse		8.847.565,68	8.316.819,63
2.	Sonstige betriebliche Erträge		195.013,67	110.604,22
3.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	571.631,80		642.725,03
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.816.633,09		1.543.394,09
			2.388.264,89	2.186.119,12
4.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	3.041.302,92		2.958.753,89
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	809.276,48		733.833,48
	- davon für Altersversorgung: EUR 164.406,52 (Vorjahr: EUR 149.713,69)			
			3.850.579,40	3.692.587,37
5.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		808.947,91	825.923,66
6.	Aufwendungen für Deponienachsorgeverpflichtungen		1.848.432,57	1.078.435,72
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		774.836,44	779.548,75
8.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		158.267,00	544.946,00
	- davon aus Abzinsung: EUR 158.267,00 (Vorjahr: EUR 544.946,00)			
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		27.026,59	14.652,13
	- davon aus Aufzinsung: EUR 14.555,00 (Vorjahr: EUR 0,00)			
10.	**Ergebnis nach Steuern**		-497.241,45	395.103,10
11.	Sonstige Steuern		12.232,00	15.833,33
12.	**Jahresfehlbetrag (i.V. -überschuss)**		509.473,45	379.269,77

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

Anhang für das Geschäftsjahr 2024

I. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden ist gemäß den Vorschriften der Niedersächsischen Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) vom 01.01.2011 und nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt worden. Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Formblättern zur Eigenbetriebsverordnung.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren angewandt.

Die Bilanz wurde um die Posten „Forderungen gegen den Landkreis Holzminden", „Sonderposten aus Zuschüssen" und „Verbindlichkeiten gegenüber dem Landkreis Holzminden", die Gewinn- und Verlustrechnung um den Posten „Aufwendungen für Deponienachsorgeverpflichtungen" erweitert.

II. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Anlagevermögen

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen wurden zu Anschaffungskosten abzüglich Rabatte, Skonti u. ä. zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Frachten, Verpackung usw. angesetzt. Die abnutzbaren Sachanlagen wurden ausschließlich linear abgeschrieben. Grundlage der planmäßigen Abschreibung ist die voraussichtliche Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes.

Vorräte

Die Vorräte werden zu letzten Anschaffungskosten bewertet.

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

Forderungen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung von Ausfallrisiken zu Nominalbeträgen bilanziert.

Kassenbestand und Bankguthaben

Die Guthaben bei Kreditinstituten werden zu Nominalwerten angesetzt.

Rückstellungen

Die Rückstellungen enthalten alle erkennbaren Risiken und sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre aufgezinst.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert.

2. Angaben zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem Anlagennachweis, der als Anlage zur Bilanz beigefügt wurde. Das Wahlrecht, die Anlagegüter retrograd nach den Vorschriften des BilMoG (Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz) und dem Fortfall der umgekehrten Maßgeblichkeit nach § 5 Abs. 1 EStG (Einkommensteuergesetz) zu bewerten und die Abschreibungen nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer abweichend von der bisherigen Handhabung anzupassen, wurde im Wirtschaftsjahr 2010 ausgeübt. Sich daraus ergebende Zuschreibungen bei den Vermögenswerten sind nach Art. 66 Abs. 4 EGHGB (Einführungsgesetz zum Handelsgesetzbuch) in die Gewinnrücklagen eingestellt worden.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen, angesetzt. Außerplanmäßige Abschreibungen wurden im Anlagevermögen nicht vorgenommen.

Angaben zu den im Bau befindlichen Anlagen:
Hier handelt es sich um Investitionen für die Erweiterung des Entsorgungszentrums.

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

Umlaufvermögen

Die Vorräte betreffen Müllsäcke, Ersatz- und Reparaturmaterial, sowie Diesel- und Heizölbestände auf den AWH-Standorten.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen nicht.

Eigenkapital

In 2024 zeigt das Eigenkapital folgende Entwicklung:

	Stand 01.01.24 [€]	Zugänge [€]	Abgänge [€]	Stand 31.12.24 [€]
Stammkapital	50.000,00	0,00	0,00	50.000,00
Allgemeine Rücklage (nach BilMoG)	377.633,82	0,00	0,00	377.633,82
Gewinnvortrag	1.184.332,71	379.269,77	- 1.500,00	1.562.102,48
Jahresgewinn/-verlust	379.269,77	- 509.473,45	- 379.269,77	- 509.473,45
Summe	**1.991.236,30**	**- 130.203,68**	**- 380.769,77**	**1.480.262,85**

Sonderposten

Die ausgewiesenen Zuschüsse in Höhe von 17 T€ betreffen zum einen die staatliche Zuwendung nach der Förderrichtlinie für die Ausrüstung von Kraftfahrzeugen mit Abbiegeassistenzsystemen vom 23. Januar 2020 (Richtlinie „AAS“) durch das Bundesamt für Güterverkehr (7 T€) sowie Mittel des Landes Niedersachsen gemäß „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Anschaffung von Elektro- oder Brennstoffzellenfahrzeugen nebst zugehöriger Ladeinfrastruktur in Niedersachsen“ (10 T€).

Rückstellungen

Unter den Rückstellungen werden im Wesentlichen Rückstellungen für Rekultivierungsverpflichtungen der Deponien sowie noch ausstehende Rechnungen erfasst. Eine Zuführung zur Rückstellung gemäß § 12 Abs. 2 und Abs. 7 NAbfG (Niedersächsisches Abfallgesetz) wurde im Wirtschaftsjahr 2024 in Höhe von 900 T€ für Altanlagen (Deponie Kapenberg) vorgenommen.

Die Entwicklung der sonstigen Rückstellungen in 2024 zeigt die nächste Tabelle.

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

Rückstellungen für:	Stand 01.01.24 [€]	Inan-spruch-nahme [€]	Auf-lösung [€]	Zu-führung [€]	Auf- (+) bzw. Ab- (-) zin-sung [€]	Stand 31.12.24 [€]
Rekultivierung Altanlagen gem. § 12 NAbfG	2.200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.200.000,00
Rekultivierung Altanlagen gem. § 12 NAbfG – Kapenberg	524.200,00	- 59.158,30	0,00	900.058,30	0,00	1.365.100,00
Rekultivierung Deponie Arholzen	91.000,00	- 13.621,96	- 654,04	502.853,00	4.123,00	583.700,00
Rekultivierung/Pacht Deponie Derental	101.800,00	- 13.740,31	0,00	257.908,31	10.432,00	356.400,00
Rekultivierung Deponie Delligsen	4.409.600,00	0,00	0,00	181.867,00	- 158.267,00	4.433.200,00
Rückbau ehem. Deponie Kemnade	29.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.000,00
Rückbau Klärschlamm-ZL	171.000,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	172.000,00
Rückbau Wertstoff-SP	102.000,00	0,00	0,00	7.000,00	0,00	109.000,00
Urlaub	80.200,00	- 80.200,00	0,00	75.800,00	0,00	75.800,00
Ausstehende Rechnungen	279.100,00	- 168.998,24	- 17.101,76	115.000,00	0,00	208.000,00
Summe [€]	**7.987.900,00**	**- 335.718,81**	**- 17.755,80**	**2.041.486,61**	**- 143.712,00**	**9.532.200,00**

Maßgeblichen Einfluss auf die Entwicklung der Rückstellungen hatte die Zuführung zu den Rückstellungen für Altanlagen (900.000 € für die Altanlage Kapenberg). Die erhöhten Rückstellungszuführungen für die Deponien Arholzen und Derental ist mit der Verlängerung des Nachsorgezeitraums zu begründen. Insgesamt ergibt sich eine Erhöhung der Rückstellungen in 2024 um ca. 1.544 T€.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben folgende Restlaufzeiten:

	Gesamt [T€]	bis zu 1 Jahr [T€]	1 bis 5 Jahre [T€]	über 5 Jahre [T€]
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	232	232	0	0
2. Verbindlichkeiten gegenüber dem Landkreis Holzminden	2.799	478	1.221	1.100
3. Sonstige Verbindlichkeiten	54	54	0	0
Summe	**3.085**	**764**	**1.221**	**1.100**

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

3. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse betreffen im Wesentlichen Hausmüll-, Bioabfall- und Containerabfuhrgebühren, Gebühren für Selbstanlieferungen, Gebühreneinahmen der Deponie Delligsen und auf den Wertstoffsammelplätzen sowie Leistungsentgelte der Systembetreiber.

Die Umsatzerlöse entwickelten sich wie folgt:

Umsatzerlöse [Tsd. €]		
	2024	**2023**
Müllabfuhr		
Restmüll	5.766	5.680
Biomüll	963	940
Sperrmüll	2	3
Altpapier (Gewerbe)	63	54
Direktanlieferungen		
Siedlungsabfälle	433	409
Grüngut	208	182
Boden	431	36
Bauschutt	71	73
Gipsabfälle	34	7
Glas	69	59
Asbest	25	59
Altholz	53	44
Sonstige		
Altpapierverkäufe	210	184
Altpapier-Sammelentgelt	262	236
Altmetallverkäufe	35	31
Altholzverkäufe	79	164
Sonstige Umsätze	143	156
Summe	**8.847**	**8.317**

Die Umsatzerlöse insgesamt erhöhten sich im Jahr 2024 um 6,38 %. Während im Bereich „Müllabfuhr" die Umsatzerlöse leicht gestiegen sind (1,79 %), ist im Bereich „Direktanlieferungen" eine Steigerung um mehr als 50 % zu verzeichnen. Ursache hierfür war die Anlieferung einer größeren Menge an Bodenaushub von einer Straßenbaumaßnahme. Ohne die Position „Boden" haben die Umsatzerlöse der „Direktanlieferungen" um 7,16 % zugelegt.

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

Die Jahresmengen an Rest- und Bioabfall sowie an Altpapier zeigt die folgende Tabelle.

Jahr	Restabfallmenge [t/a]	Bioabfallmenge [t/a]	Altpapiermenge [t/a]
2020	8.706	4.646	4.298
2021	8.980	4.628	4.117
2022	8.779	4.363	3.788
2023	8.913	4.428	3.514
2024	8.943	4.425	3.401
Mittelwert:	**8.864**	**4.498**	**3.824**

Die erfasste Menge an Restabfall hat in den letzten Jahren zugenommen, während die erfassten Mengen an Bioabfällen und Altpapier tendenziell abgenommen haben.

Für die Einsammlung der Abfälle werden insgesamt ca. 65.500 Behälter eingesetzt.

	Restabfall			Bioabfall
Jahr	Behälter (40 - 240 l)	Container (660 - 1100 l) Haushalte	Container (660 - 1100 l) Gewerbe	Behälter (80 - 240 l)
2020	28.850	25	427	12.079
2021	29.054	31	431	12.423
2022	28.325	33	456	12.691
2023	28.426	46	477	12.841
2024	28.525	43	558	13.248

Die Anzahl der Restabfallbehälter mit einem Volumen von 40 bis 240 Liter hat in den letzten Jahren leicht abgenommen, während die Anzahl an Containern (660 – 1100 l) für Restabfall bei privaten Haushalten und anderen Herkunftsbereichen zugenommen hat.

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

Die Anzahl der Bioabfallbehälter mit einem Volumen von 80 bis 240 Liter hat in den letzten Jahren kontinuierlich zugenommen. Dies ist wahrscheinlich durch einen zunehmenden Anschluss an die Bioabfallentsorgung begründet.

	Altpapier	
Jahr	Behälter (120 - 240 l)	Container (660 - 1100 l)
2020	20.886	1.090
2021	21.474	1.122
2022	21.257	1.127
2023	21.825	1.154
2024	21.950	1.134

Bei der Altpapiererfassung hat in den vergangenen Jahren sowohl die eingesetzte Anzahl an Behältern (120 – 240 l) als auch die Anzahl an Containern (660 – 1100 l) zugenommen. Da gleichzeitig die erfasste Menge an Altpapier abgenommen hat, wird anscheinend mehr Volumen pro Altpapiermenge benötigt. Ursache dürfte die Zunahme an Verpackungen und die Abnahme an Printmedien im Altpapier sein.

Jahr	Sperrmüll [t/a]	Altholz (A1 – 4) [t/a]
2020	1.258	2.508
2021	1.116	2.143
2022	1.130	1.815
2023	1.024	1.842
2024	943	2.104

Sowohl die Menge an Sperrmüll, ohne die im Rahmen der Sperrmüllabfuhr separat erfassten Menge an Holz, als auch die Gesamtmenge an Altholz (A1 – A4) haben in den letzten Jahren tendenziell abgenommen.

Jahr	Grünschnitt [t/a]*	Metalle [t/a]	Elektrogeräte [t/a]	Schadstoffe [t/a]
2020	1.831	214	585	39
2021	1.142	195	477	54
2022	1.496	159	415	38
2023	1.188	169	406	21
2024	1.290	170	420	24

* *berechnete Inputmenge bei 50 % Masseverlust*

Im Zeitraum 2020 bis 2024 zeigen die erfassten Mengen an Grünschnitt, Metallen, Elektrogeräten und Schadstoffen eine leicht abnehmende Tendenz.

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

In Delligsen betreibt die AWH eine Deponie für mineralische Abfälle.

Jahr	Bodenaushub [t/a]	Bauschutt [t/a]	Asbestabfälle [t/a]	Glasabfälle [t/a]
2020	3.916	2.307	910	1.016
2021	712	2.003	780	987
2022	890	2.294	472	1.417
2023	1.133	1.644	274	1.327
2024	13.469	1.600	128	1.491

Die auf der Deponie Delligsen abgelagerten Mengen an Bauschutt und Asbestabfällen haben in den vergangenen Jahren abgenommen. Der stärkere Rückgang bei den Asbestabfällen dürfte durch das seit 1993 bestehenden Verwendungsverbot begründet sein. Die Restmengen, die sich noch im Einsatz befinden, nehmen im Laufe der Zeit ab.

Die Menge an Glasabfällen hat im Zeitraum 2020 bis 2024 stetig zugenommen, während die Zunahme beim Bodenaushub im Jahr 2024 durch eine einzelne, größere Straßenbaumaßnahme bedingt ist.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge (TEUR 195) betreffen hauptsächlich Mahngebühren (TEUR 37), Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens (TEUR 59) sowie periodenfremde Erträge (TEUR 50).

Materialaufwand

Im Materialaufwand (TEUR 2.388) sind im Wesentlichen Aufwendungen für Betriebsstoffe (TEUR 285), für Fahrzeuge (TEUR 183), für die Unterhaltung der Fahrzeuge (TEUR 171), das Entgelt für die Müllverbrennung (TEUR 1.004), das Entgelt für die Bioabfallverwertung (TEUR 263) sowie diverse Transportkosten (TEUR 112) enthalten.

Personalaufwand

Die AWH beschäftigte im Jahresdurchschnitt ca. 80 Mitarbeiter. Zur Kompensation von krankheitsbedingten Ausfällen wurde z. T. Personal befristet eingestellt sowie auf externe Arbeitskräfte zurückgegriffen (Zeitarbeit).

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

Die Personalkosten beliefen sich in 2024 auf insgesamt 3.850.579,40 € und setzen sich wie folgt zusammen:

Personalkosten	2021 [€]	2022 [€]	2023 [€]	2024 [€]
Löhne und Gehälter	2.698.622,76	2.782.227,61	2.950.453,89	3.045.702,92
Beiträge Versorgungskasse	173.538,63	178.805,05	149.713,69	164.406,52
Beiträge Sozialversicherung	576.685,72	586.491,38	576.305,10	643.434,88
Personalnebenausgaben	20.949,28	14.162,84	7.814,69	1.435,08
Veränderung Urlaubsrückstellung	- 2.300,00	26.100,00	8.300,00	- 4.400,00
Gesamt	**3.467.496,39**	**3.587.786,88**	**3.692.587,37**	**3.850.579,40**

Die Personalkosten sind im Zeitraum 2021 bis 2024 mit ca. 11 % etwas stärker gestiegen als die Erhöhungen der Tarifentgelte gemäß TVöD in diesem Zeitraum (ca. 7,3 %). Ursachen sind die Neubewertung von Stellen und die Erhöhung der Stellenanzahl im Stellenplan von 68,8 auf 71,8 Stellen.

Aufwendungen für Deponienachsorgeverpflichtungen

Die Aufwendungen für die Zuführung zu den Rückstellungen für Rekultivierungsverpflichtungen (TEUR 1.848) der Deponien sind unter der Position „Aufwendungen für Deponienachsorgeverpflichtungen" erfasst.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen im Wesentlichen Aufwendungen für den Verwaltungskostenbeitrag (TEUR 80), für sonstige Dienstleistungen im privaten Bereich (TEUR 165), für Gutachten und Kosten für Sachverständige (TEUR 61) sowie für Versicherungen (TEUR 80).

III. Angaben zum Jahresergebnis

Der vorliegende Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2024 weist einen Jahresverlust von 509.473,45 € aus. Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresverlust 2024 auf neue Rechnung vorzutragen.

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

IV. Ergänzende Angaben

Der Betriebsausschuss setzt sich gemäß § 4 der Betriebssatzung wie folgt zusammen:

Kreistagsvertreter ab 11/2021:	Lutz Tekluck, (Vorsitzender) Birgit Grottke Elke Perdacher Peter Ruhwedel Peter Matyssek Burkhard Dörrier
Bedienstetenvertreter ab 11/2021:	Dirk Specht Tanja Krasniqi
Vertreter Gesamtpersonalrat ab 11/2021:	Bernd Schaper

Die Betriebsausschussmitglieder erhielten im Berichtsjahr Sitzungsgelder in Höhe von 500,00 €. Betriebsleiter ist Dr. Dirk Brinkmann. Er erhielt Dienstbezüge nach Entgeltgruppe 14 des TVöD.

Das Gesamthonorar des Abschlussprüfers ist mit einem Wert von TEUR 21 (Abschlussprüfungsleistung) für das Wirtschaftsjahr berücksichtigt worden.

Holzminden, den 14. Oktober 2025

(Brinkmann)
Betriebsleiter

"elektronische Kopie"

Abschrift

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2024

	ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN				ABSCHREIBUNGEN				BUCHWERTE	
	1. Jan. 2024 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31. Dez. 2024 EUR	1. Jan. 2024 EUR	Zuführungen EUR	Auflösungen EUR	31. Dez. 2024 EUR	31. Dez. 2024 EUR	31. Dez. 2023 EUR
IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE										
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	170.556,77	0,00	0,00	170.556,77	167.005,41	2.057,88	0,00	169.063,29	1.493,48	3.551,36
SACHANLAGEN										
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	13.458.856,79	0,00	0,00	13.458.856,79	9.928.241,77	438.750,77	0,00	10.366.992,54	3.091.864,25	3.530.615,02
Grundstücke ohne Bauten	149.818,81	0,00	0,00	149.818,81	0,00	0,00	0,00	0,00	149.818,81	149.818,81
Technische Anlagen und Maschinen	492.532,00	0,00	0,00	492.532,00	406.145,44	5.399,03	0,00	411.544,47	80.987,53	86.386,56
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.216.812,20	224.070,63	827.448,38	7.613.434,45	6.072.939,57	362.740,23	827.442,38	5.608.237,42	2.005.197,03	2.143.872,63
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	62.393,85	0,00	0,00	62.393,85	0,00	0,00	0,00	0,00	62.393,85	62.393,85
	22.380.413,65	224.070,63	827.448,38	21.777.035,90	16.407.326,78	806.890,03	827.442,38	16.386.774,43	5.390.261,47	5.973.086,87
	22.550.970,42	224.070,63	827.448,38	21.947.592,67	16.574.332,19	808.947,91	827.442,38	16.555.837,72	5.391.754,95	5.976.638,23

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024

1. Allgemeines

Die Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden (AWH) wird seit dem 01.01.1997 in Form eines Eigenbetriebes geführt und ist als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger (örE) mit der Abfallbewirtschaftung im Kreisgebiet beauftragt. Die Dienstleistungen für die ca. 65.800 Einwohner des Landkreises werden mit einer Belegschaft von ca. 80 Personen, einem Fuhrpark mit ca. 40 Fahrzeugen und einem Behälterbestand von ca. 65.500 Tonnen und Containern erbracht.

Die AWH entsorgt im Kreisgebiet die folgenden Abfallfraktionen und bietet zusätzliche Dienstleistungen im Bereich der Entsorgung an.

- Restabfall
- Sperrmüll
- Bioabfall
- Altpapier
- Grünabfälle
- Altholz
- Elektro- und Elektronikaltgeräte
- Batterien und Akkus
- sonstige Wertstoffe
- mineralische Abfälle
- Problemabfälle
- gefährliche Abfälle

Das Entsorgungszentrum in Holzminden ist der zentrale Standort der AWH. Dort ist neben dem operativen Geschäft eine Annahmestelle für diverse Abfallarten angesiedelt, welche durch sieben weitere dezentrale Wertstoffsammelplätze ergänzt wird. Die AWH betreibt zudem im Kreisgebiet eine Anlage zur Grüngutkompostierung und eine Deponie für mineralische Abfälle. Zur AWH gehören des Weiteren drei Deponien, die sich in der Stilllegungs- bzw. Nachsorgephase befinden. Die Verwaltung der AWH befindet sich am Standort Rehwiese in Holzminden.

2. Im Bau befindliche Anlagen

Die Bauleistungen zur Oberflächenabdichtung der Deponien Arholzen und Derental wurden bereits in 2020 fertig gestellt. Die abfallrechtlichen Abnahmen dieser Bauwerke durch das Gewerbeaufsichtsamt Hannover werden voraussichtlich im Jahr 2025 erfolgen.
Für eine geplante Erweiterung des Entsorgungszentrums, mit einer möglichen Zusammenlegung aller Betriebsbereiche der AWH an einem Standort, müssen der Flächennutzungs- sowie der Bebauungsplan für das Industriegebiet Lindenallee-Nord durch die Stadt Holzminden geändert werden. Entsprechende Planungen sollen in 2025 beginnen.

3. Wirtschaftliche Lage des Unternehmens

3.1. Jahresergebnis

Im Berichtszeitraum betrugen die Aufwendungen 9.710.319,80 €, denen Erträge in Höhe von 9.200.846,35 € gegenüber standen. Der Jahresverlust beträgt 509.473,45 €.

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

Das handelsrechtliche Jahresergebnis 2024 setzt sich aus den folgenden Bestandteilen zusammen:

Operatives Ergebnis i.e.S.:	- 640.713,86 €
Finanzergebnis:	- 27.026,59 €
Zinsertrag aufgrund BilMoG:	158.267,00 €
Jahresergebnis 2024	- 509.473,45 €

3.2. Vermögensplan

Das Ergebnis des Vermögensplans 2024 weist gegenüber dem Planansatz eine Abweichung von + 282 Tsd. € (+ 12,34) auf.

	Finanzierungsmittel	**Ergebnis [€]**	**Planansatz [€]**	**Abweichung [€]**
3.	Jahresgewinn	0,00	0,00	0,00
4.	Entnahme Rücklage Investitionen	0,00	0,00	0,00
7.	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.697.374,61	209.400,00	1.487.974,61
8.	Kredite von Dritten	0,00	1.230.100,00	-1.230.100,00
9.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	867.858,91	843.000,00	24.858,91
11.	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00
	Finanzierungsmittel insgesamt	**2.565.233,52**	**2.282.500,00**	**282.733,52**

	Finanzierungsbedarf	**Ergebnis [€]**	**Planansatz [€]**	**Abweichung [€]**
1.	Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	219.014,45	1.369.000,00	- 1.149.985,55
3.a	Verzinsung Kapitaleinlage	1.500,00	1.500,00	0,00
4.	Zuführung zu Rücklagen für Investitionen	740.000,00	0,00	740.000,00
5.	Jahresverlust	509.473,45	494.100,00	15.373,45
7.	Auflösung Ertragszuschüsse	2.750,00	1.900,00	850,00
8.	Entnahme I. Rückstellungen	87.174,61	0,00	87.174,61
9.	Tilgung von Krediten a) von der Gemeinde b) von Dritten	 383.825,61 0,00	 0,00 416.000,00	 383.825,61 -416.000,00
11.	Finanzierungsüberschuss	621.495,40	0,00	621.495,40
	Finanzierungsbedarf Insgesamt:	**2.565.233,52**	**2.282.500,00**	**282.733,52**

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

3.3. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse entwickelten sich in den letzten Jahren wie folgt:

	Umsatzerlöse [Tsd. €]				
	2020	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**
Müllabfuhr					
Restmüll	5.477	5.572	5.607	5.680	5.766
Biomüll	885	911	928	940	963
Sperrmüll	10	16	5	3	3
Altpapier (Gewerbe)	0	0	41	54	63
Direktanlieferungen					
Siedlungsabfälle	602	512	450	409	433
Grüngut	189	209	165	182	208
Boden	114	26	28	36	431
Bauschutt	120	80	98	73	71
Gipsabfälle	11	12	9	7	34
Glas	46	44	64	59	69
Asbest	143	125	87	59	25
Altholz	71	52	48	44	53
Sonstige					
Altpapierverkäufe	381	190	480	184	210
Altpapier-Sammelentgelt	395	293	255	236	262
Altmetallverkäufe	29	57	48	31	35
Altholzverkäufe	20	0	3	164	79
Sonstige Umsätze	161	130	153	156	143
Summe	**8.654**	**8.229**	**8.469**	**8.317**	**8.847**

3.4. Erträge und Aufwendungen

Die Erträge und Aufwendungen stellen sich in den letzten Jahren folgendermaßen dar.

Jahr	**Erträge [€]**	**Aufwendungen [€]**	**Überschuss/ Fehlbetrag [€]**
2020	8.569.447,33	8.125.921,55	+ 443.525,78
2021	8.803.764,66	9.176.384,21	- 372.619,55
2022	8.747.847,26	8.780.265,53	- 32.418,27
2023	8.972.369,85	8.593.100,08	379.269,77
2024	9.200.846,35	9.710.319,80	-509.473,45

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

4. Personalsituation

Die AWH beschäftigte zum 31.12.2024 ca. 80 Mitarbeitende. Davon waren ca. 51 Vollzeitbeschäftigte und ca. 29 Beschäftigte in Teilzeit bzw. geringfügig Beschäftigte. Zur Kompensation von krankheitsbedingten Ausfällen wurde z. T. Personal befristet eingestellt sowie auf externe Dienstleister zurückgegriffen (Zeitarbeit). Im Zuge einer schwächelnden Konjunktur hat sich die Verfügbarkeit von gewerblichen Beschäftigten entspannt, während es bei den höher qualifizierten Stellen (Meister, Ingenieure) weiterhin Probleme mit der Stellenbesetzung gibt.

5. Entwicklung der Abfall- und Wertstoffmengen

Die Restabfall-, Bioabfall- und die Altpapiermengen haben sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt.

Jahr	Restabfallmenge [t/a]	Bioabfallmenge [t/a]	Altpapiermenge [t/a]
2020	8.706	4.646	4.298
2021	8.980	4.628	4.117
2022	8.779	4.363	3.788
2023	8.913	4.428	3.514
2024	8.946	4.425	3.401

Die erfasste Menge an Restabfall hat in den letzten Jahren zugenommen, während die erfassten Mengen an Bioabfällen und Altpapier tendenziell abgenommen haben.

Unter Berücksichtigung der sinkenden Einwohnerzahl im Landkreis Holzminden ergibt sich pro Einwohner eine steigende Restabfallmenge, eine nahezu konstante Bioabfallmenge und eine abnehmende Menge an Altpapier.

Jahr	Einwohnerzahl (30.06.) [EW]	Restabfallmenge je EW [kg/a*EW]	Bioabfallmenge je EW [kg/a*EW]	Altpapiermenge je EW [kg/a*EW]
2020	70.916	123	66	61
2021	70.678	127	65	58
2022	70.698	124	62	54
2023	70.358	127	63	50
2024	65.821	136	67	52

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

6. Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

6.1. Deponie Delligsen

Die Fläche, auf denen sich die Deponie und der Wertstoffsammelplatz befinden, wurde in 2019 von der AWH erworben. Mit der Erweiterung der Deponie Delligsen in den Jahren 2018 und 2019 ist ein für mehrere Jahre ausreichendes Deponievolumen geschaffen worden. Zudem besteht genehmigungsrechtlich die Option, den Standort, um einen weiteren Deponieabschnitt zu erweitern. Da gleichzeitig die Entscheidungen, sich weitgehend auf Abfälle aus dem eigenen Landkreis zu beschränken und mit Ausnahme von asbesthaltigen Baustoffen keine gefährlichen Abfälle abzulagern, umgesetzt wurden, sind die Anlieferungsmengen sowie die Erlöse gesunken. Der einhergehende, geringere Verbrauch an Deponievolumen verlängert die Zeitspanne, in dem der Landkreis eine Entsorgungssicherheit für mineralische Abfälle hat.
Im Nachgang der Deponieerweiterung musste in 2021/2022 die Fangrigole Ost über einen neuen, zusätzlichen Schacht und eine zusätzliche Sickerwasserleitung an die Sickerwasserfassung angeschlossen werden. Das Bauwerk wurde in 2025 angezeigt und die geänderte Sickerwasserableitung durch das Gewerbeaufsichtsamt in 2025 bestätigt.

Das Sickerwasser der Deponie hat bisher nur eine überwiegend salzartige Belastung. Das Sickerwasser wird nach Vorklärung über einen Schönungsteich zusammen mit dem Oberflächenwasser des Standortes versickert bzw. in einen Graben eingeleitet. Die wasserrechtliche Genehmigungssituation befindet sich zzt. mit der zuständigen Behörde in Klärung. Sollte sich die Belastung des Sickerwassers langfristig ändern oder es andere behördliche Vorgaben geben, könnte eine kostenintensive Abwasserbehandlung erforderlich werden.
Gemäß den Deponiejahresberichten der vergangenen Jahre besteht kein aktueller Handlungsbedarf. Für den Deponiestandort ist jedoch noch ein Maßnahmenplan gemäß Deponieverordnung zu erstellen und mit der Behörde abzustimmen.

6.2. Deponie Kapenberg

Die Deponie Kapenberg ist die ehemalige Hausmülldeponie des Landkreises. Sie befindet sich seit 2012 in der Nachsorgephase.
Die sich im Deponiekörper bildende Menge an Biogas hat in den letzten Jahren abgenommen. Für die sich aktuell noch bildende Deponiegasmenge ist die vorhandene Gasfackelanlage überdimensioniert und wird nur noch zeitweilig betrieben. Sie soll durch eine kleinere Fackelanlage ersetzt werden, um eine kontinuierliche Entgasung des Deponiekörpers zu gewährleisten. In der Finanzplanung ist eine neue Gasbehandlungsanlage berücksichtigt. Sie konnte wegen fehlender Bearbeitungskapazitäten bisher nicht realisiert werden.

Bei der regelmäßigen Überwachung der Deponiegasemissionen sind bisher nur vereinzelte und geringe Methanemissionen an der Oberfläche festgestellt worden. Das zeitweilige Aufstauen der Deponiegase im Deponiekörper scheint zumindest bisher keinen Einfluss auf die Oberflächenemissionen zu haben.

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

Im Zuge der Standortüberwachung wurden erste, kleinere Schäden an den Sickerwasserleitungen im Deponiekörper festgestellt. Diese müssen weiter beobachtet und im Einzelfall ggf. saniert werden.

Die Grundwasserüberwachung zeigt einen Einfluss der Deponie auf das Grundwasser. Gemäß den Deponiejahresberichten der vergangenen Jahre besteht kein akuter Handlungsbedarf. Für den Standort ist jedoch ein Maßnahmenplan gemäß Deponieverordnung zu erstellen und mit der Behörde abzustimmen.

Im Jahr 2018 wurden die Rückstellungen für den Standort Kapenberg für Baumaßnahmen auf den anderen Deponiestandorten aufgelöst. Inzwischen erfolgt eine erneute Bildung von Rückstellungen für den Altstandort.

Die Fläche befindet sich im Eigentum der Niedersächsische Landesforsten (NLF), die das Gelände an die AWH verpachtet hat. Da die Dauer der abfallrechtlichen Nachsorgephase unbekannt ist und eine langfristige Nutzung als Waldfläche ausgeschlossen ist, gibt es Gespräche zwischen NLF und AWH über den Erwerb der Fläche.

6.3. Deponien Arholzen und Derental

Auf beiden Deponien wurden im Jahr 2020 die Oberflächenabdichtungen fertig gestellt. Mit der geplanten abfallrechtlichen Abnahme der Bauwerke in 2025 durch die Behörde werden die Deponien in die Nachsorgephase übergehen.

Zur Überwachung der Deponie Arholzen wurde nach behördlicher Anordnung im Jahr 2021 ein dritter Grundwasserkontrollbrunnen errichtet. Obwohl dieser Brunnen während der Bauphase wasserführend war, konnten in den Folgejahren nur zeitweise Grundwasserproben gewonnen werden. Die Ursache ist ungeklärt. Um die behördliche Forderung eines dritten Kontrollbrunnens zu erfüllen, muss ggf. ein weiterer Brunnen gebaut werden. Eine Entscheidung ist hierzu bisher nicht ergangen.

Gemäß den Deponiejahresberichten besteht an beiden Standorten aktuell kein Handlungsbedarf.

Bei beiden Standorten handelt es sich um gepachtete Flächen. Für den Standort Derental wurde mit den Eigentümern in 2025 eine Einigung über den Erwerb getroffen, die noch umgesetzt werden muss.

6.4. Klärschlammzwischenlager

Nachdem für den Standort ein unbefristeter Pachtvertrag abgeschlossen wurde und auch die erforderliche Prozessprüfung nach Bioabfallverordnung (BioAbfV) bestanden wurde, ist die Eigenkompostierung der Grünabfälle aus dem Landkreis an dem Standort langfristig möglich. Der erzeugte Kompost wird durch die QLA GmbH (Gesellschaft für Qualitätssicherung Landbauliche Abfallverwertung mbH) güteüberwacht und als NPK-Dünger in der Landwirtschaft vermarktet.

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

6.5. Entsorgungszentrum Holzminden

Das Entsorgungszentrum (EZ) in Holzminden ist der zentrale Standort der AWH, wo das Kerngeschäft der AWH, die Müllabfuhr, angesiedelt ist. Der Standort befindet sich im Industriegebiet Lindenallee-Nord. Die Zuwegung zum Standort erfolgt über Wege im Besitz einer Feldmarkinteressenschaft, welche erst in 2025 für den öffentlichen Verkehr gewidmet wurden. Seither ist das EZ offiziell baurechtlich erschlossen.

Der B-Plan für das Industriegebiet Lindenallee-Nord enthält Auflagen, wie z. B. eine Begrenzung der Anzahl an Fahrzeugen, die durch die Anlieger nicht eingehalten werden. Die erforderliche Änderung des B-Plans war seitens der Stadt Holzminden seit längerem zugesagt, erfolgte jedoch nicht. Seit 2025 haben die Anlieger des Industriegebiets eine Zusage vom Bauamt der Stadt, dass eine Bearbeitung nun erfolgen soll.

Die räumliche Situation ist im EZ stark angespannt. So fehlen im Büro- und Sozialgebäude eine ausreichende Anzahl von Umkleiden, Büroräume, usw. Als Notlösung wurden inzwischen Lager- und Bürocontainer, z. T. ohne baurechtliche Genehmigung, auf dem Gelände aufgestellt. Durch die Enge auf den Freiflächen ist die Wahrscheinlichkeit von Unfällen erhöht. Dies gilt insbesondere für den Bereich der Kleinanlieferungen, der nicht vom restlichen Verkehr getrennt ist. Mit den nun geplanten Änderungen von F- und B-Plan besteht die Möglichkeit einer Erweiterung des EZ und einer Zusammenlegung aller Betriebseinheiten an einem Standort. Für die Erweiterung des EZ besteht eine Kaufoption auf eine benachbarte Fläche.

Das EZ ist neben der zentralen Umschlagsanlage der AWH auch die zentrale Annahmestelle für diverse Abfälle aus dem Landkreis. Es besteht eine Genehmigung nach BImSchG aus dem Jahr 2002, die in den Folgejahren nur in Teilen angepasst wurde. Seit 2021 plant die AWH eine Überarbeitung der Genehmigungssituation an den aktuellen Stand. Diese Überarbeitung wird ggf. erst mit der geplanten Erweiterung des EZ erfolgen.

Gemäß den Vorgaben des Gesetzes über die Beschaffung sauberer Straßenfahrzeuge (Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetz - SaubFahrzeugBeschG) muss der Fuhrpark der AWH langfristig auf emissionsarme und -freie Fahrzeuge umgestellt werden. Sofern dafür Wasserstoff oder elektrische Energie eingesetzt werden sollen, ist der Standort entsprechend zu ertüchtigen. Die Projektbearbeitung ist zzt. nicht geklärt.

6.6. Wertstoffsammelplätze

Neben der zentralen Annahmestelle in Holzminden betreibt die AWH sieben dezentrale Wertstoffsammelplätze (WSP). Diese sind ausreichend ausgebaut und befinden sich in einem guten Zustand. Ein größerer Investitions- oder Änderungsbedarf besteht zzt. nicht.

Am Standort Delligsen befindet sich neben der Deponie, die nach Abfallrecht genehmigt ist, ein WSP, der eine Genehmigung nach Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) hat. Diese BImSchG-Genehmigung soll durch eine baurechtliche Genehmigung ersetzt werden.

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

6.7. Standort Rehwiese

Der Standort Rehwiese, bebaut mit einer Leichtbauhalle und einem Bürogebäude, wurde in 2021 erworben und das Gebäude anschließend saniert und umgebaut. Die AWH-Verwaltung und der Behälterwechseldienst sind an diesem Standort untergebracht. Ein vorhandener Schulungsraum wird inzwischen für die Betriebsausschüsse der AWH genutzt.

Die am Standort Rehwiese stationierten Fahrzeuge des Behälterwechseldienstes sollen durch Elektrofahrzeuge ersetzt werden. Dafür muss die Ladeinfrastruktur am Standort ausgebaut werden. Die Projektbearbeitung ist zzt. nicht geklärt.

6.8. Fuhrpark

Der Fuhrpark hat grundsätzlich eine ausreichende Anzahl an Fahrzeugen, um die Aufgaben der AWH zu erfüllen. Auch wenn die Neubeschaffung von Fahrzeugen in den letzten Jahren nicht immer wie geplant umgesetzt werden konnte, ist das Durchschnittsalter der Abfallsammelfahrzeuge mit ca. 8 Jahren ausreichend.

Eine Herausforderung ist die langfristige Umstellung des Fuhrparks auf emissionsarme und -freie Fahrzeuge. Neben alternativen, nichtfossilen Kraftstoffen sind u. a. Wasserstoff oder elektrischer Strom als Energiealternativen zu prüfen und ist die Infrastruktur im EZ anzupassen. Die Projektbearbeitung ist zzt. nicht geklärt.

Die Vorgaben der DGUV (Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung) bezüglich der sicheren Befahrung von Straßen wurden in den vergangenen Jahren systematisch umgesetzt. Bei einigen Straßen, die nicht mehr befahren werden, mussten Bereitstellungsplätze für die Abfallsammelbehälter festgelegt werden. Aus Personalgründen wurde die weitere Bearbeitung der Straßenbewertungen im Herbst 2024 zunächst eingestellt. Mit einer Nachbesetzung der Stelle Fuhrparkleitung soll die Umsetzung fortgesetzt werden.

6.9. Personal der Verwaltung

Die AWH-Verwaltung ist sinnvoll strukturiert und für das aktuelle Aufgabenspektrum gut aufgestellt. Die Personaldecke ist als ausreichend zu bewerten, um auch übliche Personalausfälle auszugleichen.

In den nächsten Jahren werden verstärkt Mitarbeitende der geburtenstarken Jahrgänge ausscheiden. Ob dies durch eine stetige Prozessoptimierung, den verstärkten Einsatz von digitalen oder KI-Angeboten oder durch Neueinstellungen kompensiert werden kann, muss sich zeigen.

Die Stelle für die Bearbeitung genehmigungsrechtlicher Fragen und von EHS-Themen (Environment, Health and Safety) ist seit 2023 vakant und die Bewerberlage war bei den bisherigen Ausschreibungen schlecht. Die Nichtbesetzung führt dazu, dass Projekte in den Abteilungen Entsorgungsanlagen und Fuhrpark nicht bearbeitet werden können.
Ein AWH-internes Controlling existiert nicht. Eine personelle Aufstockung zur Erledigung von Controlling-Aufgaben wäre langfristig wünschenswert.

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

6.10. Personal der Abteilung Entsorgungsanlagen

Die Personaldecke in der Abteilung ist insgesamt ausreichend. Übliche Personalausfälle können kompensiert werden. Stellennachbesetzungen waren bisher unproblematisch.
Bei den geringfügig Beschäftigten (GFB) werden die Arbeitsverträge zunehmend auf Verträge mit einer Wochenarbeitszeit von 8 Stunden umgestellt, um eine bessere Personaleinsatzplanung zu ermöglichen.

6.11. Personal der Abteilung Fuhrpark

Der Personalstamm an (Lkw-) Fahrern und Ladern in der Abteilung ist ausreichend. In der Praxis führen jedoch Tage mit einem überdurchschnittlich hohen krankheitsbedingten Personalausfall zu regelmäßigen Engpässen. Um diese zu überbrücken, wird auf Beschäftigte mit Befristung und externe Dienstleister (Zeitarbeit) zurückgegriffen. Dennoch können nicht alle Ausfälle kompensiert werden. So kommt es zeitweise zur Einschränkung von Leistungen.
Nach dem Ausscheiden des Assistenten der Fuhrparkleitung zur Jahresmitte 2024 und der Erkrankung der Fuhrparkleitung im Herbst 2024 waren die Leitungsfunktionen nicht mehr besetzt. Notwendige Arbeiten wurden nicht, nicht vollständig oder nur verspätet erledigt. Erst im März 2025 konnte die Stelle Assistenz neu besetzt werden. Die Nachbesetzung der Stelle Fuhrparkleitung ist bisher fehlgeschlagen. Die Bewerberlage ist angespannt.

Für die Kontrolle von Abfallbehältern auf Fehlbefüllungen wurden schon im Stellenplan 2022 zwei Stellen für geringfügig Beschäftigte geschaffen. Sie sollen Vor-Ort-Kontrollen durchführen. Die Stellen wurden bisher nicht besetzt, da die Koordinierung dieser Tätigkeiten aktuell nicht möglich ist.

6.12. Arbeitssicherheit

Das Thema Arbeitssicherheit wird mit der externen Fachkraft für Arbeitssicherheit (FASi) systematisch bearbeitet. Das für die Umsetzung und Dokumentation der festgelegten Maßnahmen erforderliche AWH-Personal ist zeitlich oft limitierend. Mit der Besetzung der EHS-Stelle ist hier Besserung zu erwarten.

6.13. Arbeitsmedizinische Betreuung

Die Dienstleistung arbeitsmedizinische Betreuung wurde ab dem 01.01.2023 durch den Landkreis neu ausgeschrieben und vergeben. Die arbeitsmedizinischen Untersuchungen werden durchgeführt und nachgehalten.

elektronische Kopie

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

7. Rückblick und Aussicht

Die Schwerpunkte der AWH im Jahr 2024 waren u. a.

- die Erstellung neuer Satzungen,
- die Durchführung einer neuen Gebührenkalkulation,
- die Erstellung der eigenen AWH-Homepage,
- die Neuausschreibung der Restmüllentsorgung,
- die Ausschreibungen von weiteren Dienstleistungen,
- die Umstellung auf Dauergebührenbescheide,
- die weitere Umsetzung der DGUV-Vorgaben und
- die Besetzung von offenen Stellen.

Die geplanten Schwerpunkte für das Jahr 2025 sind u. a.

- die Änderungen bei der Sperrmüllannahme,
- die Annahme von Altkleidern bei der AWH,
- die Beschaffung von Fahrzeugen,
- die Überarbeitung der Betriebssatzung
- die Anpassung der Gebühren- und Abfallbewirtschaftungssatzung an die neuen NLT-Mustersatzungen,
- die Einführung einer Abfall-App,
- die Überführung der Deponiestandorte Arholzen und Derental in die Nachsorgephasen,
- die weitere Umsetzung der DGUV-Vorgaben,
- die Vorbereitung der Umstellung von Kameralistik auf Doppik zum 01.01.2026,
- die Planungen für die Änderung des B-Plans Lindenallee Nord und die Erweiterung des EZ,
- der Kauf von Grundstücken an Deponiestandorten,
- die Abstimmungen mit den dualen Systemen zu den Themen Nebenentgeltvereinbarung und Systembeschreibung Glas,
- die Neuausschreibung von Dienstleistungen und
- die Personalgewinnung und die Besetzung von offenen Stellen.

Holzminden, den 14. Oktober 2025.

ABFALLWIRTSCHAFT LANDKREIS HOLZMINDEN

(Brinkmann)
- Betriebsleiter -

elektronische Kopie

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden, Holzminden, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 S. 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB i. V. m. § 30 EigBetrVO Niedersachsen unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

elektronische Kopie

Verantwortung der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die Betriebsleitung ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt. Ferner ist die Betriebsleitung verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist die Betriebsleitung dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren hat sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist die Betriebsleitung verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist die Betriebsleitung verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet hat, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

elektronische Kopie

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können,

- erlangen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben,

- beurteilen wir die Angemessenheit der von der Betriebsleitung angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von der Betriebsleitung dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben,

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von der Betriebsleitung angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit

elektronische Kopie

sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann,

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt,

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs,

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von der Betriebsleitung dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von der Betriebsleitung zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

elektronische Kopie

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Göttingen, den 14. Oktober 2025

Prof. Dr. Ludewig u. Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dipl.-Kfm. Fritz Güntzler
Wirtschaftsprüfer

elektronische Kopie

Rechtliche Verhältnisse und Entwicklungen

1. Betriebssatzung

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden ist ein kommunaler Eigenbetrieb ohne eigene Rechtspersönlichkeit gemäß §§ 130 Abs. 1 Zif. 3, 140 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) und § 1 Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO). Träger des Eigenbetriebs ist der Landkreis Holzminden.

Die geltende Eigenbetriebssatzung wurde zuletzt am 1. Juni 2021 geändert. Die Betriebssatzung besteht seitdem unverändert fort.

2. Wesentliche Bestimmungen der Betriebssatzung

Die wesentlichen Bestimmungen der Betriebssatzung sind aus der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Betrieb:	Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden
Sitz:	Holzminden
Gegenstand des Unternehmens:	Gegenstand und Aufgabe des Eigenbetriebes ist die Abfallentsorgung als öffentlich-rechtlicher Entsorger im Landkreis Holzminden einschließlich der Planung, Errichtung und dem Betrieb von Entsorgungsanlagen im Landkreis Holzminden. Der Eigenbetrieb darf alle mit dem Betriebszweck zusammenhängenden Geschäfte betreiben. Zur Erfüllung seiner Aufgaben kann er sich anderer Einrichtungen oder Unternehmen bedienen.
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Stammkapital:	EUR 50.000,00
Trägerkörperschaft:	Landkreis Holzminden
Betriebsleitung	Herr Dr. Dirk Brinkmann

elektronische Kopie

3. Betriebsausschuss

Der Betriebsausschuss besteht aus sechs vom Kreistag bestimmten Mitgliedern sowie drei Vertreterinnen/Vertretern der Bediensteten.

Dem Betriebsausschuss werden alle Angelegenheiten des Eigenbetriebes, die weder der Beschlussfassung des Kreistages bedürfen, noch in die Zuständigkeit des Landrates oder des Betriebsleiters fallen, zur eigenen Entscheidung übertragen. Im Übrigen bereitet er die den Eigenbetrieb betreffenden Beschlüsse des Kreistages vor.

Zur Zusammensetzung des Betriebsausschusses verweisen wir auf die Angaben im Anhang.

Im Berichtsjahr 2024 fanden am 5. Februar, 4. Juni, 3. September und am 28. November Sitzungen des Betriebsausschusses statt.

Die Protokolle der Sitzungen haben uns vorgelegen.

4. Rechtliche Sachverhalte von wesentlicher Bedeutung

Die Abfallwirtschaft hat folgende Verträge abgeschlossen:

a) Transport und Verwertung von Altpapier:
Vom 1.01.2024 bis 31.12.2024: ALBA Wertstoffmanagement GmbH, Velten.

b) Abstimmungsvereinbarung mit den Systembetreibern:
Gegenstand des Vertrages ist die Abstimmung nach § 6 Abs. 3 Satz 1 VerpackV über die Entwicklung und den Betrieb eines flächendeckendes System für gebrauchte Verkaufsverpackungen. Der Vertrag ist unbefristet gültig. Die Anlage 7 zur Vereinbarung wird jährlich neu abgeschlossen.

c) Entsorgungsvertrag mit der Enertec Hameln GmbH:
Gegenstand des Vertrages ist die Entsorgung von angelieferten Abfällen in einer Abfallverbrennungsanlage mit der Enertec GmbH, Hameln. Der Vertrag ist bis zum 31. Dezember 2024 gültig.

d) Transport und Verwertung von Biomüll:
Mit der Harz-Humus Recycling GmbH, Ditfurt. Der Vertrag ist bis zum 31. Dezember 2025 gültig.

Darüber hinaus bestehen weitere Verträge über das Einsammeln, den Transport und die Verwertung bzw. Beseitigung von Abfällen mit verschiedenen Dienstleistern.

elektronische Kopie

5. Steuerliche Verhältnisse

Der Eigenbetrieb wird überwiegend hoheitlich tätig und ist grundsätzlich nicht steuerpflichtig. Soweit er eine von der hoheitlichen Tätigkeit abgrenzbare wirtschaftliche Tätigkeit ausübt und Leistungen gegenüber fremden Dritten erbringt, liegt ein steuerpflichtiger Betrieb gewerblicher Art (BgA) vor, was nach dem Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 13. April 1995 seit dem 01. Januar 1995 auch für Leistungen auf der Grundlage privatrechtlicher Vereinbarungen mit den dualen Systemen gilt. Dies traf im Berichtsjahr auf die Abstimmungsvereinbarung nach § 6 der Verpackungsverordnung zu.

Der Eigenbetrieb wird beim Finanzamt Hameln-Holzminden geführt.

Die Steuererklärungen sind bis zum Veranlagungszeitraum 2023 abgegeben. Die Steuerbescheide liegen bis zum Veranlagungszeitraum 2022 vor und stehen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung.

elektronische Kopie

Analyse der wirtschaftlichen Verhältnisse

I. Vermögenslage

Fokussiert man diese Entwicklung auf das Berichtsjahr und das vorangegangene Jahr, so zeigt sich nach Zusammenfassung und Saldierung einzelner Posten zahlenmäßig folgendes Bild:

	31.12.2024		31.12.2023		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
AKTIVSEITE						
Anlagevermögen	5.391,8	38,2	5.976,7	43,6	-584,9	-9,8
Vorratsvermögen	36,5	0,3	32,4	0,2	4,1	12,7
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	289,1	2,0	424,3	3,1	-135,2	-31,9
Forderungen gegen den Landkreis Holzminden	1,9	0,0	1,8	0,0	0,1	5,6
Sonstige Aktiva	1,5	0,0	14,9	0,1	-13,4	-89,9
Liquide Mittel	8.393,8	59,5	7.260,5	53,0	1.133,3	15,6
	14.114,6	100,0	13.710,6	100,0	404,0	2,9
PASSIVSEITE						
Eigenkapital	1.480,3	10,5	1.991,2	14,5	-510,9	-25,7
Sonderposten	17,1	0,1	9,4	0,1	7,7	81,9
Rückstellungen	9.532,2	67,5	7.987,9	58,3	1.544,3	19,3
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	231,8	1,6	540,1	3,8	-308,3	-57,1
Verbindlichkeiten gegenüber dem Landkreis Holzminden	2.799,1	19,9	3.106,0	22,7	-306,9	-9,9
Sonstige Verbindlichkeiten	54,1	0,4	76,0	0,6	-21,9	-28,8
	14.114,6	100,0	13.710,6	100,0	404,0	2,9

Die vorstehende Gegenüberstellung lässt die Vermögens- und Kapitalstruktur und deren Veränderung deutlich werden.

elektronische Kopie

Die Bilanzsumme ist gegenüber dem Vorjahr um TEUR 404 (= 2,9 %) auf TEUR 14.115 gestiegen. Die Ursachen für die wesentlichen Veränderungen liegen in Folgendem:

Das Anlagevermögen (Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagevermögen) ist bei Investitionen in Höhe von TEUR 224 sowie Abschreibungen in Höhe von TEUR 809 um TEUR 585 gesunken. Eine Wiedergabe ist dem Anlagenspiegel auf Seite A 3. 11 zu entnehmen.

Das Vorratsvermögen beinhaltet Betriebsstoffe, Werkstattmaterial und Müllsäcke.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben gegenüber dem Vorjahr um TEUR 135 (31,9 %) auf TEUR 289 abgenommen.

Die liquiden Mittel haben sich um 15,6 % von TEUR 7.261 auf TEUR 8.394 erhöht. Die Geschäftsvorfälle, die zur Erhöhung des Bestandes an liquiden Mitteln beigetragen haben, sind der nachfolgenden Kapitalflussrechnung zu entnehmen.

Die Minderung des Eigenkapitals um TEUR 511 ist auf den Jahresfehlbetrag des Berichtsjahres zurückzuführen. Die Eigenkapitalquote ist von 14,5 % auf 10,5 % gesunken.

Der Sonderposten für empfangene Ertragszuschüsse enthält Zugänge in Höhe von TEUR 11 und Auflösungen in Höhe von TEUR 3 und hat sich somit auf TEUR 8 im Berichtsjahr erhöht.

Die Rückstellungen sind insgesamt um TEUR 1.544 bzw. 19,3 % gestiegen. Die Entwicklung kann folgender Übersicht entnommen werden:

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR	+/- EUR
Rekultivierung Altanlagen	2.200.000,00	2.200.000,00	0,00
Rekultivierung und Nachsorge Kapenberg	1.365.100,00	524.200,00	840.900,00
Rekultivierung Bauschuttdeponien			
• Arholzen	583.700,00	91.000,00	492.700,00
• Derental	344.000,00	91.000,00	253.000,00
• Delligsen	4.433.200,00	4.409.600,00	23.600,00
• Kemnade	29.000,00	29.000,00	0,00
	5.389.900,00	4.620.600,00	769.300,00
Rückbau Klärschlammzwischenlager	172.000,00	171.000,00	1.000,00
Urlaubsrückstellungen	75.800,00	80.200,00	-4.400,00
Rückbau Wertstoffsammelplätze	109.000,00	102.000,00	7.000,00
Ausstehende Rechnungen	208.000,00	279.100,00	-71.100,00
Pachtrückstellung	12.400,00	10.800,00	1.600,00
	9.532.200,00	7.987.900,00	1.544.300,00

elektronische Kopie

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben um TEUR 308 bzw. 57,1 % abgenommen und betragen zum Bilanzstichtag TEUR 232 (Vorjahr: TEUR 540).

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Landkreis Holzminden betreffen Bankdarlehen in Höhe von TEUR 2.707 (Vorjahr: TEUR 3.065) sowie Verbindlichkeiten aus laufender Verrechnung in Höhe von TEUR 92 (Vorjahr: 41). Die Bankdarlehen wurden vom Landkreis Holzminden als Darlehensnehmer aufgenommen und an den Eigenbetrieb weitergereicht.

Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten ausstehende Löhne und Gehälter in Höhe von TEUR 41 (Vorjahr: TEUR 53) sowie Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt aus Umsatzsteuer in Höhe von TEUR 13 (Vorjahr: TEUR 19).

elektronische Kopie

II. Finanzlage (Kapitalflussrechnung)

Ein Bild zur Finanzlage des Unternehmens gibt die Kapitalflussrechnung für das Jahr 2024 in Gegenüberstellung zum Vorjahr. Die Kapitalflussrechnung zeigt die Zahlungsströme des Eigenbetriebes, die zu einer entsprechenden Veränderung des Finanzmittelfonds (kurzfristig verfügbare Mittel) geführt haben.

			TEUR	2024 TEUR	2023 TEUR
1.		Periodenergebnis	-509,5		379,2
2.	+	Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	808,9		825,9
3.	+	Zunahme der Rückstellungen	1.561,4		630,6
4.	-	Sonstige zahlungsunwirksame Erträge	-21,0		-51,2
5.	+	Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva (die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind)	156,2		25,2
6.	-	Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva (die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind)	-637,1		-87,1
7.	-	Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-58,9		-11,9
8.	-	Zinsaufwendungen	-131,2		-530,3
9.	=	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**		**1.168,8**	**1.180,4**
10.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0,0		-1,4
11.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	58,9		20,5
12.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-224,0		-1.734,2
13.	+	Erhaltene Zinsen	158,2		544,9
14.	=	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**		**-6,9**	**-1.170,2**
15.	-	Auszahlungen an den Landkreis Holzminden	-1,5		-1,5
16.	-	Gezahlte Zinsen	-27,1		-14,7
17.	=	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**		**-28,6**	**-16,2**
18.		Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds		1.133,3	-6,0
19.	+	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode		7.260,5	7.266,5
20.	=	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**		**8.393,8**	**7.260,5**

elektronische Kopie

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit ist gegenüber dem Vorjahr um TEUR 11 gesunken und beträgt im Berichtsjahr TEUR 1.169. Die Investitionen in das Anlagevermögen (TEUR 224) sowie die Zahlungsmittelabflüsse aus der Finanzierungstätigkeit (TEUR - 29) konnten somit vollständig aus dem laufenden Geschäftsbetrieb finanziert werden.

In Summe verbleibt am Ende der Periode ein um TEUR 1.133 höherer Finanzmittelfonds in Höhe von TEUR 8.394 (Vorjahr: TEUR 7.261).

elektronische Kopie

III. Ertragslage

Bezogen auf die letzten zwei Jahre ergibt sich zahlenmäßig folgendes Bild der Ertragslage:

	2024		2023		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%*
Umsatzerlöse	8.847,6	100,0	8.316,8	100,0	530,8	6,4%
Materialaufwand	-571,6	-6,5	-642,7	-7,7	71,1	-11,1%
Fremdleistungen	-1.816,7	-20,5	-1.543,4	-18,6	-273,3	17,7%
Rohertrag	6.459,3	73,0	6.130,7	73,7	328,6	5,4%
Personalaufwand	-3.850,6	-43,5	-3.692,6	-44,4	-158,0	4,3%
Abschreibungen auf Anlagevermögen	-808,9	-9,1	-825,9	-9,9	17,0	-2,1%
Deponienachsorge	-1.848,5	-20,9	-1.078,4	-13,0	-770,1	71,4%
sonstige betriebliche Aufwendungen	-774,9	-8,8	-779,5	-9,4	4,6	-0,6%
sonstige betriebliche Erträge	195,0	2,2	110,6	1,3	84,4	76,3%
sonstige Steuern	-12,2	-0,1	-15,8	-0,2	3,6	-22,8%
Betriebsergebnis	-640,8	-7,2	-150,9	-1,9	-489,9	-
Zinserträge	158,3	1,8	544,9	6,6	-386,6	-70,9%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-27,0	-0,3	-14,7	-0,2	-12,3	83,7%
Finanzergebnis	131,3	-7,3	530,2	-3,0	-394,2	-74,3%
Jahresergebnis	-509,5	-14,5	379,3	-4,9	-888,8	-

* Angabe insoweit sinnvoll

Die Umsatzerlöse haben sich im Berichtsjahr um TEUR 531 (6,4 %) auf TEUR 8.848 erhöht (Vorjahr: TEUR 8.317).

Die Materialkostenquote (Materialaufwand und Fremdleistungen im Verhältnis zu den Umsatzerlösen) hat sich im Vergleich zum Vorjahr von 26,3 % auf 27,0 % verschlechtert. Der Materialaufwand ist nominell um TEUR 202 auf TEUR 2.388 (Vorjahr: TEUR 2.186) gestiegen.

Der Personalaufwand hat sich um TEUR 158 von TEUR 3.693 auf TEUR 3.851 erhöht. Die Personalkostenquote ist von 44,4 % auf 43,5 % der Umsatzerlöse gesunken. Im Berichtsjahr wurden durchschnittlich 80 (Vorjahr: 82) Personen beschäftigt.

Die Abschreibungen sind im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 17 gesunken und betragen im Berichtsjahr TEUR 809 (Vorjahr: TEUR 826).

elektronische Kopie

Nach den Personalaufwendungen sind die Kosten für Deponienachsorge der größte Posten innerhalb der betrieblichen Aufwendungen. Diese sind im Vergleich zum Vorjahr von TEUR 1.078 um TEUR 770 bzw. 71,4 % auf TEUR 1.849 angestiegen. Eine Zusammensetzung kann der Rückstellungsübersicht entnommen werden.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen konnten geringfügig um TEUR 5 reduziert werden und betragen im Berichtsjahr TEUR 775 nach TEUR 780 im Vorjahr.

Auch die sonstigen betrieblichen Erträge weisen eine Verbesserung auf und betragen im Berichtsjahr TEUR 195 nach TEUR 111 im Vorjahr. Wesentlich dazu beigetragen haben gestiegene Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen, höhere Mahngebühren sowie periodenfremde Erträge.

Insbesondere aufgrund der hohen Aufwendungen für Deponienachsorge ist das Betriebsergebnis erneut negativ und beträgt TEUR - 641 nach TEUR - 151 im Vorjahr.

Das Finanzergebnis ist um TEUR 394 auf TEUR 131 gesunken. Der Rückgang resultiert hauptsächlich aus den um TEUR 387 bzw. 71 % gesunkenen Zinserträgen. Diese resultieren vollständig aus der Abzinsung langfristiger Rückstellungen.

Insgesamt endet das Geschäftsjahr mit einem im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 889 schlechteren Jahresergebnis. Während im Vorjahr noch ein Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 379 ausgewiesen wurde, wird das Berichtsjahr mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 510 abgeschlossen.

elektronische Kopie

Abschrift

Berichterstattung gemäß § 53 HGrG (IDW PS 720)

I. Auftrag und Auftragsdurchführung

Im Rahmen des Auftrages zur Durchführung der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024 erteilte uns die Betriebsleitung auch den Auftrag, die Prüfung der Geschäftsführung gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) vorzunehmen.

Grundlage unserer Tätigkeit ist der Prüfungsstandard IDW PS 720 des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. mit der Bezeichnung „Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG". Dieser Prüfungsstandard ist unter Mitwirkung des Bundesministeriums der Finanzen, des Bundesrechnungshofes und der Landesrechnungshöfe zustande gekommen.

Der Prüfungsstandard schreibt vor, dass die dort formulierten Fragen im Prüfungsbericht grundsätzlich aufzuführen und lückenlos zu beantworten sind.

Dementsprechend ist die Berichterstattung aufgebaut. Es ist darauf hinzuweisen, dass die Beantwortung eines Teils der Fragen sich bereits aus der Berichterstattung gemäß § 321 HGB über die vorgenommene Jahresabschlussprüfung ergibt. Um eine doppelte Darstellung des gesamten Sachverhaltes zu vermeiden, haben wir Verweisungen vorgenommen.

Unbeschadet der Verpflichtung zur Beantwortung aller einschlägigen Fragen ist die Bildung von Prüfungsschwerpunkten zulässig.

Im Berichtsjahr wurden keine besonderen Prüfungsschwerpunkte gesetzt.

Gemäß IDW PS 720, Tz. 6 kann eine einzelne Frage oder auch ein ganzer Fragenkreis für das geprüfte Unternehmen nicht einschlägig sein. Soweit dies der Fall ist, bedarf es einer dahingehenden Begründung.

II. Beachtung von im Vorjahresbericht ausgesprochenen Empfehlungen

Im Bericht über die Prüfung nach § 53 HGrG des Vorjahres vom 18. September 2024 wurden keine Empfehlungen ausgesprochen, die von dem Unternehmen zu beachten waren.

elektronische Kopie

III. Darstellung und Beantwortung des Fragenkatalogs

1. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

Frage	Beantwortung
a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?	Der Aufgabenbereich des Betriebsleiters ist in § 3 der Betriebssatzung geregelt. Der Betriebsleiter leitet den Betrieb selbständig und führt die laufenden Geschäfte. Zu den Geschäften zählen insbesondere: • die Aufstellung des Wirtschaftsplans, des Finanzplans, des Jahresabschlusses sowie des Lageberichtes und des Anlagennachweises, • Entscheidung über Verfügungen und Rechtsgeschäfte im Rahmen des Wirtschaftsplanes mit bis zu 80.000,00 Euro brutto, • Entscheidungen über mehrjährige Verträge (z. B. Miet- und Pachtverträge) bis zu 50.000,00 Euro brutto (je Jahresbetrag), • Entscheidungen über den Abschluss von gerichtlichen und außergerichtlichen Vergleichen bei Streitwerten bis zu 25.000,00 Euro brutto, • Entscheidungen über die Niederschlagung, den Erlass, die Stundung von Forderungen bis zu 5.000,00 Euro brutto je Einzelbetrag, • Entscheidungen über nicht den Erfolg gefährdende Mehraufwendungen (vgl. § 7 Abs. 2), • Entscheidungen über investive Mehrausgaben gemäß § 15 Abs. 3 Satz 2 EigBetrVO in Höhe von bis zu 200.000,00 Euro brutto, • der Personaleinsatz sowie

elektronische Kopie

- die Feststellung der inneren Organisation des Eigenbetriebes.

Es gibt schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation der Geschäftsleitung. Diese entsprechen den Bedürfnissen des Unternehmens.

Die Aufgaben und Zuständigkeiten des Betriebsausschusses sind in § 4 der Betriebssatzung geregelt.

b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Im Berichtsjahr fanden vier Sitzungen des Betriebsausschusses statt.
Über die Sitzungen wurden jeweils Protokolle erstellt.

c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Der Betriebsleiter, Herr Dr. Dirk Brinkmann, nahm im Berichtsjahr auskunftsgemäß keine Mandate in Aufsichts- oder anderen Kontrollgremien wahr.

d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Die Betriebsausschussmitglieder erhielten im Berichtsjahr Sitzungsgelder in Höhe von 500,00 €. Der Betriebsleiter erhielt Dienstbezüge nach Entgeltgruppe 14 des TVöD.

elektronische Kopie

2. Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums

Fragenkreis 2: Aufbau und ablauforganisatorische Grundlagen

	Frage	Beantwortung
a)	Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?	Der Geschäftsverteilungsplan des Landkreises Holzminden beinhaltet die Arbeitsbereiche sowie die Zuständigkeiten. Es erfolgt eine regelmäßige Überprüfung. Die Organisationsstruktur der AWH wird in der Dienstanweisung 01 der AWH geregelt.
b)	Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?	Hierfür ergeben sich keine Anhaltspunkte.
c)	Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?	Neben den allgemeinen Vorkehrungen zur Korruptionsprävention, wie der Funktionstrennung und dem Vier-Augen-Prinzip, hat der Eigenbetrieb keine weiteren Vorkehrungen getroffen und dokumentiert.
d)	Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?	Bei der Vergabe von Aufträgen werden die Bestimmungen des öffentlichen Vergabewesens (primär VOB, UVgO) angewendet. Es werden entsprechende Angebote eingeholt. Die Anforderungen an Auftragsvergaben der AWH werden in der Dienstanweisung 05 der AWH beschrieben. Beim innerbetrieblichen Personaleinsatz handelt der Betriebsleiter im Rahmen der Betriebssatzung. Darüber hinaus liegen die Zuständigkeiten im Personalwesen beim Landkreis Holzminden. Anhaltspunkte, dass diese Regelungen nicht eingehalten werden, haben sich im Rahmen unserer Prüfung nicht ergeben.

elektronische Kopie

e)	Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?	Verträge werden schriftlich abgefasst und digital sowie in den Räumen des Eigenbetriebes archiviert. Ferner bestehen tabellarische Übersichten, aus denen Vertragsbestandteile (Vertragspartner, Laufzeit, Kündigungsfristen, Wiedervorlagedatum etc.) ersichtlich sind. Die Dokumentation der Verträge ist ordnungsgemäß.

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

	Frage	**Beantwortung**
a)	Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?	Als Planungsrechnung existiert der jährlich von der Betriebsleitung aufgestellte und vom Kreistag beschlossene Wirtschaftsplan, der aus Erfolgsplan, Vermögensplan sowie dem mittelfristigen Finanzplan und einer Stellenübersicht besteht. Das Planungswesen entspricht auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten den Bedürfnissen des Eigenbetriebes.
b)	Werden Planabweichungen systematisch untersucht?	Planabweichungen werden unterjährig anhand der Quartalsberichte und am Jahresende untersucht.

elektronische Kopie

c)	Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?	Das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung des Eigenbetriebes ist den Erfordernissen angepasst. Es umfasst neben der Finanzbuchhaltung auch eine Anlagenbuchhaltung und wird, der Größe des Eigenbetriebs entsprechend, zweckmäßig und wirtschaftlich gehandhabt sowie fortlaufend und zeitnah geführt. Das im Berichtsjahr angetroffene Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung entspricht der Größe und den besonderen Anforderungen des Eigenbetriebes und ist in seiner Ausgestaltung als Instrument zur wirtschaftlichen Führung des Eigenbetriebes geeignet.
d)	Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?	Es erfolgt regelmäßig eine Liquiditäts- und Kreditüberwachung durch die Abteilung Finanzen des Eigenbetriebes.
e)	Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?	Ein zentrales Cash-Management liegt nicht vor und ist angesichts der Größe und des Geschäftsumfangs des Eigenbetriebes auch nicht erforderlich.
f)	Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?	Die Rechnungserstellung, die Zahlungskontrolle und das Mahnwesen obliegen der Finanzbuchhaltung des Eigenbetriebs. Die Entgelte werden vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt. Ausstehende Forderungen werden durch das bestehende Mahnwesen zeitnah und effektiv eingezogen.

elektronische Kopie

g)	Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?	Ein eigenständiges Controlling im Sinne einer umfassenden Koordination von Planung, Finanzierung, Risikofrüherkennung, Organisation, Rechnungswesen und Kontrolle besteht nicht und ist angesichts der Größe des Eigenbetriebes sowie des überschaubaren Umfanges der Geschäftsvorgänge auch nicht erforderlich. Gegenwärtig werden die erforderlichen Koordinationsaufgaben zwischen den Abteilungsleitungen und von der Betriebsleitung des Eigenbetriebes, teilweise durch Hinzuziehung der Finanzbuchhaltung, wahrgenommen. Dabei werden alle Bereiche des Eigenbetriebes einbezogen. Dies entspricht den Anforderungen des Eigenbetriebes.
h)	Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?	Der Eigenbetrieb gehört keinem Konzern an und hält keine Anteile an Tochterunternehmen oder Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht.

elektronische Kopie

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

	Frage	Beantwortung
a)	Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?	Ein institutionalisiertes und dokumentiertes Risikofrüherkennungssystem besteht nicht. Bei der Beurteilung der bestandsgefährdenden Risiken bzw. deren rechtzeitiger Erkennung ist jedoch die spezifische Situation des Eigenbetriebs als Sondervermögen des Landkreises Holzminden zu berücksichtigen (Nachschusspflicht). Risiken im Bereich der Abfallwirtschaft sind hauptsächlich bei der Deponienachsorge zu sehen. Um diese Risiken zu minimieren, werden externe Gutachter hinzugezogen. Ferner wurde die Kontrolle bestehender Verträge verbessert. Um frühzeitig bestandsgefährdende Risiken zu erkennen, werden rechtzeitig Soll-Ist-Vergleiche in Bezug auf den Wirtschaftsplan vorgenommen
b)	Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?	Die unter a) aufgeführten Maßnahmen gewährleisten unseres Erachtens bei sachgerechter Anwendung ihren Zweck. Anhaltspunkte dafür, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden, haben sich nicht ergeben.
c)	Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?	Die Maßnahmen werden ausreichend dokumentiert.
d)	Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?	Die vorhandenen Elemente werden nach Auskunft der Betriebsleitung mindestens jährlich mit den aktuellen Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und soweit erforderlich angepasst.

elektronische Kopie

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

	Frage	Beantwortung
a)	Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:	Der Eigenbetrieb hat weder im Berichtsjahr noch in den vorangegangenen Jahren derartige Geschäfte getätigt. Daher werden die nachfolgenden Fragen nicht beantwortet.
	- Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?	Fehlanzeige.
	- Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?	Fehlanzeige.
	- Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?	Fehlanzeige.
	- Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?	Fehlanzeige.
b)	Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?	Fehlanzeige.
c)	Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf	
	- Erfassung der Geschäfte	Fehlanzeige.
	- Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse	Fehlanzeige.
	- Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung	Fehlanzeige.
	- Kontrolle der Geschäfte?	Fehlanzeige.
d)	Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?	Fehlanzeige.

elektronische Kopie

e)	Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?	Fehlanzeige.
f)	Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?	Fehlanzeige.

Fragenkreis 6: Interne Revision

	Frage	**Beantwortung**
a)	Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?	Art und Umfang des Geschäftsbetriebes machen die Einrichtung einer internen Revision als eigenständige Stelle nicht erforderlich. Kontrollfunktionen werden von leitenden Angestellten wahrgenommen. Da die interne Revision nicht besteht, kann die Beantwortung der Fragen zur internen Revision entfallen.
b)	Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/ Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?	Fehlanzeige.
c)	Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/ Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?	Fehlanzeige.
d)	Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?	Fehlanzeige.
e)	Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?	Fehlanzeige.

elektronische Kopie

f)	Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/ Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?	Fehlanzeige.

3. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

	Frage	Beantwortung
a)	Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?	Nach unseren Feststellungen ist zu allen einschlägigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen die vorherige Zustimmung des Betriebsausschusses bzw. des Kreistages eingeholt worden.
b)	Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?	Im Berichtsjahr wurden keine Kredite an Mitglieder der Betriebsleitung oder des Betriebsausschusses gewährt.
c)	Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?	Hierfür ergaben sich keine Anhaltspunkte.
d)	Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?	Im Rahmen der Jahresabschlussprüfung sind keine Geschäfte oder Maßnahmen bekannt geworden, die nicht in Einklang mit Gesetz, Betriebssatzung sowie bindenden Beschlüssen des Kreistages bzw. des Betriebsausschusses stehen.

elektronische Kopie

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

	Frage	Beantwortung
a)	Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?	Die Investitionsvorhaben sind Bestandteil des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebes. Die Entscheidung über die Aufnahme in den Investitionsplan wird nach Maßgabe der betrieblichen Erfordernisse getroffen. Der Investitionsplan unterliegt der Beschlussfassung des Kreistages.
b)	Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z.B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?	Hierfür ergaben sich keine Anhaltspunkte. Für die Preisermittlung werden auskunftsgemäß Angebote zum Preisvergleich eingeholt.
c)	Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?	Im Rahmen des Soll-Ist-Vergleichs bei der Bewirtschaftung des Haushaltes werden Abweichungen durch die Betriebsleitung laufend überwacht und die Ursachen für die Abweichungen untersucht.
d)	Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?	Bei den im Berichtsjahr abgeschlossenen Investitionen (TEUR 224) ergaben sich insgesamt keine Überschreitungen der Planzahlen. Vielmehr wurde weniger investiert als im Wirtschaftsplan 2024 vorgesehen war (TEUR 1.369).
e)	Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?	Im Rahmen unserer Prüfung ergaben sich keine Anhaltspunkte.

elektronische Kopie

Fragenkreis 9: Vergaberegelungen

	Frage	Beantwortung
a)	Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z.B. VOB, UVgO, EU-Regelungen) ergeben?	Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen liegen nach den Erkenntnissen unserer Prüfung nicht vor.
b)	Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?	Für solche Geschäfte werden auskunftsgemäß Konkurrenzangebote eingeholt.

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

	Frage	Beantwortung
a)	Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?	Ausweislich den uns zur Prüfung vorgelegten Sitzungsprotokollen hat die Betriebsleitung den Betriebsausschuss zu den jeweils anberaumten Sitzungen schriftlich und mündlich zutreffend und ausführlich über die Lage des Eigenbetriebes, die gegenwärtige und zukünftige Geschäftsentwicklung sowie über beabsichtigte Maßnahmen unterrichtet.
b)	Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?	Die Berichte geben einen zutreffenden Eindruck in die wirtschaftliche Lage des Eigenbetriebes.
c)	Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?	Nach dem bei unserer Prüfung gewonnen Eindruck wird der Betriebsausschuss angemessen und zeitnah über wesentliche Vorgänge informiert. Ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sind uns nicht bekannt geworden.

elektronische Kopie

d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?	Ausweislich der uns zur Prüfung vorgelegten Sitzungsprotokolle hat es einen besonderen Wunsch des Betriebsausschusses bzw. des Kreistages im Berichtsjahr nicht gegeben.
e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z.B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?	Hierfür ergaben sich keine Anhaltspunkte.
f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?	Eine eigene D&O-Versicherung des Eigenbetriebes besteht nicht. Der Landkreis Holzminden hat eine Vermögenseigenschadenversicherung abgeschlossen, in die auch der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft eingeschlossen ist. Die Versicherungssumme beträgt maximal 5.000.000,00 EUR pro Jahr für den gesamten Landkreis. Eine Begrenzung auf 25.000,00 EUR besteht bei Straftaten, auf 250.000,00 EUR bei Datenverlust. Der Selbstbehalt beträgt 10%, höchstens aber 1.000,00 EUR. Des Weiteren besteht eine Vermögenseigenschadenversicherung mit einer Versicherungssumme in Höhe von maximal 500.000,00 EUR.
g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?	Nach den uns erteilten Auskünften wurden keine Interessenkonflikte gemeldet.

elektronische Kopie

4. Vermögens- und Finanzlage

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

	Frage	Beantwortung
a)	Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?	Es gibt kein Vermögen, das offenkundig nicht betriebsnotwendig ist.
b)	Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?	Das ist nicht der Fall.
c)	Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?	Hierfür ergeben sich keine Anhaltspunkte.

Fragenkreis 12: Finanzierung

	Frage	Beantwortung
a)	Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?	Die Kapitalstruktur zeichnet sich durch eine überwiegend interne Finanzierung aus. Das Anlagevermögen ist im Wesentlichen durch mittel- und langfristiges Fremdkapital (Deponierückstellungen und Bankdarlehen) gedeckt. Wesentliche Investitionsverpflichtungen werden grundsätzlich im Wirtschaftsplan berücksichtigt. Zu weiteren Einzelheiten hinsichtlich der Kapitalstruktur wird auf unsere Aussagen zur Vermögenslage im Prüfungsbericht verwiesen.
b)	Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?	Der Eigenbetrieb gehört keinem Konzern an.

elektronische Kopie

c)	In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?	Im Berichtsjahr hat der Eigenbetrieb Zuwendungen des Landes Niedersachsen für die Anschaffung eines Elektrofahrzeugs inklusive Ladeinfrarstruktur in Höhe von TEUR 10,5 erhalten.

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

	Frage	Beantwortung
a)	Bestehen Finanzierungsprobleme auf Grund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?	Der Eigenbetrieb weist eine Eigenkapitalquote von 10,5 % (Vorjahr: 14,5 %) aus. Finanzierungsprobleme auf Grund einer zu geringen Eigenkapitalausstattung bestehen daher nicht.
b)	Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?	Der Ergebnisverwendungsvorschlag, den Jahresverlust von TEUR 509 auf neue Rechnung vorzutragen, ist mit der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebes vereinbar.

5. Ertragslage

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

	Frage	Beantwortung
a)	Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/ Konzernunternehmen zusammen?	Der Eigenbetrieb beinhaltet keine verschiedenen Segmente.
b)	Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?	Das Jahresergebnis wird nicht entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt.
c)	Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?	Der Eigenbetrieb gehört keinem Konzern an.

elektronische Kopie

d)	Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?	Die Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden führt keine Konzessionsabgabe ab.

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

	Frage	**Beantwortung**
a)	Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?	Einzelne verlustbringende Geschäfte mit wesentlichen Auswirkungen auf die Vermögens- und Ertragslage lagen im Berichtsjahr nicht vor. Die hohen Aufwendungen für Deponienachsorge haben jedoch das Jahresergebnis erneut negativ beeinflusst. Diese resultieren u.a. aus der Verlängerung der Nachsorgephasen der Deponien Arholzen und Derental.
b)	Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?	Im Vergleich zu den Planzahlen für 2024 wurden höhere Erträge erzielt bei gleichzeitiger Senkung der betrieblichen Kosten, so dass das Jahresergebnis im wesentlichen dem erwarteten Verlust entspricht.

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahrsfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

	Frage	**Beantwortung**
a)	Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?	Im Wirtschaftsjahr 2024 wurde ein Jahresverlust von TEUR 509 erwirtschaftet. Die Verlustsituation resultiert hauptsächlich aus den hohen Aufwendungen für Deponienachsorge.
b)	Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?	Auch zukünftig sollte durch Vor- und Nachkalkulationen die Gebührendeckung sichergestellt werden; unter Beachtung der Erlöse aus Altpapier.

Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden

Wirtschafts- und Finanzplan 2026

Inhalt:

A. Erfolgsplan
B. Vermögensplan
C. Stellenübersicht
D. Finanzplan

Stand: 03.11.2025

B E S C H L U S S
über den Wirtschafts- und Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2026 des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden

Aufgrund der §§ 58 und 136 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) sowie § 13 der Eigenbetriebsverordnung hat der Kreistag in seiner Sitzung am 01.12.2025 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

1. Der Wirtschafts- und Finanzplan des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden für das Wirtschaftsjahr 2026 wird im Erfolgsplan mit

Erträgen in Höhe von	9.644.100 EURO
Aufwendungen in Höhe von	9.453.500 EURO
Ergebnis	+ 190.600 EURO

   und im Vermögensplan mit

Einnahmen in Höhe von	2.722.700 EURO
Ausgaben in Höhe von	2.722.700 EURO

   festgesetzt.

2. Im Vermögensplan werden Kredite in Höhe von 1.340.900 € für Investitionen veranschlagt.

3. Verpflichtungsermächtigungen werden in Höhe von 1.310.000 € veranschlagt.

4. Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Wirtschaftsjahr 2026 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben durch die Sonderkasse in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 1.250.000 EURO festgesetzt.

Holzminden, den XX.12.2025

LANDKREIS HOLZMINDEN

Der Landrat

Vorbericht zum Wirtschafts- und Finanzplan 2026 des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden

Der Wirtschaftsplan 2026 ist unter Berücksichtigung der ab dem 01.01.2025 geltenden Gebühren aufgestellt worden.

A. Erfolgsplan

Die einzelnen Positionen des Erfolgsplanes werden hier kurz erläutert:

Pos. 1.: Umsatzerlöse (9.438.400 €)
Die erwarteten Umsatzerlöse in 2026 basieren auf den vom Kreistag am 09.12.2024 mit Wirkung zum 01.01.2025 festgesetzten Gebühren.
Des Weiteren werden hier die Zuschüsse bzw. Erstattungen der Systembetreiber (390.300 €) ausgewiesen.

Pos. 2.: Sonstige betriebliche Erträge (65.700 €)
Unter den sonstigen betrieblichen Erträgen werden im Wesentlichen Mahngebühren, und Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens ausgewiesen.

Pos. 3a.: Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (666.400 €)
Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden im Wesentlichen durch die Betriebsstoffe und die Reparaturaufwendungen für die Fahrzeuge der Müllabfuhr, des Entsorgungszentrums sowie der Deponien bestimmt.

Pos. 3b.: Aufwendungen für bezogene Leistungen (2.542.800 €)
Die Aufwendungen für bezogene Leistungen setzen sich im Wesentlichen aus Verwertungs-, Entsorgungs-, Transport- und Unterhaltungsaufwendungen zusammen.

Pos. 4.a. und 4.b.: Personalaufwand (4.175.600 €)
Der Planansatz des Personalaufwands basiert auf Hochrechnung der Aufwendungen des Wirtschaftsjahres 2025.

Der Personalaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

Nr.	Bezeichnung	2026	2025
4.a.	Löhne und Gehälter		
	Dienstbezüge Beschäftigte	**3.291.300 €**	**3.450.000 €**
4.b.	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung		
	Versorgungskasse Beschäftigte	181.000 €	186.000 €
	Sozialversicherungsbeiträge Angestellte	700.300 €	730.000 €
	Beihilfen	1.000 €	1.000 €
	Personalnebenausgaben	2.000 €	8.000 €
	Summe	**884.300 €**	**925.000 €**
	Summe Personalaufwand	**4.175.600 €**	**4.375.000 €**

Pos. 5.: Abschreibungen (850.000 €)
Die Abschreibungen betreffen im Wesentlichen das Entsorgungszentrum, den Fuhrpark sowie die Deponie Delligsen.

Pos. 6.: Aufwendungen für Deponienachsorge und Altlastensanierung (210.000 €)
In dieser Position werden die Zuführungen zu den Rückstellungen zur Rekultivierung der Bauschuttdeponie, des Klärschlammzwischenlagers, der Altanlagen und der Wertstoffsammelplätze gezeigt.

Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Nr.	Bezeichnung	2026	2025
6.	Aufwendungen für Deponienachsorge		
	Altanlage Kapenberg	100.000 €	100.000 €
	Deponie Delligsen	100.000 €	100.000 €
	Rückbau Wertstoffsammelplätze	7.000 €	7.000 €
	Rückbau Klärschlammzwischenlager	3.000 €	3.000 €
	Summe	**210.000 €**	**210.000 €**

Pos. 7.: Sonstige betriebliche Aufwendungen (863.500 €)
Unter dieser Position werden u.a. Aufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit, Kosten für Gutachten, EDV-Kosten, der Verwaltungskostenbeitrag an den Landkreis Holzminden, die an die Systembetreiber zu zahlende Beteiligung an den Verwertungserlösen sowie Mieten und Pachten ausgewiesen.

Pos. 8.: Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (140.000 €)
Die Zinserträge werden für die das Darlehen an den Landkreis Holzminden erwartet.

Pos. 9.: Zinsen und ähnliche Aufwendungen (129.200 €)
Der Zinsaufwand setzt sich aus den Zinsen für die von der Abfallwirtschaft aufgenommenen Darlehen (32.000 €) sowie aus den Aufzinsungsbeträgen der Rückstellungen (101.200 €) zusammen.
Die Berechnung der Aufzinsungsbeträge für die Deponien erfolgt nach Beendigung des Wirtschaftsjahres durch die Firma ECONUM.

Pos. 11.: Sonstige Steuern (16.000 €)
Bei den sonstigen Steuern handelt es sich im Wesentlichen um die Kfz-Steuer der von der Abfallwirtschaft eingesetzten Fahrzeuge.

B. Vermögensplan

Der Vermögensplan 2026 schließt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 2.722.700 EURO.

Die **Einnahmen** des Vermögensplanes setzen sich wie folgt zusammen:

Nr.	Bezeichnung	2026	2025
3.	Jahresgewinn	190.600 €	0 €
4.	Entnahme Rücklage f. Investitionen	0 €	0 €
7.	Zuführung zu langfr. Rückstellungen	311.200 €	211.200 €
8.	Kredite	1.340.900 €	1.003.900 €
9.	Abschreibungen u. Anlagenabgänge	880.000 €	1.090.000 €
	Summe	**2.722.700 €**	**2.305.100 €**

Die **Ausgaben** im Wirtschaftsjahr 2026 betreffen:

Nr.	Bezeichnung	2026	2025
1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	**10.000 €**	**10.000 €**
1.2.	Grundstücke ohne Bauten	**250.000 €**	**0 €**
1.3.	Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Bauten		
	1.3.1. Entsorgungszentrum	62.500 €	57.500 €
	1.3.2. Erweiterung Entsorgungszentrum	100.000 €	0 €
	1.3.3. Bauschuttdeponie Delligsen	45.000 €	45.000 €
	1.3.4. Wertstoffsammelplätze	35.000 €	45.000 €
	1.3.5. Klärschlammzwischenlager	15.000 €	10.000 €
	1.3.6. Verwaltungsgebäude Rehwiese	70.000 €	105.000 €
	1.3.7. Deponie Kapenberg	30.000 €	0 €
		357.500 €	**262.500 €**
1.3.	Technische Anlagen u. Maschinen	**365.000 €**	**90.000 €**
1.4.	Betriebs- und Geschäftsausstattung		
	1.4.1. Müllfahrzeug(e)	476.000 €	714.000 €
	1.4.2. andere Kfz / LKW	560.000 €	623.000 €
	1.4.3. Inventar	101.000 €	42.000 €
	1.4.4. EDV-Anlagen	5.000 €	5.000 €
	1.4.5. Sonstiges Anlagevermögen	10.000 €	10.000 €
	1.4.6. Geringwertige Wirtschaftsgüter	15.000 €	15.000 €
		1.167.000 €	**1.409.000 €**
3.a.	Verzinsung Kapitaleinlage	1.500 €	1.500 €
5.	Jahresverlust	0 €	108.400 €
7.	Auflösung Ertragszuschüsse	3.700 €	3.700 €
8.	Entnahme langfr. Rückstellungen	120.000 €	0 €
9.	Tilgung von Krediten	448.000 €	420.000 €
	Summe	**2.722.700 €**	**2.305.100 €**

Die Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplanes 2026 werden (gemäß Planung) wie folgt kassenwirksam:

1.4. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung:		
2 Müllfahrzeuge	960.000 €:	kassenwirksam in 2027
1 Radlader	350.000 €:	kassenwirksam in 2027

C. Stellenübersicht

Die Stellenübersicht enthält die Stellen der nicht nur vorübergehend beschäftigten Mitarbeiter, die der Einrichtung zuzuordnen sind. Die Stellen von Beschäftigten, die teilweise Tätigkeiten für die Einrichtung wahrnehmen, werden sowohl im Stellenplan des Landkreises geführt als auch in der vorliegenden Stellenübersicht angegeben.

D. Finanzplanung für den Planungszeitraum 2025 bis 2029

In der Finanzplanung werden die Erträge und Aufwendungen der laufenden Verwaltung der Einrichtung sowie die Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplanes erfasst.

E. Deckungsvermerke

Vermögensplan: Die Ausgabensätze der Position 1 werden gemäß § 15 EigBetrVO Absatz (3) Satz 1 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

A. Erfolgsplan

lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2026 €	Planansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €
1.	**Umsatzerlöse**			
1.1.	Gebühr Hausmüllabfuhr	5.750.000	5.756.800	4.950.072
1.2.	Gebühr Containerabfuhr	935.000	893.300	816.180
1.3.	Gebühr Sperrmüllabfuhr	2.000	2.000	2.436
1.4.	Gebühr Bioabfallabfuhr	1.062.000	1.107.600	963.362
1.5.	Gebühr Annahme Selbstanlieferungen	526.200	774.200	693.088
1.6.	Gebühr Altpapierannahme (Gewerbebetriebe)	20.500	50.000	63.549
1.7.	Gebühr Annahme Bauschutt und Boden	266.100	297.800	629.644
1.8.	Sonstige Gebühren	0	0	0
1.9.	Altpapierverkauf	366.500	405.500	209.552
1.10.	Verwertungserlöse	114.800	134.700	141.908
1.11.	Sonstige Umsätze	395.300	421.100	377.774
		9.438.400	**9.843.000**	**8.847.565,68**
2.	**Sonstige betriebliche Erträge**			
2.1.	Erstattungen, Rückvergütungen	0	0	5.974,03
2.2.	Zuschüsse	0	0	1.426,44
2.3.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	3.700	3.700	2.750,00
2.4.	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0	17.101,76
2.5.	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	30.000	50.000	58.911,00
2.6.	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen	0	0	0,00
2.7.	Übrige ordentliche Erträge	32.000	31.000	108.850,44
		65.700	**84.700**	**195.013,67**
3.	**Materialaufwand**			
3.a)	**Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren**			
3.1.	Wasser, Energie, Brennstoffe	56.600	54.500	41.520,75
3.2.	Aufwendungen für Müllsäcke	4.500	3.000	4.335,60
3.3.	Betriebsstoffe	300.000	300.000	284.793,13
3.4.	Ersatzbeschaffung Mülltonnen	50.000	55.000	36.080,80
3.5.	Materialaufwand Entsorgungsanlagen	40.000	35.000	6.725,95
3.6.	Materialaufwand Fahrzeuge	200.000	200.000	183.367,97
3.7.	Sonstiger Materialaufwand	15.300	15.000	14.807,60
		666.400	**662.500**	**571.631,80**
3.b)	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**			
3.8.	Verwertungsaufwendungen	60.000	45.000	44.404,77
3.9.	Schadstoffsammlung	60.000	60.000	59.574,27
3.10.	Entgelt Müllverbrennungsanlagen	1.606.700	1.552.100	1.004.390,02
3.11.	Transportkosten	200.700	98.900	111.845,50
3.12.	Transport und Kompostierung Bio-Müll	250.800	311.600	262.989,98
3.13.	Unterhaltung Entsorgungsanlagen	90.000	88.800	89.779,72
3.14.	Unterhaltung Fahrzeuge	200.000	210.000	170.935,81
3.15.	Ingenieurdienstleistungen	24.000	62.500	29.387,99
3.16.	Entsorgung Sickerwasser	25.000	34.500	20.740,45
3.17.	Sonst. Aufwendungen f. bezogene Leistungen	25.600	40.500	22.584,58
		2.542.800	**2.503.900**	**1.816.633,09**

A. Erfolgsplan

lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2026 €	Planansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €
4.	**Personalaufwand**			
4.a)	**Löhne- und Gehälter**	**3.291.300**	**3.450.000**	**3.041.302,92**
4.b)	**Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung**	**884.300**	**925.000**	**809.276,48**
5.	**Abschreibungen**	**850.000**	**1.040.000**	**808.947,91**
6.	**Aufwendungen für Deponienachsorge-verpflichtungen und Altlastensanierung**	**210.000**	**210.000**	**1.848.432,57**
7.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**			
7.1.	Öffentlichkeitsarbeit	37.900	36.600	26.434
7.2.	EDV-Kosten	42.700	47.800	40.985
7.3.	Gutachten, Kosten für Sachverständige, EHS-Management	61.000	83.200	78.941
7.4.	Verwaltungskostenbeitrag	86.700	85.000	80.000
7.5.	Prüfungskosten	25.000	15.000	23.189
7.6.	Versicherungen	80.000	68.000	79.952
7.7.	Wertberichtigungen Forderungen / Forderungsverluste	20.000	20.000	11.664
7.8.	Dienst und Schutzkleidung	25.000	20.000	21.418
7.9.	Aus- Fortbildung	23.000	20.000	14.014
7.10.	Mieten und Pachten	19.600	205.600	25.063
7.11.	übrige sonstige Aufwendungen	442.600	501.300	373.177
		863.500	**1.102.500**	**774.836,43**
8.	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	**140.000**	**0**	**158.267,00**
9.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	**129.200**	**126.200**	**27.026,59**
10.	**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit** (= Pos. 1. + 2. - 3. - 4. - 5. - 6. - 7. + 8. - 9.)	**206.600**	**-92.400**	**-497.241,44**
11.	**Sonstige Steuern**	**16.000**	**16.000**	**12.232,00**
12.	**Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag**	**190.600**	**-108.400**	**-509.473,45**
	Summe Erträge	**9.644.100**	**9.927.700**	**9.200.846,35**
	Summe Aufwendungen	**9.453.500**	**10.036.100**	**9.710.319,79**
	Ergebnis	**190.600**	**-108.400**	**-509.473,44**

B. Vermögensplan

Finanzierungsmittel (Einnahmen)				
lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2026 €	Planansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0,00
2.	Zuführung zu Rücklagen	0	0	0,00
3.	Jahresgewinn	190.600	0	0,00
4.	Entnahme Rücklage für Investitionen	0	0	0,00
5.	Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeträge	0	0	0,00
6.	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeiträge	0	0	0,00
7.	Zuführung zu langfr.Rückstellungen	311.200	211.200	1.697.374,61
8.	Kredite			
	a) von der Gemeinde	0	0	0,00
	b) von Dritten	1.340.900	1.003.900	0,00
9.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	880.000	1.090.000	867.858,91
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0,00
11.	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0,00
12.	Finanzierungsfehlbetrag	0	0	0,00
	Finanzierungsmittel insgesamt	**2.722.700**	**2.305.100**	**2.565.233,52**

B. Vermögensplan

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2026 €	VE 2026 €	Planansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen: Gesamtausgabebedarf €	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen: bisher bereitgestellt €
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte						
1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	10.000	0	10.000	0,00		
1.2.	Grundstücke ohne Bauten	250.000	0	0	0,00		
1.3.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Bauten						
	1.3.1. Entsorgungszentrum	62.500	0	57.500	0,00		
	1.3.2. Erweiterung Entsorgungszentrum	100.000	0	0	0,00	4.700.000	62.363,85
	1.3.3. Bauschuttdeponie Delligsen	45.000	0	45.000	0,00		
	1.3.4. Wertstoffsammelplätze	35.000	0	45.000	0,00		
	1.3.5. Klärschlammzwischenlager	15.000	0	10.000	0,00		
	1.3.6. Verwaltungsgebäude Rehwiese	70.000	0	105.000	3.651,09	1.520.000	1.340.022,45
	1.3.7. Deponie Kapenberg	30.000	0	0	0,00		
1.4.	Technische Anlagen und Maschinen	365.000	0	90.000	0,00		
1.5.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.167.000	1.310.000	1.409.000	215.363,36		
2.	Finanzanlagen	0	0	0	0,00		
3.	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0,00		
3.a.	Verzinsung Kapitaleinlage	1.500	0	1.500	1.500,00		
4.	Zuführung zu Rücklagen für Investitionen	0	0	0	740.000,00		
5.	Jahresverlust	0	0	108.400	509.473,45		
6.	Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0,00		
7.	Auflösung Ertragszuschüsse	3.700	0	3.700	2.750,00		
8.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	120.000		0	87.174,61		
9.	Tilgung von Krediten						
	a) von der Gemeinde	0	0	0	0,00		
	b) von Dritten	448.000	0	420.000	383.825,61		
	c) Inneres Darlehen	0	0	0	0,00		
10.	Gewährung von Krediten	0	0	0	0,00		
11.	Finanzierungsüberschuss	0	0	0	621.495,40		
	Finanzierungsbedarf insgesamt	**2.722.700**	**1.310.000**	**2.305.100**	**2.565.233,52**	**6.220.000**	**1.402.386,30**

C. Stellenübersicht

Lfd Nr.	Funktionsbezeichnung	Ver.-Gruppe Lohngruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushalts-jahr 2026	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2025 tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	6	7	8	9
	Verwaltung	**TVöD**					
1	Betriebsleitung	14	1	1	1	-	
2	Leitung Kundenservice	9 c	1	1	1	-	
3	Leitung Rechnungswesen	10	1	1	0,87	0,13	34 Std.
4	Öffentlichkeitsarbeit	9 c	0,5	1	1	-	
5	Rechnungswesen	6	1	1	0,90	0,10	35 Std/W
6	EHS- u. Genehmigungs-management	10	1	1	-	1	
7	Auftrags- und Vergabewesen	9a	1	1	1	-	
8	Kundenservice	7	1	1	1	-	
9	Kundenservice	6	0,89	0,89	0,89	-	34,5 Std./W
10	Sekretariat, Kundenserv.	5	3,61	3,11	3,10	0,01	
	Entsorgungsanlagen						
11	Leitung Entsorgungsanlagen	11	1	1	1	-	
12	Assistenz Leitung E-Anlagen	9b	1	1	1	-	
	Fuhrpark						
13	Fuhrparkleiter	9c	1	1	1	-	
14	Assistenz Fuhrparkleiter	8	1	1	1	-	
15	Sekretariat / Projekt	5	1	1	-	1	
	Gewerblicher Bereich	TVöD					
	Entsorgungsanlagen						
16	Anlagenvorarbeiter	5	1	1	1	-	
17	Ver- und Entsorger	5	0	1	1	-	
18	Ver- und Entsorger	3	1	0	-	-	
19	Beschäftigte	5	3	3	3	-	
20	Beschäftigte	3	7	7	7	-	
	Fuhrpark						
	Werkstatt						
21	Kfz-Mechaniker	5	0,8	0,8	0,8	-	
	Müllabfuhr						
22	Kraftfahrer-Vorarbeiter-Verwaltung	7	1	1	1	-	
23	Kraftfahrer	5	17	18	18	-	
24	Behälterdienst	4	2	2	2	-	
25	Müllwerker	3	19	19	19	-	
26	geringfügig Beschäftigte	2	3	3	2,26	0,74	teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter*innen
	SUMME		**71,80**	**72,80**	**69,82**	**2,98**	

D. Finanzplan

Erläuterungen zur mittelfristigen Finanzplanung

A. Erfolgsplan

1. Erträge

Die wesentlichen Ertragspositionen sind die Gebühreneinnahmen aus der Hausmüll-, Container- und Biotonnenabfuhr, den Selbstanlieferungen an den Standorten, der Anlieferung auf der Bauschuttdeponie, der Verwertung von Altpapier sowie dem Verkauf von Müllsäcken.
Die Einnahmen in den einzelnen Jahren wurden anhand der vom Kreistag am 09.12.2024 mit Wirkung zum 01.01.2025 festgesetzten Gebühren kalkuliert. Hierbei wurden die in Kraft tretenden gesetzlichen Änderungen und die Fortentwicklung abfallwirtschaftlicher Aufgaben berücksichtigt. Für das Jahr 2028 ist unter den sich abzeichnenden Bedingungen eine weitere Gebührenerhöhung vorgesehen.

2. Aufwendungen

Bedeutende Aufwandspositionen stellen die Positionen „Entgelt Müllverbrennungsanlage", die Personalkosten sowie die Abschreibungen dar.

B. Vermögensplan

1. Einnahmen

Die Einnahmen resultieren im Wesentlichen aus den erwirtschafteten Abschreibungen, Kreditaufnahmen und den vorhandenen Eigenmitteln.

2. Ausgaben

Die Ausgaben der Jahre 2025 bis 2029 werden im Wesentlichen durch die technische Anpassung des Fuhrparks, Baumaßnahmen auf der Deponie Delligsen, Sanierung des neuen Verwaltungsgebäudes, der Inanspruchnahme langfristiger Rückstellungen sowie durch Kredittilgungen bestimmt.

Die im Vermögensplan der mittelfristigen Finanzplanung aufgeführten Investitionen der Jahre 2027 bis 2029 setzen sich wie folgt zusammen:

Nr.	Bezeichnung	2027	2028	2029
1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	**10.000 €**	**10.000 €**	**10.000 €**
1.3.	Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Bauten:			
	1.3.1. Entsorgungszentrum	75.000 €	30.000 €	20.000 €
	1.3.2. Erweiterung Entsorgungszentrum	2.100.000 €	1.050.000 €	1.050.000 €
	1.3.3. Deponie Delligsen	10.000 €	300.000 €	300.000 €
	1.3.4. Wertstoffsammelplätze	15.000 €	15.000 €	15.000 €
	1.3.6. Verwaltungsgebäude Rehwiese	0 €	0 €	0 €
	1.3.7. Deponie Kapenberg (SW-Rohre)	0 €	0 €	0 €
		227.500 €	**437.500 €**	**372.500 €**
1.4.	Technische Anlagen u. Maschinen	**115.000 €**	**40.000 €**	**0 €**
1.5.	Betriebs- und Geschäftsausstattung:			
	1.5.1. Müllfahrzeuge	960.000 €	800.000 €	480.000 €
	1.5.2. Deponie- u. andere Fahrzeuge	370.000 €	10.000 €	10.000 €
	1.5.3. Inventar	25.000 €	25.000 €	25.000 €
	1.5.4. EDV-Anlagen	36.000 €	36.000 €	36.000 €
	1.5.5. Sonstiges Anlagevermögen	10.000 €	10.000 €	10.000 €
	1.5.6. Geringwertige Wirtschaftsgüter	15.000 €	15.000 €	15.000 €
		1.055.000 €	**1.255.000 €**	**905.000 €**

D. Finanzplan

Erfolgsplan						
lfd. Nr.	Bezeichnung	2025 €	2026 €	2027 €	2028 €	2029 €
1.	Umsatzerlöse	9.843.000	9.438.400	9.252.600	10.215.000	10.220.700
2.	Sonstige betriebliche Erträge	84.700	65.700	50.700	45.700	45.700
3.	Materialaufwand	3.166.400	3.209.200	3.268.400	3.333.700	3.400.200
4.	Personalaufwand	4.375.000	4.175.600	4.332.700	4.462.600	4.596.400
5.	Abschreibungen auf immat. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.040.000	850.000	960.000	1.100.000	1.200.000
6.	Aufwendungen für Deponienachsorge-verpflichtungen und Altlastensanierung	210.000	210.000	210.000	210.000	210.000
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.102.500	863.500	903.400	932.600	942.500
8.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	140.000	140.000	140.000	140.000
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	126.200	129.200	198.200	271.200	313.200
10.	**Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**	**-92.400**	**206.600**	**-429.400**	**90.600**	**-255.900**
11.	Sonstige Steuern	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
15.	**Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag**	**-108.400**	**190.600**	**-445.400**	**74.600**	**-271.900**
	Summe Erträge	**9.927.700**	**9.644.100**	**9.443.300**	**10.400.700**	**10.406.400**
	Summe Aufwendungen	**10.036.100**	**9.453.500**	**9.888.700**	**10.326.100**	**10.678.300**
	Ergebnis	**-108.400**	**190.600**	**-445.400**	**74.600**	**-271.900**

D. Finanzplan

Vermögensplan						
Finanzierungsmittel (Einnahmen)						
lfd. Nr.	Bezeichnung	2025 €	2026 €	2027 €	2028 €	2029 €
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2.	Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0
3.	Jahresgewinn	0	190.600	0	74.600	0
4.	Entnahme Rücklage für Investitionen	0	0	0	0	0
5.	Zuweisungen und Zuschüsse abzügl. Auflösungsbeträge	0	0	0	0	0
6.	Beiträge u. ähnl. Entgelte abzügl. Auflösungsbeträge	0	0	0	0	0
7.	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	211.200	311.200	311.200	311.200	311.200
8.	Kredite	1.003.900	1.340.900	3.553.400	1.787.400	1.717.900
9.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.090.000	880.000	975.000	1.110.000	1.210.000
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0
11.	Vorhandene Eigenmittel	0	0	0	0	0
12.	Finanzierungsfehlbetrag	0	0	0	0	0
	Finanzierungsmittel insgesamt	**2.305.100**	**2.722.700**	**4.839.600**	**3.283.200**	**3.239.100**

D. Finanzplan

Vermögensplan

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

lfd. Nr.	Bezeichnung	2025 €	2026 €	2027 €	2028 €	2029 €
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte					
1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
1.2.	Grundstücke ohne Bauten	0	250.000	0	0	0
1.3.	Grundstücke und grundstücksgl. Rechte mit Bauten	262.500	357.500	2.200.000	1.395.000	1.385.000
1.4.	Technische Anlagen und Maschinen	90.000	365.000	115.000	40.000	0
1.5.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.409.000	1.167.000	1.396.000	876.000	556.000
2.	Finanzanlagen	0	0	0	0	0
3.	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0
3.a.	Verzinsung Kapitaleinlage	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4.	Zuführung zu Rücklagen für Investitionen	0	0	0	0	0
5.	Jahresverlust	108.400	0	445.400	0	271.900
6.	Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0
7.	Auflösung Ertragszuschüsse	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
8.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	120.000	120.000	420.000	420.000
9.	Tilgung von Krediten	420.000	448.000	548.000	537.000	591.000
10.	Gewährung von Krediten	0	0	0	0	0
11.	Finanzierungsüberschuss	0	0	0	0	0
	Finanzierungsbedarf insgesamt	**2.305.100**	**2.722.700**	**4.839.600**	**3.283.200**	**3.239.100**

Landkreis Holzminden

Eigenbetrieb Kreisvolkshochschule Landkreis Holzminden (KVHS)

Kreisvolkshochschule Holzminden, Eigenbetrieb des Landkreises Holzminden

Holzminden

Bericht über die Prüfung

des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024

und des Lageberichts für

das Geschäftsjahr 2024

Friedrichs & Partner mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Göttingen

INHALT

		Seite
A.	PRÜFUNGSAUFTRAG	1
B.	GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN	
I.	Lage des Unternehmens	
	1. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter	2
	2. Entwicklungsbeeinträchtigende oder bestandsgefährdende Tatsachen	3
II.	Beachtung von gesetzlichen und gesellschaftsrechtlichen Regelungen	
	Vorschriften zur Rechnungslegung	3
III.	Wichtige Veränderungen bei den rechtlichen, steuerlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen	3
C.	GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG	4
D.	FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG	
I.	Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	
	1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	6
	2. Jahresabschluss	6
	3. Lagebericht	6
II.	Gesamtaussage des Jahresabschlusses	
	Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen	7
III.	Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	8
E.	FESTSTELLUNGEN AUS ERWEITERUNGEN DES PRÜFUNGSAUFTRAGES	13
F.	WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS	14
G.	SCHLUSSBEMERKUNG	17

ANLAGEN

1. Bilanz
2. Gewinn- und Verlustrechnung
3. Anhang
4. Lagebericht
5. Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG)
6. Rechtliche, steuerliche und wirtschaftliche Verhältnisse
7. Allgemeine Auftragsbedingungen

A. PRÜFUNGSAUFTRAG

An die Kreisvolkshochschule Holzminden, Holzminden:

Die Betriebsleitung der

Kreisvolkshochschule Holzminden, Eigenbetrieb des Landkreises Holzminden

Holzminden

(im Folgenden auch 'Eigenbetrieb' oder 'KVHS' genannt)

hat uns im Einvernehmen mit dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Holzminden mit Schreiben vom 26. Februar 2025 den Auftrag zur Jahresabschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2024 erteilt. In Ausführung des uns erteilten Auftrags haben wir

den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - zum 31. Dezember 2024 (Anlagen 1 bis 3),

den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024 (Anlage 4) und

die Buchführung

entsprechend §§ 317 ff. HGB und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen geprüft. Die Dr. Röhricht-Dr. Schillen GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft / Steuerberatungsgesellschaft, Bielefeld, hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 unter Einbeziehung des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2023 geprüft und dazu den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt; wir verweisen auf den Bericht vom 27. September 2024.

Der geprüfte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 wurde vom Kreistag in seiner Sitzung am 09. Dezember 2024 festgestellt.

Bei unserer Prüfung waren auftragsgemäß auch die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG zu beachten. Hierzu verweisen wir auf Abschnitt E.

Nachfolgend berichten wir über die Art und den Umfang der Prüfung sowie deren Ergebnisse. Zu dem von uns erteilten Bestätigungsvermerk verweisen wir auf Abschnitt F.

Der vorliegende Prüfungsbericht wurde von uns in Übereinstimmung mit den vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) gegebenen Empfehlungen eines Prüfungsstandards "Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten" erstellt.

Dieser Prüfungsbericht wurde nur zur Dokumentation der durchgeführten Prüfung gegenüber der Kreisvolkshochschule Holzminden, Holzminden, und dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Holzminden, Holzminden und nicht für Zwecke Dritter erstellt, denen gegenüber wir entsprechend der im Regelungsbereich des § 323 HGB geltenden Rechtslage keine Haftung übernehmen.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Die Jahresabschlussprüfung haben wir am 28. Oktober 2025 abgeschlossen.

Für die Durchführung unseres Auftrages und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die vereinbarten und diesem Bericht beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften nach dem Stand vom 01. Januar 2024 maßgebend.

B. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN

I. Lage des Unternehmens

1. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter

Die Darstellung der Lage des Eigenbetriebs durch die Betriebsleitung erfolgt im Jahresabschluss und im Lagebericht. Zusätzlich haben wir für unsere Stellungnahme zur Lagebeurteilung die uns zur Prüfung vorgelegten Unterlagen herangezogen. Aus dem Jahresabschluss, dem Lagebericht und sonstigen Unterlagen heben wir folgende Aspekte hervor, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage und der Risiken der künftigen Entwicklung von wesentlicher Bedeutung sind.

Aus dem Lagebericht der Betriebsleitung lassen sich folgende Kernaussagen zur wirtschaftlichen Lage und zum Geschäftsverlauf des Eigenbetriebs entnehmen:

Die Betriebsleitung hat als Führungskraft auch eigene Themenfelder für die sie sowohl inhaltlich wie disziplinarisch zuständig ist. Dazu gehören die Leitung des Bereichs Arbeit, des Bereichs Campus sowie das Qualitätsmanagement. Aufgrund der vakanten Stelle der Bereichsleitung hatte die Betriebsleitung im Berichtsjahr auch die Bereiche Verwaltung inclusive des Rechnungswesens und des Controllings und den Bereich Migration, zu welchem sowohl die Deutschsprachkurse für die Menschen mit Migrationshintergrund wie auch andere Integrationsprojekte gehören, in ihrer Verantwortung. Weiterhin gehört das Zentrum für ehrenamtliches Engagement (ZEE) zum Leitungsportfolio. Nach Besetzung der vakanten Bereichsleitungsstelle zum 01.01.2025 soll der organisatorische Aufbau überdacht werden.

Die Stabsstelle Beauftragter/Beauftragte für Qualitätsmanagement gehört organisatorisch zur Betriebsleitung. Die Kreisvolkshochschule Holzminden wurde 2022 nach der „Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung" (AZAV) durch eine unabhängige Prüfinstanz weiterhin zertifiziert. Auch das Überwachungsaudit im Mai 2024 verlief ohne Beanstandung. Das Thema Qualitätsmanagement begleitet alle wesentlichen Prozesse in der KVHS und wird permanent weiterentwickelt. Der mittelfristige Schwerpunkt der QM-Tätigkeit besteht darin, das derzeitige QM-System weiterzuentwickeln und laufend an die Unternehmensstruktur anzupassen. Diese komplexe Aufgabe zieht sich über alle Bereiche der KVHS und wird von allen Führungskräften unterstützt und in die Bereiche eingesteuert.

Im Berichtszeitraum 01. Januar 2024 - 31. Dezember 2024 betrugen die Gesamtaufwendungen T€ 3.879 (Vorjahr T€ 3.414); dem gegenüber standen betriebliche Erträge in Höhe von T€ 3.866 (Vorjahr T€ 3.387) so dass im Ergebnis ein Jahresfehlbetrag in Höhe von T€ 13 (Vorjahr T€ 27) zu verzeichnen ist.

Der Lagebericht enthält folgende wesentlichen Aussagen zur künftigen Entwicklung sowie Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung des Eigenbetriebs:

Mögliche Entwicklungsfelder für das Jahr 2025 sind Themen wie die Förderung außerschulischer Angebote im Rahmen der Berufsorientierung für Schüler:innen, um dem Fachkräftemangel und der Abwanderung aus der Region entgegen zu wirken. Weiterhin müssen alle Projekte kontinuierlich den aktuellen Anforderungen entsprechend angepasst und verbessert werden. Die Anpassung an die Bedarfe der Zielgruppen ist unerlässlich. Abzuwarten bleibt die Anzahl der Sprachkurse und die weitere Frequentierung der Kurse im Bereich Campus. Im Bereich Campus werden die Qualifizierungen für pädagogische Fachkräfte (auch vor dem Hintergrund des Rechtsanspruches auf einen Ganztagsplatz), die Firmenschulungen und das neue Jahresmotto „Future Skills" in 2025 bedeutsam werden.

Die Beurteilung der Lage des Eigenbetriebs einschließlich der dargestellten Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung ist plausibel und folgerichtig abgeleitet. Nach dem Ergebnis unserer Prüfung und den dabei gewonnenen Erkenntnissen ist die Lagebeurteilung dem Umfang nach angemessen und inhaltlich zutreffend. Unsere Prüfung hat keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass der Fortbestand des Eigenbetriebs gefährdet wäre.

2. Entwicklungsbeeinträchtigende oder bestandsgefährdende Tatsachen

Aufgrund der Struktur und Aufgabenstellung der KVHS werden strukturelle Defizite erwirtschaftet. Im Berichtsjahr beträgt der Jahresfehlbetrag T€ -13 (i.V. T€ -27). Im Jahresergebnis sind T€ 511 (i.V. T€ 497) Subventionen und Zuschüsse enthalten. Die Ertragssituation kann nur teilweise durch eigene Geschäftstätigkeit (Kurs- und Projektgebühren) verbessert werden, so dass die KVHS auch zukünftig auf Kapitalzuführungen durch die Zuschussgeber (Land und Kommunen) angewiesen ist.

Darüber hinaus haben wir bei unserer Prüfung keine Tatsachen festgestellt, welche die Entwicklung der KVHS wesentlich beeinträchtigen oder ihren Bestand gefährden können.

II. Beachtung von gesetzlichen und gesellschaftsrechtlichen Regelungen

Vorschriften zur Rechnungslegung

Als Abschlussprüfer haben wir nach § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB auch über bei Durchführung unserer Prüfung festgestellte Unrichtigkeiten oder Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften zu berichten.

Der Eigenbetrieb ist in analoger Anwendung des HGB gemäß § 20 EigBetrVO nach § 267 eine kleine Kapitalgesellschaft und hat nach § 264 Abs. 1 HGB den Jahresabschluss und Lagebericht in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres für das vergangene Geschäftsjahr aufzustellen. Aus betrieblichen Gründen der Gesellschaft konnte diese Fristvorschrift nicht eingehalten werden.

III. Wichtige Veränderungen bei den rechtlichen, steuerlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen

Wichtige Veränderungen bei den rechtlichen, steuerlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen haben sich im Berichtsjahr nicht ergeben. Wir verweisen auf die Darstellung der rechtlichen, steuerlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse, die diesem Bericht als Anlage 7 beigefügt ist.

C. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG

Gegenstand unserer Prüfung waren die Buchführung, der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - und der Lagebericht des Eigenbetriebs.

Die Rechnungslegung erfolgte gem. §§ 19 und 20 EigBetrVO nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften.

Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht sowie die dazu eingerichteten internen Kontrollen und die dem Abschlussprüfer gemachten Angaben liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, diese Unterlagen unter Einbeziehung der Buchführung und die gemachten Angaben im Rahmen unserer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den §§ 317 ff. HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen.

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß auch die Vorschriften der §§ 157, 158 NKomVG, §§ 29 ff. EigBetrVO sowie § 53 HGrG beachtet und den hierzu veröffentlichten „Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720)" berücksichtigt.

Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehört nur insoweit zu unseren Aufgaben, als sich aus diesen anderen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss oder den Lagebericht ergeben. Die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie z.B. Untreuehandlungen oder Unterschlagungen, sowie die Feststellung außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Entsprechend den von uns bewerteten inhärenten Risiken und dem Kontrollumfeld haben wir ein Risikoprofil für den Jahresabschluss erstellt. Außerdem haben wir, soweit wir es für erforderlich hielten, ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem gewonnen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Unter Berücksichtigung des Risikoprofils und unseres Verständnisses des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir, soweit wir es für erforderlich hielten, Einzelfallprüfungen hinsichtlich der Bestandsnachweise, des Ausweises und der Bewertung im Jahresabschluss durch analytische Prüfungshandlungen (Plausibilitätsbeurteilungen) oder durch stichprobenweise Überprüfung von Geschäftsvorfällen/Beständen im Rahmen einer bewussten Auswahl vorgenommen.

Die in unserer Prüfungsstrategie identifizierten kritischen Prüfungsbereiche führten zu folgenden wesentlichen Schwerpunkten der Prüfung:

- Sachanlagevermögen
- Umsatzerlöse/Umsatzrealisation/Forderungen
- Rückstellungen

Im Rahmen der Prüfung der Eröffnungsbilanzwerte haben wir Einsicht in den Bericht des Vorprüfers genommen. Darüber hinaus haben wir den Vorprüfer konsultiert sowie durch Einzelfallprüfungen und Plausibilitätsbeurteilungen die Wertansätze geprüft.

Wesentliche Zugänge des Sachanlagevermögens haben wir in Augenschein genommen und die dazugehörigen Rechnungen geprüft.

Bezüglich der Geschäftsbeziehungen zu Kreditinstituten haben wir berufsübliche Bankbestätigungen eingeholt. Daneben erfolgte eine Plausibilitätsprüfung der Gewinn- und Verlustrechnung im Hinblick auf weitere Geschäftsbeziehungen.

Forderungen und Verbindlichkeiten haben wir in Stichproben anhand von Saldenbestätigungen, deren Versendung und Rücklauf unter unserer Kontrolle standen sowie durch weitere Prüfungshandlungen, die die Entstehung im Geschäftsjahr und Abwicklung unter neuer Rechnung untersuchten, geprüft. Die anzufordernden Saldenbestätigungen haben wir risikoorientiert durch bewusste Auswahl festgelegt. Kriterien der Auswahl waren die Höhe der einzelnen Forderungen und Verbindlichkeiten sowie der Umfang des Geschäftsverkehrs.

Die sonstigen Rückstellungen haben wir durch Prüfung der zugrundeliegenden Daten und angewandten Bewertungsverfahren sowie der vertraglichen Grundlagen untersucht.

Die Prüfung der Umsatzerlöse/Umsatzrealisation stützt sich im Wesentlichen auf eine Systemprüfung, bei der die aufbau- und ablauforganisatorischen Grundlagen des gesamten Umsatzprozesses auf ihre Angemessenheit hin beurteilt wurden. Darüber hinaus haben wir im Rahmen von Funktionsprüfungen die Wirksamkeit des Systems geprüft.

Bezüglich der Prüfung des Personalaufwands wurde stichprobenartig unter Einsichtnahme in einzelne Verträge die Erfassung im Jahreslohnjournal geprüft. Darüber hinaus erfolgte eine Abstimmung von Haupt- und Nebenbuch.

Unsere sonstigen Prüfungshandlungen erfolgten auf der Basis von bewussten Stichproben.

Art, Umfang und Ergebnis der im Einzelnen durchgeführten Prüfungshandlungen sind in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Eine Überprüfung von Art und Angemessenheit des Versicherungsschutzes, insbesondere ob alle Wagnisse berücksichtigt und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand unseres Prüfungsauftrags.

Unsere Prüfung hat sich nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Betriebsleitung zugesichert werden kann.

Gegenstand unserer Prüfungshandlungen im Rahmen der Prüfung des Lageberichts waren die Vollständigkeit und Plausibilität der Angaben. Wir haben die Angaben unter Berücksichtigung unserer Erkenntnisse, die wir während der Abschlussprüfung gewonnen haben, beurteilt.

Die Betriebsleitung hat uns alle verlangten Aufklärungen und Nachweise bereitwillig erbracht.

Nach der von der Betriebsleitung abgegebenen Vollständigkeitserklärung sind in der Bilanz die Vermögens- und Schuldposten vollständig enthalten. Nach der Vollständigkeitserklärung bestanden am Bilanzstichtag keine weiteren angabepflichtigen Haftungsverhältnisse sowie sonstige finanzielle Verpflichtungen, als sie aus der Bilanz oder dem Anhang ersichtlich sind.

Das Prüfungsergebnis wurde in einer berufsüblichen Schlussbesprechung am 28. Oktober 2025 in Holzminden erörtert. Daran nahmen folgende Personen teil:

Frau Schmidt, Betriebsleiterin der KVHS
Frau Utigenow, stellvertredende Leitung KVHS
Herr Becker, Dezernent,, Dezernat 3, Landkreis Holzminden
Herr Oberg, Leiter des Rechnungsprüfungsamtes Holzminden
Herr Bornemeier, Prüfer des Rechnungsprüfungsamtes Holzminden
Frau Thunert, Bereich Finanzen (Beteiligungsmanagement), Landkreis Holzminden
Frau Diekman, Finanzen und Controlling der KVHS

Außerdem wurde ihnen durch Übersendung eines Vorabexemplars Gelegenheit zur Stellungnahme zu unserem Prüfungsbericht gegeben.

D. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Wesentliche Grundlage unserer Prüfung ist das Rechnungswesen des Eigenbetrieb.

Die anfallenden Geschäftsvorfälle werden von der KVHS mit Hilfe eigener elektronischer Datenverarbeitung erfasst. Anwendung fand das FIBU-Programm Infoma newsystem, Teilgebiet Finanzbuchhaltung und für die Lohnbuchhaltung LOGA HR.

Nach dem von der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg, unter dem 14. Mai 2018 erteilten Testat entspricht dieses Softwareprodukt den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung.

Einbezogen in die Rechnungslegung sind insbesondere die

Finanzbuchhaltung,
Anlagenbuchhaltung,
Lohnbuchhaltung.

Unsere Prüfung ergab die formale und materielle Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften. Die Eröffnungsbilanzwerte sind ordnungsgemäß aus dem Vorjahresabschluss übernommen worden.

2. Jahresabschluss

Der Eigenbetrieb hat aufgrund seiner Größenmerkmale gemäß § 30 EigBetrVO in analoger HGB Anwendung die für eine kleine Kapitalgesellschaft i. S. von § 267 Abs. 1 HGB geltenden Vorschriften zur Bilanzierung, Berichterstattung und Veröffentlichung zu beachten.

Unsere Prüfung ergab, dass die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung nach den Gliederungs- und Bewertungsvorschriften des HGB, der EigBetrVO und der Satzung aufgestellt und ordnungsgemäß aus den Büchern des Eigenbetriebs entwickelt worden sind.

Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben. Die von dem Eigenbetrieb angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze sind im Anhang erläutert.

Uns sind keine nach Schluss des Geschäftsjahres eingetretenen Vorgänge von besonderer Bedeutung bekannt geworden, über die zu berichten wäre.

3. Lagebericht

Unsere Prüfung ergab, dass der Lagebericht mit dem Jahresabschluss sowie mit unseren bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen im Einklang steht, den gesetzlichen Vorschriften entspricht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt. Die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung sind zutreffend dargestellt. Der Lagebericht enthält die nach § 289 HGB erforderlichen Angaben und Erläuterungen.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen

Die Bilanzierungs- und Bewertungskriterien sind im Anhang ausreichend erläutert und mit folgender Ausnahme unverändert.

Forderungen gegenüber dem Landkreis Holzminden wurden als „Forderungen gegen verbundene Unternehmen" ausgewiesen. Im Vorjahr erfolgte der Ausweis unter den „Forderungen aus Lieferungen und Leistungen".

Die Ertragslage des Berichtsjahres ist durch periodenfremde Erträge und Aufwendungen mit T€ -1 (i.V. T€ -18) negativ beeinflusst.

Unsere Prüfung hat ergeben, dass § 264 Abs. 2 HGB beachtet wurde. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs vermittelt insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Im Übrigen verweisen wir auf die analysierende Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im folgenden Abschnitt D. III.

III. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Zur Erläuterung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben wir die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geordnet, wobei sich die Darstellung auf eine kurze Entwicklungsanalyse beschränkt.

(1) Ertragslage

	2024		2023		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
Umsatzerlöse	3.286	100,0	2.847	100,0	439	15,4
Betriebsleistung	3.286	100,0	2.847	100,0	439	15,4
Materialaufwand	211	6,4	133	4,7	78	58,6
Dozentenhonorare	649	19,8	551	19,4	98	17,8
Personalaufwand	2.368	72,1	2.085	73,2	283	13,6
Abschreibungen	45	1,4	32	1,1	13	40,6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	587	17,9	590	20,7	-3	-0,5
Sonstige Steuern	2	0,1	2	0,1	0	0,0
Betriebsaufwand	3.862	117,7	3.393	119,2	469	13,8
Sonstige betriebliche Erträge	69	2,1	42	1,5	27	64,3
Betriebsergebnis	-507	-15,6	-504	-17,7	-3	0,6
Finanz- und Beteiligungsergebnis	-17		-20		3	
Neutrales Ergebnis	511		497		14	
Jahresergebnis	-13		-27		14	

Die **Umsatzerlöse/Betriebsleistung** liegen mit T€ 3.286 um T€ 439 über dem Vorjahresniveau.

Dabei haben sich die einzelnen Posten wie folgt entwickelt:

	2024	2023	Veränderung
	T€	T€	T€
Zuwendungen öffentliche Hand	2.977	2.556	421
Kurstätigkeit	207	228	-21
Übrige Erträge	102	63	39
	3.286	2.847	439

Der **Materialaufwand** beinhaltet mit T€ 211 (i.V. T€ 133) im Wesentlichen Aufwendungen für Lehr-, Unterrichts- und Verbrauchsmaterialen im Zusammenhang mit dem Kurs- und Projektangebot und liegt um T€ 78 über dem Vorjahr.

Die Aufwendungen für **Dozentenhonorare** betreffen Abrechnungen von freien Lehrenden und liegen mit T€ 649 um T€ 98 über dem Vorjahr mit T€ 551.

Der **Personalaufwand** liegt um T€ 283 über dem Vorjahr. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus tarifvertraglichen Erhöhungen für den öffentlichen Dienst. Weiterhin ist der durchschnittliche Mitarbeiterbestand um jahresdurchschnittlich 2 Mitarbeiter gestiegen.

Die **Abschreibungen** liegen investitionsbedingt um T€ 13 über dem Vorjahr.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** liegen mit T€ 587 um T€ 3 unter dem Vorjahr.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** liegen mit T€ 69 um T€ 27 über dem Vorjahr und haben sich wie folgt entwickelt:

	2024 T€	2023 T€	Veränderung T€
Erstattung Sachmittel und Prüfungsgebühren	38	35	3
Periodenfremde Erträge	8	1	7
Übrige Erträge	23	6	17
	69	42	27

Das **neutrale Ergebnis** beinhaltet institutionelle Förderung des Landkreises Holzminden sowie Landeszuschüsse gemäß dem Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetz (NEBG).

	2024 T€	2023 T€	Veränderung T€
Trägerzuschuss Landkreis Holzminden	298	286	12
Landeszuschüsse NEBG	213	211	2
	511	497	14

Der Eigenbetrieb weist im Berichtsjahr ein negatives **Jahresergebnis** in Höhe von T€ -13 (i.V. T€ -27) aus.

(2) Vermögens- und Kapitalstruktur

In der folgenden Übersicht ist die Bilanz nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten gegliedert und den entsprechenden Posten des Vorjahres gegenübergestellt.

	2024		2023		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
Vermögensstruktur					
Sachanlagen	100	13,1	101	10,4	-1
Langfristig gebundenes Vermögen	100	13,1	101	10,4	-1
Forderungen/Sonstige Vermögensgegenstände	488	63,7	464	47,7	24
Rechnungsabgrenzungsposten	7	0,9	8	0,9	-1
Kurzfristig gebundenes Vermögen	495	64,6	472	48,6	23
Liquide Mittel	171	22,3	399	41,0	-228
	766	100,0	972	100,0	-206
Kapitalstruktur					
Gezeichnetes Kapital	25	3,3	25	2,6	0
Verlustvortrag	-27	-3,5	-155	-15,9	128
Jahresergebnis	-13	-1,7	-27	-2,8	14
Eigenkapital/Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	-15	-1,9	-157	-16,1	142
Sonstige Rückstellungen	236	30,8	294	30,2	-58
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	545	71,1	835	85,9	-290
Kurzfristiges Fremdkapital	781	101,9	1.129	116,1	-348
	766	100,0	972	100,0	-206

Die **Bilanzsumme** hat um T€ 206 (21,1 %) auf T€ 766 abgenommen.

Das **langfristig gebundene Vermögen** hat sich nach Investitionen von T€ 44 und Abschreibungen von T€ 45 insgesamt um T€ 1 vermindert.

Die Zugänge gliedern sich wie folgt auf:

	2024		2023	
	T€	%	T€	%
Büroeinrichtungen	24	54,5	27	64,3
GWG	18	40,9	4	9,5
EDV Anlagen	2	4,5	11	26,2
	44	100	42	100

Das **kurzfristig gebundene Vermögen** valutiert um T€ 23 über dem Vorjahr.

Dabei sind die **Forderungen/sonstige Vermögensgegenstände** stichtagsbezogen um T€ 24 gestiegen.

Die **liquiden Mittel** haben um T€ 228 abgenommen. Die einzelnen Veränderungen sind in der Cash-Flow-Rechnung im folgenden Abschnitt D. III. 3. dargestellt.

Das **Eigenkapital/Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag** ist durch die Verlustausgleichzahlungen von T€ 155 des Landkreises Holzminden für 2022 sowie das negative Jahresergebnis mit T€ -13 insgesamt um T€ 142 gestiegen.

Das **kurzfristige Fremdkapital** liegt stichtagsbezogen um T€ 348 unter dem Vorjahr. Dabei haben sich die sonstigen Rückstellungen um T€ 58 sowie die kurzfristigen Verbindlichkeiten insgesamt um T€ 290 verringert.

(3) Finanz- und Liquiditätslage

Kapitalflussrechnung

		2024 T€	2023 T€
	Jahresergebnis	-13	-27
+ / -	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	45	32
+ / -	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-58	114
- / +	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	2
- / +	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-23	-85
+ / -	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-290	-412
=	Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-339	-376
-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen / immaterielle Anlagevermögen	-44	-42
=	Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-44	-42
	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	155	640
=	Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	155	640
	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands	-228	222
+	Finanzmittelbestand am Anfang des Geschäftsjahrs	399	177
=	Finanzmittelbestand am Ende des Geschäftsjahrs	171	399
	Zusammensetzung des Finanzmittelbestands am Ende des Geschäftsjahrs		
	Zahlungsmittel	171	399
-	Jederzeit fällige Bankverbindlichkeiten	0	0
		171	399

Der **Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit** ist mit T€ 339 negativ und führt nach **Mittelabflüssen aus der Investitionstätigkeit** von T€ 44 und **Mittelzuflüssen aus der Finanzierungstätigkeit** von T€ 155 insgesamt zu einer Abnahme des Finanzmittelbestands um T€ 228.

Der **Finanzmittelbestand** beträgt stichtagsbezogen T€ 171 und besteht im Wesentlichen aus Kontokorrentguthaben.

E. FESTSTELLUNGEN AUS ERWEITERUNGEN DES PRÜFUNGSAUFTRAGES

Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und die hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten IDW PS 720 „Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG" beachtet.

Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht und in der **Anlage 5** dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung haben sich dabei nicht ergeben.

Nach unseren Feststellungen erfolgte die Geschäftsführung im Berichtsjahr in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Satzung und den internen Regelungen.

Als Maßstab für die wirtschaftliche Führung des Betriebes wurde die Einhaltung des Erfolgsplans verwendet.

	2024 IST		2024 PLAN		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
Umsatzerlöse	3.286	100,0	2.782	100,0	504	18,1
Betriebsleistung	3.286	100,0	2.782	100,0	504	18,1
Materialaufwand	211	6,4	152	5,5	59	38,8
Personalaufwand	2.368	72,1	2.474	88,9	-106	-4,3
Abschreibungen	45	1,4	30	1,1	15	50,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.236	37,6	653	23,5	583	89,3
Sonstige Steuern	2	0,1	2	0,1	0	0,0
Betriebsaufwand	3.862	117,6	3.311	119,1	551	16,6
Sonstige betriebliche Erträge	580	17,7	548	19,7	32	5,8
Betriebsergebnis	4	0,1	19	0,6	-15	-78,9
Finanz- und Beteiligungsergebnis	-17		-18		1	
Jahresergebnis	-13		1		-14	

Der Eigenbetrieb hat den Erfolgsplan nach unseren Feststellungen im Rahmen der gegebenen Handlungsspielräume im Wesentlichen erfüllt. Die Abweichung i.H.v. T€ -14 resultiert im Wesentlichen aus der Differenz zwischen dem Planansatz für Dozentenhonoraren (T€ 400) und den tatsächlich angefallenen Dozentenhonoraren (T€ 649) im Berichtsjahr i.H.v. T€ 249. Dies ist im Wesentlichen in den auslastungsbedingt gestiegenen Umsatzerlösen begründet.

Ein gesonderter Nachtragsplan wurde unter Berücksichtigung der Abweichungen in Erlöse und Aufwendungen nach unserer Kenntnis nicht beschlossen.

F. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem als Anlagen 1 bis 3 beigefügten Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - der Kreisvolkshochschule Holzminden, Holzminden, zum 31. Dezember 2024 und dem als Anlage 4 beigefügten Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Kreisvolkshochschule Holzminden, Holzminden:

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Kreisvolkshochschule Holzminden, Holzminden, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Kreisvolkshochschule Holzminden, Holzminden, für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen i.V.m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2024 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Der Jahresabschluss, der Lagebericht und die Buchführung entsprechen nach pflichtgemäßer Prüfung den Rechtsvorschriften. Die Geschäftsführung erfolgt ordnungsgemäß. Die Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, der Liquidität und der Rentabilität ist nicht zu beanstanden. Der Eigenbetrieb wird wirtschaftlich geführt.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 157 NKomVG i.V.m. § 30 EigBetrVO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt.

Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 29 EigBetrVO Niedersachsen unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen des Eigenbetriebs bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

G. SCHLUSSBEMERKUNG

Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (Prüfungsstandard 450 n.F. des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V.).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung.

Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichtes in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; wir verweisen insbesondere auf § 328 HGB.

Friedrichs & Partner mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Jonas Borchard
Wirtschaftsprüfer

Christian Müller
Wirtschaftsprüfer

Göttingen, den 28. Oktober 2025

ANLAGEN

Kreisvolkshochschule Holzminden, Eigenbetrieb des Landkreises Holzminden
Holzminden

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2024

A K T I V A

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	109,91	605,27
	109,91	605,27
II. Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	99.342,76	100.410,51
	99.342,76	100.410,51
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	418.980,15	462.462,45
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	61.313,78	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	8.059,45	1.147,27
	488.353,38	463.609,72
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	171.410,02	399.552,57
	659.763,40	863.162,29
C. Rechnungsabgrenzungsposten	7.149,48	7.786,23
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	14.874,84	156.759,41
	781.240,39	1.128.723,71

Kreisvolkshochschule Holzminden, Eigenbetrieb des Landkreises Holzminden
Holzminden

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2024

P A S S I V A

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Verlustvortrag	-27.234,29	-154.525,12
III. Jahresfehlbetrag	-12.640,55	-27.234,29
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	14.874,84	156.759,41
	0,00	0,00
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	236.040,00	293.781,05
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	68.124,33	50.692,94
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	444.643,53	703.058,93
3. Sonstige Verbindlichkeiten	28.247,53	29.205,42
	541.015,39	782.957,29
D. Rechnungsabgrenzungsposten	4.185,00	51.985,37
	781.240,39	1.128.723,71

Kreisvolkshochschule Holzminden, Eigenbetrieb des Landkreises Holzminden
Holzminden

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 01.01. BIS 31.12.2024

		2024 €	2023 €
1.	Umsatzerlöse	3.285.968,09	2.847.118,69
2.	Sonstige betriebliche Erträge	580.122,17	539.289,46
3.	Materialaufwand		
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	210.641,02	132.814,64
4.	Personalaufwand		
	a) Löhne und Gehälter	1.875.364,62	1.664.425,09
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	492.665,17	420.344,27
		2.368.029,79	2.084.769,36
5.	Abschreibungen		
	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	45.735,95	32.275,51
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.235.266,23	1.141.317,61
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.227,50	20.635,00
8.	**Ergebnis nach Steuern**	-10.810,23	-25.403,97
9.	Sonstige Steuern	1.830,32	1.830,32
10.	**Jahresfehlbetrag**	-12.640,55	-27.234,29

Kreisvolkshochschule Holzminden, Eigenbetrieb des Landkreises Holzminden Holzminden

ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2024

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 des Eigenbetriebes Kreisvolkshochschule Landkreis Holzminden ist gemäß den Vorschriften der Niedersächsischen Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) und nach den für Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt worden.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren angewandt.

Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewendeten Ansatz- und Bewertungsmethoden wurden mit folgender Ausnahme stetig angewandt:

Forderungen gegenüber dem Landkreis Holzminden wurden als „Forderungen gegen verbundene Unternehmen" ausgewiesen. Im Vorjahr erfolgte der Ausweis unter den „Forderungen aus Lieferungen und Leistungen".

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Bei voraussichtlicher dauerhafter Wertminderung werden außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen, um die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens mit dem Wert anzusetzen, der ihnen am Abschlussstichtag beizulegen ist. Der Umfang der Anschaffungskosten entspricht § 255 Abs. 1 HGB.

Die planmäßigen Abschreibungen werden nach der voraussichtlichen betrieblichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände ausschließlich linear vorgenommen.

Es werden die folgenden (gruppeneinheitlichen) Nutzungsdauern zugrunde gelegt:

Anlagegruppe	Nutzungsdauer
Software	3 Jahre
EDV-Anlagen	3 – 13 Jahre
Fahrzeuge	1 – 6 Jahre
Werkzeuge	3 – 13 Jahre
Büroeinrichtung/BGA	3 – 13 Jahre

Geringwertige Wirtschaftsgüter bis EUR 250,00 werden analog den steuerlichen Vorschriften des § 6 Abs. 2 EStG im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Ab dem Berichtsjahr 2020 werden geringwertige Wirtschaftsgüter (EUR 250,01 bis EUR 800,00) analog § 6 Abs. 2a EStG im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben. Die Abschreibungen auf den Altbestand erfolgen nach den Vorjahresgrundsätzen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zu Nominalbeträgen unter Berücksichtigung gebotener Wertberichtigungen bilanziert.

Liquide Mittel werden zum Nennwert angesetzt.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle im Rahmen einer vernünftigen kaufmännischen Beurteilung erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und werden in Höhe des voraussichtlichen Erfüllungsbetrages bewertet.

Die Verbindlichkeiten werden mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert.

Rechnungsabgrenzungsposten werden im Aktiva gem. § 250 (1) HGB und im Passiva gem. § 250 (2) HGB gebildet.

III. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz

Die Gliederung und Entwicklung des Anlagevermögens sowie der Abschreibungen auf Sachanlagen wird im Anlagennachweis als Anlage zu diesem Anhang dargestellt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen im Berichtsjahr nicht.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben sich wie folgt entwickelt:

	Gesamt	Vorjahr
	EUR	EUR
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	418.980,15	462.462,45
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	61.313,78	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	8.059,45	1.147,27
	488.353,38	463.609,72

Die Rückstellungsspiegel weist folgende Werte aus:

	1.1.2024	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	31.12.2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Rückstellungen für Resturlaub / Überstunden	27.900,00	27.900,00	0,00	40.500,00	40.500,00
Rückstellungen für Verwaltungskostenbeitrag	207.938,05	147.938,05	0,00	72.250,00	132.250,00
Sonstige Rückstellungen	57.943,00	27.900,65	42,35	33.290,00	63.290,00
	293.781,05	203.738,70	42,35	146.040,00	236.040,00

Die Verbindlichkeiten haben sich wie folgt entwickelt:

	Gesamt	Vorjahr
	EUR	EUR
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	68.124,33	50.692,94
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	444.643,53	703.058,93
3. Sonstige Verbindlichkeiten	28.247,53	29.205,42
	541.015,39	782.957,29

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Landkreis Holzminden in Höhe von TEUR 445 (Vorjahr TEUR 703) betreffen einen Liquiditätskredit nebst Zinsen sowie weitere interne Abrechnungen.

Das gezeichnete Kapital ist gemäß § 1 Abs. 3 der Betriebssatzung vom 01.08.2021 mit einem festen Betrag von TEUR 25 ausgewiesen.

Es wird ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in Höhe von TEUR 15 (Vorjahr TEUR 157) bilanziert.

IV. Sonstige finanzielle Verpflichtungen/Haftungsverhältnisse

Aus Miet-, Pacht- und Leasingverträgen bestehen zukünftige Zahlungsverpflichtungen von unabgezinst ca. T€ 160 p.a..

V. Erläuterungen zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2024 ist gem. § 275 HGB gegliedert. Dabei wird das Gesamtkostenverfahren des § 275 Abs. 2 HGB angewendet. Die Vorschriften des § 277 HGB werden beachtet.

Unter den sonstigen betrieblichen Erträgen wird mit TEUR 511 der für das Wirtschaftsjahr 2024 vereinnahmte Trägerzuschuss des Landkreises Holzminden und der Landeszuschuss nach dem **Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetzes (NEBG)** ausgewiesen.

VI. Sonstige Angaben

Der vorliegende Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2024 weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 12.640,55 aus.

Die durchschnittliche Zahl der während des Wirtschaftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer*innen betrug 43:

	Mitarbeiterzahl 2024	**Vorjahr**
Gesamt:	**43**	**41**
Angestellte	38	36
Außenstellenleiter*innen	5	5
Bundesfreiwilligendienst	0	0

Betriebsleitung: Frau Corinna Schmidt, Holzminden, Dipl. Erziehungswissenschaftlerin

Der Betriebsausschuss der Wahlperiode 2021-2026 besteht aus folgenden stimmberechtigten Mitgliedern:

Mitglieder	**Stellv. Mitglieder**
Susanne Jacke, (Vorsitzende)	Esin Özalp
Helmut Affelt, (stellv. Vorsitzender)	Peter Matyssek
Wulf Kasperzik	Harald Stock
Peter Ruhwedel	Gerd Henke

Mitglieder gemäß § 110 NPersVG

Sylke Hennigfeld	Ann-Kathrin Kirchner
Doreen Diekmann	

Die Mitglieder des Betriebsausschusses erhielten Sitzungsgelder in Höhe von EUR 175,00.

Die Betriebsleitung der Kreisvolkshochschule erhielt Dienstbezüge nach Entgeltgruppe 14 Stufe 6 des TVöD zuzüglich einer leistungsorientierten Prämie.

Es haben sich keine Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Wirtschaftsjahres eingetreten und weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind, ergeben.

Holzminden, 28. Oktober 2025

Betriebsleiterin Kreisvolkshochschule

- Corinna Schmidt -
Betriebsleiterin

Kreisvolkshochschule Holzminden
Holzminden

Entwicklung des Anlagevermögens

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen				Nettobuchwert	Nettobuchwert
	Stand am 01.01.2024 €	Zugänge €	Abgänge €	Stand am 31.12.2024 €	Stand am 01.01.2024 €	Abschreibungen €	Abgänge €	Stand am 31.12.2024 €	Stand am 31.12.2024 €	Stand am 31.12.2023 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	41.398,85			41.398,85	40.793,58	495,36		41.288,94	109,91	605,27
	41.398,85	-	-	41.398,85	40.793,58	495,36	-	41.288,94	109,91	605,27
II. Sachanlagen										
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	343.581,36	44.172,84	-	387.754,20	243.170,85	45.240,59	-	288.411,44	99.342,76	100.410,51
	343.581,36	44.172,84	-	387.754,20	243.170,85	45.240,59	-	288.411,44	99.342,76	100.410,51
	384.980,21	44.172,84	-	429.153,05	283.964,43	45.735,95	-	329.700,38	99.452,67	101.015,78

Kreisvolkshochschule Holzminden, Eigenbetrieb Holzminden

LAGEBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2024

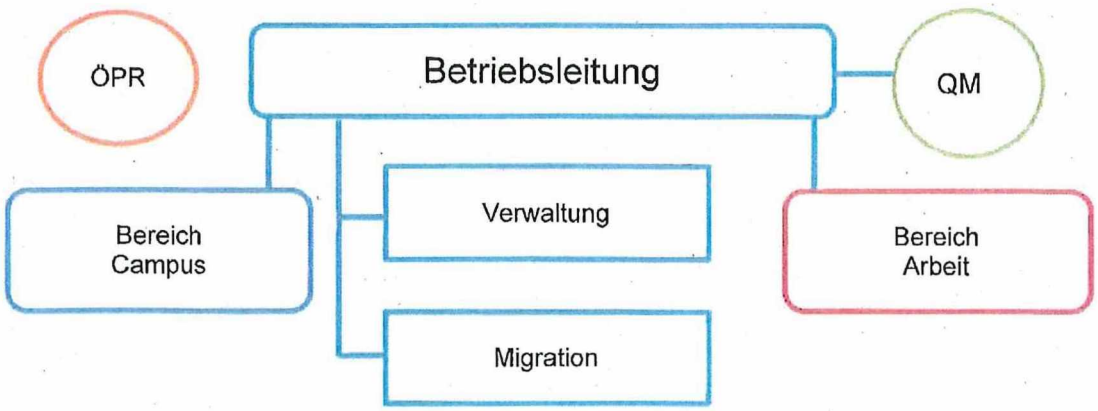
1. Betriebszweck und Unternehmensform

Die Kreisvolkshochschule hat einen öffentlichen Auftrag und ist im Rahmen der Daseinsvorsorge tätig. Die Aufgaben des Eigenbetriebes sind in § 2 der Betriebssatzung beschrieben:

- Durchführung von Veranstaltungen der Erwachsenenbildung und der Weiterbildung
- Durchführung von Qualifizierungs-, Beschäftigungs- und Bildungsaufgaben für besondere Zielgruppen sowie damit im Zusammenhang stehende Aktivitäten
- Durchführung von Dienstleistungen und sonstigen Maßnahmen, die der Bildungsarbeit dienen (z.B. Beratung)

Die gesetzliche Grundlage für die Arbeit der Kreisvolkshochschule stellt das Niedersachsächsische Erwachsenenbildungsgesetz dar. Die Kreisvolkshochschule wird in der Unternehmensform eines Eigenbetriebes des Landkreises Holzminden geführt und entsprechend den Regelungen der Eigenbetriebsverordnung des Landes Niedersachsen wurde eine überarbeitete Betriebssatzung am 19.07.2021 vom Kreistag des Landkreises Holzminden beschlossen.
Bei der Kreisvolkshochschule handelt es sich um ein gemeinnütziges Unternehmen, welches selbstlos tätig ist und keine Gewinnerzielungsabsicht verfolgt. Damit die satzungsgemäßen Aufgaben wahrgenommen werden können, führt die Kreisvolkshochschule einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb, der im Gegensatz zu dem Hauptunternehmen Kreisvolkshochschule, umsatzsteuerpflichtig ist.

2. Organisatorischer Aufbau



Die Betriebsleitung hat als Führungskraft auch eigene Themenfelder für die sie sowohl inhaltlich wie disziplinarisch zuständig ist. Dazu gehören die Leitung des Bereichs Arbeit, des Bereichs Campus sowie das Qualitätsmanagement. Aufgrund der vakanten Stelle der Bereichsleitung hatte die Betriebsleitung im Berichtsjahr auch die Bereiche Verwaltung inclusive des Rechnungswesens und des Controllings und den Bereich Migration, zu welchem sowohl die Deutschsprachkurse für die Menschen mit Migrationshintergrund wie auch andere Integrationsprojekte gehören, in ihrer Verantwortung. Weiterhin gehört das Zentrum für ehrenamtliches Engagement (ZEE) zum Leitungsportfolio. Nach Besetzung der vakanten Bereichsleitungsstelle zum 01.01.2025 soll der organisatorische Aufbau überdacht werden.

Im Bereich „Campus" werden durch das niedersächsische Erwachsenenbildungsgesetz die „klassischen Angebote" der Kreisvolkshochschule gefördert. Die Angebotspalette umfasst Kurse, Tages-, Wochenend- und Abendveranstaltungen, Lehrgänge und Bildungsurlaube.

Im Landkreis Holzminden werden durch die 6 Außenstellen und die Geschäftsstelle in Holzminden Sprachkurse, Kurse zur Gesundheitsbildung, EDV, politische und kulturelle Bildung, Persönlichkeitsbildung etc. angeboten. Der Bereich Campus finanziert sich aus kommunalen Mitteln, Landes- und Bundesmitteln sowie Fördergeldern des europäischen Sozialfonds und natürlich Kursgebühren. Ziel des Bildungsbüros, welches an die KVHS angegliedert ist, ist es, möglichst vielen Menschen durch ein abgestimmtes Bildungsangebot die größtmögliche Unterstützung für eine gelungene Bildungsbiografie zu bieten. Die Bildungsregion wird gemeinsam vom Land Niedersachsen und vom Landkreis verantwortet. Im Jahr 2024 wurden die Themen Demokratie- und Medienbildung als Schwerpunktthemen für die Bildungsregion durch das strategisch-koordinierende Gremium herausgearbeitet.

Der Bereich Arbeit beinhaltet im Wesentlichen die Qualifizierung, Beschäftigung, Betreuung, Beratung und Vermittlung arbeitsloser Menschen. Die Altersstruktur liegt zwischen 14 Jahren und über 60 Jahren. Eine wesentliche Rahmenbedingung liegt in der Abhängigkeit von Fördermitteln öffentlicher und auch privater Zuwendungsgeber. Neben Mitteln der Bundesagentur für Arbeit (BA) bzw. des regionalen Jobcenters (JC) wurden Mittel aus verschiedensten Förderprogrammen der EU beantragt und bewilligt. Darüber hinaus fließen Mittel des Landes Niedersachsen und für die Produktionsschule, das Pro-Aktiv-Center, das Projekt Connect und das Projekt Verpuust auch des Landkreises Holzminden in die Finanzierung ein.

Die Stabsstelle Beauftragter/Beauftragte für Qualitätsmanagement gehört organisatorisch zur Betriebsleitung. Die Kreisvolkshochschule Holzminden wurde 2022 nach der „Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung" (AZAV) durch eine unabhängige Prüfinstanz weiterhin zertifiziert. Auch das Überwachungsaudit im Mai 2024 verlief ohne Beanstandung. Das Thema Qualitätsmanagement begleitet alle wesentlichen Prozesse in der KVHS und wird permanent weiterentwickelt. Der mittelfristige Schwerpunkt der QM-Tätigkeit besteht darin, das derzeitige QM-System weiterzuentwickeln und laufend an die Unternehmensstruktur anzupassen. Diese komplexe Aufgabe zieht sich über alle Bereiche der KVHS und wird von allen Führungskräften unterstützt und in die Bereiche eingesteuert.

Die Kreisvolkshochschule wird als Eigenbetrieb des Landkreises Holzminden als eigene Dienststelle geführt und ist berechtigt einen eigenen örtlichen Personalrat zu wählen. Im Berichtszeitraum erfolgten Neuwahlen.

3. Wirtschaftliche Lage

Im Berichtszeitraum 01.01.2024 – 31.12.2024 betrugen die Gesamtaufwendungen 3.879 TEUR (Vorjahr 3.414 TEUR); dem gegenüber standen betriebliche Erträge in Höhe von 3.866 TEUR (Vorjahr 3.387 TEUR) so dass im Ergebnis eine Unterdeckung in Höhe von 13 TEUR (Vorjahr Unterdeckung 27 TEUR) zu verzeichnen ist.

Das Eigenkapital entwickelte sich wie folgt (alle Werte in TEUR):

	2024	2023
I. Stammkapital	25 TEUR	25 TEUR
II. Gewinn- bzw. Verlustvortrag/Rücklagen	-27 TEUR	-155 TEUR
III. Jahresergebnis	-13 TEUR	-27 TEUR

Die Rückstellungen des Jahres 2024 haben sich insgesamt reduziert:

	2024	2023
a) Rückstellungen für Ansprüche aus Urlaub und Mehrstunden	40 TEUR	28 TEUR
b) Sonstige Rückstellungen	196 TEUR	266 TEUR
	236 TEUR	294 TEUR

Die Verringerung der Rückstellungen zwischen den Bilanzstichtagen 2023 und 2024 resultiert im Wesentlichen aus der Zahlung von Abschlägen für den Verwaltungskostenbeitrag 2021, 2022 und 2023 in Höhe von 148 TEUR, so dass die gebildeten Rückstellungen teilaufgelöst werden konnten. Für weitere Rückstellungen in Höhe von 102 TEUR war eine Neubildung notwendig.

Hierbei handelt es sich um die Nebenkostenabrechnung 2024 für das Gebäude Braunschweiger Str. 8, die Jahresabschlusskosten 2024, internen Jahresabschlusskosten und den Verwaltungskostenbeitrag 2024. Die, für evtl. Rückforderungen von Bundesmitteln, gebildete Rückstellung in Höhe von 30 TEUR muss bestehen bleiben, da seitens des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge noch keine Abrechnung erfolgt ist.

3.1 Erträge

Die Umsatzerlöse im Jahr 2024 setzten sich wie folgt zusammen:

	2024	**2023**
a) Erträge aus offenem Angebot	230 TEUR	239 TEUR
b) Landesmittel	502 TEUR	372 TEUR
c) EU-Mittel	97 TEUR	91 TEUR
d) Bundesmittel	1.483 TEUR	1.421 TEUR
e) Kommunale Mittel	712 TEUR	549 TEUR
f) Umsatzerlöse aus privaten Mitteln	262 TEUR	175 TEUR
	3.286 TEUR	2.847 TEUR

Die Erträge aus offenem Angebot unter a) enthalten im Wesentlichen die Umsatzerlöse der Arbeitsfelder des Bereiches Campus.

Die Zuwendungen unter Pos. b) bis e) enthalten im Wesentlichen die Erträge des Arbeitsfeldes „Projekte", die maßnahmeorientiert bewilligt und ausgezahlt werden sowie die Mittel für die im Auftrag des BAMF und anderer Auftraggeber durchgeführten Integrations- und Sprachkurse. Position f) umfasst die im Rahmen der Projekte entstehenden Umsatzerlöse durch Beteiligung der auftragserteilenden Kommunen an den Bauleistungen der Produktionsschule (z. B. Spielplätze), Verkaufserlöse für die von den Teilnehmern hergestellten Produkte, durch Teilnehmende selbst zu zahlende Eigenanteile an Integrationskursen sowie die Kofinanzierung im Rahmen der Verbundausbildung Produktionsfachkraft Chemie.

Die sonstigen betrieblichen Erträge betreffen im Wesentlichen den für laufende Zwecke geleisteten Trägerzuschuss in Höhe von 298 TEUR und die Förderung des Landes Niedersachsen nach dem Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetz in Höhe von 213 TEUR. Die Landesförderung wird als Grundförderung bezogen auf die Einwohnerzahl des Landkreises und als Leistungsförderung nach geleisteten Unterrichtsstunden bezogen. Hierbei werden die Unterrichtsstunden der durchgeführten Kurse und Veranstaltungen im Bereich „Offenes Angebot" und zum anderen die Qualifizierungsstunden der Projektmaßnahmen, differenziert nach deren Projektzielen, zu Grunde gelegt. Weiterhin gehören zu den sonstigen betrieblichen Erträgen Spenden, Kostenerstattungen und periodenfremde Erträge mit einem Volumen von 47

TEUR. Dabei sind besonders die Kostenerstattung für Prüfungsgebühren in Höhe von 32 TEUR hervorzuheben, die durch eine Vielzahl an Prüfungen in unterschiedlichsten Sprachniveaus im Bereich Migration erzielt werden konnten. Die sonstigen betrieblichen Erträge betragen insgesamt 580 TEUR (Vorjahr 539 TEUR).

Umsatzverteilung auf Bereiche:

Bereich	2024	Anteil am Umsatz	2023	Anteil am Umsatz
Campus	587 TEUR	15 %	572 TEUR	18 %
Arbeit	1.915 TEUR	50 %	1.485 TEUR	48 %
Migration	1.364 TEUR	35 %	1.043 TEUR	34 %

Der Trägerzuschuss wird wieder auf die einzelnen Bereiche verteilt. Dadurch entsteht im Vorjahr eine Differenz zwischen den Gesamterträgen und der Summe der Erträge der Bereiche.

Im Jahr 2024 wurde deutlich, dass die Hörerzahlen weiter ansteigen, auch wenn diese noch nicht das Niveau der Vor-Corona-Zeit erreichen. Dies zeigt sich in allen Bereichen mit den Schwerpunkten Firmenschulungen, Auftragsmaßnahmen und der Arbeit des Zentrums für Ehrenamtliches Engagement. Dies beeinflusste natürlich auch den Arbeitsumfang und die interne Verteilung der Erträge nach NEBG. Das Jahresmotto 2024 „Perspektive Europa – Miteinander voneinander lernen" wurde bspw. mit einer Kinoreihe bedient. In diesem Rahmen wurden europäische Filme gezeigt, um Sprache und Kultur des jeweiligen Landes vorzustellen. Weiterhin bildeten Sprach- und Kochkurse sowie Angebote zum Thema KI einen Schwerpunkt. Ein weiteres großes Arbeitsfeld sind die Bereiche „Zweiter Bildungsweg" und Lernförderung. Im Jahr 2024 wurden über 80 Schülerinnen und Schüler in diesem Zusammenhang unterstützt.

Im Bereich Arbeit erklärt sich die Erhöhung im Jahr 2024 durch die neuen zusätzlichen Projekte „HolzMINT.net-MINTmachen in der Region" und „Adelante-Fachkräftesicherung durch Anpassungsqualifizierung", welche zum 01.06.2024 bzw. 01.09.2024 gestartet sind. Auch bei den Auftragsmaßnahmen ist ein deutlicher Anstieg zu verzeichnen.

Die Umsätze des Bereiches Migration wurden durch Deutschsprachkurse, größtenteils durch geflüchtete Ukrainer*innen aber auch durch Flüchtlinge aus anderen Regionen der Welt, in verschiedensten Segmenten erzielt. Insgesamt ist der Bedarf an Abschlüssen in zertifizierten Deutschsprachkursen weiter gestiegen. In 2024 wurden 733 Teilnehmende (2023 658 TN) unterrichtet, 58 weitere befanden sich auf der Warteliste. Diese große Anzahl an Teilnehmenden konnte nur durch den sehr intensiven Einsatz der festangestellten und freien Mitarbeitenden im Bereich Migration geschult werden.

Seit März 2024 verfügt die KVHS über einen Instagram-Account, um die Reichweite im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit zu erhöhen.

3.2 Aufwendungen

Die Gesamtaufwendungen betragen 3.879 TEUR (Vorjahr 3.414 TEUR). Die Personalkosten haben mit 2.368 TEUR (Vorjahr 2.085 TEUR) mit rd. 61 % (Vorjahr 62 %) den größten Anteil an den Gesamtkosten. Dies begründet sich mit zusätzlichem festangestelltem Personal für die bereits benannten Projekte „HolzMINT.net" und „Adelante", sowie zusätzlichen Mitarbeitenden im Bereich Migration, um die hohe Anzahl an zusätzlichen Sprachkursen bewältigen zu können. Dazu kommen noch Honorare für Dozenturen mit 649 TEUR (Vorjahr 561 TEUR) und einem Anteil an den Gesamtkosten von 17 % (Vorjahr 17 %), die aufgrund der überdurchschnittlich gestiegenen Anzahl an Deutschsprachkursen mit rd. 260 TEUR über dem Planansatz liegen. Die Aufwendungen für bezogene Waren und die Ausgaben für bezogene Leistungen sind um rd. 78 TEUR überdurchschnittlich auf 211 TEUR angestiegen (Vorjahr 133 TEUR). Der Grund hierfür ist der hohe Zulauf an Auftragsmaßnahmen im Bereich der Produktionsschule. Großprojekte wie Spielplatzbau und Schulhofgestaltung ziehen erhöhten Bedarf

an Verbrauchsmaterial mit sich. Unter den Aufwendungen für bezogene Leistungen sind Unterkunfts- und Verpflegungskosten, sowie Prüfungsgebühren zu finden.

Auch hier ist der Anstieg an durchgeführten Bildungsurlauben und Sprachprüfungen für Migranten die Ursache. Alle anderen Kostengruppen liegen unter der 10 %-Marke, so auch die Raumkosten mit 215 TEUR (Vorjahr 200 TEUR) und einem Anteil von 6 % (Vorjahr 6 %) an den Gesamtkosten.

4. Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Finanzielle Leistungsindikatoren:

Wir betrachten die Umsatzerlöse, den Personalaufwand, die Dozentenhonorare und das Jahresergebnis zur Unternehmenssteuer.

	2024 T€	2023 T€	2022 T€
Umsatz	3.286	2.847	2.156
Personalaufwand	2.368	2.085	1.800
Dozentenabrechnungen	649	561	423
Jahresergebnis	-13	-27	-155

Die Umsatzerlöse konnten in allen Jahren gesteigert bzw. gehalten werden. Die Personalaufwendungen und Dozentenabrechnungen sind grundsätzlich entsprechend der Umsatzentwicklung gestiegen. Die durchschnittliche Personalaufwandsquote inkl. Dozentenhonorare der letzten 3 Jahre beträgt 76 % und entspricht den Erwartungen eines personalkostenintensiven Betriebs.

Die Entwicklung der Jahresergebnisse hat sich in den letzten Jahren stetig verbessert.

Für 2025 gehen wir von folgenden Planungen aus:

	2025 PLAN T€	2024 PLAN T€	2024 IST T€	2024 Veränderung IST / PLAN T€
Umsatzerlöse	2.838	2.782	3.286	504
Personalaufwand	2.166	2.074	2.368	294
Dozentenabrechnungen	408	400	649	249
Jahresergebnis	2	1	-13	-14

Die Umsatzerlöse 2024 liegen um T€ 504 über den Erwartungen.

Die geplanten Personalkosten liegen um T€ 294 und die Dozentenabrechnungen um T€ 249 über dem Plan.

Das Jahresergebnis liegt um T€ 14 unter dem Ansatz.

Insgesamt ist die Planung von einer Unsicherheit in Bezug auf die zu realisierenden Teilnehmerzahlen gekennzeichnet.

Unsere wirtschaftliche Lage ist insgesamt als gut zu bezeichnen.

5. Chancen und Risiken

In diesem Geschäftsjahr zeigte sich eine gewisse Stabilität in der Arbeit der Kreisvolkshochschule Holzminden.

Allerdings bleibt abzuwarten, inwiefern sich die Zusammenarbeit mit freiberuflich Tätigen aufgrund des „Herrenberger Urteils" verändern wird. Hier kann es zu Klageverfahren und Rückforderungen kommen. Weiterhin muss im Rahmen der Stellen- und Wirtschaftsplanung von einem Wechsel hin zur Festanstellung zu Lasten der flexibleren Honorartätigkeiten der Freiberuflichen nachgedacht werden.

Im Bereich Campus war das Jahr 2024 besonders im Bereich der Bildungsurlaube und Firmenschulungen erfolgreich. Zahlreiche Angebote könnten hier aufgebaut und umgesetzt werden. Dies heißt es zukünftig noch zu verstärken. Weiterhin ausgebaut werden konnten sowohl fachlich wie auch anzahlmäßig die Lehrgänge für pädagogische Fachkräfte. Ein weiterer Schwerpunkt lag in dem Fachbereich Gesundheit.

Auch im Jahr 2024 wurden verstärkt Deutschsprachkurse, größtenteils bedingt durch die ukrainischen Geflüchteten aber auch durch geflüchtete Menschen aus anderen Regionen der Welt, in verschiedensten Segmenten angeboten. Das hohe Niveau an durchgeführten Kursen und geschulten Teilnehmenden hat sich stabilisiert. Aktuell ist hier keine Trendwende zu erwarten, da die Anzahl an geflüchteten Menschen weiterhin hoch bleiben wird. Abzuwarten bleibt, inwiefern die jetzige Regierung die Schwerpunkte in dem Haushalt und der Förderung von Projektmitteln umsetzen wird.

Die ESF geförderten Projekte Pro-Aktiv-Center und Produktionsschule (im Rahmen des Jugendwerkstättenprogrammes) laufen weiterhin stabil und die Nachfrage an Beratung und Qualifizierung steigt auch hier massiv an. Alle Projekte konnten in die zweite Bewilligungshälfte des ESFplus überführt werden. Das Projekt Connect wurde weiter gefördert. Die Plätze sind stets gut frequentiert und die Optionsziehung ist in 2024 erfolgt. Alle genannten Projekte sind über den Landkreis Holzminden kofinanziert und die Projekte Produktionsschule und Connect zusätzlich über das Jobcenter.

Im Geschäftsjahr 2024 wurden mit der Verbundausbildung, gefördert aus Mitteln regionaler Betriebe, 13 junge Auszubildende im Verbund mit den Betrieben und der hiesigen Berufsbildenden Schule zur Produktionsfachkraft Chemie qualifiziert. Die Abschlussprüfungen haben im Frühjahr 2025 stattgefunden. Einige Übernahmen in betriebliche Beschäftigungsverhältnisse zeichnen sich bereits ab.

Das Projekt „Verpuust" unterstützt bis zu 10 schulabsente junge Menschen bei der Reintegration in die Schule. Dieses Projekt wird aus kommunalen Mitteln gefördert. Im Schuljahr 2023/2024 wurden zahlreiche Reintegrationen erreicht und das Projekt wird verstetigt werden.

Mögliche Entwicklungsfelder für das Jahr 2025 sind Themen wie die Förderung außerschulischer Angebote im Rahmen der Berufsorientierung für Schüler:innen, um dem Fachkräftemangel und der Abwanderung aus der Region entgegen zu wirken. Weiterhin müssen alle Projekte kontinuierlich den aktuellen Anforderungen entsprechend angepasst und verbessert werden.

Die Anpassung an die Bedarfe der Zielgruppen ist unerlässlich. Abzuwarten bleibt die Anzahl der Sprachkurse und die weitere Frequentierung der Kurse im Bereich Campus. Im Bereich Campus werden die Qualifizierungen für pädagogische Fachkräfte (auch vor dem Hintergrund des Rechtsanspruches auf einen Ganztagsplatz), die Firmenschulungen und das neue Jahresmotto „Future Skills" in 2025 bedeutsam werden.

Holzminden, den 28. Oktober 2025

Corinna Schmidt

- Corinna Schmidt -
Betriebsleiterin

Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG)

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. Konzerns?

Die Verteilung der Aufgaben und die Einbindung des Betriebsausschusses sind sachgerecht.

Aufgabenbereich und Verantwortlichkeiten für die Betriebsleitung ergeben sich aus der EigBetrVO und aus der Betriebssatzung der KVHS vom 19. Juli 2021, wirksam ab 01. August 2021. Durch die gesetzlichen Vorgaben und die Betriebssatzung § 3 "Zusammensetzung und Zuständigkeiten der Betriebsleitung" sind die Aufsichts- und Entscheidungsgremien in die Kontroll- und Entscheidungsprozesse eingebunden.

In § 4 der Satzung ist die Zusammensetzung und die Zuständigkeiten des Betriebsausschusses geregelt.

b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Im Berichtsjahr haben zwei Betriebsausschusssitzungen stattgefunden. Die Niederschriften haben uns zur Prüfung vorgelegen.

c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i.S.d. § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Die Betriebsleiterin, Frau Corinna Schmidt, übt auskunftsgemäß keine Tätigkeit in weiteren Kontrollgremien i.S.d. § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG aus.

d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Die Bezüge der Betriebsleitung sind im Anhang angegeben.

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Es liegt ein Organigramm vor, aus dem der organisatorische Aufbau und die Arbeitsbereiche des Eigenbetriebes hervorgehen.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Im Rahmen der Prüfung haben sich keine Hinweise ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird.

c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Neben den allgemeinen Vorkehrungen zur Korruptionsprävention wie der Funktionstrennung und dem Vier-Augen-Prinzip hat der Eigenbetrieb keine weiteren Vorkehrungen ergriffen und dokumentiert.

Die Annahme oder Vermittlung von Geld- und Sachzuwendungen wurde durch Kreistagsbeschluss vom 21. Juni 2010 geregelt.

d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Bei der Vergabe von Aufträgen werden die Bestimmungen des öffentlichen Vergabewesens (VOB/VOL/UVgO) angewendet. Es werden entsprechende Angebote eingeholt.

Anhaltspunkte, dass diese Regelungen nicht eingehalten werden, haben wir im Rahmen unserer Prüfung nicht festgestellt. Zustimmungspflichtige Rechtsgeschäfte sind in der Satzung genannt.

e) Besteht eine ordnungsgemäße Dokumentation von Verträgen (z.B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Nach unseren Feststellungen verfügt die KVHS über ein ordnungsgemäßes Vertragsmanagement. Die Archivierung erfolgt in den Räumlichkeiten des Eigenbetriebes.

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?

Es wird jährlich ein Wirtschaftsplan nach § 7 der Satzung, bestehend aus Erfolgsplan, Vermögensplan sowie dem mittelfristigen Finanzplan und einer Stellenübersicht, aufgestellt und durch den Kreistag beschlossen.

Das Planungswesen entspricht nach unseren Feststellungen den Bedürfnissen des Eigenbetriebs.

b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Keine gegenteiligen Feststellungen. Planabweichungen werden systematisch untersucht.

c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Das Rechnungswesen des Eigenbetriebes ist den Erfordernissen des Betriebes angepasst. Es umfasst neben der Finanzbuchhaltung auch eine Anlagenbuchhaltung und wird – der Größe des Betriebes entsprechend – zweckmäßig und wirtschaftlich gehandhabt sowie fortlaufend und zeitnah geführt.

d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u.a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Eine laufende Liquiditätsüberwachung findet durch die Verwaltung statt. Eine Kreditüberwachung existiert nicht, da außer einem Kassenkredit keine Darlehensverbindlichkeiten bestehen.

e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Entfällt, der Eigenbetrieb ist nicht in ein zentrales Konzern-Cash-Management eingebunden.

f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Die Rechnungserstellung, die Zahlungskontrolle und das Mahnwesen obliegen der Verwaltung des Eigenbetriebs. Die Entgelte werden vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt.

Des Weiteren besteht eine Gebührensatzung.

g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?

Controllingaufgaben mit dem Ziel einer marktfähigen Aufstellung der KVHS werden laufend auf- und ausgebaut. Diese Handhabung entspricht den Erfordernissen des Eigenbetriebes.

h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Entfällt, Tochterunternehmen und Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht, sind nicht zu verzeichnen.

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

Der Fragenkreis entfällt, da der Eigenbetrieb über kein formalisiertes Risikofrüherkennungssystem i.S.d. § 91 Abs. 2 AktG verfügt. Die Einrichtung ist aufgrund der Komplexität und Struktur des Eigenbetriebes nicht notwendig.

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

Der Fragenkreis entfällt, da dieser auf den Eigenbetrieb nicht anwendbar ist, da keine entsprechende Finanzinstrumente genutzt werden.

Fragenkreis 6: Interne Revision

Der Fragenkreis entfällt, da dieser auf den Eigenbetrieb nicht anwendbar ist, da keine entsprechende interne Revision vorliegt.

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans.

a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Nein, derartige Anhaltspunkte haben sich mit Ausnahme der Planabweichungen nicht ergeben.

b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Entsprechende Kredite wurden nach unseren Feststellungen im Berichtsjahr nicht gewährt.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Anhaltspunkte dafür, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen wurden, haben wir bei unserer Prüfung nicht festgestellt.

d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Nein, derartige Anhaltspunkte haben sich im Rahmen unserer Prüfung nicht ergeben.

e) Hat das Unternehmen seine gesetzlichen Pflichten zur Offenlegung des Jahresabschlusses des Vorjahres erfüllt?

Der Eigenbetrieb ist nicht nach § 325 HGB offenlegungspflichtig.

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Die Investitionsvorhaben sind Bestandteil des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebes. Die Entscheidung über die Aufnahme in den Investitionsplan wird nach Maßgabe der betrieblichen Erfordernisse getroffen. Der Investitionsplan als Teil des Wirtschaftsplans unterliegt der Beschlussfassung des Kreistages. Weiterhin wird der Betriebsausschuss regelmäßig in seinen Sitzungen informiert.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z.B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Nein, derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Ja, es liegen keine gegenteiligen Feststellungen vor.

d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Derartige Feststellungen haben wir nicht getroffen.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir hierfür keine Anhaltspunkte festgestellt.

Fragenkreis 9: Vergaberegelungen

a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z.B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Offenkundige Verstöße gegen Vergaberegelungen haben wir nicht festgestellt.

b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z.B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Konkurrenzangebote werden nach den uns gegebenen Auskünften eingeholt und ausgewertet.

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Die Betriebsleiterin hat den Betriebsausschuss zu den jeweils anberaumten Sitzungen nach den uns vorgelegten Sitzungsprotokollen schriftlich und mündlich über die Lage des Eigenbetriebes, die gegenwärtige und zukünftige Geschäftsentwicklung sowie über beabsichtigte Maßnahmen unterrichtet.

b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Die Berichterstattung vermittelte nach unseren Feststellungen einen nachvollziehbaren Einblick in die wirtschaftliche Lage des Eigenbetriebs.

c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen und wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Nach den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen wurde der Betriebsausschuss über wesentliche Vorgänge zeitnah informiert. Ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle bzw. erkennbare Fehldispositionen haben wir im Rahmen unserer Prüfung nicht festgestellt.

d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Nach den uns vorliegenden Unterlagen nicht zutreffend.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Wir fanden keine Anhaltspunkte dafür, dass die Berichterstattung nicht in allen Fällen ausreichend war.

f) Gibt es eine D&O-Versicherung. Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Eine eigene D&O-Versicherung des Eigenbetriebes besteht nicht. Der Landkreis Holzminden hat eine Vermögenseigenschadenversicherung abgeschlossen, in die auch der Eigenbetrieb Kreisvolkshochschule Holzminden eingeschlossen ist. Die Versicherungssumme beträgt maximal T€ 500 pro Jahr für den gesamten Landkreis. Eine Begrenzung auf € 25.000 besteht bei Straftaten, auf T€ 250 bei Datenverlust. Der Selbstbehalt beträgt 10 %, höchstens aber T€ 1.

g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Nach den uns erteilten Auskünften lagen im Berichtsjahr keine Interessenkonflikte vor.

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Nach unseren Feststellungen besteht kein nicht betriebsnotwendiges Vermögen.

b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Entfällt, Vorratsvermögen wird nicht bilanziert.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Wesentliche stille Reserven sind nicht ersichtlich.

Fragenkreis 12: Finanzierung

a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Wir verweisen auf unsere Ausführungen zur Vermögens- und Finanzlage im Prüfungsbericht.

b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Es liegt kein Konzern i.S.d. §§ 290 ff. HGB vor.

c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Der Eigenbetrieb hat zur Erfüllung seiner Aufgaben Bundes-, Landes- und kommunale Mittel erhalten. Projektprüfungen der Mittelgeber verliefen auskunftsgemäß ohne Beanstandungen.

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Der Eigenbetrieb ist bilanziell überschuldet und auf Kredite des Landkreises zur Aufrechterhaltung der Liquidität angewiesen. Daneben besteht die Verpflichtung des Landkreises, die Verluste seines Eigenbetriebs gemäß § 12 EigBetrVO auszugleichen.

b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Bedenken gegen die geplante Ergebnisverwendung: Vortrag auf neue Rechnung besteht aus unserer Sicht nicht.

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Der Eigenbetrieb hat nur ein Segment, intern wird in die Bereiche Campus, Arbeit und Migration unterteilt.

b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Nein, keine Feststellungen.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich hierfür keine Anhaltspunkte ergeben.

d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Entfällt, der Eigenbetrieb ist kein Versorgungsunternehmen.

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Die Kosten der Veranstaltungen im bildenden Bereich bzw. der Projekte werden nicht durch die Teilnehmerentgelte gedeckt. Ein Ausgleich der Verluste aus dem öffentlichen Bildungsauftrag soll grundsätzlich durch öffentliche Zuschüsse und in Teilen durch private Projektmittelgeber erfolgen.

b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Die öffentliche Förderlandschaft steht im Fokus der Beobachtung. Darüber hinaus wird angestrebt, ein zielgruppenorientiertes Programm an Veranstaltungen anzubieten.

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages

Nicht kostendeckende Veranstaltungen sowie gestiegene Aufwendungen waren im Wesentlichen ursächlich für den Jahresfehlbetrag.

b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Siehe Fragenkreis 15 b.

Rechtliche, steuerliche und wirtschaftliche Verhältnisse

Firma, Rechtsform, Sitz

Kreisvolkshochschule Holzminden, Eigenbetrieb, Holzminden.

Gesellschaftsvertrag

Fassung vom 01. August 2021.

Gegenstand des Unternehmens

Die Aufgaben des Eigenbetriebes sind die Durchführung von Veranstaltungen der Erwachsenenbildung und der Weiterbildung, die Durchführung von Qualifizierungs-, Beschäftigungs- und Bildungsaufgaben für besondere Zielgruppen sowie damit im Zusammenhang stehende Aktivitäten sowie Durchführung von Dienstleistungen und sonstigen Maßnahmen, die der Bildungsarbeit dienen (z.B. Beratung).

Gesellschafter und Stammkapital

Das Stammkapital beträgt (unverändert) € 25.000,00 und ist voll eingezahlt.
Die Geschäftsanteile wurden am Bilanztag gehalten von:

	€	%
Landkreis Holzminden	25.000,00	100

Betriebsleitung und Vertretung

Betriebsleiterin des Eigenbetriebs ist Frau Corinna Schmidt.

Steuerliche Verhältnisse

Die KVHS ist als gemeinnützige Körperschaft bezüglich ihrer Tätigkeiten zur Förderung der Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe von der Körperschaft-, Gewerbe- und Umsatzsteuer befreit (Freistellungsbescheid zur Körperschaftsteuer vom 12. August 2025).

Sie ist steuerpflichtig mit ihrem wirtschaftlichen steuerpflichtigen Geschäftsbetrieb, für den sich jedoch im oben genannten Zeitraum aufgrund der Besteuerungsgrenze des § 64 Abs. 3 AO bzw. der Freibeträge nach § 24 KStG und § 11 Abs. 1 Satz 3 GewStG keine Körperschaftsteuer bzw. Gewerbesteuer ergeben hat.

Wichtige Verträge

Im Berichtsjahr bestanden folgende wesentliche Verträge:

1. Mietverträge über Gebäude auf dem Bahnhofsgelände Holzminden; im Einzelnen:

   - Vertrag vom 02. Dezember 1987 i.d.F. vom 29. Juli 2022; Nutzung als Unterrichtsräume sowie als Werkstatt des Projekts „Produktionsschule"

   - Vertrag vom 15. April 1998; Nutzung als Büro-, Werkstatt- und Unterrichtsräume

2. Geschäftsraummietvertrag vom 14. Mai 2019 über die Anmietung von Geschäftsräumen in der Karlstraße 16 in Holzminden. Die Nutzung der Räume erfolgt zum Zwecke der Durchführung einer Maßnahme nach §16h SGB II „Connect" sowie dem ProAktivCenter (Pace).

3. Wohnraummietvertrag mit der Stadt Holzminden über die Anmietung einer Wohnung in der Bahnhofstraße 13 in Holzminden, die von Teilnehmern des Projekts Connect genutzt wird.

4. Vereinbarung mit dem Landkreis Holzminden über die Nutzung von kreiseigenen Räumen in der Braunschweiger Straße 8 in Holzminden (ab dem 1. Oktober 2022).

5. Mietvertrag Neue Straße 6 in Holzminden seit August 2024.

Wirtschaftsplan 2026/2027

des Eigenbetriebes

Kreisvolkshochschule Holzminden

Inhalt:

1. Beschluss
2. Vorbericht
3. Erfolgsplan
4. Vermögensplan
5. Stellenübersicht
6. Mittelfristiger Erfolgsplan
7. Mittelfristiger Vermögensplan

Beschluss

über den Wirtschaftsplan für die Wirtschaftsjahre 2026 und 2027 des Eigenbetriebes Kreisvolkshochschule Holzminden

Aufgrund des § 58 Abs. 3 Satz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) sowie § 13 der Eigenbetriebsverordnung hat der Kreistag in seiner Sitzung am folgenden Wirtschaftsplan beschlossen

1. Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kreisvolkshochschule Holzminden für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 weist im Erfolgsplan und

2026	Erträge	3.876.400 Euro
2026	Aufwendungen	3.875.900 Euro
2027	Erträge	4.008.000 Euro
2027	Aufwendungen	4.006.900 Euro

2. im Vermögensplan die dargestellten Werte aus.

2026	Einnahmen	46.250 Euro
2026	Ausgaben	46.250 Euro
2027	Einnahmen	47.200 Euro
2027	Ausgaben	47.200 Euro

3. Im Vermögensplan werden Kredite für Investitionen veranschlagt in Höhe von

2026	0 Euro
2027	0 Euro

4. Verpflichtungsermächtigungen werden nicht eingestellt

5. Der Höchstbetrag des Kassenkredites in den Wirtschaftsjahren 2026 und 2027, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen durch die Sonderkasse in Anspruch genommen werden darf, wird auf 800.000 Euro festgesetzt. Davon werden aktuell 400.000 Euro in Anspruch genommen. Der Eigenbetrieb Kreisvolkshochschule Holzminden hat ab 2024 aufgrund der aktuellen Zinsentwicklung mit einer anteiligen Rückzahlung begonnen.

Holzminden, 29.10.2025

Landkreis Holzminden

Der Landrat

2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026/2027

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes KVHS besteht gem. § 13 Absatz 1 EigBetrVO aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan, der Stellenübersicht und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung. Der Wirtschaftsplan kann auch für zwei Wirtschaftsjahre, nach Jahren getrennt, aufgestellt werden.

Die Kreisverwaltung stellt einen Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 auf. Der Eigenbetrieb Kreisvolkshochschule hat sich diesem Intervall angepasst und erstellt deshalb ebenfalls einen Wirtschaftsplan für zwei Jahre.

1. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan der KVHS weist folgende Gesamtsummen aus:

Position	2026	2027
Erträge	3.876.400 €	4.008.000 €
Aufwendungen	3.875.900 €	4.006.900 €
Ergebnis	500 €	1.100 €

Sowohl für das Wirtschaftsjahr 2026 als auch für das Wirtschaftsjahr 2027 wird ein minimales positives Ergebnis ausgewiesen.

1.1 Umsatzerlöse aus freiem Kursangebot

Beim klassischen Kursangebot wurden sowohl für das Jahr 2026 wie auch für das Jahr 2027 die Umsätze moderat geplant. Die Einbrüche in den Vorjahren, welche aufgrund der Auswirkungen der Corona-Krise nachwirkten, relativieren sich mittlerweile wieder. Schwerpunktthemen sind neben den Fortbildungsmaßnahmen für pädagogische Fachkräfte und den Firmenschulungen auch die Bildungsurlaube. Hier wird eine Änderung der rechtlichen Bestimmungen noch weitere Perspektiven bieten, da zukünftig auch Beamte Bildungszeit in Anspruch nehmen dürfen.

Die Kalkulationen für die Kurse werden durchgängig überprüft. Die Gebührenordnung wird im kommenden Haushalt angepasst werden müssen.

1.2 Erträge aus Projekttätigkeit

Die geplanten Projekte für die Wirtschaftsjahre 2026 und 2027 wurden detailliert kalkuliert.

Die aktuell laufende EU Förderperiode war für die KVHS erfolgreich und neben den beiden Langzeitprojekten Produktionsschule und Pace wurden mit HolZMINT.net und Adelante zwei weitere Projekte bis 2027 bewilligt. Beide Projekte wurden beplant und im Falle eines Wegbrechens werden hier die reduzierten Umsatzerlöse die dann ebenfalls geringeren Aufwendungen im Bereich Personal aufgrund von befristeten Arbeitsverträgen auffangen. Die Projektfinanzierung dieser Projekte findet unter anderem über EU- und Landesmittel statt. Die jährlichen Erträge aus diesen Projekten betragen rd. 645 TEUR per anno.
Weiterhin wird ein sehr niedrigschwelliges Projekt für junge Menschen zur Heranführung an das System durchgeführt. Dieses Projekt „Connect" ist bewilligt bis Mitte 2027. Eine Weiterbewilligung darüber hinaus ist auch vor den sich ändernden gesellschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen wahrscheinlich.
Aktuell sind zwei Arbeitsgelegenheiten bei der KVHS bereits langjährig verortet. Nach Rücksprache mit dem Jobcenter Holzminden wird auch diese Maßnahmeform vollumfänglich

weiterhin benötigt. Darüber hinaus laufen derzeit Gespräche für zusätzliche AGH´s im Bereich U25-Jährigen. Diese wurden mit geringen Platzzahlen bereits eingeplant.
Gemeinsam mit dem Jugendamt wird das Projekt „Verpuust" für schulabsente Kinder und Jugendliche ab Sommer 2023 fortlaufend die nächsten Jahre umgesetzt.

Die Projekttätigkeit der KVHS ist ein Geschäftsbereich, der fortlaufend an die aktuellen Bedarfe angepasst wird. Für die Jahre 2026 wurden 2.964 TEUR für Projekttätigkeit eingeplant und für 2027 3.079 TEUR.

Durch die Beschlussfassung des Weserberglandplanes konnten die beiden Projekte Schulberufslotsen und ZEE (Zentrum für ehrenamtliches Engagement) für den Zeitraum 2023 - 2028 verstetigt werden.

Jährlich fortlaufend findet ein Sekundar I Schulabschlusskurs statt, der mit kommunalen Mitteln gefördert wird.

Die Nachfrage nach Deutschsprachkursen in den verschiedenen Varianten ist aktuell aufgrund der politischen und wirtschaftlichen Lage nicht absehbar. Die Erlöse aus diesem Bereich der KVHS wurden demnach moderat nach den Erfahrungswerten der vergangenen Jahre geplant. Eventuelle Einbrüche werden mit einer Reduzierung an Honorarkosten aufgefangen. Diese Entwicklung findet sich auch im Wirtschaftsplan wieder und jährlich wurde mit Erträgen von rd. 856 TEUR kalkuliert. Dieses Geschäftsfeld ist somit sehr von weltpolitischen Einflüssen abhängig und kann sich sehr schnell rückläufig oder expansiv entwickeln.

Übrige Umsatzerlöse

In dieser Position werden die Auftragsmaßnahmen der Produktionsschule z.B. Unterstände auf Wanderwegen und Geräte für Spielplätze abgebildet. Die Planung für das Haushaltsjahr 2026 sind so gut wie abgeschlossen und die Aufträge werden in den kommenden Wochen erteilt werden. Die Planungen für das Haushaltsjahr 2027 laufen bereits ebenfalls an.

2 Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge sind im Wesentlichen geprägt vom Trägerzuschuss des Landkreises Holzminden. Dieser wird seit einigen Jahren an die tariflichen Lohnkostensteigerungen angepasst und wurde 2026 mit 312 TEUR und 2027 mit 318 TEUR angesetzt.

Die Landesförderung nach dem Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetz richtet sich nach den gemeldeten durchgeführten Unterrichtsstunden, die zum Teil nach Fachgebieten gewichtet werden. Für die Jahre 2026 und 2027 wurden 222 TEUR bzw. 226 TEUR kalkuliert.

Die Erstattung von Sachkosten beziehen sich auf zu erstattende Prüfungsgebühren von externen Organisationen und auf Materialkosten die von Auftraggebern erstattet werden.

3 Materialaufwand

3.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Der Aufwand besteht aus den Positionen Verbrauchsmaterial, Lehr- und Unterrichtsmaterial sowie Werkzeuge und Kleingeräte. Das Verbrauchsmaterial sowie Werkzeuge und Kleingeräte sind Aufwendungen für die handwerklichen Projekte. Bei Lehr- und Unterrichtsmaterialien handelt es sich um Bücher und sonstiges Zubehör usw. aber auch um Lebensmittel, welche für den ernährungstechnischen Unterricht benötigt werden. Insgesamt betragen die Aufwendungen für Material 109 TEUR in 2026 und 111 TEUR für 2027.

3.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen

Leistungen von Drittunternehmen werden im Wesentlichen bezogen für Unterhaltsaufwand Inventar, Gebäude und Kraftfahrzeuge sowie die Unterkunfts- und Verpflegungskosten für die geplanten Bildungsurlaube. Weiterhin sind in dieser Position die Prüfungsgebühren für externe Prüfungsorganisationen enthalten. Diese Aufwendungen wurden mit 91 TEUR für 2026 und 92 TEUR für 2027 kalkuliert.

4 Personalaufwand

Aus der Stellenübersicht ist ersichtlich, dass es eine Personalmehrung von festangestellten bzw. konkretisierten Arbeitsplätzen geben wird. Hintergrund ist die Tatsache, dass in der Vergangenheit zahlreiche Stellen als Projektstellen ausgewiesen und NICHT im Stellenplan aufgezeigt wurden. Dies soll nun verändert werden, sodass alle Stellen im Stellenplan ersichtlich sind. Neben den bisherigen Stellen wurden drei zusätzliche Stellen für Lehrkräfte eingeplant. Dies erfolgt aufgrund des Herrenberger Urteils und ist der Tatsache geschuldet, dass in zahlreichen Angeboten und Kursen der KVHS keine freiberuflich tätigen Dozenten ab 2027 mehr eingesetzt werden dürfen. Der Aufstockung der Personalkosten steht jedoch eine Reduzierung der Honorare entgegen. Konkretisierte Arbeitsverträge beziehen sich auf bestimmte Projekte, die immer wieder beantragt und bewilligt werden z.B. Schulkurse, Produktionsschule, Connect und Deutschsprachkurse. Den Mitarbeitenden wird damit die Zusicherung gegeben, dass sie so lange wie die jeweiligen Projekte laufen auch dort beschäftigt sein werden. Dies stellt eine deutlich bessere Position dar als die mehrfache Befristung für die aktuelle Projektlaufzeit. Perspektivisch wird angestrebt einige dieser befristeten und konkretisierten Verträge zu entfristen.

4.1 Löhne und Gehälter

Die Kreisvolkshochschule hat aufgrund ihres Aufgabenprofils eine hohe Personalkostenquote von 72 % (2026 und 2027). Die Personalkosten wurden detailliert bezogen auf vorhandene Stellen hochgerechnet. Drei zusätzliche Stellen für Lehrkräfte wurden eingeplant und im Gegenzug die Honorarkosten in diesem Bereich entsprechend reduziert. Die tariflichen Steigerungen wurden eingerechnet. Für sozialversicherungspflichtige Beschäftigte wurden 2.788 TEUR (2026) und 2.897 TEUR (2027) angesetzt.

4.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung

Die Sozialabgaben orientieren sich prozentual an den Kosten der Gehälter.

Der Beitrag für die Berufsgenossenschaft wird nach Köpfen ermittelt.

4.3 Dozentenhonorare

Die Höhe der Dozentenhonorare orientiert sich an den geplanten Kursen und Lehrgängen des freien Kursangebotes sowie den geplanten Dozenteneinsätzen in den Projekten z.B. bei den Deutschsprachkursen. Einige Honorarsätze werden durch die Zuwendungsgeber z.B. das Bundesamt für Migration vorgegeben. Honorare wurden mit 297 TEUR (2026) und 303 TEUR (2027) kalkuliert. Die deutliche Reduzierung in diesem Bereich erklärt sich durch die Umwandlung dreier Stellen aufgrund des Herrenberger Urteils.

5 Abschreibungen

Die Abschreibungen sind auf der Basis der vorhandenen Investitionsgüter und der geplanten Investitionen berechnet worden. Die geplanten Investitionen werden unter dem Punkt Vermögensplan detailliert dargestellt.

6 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Ansätze wurden im Rahmen der Planungen der vorherigen Jahre sowie der Istwerte ermittelt.

Der Punkt 6.5 Werbeaufwand und Bewirtung umfasst mit rd. 11.000 Euro die beiden Programmhefte. Die weiteren Beträge teilen sich auf viele kleine Werbeaktivitäten auf.

Die Reisekosten für Teilnehmer werden zu 100 % refinanziert. Die Reisekosten für die Dozenten reduzieren sich analog zu den Honoraren, da durch die zusätzlichen festangestellten Mitarbeitenden hier Kosten eingespart bzw. ebenfalls verschoben werden.

Die Mehraufwandentschädigungen der Teilnehmenden wurden nach den Stundensollzahlen der AGH-Projekte des Jobcenters ermittelt. Häufig werden diese Stunden nicht in vollem Umfang wahrgenommen, was die Mehraufwandsentschädigungen senkt. Da die Kosten in vollem Umfang erstattet werden, sind die Beträge entsprechend auch bei den Erträgen in voller Höhe berücksichtigt worden.

Die übrigen sonstigen Aufwendungen 6.12 umfassen u.a. die Einzelwertberichtigungen auf Forderungen, Kontoführungsgebühren, periodenfremde Aufwendungen und Leasinggebühren für technische Ausstattung. Für 2026 sind dies 35 TEUR und für 2027 36 TEUR.

7 Zinsen und ähnliche Erträge sowie Aufwendungen

Aufgrund der vorgegebenen Leitzinsen wurde für 2026 und 2027 ein Zinsaufwand von jeweils 11.700 Euro geplant.

2. Vermögensplan

Der Kreisvolkshochschule stehen für Investitionen im Jahr 2026 46 TEUR Euro und für 2027 47 TEUR zur Verfügung. Die Beträge setzen sich aus dem Werteverzehr für Abschreibungen zusammen (2026 – 46 TEUR; 2027 – 47 TEUR).

Im Einzelnen sind folgende Investitionen geplant:

Anlagegruppe	2026	2027
EDV Hardware-/Software	11.000 €	8.850 €
Fuhrpark	18.000 €	20.000 €
Werkzeuge / Maschinen	4.750 €	5.350 €
Büroeinrichtung / Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.500 €	13.000 €
	46.250 €	**47.200 €**

Darstellung Kassenkredit:

Der Höchstbetrag des Kassenkredites in den Wirtschaftsjahren 2026 und 2027, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen durch die Sonderkasse in Anspruch genommen werden darf, wird auf 800.000 Euro festgesetzt. Davon werden aktuell 400.000 Euro in Anspruch genommen. Der Eigenbetrieb Kreisvolkshochschule Holzminden hat ab 2024 aufgrund der aktuellen Zinsentwicklung mit einer anteiligen Rückzahlung begonnen und wird diese fortführen.

3. Stellenübersicht

Die Stellenübersicht enthält die Stellen der Kreisvolkshochschule mit allen beschäftigten Angestellten.

4. Mittelfristige Finanzplanung

Mittelfristige Erfolgsplanung

Die mittelfristige Erfolgsplanung umfasst durch den doppelten Wirtschaftsplan insgesamt einen Zeitraum von 7 Jahren. Davon liegen 2 Jahre, die Jahre 2024 und 2025, in der Vergangenheit. Für die Jahre 2026 und 2027 liegen detaillierte Planungen vor. Für die Jahre 2028 bis 2030 wurden die vorliegenden Wirtschaftspläne fortgeschrieben.

Mittelfristige Vermögensplanung

Die mittelfristige Vermögensplanung umfasst einen Zeitraum für insgesamt 6 Jahre. Davon liegen 2 Jahre in der Vergangenheit. Im Jahr 2022 ist die KVHS in die neuen, sanierten Räume in der Braunschweiger Straße 8 umgezogen. Die KVHS investierte in Büromöbel, neue Unterrichtsraumausstattung, IT-Technik und Maschinen. Fortlaufend müssen weitere Investitionen vorgenommen werden, zum einen um einen gewissen Ausstattungslevel zu halten. Darüber hinaus steht die Anschaffung im Bereich der Fahrzeuge an. Diese sind in den Projekten CONNECT und Produktionsschule gemäß Leistungsbeschreibung und Konzeptionen verpflichtend vorzuhalten. Die derzeitigen Fahrzeuge weisen zunehmend Mängel auf und müssen sukzessive ersetzt werden.

5. Deckungsvermerke

Die Ausgabenansätze für Investitionen werden gem. § 15 Absatz 3 EigBetrVO für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

3. Erfolgsplan

GuV Pos. Nr.	Kontenbezeichnung	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027
1.	Umsatzerlöse				
	Allg. Veranstaltungsangebot	180.000,00 €	183.600,00 €	213.700,00 €	218.000,00 €
	Maßnahmen und Lehrgänge	20.000,00 €	20.400,00 €	38.200,00 €	39.000,00 €
	Studienfahrten				
1.1	Umsatzerlöse aus offenem Angebot	200.000,00 €	204.000,00 €	251.900,00 €	257.000,00 €
	Erträge kommunale Mittel	667.400,00 €	680.700,00 €	644.400,00 €	657.300,00 €
	Erträge Landesmittel	278.900,00 €	284.500,00 €	505.000,00 €	515.100,00 €
	Erträge EU-Mittel	163.300,00 €	166.600,00 €	140.000,00 €	142.800,00 €
	Erträge Bundesmittel	1.118.600,00 €	1.141.000,00 €	1.427.600,00 €	1.511.400,00 €
	Private Mittel	329.900,00 €	336.500,00 €	247.000,00 €	251.900,00 €
1.2	Erträge aus Projekttätigkeit	2.558.100,00 €	2.609.300,00 €	2.964.000,00 €	3.078.500,00 €
1.3	Übrige Umsatzerlöse	23.900,00 €	24.400,00 €	60.000,00 €	60.000,00 €
		2.782.000,00 €	2.837.700,00 €	3.275.900,00 €	3.395.500,00 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge				
2.1	Trägerzuschuss Landkreis Holzminden	290.000,00 €	295.800,00 €	311.500,00 €	317.700,00 €
2.2	Landesförderung nach NEBG	210.000,00 €	214.200,00 €	221.500,00 €	225.900,00 €
	Erstattung von Sachkosten	43.700,00 €	44.600,00 €	7.500,00 €	7.700,00 €
	Übrige ordentliche Erträge	4.800,00 €	4.900,00 €	60.000,00 €	61.200,00 €
2.3	Übrige Sonstige Erträge	48.500,00 €	49.500,00 €	67.500,00 €	68.900,00 €
		548.500,00 €	559.600,00 €	600.500,00 €	612.500,00 €
	Erträge gesamt	3.330.500,00 €	3.397.200,00 €	3.876.400,00 €	4.008.000,00 €
3.	Materialaufwand				
3.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
	Verbrauchsmaterial	31.500,00 €	32.100,00 €	50.000,00 €	51.000,00 €
	Lehr- / Unterrichtsmaterial	19.600,00 €	20.000,00 €	48.500,00 €	49.500,00 €
	Werkzeuge und Kleingeräte	4.000,00 €	4.100,00 €	10.500,00 €	10.700,00 €
		55.100,00 €	56.200,00 €	109.000,00 €	111.200,00 €
3.2	Aufwendungen für bezogene Leistungen				
	Unterhaltungsaufwand (Inventar,Gebäude)	26.000,00 €	26.500,00 €	23.800,00 €	24.300,00 €
	Kfz-Kosten	9.100,00 €	9.300,00 €	3.500,00 €	3.600,00 €
	sonst. Aufwand für bezogene Leistungen	- €	- €		
	Unterkunfts- /Verpflegungskosten	49.900,00 €	50.900,00 €	41.500,00 €	42.300,00 €
	Prüfungsgebühren	12.000,00 €	12.200,00 €	21.800,00 €	22.200,00 €
		97.000,00 €	98.900,00 €	90.600,00 €	92.400,00 €
		152.100,00 €	155.100,00 €	199.600,00 €	203.600,00 €
4.	Personalaufwand				
4.1	Löhne- und Gehälter				
	Angestellte	1.646.300,00 €	1.679.200,00 €	2.190.000,00 €	2.273.800,00 €
	Ehrenamtliche (Aufwandsentschädigung)	- €	- €	- €	- €
	Freiw. soz. Aufwendungen (lstpfl.)	- €	- €	- €	- €
		1.646.300,00 €	1.679.200,00 €	2.190.000,00 €	2.273.800,00 €
4.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung				
	Angestellte	337.500,00 €	344.300,00 €	476.700,00 €	497.300,00 €
	Künstlersozialversicherung	400,00 €	400,00 €	350,00 €	400,00 €
	GUV Unfallversicherung	6.100,00 €	6.200,00 €	6.800,00 €	6.900,00 €
	Aufw.für Beihilfen u. Unterstützung				
		344.000,00 €	350.900,00 €	483.850,00 €	504.600,00 €
	Aufwendungen für Altersversorung				
	Angestellte	84.100,00 €	85.800,00 €	114.200,00 €	119.200,00 €
4.3	Dozentenhonorare	400.400,00 €	408.400,00 €	297.500,00 €	303.500,00 €
4.4	Fremdpersonal	- €	- €	- €	- €
		2.474.800,00 €	2.524.300,00 €	3.085.550,00 €	3.201.100,00 €

5.	Abschreibungen				
	Abschreibungen immat. Vermögensgegenst.	5.000,00 €	5.100,00 €	250,00 €	300,00 €
	Abschreibungen Sachanlagen	16.200,00 €	16.500,00 €	27.300,00 €	27.800,00 €
	GWG-Abschreibungen	8.800,00 €	9.000,00 €	18.700,00 €	19.100,00 €
		30.000,00 €	30.600,00 €	46.250,00 €	47.200,00 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen				
6.1	Verwaltungskostenbeitrag	70.700,00 €	72.100,00 €	75.000,00 €	76.500,00 €
6.2	Integrationsbeihilfen	2.500,00 €	2.600,00 €	2.500,00 €	2.600,00 €
6.3	Raumkosten	161.100,00 €	164.300,00 €	227.000,00 €	231.500,00 €
6.4	Versicherungen, Beiträge und Abgaben	14.800,00 €	15.100,00 €	16.000,00 €	16.300,00 €
6.5	Werbeaufwand und Bewirtung	21.200,00 €	21.600,00 €	44.300,00 €	45.200,00 €
	Fahrtkosten Stammpersonal	6.600,00 €	6.700,00 €	7.200,00 €	7.300,00 €
	Fahrtkosten Teilnehmer	35.900,00 €	36.600,00 €	46.800,00 €	47.700,00 €
	Fahrtkosten Dozenten	10.700,00 €	10.900,00 €	6.000,00 €	6.100,00 €
6.6	Reisekosten	53.200,00 €	54.200,00 €	60.000,00 €	61.100,00 €
6.7	Sonstige Dienstleistungen	20.700,00 €	21.100,00 €	5.600,00 €	5.700,00 €
6.8	Verwaltungsaufwand	16.100,00 €	16.400,00 €	21.900,00 €	22.300,00 €
6.9	Aus- und Fortbildung MA u. TN	12.900,00 €	13.200,00 €	13.200,00 €	13.500,00 €
6.10	Miete/Leasing techn. Anlagen	5.800,00 €	5.900,00 €	15.300,00 €	15.600,00 €
6.11	Mehraufwandsentschädigung TN	17.400,00 €	17.700,00 €	15.300,00 €	15.600,00 €
6.12	Übrige Sonstige Aufwendungen	256.200,00 €	261.300,00 €	34.700,00 €	35.400,00 €
		652.600,00 €	665.500,00 €	530.800,00 €	541.300,00 €
	Aufwendungen gesamt	3.309.500,00 €	3.375.500,00 €	3.862.200,00 €	3.993.200,00 €
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18.000,00 €	18.000,00 €	11.700,00 €	11.700,00 €
	Zinsen kurzfr. Verbindlichkeiten				
		18.000,00 €	18.000,00 €	11.700,00 €	11.700,00 €
9.	Ergebnis nach Steuern	3.000,00 €	3.700,00 €	2.500,00 €	3.100,00 €
	Außerordentliche Erträge				
	Verlustübernahme Landkreis aus 2015				
	Außerordentliche Aufwendungen				
	außerordentlicher Aufwand				
10.	Außerordentliches Ergebnis				
	Kfz-Steuer	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
11.	Sonstige Steuern	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
12.	JAHRESERGEBNIS	1.000,00 €	1.700,00 €	500,00 €	1.100,00 €

Der Erfolgsplan umfasst voraussichtlich anfallende Erträge in Höhe von insgesamt 3.876.400 Euro (2026) und 4.008.000 (2027) und voraussichtlich entstehende Aufwendungen in Höhe von insgesamt 3.875.900 Euro (2026) und 4.006.900 Euro (2027)

4. Vermögensplan

Finanzierungsmittel (Einnahmen)

lfd. Nr.	Bezeichnung	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	Verpflichtungsermächtigung 2026/27
1.	Zuwendungen des Trägers der Einrichtung für:					
1.1	- festgesetztes Kapital	- €	- €	- €	- €	- €
1.2	- Zuführung vom Erfolgsplan	- €	- €	- €	- €	- €
2.	Entnahmen aus Allg. Rücklage	- €	- €	- €	- €	- €
3.	Zuweisungen des Trägers für Investitionen	- €	- €	- €	- €	- €
4.	Zuweisungen/Zuschüsse von Dritten					
4.1	- für Investitionen	- €	- €	- €	- €	- €
5.	Einnahmen aus Abschreibungen	30.000 €	30.600 €	46.250 €	47.200,00 €	- €
5.1	Einnahmen aus Rücklagenbildung	- €	- €	- €	- €	- €
6.	Einnahmen aus dem Abgang von Anlagevermögen:					
6.1	- Grundstücke	- €	- €	- €	- €	- €
6.2	- bewegliche Sachen des Anlagevermögens	- €	- €	- €	- €	- €
7.	Investive Kredite	0 €	- €	- €	- €	- €
8.	**Finanzierungsmittel insgesamt**	**30.000 €**	**30.600 €**	**46.250 €**	**47.200,00 €**	- €

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

lfd. Nr.	Bezeichnung	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	Verpflichtungsermächtigung 2026/27
1.	Zuweisungen an den Träger	- €	- €	- €	- €	- €
2.	Zuführung zur allgemeinen Rücklage	- €	- €	- €	- €	- €
3.	Immaterielle Vermögensgegenstände	4.000 €	2.500 €	- €	- €	- €
4.	Technische Anlagen und Maschinen	5.000 €	5.000 €	4.750 €	5.350 €	- €
5.	Betriebs- und Geschäftsausstattung					
5.1	- EDV-Hardware	9.000 €	4.500 €	11.000 €	8.850 €	- €
5.2	- Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.000 €	6.600 €	12.500 €	13.000 €	- €
5.3	- Fahrzeuge	- €	12.000 €	18.000 €	20.000 €	- €
5.4	- Baumaßnahmen	- €	- €	- €	- €	- €
6.	Finanzierungsüberschuss/-unterdeckung	- €	- €	- €	- €	- €
7.	**Finanzierungsbedarf insgesamt**	**30.000 €**	**30.600 €**	**46.250 €**	**47.200 €**	- €

5. Stellenübersicht KVHS 2026/2027

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgelt-gruppe	Anzahl der Stellen 2024/2025	Anzahl der Stellen im Vorjahr	davon am 30.06.2025		Vermerke, Erläuterungen
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	Leitung KVHS	14	1,00	1,00	1,00		
2	stellv. Leitung	12	1,00	0,00	1,00		
3	Betriebswirtschaftl. Fachkraft	9a	1,00	1,00	1,00		
4	Bildungsmanager	11	3,00	2,75	1,75	0,00	
5	Pädagogisch Mitarbeitende	9 b	0,00	0,50	0,00	0,50	
6	Soz.-päd. Mitarbeitende	S 15	1,00	1,00	1,00	0,00	k.u. S 12; 1,0
7	Soz.-päd. Mitarbeitende	S 12	6,66	1,75	1,75	0,00	
8	Soz.-päd. Mitarbeitende	S 11 b	5,91	2,10	1,75	0,35	
9	Lehrkraft	10	0,25	0,00	0,00	0,00	
10	Lehrkraft	9 c	5,75	1,40	1,40	0,00	
11	Mitarbeitende Verwaltung	9 a	0,50	1,50	1,00	0,50	
12	Mitarbeitende Verwaltung	8	0,75	0,00	0,00	0,00	
13	Mitarbeitende Verwaltung	6	3,50	3,50	3,27	0,23	
14	Mitarbeitende Verwaltung	5	0,80	0,80	0,80	0,00	
15	Berufspädagogische Anleitung	S 8b	0,00	0,50	0,00	0,50	
16	Berufspädagogische Anleitung	6	5,50	3,00	3,00	0,00	
17	Schulberufslotse	6	3,25	0,00	0,00	0,00	
18	Mitarbeitende ZEE	6	1,00	0,75	0,75	0,00	
19	Reinigung	2	0,70	0,00	0,00	0,00	
20	Jahrespraktikant*in Soz.Päd.	PraktV	2,00	1,00	1,00	0,00	
21	Bundesfreiwilligendienst		1,00	0,00	0,00	0,00	
22	Projektstellen	S 12	2,00	0,00	0,00	0,00	
	Beschäftigte KVHS gesamt		**46,57**	**22,55**	**20,47**	**2,08**	

6.. Mittelfristige Finanzplanung: Erfolgsplanung

	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1. Umsatzerlöse	2.782.000 €	2.837.700 €	3.275.900 €	3.395.500 €	3.463.400 €	3.532.700 €	3.603.400 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	548.500 €	559.500 €	600.500 €	612.500 €	624.800 €	637.300 €	650.000 €
3. Materialaufwand	152.100 €	155.100 €	199.600 €	203.600 €	207.700 €	211.900 €	216.100 €
4. Personalaufwand							
a) Löhne und Gehälter	1.646.300 €	1.679.200 €	2.190.000 €	2.273.800 €	2.319.300 €	2.365.700 €	2.413.000 €
b) soziale Abgaben und AV/Unterstützung	428.100 €	436.700 €	598.050 €	623.800 €	636.300 €	649.000 €	662.000 €
5. Honorare	400.400 €	408.400 €	297.500 €	303.500 €	309.600 €	315.800 €	322.100 €
6. Abschreibungen	30.000 €	30.600 €	46.250 €	47.200 €	48.100 €	49.100 €	50.100 €
7. Sonst. betriebl. Aufwendungen	652.600 €	665.500 €	530.800 €	541.300 €	552.100 €	563.100 €	574.400 €
8. Zinsen u. ähnliche Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
9. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	18.000 €	18.000 €	11.700 €	11.700 €	11.900 €	12.100 €	12.300 €
10. Ergebnis nach Steuern	**3.000 €**	**3.700 €**	**2.500 €**	**3.100 €**	**3.200 €**	**3.300 €**	**3.400 €**
11. Sonstige Steuern	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
12. Jahresgewinn / -verlust	**1.000 €**	**1.700 €**	**500 €**	**1.100 €**	**1.200 €**	**1.300 €**	**1.400 €**
13. Zuführung aus dem Vermögensplan / Verlustausgleich							
14. Zuführung zum Vermögensplan	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
15. Summe Erfolgsplan	**1.000 €**	**1.700 €**	**500 €**	**1.100 €**	**1.200 €**	**1.300 €**	**1.400 €**

7. Mittelfristige Finanzplanung: Vermögensplanung

Finanzierungsmittel (Einnahmen)

lfd. Nr.	Bezeichnung	2024 Ansatz	2025 Ansatz	2026 Plan	2027 Plan	2028 Plan	2029 Plan	2030 Plan
1.	Zuwendungen des Trägers der Einrichtung für:							
1.1	- festgesetztes Kapital	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
1.2	- Zuführung vom Erfolgsplan	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
2.	Entnahmen aus Allg. Rücklage	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
3.	Zuweisung des Trägers für Investitionen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
4.	Zuweisungen/Zuschüsse von Dritten							
4.1	- für Investitionen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.	Einnahmen aus Abschreibungen	30.000 €	30.600 €	46.250 €	47.200 €	27.800 €	28.400 €	29.000 €
6.	Einnahmen aus dem Abgang von Anlagevermögen:	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
7.	Investitve Kredite	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
9.	**Finanzierungsmittel insgesamt**	**30.000 €**	**30.600 €**	**46.250 €**	**47.200 €**	**27.800 €**	**28.400 €**	**29.000 €**

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

lfd. Nr.	Bezeichnung	2024 Ansatz	2025 Ansatz	2026 Plan	2027 Plan	2028 Plan	2029 Plan	2030 Plan
1.	Zuweisungen an den Träger	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
2.	Zuführung zur allgemeinen Rücklage	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
3.	Immaterielle Vermögensgegenstände	4.000 €	2.500 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
4.	Technische Anlagen und Maschinen	5.000 €	5.000 €	4.750 €	5.350 €	5.500 €	5.600 €	5.700 €
5.	Betriebs- und Geschäftsausstattung							
5.1	- EDV-Hardware	9.000 €	4.500 €	11.000 €	8.850 €	9.000 €	9.200 €	9.400 €
5.2	- Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.000 €	6.600 €	12.500 €	13.000 €	13.300 €	13.600 €	13.900 €
5.3	- Fahrzeuge	0 €	12.000 €	18.000 €	20.000 €	0 €	0 €	0 €
5.4	- Baumaßnahmen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
6.	Finanzierungsüberschuss/-unterdeckung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
7.	**Finanzierungsbedarf insgesamt**	**30.000 €**	**30.600 €**	**46.250 €**	**47.200 €**	**27.800 €**	**28.400 €**	**29.000 €**

Landkreis Holzminden

Eigenbetrieb Rettungsdienst Landkreis Holzminden

DR. RÖHRICHT – DR. SCHILLEN

WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT · STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Bericht
über die Prüfung

des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2024
und des Lageberichtes 2024

Eigenbetrieb Rettungsdienst
Landkreis Holzminden,
Holzminden

INHALTSVERZEICHNIS

		Seite
I.	Prüfungsauftrag	1
II.	Grundsätzliche Feststellungen	2
III.	Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	4
IV.	Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	7
	1. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	7
	1.1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	7
	1.1.1. Rechnungswesen	7
	1.1.2. Wirtschaftsplan	7
	1.2. Jahresabschluss	8
	1.3. Lagebericht	8
	2. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	8
	3. Wirtschaftliche Verhältnisse	9
	3.1. Vermögens- und Finanzlage	9
	3.2. Ertragslage	14
V.	Feststellungen gemäß § 53 HGrG	15
VI.	Wiedergabe des Bestätigungsvermerks	16
VII.	Unterzeichnung des Prüfungsberichts	20

ANLAGEN

	Anlage
Bilanz zum 31. Dezember 2024	I/1
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024	I/2
Anhang für das Wirtschaftsjahr 2024	I/3
Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2024	II
Bestätigungsvermerk	III
Erläuterungen zur Bilanz sowie zur Gewinn- und Verlustrechnung	IV
Rechtliche Verhältnisse und wichtige Verträge	V
Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG gemäß IDW PS 720	VI
Allgemeine Auftragsbedingungen	VII

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Abs.	Absatz
AfA	Absetzung für Abnutzung
AktG	Aktiengesetz
bzw.	beziehungsweise
D&O-Versicherung	Directors-and-Officers-Versicherung
DRS	Deutscher Rechnungslegungsstandard
e.V.	eingetragener Verein
eG	eingetragene Genossenschaft
EigBetrVO	Niedersächsische Eigenbetriebsverordnung
EStG	Einkommensteuergesetz
EU	Europäische Union
ff.	fortfolgende
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
i.H.v.	in Höhe von
i.S.d.	im Sinne des
i.V.	im Vorjahr
i.V.m.	in Verbindung mit
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V.
IT	Informationstechnologie
KAbg	Kreistagsabgeordnete/r
n.F.	neue Fassung
NKomVG	Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz
NPersVG	Niedersächsisches Personalvertretungsgesetz
NRettDG	Niedersächsisches Rettungsdienstgesetz
o.g.	oben genannten
OP-Listen	Listen der offenen Posten
PS	Prüfungsstandard des IDW
rd.	rund
RPA	Rechnungsprüfungsamt
TVöD	Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
u.a.	unter anderem
UVgO	Unterschwellenvergabeordnung
VOB	Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen
VOL	Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen
z.B.	zum Beispiel
*	*+ = Ergebnisverbesserung, - = Ergebnisrückgang*

I. Prüfungsauftrag

Die Betriebsleitung erteilte uns mit Schreiben vom 15. September 2025 entsprechend der Verlängerungsoption im Schreiben des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Holzminden vom 28. Dezember 2020 den Auftrag, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht für das Jahr 2024 des

Eigenbetrieb Rettungsdienst Landkreis Holzminden, Holzminden,
– nachfolgend auch „Eigenbetrieb" genannt –

zu prüfen und darüber Bericht zu erstatten.

Der Jahresabschluss und Lagebericht sind gemäß § 157 f. NKomVG sowie § 29 ff. EigBetrVO und unter zusätzlicher Beachtung von § 53 Abs. 1 HGrG zu prüfen.

Form und Inhalt unseres Prüfungsberichtes folgen den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450 n.F. [10.2021]).

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Bei der Darstellung von T€- und %-Angaben können Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch genau ergebenden Werten auftreten, die sich jedoch nicht auf die Prüfungsergebnisse auswirken.

Dem Bericht sind der geprüfte Jahresabschluss als Anlage I/1 (Bilanz), I/2 (Gewinn- und Verlustrechnung) und I/3 (Anhang) sowie der Lagebericht als Anlage II beigefügt. Der Bericht enthält vorweg eine Stellungnahme zur Beurteilung der Lage des Betriebes durch die Betriebsleitung (Abschnitt II). Erläuterungen zur Prüfungsdurchführung und die Prüfungsergebnisse im Einzelnen sowie die Wiedergabe des aufgrund der Prüfung erteilten Bestätigungsvermerks folgen in den Abschnitten III bis VI.

Die gesetzlich nicht geforderte Aufgliederung und Erläuterung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung wurde auftragsgemäß als Anlage IV beigefügt.

Für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit gelten – auch im Verhältnis zu Dritten – die als Anlage VII beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2024.

II. Grundsätzliche Feststellungen

Zur Beurteilung der Lage des Betriebes durch die gesetzlichen Vertreter nehmen wir nachfolgend Stellung und heben die wesentlichen Angaben hervor:

- Der Lagebericht enthält nach unserer Einschätzung folgende Kernaussagen zum Geschäftsverlauf und zur Lage des Betriebes:

Der Eigenbetrieb schloss das Geschäftsjahr mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von - 108 T€ (i.V. Jahresüberschuss 39 T€) ab.

Das Volumen der für das Berichtsjahr 2024 abgeschlossenen Budgetvereinbarung betrug 9.015 T€. Die Abrechnung ergab zustehende Erlöse in gleicher Höhe, die zu einer als Forderung gegen die Kostenträger ausgewiesenen Unterdeckung in Höhe von 1.974 T€ geführt haben.

Die Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes wird unverändert als stabil bezeichnet.

Bei den Einsatzzahlen waren im Geschäftsjahr 2024 bei den Krankentransporten deutliche Rückgänge zu verzeichnen, die hauptsächlich auf die Schließung des Krankenhauses in Holzminden zurückgeführt werden. Die Betriebsleitung betont in diesem Kontext, dass die Vorhaltung im Bereich der Krankentransporte durch in kurzen Intervallen durchgeführte regelmäßige Auswertungen entsprechend dem Bedarf angepasst wurde.

Im Bereich der Notarzteinsätze lag nur ein minimaler Rückgang der Einsatzzahlen vor. Hier sieht die Betriebsleitung bereits erste Erfolge der im Vorjahr geänderten Alarmierung nach den Alarmstichwörtern bei Nachforderung des Notarzteinsatzfahrzeuges, die auf die Qualifizierung der Führungskraft auf dem Rettungswagen angepasst ist und somit zu einem höheren Zielsteuerungsgrad führt.

Bei den Rettungseinsätzen haben sich die Einsatzzahlen im Vergleich zum Vorjahr geringfügig erhöht.

Die Betriebsleitung geht im Weiteren auf die Beeinträchtigung der Arbeit des Betriebes durch den Krieg in der Ukraine ein, mit dem im Jahr 2024 weiterhin etliche Lieferschwierigkeiten und Kostensteigerungen bzw. Probleme hinsichtlich der verlässlichen Kalkulation der Preise für Energie, Kraftstoffe, Verbrauchsmaterialien und Medikamente einhergingen.

Darüber hinaus erwähnt die Betriebsleitung, dass mit den zwingend notwendigen Anpassungen infolge der Schließung des Krankenhauses Holzminden trotz aller möglichen Vorbereitungen im Geschäftsjahr 2024 ein enormer Arbeitsaufwand verbunden war.

- Der Lagebericht enthält nach unserer Einschätzung folgende zentrale Aussagen zur voraussichtlichen Entwicklung mit ihren Chancen und Risiken:

Ein Risiko für die Folgejahre resultiert nach Ansicht der Betriebsleitung weiterhin aus dem Krieg in der Ukraine, der bereits im abgelaufenen Geschäftsjahr zu etlichen Lieferproblemen und Preissteigerungen führte.

Ein weiteres Risiko wird in den sich stark verändernden Einsatzzahlen nach Schließung des Krankenhauses Holzminden gesehen.

Weiterhin geht die Betriebsleitung auf die unverändert angespannte personelle Situation im aktiven Rettungsdienst ein. Es sind wiederum erhebliche Mehrstunden und Resturlaube entstanden und die in den Vorjahren aufgelaufenen Arbeitsrückstände konnten abermals nicht abgebaut werden. Als Maßnahmen zur Belastungsreduzierung bzw. Verbesserung der personellen Situation werden die Übernahme der im Betrieb ausgebildeten Nachwuchskräfte sowie die Akquirierung guter externer Kräfte angeführt, die sich allerdings weiterhin schwierig gestaltet.

Aufgrund steigender Betriebskosten infolge der gesamtwirtschaftlichen Gegebenheiten sowie infolge der zunehmenden Anzahl von Beschäftigten mit der Qualifikation nach dem Notfallsanitätergesetz erwartet die Betriebsleitung für die kommenden Jahre eine Steigerung der Kosten und somit der Budgetsumme und Entgelte.

Die aktuellen Auswertungen von Einsatzdaten und Statistiken lassen die Betriebsleitung trotz der beschriebenen Erschwernisse davon ausgehen, dass die rettungsdienstliche Vorhaltung so bemessen ist, um die gesetzlichen Vorgaben einhalten zu können. Aufgrund der allgemeinen Änderungen im Gesundheitssystem wird jedoch die Erforderlichkeit einer regelmäßigen Überprüfung der Bemessung gesehen.

Mittel- und langfristig erkennt die Betriebsleitung trotz des Krieges in der Ukraine, der Schließung des Krankenhauses Holzminden sowie den Veränderungen des Gesundheitswesens keine wesentlichen Stabilitätsrisiken für den Betrieb.

Die Beurteilung der Lage des Betriebes ist nach den uns zur Verfügung gestellten Unterlagen – insbesondere den Jahresabschlussunterlagen, Betriebsausschussprotokollen und Planungsrechnungen – plausibel und widerspruchsfrei abgeleitet. Die im Lagebericht enthaltenen Einschätzungen und Prognosen zum Fortbestand und zur künftigen Entwicklung sind nachvollziehbar.

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung und den dabei gewonnenen Erkenntnissen ist die im Lagebericht und Jahresabschluss getroffene Lagebeurteilung der Betriebsleitung dem Umfang nach angemessen und inhaltlich zutreffend.

III. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Gemäß § 157 NKomVG i.V.m. § 29 ff. EigBetrVO sind der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und der Lagebericht zu prüfen.

Der Jahresabschluss wurde nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt.

Für Aufstellung und Inhalt dieses Jahresabschlusses und des Lageberichtes und die dazu eingerichteten internen Kontrollen sowie die uns gemachten Angaben liegt die Verantwortung bei der Betriebsleitung des Betriebes. Es ist Aufgabe des Abschlussprüfers, diese Unterlagen und Angaben im Rahmen einer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

Die Abschlussprüfung ist nach Maßgabe von § 53 Abs. 1 HGrG um die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse erweitert.

Unsere Prüfung erstreckte sich nicht darauf, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann.

Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehörte nur insoweit zu den Aufgaben unserer Abschlussprüfung, als sich daraus üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss oder den Lagebericht ergeben. Die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie z.B. Untreuehandlungen oder Unterschlagungen sowie die Feststellung außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand unserer Abschlussprüfung.

Die Prüfung der Angemessenheit des Versicherungsschutzes, insbesondere ob alle Risiken beachtet und in versicherungstechnischer Hinsicht ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand unseres Auftrages.

Bei unserer Prüfung haben wir die §§ 316 ff. HGB und die vom IDW dargelegten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung sowie die Vorschriften des § 157 NKomVG i.V.m. der EigBetrVO beachtet.

Wir haben unsere Prüfung nach dem risikoorientierten Prüfungsansatz so angelegt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, erkannt werden können. Dazu wurden Risikofaktoren identifiziert und analysiert, um eine Differenzierung zwischen kritischen und weniger kritischen Prüfungsgebieten zu ermöglichen und die risikoorientierte Prüfungsstrategie für die einzelnen Prüfungsgebiete festzulegen.

Die Prüfungsstrategie haben wir auf der Grundlage der Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit sowie das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebs, der Erwartung über mögliche Fehler sowie des Verständnisses vom rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystem entwickelt.

Ausgehend von unserer Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems wurde das Prüfungsprogramm so bestimmt, dass unter Beachtung des Grundsatzes der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit die geforderten Prüfungsaussagen mit hinreichender Sicherheit möglich werden.

Sowohl analytische Prüfungshandlungen (Plausibilitätsbeurteilungen) als auch Einzelfallprüfungen (Überprüfung von Geschäftsvorfällen sowie von Beständen) wurden nach Art und Umfang unter Berücksichtigung der Bedeutung der Prüfungsgebiete und der Organisation des Rechnungswesens durchgeführt.

Aus den bei unserer Prüfungsplanung getroffenen Feststellungen ergaben sich nachfolgende Prüfungsschwerpunkte:

- Ausweis des Anlagevermögens
- Entwicklung der Personalaufwendungen

Die Feststellungen aus der vorangegangenen Abschlussprüfung haben wir berücksichtigt. Der von uns geprüfte und mit dem Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 wurde in der Sitzung des Kreistages am 9. Dezember 2024 festgestellt.

Eine berufsübliche Schlussbesprechung mit dem Rechnungsprüfungsamt (RPA) des Landkreises Holzminden hat am 3. Dezember 2025 in den Räumlichkeiten des Eigenbetriebs Rettungsdienst stattgefunden. Für das RPA haben Frau Patermann und Herr Oberg, für den Eigenbetrieb Frau Häbel, Herr Weiße und der Betriebsleiter Herr Krüger, für das Beteiligungsmanagement Frau Thunert sowie der Dezernent Herr Becker teilgenommen.

Bei der Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems, sowie des IT-Systems als dessen Teil, haben wir keine Mängel festgestellt. Eine Ausweitung unserer Prüfungshandlungen bzw. Änderung unserer Prüfungsschwerpunkte war demnach nicht erforderlich.

Analytische Prüfungshandlungen haben wir im Rahmen von Vorjahresvergleichen einzelner Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie bei der Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vorgenommen.

Einzelfallprüfungen haben wir nach bewusster Auswahl durchgeführt. An der Inventuraufnahme der Vorräte haben wir im Hinblick auf die wirtschaftliche Bedeutung des Postens nicht beobachtend teilgenommen. Die Forderungen und Verbindlichkeiten wurden durch Saldenlisten sowie entsprechende OP-Listen nachgewiesen. Saldenbestätigungen und Rechtsanwaltsbestätigungen forderte der Eigenbetrieb nicht an.

Der Nachweis der übrigen Vermögens- und Schuldposten erfolgte durch Bücher, Verträge sowie sonstige Unterlagen und Belege wie Kassenbücher, Bankbestätigungen und Bankauszüge.

Wir erhielten von Banken, mit denen der Eigenbetrieb im Berichtsjahr in Geschäftsverbindung stand, Bestätigungen über die Höhe der Salden und über sonstige, für die Abschlussprüfung bedeutsame Sachverhalte.

Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Holzminden hat am 4. Dezember 2024 eine unvermutete Kassenprüfung der Sonderkasse des Eigenbetriebes durchgeführt. Aufgrund von Problemen bei der Prüfungsabwicklung wurde die Prüfung abgebrochen und es ist nach einer angemessenen Frist eine erneute Prüfung der Sonderkasse vorgesehen.

Weitere Prüfungen anderer Stellen haben nach den uns gegebenen Auskünften im Berichtsjahr nicht stattgefunden.

Den Lagebericht haben wir daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage des Betriebes vermittelt. Die Prüfung des Lageberichts hat sich auch darauf zu erstrecken, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichtes beachtet worden sind.

Der Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir den vom IDW veröffentlichten Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720) zugrunde gelegt.

Die Prüfung wurde von uns im September 2025 in den Geschäftsräumen der Gesellschaft in Holzminden sowie in unseren Büroräumen in Bielefeld durchgeführt. Für den Datenaustausch wurden elektronische Formen genutzt. Die für die Prüfung erforderlichen Unterlagen und Nachweise standen uns zur Verfügung. Erbetene Auskünfte wurden uns von der Betriebsleitung und den uns benannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bereitwillig erteilt.

Die Betriebsleitung hat uns die berufsübliche Vollständigkeitserklärung zum Jahresabschluss abgegeben, die wir zu unseren Akten genommen haben.

IV. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

1. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

1.1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

1.1.1. Rechnungswesen

Nach unseren Feststellungen sind die Geschäftsvorfälle vollständig und richtig erfasst. Das Belegwesen ist geordnet, die Konten sind ordentlich geführt. Der vorliegende Jahresabschluss wurde zutreffend aus dem Rechnungswesen entwickelt, das insgesamt den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung entspricht.

Bei unserer Prüfung ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die eingesetzten Verarbeitungsprogramme die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten nicht gewährleisten.

1.1.2. Wirtschaftsplan

Der von der Betriebsleitung gemäß § 7 der Betriebssatzung aufgestellte und vom Kreistag in seiner Sitzung am 4. Dezember 2023 beschlossene Wirtschaftsplan für 2024 (Erfolgs- und Vermögensplan, mittelfristiger Finanzplan sowie Stellenübersicht) entspricht den Vorschriften der EigBetrVO.

Der Erfolgsplan sah Erträge und Aufwendungen in Höhe von jeweils 10.893 T€ vor, die zu einem ausgeglichenen Jahresergebnis führten. Der Ansatz wurde vor allem bei den Umsatzerlösen um 1.490 T€ unterschritten. Die geringeren Erlöse konnten zum Teil durch um 1.314 T€ unter dem Planansatz befindliche Personalaufwendungen kompensiert werden. Es musste ein Jahresverlust von – 108 T€ hingenommen werden.

Der Vermögensplan sah Investitionen in Höhe von 1.238 T€ vor. Insbesondere aufgrund der Unterschreitung der für den Erwerb von Fahrzeugen und medizinischem Gerät veranschlagten Budgets wurde tatsächlich nur ein Betrag von 149 T€ investiert.

1.2. Jahresabschluss

Der vorliegende Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 wurde ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die für kleine Kapitalgesellschaften geltenden Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften einschließlich des Stetigkeitsgrundsatzes wurden beachtet.

Die gesetzlich geforderten Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung und die sonstigen Pflichtangaben zum Jahresabschluss sind im Anhang vollständig gemacht.

1.3. Lagebericht

Der Lagebericht (Anlage II) der Betriebsleitung enthält nach unseren Feststellungen die gesetzlich vorgeschriebenen Mindestangaben. Die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichts wurden beachtet. Er steht im Einklang mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen und vermittelt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage des Betriebes.

Die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind im Lagebericht zutreffend dargestellt und die nach § 289 Abs. 2 HGB gemachten Angaben sind vollständig und zutreffend.

2. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Der vorliegende Jahresabschluss entspricht in Gliederung und Bewertung den gesetzlichen Vorschriften der EigBetrVO und des HGB und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung insgesamt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes.

Die wesentlichen Bewertungsgrundlagen (Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, wertbestimmende Parameter, Ausübung von Ermessensspielräumen) sind im Anhang zutreffend dargestellt. Sie blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen, die sich wesentlich auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses ausgewirkt haben, haben wir im Rahmen unserer Prüfung nicht festgestellt.

3. Wirtschaftliche Verhältnisse

3.1. Vermögens- und Finanzlage

	31.12.2024		31.12.2023		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
Vermögen					
Sachanlagen = langfristiges Vermögen	2.734	36	3.096	43	- 362
Vorräte	21	-	26	-	- 5
kurzfristige Forderungen gegen Fremde	4.302	57	3.516	48	+ 786
flüssige Mittel	540	7	645	9	- 105
kurzfristiges Vermögen	4.863	64	4.187	57	+ 676
Gesamtvermögen	7.597	100	7.283	100	+ 314
Kapital					
Eigenkapital	2.657	35	2.765	38	- 108
langfristige Verbindlichkeiten gegenüber dem Landkreis	1.635	22	1.467	20	+ 168
langfristiges Kapital	4.292	57	4.232	58	+ 60
Rückstellungen	921	12	772	11	+ 149
kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber					
- Fremden	185	2	197	3	- 12
- dem Landkreis	2.199	29	2.082	28	+ 117
kurzfristiges Kapital	3.305	43	3.051	42	+ 254
Gesamtkapital	7.597	100	7.283	100	+ 314

Für die Bilanzanalyse haben wir die einzelnen Bilanzposten nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen aufgeteilt bzw. zusammengefasst und gegliedert. Gliederungsmerkmale waren auf der Vermögensseite die Dauer der Gebundenheit an den Betrieb, auf der Schuldenseite die Dauer der Verfügbarkeit. Der Jahresüberschuss wurde entsprechend dem Ergebnisverwendungsvorschlag dem Eigenkapital zugeordnet.

Die so bereinigte Bilanzsumme erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 314 T€ (rd. 4 %).

Der Buchwert des Anlagevermögens nahm gegenüber dem Vorjahr um 362 T€ ab. Investitionen von 149 T€ standen Abschreibungen von 511 T€ gegenüber.

Die kurzfristigen Forderungen gegen Fremde nahmen um 786 T€ auf 4.302 T€ zu. Ursächlich war zum einen die im Vorjahresvergleich um 379 T€ höher ausgewiesene Nachforderung der Entgelte gegenüber den Kostenträgern. Diese resultierte aus einer Unterdeckung, die sich bei der Abrechnung der Erlöse des Jahres 2024 hinsichtlich der zustehenden Entgelte laut Budgetvereinbarung ergeben hat. Darüber hinaus lagen um 406 T€ umfangreichere Forderungen aus Transportentgelten vor.

Zur Entwicklung der flüssigen Mittel verweisen wir auf die nachfolgende Kapitalflussrechnung.

Das Eigenkapital verringerte sich infolge des Jahresfehlbetrages um 108 T€.

Für die Zunahme der langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber dem Landkreis um 168 T€ war vor allem ein im Berichtsjahr neu aufgenommener Investitionskredit ursächlich.

Der Anstieg der Rückstellungen resultierte aus Verwaltungskostenbeiträge und betraf Resturlaub und Überstunden.

Für den um 117 T€ gestiegenen Ausweis der kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber dem Landkreis war der um 600 T€ höhere Ausweis der aus Mitteln des Landkreises Holzminden gewährten Liquiditätskredite ursächlich. Einen mindernden Effekt hatten um 435 T€ geringere Verbindlichkeiten aus laufenden Verrechnungen, die unter anderem die Kostenabrechnung mit der Kooperativen Regionalleitstelle Weserbergland umfassten.

Aus der nachfolgenden Darstellung ist die Relation des langfristigen Vermögens zum langfristigen Kapital zu entnehmen:

	31.12.2024 T€	31.12.2023 T€
langfristiges Vermögen	2.734	3.096
langfristiges Kapital	4.292	4.232
Überdeckung	+ 1.558	+ 1.136

Das langfristige Vermögen war am Bilanzstichtag vollständig durch langfristiges Kapital finanziert. Die Überdeckung betrug 1.558 T€ = 57,0 % (i.V. 1.136 T€ = 36,7 %).

Die finanzwirtschaftlichen Vorgänge des Berichtsjahres stellen sich als Veränderung der als Finanzmittelfonds bezeichneten flüssigen Mittel in einer Kapitalflussrechnung gemäß DRS 21 bei indirekter Ermittlung des Cash-Flows aus der laufenden Geschäftstätigkeit wie folgt dar:

	2024 T€	2023 T€
1. Periodenergebnis	- 108	+ 39
2. Abschreibungen (+) auf Gegenstände des Anlagevermögens	+ 511	+ 534
3. Zu- (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	+ 149	+ 166
4. Zu- (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstiger Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 781	- 1.022
5. Zu- (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstiger Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 446	+ 712
6. Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-	- 10
7. Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	+ 78	+ 43
8. Cash-flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Summe 1. - 7.)	**- 597**	**+ 462**
9. Einzahlungen aus Abgängen aus dem Anlagevermögen (+)	-	+ 10
10. Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen (-)	- 149	- 139
11. Cash-flow aus der Investitionstätigkeit (Summe 9. - 10.)	**- 149**	**- 129**
12. Einzahlungen aus der Aufnahme von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	+ 1.121	+ 200
13. Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	- 402	- 303
14. Gezahlte Zinsen (-)	- 78	- 43
15. Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit (Summe 12. - 14.)	**+ 641**	**- 146**
16. Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittelfonds	- 105	+ 187
17. Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	+ 645	+ 458
18. Finanzmittelfonds am Ende der Periode	**+ 540**	**+ 645**

Die Mittelbedarfe aus der laufenden Geschäftstätigkeit (597 T€) und aus der Investitionstätigkeit (149 T€) konnten nicht vollständig aus dem Mittelzufluss der Finanzierungstätigkeit (641 T€) gedeckt werden. Der verbleibende Mittelbedarf reduzierte den Finanzmittelbestand stichtagsbezogen um 105 T€ auf 540 T€.

Im Überblick stellen wir im Folgenden die wesentlichen (Bilanz-) Kennzahlen im Jahresvergleich gegenüber:

	31.12.2024	31.12.2023
	%	%
Eigenkapital bezogen auf das Gesamtkapital	35	38
Liquidität II. Grades (flüssige Mittel und kurzfristige Forderungen bezogen auf kurzfristige Verbindlichkeiten)	203	183
Finanzierung der Investitionen in Sachanlagen durch verdiente Abschreibungen	100	100

3.2. Ertragslage

	2024		2023		Veränderung*
	T€	%	T€	%	T€
Umsatzerlöse	9.010	100	8.650	100	+ 360
Materialaufwand	1.790	20	1.781	21	- 9
Rohergebnis	7.220	80	6.869	79	+ 351
Personalaufwand	5.114	57	4.432	51	- 682
Abschreibungen	511	6	534	6	+ 23
sonstige Aufwendungen saldiert mit sonstigen Erträgen	- 1.624	18	- 1.821	21	+ 197
Finanzergebnis	- 79	1	- 43	-	- 36
Geschäfts- und Finanzaufwand	7.328	82	6.830	78	- 498
Betriebsergebnis = Jahresergebnis	- 108	1	+ 39	-	- 147

Der Eigenbetrieb erzielte im Geschäftsjahr 2024 einen Jahresfehlbetrag von - 108 T€ (i.V. Jahresüberschuss 39 T€). Für diese Entwicklung waren folgende Sachverhalte maßgebend:

Die Umsatzerlöse stiegen um 360 T€ (rd. 4 %) auf 9.010 T€ an. Ursächlich war ein erhöhtes, mit den Kostenträgern für das Jahr 2024 gemäß § 15 NRettDG vereinbartes Budget zur Deckung der Aufwendungen für die Bereitstellung des Rettungsdienstes von 9.015 T€ (i.V. 8.650 T€).

Der Materialaufwand bewegte sich bei einer marginalen Zunahme um 9 T€ auf 1.790 T€ auf dem Niveau des Vorjahres. Hierbei konnten um 201 T€ umfangreichere Aufwendungen für die Fahrten Dritter im Wesentlichen durch um 91 T€ gesunkene Kosten für das Notarztsystem sowie um 87 T€ niedrigere Aufwendungen für bezogene Waren kompensiert werden.

Bei dem um 682 T€ (rd. 15 %) erhöhten Personalaufwendungen wirkten sich bei einer vergleichbaren Mitarbeiterzahl aus dem TVöD resultierende Tariferhöhungen sowie ein größerer Aufwandseffekt aus der unter dieser Position erfassten Veränderung der Personalrückstellungen steigernd aus. Darüber hinaus war der Personalaufwand durch die Einstellung zweier hauptamtlicher Notärzte belastet, die zuvor bei dem in die Insolvenz geratenen Krankenhaus Holzminden beschäftigt waren.

Für die Abnahme des negativen Saldos aus sonstigen Aufwendungen und Erträgen um 197 T€ waren vor allem ein um 94 T€ gesunkener Kostenanteil der Leistelle, um 64 T€ verringerte Aufwendungen für den Digitalalarm des Landkreises Holzminden sowie der Wegfall von im Vorjahr im Zusammenhang mit der Insolvenz des Krankenhauses Charlottenstift in Stadtoldendorf in Höhe von 31 T€ vorgenommenen Forderungsabschreibungen ursächlich.

V. Feststellungen gemäß § 53 HGrG

In unsere Prüfung haben wir die Prüfungshandlungen nach § 53 HGrG einbezogen, die gemäß § 30 EigBetrVO Teil der gesetzlichen Jahresabschlussprüfung sind. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d.h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften und den Bestimmungen der Betriebssatzung geführt worden sind.

Die entsprechenden Prüfungsfeststellungen enthält der berufsrechtlich verbindliche und diesem Prüfungsbericht als Anlage VI beigefügte Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720). Über die dort getroffenen Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Beanstandungen ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Betriebsleitung von Bedeutung sind.

Mit einem Anteil von 57 % an der Bilanzsumme sind die kurzfristigen Forderungen als ungewöhnlich hoch einzuschätzen. Ursächlich hierfür sind hohe Nachforderungen aus Entgelten gegenüber den Kostenträgern aus der sich bei der Abrechnung der Erlöse ergebenden Summe der Unterdeckungen hinsichtlich der zustehenden Entgelte laut Budgetvereinbarung. Um entsprechenden Risiken zu begegnen, empfehlen wir eine zeitnahe Anpassung der Entgelte.

VI. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

"An den Eigenbetrieb Rettungsdienst Landkreis Holzminden, Holzminden

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Rettungsdienst Landkreis Holzminden, Holzminden, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Eigenbetriebs Rettungsdienst Landkreis Holzminden für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2024 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 157 NKomVG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Der gesetzliche Vertreter ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die er in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig erachtet hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der gesetzliche Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren hat er die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist er dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die er als notwendig erachtet hat, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 29 EigBetrVO Niedersachsen unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen und Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen des Eigenbetriebs bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem gesetzlichen Vertreter angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von dem gesetzlichen Vertreter dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von dem gesetzlichen Vertreter angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie, ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von dem gesetzlichen Vertreter dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von dem gesetzlichen Vertreter zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen."

Bielefeld, den 3. Dezember 2025

DR. RÖHRICHT – DR. SCHILLEN GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Cebulla
Wirtschaftsprüfer

Heidbrink
Wirtschaftsprüfer

VII. Unterzeichnung des Prüfungsberichts

Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450 n.F. [10.2021]).

Bielefeld, den 3. Dezember 2025

DR. RÖHRICHT - DR. SCHILLEN GmbH
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT · STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT
WIRTSCHAFTS-PRÜFUNGS-GESELLSCHAFT
SIEGEL
BIELEFELD

DR. RÖHRICHT – DR. SCHILLEN GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dokument unterschrieben von: Stephan-Ulrich Cebulla

Cebulla
Wirtschaftsprüfer

Dokument unterschrieben von: Marc Heidbrink

Heidbrink
Wirtschaftsprüfer

ANLAGEN

Bilanz des Eigenbetriebes
Rettungsdienst Holzminden, Holzminden
zum 31. Dezember 2024

Aktivseite

	€	Stand 31.12.2024 €	Stand 31.12.2023 €
A. Anlagevermögen			
Sachanlagen			
1. Grundstücke, grunstücksgleiche Rechte u. Bauten	1.913.905,30		1.982.215,35
2. Technische Anlagen und Maschinen	0,00		0,00
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	819.861,50		1.113.847,73
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00		0,00
		2.733.766,80	3.096.063,08
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Fertige Erzeugnisse		20.918,38	25.720,15
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.301.132,68		3.516.089,42
2. Forderungen gegen den Landkreis	0,00		0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.429,65		242,42
		4.302.562,33	3.516.331,84
III. Schecks, Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten		539.568,55	645.358,94
		7.596.816,06	7.283.474,01

Passivseite

	€	Stand 31.12.2024 €	Stand 31.12.2023 €
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital	107.000,00		107.000,00
II. Rücklagen	1.302.721,50		1.302.721,50
III. Gewinnvortrag	1.355.510,58		1.316.799,65
IV. Jahresergebnis	-107.878,46		38.710,93
		2.657.353,62	2.765.232,08
B. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen		921.097,00	772.100,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00		0,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	155.108,12		160.811,94
3. Verbindlichkeiten gegenüber dem Landkreis	3.833.715,61		3.549.469,90
4. Sonstige Verbindlichkeiten	29.541,71		35.860,09
		4.018.365,44	3.746.141,93
		7.596.816,06	7.283.474,01

Anlage I/1

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024
Eigenbetrieb Rettungsdienst Holzminden, Holzminden

	2024		2023
	€	€	€
1. Umsatzerlöse		9.010.354,20	8.650.000,00
2. Sonstige betriebliche Erträge		5.756,39	4.733,83
3. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	339.638,60		426.533,81
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.450.694,48		1.354.742,55
		1.790.333,08	1.781.276,36
4. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	4.027.376,65		3.520.362,01
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.086.908,29		911.531,28
davon für Altersversorgung: 278.008,59 € (i.V. 237.971,56 €)		5.114.284,94	4.431.893,29
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		511.143,02	533.947,96
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		1.629.756,31	1.826.257,06
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		78.471,70	42.648,23
8. Betriebsergebnis = Jahresergebnis		-107.878,46	38.710,93

Eigenbetrieb Rettungsdienst Landkreis Holzminden,
Holzminden

Anhang

für das Wirtschaftsjahr 2024

1. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 des Eigenbetriebes Rettungsdienst Landkreis Holzminden ist gemäß den Vorschriften der Niedersächsischen Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) und nach den für Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt worden.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren angewandt.

Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewendeten Ansatzmethoden und Bewertungsmethoden wurden stetig angewandt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Sachanlagen wurden zu Anschaffungskosten abzüglich Rabatte, Skonti u. ä. zuzüglich der Anschaffungsnebenkosten wie Frachten, Verpackungen usw. angesetzt. Die abnutzbaren Sachanlagen wurden entsprechend der voraussichtlichen betrieblichen Nutzungsdauern ausschließlich linear abgeschrieben.

Es wurden die folgenden (gruppeneinheitlichen) Nutzungsdauern zugrunde gelegt:

Anlagengruppe	Nutzungsdauern
Bauten	14 bis 50 Jahre
Fahrzeuge	5 bis 6 Jahre
Technische Anlagen	5 bis 10 Jahre
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1 bis 6 Jahre

Geringwertige Wirtschaftsgüter bis 250,- EUR werden analog den steuerlichen Vorschriften des § 6 Abs. 2 EStG im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Geringwertige Wirtschaftsgüter (250,- bis 1000,- EUR) werden analog § 6 Abs. 2a EStG im Jahr des Zugangs zu einem Sammelposten zusammengeführt und linear über fünf Jahre abgeschrieben.

Die Vorräte werden zu letzten Anschaffungskosten bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden zu Nominalbeträgen unter Berücksichtigung gebotener Wertberichtigungen bilanziert.

Liquide Mittel werden zum Nennwert angesetzt.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle, im Rahmen einer vernünftigen kaufmännischen Beurteilung, erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und werden in Höhe des voraussichtlichen Erfüllungsbetrages bewertet.

Die Verbindlichkeiten wurden mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert.

3. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz

Die Gliederung und Entwicklung des Anlagevermögens sowie der Abschreibungen auf Sachanlagen wird im Anlagennachweis als Anlage zu diesem Anhang dargestellt.

Die Vorräte betreffen im Wesentlichen Sanitätsverbrauchsmaterial.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestanden im Berichtsjahr nicht.

Die Rückstellungen haben sich wie folgt entwickelt:

	1.1.2024 EUR	Verbrauch EUR	Auflösung EUR	Zuführung EUR	31.12.2024 EUR
Rückstellungen für Resturlaub/Mehrstunden	236.100,00	236.100,00	0,00	367.600,00	367.600,00
Rückstellungen für Bildungsurlaub	21.000,00	21.000,00	0,00	21.000,00	21.000,00
Rückstellungen für Prüfungsgebühren	20.000,00	14.280,00	5.720,00	10.000,00	10.000,00
Rückstellungen für Verwaltungskosten	220.000,00	0,00	0,00	180.000,00	400.000,00
Sonstige Rückstellungen	275.000,00	116.584,35	43.418,65	7.500,00	122.497,00
	772.100,00	387.964,35	49.138,65	586.100,00	921.097,00

Die Verbindlichkeiten haben folgende Restlaufzeiten (Vorjahreswerte in Klammern):

	Gesamt TEuro	Bis zu 1 Jahr TEuro	2 bis 5 Jahre TEuro	Über 5 Jahre TEuro
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	155.108,12 (160.811,94)	155.108,12 (160.811,94)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
3. Verbindlichkeiten gegenüber dem Landkreis Holzminden	3.833.715,61 (3.549.469,90)	2.198.745,26 (2.082.160,19)	1.294.640,70 (869.700,00)	340.329,65 (597.609,71)
4. Sonstige Verbindlichkeiten	29.541,71 (35.860,09)	29.541,71 (35.860,09)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
	4.018.365,44 (3.746.141,93)	2.383.395,09 (2.278.832,22)	1.294.640,70 (869.700,00)	340.329,65 (597.609,71)

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Landkreis Holzminden betreffen in Höhe von TEUR 545 (Vorjahr TEUR 979) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und in Höhe von TEUR 3.289 (Vorjahr TEUR 2.570) sonstige Verbindlichkeiten aus Darlehen und Krediten.

4. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz

Im Materialaufwand sind hauptsächlich Kosten des Notarztsystems enthalten. Die Kostensteigerung der Vorjahre hat sich in 2024 fortgesetzt.

5. Sonstige Angaben

Der vorliegende Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2024 weist einen Jahresverlust in Höhe von 107.878,46 EUR aus. Der Jahresverlust wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Aus Mietverträgen bestehen in Höhe von insgesamt 227.094,34 TEUR sonstige finanzielle Verpflichtungen über die Restlaufzeit der Verträge.

Die durchschnittliche Zahl während des Wirtschaftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug:

Tariflich Beschäftigte	67
Aushilfen	25
Auszubildende	11
Bundesfreiwillige	3
Beamte	1

Betriebsleiter war im Geschäftsjahr 2024 Herr Carsten Krüger.

Im Betriebsausschuss waren in 2024 die folgenden Personen tätig, die gesamt 225,- Euro Sitzungsgeld erhielten:

Mitglieder

Herr KAbg. Andreas Fischer, Vorsitzender

Herr KAbg. Bernd Kaussow, stellv. Vorsitzender

Herr KAbg. Winfried Hoch

Herr KAbg. Dr. Ernst-Wilhelm Scharffetter

Stellv. Mitglieder

Herr KAbg. Birgit Grottke

Herr KAbg. Theodor Krause

Herr KAbg. Bjarne Allruth

Herr KAbg. Wulf Kasperzik

Mitglieder gemäß § 110 NPersVG

Frau Uta Häbel

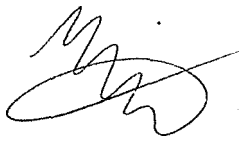
Herr Jan Burgsmüller

Herr Tizian Nobel

Herr Thomas Weiße

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Wirtschaftsjahres eingetreten und weder in der Gewinn- oder Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind, haben sich nicht ergeben.

Holzminden, den 8. Oktober 2025



.....
Die Betriebsleitung

Anlagevermögen des Rettungsdienstes 2024

Gruppe, Bezeichnung		Anschaffungs-werte 01.01.	Zugänge Anschaffungs-werte	Abgang Anschaffungs-werte	Anschaffungs-werte 31.12.	AfA Stand 01.01.	AfA Zugang	AfA Abgang	AfA Endstand 31.12.	Restwert 01.01.	Restwert 31.12.
021001 Gebäude											
021010	FTZ - Anteil RD-Verwaltung	422.926,15	0,00	0,00	422.926,15	132.482,79	8.469,11	0,00	140.951,90	290.443,36	281.974,25
021020	Gebäude - Carport/Anbau Rettungswache Bodenwerder	154.157,72	0,00	0,00	154.157,72	121.349,62	11.011,27	0,00	132.360,89	32.808,10	21.796,83
021030	Gebäude RW STD neu	1.337.895,87	0,00	0,00	1.337.895,87	99.738,37	26.757,92	0,00	126.496,29	1.238.157,50	1.211.399,58
021031	RW STD neu Außenanlagen	159.235,78	0,00	0,00	159.235,78	17.598,46	4.776,12	0,00	22.374,58	141.637,32	136.861,20
021032	RW STD neu techn. Bauanlagen	102.774,30	0,00	0,00	102.774,30	7.708,08	2.055,49	0,00	9.763,57	95.066,22	93.010,73
021033	RW STD neu Heizung und Klima	171.174,60	0,00	0,00	171.174,60	32.095,24	8.558,73	0,00	40.653,97	139.079,36	130.520,63
021034	RW STD neu technische Betriebsanlagen	55.721,64	0,00	0,00	55.721,64	15.663,87	4.177,03	0,00	19.840,90	40.057,77	35.880,74
021040	Gebäude FTZ - Desinfektion	98.922,28	0,00	0,00	98.922,28	93.956,56	2.504,38	0,00	96.460,94	4.965,72	2.461,34
Summe 021001Gebäude		**2.502.808,34**	**0,00**	**0,00**	**2.502.808,34**	**520.592,99**	**68.310,05**	**0,00**	**588.903,04**	**1.982.215,35**	**1.913.905,30**
023100 Fahrzeuge - KTW / RTW / NEF											
023100	Fahrzeuge	2.539.716,70	125.616,40	190.964,54	2.474.368,56	1.961.018,06	246.506,90	190.964,54	2.016.560,42	578.698,64	457.808,14
Summe 023100 Fahrzeuge - KTW / RTW / NEF		**2.539.716,70**	**125.616,40**	**190.964,54**	**2.474.368,56**	**1.961.018,06**	**246.506,90**	**190.964,54**	**2.016.560,42**	**578.698,64**	**457.808,14**
023110 Mobiler Funk und Fernmeldeeinrichtungen											
023110	Funk	148.514,61	4.023,91	63.914,86	88.623,66	109.277,44	14.734,17	63.914,86	60.096,75	39.237,17	28.526,91
023600 Summe Mobiler Funk und Fernmeldeeinrichtungen		**148.514,61**	**4.023,91**	**63.914,86**	**88.623,66**	**109.277,44**	**14.734,17**	**63.914,86**	**60.096,75**	**39.237,17**	**28.526,91**
023200Fahrzeuge - medizinisches Gerät und Ausstattung											
023210	Fahrzeuggebundenes med. Gerät - Sonstige Ausstattung	62.171,37	0,00	0,00	62.171,37	44.981,90	8.188,69	0,00	53.170,59	17.189,47	9.000,78
023220	Defibrillatoren	375.399,24	0,00	0,00	375.399,24	366.708,11	8.434,58	0,00	375.142,69	8.691,13	256,55
023230	Beatmungsgeräte	173.079,05	0,00	0,00	173.079,05	153.654,70	10.696,79	0,00	164.351,49	19.424,35	8.727,56
023240	Absaugpumpen	25.032,81	0,00	0,00	25.032,81	20.950,54	1.176,24	0,00	22.126,78	4.082,27	2.906,03
023250	Tragen	388.856,34	0,00	0,00	388.856,34	219.585,42	64.066,86	0,00	283.652,28	169.270,92	105.204,06
023260	Perfusoren	14.976,96	0,00	0,00	14.976,96	14.966,96	0,00	0,00	14.966,96	10,00	10,00
023700 Summe Fahrzeuge - medizinisches Gerät und Ausstattung		**1.039.515,77**	**0,00**	**0,00**	**1.039.515,77**	**820.847,63**	**92.563,16**	**0,00**	**913.410,79**	**218.668,14**	**126.104,98**
023400 EDV und RD Verwaltung											
023400	EDV und RD Verwaltung	97.648,24	0,00	382,05	97.266,19	97.354,16	233,38	382,05	97.205,49	294,08	60,70
023450	EDV ab 2018	245.574,99	15.859,84	25.385,38	236.049,45	83.406,28	62.758,58	25.385,38	120.779,48	162.168,71	115.269,97
023400 Summe EDV und RD Verwaltung		**343.223,23**	**15.859,84**	**25.767,43**	**333.315,64**	**180.760,44**	**62.991,96**	**25.767,43**	**217.984,97**	**162.462,79**	**115.330,67**
023500 GWG 100%	GWG 100%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
023502 2019	GWG bis 1000,- 2019	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
023505 2018	GWG bis 1000,- 2018	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
023506 ab 2020	GWG bis 1000,-	8.003,99	3.346,59	7.349,55	4.001,03	6.032,34	2.270,12	7.349,55	952,91	1.971,65	3.048,12
025899 Geringwertige Wirtschaftsgüter		**8.003,99**	**3.346,59**	**7.349,55**	**4.001,03**	**6.032,34**	**2.270,12**	**7.349,55**	**952,91**	**1.971,65**	**3.048,12**
023300 Inventar											
023310	Inventar Rettungswache Bodenwerder	67.956,51	0,00	3.424,48	64.532,03	51.530,96	5.464,48	3.424,48	53.570,96	16.425,55	10.961,07
023320	Inventar der Rettungswache Holzminden	64.187,27	0,00	0,00	64.187,27	48.678,38	2.872,58	0,00	51.550,96	15.508,89	12.636,31
023350	RW STD neu Inventar	72.979,27	0,00	0,00	72.979,27	26.721,69	7.297,93	0,00	34.019,62	46.257,58	38.959,65
023340	Inventar - sonstiges	101.049,92	0,00	0,00	101.049,92	66.432,60	8.131,67	0,00	74.564,27	34.617,32	26.485,65
026100 Inventar		**306.172,97**	**0,00**	**3.424,48**	**302.748,49**	**193.363,63**	**23.766,66**	**3.424,48**	**213.705,81**	**112.809,34**	**89.042,68**
Summen Anlagevermögen		**6.887.955,61**	**148.846,74**	**291.420,86**	**6.745.381,49**	**3.791.892,53**	**511.143,02**	**291.420,86**	**4.011.614,69**	**3.096.063,08**	**2.733.766,80**

Anlage zum Anhang

Rettungsdienst Holzminden (RDH)

Lagebericht

für das Wirtschaftsjahr 2024

1. Grundlagen

Der Kreistag des Landkreises Holzminden hat am 28.01.2013 die Gründung des Eigenbetriebes Rettungsdienst zum 01.01.2013 einschließlich der Betriebssatzung beschlossen. Die Betriebssatzung wurde mit Datum vom 29.01.2013 ausgefertigt.

Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport hat die kommunalaufsichtliche Genehmigung zur Bildung des Eigenbetriebes mit Schreiben vom 17.12.2012 erteilt.

2. Gegenstand und Aufgaben des Betriebes

Der Rettungsdienst wird als organisatorisch, verwaltungsmäßig und finanzwirtschaftlich gesonderte Einrichtung ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Eigenbetrieb) des Landkreises Holzminden nach der Eigenbetriebsverordnung und den Bestimmungen der Betriebssatzung geführt. Der Eigenbetrieb wird nicht mit Gewinnerzielungsabsicht betrieben.

Gegenstand und Aufgabe des Eigenbetriebes ist die Wahrnehmung der dem Landkreis Holzminden obliegenden Aufgaben nach dem Niedersächsischen Rettungsdienstgesetz (NRettDG).

Zu den Aufgaben des Betriebes zählen insbesondere:

- Die flächendeckende und bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen des Rettungsdienstes (Sicherstellungsauftrag) nach dem jeweils gültigen Rettungsdienstbedarfsplan (§ 2 NRettDG).
- Die Wahrnehmung der Trägeraufgaben und der Bedarfsplanung (§§ 3, 4 NRettDG).
- Die Organisation und Sicherstellung der Örtlichen Einsatzleitung einschließlich der Bestellung von Leitenden Notärzten und "den Organisatorischen Leitern Rettungsdienst" (§ 7 NRettDG).
- Der Betrieb der Rettungswachen (§ 8 NRettDG).
- Die Stellung der Rettungsmittel und des Personals, einschließlich der Notarztversorgung (u.a. §§ 9 und 10 NRettDG).

- Die Führung der Verhandlungen mit den Vertretern der Kostenträger und Abschluss von Vereinbarungen nach §§ 14 ff. NRettDG.
- Die Erfüllung rettungsdienstlicher Aufgaben auch außerhalb des Gebietes des Landkreises Holzminden nach Maßgabe der mit den dort zuständigen Gebietskörperschaften bestehenden vertraglichen Regelungen.

3. Aufgabenerledigung

Die Notfallrettung und der qualifizierte Krankentransport werden weit überwiegend durch eigenes Personal und eigene Rettungsmittel wahrgenommen. Im Rettungsdienstbereich des Landkreises Holzminden sind dauerhaft 3 Rettungswachen eingerichtet. Es werden primär 2 Notarzteinsatzfahrzeuge (NEF), 6 Rettungswagen (RTW) und 2 Krankentransportwagen (KTW) vorgehalten. Jeweils zwei RTW sind an den Rettungswachen Bodenwerder, Holzminden und Stadtoldendorf stationiert. Notarztstandorte bestehen an den Rettungswachen Bodenwerder und Holzminden. Im November 2016 wurde der Johanniter Unfallhilfe e.V. (JUH), Regionalverband Südniedersachsen, Hildesheim, auf Grundlage einer öffentlichen Ausschreibung mit dem Betrieb eines weiteren Krankentransportwagens (Vertragsbeginn 2017) beauftragt. Zum 15.01.2024 wurde ein Notfallkrankenwagen (NKTW) eingeführt und abwechselnd durch JUH und Eigenbetrieb Rettungsdienst besetzt.

Die Gebiete des Fleckens Delligsen und der Samtgemeinde Boffzen werden rettungsdienstlich im Wesentlichen durch den Landkreis Hildesheim (Rettungswache Alfeld) bzw. durch den Kreis Höxter (Rettungswachen Höxter und Beverungen) versorgt. Die dem Kreis Höxter angehörende Gemeinde Stahle ist dem Versorgungsbereich der Rettungswache Holzminden zugeordnet.

Die Sperrung der B83 bei Steinmühle wurde im Herbst 2022 aufgehoben. Danach gab es noch vereinzelte, kurzzeitige Sperrungen für Restarbeiten an der B83. Aufgrund der sehr beengten Platzverhältnisse auf der Rettungswache Holzminden und der anschließend unklaren Situation um die bisherige Notarztunterkunft mit dem eingeleiteten Insolvenzverfahren des Krankhauses Holzminden wurde die Behelfsrettungswache Stahle zunächst noch aufrecht erhalten und im Jahr 2024 dann endgültig geschlossen, nachdem die Notarztunterkunft an der Rettungswache Holzminden bezogen werden konnte.

Zur Sicherstellung der örtlichen Einsatzleitung wurde die Gruppe der „Leitenden Notärzte“ und eine Gruppe der „Organisatorischen Leiter Rettungsdienst“ nach § 7 NRettDG gebildet. Dieser gehören derzeit 8 Leitende Notärzte bzw. 8 Organisatorische Leiter an.

Aufgrund besonderer Vereinbarungen werden KTW / RTW des Deutschen Roten Kreuzes -Kreisverband Weserbergland e.V.- und des Johanniter Unfallhilfe e.V. -Ortsverband Holzminden- zur Unterstützung bei Großschadensereignissen, bzw. bei Bedarf zur Unterstützung im Krankentransport und zur Spitzenabdeckung im Rettungsdienst eingesetzt.

Darüber hinaus sind bei Großschadensereignissen die im Landkreis vorhandenen Ortsgruppen des Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. eingebunden.

4. Einsatzzahlen

Die Entwicklung der abrechnungsfähigen Einsatzzahlen (ohne Fehleinsätze) der vergangenen Jahre ist nachstehend dargestellt.

Jahr	Netto - Einsätze Krankentransport	Netto - Einsätze Rettungsdienst	Netto - Einsätze Notarzt	Netto – Einsätze insgesamt
2024	2.681	6.778	1.472	10.931
2023	4.825	6.733	1.577	13.135
2022	5.555	7.384	2.367	15.306
2021	5.270	6.768	2.389	14.427
2020	4.788	6.368	2.376	13.532
2019	4.954	6.591	2.466	14.011

Die Einsatzzahlen bei den Notarzteinsätzen sind nur minimal zurück gegangen. Hier hat sich die im Vorjahr angepasste geänderte Alarmierung nach den Alarmstichwörtern bei Nachforderung des NEF auf die Qualifizierung der Führungskraft auf dem RTW (NotfallsanitäterIn / RettungsassistentIn) bewährt. Die Notarzteinsätze können so weiterhin zielgesteuerter stattfinden. Die Anzahl der Krankentransporte hat sich deutlich verringert. Dies liegt hauptsächlich an der Schließung des Krankenhauses Holzminden. Durch in kurzen Intervallen durchgeführte regelmäßige Auswertungen wurde die Vorhaltung im KTW-Bereich entsprechend dem Bedarf angepasst. Die Einsatzzahlen des eingeführten NKTW sind in den obigen Einsatzzahlen enthalten.

5. Wirtschaftliche Lage und Ergebnisse

5.1 Grundlagen und Verfahren der Finanzierung

Im Eigenbetrieb werden die voraussichtlich zur Refinanzierung der betriebswirtschaftlichen Gesamtkosten des Rettungsdienstes zu erwartenden Plankosten auf der Grundlage der vom Landesausschuss Rettungsdienst entwickelten Richtlinien ermittelt. Diese werden im Betriebsabrechnungsbogen Rettungsdienst Niedersachsen für den Rettungsdienstbereich des Landkreises Holzminden zusammengefasst.
Auf der Basis der vorstehenden Kostenermittlung vereinbart der Eigenbetrieb die notwendigen Gesamtkosten des Rettungsdienstes mit den Kostenträgern oder einzelne Budgets für bestimmte Kostenarten.

Auf der Grundlage der vereinbarten Gesamtkosten werden unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Einsatzzahlen die Entgelte für den Rettungsdienst kalkuliert, mit den Kostenträgervertretern verhandelt und in einer Budgetvereinbarung festgelegt.

Nach Abschluss des Wirtschaftsjahres werden die tatsächlich erwirtschafteten Entgelte den Plankosten gegenübergestellt. Über- und Unterdeckungen sind mit den Entgelten kommender Jahre zu verrechnen.

5.2 Verhandlungen mit den Kostenträgern

Die Verhandlungen mit den Kostenträgern für das Jahr 2024 konnten mit Abschluss der Vereinbarung über die Erhebung von Entgelten im Rettungsdienst gemäß § 15 des Niedersächsischen Rettungsdienstgesetzes am 01.05.2024 einvernehmlich beendet werden.

Für das Jahr 2024 wurde die Budgetvereinbarung mit einem Volumen i.H.v. 9.015.041,00 € abgeschlossen.

Nachstehende Entgelte waren bis zum 30.04.2024 vereinbart:

Notfalleinsatz – Pauschale (bis 150 km)	653,00 €
Notfalleinsatz jeder weitere km ab 151 km	5,00 €
Qualifizierter Krankentransport (Mindestentgelt bis 10 Km)	140,00 €
Qualifizierter Krankentransport jeder weitere Km bis 200 Km	3,10 €
Notarzteinsatz - Pauschale	815,50 €

Nachstehende Entgelte wurden ab dem 01.05.2024 vereinbart:

ab 01.05.2024 bis 31.12.2024	
Notfalleinsatz – Pauschale (bis 150 km)	996,00 €
Notfalleinsatz jeder weitere km ab 151 km	5,40 €
Qualifizierter Krankentransport (Mindestentgelt bis 10 Km)	170,00 €
Qualifizierter Krankentransport jeder weitere Km bis 200 Km	4,00 €
Notarzteinsatz - Pauschale	1.430,00 €

Zustehende Entgelte lt Budgetvereinbarung	
9.015.041,00	Budgetsumme 2024 (Erlöse)
695.205,41	Unterdeckung 2022
900.000,00	anteilige Unterdeckung 2023
-845,99	Verbindlichkeiten gegenüber Kostenträgern aus 2022
-4.686,80	Absetzungen 2024
10.604.713,62	**Zustehende Erlöse 2024**
8.681.835,40	Geschriebene Rechnungen für das Jahr 2024 (Stand)
-215,90	Niederschlagungen von Entgelten aus dem Jahr 2018 (01.01.-31.12.24)
-839,65	Niederschlagungen von Entgelten aus dem Jahr 2019 (01.01.-31.12.24)
-893,90	Niederschlagungen von Entgelten aus dem Jahr 2020 (01.01.-31.12.24)
-9.606,40	Niederschlagungen von Entgelten aus dem Jahr 2021 (01.01.-31.12.24)
-12.709,50	Niederschlagungen von Entgelten aus dem Jahr 2022 (01.01.-31.12.24)
-22.914,60	Niederschlagungen von Entgelten aus dem Jahr 2023 (01.01.-31.12.24)
-3.967,90	Niederschlagungen von Entgelten aus dem Jahr 2024 (01.01.-31.12.24)
8.630.687,55	**Summe der anrechenbaren Erlöse**
-1.974.026,07	**Zu berücksichtigende Überdeckung (+) / Unterdeckung (-)**

Die Unterdeckung in Höhe von 1.974.026,07 € ist als Forderung an die Kostenträger ausgewiesen.

5.4 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Wirtschaftsjahr 2024

Summe der Erträge	9.016.110,59€
Summe der Aufwendungen	9.123.989,05€
Betriebsergebnis	**-107.878,46€**

Aufgrund des Jahresverlustes in Höhe von 107.878,46 € hat sich das Eigenkapital zum 31.12.2024 auf 2.657.353,62 € verringert.

Die Finanz- und Ertragslage des Betriebes kann derzeit als „stabil" bezeichnet werden.

6. Risikobericht

6.1 Branchenspezifische Risiken:

Die im Allgemeinen im Bereich des Rettungsdienstes bestehenden Risiken bezüglich der grundsätzlichen Beauftragung mit der Durchführung von Rettungsdienstleistungen durch einen Träger des Rettungsdienstes sind in unserem Eigenbetrieb nicht gegeben. Die Aufgaben nach dem Niedersächsischen Rettungsdienstgesetz obliegen dem Landkreis als Aufgabe im eigenen Wirkungskreis.

6.2 Ertragsorientierte Risiken

Die Wettbewerbsrisiken anderer im Rettungsdienst tätigen Unternehmen, die von Privaten oder den Hilfsorganisationen betrieben werden, bestehen beim Eigenbetrieb nicht. Der Landkreis erledigt diese Aufgabe unter Heranziehung des Eigenbetriebes mit eigenem Personal und unterliegt mithin nicht der Ausschreibungspflicht.

Damit ist die dem Betriebszweck entsprechende Durchführung der Aufgaben (im Gegensatz zu Unternehmen, die als externe mit der Durchführung der Aufgaben des Rettungsdienstes von einem Träger auf Zeit beauftragt werden) dauerhaft gewährleistet.

Die wichtigste Grundlage zur Deckung der Aufwendungen besteht darin, die Plankosten sorgfältig und vollumfänglich zu kalkulieren, damit ein auskömmliches Budget mit den Kostenträgern vereinbart werden kann.

Diese wurden als Forderungen für Folgejahre gegenüber den Kostenträgern eingestellt und werden im Rahmen der Entgeltvereinbarung für das Jahr 2025 bei der Berechnung der Transportentgelte berücksichtigt.

6.3 Finanzwirtschaftliche Risiken

Die Verhandlungen mit den Kostenträgern für das Jahr 2024 konnten im Frühjahr 2024 abgeschlossen werden.

Für das Jahr 2024 und die Folgejahre resultieren die Risiken weiter aus dem Krieg in der Ukraine. Dieser führt weiterhin dazu, dass Preise für Energie, Kraftstoffe, Verbrauchsmaterialien und Medikamente nicht mehr verlässlich kalkulierbar und teilweise erheblich gestiegen sind. Ebenso sorgt u.a. der Ukrainekrieg für etliche Lieferschwierigkeiten. Hier bleiben somit die weiteren Entwicklungen abzuwarten.

Ein weiteres Risiko besteht in den sich stark verändernden Einsatzzahlen nach Schließung des Krankenhauses Holzminden.

6.4 Personalwirtschaftliche Risiken

Im Jahr 2024 konnten die im Vorjahr aufgelaufenen Arbeitsrückstände nicht abgebaut werden. Geplante Projekte haben darunter gelitten und konnten nicht wie vorgesehen abgeschlossen werden. Der Hauptgrund hierfür ist in den zwingend notwendigen Anpassungen nach Schließung des Krankenhauses Holzminden zu sehen. Der Arbeitsaufwand hierzu war trotz aller möglichen Vorbereitungen enorm.

Die in den Vorjahren sehr angespannte personelle Situation im „aktiven Rettungsdienst" hat sich im Laufe des Jahres 2024 nicht maßgeblich entspannt. Es entstanden erhebliche Mehrstunden und Resturlaube.

Die Maßnahmen zur Personalgewinnung, „Investitionen" in eine gute interne Ausbildung und personelle Veränderungen bei den Beschäftigten führen dazu, die personelle Situation zu verbessern. Insbesondere die Übernahme der im Betrieb gut ausgebildeten Nachwuchskräfte ist notwendig, um die Situation zu verbessern. Die Akquirierung guter externer Kräfte bleibt weiterhin schwierig. Die Reduzierung der Belastungssituation für das Personal ist weiterhin eine Daueraufgabe.

7. Chancenbericht

Die Einsatzzahlen sind im Jahr 2024 insgesamt zurückgegangen, was aber überwiegend nur aus dem Bereich des Krankentransports resultiert. Es war im Bereich der qualifizierten Krankentransporte durch die wegfallenden Entlassungen aus dem Krankenhaus Holzminden mit einem Rückgang bei den Einsatzzahlen im Krankentransport bereits im Vorfeld zu rechnen. Eine genauere Prognose der Entwicklung der Einsatzzahlen war jedoch sehr schwierig. Es waren in 2024regelmäßige Überprüfungen und Anpassungen notwendig.

8. Gesamtaussage

Aufgrund der aktuellen Auswertungen der Einsatzdaten und Statistiken wird trotz der äußeren Einflüsse weiterhin davon ausgegangen, dass die rettungsdienstliche Vorhaltung so bemessen ist, um die gesetzlichen Vorgaben einhalten zu können. Es ist aber mit Veränderungen durch die allgemeinen Änderungen im Gesundheitssystem zu rechnen. Die Bemessung ist in den nächsten Jahren regelmäßig zu überprüfen.

Die Finanzlage sollte weitestgehend stabil bleiben, wenn die o.a. Risiken nicht überbordend durchschlagen.

Mittel- und langfristig sind wesentliche Stabilitätsrisiken für den Betrieb -trotz des Ukrainekrieges- und des sich verändernden Gesundheitswesens nicht erkennbar.

9. Rückblick

Besondere Schwerpunkte / Projekte im Jahr 2024:

- Laufende Anpassungen an die Veränderungen durch die Schließung des Krankenhauses Holzminden.
- Personalgewinnung.
- Wirtschaftliche Zielstellung des Eigenbetriebes ist es, gemäß dem jährlich aufzustellenden Wirtschaftsplan die vollständige Deckung der zur Bereitstellung und Durchführung des Rettungsdienstes notwendigen Betriebskosten durch das mit den Kostenträgern vereinbarte Budget sicherzustellen. Zur Deckung steigender Betriebskosten durch die gesamtwirtschaftlichen Gegebenheiten und die notwendig zunehmende Anzahl von Beschäftigten mit der Qualifikation nach dem NotSanG wird für die kommenden Jahre eine deutliche Steigerung der Kosten und mithin der Budgetsumme und Entgelte erwartet.

10. Ausblick

Besondere Schwerpunkte / Projekte im Jahr 2025:

- Die Corona-Pandemie ist abgeklungen. Krankheitsbedingte Ausfälle werden aber weiterhin eine Herausforderung für die Dienstplanung bleiben.
- Die notwendige Einführung neuer EKGs soll als Projekt umgesetzt werden. Hierdurch wird auch die Möglichkeit zur Einführung der Telenotfallmedizin geschaffen.
- Der Ersatz von Fahrzeugen muss unter Berücksichtigung der möglichen Veränderungen im Gesundheitswesen bei der Vorhaltung überprüft werden.
- Die Personalgewinnung und die Personalhaltung werden weiterhin große Herausforderungen bleiben.
- Die Baumaßnahme Rettungsdienstzentrum des Landkreises Holzminden muss durch den Eigenbetrieb Rettungsdienst als künftigen Mieter konstruktiv begleitet werden.
- Wirtschaftliche Zielstellung des Eigenbetriebes ist es, gemäß dem jährlich aufzustellenden Wirtschaftsplan die vollständige Deckung der zur Bereitstellung und Durchführung des Rettungsdienstes notwendigen Betriebskosten durch das mit den Krankenkassen vereinbarte Budget sicherzustellen. Zur Deckung steigender Betriebskosten durch die gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen wird für die kommenden Jahre eine Steigerung der Kosten und mithin der Budgetsumme und Entgelte erwartet.

Holzminden, 08. Oktober 2025

Eigenbetrieb Rettungsdienst
Die Betriebsleitung

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An den Eigenbetrieb Rettungsdienst Landkreis Holzminden, Holzminden

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Rettungsdienst Landkreis Holzminden, Holzminden, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Eigenbetriebs Rettungsdienst Landkreis Holzminden für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2024 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 157 NKomVG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Der gesetzliche Vertreter ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die er in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig erachtet hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der gesetzliche Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren hat er die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist er dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die er als notwendig erachtet hat, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 29 EigBetrVO Niedersachsen unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen und Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen des Eigenbetriebs bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem gesetzlichen Vertreter angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von dem gesetzlichen Vertreter dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von dem gesetzlichen Vertreter angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie, ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von dem gesetzlichen Vertreter dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von dem gesetzlichen Vertreter zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Bielefeld, den 3. Dezember 2025

DR. RÖHRICHT – DR. SCHILLEN GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dokument
unterschrieben
von: Stephan-Ulrich
Cebulla

Cebulla
Wirtschaftsprüfer

Dokument
unterschrieben
von: Marc Heidbrink

Heidbrink
Wirtschaftsprüfer

ERLÄUTERUNGEN
ZUR BILANZ SOWIE ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

I. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2024

a) Aktivseite

A. Anlagevermögen

Sachanlagen	2.733.766,80 €	
	(i.V.	3.096.063,08 €)

Der Buchwert entwickelte sich wie folgt:

	2024	2023
	€	€
Stand 1. Januar	3.096.063,08	3.490.941,31
Zugänge	148.846,74	139.069,73
Abschreibungen	- 511.143,02	- 533.947,96
Stand 31. Dezember	2.733.766,80	3.096.063,08

Die Zugänge des Berichtsjahres betreffen im Wesentlichen den Fuhrpark (126 T€) sowie die EDV-Ausstattung (16 T€).

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	20.918,38 €	
	(i.V.	25.720,15 €)

	31.12.2024	31.12.2023
	€	€
Verbrauchsmaterial	17.661,23	21.859,06
Medikamente	2.436,00	2.956,15
Desinfektion	821,15	904,94
	20.918,38	25.720,15

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	4.301.132,68 €	
(i.V.	3.516.089,42 €)	

	31.12.2024	31.12.2023
	€	€
Forderungen aus Transportentgelten	1.419.763,74	1.013.541,14
Nachford. Entgelte gegenüber Kostenträgern	2.881.368,94	2.502.548,28
	4.301.132,68	3.516.089,42

Die Nachforderung der Entgelte gegenüber den Kostenträgern resultiert aus der sich bei der Abrechnung der Erlöse der Jahre 2022, 2023 und 2024 ergebenden Summe der Unterdeckungen hinsichtlich der zustehenden Entgelte laut Budgetvereinbarung.

2.	Sonstige Vermögensgegenstände		1.429,65 €
		(i.V.	242,42 €)
III.	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		539.568,55 €
		(i.V.	645.358,94 €)

Der ausgewiesene Betrag betrifft ein Girokonto bei der VR-Bank Südniedersachsen eG.

b) Passivseite

A. Eigenkapital

I.	Stammkapital	107.000,00 €
		(i.V. 107.000,00 €)

Das Stammkapital entspricht der Betriebssatzung.

II.	Kapitalrücklage	1.302.721,50 €
		(i.V. 1.302.721,50 €)

III.	Gewinnvortrag	1.355.510,58 €
		(i.V. 1.316.799,65 €)

Der Jahresüberschuss des Vorjahres in Höhe von 39 T€ wurde gemäß Beschluss des Kreistages vom 9. Dezember 2024 auf neue Rechnung vorgetragen werden.

IV.	Jahresergebnis	- 107.878,46 €
		(i.V. 38.710,93 €)

B. Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen 921.097,00 €
(i.V. 772.100,00 €)

	Stand 01.01.2024	Inanspruch-nahme / Auflösung*	Zuführung	Stand 31.12.2024
	€	€	€	€
Verwaltungskosten	220.000,00	-	180.000,00	400.000,00
Resturlaub und Überstunden	236.100,00	236.100,00	367.600,00	367.600,00
Kostenabrechnung Leitstelle	120.000,00	76.584,35 43.418,65 *	-	- 3,00
Großschadenslage	100.000,00	-	-	100.000,00
Dienstkleidung	40.000,00	40.000,00	-	-
Bildungsurlaub	21.000,00	21.000,00	21.000,00	21.000,00
Jahresabschlusskosten	20.000,00	14.280,00 5.720,00 *	10.000,00	10.000,00
Betriebsarzt	15.000,00	-	7.500,00	22.500,00
	772.100,00	437.103,00	586.100,00	921.097,00

Hinsichtlich der Verwaltungskosten wurde der Rückstellung bei einer festgesetzten Abschlagshöhe von insgesamt 140 T€ unter dem Aspekt des Vorsichtsprinzips analog dem Vorjahr ein Betrag von 180 T€ zugeführt.

C. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 155.108,12 €
(i.V. 160.811,94 €)

Die Verbindlichkeiten bestehen zum Stichtag gegenüber:

	31.12.2024 €
Johanniter-Unfallhilfe e.V.	35.310,00
Axel von Hirschheydt	17.286,00
Stryker GmbH & Co. KG	10.084,19
Autohaus Beineke GmbH & Co. KG	8.227,80
meetB Medizintechnik GmbH	6.397,80
E.ON Energie Deutschland GmbH	5.808,28
Bausie GmbH	5.776,00
medDV GmbH	5.124,00
übrige (unter T€ 5)	61.094,05
	155.108,12

2. Verbindlichkeiten gegenüber dem Landkreis Holzminden 3.833.715,61 €
(i.V. 3.549.469,90 €)

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Kreditinstitute	1.550.414,68	1.431.660,69
Liquditätsverstärkung	1.400.000,00	800.000,00
Darlehensverbindlichkeiten	338.799,02	338.799,02
laufende Verrechnung	544.501,91	979.010,19
	3.833.715,61	3.549.469,90

Bei der Deutsche Kreditbank AG wurde im Jahr 2024 ein Investitionskredit in Höhe von 521 T€ mit einer Zinsbindung von 3,45 % p.a. bis zum 31. Dezember 2028 aufgenommen.

Im Jahr 2024 wurden vom Landkreis Holzminden zwei Liquiditätskredite zur Stärkung der Kassenlage in Höhe von 400 T€ sowie 200 T€ gewährt.

Die Darlehensverbindlichkeiten werden mit 5 % verzinst. Die Höhe des tilgungsfreien Darlehens errechnet sich aus der Summe der im Zeitraum 1997 bis 2003 durch den Landkreis für den Rettungsdienst getätigten Investitionen nach Abzug der in diesem Zeitraum erwirtschafteten Abschreibungen.

Die laufenden Verrechnungen betreffen mit 367 T€ die Kostenabrechnung 2024 mit der Kooperativen Regionalleitstelle Weserbergland.

3.	Sonstige Verbindlichkeiten		29.541,71 €
		(i.V.	35.860,09 €)

Der Posten umfasst im Berichtsjahr 2024 vollumfänglich Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt.

II. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR BIS 31. DEZEMBER 2024

1. Umsatzerlöse 9.010.354,20 €
(i.V. 8.650.000,00 €)

Das mit den Kostenträgern für das Jahr 2024 vereinbarte Budget gemäß § 15 NRettDG zur Deckung der Aufwendungen für die Bereitstellung des Rettungsdienstes in Höhe von 9.015 T€ wurde unter dieser Position mit Absetzungen für eliminierte Rechnungen in Höhe von 5 T€ verrechnet.

2. sonstige betriebliche Erträge 5.756,39 €
(i.V. 4.733,83 €)

Der Posten betrifft im Wesentlichen Erträge aus Schadensersatz.

3. Materialaufwand:

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren 339.638,60 €
(i.V. 426.533,81 €)

Der Rückgang dieser Position ist vor allem durch um 68 T€ geringere Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung bedingt. Hierbei hatte die Inanspruchnahme der im Vorjahr in Höhe von 40 T€ für Dienstkleidung gebildeten Rückstellung einen entlastenden Effekt.

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen 1.450.694,48 €
(i.V. 1.354.742,55 €)

	2024	2023
	€	€
Kosten Notarztsystem	817.056,79	908.097,82
Aufwendungen für Fahrten Dritter, inklusive Großschadensereignisse	633.637,69	432.840,73
sonstiges	0,00	13.804,00
	1.450.694,48	1.354.742,55

4. Personalaufwand:

a) Löhne und Gehälter 4.027.376,65 €
(i.V. 3.520.362,01 €)

	2024	2023
	€	€
Angestellte	3.931.125,97	3.438.820,08
Beamte	96.250,68	81.541,93
	4.027.376,65	3.520.362,01

b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung 1.086.908,29 €
(i.V. 911.531,28 €)

	2024	2023
	€	€
Sozialversicherung	778.840,67	629.202,32
Beiträge zu Versorgungskassen	278.008,59	237.971,56
Aufwendungen für Beihilfe und Unterstützung	30.059,03	44.357,40
	1.086.908,29	911.531,28

Im Berichtsjahr waren 67 tariflich Beschäftigte (i.V. 71), 1 Beamter (i.V. 1) und 25 Aushilfen (i.V. 19) beschäftigt.

5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen 511.143,02 €
(i.V. 533.947,96 €)

	2024	2023
	€	€
Bauten	68.310,05	67.995,11
Fahrzeuge	246.506,90	263.603,63
technische Anlagen		
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	196.326,07	202.349,22
	511.143,02	533.947,96

6. sonstige betriebliche Aufwendungen 1.629.756,31 €
(i.V. 1.826.257,06 €)

	2024	2023
	€	€
Kostenanteil Leitstelle	493.214,70	586.854,00
Verwaltungsaufwand	345.052,84	358.786,64
Fahrzeugkosten	312.793,88	293.207,81
Bewirtschaftungskosten Gebäude	196.568,28	200.169,04
Verwaltungskostenbeitrag Landkreis	180.000,00	180.000,00
Kostenabrechnung 2023 Kooperative Regionalleitstelle Weserbergland für Einführung neues Einsatzleitsystem	61.052,53	0,00
Digitalalarm Landkreis Holzminden	34.856,46	98.713,22
Kostenausgleich Kooperative Regionalleitstelle Weserbergland 2022	0,00	39.942,39
Forderungsabschreibungen	0,00	31.407,00
Abrechnung Verwaltungskostenbeitrag 2020 / 2021	0,00	30.185,28
übrige betriebliche Aufwendungen	6.217,62	6.991,68
	1.629.756,31	1.826.257,06

Die Forderungsabschreibungen des Vorjahres standen vollumfänglich im Zusammenhang mit der Insolvenz des Krankenhauses Charlottenstift in Stadtoldendorf.

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen 78.471,70 €
(i.V. 42.648,23 €)

Es handelt sich um an den Landkreis zu entrichtende Darlehenszinsen.

Der Anstieg resultiert aus einem im Jahr 2024 bei der Deutsche Kreditbank AG in Höhe von 521 T€ aufgenommenen Investitionskredit, der mit 3,45 % p.a. verzinst wird.

8. Jahresergebnis - 107.878,46 €
(i.V. 38.710,93 €)

RECHTLICHE VERHÄLTNISSE UND WICHTIGE VERTRÄGE

Rechtliche Verhältnisse

Der Eigenbetrieb wurde in Jahr 2004 als optimierter Nettoregiebetrieb des Landkreises Holzminden gegründet und zum 1. Januar 2013 in einen Eigenbetrieb umgewandelt.

Es gilt die Betriebssatzung in der Fassung vom 19. Juli 2021. Bis zu diesem Zeitpunkt galt die Betriebssatzung in der Fassung vom 1. Januar 2013.

Gegenstand und Aufgabe des Eigenbetriebes ist die Wahrnehmung der dem Landkreis Holzminden obliegenden Aufgaben nach dem Niedersächsischen Rettungsdienstgesetz (NRettDG) in der jeweils gültigen Fassung. Die wichtigsten Aufgaben werden im Lagebericht aufgezählt.

Das Stammkapital beträgt gemäß § 1 der Betriebssatzung 107.000,00 €.

Das Wirtschaftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Organe des Eigenbetriebes sind die Betriebsleitung, ein vom Kreistag gebildeter Betriebsausschuss sowie der Landrat des Landkreises Holzminden.

Die Betriebsleitung besteht gemäß § 3 der Betriebssatzung aus einem Betriebsleiter, der vom Kreisausschuss bestellt wird. Betriebsleiter war im Geschäftsjahr 2024 Herr Carsten Krüger.

Der Betriebsausschuss besteht gemäß § 4 der Betriebssatzung aus 4 vom Kreistag bestimmten Mitgliedern sowie 2 Vertreterinnen / Vertretern der Beschäftigten. Die Mitglieder des Betriebsausschusses sind namentlich im Anhang genannt.

Die wesentlichen Aufgaben des Landrates werden in § 5 der Betriebssatzung aufgezählt. Der Landrat ist Dienstvorgesetzter der Betriebsleitung und des bei dem Eigenbetrieb beschäftigten Personals, soweit er seine Befugnisse nicht auf die Betriebsleitung übertragen hat.

Der Eigenbetrieb Rettungsdienst Landkreis Holzminden ist nicht steuerpflichtig.

Wichtige Verträge

- Jährliche Vereinbarung über die Erhebung von Entgelten im Rettungsdienst gemäß § 15 des Niedersächsischen Rettungsdienstgesetzes (NRettDG) zwischen dem Landkreis Holzminden als Träger des Rettungsdienstes und den Kostenträgern (Krankenkassen) mit einer Laufzeit jeweils vom 1. Januar bis zum 31. Dezember.

- Vereinbarung über die Notarztversorgung mit der Agaplesion Evangelisches Krankenhaus Holzminden gemeinnützige GmbH vom 1. Mai 2020.

- Vertrag über die Beauftragung mit der Durchführung von Krankentransportleistungen und die Mitwirkung im Konzept für die Bewältigung von Großschadensereignissen mit dem Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Regionalverband Südniedersachsen, vom 1. November 2016, in der Fassung des Ergänzungsvertrages vom 19. Oktober 2020.

- Kooperationsvertrag hinsichtlich der Notfallsanitäter-Ausbildung mit der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. vom 2. September 2016, in der Fassung des Ergänzungsvertrages vom 2./9. August 2022.

- Vereinbarung über die Notarztversorgung mit dem Notarztsystem Bodenwerder, Anette Eickert, vom 10. September 2008 in Ergänzung mit der Vergütungsanpassung vom 2. Dezember 2015 und den Zusatzvereinbarungen Nr. 3 vom 13. Dezember 2018 und Nr. 4 vom 13. März 2023.

FRAGENKATALOG ZUR PRÜFUNG NACH § 53 HGrG GEMÄSS IDW PS 720

Gemäß IDW PS 720 hat der Abschlussprüfer die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG anhand der folgenden Fragenkreise zu untersuchen und unter Wiedergabe der Fragen und deren Beantwortung vollständig in seine Berichterstattung einzubeziehen.

FRAGENKREIS 1:

Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

(a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Organe des Betriebes sind die Betriebsleitung, der Betriebsausschuss sowie der Landrat des Landkreises Holzminden. Die Aufgabenverteilung wird durch das NKomVG, die Betriebssatzung und interne Dienstanweisungen geregelt. Die vorliegenden Regelungen entsprechen den Bedürfnissen des Eigenbetriebs.

(b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Im Berichtsjahr haben drei Sitzungen des Betriebsausschusses stattgefunden. Es wurden ordnungsgemäße Niederschriften erstellt, die uns vorgelegen haben.

(c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i.S.d. § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Der im Berichtsjahr amtierende Betriebsleiter, Herr Carsten Krüger, war auskunftsgemäß in keinen Kontrollgremien im o.g. Sinne tätig.

(d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Die Besoldungsgruppe des Betriebsleiters wurde im Anhang angegeben.

FRAGENKREIS 2:

Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

(a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Aufgrund der Größe des Eigenbetriebes wurde kein gesonderter Organisationsplan erstellt. Die Organisationsstruktur des Eigenbetriebes ist in einem Organigramm dargestellt.

(b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Nein, keine diesbezüglichen Feststellungen.

(c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Der Betrieb wendet die allgemeinen Vorkehrungen zur Korruptionsprävention nach dem NKomVG an. Die Dienstanweisung „Anti-Korruption" des Landkreises vom 1. Mai 2023 gilt auch für dessen Eigenbetriebe.

(d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Die zentrale Vergabestelle des Landkreises Holzminden legt in Abstimmung mit dem Eigenbetrieb und dem Rechnungsprüfungsamt die zu wählende Form des Vergabeverfahrens fest und führt das formelle Verfahren (einschließlich der Submission) durch. Die Auftragsvergabe erfolgt durch den Eigenbetrieb im Rahmen der satzungsmäßig festgelegten Wertgrenzen durch die Betriebsleitung oder den Betriebsausschuss.

Bei der Vergabe von Aufträgen werden die Bestimmungen des öffentlichen Vergabewesens angewendet. Es werden entsprechende Angebote eingeholt. Im Rahmen von regelmäßigen Soll-Ist-Vergleichen wird der Stand des Auftrages bzw. der Maßnahme analysiert und die weitere Vorgehensweise festgelegt.

Anhaltspunkte, dass die Vorgaben nicht eingehalten wurden, haben sich nicht ergeben.

(e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z.B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Eine ordnungsgemäße Dokumentation von Verträgen ist eingerichtet.

FRAGENKREIS 3:

Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

(a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?

Das Planungswesen entspricht den Bedürfnissen des Eigenbetriebs. Es werden jährlich ein Erfolgsplan, ein Vermögensplan, ein mittelfristiger Finanzplan sowie eine Stellenübersicht aufgestellt.

(b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Planabweichungen werden systematisch untersucht und bei der Erstellung des neuen Wirtschaftsplans berücksichtigt.

(c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Das Rechnungswesen ist den Erfordernissen des Eigenbetriebes angepasst und entsprechend dem gesetzlichen und aktuellen technischen Stand aufgebaut und organisiert. Es umfasst neben der Finanzbuchhaltung auch eine Anlagenbuchhaltung. Eine Kostenrechnung ist aufgrund der Art des Geschäftsbetriebes nicht eingerichtet.

(d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u.a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Eine laufende Liquiditätskontrolle und Kreditüberwachung sind gewährleistet.

(e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Es besteht kein zentrales Cash-Management.

(f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Die Rechnungserstellung, die Zahlungskontrolle und das Mahnwesen obliegen der Finanzbuchhaltung. Die Entgelte werden vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt.

(g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/ Konzernbereiche?

Eine spezielle Controllingabteilung ist aufgrund der Betriebsgröße nicht erforderlich. Controllingaufgaben werden hauptsächlich bei ad-hoc Fragestellungen von der Finanzbuchhaltung übernommen.

(h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Nicht einschlägig.

FRAGENKREIS 4:

Risikofrüherkennungssystem

(a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

(b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

(c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

(d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

zu (a) bis (d):

Ein schriftlich dokumentiertes und formatiertes Risikofrüherkennungssystem ist angesichts der Betriebsgröße und -struktur nicht eingerichtet. Bei der Beurteilung von bestandsgefährdenden Risiken bzw. deren rechtzeitiger Erkennung ist jedoch die spezifische Situation des Eigenbetriebs mit einer Nachschusspflicht zu berücksichtigen. Um frühzeitig bestandsgefährdende Risiken zu erkennen, werden quartalsmäßig Soll-Ist-Vergleiche vorgenommen.

FRAGENKREIS 5:

Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

Dieser Fragenkreis trifft für den Betrieb nicht zu, da keines dieser Finanzgeschäfte im Berichtsjahr getätigt wurde. Wir haben deshalb auf eine Beantwortung und Wiedergabe der Unterfragen dieses Fragenkreises verzichtet.

FRAGENKREIS 6:

Interne Revision

(a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?

(b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?

(c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z.B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?

(d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?

(e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?

(f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?

zu (a) – (f):

Eine interne Revision als prozessunabhängige Überwachungseinrichtung ist angesichts der Betriebsgröße nicht eingerichtet. Kontrollfunktionen werden von den leitenden Angestellten wahrgenommen. Vergabeprüfungen im Bereich des öffentlichen Vergabewesens werden regelmäßig entsprechend den Vorgaben des Rechnungsprüfungsamtes durchgeführt. Darüber hinaus erfolgen in regelmäßigen Abständen unvermutete Kassenprüfungen der Sonderkasse Rettungsdienst durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Holzminden.

FRAGENKREIS 7:

Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

(a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Nach unseren Feststellungen ist zu allen zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen eine entsprechende vorherige Zustimmung des Betriebsausschusses bzw. des Kreistages eingeholt worden.

(b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Derartige Kredite wurden nicht gewährt.

(c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z.B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

(d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Derartige Anhaltspunkte haben sich nach unserer Prüfung nicht ergeben.

FRAGENKREIS 8:

Durchführung von Investitionen

(a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Ja, keine gegenteiligen Feststellungen.

(b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z.B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Nein, keine diesbezüglichen Feststellungen.

(c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Im Rahmen des Soll-Ist-Vergleichs bei der Bewirtschaftung des Haushalts werden Abweichungen laufend durch die Betriebsleitung überwacht.

(d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Im Berichtsjahr ergaben sich keine Überschreitungen bei abgeschlossenen Investitionen.

(e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder sonstige vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden.

FRAGENKREIS 9:

Vergaberegelungen

(a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z.B. VOB, VOL, EU-Regelungen) ergeben?

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine Verstöße gegen bestehende Vergaberegelungen festgestellt.

(b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z.B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Wesentliche Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, wurden nach unseren Feststellungen im Berichtszeitraum nicht getätigt.

FRAGENKREIS 10:

Berichterstattung an das Überwachungsorgan

(a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Eine regelmäßige Berichterstattung erfolgte im Rahmen der Sitzungen des Betriebsausschusses und der Dezernatsleitung.

(b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Ja, keine gegenteiligen Feststellungen.

(c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Der Betriebsausschuss und die Dezernatsleitung wurden über wesentliche Vorgänge zeitnah informiert. Ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle lagen nach unseren Feststellungen nicht vor.

(d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Eine derartige Berichterstattung ist im Geschäftsjahr 2024 nicht erfolgt.

(e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z.B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

(f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Die für den Landkreis Holzminden bestehende Vermögensschadenhaftpflichtversicherung der GVV-Kommunalversicherung VVaG in Köln umfasst auch die Betriebsleitung des Rettungsdienstes.

Darüber hinaus gibt es eine Eigenschadenversicherung des Landkreises Holzminden zugunsten der Mitarbeiter.

(g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Derartige Interessenkonflikte wurden uns im Rahmen unserer Prüfung nicht bekannt.

FRAGENKREIS 11:

Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

(a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen besteht nach unseren Feststellungen nicht.

(b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Die Bestände sind der Geschäftstätigkeit angemessen.

(c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Nein, keine Feststellungen.

FRAGENKREIS 12:

Finanzierung

(a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Wir verweisen auf unsere Ausführungen zur Vermögens- und Finanzlage in Abschnitt IV.3.1 des Prüfungsberichtes.

(b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Nicht einschlägig.

(c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Im Berichtsjahr wurden auskunftsgemäß keine dieser Mittel vereinnahmt.

FRAGENKREIS 13:

Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

(a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Die Eigenkapitalausstattung ist im Hinblick auf die Geschäftstätigkeit ausreichend.

(b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Zur Gewinnverwendung verweisen wir auf die Ausführungen des Betriebsleiters im Anhang. Nach unserer Auffassung ist der Gewinnverwendungsvorschlag mit der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebes vereinbar.

FRAGENKREIS 14:

Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

(a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Nicht einschlägig.

(b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Nein.

(c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Nein, keine diesbezüglichen Feststellungen.

(d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Nicht einschlägig.

FRAGENKREIS 15:

Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

(a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Nein, keine diesbezüglichen Feststellungen.

(b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Nicht einschlägig.

FRAGENKREIS 16:

Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

(a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

Ursächlich ist das unter dem Planwert befindliche mit den Kostenträgern für das Jahr 2024 vereinbarte Budget gemäß § 15 NRettDG zur Deckung der Aufwendungen für die Bereitstellung des Rettungsdienstes.

(b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Die Ertragslage wird im Wesentlichen durch die Vereinbarungen über das Erlösbudget beeinflusst. Wirtschaftliche Zielstellung des Eigenbetriebes ist die vollständige Deckung der zur Bereitstellung und Durchführung des Rettungsdienstes notwendigen Betriebskosten durch das mit den Krankenkassen vereinbarte Erlösbudget sicherzustellen.

Die Betriebsleitung weist im Lagebericht darauf hin, dass zur Deckung steigender Betriebskosten durch die gesamtwirtschaftlichen Gegebenheiten sowie durch die zunehmende Anzahl von Beschäftigten mit einer Qualifikation nach dem Notfallsanitätergesetz für die kommenden Jahre eine deutliche Steigerung der Kosten und somit der Budgetsumme und Entgelte erwartet wird.

Beschluss

über den Wirtschaftsplan 2026 des Eigenbetriebes Rettungsdienst Landkreis Holzminden

Aufgrund der §§ 58 und 136 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes in Verbindung mit § 13ff der Eigenbetriebsverordnung hat der Kreistag des Landkreises Holzminden in seiner Sitzung am 01.12.2026 nachstehenden Wirtschaftsplan beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Rettungsdienst Landkreis Holzminden wird wie folgt festgesetzt:

Erfolgsplan:	
Erträge i.H.v.	10.964.200 €
Aufwendungen i.H.v.	10.964.200 €

Vermögensplan:	
Einnahmen i.H.v.	1.416.900 €
Ausgaben i.H.v.	1.416.900 €

2. Im Vermögensplan werden Kredite i.H.v. 704.900 € veranschlagt.

3. Verpflichtungsermächtigungen werden i.H.v. 12.504.600 € veranschlagt.

4. Der Höchstbetrag bis zu dem Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben durch die Sonderkasse Eigenbetrieb Rettungsdienst in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 1.827.300 € festgesetzt.

Holzminden, 16.12.2025

Landkreis Holzminden

Der Landrat

Vorbericht zum Wirtschafts- und Finanzplan 2026
Eigenbetrieb Rettungsdienst Landkreis Holzminden

A) Erfolgsplan

Der Erfolgsplan weist Erträge und Aufwendungen i.H.v. 10.964.200 € aus. Bei den Erträgen ist eine Inanspruchnahme von Jahresüberschüssen der Vorjahre ausgewiesen.

Pos. 2 „Aufwendungen für bezogene Leistungen"
Hier bildet sich die aus der Schließung des Krankenhauses Holzminden veränderte, künftige Vorhaltung ab. Die Kostensteigerung gegenüber dem Jahr 2024 ergibt sich u.a. nach einen durchgeführten Vergabeverfahren im Bereich GSE / Unterstützung durch Fahrten Dritter im Rahmen der veränderten und ausgeweiteten Vorhaltung. Die Ansätze wurden entsprechend erhöht. Die Tarifsteigerung wirkt sich ebenfalls aus.

Pos. 3 und 4 „Personalkosten"
Es soll auch im Jahr 2026 weiterhin Bundesfreiwilligendienstleistenden die Chance gegeben werden, den Rettungsdienst als sinnstiftende Tätigkeit kennen zu lernen und hierdurch einen Mehrwert für die Allgemeinheit zu generieren. Zudem soll die erfolgreiche, eigene Rettungssanitäter-Qualifikation weiter durchgeführt werden, um den eigenen Bedarf zu decken. Die für 2026 kalkulierten Kosten liegen insgesamt unter den Plankosten des Vorjahres. Übliche Tarifsteigerungen (Entgelterhöhung) wurden einkalkuliert.

Pos. 5 - Abschreibungen
Die Abschreibungen wurden an die geplanten Investitionen angepasst.

B) Vermögensplan

Der Vermögensplan weist Einnahmen und Ausgaben i.H.v. 1.416.900 € aus. Wesentliche Ansätze werden nachstehend kurz erläutert:

Kredite
Neue Kreditaufnahmen ab 2026 wurden in der Höhe veranschlagt, dass alle maximal zu erwartenden Investitionen getätigt werden könnten. Ob die Inanspruchnahme der Kredite in veranschlagter Höhe erforderlich wird, bleibt abzuwarten.

Finanzierungsbedarf

Pos. 3 - Erwerb von Fahrzeugen
Die Erneuerung des Fuhrparks und der med. Geräte wird planmäßig weiter fortgesetzt. U.a. sollen ein Notfallkrankenwagen (NKTW) und ein Rettungstransportwagen (RTW) angeschafft werden. Die Beschaffungskosten unterliegen teils extremen Preissteigerungen, was die Kalkulation schwierig gestaltet.

Pos. 4 – Erwerb von med. Geräten
Hierin sind die Gerätschaften enthalten, die einerseits mit den neuen Einsatzfahrzeugen beschafft werden, als auch Ersatzbeschaffungen für abgängige und veraltete Geräte.

Pos. 8 – Ausstattung Rettungswachen
Hierin sind überwiegend die Ausstattungsgegenstände für das im Bau befindliche Rettungsdienstzentrum enthalten.

C) Stellenübersicht

Die Stellenübersicht enthält die Stellen der nicht nur vorübergehend im Rettungsdienst beschäftigten Personen. Stellenanteile von Beschäftigten, die nur anteilig dem Rettungsdienst zugeordnet sind, werden nur mit dem auf den Rettungsdienst entfallenden Anteil ausgewiesen.

Die Stellenübersicht beinhaltet mehrere Stellen, die im Rahmen eines „Worst-Case-Szenarios" durch mögliche Veränderungen der Krankenhauslandschaft bzw. im Gesundheitswesen vorsorglich eingebracht worden sind, um im Bedarfsfall sehr kurzfristig reagieren zu können.

Die Ausbildung nach dem Rettungsassistentengesetz (RettAssG) wurde durch Änderung der gesetzlichen Grundlagen abgeschafft und durch das Notfallsanitätergesetz (NotSanG) bzw. die Verordnung über die Ausbildung und Prüfung für Rettungssanitäterinnen und Rettungssanitäter (APVO-RettSan) ersetzt.

Die Zahl der Ausbildungsstellen für Notfallsanitäter wurde im Jahr 2025 um eine Stelle erhöht (lfd. Nr. 18). Es sollen künftig auch weiterhin 4 statt wie früher 3 Auszubildende je Ausbildungsjahrgang eingestellt werden, um den eigenen Bedarf an NotSan möglichst aus der eigenen Ausbildung heraus decken zu können. Diese Stellen wurden jetzt erstmalig nicht mehr nur nachrichtlich im Stellenplan des Eigenbetriebs Rettungsdienst ausgewiesen. Ebenso wurden die Stellen für die Bundesfreiwilligendienstleistenden jetzt erstmalig im Stellenplan des Eigenbetriebs Rettungsdienst ausgewiesen. Bislang erfolgte sowohl bei den Auszubildenden als auch bei den Bundesfreiwilligendienstleistenden die Ausweisung im Stellenplan des Landkreises Holzminden.

D) Finanzplanung - Erfolgsplan

In der Finanzplanung werden die Erträge und Aufwendungen der Erfolgsplanung dargestellt.

E) Finanzplanung - Vermögensplan

In der Finanzplanung werden die Einnahmen und Ausgaben der Vermögensplanung, die in den kommenden Jahren zu erwarten sind, dargestellt.

F) Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Die in der Finanzplanung dargestellten Eckpunkte spiegeln sich in den Verpflichtungsermächtigungen wider. Insbesondere werden Veranschlagungen vorgenommen, um erforderliche Neubeschaffungen rechtzeitig in die Wege leiten zu können.

Gerade im Bereich der Fahrzeugbeschaffungen und komplexer technischer Geräte haben sich die Lieferzeiten u.a. aufgrund der geopolitischen Lage gegenüber den Vorjahren deutlich verlängert. Hier muss künftig auch weiterhin frühzeitig mit den Ersatzbeschaffungen begonnen werden, um die Fahrzeuge/Technik rechtzeitig einsatzbereit zu haben. So beträgt nach Auskunft mehrerer einschlägiger Aufbauhersteller die Wartezeit aktuell im Regelfall bei RTW zwischen 5-6 Jahre.

Durch Ausweisung der Verpflichtungsermächtigungen soll primär vermieden werden, dass es bei der Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen und Geräten zu Verzögerungen kommt, um den rettungsdienstlichen Betrieb nicht zu gefährden.

Die Verpflichtungsermächtigungen beziehen sich auf Investitionen der Jahre 2026, 2027 und 2028, da ansonsten keine Bauzeitenfenster bei den Fahrzeugbauern verbindlich gesichert werden können. Darüber hinaus beziehen sich die Verpflichtungsermächtigungen teilweise auch schon auf den Neubau der Rettungswache Bodenwerder.

Holzminden, 14.11.2025

Die Betriebsleitung

A) Erfolgsplan
Eigenbetrieb Rettungsdienst Landkreis Holzminden

lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2026 in €	Planansatz 2025 in €	vorläufiges Ergebnis 2024 in €	Planansatz 2024 in €
Erträge					
1.	Umsatzerlöse	10.454.200	9.850.000	9.010.354,20	10.500.000
2.	Sonstige betriebliche Erträge	10.000	8.000	5.756,39	7.500
3.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0,00	0
4.	Inanspruchnahme Jahresüberschuss Vorjahre	500.000	263.000	0,00	385.000
Zwischensumme Erträge		**10.964.200**	**10.121.000**	**9.016.110,59**	**10.892.500**
Aufwendungen					
1.	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	523.700	507.500	334.836,83	519.800
2.	Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.728.000	1.870.000	1.445.714,48	1.405.000
3.	Löhne und Gehälter	3.974.500	4.125.000	4.016.568,25	4.868.000
4.	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.242.600	1.076.100	1.084.816,69	1.560.300
5.	Abschreibungen	707.000	620.000	508.231,21	809.600
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.693.000	1.810.000	1.622.398,96	1.684.900
7.	Erträge aus Ausgleichsverpflichtung Vorjahre	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	74.000	91.000	51.578,34	23.500
9.	Verzinsung für Kapital des Landkreises	21.400	21.400	21.219,95	21.400
10.	Aufwendungen aus Ausgleichsverpflicht. Vorjahre				0
Zwischensumme Aufwendungen		**10.964.200**	**10.121.000**	**9.085.364,71**	**10.892.500**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		**0**	**0**	**-69.254,12**	**0**
11.	Außerordentliche Erträge	0	0	0,00	0
12.	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00	0
	Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0,00**	**0**
	Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	**0**	**0**	**-69.254,12**	**0**

B) Vermögensplan
Eigenbetrieb Rettungsdienst Landkreis Holzminden

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2026 in €	VE 2026 in €	Planansatz 2025 in €	vorläufiges Ergebnis 2024 in €	Planansatz 2024 in €
Finanzierungsmittel (Einnahmen)						
1.	Einnahmen aus der Veräußerung von AV	5.000	0	7.500	0,00	5.000
2.	Abschreibungen	707.000	0	620.000	508.231,21	809.600
3.	Zuweisung vom Träger	0	0	0	0,00	0
4.	Inanspruchnahme der zweckgebundenen Rücklage	0	0	2.400	0,00	470.000
5.	Inanspruchnahme allg. Kapitalrücklage RD	0	0	0	0,00	56.300
6.	Kredite	704.900	0	1.400.000	521.000,00	200.000
Finanzierungsmittel insgesamt		**1.416.900**	**0**	**2.029.900**	**1.029.231,21**	**1.540.900**
Finanzierungsbedarf (Ausgaben)						
1.	Erwerb von beweglichen Sachen des AV	15.000	15.000	15.000	0,00	12.000
2.	Erwerb von unbeweglichen Sachen des AV	15.000	15.000	0	0,00	0
3.	Erwerb von Fahrzeugen	452.000	452.000	619.000	125.616,40	879.000
4.	Erwerb von med. Gerät	93.600	93.600	838.800	0,00	222.000
5.	Mobile Funk- und Fernmeldeeinrichtungen	17000	17.000	15.000	4.023,91	7.500
6.	Stationäre Funk- und Fernmeldeeinrichtungen	0	0	0	0,00	0
7.	EDV-Ausstattung	39.000	39.000	78.100	15.859,84	62.000
8.	Ausstattung Rettungswachen	500.000	500.000	38.000	0,00	20.000
9.	GWG	15.000	0	15.000	3.346,59	35.400
10.	Tilgung	270.300	0	411.000	402.246,01	303.000
11.	Zuweisungen an den Träger	0	0	0	0,00	0
12.	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage	0	0	0	375.500,00	0
13.	Zuführung an die allg. Kapitalrücklage RD	0	0	0	102.638,46	0
Finanzierungsbedarf insgesamt		**1.416.900**	**1.131.600**	**2.029.900**	**1.029.231,21**	**1.540.900**

Die Ansätze des Vermögensplanes sind gegenseitig deckungsfähig und sachlich / zeitlich übertragbar.

C) Stellenübersicht
Eigenbetrieb Rettungsdienst Landkreis Holzminden

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgelt-gruppe	Zahl der Stellen im Haushalts-jahr 2026	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2025 tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3		5	6	7	8
	Beamte						
1	Kreisoberamtsrat	A 13	1	1	1	-	
	Beschäftigte (Verwaltung)						
2	Beschäftigte	9c	1	1	1	-	stellv. Betriebsleitung
3	Beschäftigte	9a	2	2	1,67	0,33	26 Std. / Woche befristet bis 31.07.2026
4	Beschäftigte	8	1	1	1	-	
5	Beschäftigte	6	1	1	1	-	
6	Beschäftigte	5	2	2	2	-	1,0 Kw 2028
7	Notärzte	15	6	6	2	4	
	Beschäftigte (RD)						
8	Rettungswachenleitung	9c	1	1	1	-	
9	Rettungswachenleitung	9b	2	2	1,75	0,25	
10	Stellv. RW-Leitung	9b	1	1	1	-	
11	Stellv. RW-Leitung	9a	2	2	1	1	
12	Notfallsanitäter/in	N	43	43	22,25	20,75	
13	Rettungsassistent/in	6	11	11	10	1	
14	Rettungssanitäter/in	5	0	1	1	-	
15	Rettungssanitäter/in	4	42	41	22,75	18,25	
	Beschäftigte (gewerblich)						
16	Kfz.-Mechaniker	5	0,20	0,20	0,20	-	
	Nachwuchskräfte						
18	Auszubildende: Notfallsanitäter/in	Ausbildungs-vergütung	12	11	11	-	
	Praktikanten/innen						
17	Bundesfreiwilligendienstler/in (BFD RD)		5	2	1	1	
	Summe		133,20	129,20	82,62	46,58	

D) Finanzplanung - Erfolgsplan
Eigenbetrieb Rettungsdienst Landkreis Holzminden

Lfd. Nr.	Bezeichnung	2025 in €	2026 in €	2027 in €	2028 in €
Erträge					
1.	Umsatzerlöse	10.454.200	11.425.800	11.800.000	15.047.600
2.	Sonstige betriebliche Erträge	10.000	5.000	5.000	5.000
3.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0
4.	Inanspruchnahme Jahresüberschuss Vorjahre	500.000	0	0	0
Zwischensumme Erträge		**10.964.200**	**11.430.800**	**11.805.000**	**15.052.600**
Aufwendungen					
1.	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	523.700	546.100	552.300	717.990
2.	Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.728.000	1.476.100	1.520.400	1.976.520
3.	Löhne und Gehälter	3.974.500	5.114.300	5.267.800	6.848.140
4.	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.242.600	1.640.000	1.689.200	2.195.960
5.	Abschreibungen	707.000	837.000 0	882.100 0	850.000
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.693.000	1.770.100	1.850.100	2.405.130
7.	Erträge aus Ausgleichsverpflichtung Vorjahre	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	74.000	25.800	21.700	17.700
9.	Verzinsung für Kapital des Landkreises	21.400	21.400	21.400	21.400
10.	Aufwendungen aus Ausgleichsverpflicht. Vorjahre	0	0	0	0
Zwischensumme Aufwendungen		**10.964.200**	**11.430.800**	**11.805.000**	**15.032.840**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		0	0	0	0
11.	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
12.	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis		**0**	**0**	**0**	**0**
Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)		**0**	**0**	**0**	**0**

E) Finanzplanung - Vermögensplan
Eigenbetrieb Rettungsdienst Landkreis Holzminden

Finanzierungsmittel (Einnahmen)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	2026 in €	2027 in €	2028 in €	2029 in €
1	Einnahmen aus der Veräußerung von AV	5.000	5.000	9.000	12.000
2	Abschreibungen	707.000	740.000	820.000	850.000
3	Zuweisung vom Träger	0	0	0	0
4	Inanspruchnahme zweckgebundene Rücklage	0	0	26.600	60.000
5	Inanspruchnahme allg. Kapitalrücklage RD	0	0	0	0
6	Kredite	704.900	756.000	4.196.000	5.005.500
7	**Finanzierungsmittel insgesamt**	**1.416.900**	**1.501.000**	**5.051.600**	**5.927.500**

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

1.	Erwerb von beweglichen Sachen des AV	15.000	15.000	15.000	15.000
2.	Erwerb von unbeweglichen Sachen des AV	15.000	610.300	2.500.000	3.200.000
3.	Erwerb von Fahrzeugen	452.000	320.000	1.733.000	1.871.700
4.	Erwerb von med. Gerät	93.600	91.000	281.600	304.200
5.	Mobile Funk- und Fernmeldeeinrichtungen	17.000	23.000	20.000	21.600
6.	Stationäre Funk- und Fernmeldeeinrichtungen	0	0	0	0
7.	EDV-Ausstattung	39.000	45.000	38.000	35.000
8.	Ausstattung Rettungswachen	500.000	88.600	70.000	75.000
9.	GWG	15.000	15.000	20.000	15.000
10.	Tilgung	270.300	293.100	374.000	390.000
11.	Zuweisungen an den Träger	0	0	0	0
12.	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage	0	0	0	0
13.	Zuführung an die allg. Kapitalrücklage RD	0	0	0	0
	Finanzierungsbedarf insgesamt	**1.416.900**	**1.501.000**	**5.051.600**	**5.927.500**

F) Verpflichtungsermächtigungen
Eigenbetrieb Rettungsdienst Landkreis Holzminden

Die Verpflichtungsermächtigungen werden wie folgt kassenwirksam:

		2027 in €	2028 in €	2029 in €
1	Verpflichtungsermächtigungen für Erwerb von Fahrzeugen	320.000	1.733.000	1.871.700
2	**Verpflichtungsermächtigungen insgesamt**	**1.192.900**	**4.657.600**	**5.522.500**